

2015

Statistische Erhebungen und Schätzungen

über Landwirtschaft und Ernährung

Statistiques et évaluations

concernant l'agriculture et l'alimentation



agristat 

Statistiques et évaluations
concernant l'agriculture et l'alimentation

Seite ~ page

Vorwort Avant-propos	3
Einleitung Introduction	4
Zeichenerklärung, Abkürzungen Explications des signes, liste des abréviations.....	6
Kapitel Chapitre	
1 Betriebsverhältnisse Conditions d'exploitation	8
2 Pflanzenbau Production végétale.....	29
3 Viehwirtschaft Production animale	58
4 Produktionsmittel und Umwelt Agents de production et environnement.....	81
5 Aussenhandel Commerce extérieur.....	111
6 Ernährung Alimentation	124
7 Preise, Löhne, Zinsen Prix, salaires, intérêts.....	152
8 Massnahmen von Bund und Kantonen Mesures de la Confédération et des cantons.....	172
9 Buchhaltungsergebnisse, Produktionskosten Résultats comptables, coûts de production	200
10 Landwirtschaftliche Gesamtrechnung Les comptes économiques de l'agriculture.....	212
11 Bevölkerung, Organisationen, Bildung Population, organisations, formation	221
12 Internationale Vergleiche Comparaisons au niveau international.....	240
Stichwortverzeichnis	
Index	258
Impressum	263

Vorwort

Mit der vorliegenden Ausgabe erscheinen im 119. Jahr des Bestehens des Schweizer Bauernverbandes die statistischen Erhebungen und Schätzungen zum 92. Mal. Wie die vorhergehenden Ausgaben enthält auch das jüngste Werk eine möglichst aussagekräftige und aktuelle Sammlung der zugänglichen amtlichen und privaten landwirtschaftlichen Statistik. Die meisten Tabellen zeigen die zeitliche Entwicklung der interessierenden Sachverhalte der schweizerischen Landwirtschaft. Soweit nicht Zeitreihen oder Jahresvergleiche aufgeführt sind, handelt es sich soweit wie möglich um Daten des Jahres 2015.

Bei der Erstellung der Publikation wurden wir durch diverse Amtsstellen, Organisationen und Personen unterstützt. Ihnen allen danken wir an dieser Stelle bestens. Namentlich erwähnen möchten wir die Bundesämter für Statistik, für Landwirtschaft und für Umwelt sowie die eidgenössische Zollverwaltung, welche uns Auswertungen der öffentlichen Statistik und administrativer Daten zur Verfügung stellen. Ein besonderer Dank gilt auch unseren teils langjährigen, unentgeltlich mitarbeitenden Berichterstattern über die Erträge im Pflanzenbau, den Futterbau, tierische Leistungen, Preise und andere wichtige Fakten, sowie den angeschlossenen oder befreundeten Organisationen. Wir hoffen, dass die vorliegende Ausgabe zum besseren Verständnis der schweizerischen Landwirtschaft und der Leistungen der Landwirtschaftsbetriebe beitragen kann.

Brugg, September 2016

Schweizer Bauernverband

Daniel Erdin, Leiter Agristat

Avant-propos

La présente édition de « Statistiques et évaluations » constitue le 92^e fascicule depuis la création de l'Union Suisse des Paysans, il y a 119 ans. Comme les précédentes éditions, cet ouvrage contient un assemblage des statistiques agricoles les plus importantes et pertinentes à partir des sources officielles et privées à disposition. La plupart des tableaux montrent l'évolution chronologique des principales données sur l'agriculture suisse. Lorsque les données ne sont pas présentées sous forme de séries chronologiques ou de comparaisons pluriannuelles, elles concernent dans la mesure du possible l'année 2015.

Pour élaborer la présente publication, nous avons pu compter sur le soutien de différents offices administratifs, d'organisations et de personnes. Nous les remercions tous de leur précieuse collaboration. Nous souhaitons en particulier nommer les offices fédéraux de la statistique, de l'agriculture et de l'environnement ainsi que l'Administration fédérale des douanes qui ont mis à notre disposition les résultats de la statistique publique et de certaines données administratives. Nous saisissons cette occasion pour remercier à la fois les organisations affiliées ou amies, ainsi que nos correspondants bénévoles qui, depuis de nombreuses années, nous permettent de disposer de données importantes sur les rendements de la production végétale et animale, ainsi que sur les cultures fourragères, les prix et d'autres domaines majeurs. Nous espérons que la présente édition permettra de mieux comprendre l'agriculture suisse et les prestations multiples des exploitations agricoles.

Brugg, septembre 2016

Union Suisse des Paysans

Daniel Erdin, Responsable Agristat

Einleitung

Statistik wozu?

Vieles in der menschlichen Gesellschaft hat sich in den vergangenen Jahren und Jahrzehnten verändert. Das wirtschaftliche Leben ist komplexer geworden. Die Berufsfelder haben sich aufgefächert. In vielen Bereichen sind grosse Wissensfortschritte erzielt worden. Eines ist aber geblieben: in Gesellschaft und Wirtschaft sind Auseinandersetzungen zu führen und Entscheidungen zu treffen. Hier kommt die Statistik zum Zug. Sie erfasst und veranschaulicht Zustände und Entwicklungen auf möglichst objektive und nachvollziehbare Weise in Form von Zahlen. Damit vermag sie diese notwendigen Auseinandersetzungen zu objektivieren und Entscheidungen sicherer zu machen.

Gesellschaftliche Veränderungen, neue wissenschaftliche und technische Erkenntnisse, die fortschreitende Globalisierung der Wirtschaft, sowie Erscheinungen in der Natur wirken auch auf die Landwirtschaft ein. In der Schweiz begegnen die Landwirte mit Ideenreichtum und Beweglichkeit den Herausforderungen. Der Gesetzgeber will sie durch die Formulierung einer angepassten Agrarpolitik unterstützen.

Die statistischen Erhebungen und Schätzungen wollen Grundlagen liefern, um die wesentlichen Auswirkungen möglicher Entscheidungen auf die Landwirtschaft und die Ernährung der Schweiz aufzeigen zu können. Damit sollen sie einen Beitrag leisten zum Verständnis und zur gedeihlichen Weiterentwicklung der Landwirtschaft zum Wohl unseres Landes.

Wirklichkeit und Statistik

Statistikproduzenten und Statistikbenutzer müssen sich bewusst sein, dass auch die Statistik ihre Grenzen hat. Sie liegen einerseits in der zeitlichen, räumlichen und sachlichen Erfassbarkeit von Zuständen und Bewegungen und andererseits in der Eignung der verwendeten Methode für die Abbildung des interessierenden Sachverhaltes. Grundsätzlich muss in der Statistik zwischen Voll- und Stichprobenerhebungen unterschieden werden. Die Resultate von Stichprobenerhebungen werden zwar meistens als absolute Zahlen publiziert, weisen jedoch einen gewissen Schwankungsbereich (Vertrauensintervall) auf, falls sie für die zugrunde liegende Grundgesamtheit hochgerechnet werden. Somit würde man eigentlich für viele Daten neben dem Mittelwert oder Median - diese dienen als so genannte Lageparameter - auch eine Angabe zur Streuung (Varianz) der Werte benötigen (meist als Standardabweichung oder Quartile). Leider ist dies mangels Angaben, aufgrund des fehlenden Platzes oder aus anderen Gründen meist nicht der Fall.

Mit dem Jahresheft arbeiten

Damit die gewünschten Daten rascher aufgefunden werden können, sind die Tabellen der vorliegenden Publikation in zwölf Kapitel eingeteilt. Am Anfang jedes Kapitels steht ein Tabellenverzeichnis. Ein Kommentar und grafische Darstellungen vermitteln einen raschen Überblick über die Inhalte der einzelnen Tabellen und liefern wichtige Informationen zum Verständnis des jeweiligen Kapitels. Ein alphabetisches Stichwortverzeichnis im Anhang erleichtert den Zugriff auf einzelne Fakten.

Die Tabellen stehen auf elektronischen Datenträgern zur Verfügung. Benutzer erhalten Auskunft über die Mailadresse info@agristat.ch oder die Telefonnummer 056/462 51 11. Über diese Kontaktmöglichkeit können auch Auskünfte über weiterführende Statistiken und frühere Daten eingeholt, sowie Publikationen bestellt werden. Viele Tabellen sind auch auf der Agristat-Homepage (www.agristat.ch) abrufbar. Dort befinden sich auch zusätzliche Grafiken.

Agristat publiziert aktuelle statistische Daten laufend in der Publikation «AGRISTAT – statistisches Monatsheft». Diese kann über ein Online-Abonnement bezogen werden. Informationen zu dieser Publikation und zu weiteren Angeboten finden Sie auf der erwähnten Agristat-Homepage. Ältere Ausgaben der landwirtschaftlichen Monatszahlen können dort zur Ansicht gratis bezogen werden.

Introduction

Pourquoi la statistique ?

Au fil des ans et des décennies, notre société a connu de profonds changements. La vie économique est devenue plus complexe. L'éventail des activités professionnelles s'est élargi. Dans de nombreux domaines, la science a réalisé de gros progrès. Toutefois, ce qui reste immuable tant dans la société que dans l'économie, ce sont les débats à mener et les décisions à prendre. C'est ici que les statistiques entrent en jeu. Elles permettent de cerner et d'illustrer par des chiffres des situations et des évolutions d'une façon aussi objective et aussi concrète que possible. Ce faisant, elles rendent les débats à mener plus objectifs et conduisent à des décisions plus judicieuses.

Les changements dans la société, les progrès scientifiques et technologiques et la mondialisation croissante de l'économie s'accompagnent aussi d'impacts majeurs sur l'agriculture. En Suisse, les agriculteurs répondent à ces défis par l'innovation et la flexibilité. Le législateur, de son côté, cherche à adapter au mieux la politique agricole.

Les « Statistiques et évaluations » veulent fournir des bases permettant de reconnaître les principales conséquences des décisions prises sur les secteurs agricole et agroalimentaire suisses, contribuant ainsi à obtenir plus de compréhension pour l'agriculture, à la renforcer et à en assurer la prospérité pour le bien de notre pays.

Réalité et statistiques

Les producteurs et les utilisateurs de statistiques doivent reconnaître que la statistique touche aussi à des limites. Ces limites se situent d'une part, dans la possibilité d'enregistrer les circonstances et les mouvements au niveau de l'espace, du temps et de la pratique et, d'autre part, dans l'adéquation des méthodes utilisées pour illustrer les faits en question. En principe, les statistiques doivent faire une distinction entre les enquêtes exhaustives et les enquêtes par sondage. Les résultats des enquêtes par sondage sont publiés le plus souvent en chiffres absolus, mais ils subissent toutefois une certaine variation (intervalle de confiance), s'ils sont extrapolés pour la population en général. Au fond, pour bon nombre de données il faudrait ajouter à la valeur moyenne ou médiane - qui sert de paramètre de position - une donnée de dispersion (variance, souvent indiquée en forme d'écart type ou de quartile) des valeurs. Malheureusement, ce complément manque le plus souvent faute de données, de place ou pour d'autres raisons.

Travailler avec l'annuaire

Les tableaux de la présente édition sont classés en douze chapitres permettant de trouver rapidement les données désirées. Une liste des tableaux se trouve au début de chaque sous-chapitre. Un commentaire et des graphiques donnent un rapide aperçu du contenu des différents tableaux et livrent d'importantes informations pour la compréhension du chapitre respectif. L'accès à chacun des faits relatés est facilité par une liste de mots-clés annexée, répertoriés par ordre alphabétique.

Les tableaux sont à disposition sur un support électronique de données. Les utilisateurs peuvent obtenir des renseignements par l'adresse E-mail info@agristat.ch ou en composant le 056/462 51 11. Par cette voie de contact, il est possible d'obtenir des renseignements sur d'autres statistiques et sur des données antérieures ou de placer des commandes pour d'autres statistiques. De nombreux tableaux peuvent également être consultés sur le site Internet d'Agristat (www.sbv-usp.ch/fr/statistique), sur lequel on trouve également des graphiques supplémentaires.

Agristat fait paraître des données statistiques actuelles dans sa publication « AGRISTAT – cahier statistique mensuel ». Cette publication peut être obtenue au moyen d'un abonnement en ligne. Des informations sur cette publication et sur d'autres offres sont indiquées sur le site Internet mentionné. D'anciennes éditions des Données mensuelles sur l'agriculture peuvent être téléchargées à titre gratuit.

Von der Statistik erfasste Einheiten

Zur Erleichterung der Interpretation der Tabellen in Kapitel 1 (Betriebsverhältnisse), Kapitel 2 (Pflanzenbau), Kapitel 3 (Tierhaltung) und Kapitel 8 (Massnahmen des Bundes) machen wir Sie darauf aufmerksam, dass es unterschiedliche Abgrenzungen des untersuchten Objektes (z. B. des landwirtschaftlichen Betriebes) gibt, je nach Quelle der in den Tabellen publizierten Daten.

So berücksichtigt das Bundesamt für Statistik (BFS) in den Betriebszählungen und Strukturhebungen alle landwirtschaftlichen Betriebe, die eine bestimmte Mindestgrösse erreichen. Seit 1995 verwendet das BFS die Normen für Mindestbetriebsgrössen der EU. Diese sind höher als die früher vom BFS verwendete Erfassungsschwelle, so dass die als Kleinstbetriebe bezeichneten nicht mehr zu den landwirtschaftlichen Betrieben gezählt werden (1990 wurden rund 14 600 Kleinstbetriebe gezählt). Ihre Produktion ist seither in den nichtlandwirtschaftlichen Hausgärten inbegriffen.

Auf einige Betriebszweige wie Getreide, Ölfrüchte und Rindviehhaltung hat die Erhöhung der Schwellenwerte keinen nennenswerten Einfluss. Andere Betriebszweige wie Weinbau, Kartoffeln, Gemüse, Beeren, Kleinvieh- und Bienenhaltung sind stärker betroffen. Hier spielen die Kleinstbetriebe in einzelnen Regionen eine wichtige Rolle. Wird nun von landwirtschaftlichen Betrieben gesprochen, so versteht man darunter üblicherweise die Betriebe, welche durch die landwirtschaftlichen Betriebsstrukturhebungen und die landwirtschaftlichen Betriebszählungen des Bundesamtes für Statistik erfasst werden.

Beim Vollzug von agrarpolitischen Massnahmen, wie die Abgeltung der Leistungen der Landwirtschaft mit Direktzahlungen (Kapitel 8), fallen beim Bundesamt für Landwirtschaft (BLW) viele Daten an. Dies sind so genannte administrative Daten. Je nach Verwendungszweck bzw. Massnahme ändert das zu untersuchende Objekt, d.h. einmal sind aufgrund einer Massnahme die Bio-Betriebe betroffen, bei einer anderen Massnahme nur die Kartoffelproduzenten inbegriffen Kleinstproduzenten etc. Bei der Verwendung von administrativen Daten ist es daher wichtig, deren Geltungsbereich und den Grund der Datenerhebung zu kennen. Dies kann unter Umständen für die Interpretation wichtig sein.

In dieser Publikation verwenden wir beide Datenquellen. Die administrativen Daten werden vor allem in den Tabellen über Produktion und über Subventionen verwendet. Die Tabellen über Flächen, Bestände und Betriebsstruktur greifen vor allem auf die Daten des Bundesamtes für Statistik zurück. Es ist daher möglich (je nach Datenquelle), für ein Produkt z.B. zwei unterschiedliche Flächenangaben zu finden. Das ist auf die oben erwähnten unterschiedlichen Abgrenzungen zurückzuführen. Zusammenfassend kann man sagen, dass diese Unterschiede vor allem bei Produktionszweigen von Bedeutung sind, wo Kleinstbetriebe eine wichtige Rolle spielen.

Die Versorgungsbilanzen (Kapitel 2 und 3) beziehen sich auf den gesamten Bereich Landwirtschaft, d. h. es werden alle Produzenten landwirtschaftlicher Erzeugnisse (inbegriffen Kleinstbetriebe und landwirtschaftliche Hausgärten) berücksichtigt. Der Begriff stimmt hier ungefähr mit demjenigen der Betriebszählung nach der früher verwendeten Mindestgrösse überein. Die Versorgungsbilanzen einiger Produkte berechnen wir entweder auf betrieblicher Stufe oder als gesamte Versorgungsbilanz. Die Struktur beider Berechnungen ist gleich. Die Betriebsbilanz beschreibt den Warenfluss (Erzeugung und Verwendung) auf den Betrieben während einem Kalenderjahr und liefert die notwendigen Mengenangaben für die Berechnung des Produktionswertes (Kapitel 10). Die gesamte Versorgungsbilanz beschreibt den Warenverkehr in einem Land während einem Kalenderjahr. Zusätzlich zur Betriebsbilanz werden hier auch die Aussenhandelswerte und die Lagerhaltung berücksichtigt.

Unités saisies par la statistique

Pour faciliter l'interprétation des tableaux au chapitre 1 (conditions d'exploitation), au chapitre 2 (production végétale), au chapitre 3 (production animale) et au chapitre 8 (mesures de la Confédération), nous attirons l'attention des lecteurs sur le fait qu'il existe différentes manières de cerner l'objet à examiner (p.ex. l'exploitation agricole), selon la source des données publiées dans les tableaux.

C'est ainsi que, dans le recensement des exploitations et le relevé des structures agricoles, l'Office fédéral de la statistique (OFS) tient compte des exploitations qui atteignent une certaine taille. Dès 1995, l'OFS a utilisé les normes de l'UE pour les grandeurs minimales d'exploitation qui sont supérieures au niveau limite utilisé antérieurement par l'OFS, de manière à ce que les petites exploitations désignées comme telles, ne sont plus reprises. (En 1990, on a comptabilisé environ 14 600 petits producteurs). Leur production est intégrée dans les jardins familiaux non agricoles.

L'augmentation des valeurs seuil n'a aucune influence notable sur des branches telles que les céréales, les oléagineux et l'élevage des bovins. D'autres branches, comme la vigne, les pommes de terre, les légumes, les petits fruits, le petit bétail et l'apiculture, sont plus fortement touchées. Les petits producteurs dans les régions séparées jouent en effet ici un rôle important. Par exploitations agricoles, on entend généralement des exploitations qui sont comprises dans le recensement ou le relevé des structures agricoles.

L'Office fédéral de l'agriculture (OFAG) produit beaucoup de données, dites données administratives, dans sa mise en œuvre des mesures de politique agricole, telles que l'indemnisation des prestations de l'agriculture au moyen des paiements directs (chapitre 8). L'objet soumis à examen change selon le but d'utilisation ou le sens des mesures. Dans le cadre d'une mesure, sont concernées une fois les exploitations Bio, une autre fois uniquement les producteurs de pommes de terre (y compris les petits producteurs) etc. Lors de l'utilisation de données administratives, il importe de connaître leur champ d'application et la raison de la récolte de données. Cela peut être important pour l'interprétation dans certaines circonstances.

Dans cette publication, nous utilisons les deux sources de données. Les données administratives sont surtout utilisées dans les tableaux sur la production et sur les subventions. Les tableaux sur les surfaces, le cheptel et la structure d'exploitation se réfèrent principalement aux données de l'Office fédérale de la statistique. Raison pour laquelle il est par exemple possible (selon la source des données) de trouver pour un produit deux différentes indications de surface. Cela est dû aux différentes délimitations indiquées ci-dessus. En conclusion, on peut dire que ces différences ont d'importance surtout pour les branches de la production où les petits producteurs jouent un rôle prépondérant.

Les bilans d'approvisionnement (chapitres 2 et 3) se réfèrent à l'ensemble de l'agriculture, c'est-à-dire qu'ils prennent en considération tous les producteurs agricoles (y compris les petits producteurs et les jardins familiaux des exploitants). La notion concorde approximativement avec celle du recensement des exploitations selon la grandeur minimale utilisée autrefois. Nous calculons les bilans d'approvisionnement de quelques produits soit à l'échelon de l'exploitation, soit en tant que bilan d'approvisionnement général. La structure des deux modes de calculs est identique. Le bilan à la ferme décrit le mouvement des marchandises (production et utilisation) dans les exploitations durant une année civile, et il fournit les données de quantité indispensables au calcul de la valeur de la production (chapitre 10). Le bilan d'approvisionnement général décrit les mouvements de marchandises dans un pays durant une année civile. Ce type de bilan tient compte, en plus du bilan à la ferme, des valeurs du commerce extérieur et du stockage.

Zeichenerklärung, Abkürzungen

Ein Strich (-) anstelle einer Zahl bedeutet, dass nichts vorkommt (absolut Null).

Eine Null (0 oder 0,0 usw.) bedeutet eine Grösse, die kleiner ist als die Hälfte der verwendeten Einheit (jedoch grösser als absolut Null).

Drei Punkte (...) anstelle einer Zahl bedeuten, dass diese nicht erhältlich oder ohne Bedeutung ist oder aus anderen Gründen weggelassen wurde.

Ein Asterisk bzw. Sternchen (*) bedeutet, dass die betreffenden Zahlen provisorisch sind und später durch definitive, in der Regel genauere Werte ersetzt werden.

Ein doppelter Asterisk bzw. zwei Sternchen ()** bedeuten, dass es sich bei den betreffenden Zahlen um Schätzwerte oder Prognosen handelt.

Rundung: Im Allgemeinen wird ohne Rücksicht auf die Endsumme auf bzw. abgerundet. Bei Differenzen zwischen addierten Teilsommen und Gesamtsumme werden die Einzelwerte also nicht angepasst.

Die in der Vorspalte mehrmals verwendeten Abkürzungen für die Zonen entsprechen der **Zoneneinteilung gemäss dem landwirtschaftlichen Produktionskataster**. Die Ackerbauzone (T/P 1) und die Übergangszonen (T/P 2 und T/P 3) wurden auf den 1.1.2008 in der Talzone (TP 1 - 3) vereint (landwirtschaftliche Zonen-Verordnung SR 912.1). Mit den sechs Zonen werden zwei bzw. drei Regionen gebildet:

T/P 1 - 3	Talzone	}	Talregion	}	Talgebiet
T/P 4	die Hügelzone		Hügelregion		
B/M 1	die Bergzone I	}	Bergregion	}	Berggebiet
B/M 2	die Bergzone II				
B/M 3	die Bergzone III				
B/M 4	die Bergzone IV				

In diesen sechs Zonen sind die Sömmerungsflächen nicht enthalten.

Die **Grössenklassen** beziehen sich auf die landwirtschaftliche Nutzfläche in ha, sofern in der Tabelle nichts anderes vermerkt ist.

Bio (Betriebsgruppe): Betriebe mit anerkannter biologischer Bewirtschaftung.

ÖLN: Ökologischer Leistungsnachweis, bestehend aus tiergerechter Haltung der Nutztiere, ausgeglichene Düngerbilanz, angemessener Anteil an ökologischen Ausgleichsflächen, geregelte Fruchtfolge, geeigneter Bodenschutz, Auswahl und gezielte Anwendung der Pflanzenbehandlungsmittel und für Biobetriebe noch spezielle Bestimmungen.

Bei der Angabe von Personen (z.B. Bewirtschafter, Beschäftigte, Berufsbezeichnungen) wird aus Platzgründen nur die männliche Form verwendet. Gemeint sind in jedem Fall jedoch beide Geschlechter in gleicher Weise, falls in der betroffenen Tabelle nicht ausdrücklich eine andere Angabe gemacht wird.

Die Tilde (~) trennt deutschsprachige und entsprechende französischsprachige Textteile.

Explications des signes, liste des abréviations

Un tiret (-) au lieu d'un chiffre, signifie que rien se passe (zéro absolu).

Un zéro (0 ou 0,0 etc.) correspond à une grandeur inférieure à la moitié de l'unité utilisée (bien que supérieure au zéro absolu).

Trois points (...) au lieu d'un chiffre, signifient que les données ne sont pas disponibles ou sont sans importance, voir qu'elles peuvent être laissées de côté pour d'autres raisons.

Un astérisque resp. une petite étoile (*) signifie que les indications respectives sont provisoires et seront remplacées plus tard par des indications définitives, en général plus précises.

Un astérisque double resp. deux petites étoiles ()** signifient que les chiffres indiqués sont des estimations ou des prévisions.

Chiffres arrondis: En général, les chiffres sont arrondis à la valeur supérieure ou inférieure, ce qui peut avoir comme conséquence que la somme des chiffres arrondis diffère du total.

Les abréviations des zones, utilisées à plusieurs reprises dans l'avant-colonne, correspondent à **la répartition des zones conformément au cadastre de la production agricole**. La zone de grandes cultures (T/P 1) et les zones intermédiaires (T/P 2 et T/P 3) ont été réunies le 1er janvier 2008 dans la zone de plaine (T/P 1 - 3) (Ordonnance sur les zones agricoles SR 912.1). Les six zones sont rassemblées en deux ou trois groupes :

T/P 1 - 3	zone de plaine	}	rég. de plaine	}	rég. de plaine
T/P 4	zone des collines		rég. de collines		
B/M 1	zone de montagne I	}	rég. de montagne	}	rég. de montagne
B/M 2	zone de montagne II				
B/M 3	zone de montagne III				
B/M 4	zone de montagne IV				

Les surfaces d'estivage ne sont pas englobées dans ces six zones.

Les ordres de grandeurs se rapportent aux surfaces agricoles utiles en ha, pour autant que le tableau ne donne pas d'autres précisions.

Bio (groupe d'exploitation): Exploitations avec mode de production biologique reconnu.

PER: Prestations écologiques requises constituées de la garde des animaux de rente respectueuse de l'espèce, du bilan de fumure équilibré, de la part équitable de surfaces de compensation écologique, de l'assolement régulier, de la protection appropriée du sol, de la sélection et utilisation ciblée des produits de traitement des plantes et des dispositions spéciales pour les exploitations biologiques.

Pour des raisons de place, nous nous sommes limités à indiquer le nom masculin des professions. Il va de soi que les hommes et les femmes sont pris en compte de la même manière.

Le tilde (~) sépare des textes en langue allemande des textes correspondants en langue française.

Liste verwendeter Abkürzungen

a	Are (100 m ²)
a. n. g.	anderweitig nicht genannt
APDE	Absorbierbares Protein im Darm aus verfügbarer Energie
BE	Bruttoenergie
cal	Kalorie (4.184 Joule)
CHF	Schweizer Franken
dl	Deziliter
FJAE	Familienjahresarbeitseinheit
FS	Frischsubstanz
g	Gramm
GJ	Gigajoule (1000 Megajoule)
GVE	Grossvieheinheit
ha	Hektaren (100 a resp. 10 000 m ²)
hl	Hektoliter (100 Liter)
J	Joule (0.239 cal)
kcal	Kilocalorie (4.184 Kilojoule)
kg	Kilogramm
kJ	Kilojoule (1000 J)
kWh	Kilowattstunde (3.6 Megajoule)
JAE	Jahresarbeitseinheit
l	Liter
LG	Lebendgewicht
LN	Landwirtschaftliche Nutzfläche
m ²	Quadratmeter
MJ	Megajoule (1000 Kilojoule)
MwSt.	Mehrwertsteuer
NEL	Nettoenergie Laktation (Milch)
QM	Qualitätsmanagement Schweizer Fleisch
RGVE	Raufutterverzehrende Grossvieheinheit
RiGVE	Rinder-Grossvieheinheit
RP	Rohprotein
Rp.	Rappen
SAK	Standardarbeitskräfte
sd	halbdefinitiv (semi-definitiv)
SG	Schlachtgewicht
St.	Stück
t	Tonne (1000 kg)
TJ	Terajoule (1000 Gigajoule)
TS	Trockensubstanz
UEG(n)	Umsetzbare Energie Geflügel, N-korrigiert
USD	US-Dollar
VEP	Verdauliche Energie Pferd
VRP	Verdauliches Rohprotein Pferd
VMA	Vollmilchäquivalent (2800 kJ)

Liste des abréviations

a	are (100 m ²)
n. d. a.	non défini ailleurs
PAIE	protéines absorbables dans l'intestin à partir de l'énergie disponible
EB	energie brute
cal	calorie (4.184 Joule)
CHF	franc suisse
dl	décilitre
UTAF	unité de travail annuel de la famille
MF	matière fraîche
g	gramme
GJ	gigajoule (1000 mégajoules)
UGB	unité de gros bétail
ha	hectare (100 a resp. 10 000 m ²)
hl	hectolitre (100 litre)
J	joule (0.239 cal)
kcal	kilocalorie (4.184 kilojoules)
kg	kilogramme
kJ	kilojoule (1000 J)
kWh	kilowattheure (3.6 mégajoules)
UAT	unité annuelle de travail
l	litre
PV	poids vif
SAU	surface agricole utile
m ²	mètre carré
MJ	mégajoule (1000 kilojoules)
TVA	taxe sur la valeur ajoutée
NEL	energie nette pour la production laitière
AQ	Assurance Qualité Viande Suisse
UGBFG	unité de gros bétail consommant des fourrages grossiers
UGBB	unité gros bétail bovin
MA	matière azotée
ct.	centimes
UMOS	unité de main-d'œuvre standard
sd	semi-définitif
PM	poids mort
pce	pièce
t	tonne (1000 kg)
TJ	térajoule (1000 gigajoules)
MS	matière sèche
EMAV(n)	energie métabolisable apparente volailles, corrigée N
USD	Dollar américain
EDC	energie digestible cheval
MAD	matière azoté digestible (cheval)
ELE	équivalent en lait entier (2800 kJ)

1. Betriebsverhältnisse ~ Conditions d'exploitation

Tabelle ~ Tableau

Seite ~ Page

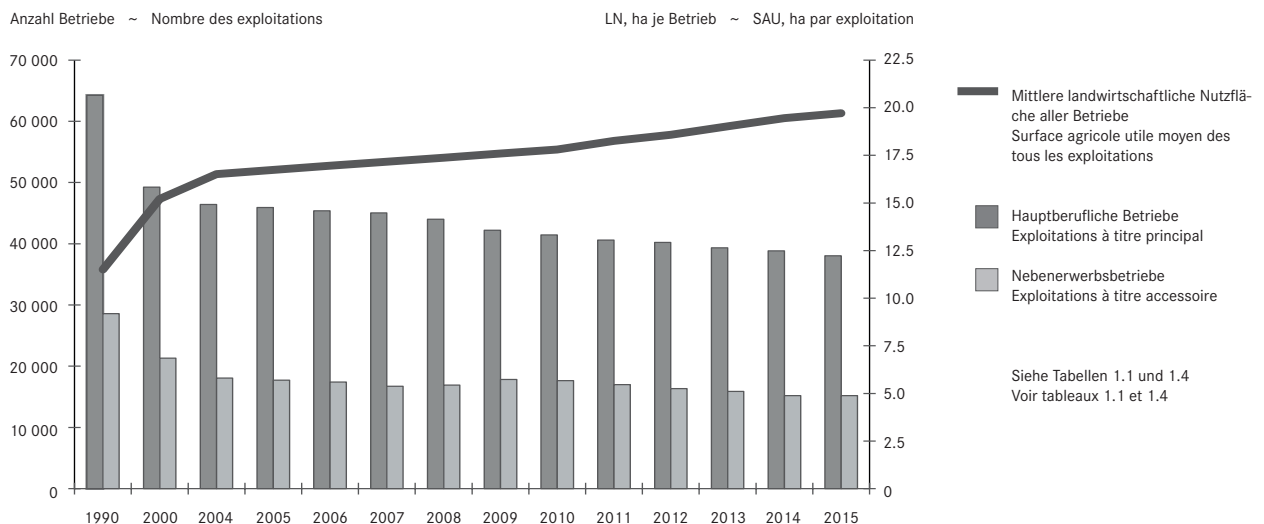
1.1	Landwirtschaftsbetriebe Exploitations agricoles	11
1.2	Landwirtschaftliche Nutzfläche der Landwirtschaftsbetriebe Surface agricole utile des exploitations agricoles.....	12
1.3	Landwirtschaftsbetriebe nach Grössenklasse Exploitations agricoles par classe de grandeur.....	13
1.4	Mittlere landwirtschaftliche Nutzfläche der Landwirtschaftsbetriebe Surface agricole utile moyen des exploitations agricoles	14
1.5	Landwirtschaftsbetriebe nach ihrer betriebswirtschaftlichen Ausrichtung Exploitations agricoles selon l'orientation technico-économique	15
1.6	Landwirtschaftsbetriebe mit Nutztieren Exploitations agricoles avec animaux de rente	16
1.7	Landwirtschaftsbetriebe mit einer innerbetrieblichen Diversifikation Exploitations agricoles avec une diversification de l'activité au sein de l'exploitation	17
1.8	Indikatoren ausgewählter Nebentätigkeiten der Landwirtschaftsbetriebe Indicateurs d'activités accessoires choisies des exploitations agricoles	17
1.9	Biobetriebe Exploitations biologiques.....	18
1.10	Eigentumsverhältnisse Conditions de propriété	19
1.11	Bewirtschafter und Bewirtschafterinnen nach Altersklassen Exploitants selon les classes d'âges.....	20
1.12	Fortbestand der Familienbetriebe Pérennité des entreprises familiales	20
1.13	Beschäftigte in Landwirtschaftsbetrieben Employés dans des exploitations agricoles.....	21
1.14	Landwirtschaftsbetriebe mit Beschäftigten und Zahl der Beschäftigten Exploitations agricoles avec des employés et effectif des employés.....	22
1.15	Landwirtschaftsbetriebe nach der Zahl der Standardarbeitskräfte (SAK) Exploitations agricoles selon le nombre d'unité de main d'œuvre standard (UMOS).....	23
1.16	Erwerbstätige nach Wirtschaftssektor und Nationalität Personnes actives par secteurs économiques selon la nationalité.....	24
1.17	Bestand und neu in Verkehr gesetzte Landwirtschaftsfahrzeuge Effectif des véhicules agricoles et véhicules agricoles nouvellement mis en circulation	25
1.18	Gesamtkosten der vom Bund genehmigten Strukturverbesserungsprojekte Coûts totaux des projets d'améliorations des structures approuvés par la Confédération.....	26
1.19	Ausbezahlte Bundesbeiträge an Strukturverbesserungen, nach Kantonen Subsides fédéraux versés pour l'amélioration des structures, selon les cantons	26
1.20	Genehmigte Strukturverbesserungsprojekte nach Arten Projets d'améliorations des structures approuvés selon les genres.....	27
1.21	Abgeschlossene Strukturverbesserungen mit Bundessubventionen Améliorations structurelles terminées, ayant bénéficié de subsides fédéraux	27
1.22	Bauinvestitionen und Bauvorhaben Investissements et projets de construction	28
1.23	Bauinvestitionen nach Art der Auftraggeber und nach Kategorie der Bauwerke Investissement dans la construction, par genre de maître d'ouvrage, selon la catégorie d'ouvrage	28

1. Betriebsverhältnisse ~ Conditions d'exploitation

Die landwirtschaftliche Betriebsstrukturerhebung und die landwirtschaftliche Betriebszählung erfassen Betriebe, welche mindestens einen der folgenden Mindestwerte erreichen: 1 Hektare landwirtschaftliche Nutzfläche, 30 Aren Spezialkulturen, 10 Aren in geschütztem Anbau, 8 Mutterschweine, 80 Mastschweine oder 300 Stück Geflügel. 2015 erfasste das Bundesamt für Statistik aufgrund dieser Definition 53 232 Landwirtschaftsbetriebe. 69 % aller Landwirtschaftsbetriebe hielten am Stichtag Rindvieh. Bei den Betrieben mit mehr als 20 ha landwirtschaftlicher Nutzfläche waren es gar 86 %. Dementsprechend wurde die Mehrzahl der Betriebe, nämlich 32 043, durch das Bundesamt für Statistik als Weideviehbetriebe klassiert. Die Zahl der biologisch wirtschaftenden Betriebe ist 2015 um 0,8 % angestiegen, auf 6244 Betriebe. Diese Betriebe bewirtschafteten eine Fläche von 137 234 ha. Dies entsprach 13,1 % der gesamten landwirtschaftlichen Nutzfläche (Tabelle 1.9). Insbesondere die anhaltende Steigerung der Produktivität führt in der Landwirtschaft zu einem kontinuierlichen Strukturwandel. Die Zahl der Betriebe nimmt deshalb von Jahr zu Jahr ab. Der jährliche Rückgang lag im Mittel der letzten Jahre bei 2 % und erscheint damit gemässigt. Je nach Betriebstyp verläuft die Entwicklung jedoch teilweise deutlich schneller. So ist etwa die Anzahl der Schweine- und Hühnerhalter relativ betrachtet viel stärker zurückgegangen als die Anzahl Landwirtschaftsbetriebe insgesamt. Zudem führen der wirtschaftliche Druck und der technische Fortschritt in den Betrieben zu einer Reduktion der Anzahl Betriebszweige. Dabei gibt es Betriebe, die eher extensivieren und solche, welche die verbleibenden Betriebszweige intensivieren. Teilweise werden auch neue Betriebszweige, insbesondere in der Paralandwirtschaft erschlossen. (Tabellen 1.7 und 1.8)

Le relevé des structures agricoles et le recensement des exploitations agricoles prennent en compte les exploitations qui atteignent au moins l'une des valeurs minimales suivantes : 1 hectare de surface agricole utile, 30 ares de cultures spéciales, 10 ares de cultures sous abri, 8 truies mères, 80 porcs à l'engrais ou 300 unités de volaille. En 2015, l'Office fédéral de la statistique recensait, d'après cette définition, 53 232 exploitations agricoles. Au jour de référence, 69 % des exploitations agricoles détenaient du bétail bovin. Quant aux exploitations totalisant plus de 20 ha de surface agricole utile, elles étaient même 86 % à posséder du bétail bovin. L'Office fédéral de la statistique a classé la majorité des exploitations (à savoir 32 043) comme des exploitations herbivores. En 2015, le nombre d'exploitations biologiques a augmenté de 0,8 %, passant à 6244. Ces exploitations ont travaillé sur 137 234 ha de terres. Cela correspond à près de 13,1 % de la surface agricole utile totale (tableau 1.9). C'est notamment l'augmentation continue de la productivité qui entraîne des changements structurels continus pour l'agriculture. Le nombre d'exploitation diminue donc d'année en année. Le recul annuel était à 2 %, c'est-à-dire dans la moyenne des années précédentes, et semble donc modéré. Selon le type d'exploitation, l'évolution est cependant parfois nettement plus rapide. Ainsi, en termes relatifs, le nombre d'éleveurs porcins et d'aviculteurs a diminué beaucoup plus fortement que le nombre d'exploitations agricoles dans son ensemble. De plus, la pression économique et le progrès technique induisent une réduction des branches de production dans les exploitations. Dans ce contexte, certaines exploitations montrent une tendance à l'extensification, tandis que d'autres procèdent à une intensification des branches de production restantes. Les exploitations se lancent parfois aussi dans de nouveaux créneaux, en particulier dans la para-agriculture. (Tableaux 1.7 et 1.8)

Landwirtschaftsbetriebe und mittlere landwirtschaftliche Nutzfläche Exploitations agricoles et surface agricole utile moyen

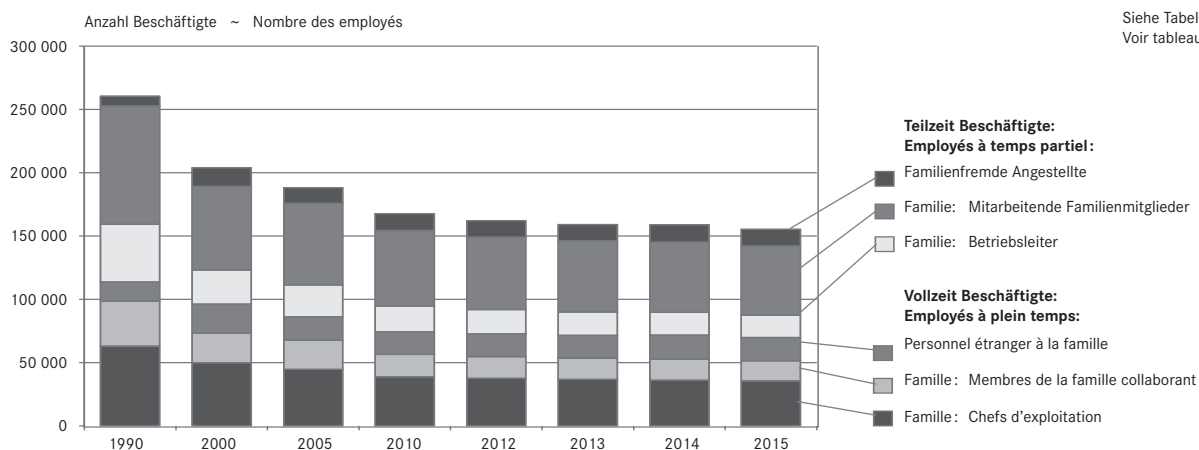


1. Betriebsverhältnisse ~ Conditions d'exploitation

71% der Betriebe wurden als hauptberufliche Betriebe eingestuft. Auf den entsprechenden Betrieben fielen gemäss den Berechnungen des Bundesamtes für Statistik mehr als 1500 Arbeitsstunden pro Jahr an. Viele Betriebsleiter gehen jedoch weiteren, eher betriebsnahen oder betriebsfernen Tätigkeiten nach. Im Jahr 2013 boten 13% der Betriebe einen Teil ihrer Produkte im Direktverkauf den Konsumenten an. Zu diesem Zweck wurden auf 10% der Betriebe Erzeugnisse weiterverarbeitet. Ein ähnlicher Anteil der Betriebe verrichtete Lohnarbeiten für andere Betriebe oder ausserhalb der Landwirtschaft (Tabelle 1.7).

71% des exploitations ont été déclarées comme exploitation à titre principal. L'Office fédéral de la statistique a calculé que ces exploitations dépassaient 1500 heures annuelles de travail. Nombreux sont les chefs d'exploitation qui exercent toutefois encore une autre activité similaire ou hors de l'exploitation. En 2013, 13% des exploitations proposaient une partie de leurs produits en vente directe aux consommateurs. 10% des exploitations transformaient à cet effet leur production. Un pourcentage comparable des exploitations effectuait des travaux salariés pour d'autres exploitations ou des employeurs non agricoles (Tableau 1.7).

Beschäftigte in Landwirtschaftsbetrieben Emploi dans des exploitations agricoles



1. Betriebsverhältnisse ~ Conditions d'exploitation

1.1 Landwirtschaftsbetriebe Exploitations agricoles

	Total					Hauptberufliche Betriebe Exploitations à titre principal				
	2000	2005	2010	2014	2015	2000	2005	2010	2014	2015
Landwirtschaftsbetriebe nach Kanton ~ Exploitations agricoles par canton										
ZH	4 746	4 274	3 961	3 655	3 599	3 266	2 972	2 602	2 503	2 456
BE	14 150	12 973	11 971	11 031	10 891	10 255	9 634	8 772	8 267	8 082
LU	5 779	5 397	5 088	4 746	4 691	4 507	4 213	3 759	3 516	3 458
UR	801	722	648	602	584	356	352	374	337	341
SZ	1 985	1 827	1 734	1 647	1 637	1 413	1 342	1 244	1 171	1 146
OW	839	774	716	661	649	571	540	495	471	468
NW	579	538	503	457	450	436	402	355	329	325
GL	508	451	420	379	375	348	335	312	284	272
ZG	676	626	601	579	573	570	508	450	432	420
FR	3 804	3 492	3 216	2 937	2 910	3 138	2 875	2 558	2 392	2 348
SO	1 806	1 685	1 580	1 400	1 384	1 253	1 165	1 049	978	953
BS/BL	1 197	1 074	1 009	957	947	847	789	705	672	640
SH	738	675	633	583	573	486	465	430	406	405
AR	947	867	814	739	725	698	632	569	541	535
AI	652	589	534	481	475	527	466	411	389	375
SG	5 459	4 983	4 592	4 162	4 112	4 185	3 867	3 485	3 230	3 170
GR	3 304	2 932	2 646	2 445	2 407	2 177	2 077	1 840	1 765	1 738
AG	4 265	3 864	3 738	3 462	3 407	2 722	2 519	2 228	2 081	2 045
TG	3 423	3 143	2 947	2 698	2 660	2 729	2 526	2 266	2 080	2 056
TI	1 508	1 125	1 164	1 145	1 130	680	667	634	668	619
VD	5 089	4 576	4 148	3 756	3 637	4 010	3 668	3 261	3 047	2 999
VS	5 401	4 468	3 907	3 289	3 191	1 739	1 694	1 662	1 468	1 386
NE	1 165	1 011	937	823	834	966	865	744	687	686
GE	488	457	433	384	370	349	349	329	268	266
JU	1 228	1 104	1 125	1 028	1 021	1 011	989	900	855	843
Landwirtschaftsbetriebe nach Grössenklasse ~ Exploitations agricoles par classe de grandeur										
< 3	8 371	6 622	6 659	5 615	5 582	2 273	2 150	2 113	1 734	1 768
3 - 10	18 542	15 133	12 655	10 481	10 148	7 415	6 135	5 135	4 189	3 955
10 - 20	24 984	21 994	19 305	16 731	16 209	21 564	18 398	15 048	12 887	12 287
20 - 30	11 674	11 806	11 432	11 121	11 007	11 171	11 276	10 429	10 181	10 022
30 - 50	5 759	6 494	7 050	7 651	7 734	5 632	6 398	6 768	7 420	7 469
50 <	1 207	1 578	1 964	2 447	2 552	1 184	1 554	1 941	2 426	2 531
Landwirtschaftsbetriebe nach Zone ~ Exploitations agricoles par zone										
T/P 1 - 3	31 612	28 180	26 297	24 016	23 644	23 536	21 454	19 261	17 996	17 689
T/P 4	9 665	8 985	8 400	7 761	7 638	7 182	6 700	5 882	5 524	5 390
B/M 1	9 292	8 413	7 821	7 233	7 132	6 611	6 194	5 520	5 195	5 074
B/M 2	10 839	9 926	9 209	8 293	8 185	7 218	6 915	6 275	5 862	5 742
B/M 3	6 518	5 798	5 231	4 771	4 702	3 462	3 394	3 236	3 024	2 948
B/M 4	2 611	2 325	2 107	1 972	1 931	1 230	1 254	1 260	1 236	1 189
CH	70 537	63 627	59 065	54 046	53 232	49 239	45 911	41 434	38 837	38 032

Bundesamt für Statistik (BFS),
landwirtschaftliche Betriebszählungen und
landwirtschaftliche Betriebsstrukturerhebungen

Office fédéral de la statistique (OFS),
recensements des exploitations agricoles
et relevés des structures agricoles

1. Betriebsverhältnisse ~ Conditions d'exploitation

1.2 Landwirtschaftliche Nutzfläche der Landwirtschaftsbetriebe Surface agricole utile des exploitations agricoles

Landwirtschafts- und Gartenbaubetriebe in Hektaren ~ Exploitations agricoles et horticoles en hectares

	Total					Hauptberufliche Betriebe				
	2000	2005	2010	2014	2015	Exploitations à titre principal				
	2000	2005	2010	2014	2015	2000	2005	2010	2014	2015
Landwirtschaftliche Nutzfläche nach Kanton ~ Surface agricole utile par canton										
ZH	75 740	74 824	73 744	73 681	73 645	63 816	63 055	59 892	62 124	62 071
BE	192 994	191 688	190 083	191 653	191 662	167 928	166 851	163 029	167 681	166 886
LU	78 846	78 657	77 582	76 992	76 488	71 015	70 619	66 559	66 183	65 583
UR	6 957	6 869	6 762	6 727	6 747	4 328	4 490	4 862	4 924	5 039
SZ	25 048	24 704	24 492	24 449	24 381	21 517	21 687	20 758	20 666	20 458
OW	8 334	8 114	7 825	7 839	7 801	6 989	6 846	6 621	6 724	6 788
NW	6 260	6 222	6 068	6 023	6 002	5 513	5 446	5 055	4 948	4 882
GL	7 480	7 333	6 852	6 842	6 894	6 407	6 517	6 044	5 983	5 934
ZG	11 069	10 918	10 651	10 628	10 631	10 319	10 061	9 277	9 129	9 048
FR	77 353	76 911	76 060	75 434	75 679	72 259	72 040	69 901	70 623	71 013
SO	32 868	32 929	32 540	31 416	31 528	28 990	28 865	27 281	27 126	26 798
BS/BL	22 701	22 322	22 281	21 942	22 049	20 045	19 715	18 956	19 016	18 725
SH	14 905	15 372	15 503	15 568	15 602	12 920	13 649	13 647	13 816	13 903
AR	12 460	12 189	12 075	11 966	11 865	11 418	11 149	10 579	10 840	10 742
AI	7 438	7 347	7 136	7 168	7 184	6 781	6 657	6 372	6 652	6 495
SG	75 455	73 728	72 063	71 609	71 555	68 694	67 328	64 025	64 941	64 252
GR	52 949	53 573	53 662	55 826	55 866	45 478	47 074	44 570	48 065	48 285
AG	62 636	61 836	61 329	60 977	60 817	52 686	52 281	49 583	50 183	49 751
TG	51 904	51 058	50 183	49 523	49 466	46 754	46 301	44 869	44 210	44 293
TI	14 161	13 887	14 232	14 681	14 266	10 997	11 392	11 491	12 191	11 563
VD	110 836	110 715	109 465	109 065	108 764	99 938	100 971	98 607	100 450	100 490
VS	39 309	38 430	37 435	37 844	37 723	20 978	23 514	25 388	26 937	26 404
NE	33 735	33 764	31 735	31 966	31 764	31 817	32 128	29 084	30 045	30 122
GE	11 832	11 609	11 392	11 107	10 912	10 346	10 586	10 409	10 040	9 922
JU	39 223	40 118	40 599	40 257	40 187	36 971	38 581	37 855	37 707	37 510
Landwirtschaftliche Nutzfläche nach Grösseklasse ~ Surface agricole utile par classe de grandeur										
< 3	10 197	7 993	7 651	6 882	6 818	2 419	2 222	2 049	1 882	1 813
3 - 10	120 404	99 841	83 723	69 217	66 883	54 494	44 679	36 926	29 810	28 084
10 - 20	365 673	324 049	285 596	248 716	241 275	319 968	275 513	226 335	195 272	186 812
20 - 30	282 316	286 548	278 835	272 540	269 843	270 374	274 065	254 857	250 109	246 313
30 - 50	212 766	240 247	262 469	286 308	289 659	208 156	236 894	252 516	278 009	280 162
50 <	81 136	106 440	133 474	167 520	175 000	79 492	104 429	132 031	166 123	173 773
Landwirtschaftliche Nutzfläche nach Zone ~ Surface agricole utile par zone										
T/P 1 - 3	510 392	502 099	497 278	494 158	493 158	455 625	449 052	436 707	441 138	440 040
T/P 4	147 040	147 565	145 254	145 082	144 510	131 183	131 860	124 575	126 475	125 201
B/M 1	130 174	129 123	127 219	126 960	126 914	116 287	116 201	110 247	111 981	111 423
B/M 2	160 241	160 896	157 264	156 560	156 505	140 694	143 160	135 698	137 894	136 963
B/M 3	88 250	88 451	86 903	88 584	88 523	66 535	70 114	68 533	71 882	71 676
B/M 4	36 394	36 984	37 830	39 839	39 868	24 579	27 416	28 953	31 835	31 655
CH	1 072 492	1 065 118	1 051 747	1 051 183	1 049 478	934 902	937 803	904 713	921 205	916 957

Bundesamt für Statistik (BFS),
landwirtschaftliche Betriebszählungen und
landwirtschaftliche Betriebsstrukturerhebungen

Office fédéral de la statistique (OFS),
recensements des exploitations agricoles
et relevés des structures agricoles

1. Betriebsverhältnisse ~ Conditions d'exploitation

1.3 Landwirtschaftsbetriebe nach Grössenklasse Exploitations agricoles par classe de grandeur

	Anzahl Betriebe mit ... ha landwirtschaftlicher Nutzfläche							
	Nombre des exploitations avec ... ha de surface agricole utile							
	0 - 1	1 - 3	3 - 5	5 - 10	10 - 20	20 - 30	30 - 50	> 50
Landwirtschaftsbetriebe nach Jahr ~ Exploitations agricoles par année								
2000	3 609	4 762	5 393	13 149	24 984	11 674	5 759	1 207
2003	2 979	4 139	4 495	11 725	23 077	11 768	6 216	1 467
2004	3 015	3 804	4 164	11 365	22 521	11 744	6 331	1 522
2005	2 806	3 816	4 025	11 108	21 994	11 806	6 494	1 578
2007	2 740	3 837	3 699	10 449	20 876	11 695	6 751	1 717
2008	2 762	3 790	3 617	10 068	20 380	11 629	6 852	1 796
2009	2 910	3 738	3 477	9 669	19 865	11 554	6 937	1 884
2010	2 999	3 660	3 375	9 280	19 305	11 432	7 050	1 964
2011	2 462	3 661	3 224	8 935	18 728	11 320	7 208	2 079
2012	2 424	3 609	3 092	8 491	18 203	11 199	7 366	2 191
2013	2 246	3 477	2 937	8 087	17 514	11 147	7 486	2 313
2014	2 261	3 354	2 793	7 688	16 731	11 121	7 651	2 447
2015	2 247	3 335	2 717	7 431	16 209	11 007	7 734	2 552
Landwirtschaftsbetriebe 2015 nach Kanton ~ Exploitations agricoles 2015 par canton								
ZH	101	259	153	427	1 053	835	628	143
BE	193	352	469	1 816	4 448	2 343	1 081	189
LU	98	168	231	846	2 002	913	384	49
UR	10	37	65	158	246	57	9	2
SZ	27	93	101	359	638	299	114	6
OW	28	30	59	155	289	81	7	0
NW	6	14	17	117	218	69	9	0
GL	5	18	16	44	126	127	38	1
ZG	33	26	17	56	226	131	66	18
FR	141	156	78	200	630	714	710	281
SO	24	89	52	115	383	369	271	81
BS/BL	20	65	48	88	229	233	203	61
SH	51	32	17	35	109	122	133	74
AR	26	68	42	101	221	192	70	5
AI	19	10	31	100	186	100	26	3
SG	193	229	182	562	1 385	1 052	456	53
GR	67	108	122	249	499	638	618	106
AG	137	434	195	411	930	705	483	112
TG	228	183	79	272	842	583	393	80
TI	130	226	124	210	195	114	89	42
VD	101	214	165	285	522	726	1 064	560
VS	532	409	383	708	573	258	223	105
NE	38	43	26	42	91	123	243	228
GE	31	43	24	37	47	41	72	75
JU	8	29	21	38	121	182	344	278
Landwirtschaftsbetriebe 2015 nach Zone ~ Exploitations agricoles 2015 par zone								
T/P 1-3	1 354	1 762	1 033	2 489	6 724	5 065	3 829	1 388
T/P 4	244	473	384	1 117	2 525	1 571	1 041	283
B/M 1	209	436	450	1 265	2 428	1 300	780	264
B/M 2	353	433	463	1 382	2 491	1 612	1 043	408
B/M 3	64	186	289	864	1 443	1 025	700	131
B/M 4	23	45	98	314	598	434	341	78

1. Betriebsverhältnisse ~ Conditions d'exploitation

1.4 Mittlere landwirtschaftliche Nutzfläche der Landwirtschaftsbetriebe Surface agricole utile moyen des exploitations agricoles

Hektaren je Betrieb ~ Hectares par exploitation

	Total					Hauptberufliche Betriebe Exploitations à titre principal				
	2000	2005	2010	2014	2015	2000	2005	2010	2014	2015
Mittlere landwirtschaftliche Nutzfläche nach Kanton ~ Surface agricole utile moyen par canton										
ZH	16.0	17.5	18.6	20.2	20.5	19.5	21.2	23.0	24.8	25.3
BE	13.6	14.8	15.9	17.4	17.6	16.4	17.3	18.6	20.3	20.6
LU	13.6	14.6	15.2	16.2	16.3	15.8	16.8	17.7	18.8	19.0
UR	8.7	9.5	10.4	11.2	11.6	12.2	12.8	13.0	14.6	14.8
SZ	12.6	13.5	14.1	14.8	14.9	15.2	16.2	16.7	17.6	17.9
OW	9.9	10.5	10.9	11.9	12.0	12.2	12.7	13.4	14.3	14.5
NW	10.8	11.6	12.1	13.2	13.3	12.6	13.5	14.2	15.0	15.0
GL	14.7	16.3	16.3	18.1	18.4	18.4	19.5	19.4	21.1	21.8
ZG	16.4	17.4	17.7	18.4	18.6	18.1	19.8	20.6	21.1	21.5
FR	20.3	22.0	23.7	25.7	26.0	23.0	25.1	27.3	29.5	30.2
SO	18.2	19.5	20.6	22.4	22.8	23.1	24.8	26.0	27.7	28.1
BS/BL	19.0	20.8	22.1	22.9	23.3	23.7	25.0	26.9	28.3	29.3
SH	20.2	22.8	24.5	26.7	27.2	26.6	29.4	31.7	34.0	34.3
AR	13.2	14.1	14.8	16.2	16.4	16.4	17.6	18.6	20.0	20.1
AI	11.4	12.5	13.4	14.9	15.1	12.9	14.3	15.5	17.1	17.3
SG	13.8	14.8	15.7	17.2	17.4	16.4	17.4	18.4	20.1	20.3
GR	16.0	18.3	20.3	22.8	23.2	20.9	22.7	24.2	27.2	27.8
AG	14.7	16.0	16.4	17.6	17.9	19.4	20.8	22.3	24.1	24.3
TG	15.2	16.2	17.0	18.4	18.6	17.1	18.3	19.8	21.3	21.5
TI	9.4	12.3	12.2	12.8	12.6	16.2	17.1	18.1	18.2	18.7
VD	21.8	24.2	26.4	29.0	29.9	24.9	27.5	30.2	33.0	33.5
VS	7.3	8.6	9.6	11.5	11.8	12.1	13.9	15.3	18.3	19.1
NE	29.0	33.4	33.9	38.8	38.1	32.9	37.1	39.1	43.7	43.9
GE	24.2	25.4	26.3	28.9	29.5	29.6	30.3	31.6	37.5	37.3
JU	31.9	36.3	36.1	39.2	39.4	36.6	39.0	42.1	44.1	44.5
Mittlere landwirtschaftliche Nutzfläche nach Grössenklasse ~ Surface agricole utile moyen par classe de grandeur										
< 3	1.2	1.2	1.1	1.2	1.2	1.1	1.0	1.0	1.1	1.0
3 - 10	6.5	6.6	6.6	6.6	6.6	7.3	7.3	7.2	7.1	7.1
10 - 20	14.6	14.7	14.8	14.9	14.9	14.8	15.0	15.0	15.2	15.2
20 - 30	24.2	24.3	24.4	24.5	24.5	24.2	24.3	24.4	24.6	24.6
30 - 50	36.9	37.0	37.2	37.4	37.5	37.0	37.0	37.3	37.5	37.5
50 <	67.2	67.5	68.0	68.5	68.6	67.1	67.2	68.0	68.5	68.7
Mittlere landwirtschaftliche Nutzfläche nach Zone ~ Surface agricole utile moyen par zone										
T/P 1 - 3	16.1	17.8	18.9	20.6	20.9	19.4	20.9	22.7	24.5	24.9
T/P 4	15.2	16.4	17.3	18.7	18.9	18.3	19.7	21.2	22.9	23.2
B/M 1	14.0	15.3	16.3	17.6	17.8	17.6	18.8	20.0	21.6	22.0
B/M 2	14.8	16.2	17.1	18.9	19.1	19.5	20.7	21.6	23.5	23.9
B/M 3	13.5	15.3	16.6	18.6	18.8	19.2	20.7	21.2	23.8	24.3
B/M 4	13.9	15.9	18.0	20.2	20.6	20.0	21.9	23.0	25.8	26.6
CH	15.2	16.7	17.8	19.4	19.7	19.0	20.4	21.8	23.7	24.1

Bundesamt für Statistik (BFS),
landwirtschaftliche Betriebszählungen und
landwirtschaftliche Betriebsstrukturhebungen

Office fédéral de la statistique (OFS),
recensements des exploitations agricoles
et relevés des structures agricoles

1. Betriebsverhältnisse ~ Conditions d'exploitation

1.5 Landwirtschaftsbetriebe nach ihrer betriebswirtschaftlichen Ausrichtung Exploitations agricoles selon l'orientation technico-économique

	Total	Pflanzenbau Production végétale			Tierhaltung Production animale		Gemischte Betriebe Exploitations mixtes		
		Ackerbau- betriebe	Gartenbau- betriebe	Dauerkultur- betriebe	Weidevieh- betriebe	Veredlungs- betriebe	Pflanzenbau- verbund- betriebe	Tierhaltung- verbund- betriebe	Pflanzenbau- Tierhaltungs- betriebe
Landwirtschaftsbetriebe nach Jahr ~ Exploitations agricoles par année									
2000	70 537	4 958	1 249	5 420	43 881	1 795	1 726	5 203	6 305
2005	63 627	4 411	1 125	4 450	37 855	2 129	1 622	7 375	4 660
2010	59 065	4 411	1 059	4 260	35 563	2 243	1 580	5 819	4 130
2011	57 617	4 253	1 039	4 170	34 272	2 377	1 559	5 767	4 180
2012	56 575	4 234	1 035	4 128	33 816	2 253	1 560	5 441	4 108
2013	55 207	4 263	1 000	3 915	33 075	2 148	1 543	5 248	4 015
2014	54 046	4 051	1 032	3 894	32 712	1 974	1 566	4 885	3 932
2015	53 232	3 990	1 043	3 821	32 043	1 978	1 560	4 867	3 930

Landwirtschaftsbetriebe 2015 nach Kanton ~ Exploitations agricoles 2015 par canton									
ZH	3 599	652	143	224	1 525	84	230	362	379
BE	10 891	599	202	156	7 508	284	269	989	884
LU	4 691	98	52	70	2 890	494	43	858	186
UR	584	-	2	3	543	3	-	30	3
SZ	1 637	-	5	21	1 440	35	6	110	20
OW	649	-	2	3	583	24	2	32	3
NW	450	-	-	-	407	16	-	24	3
GL	375	-	2	2	353	5	-	12	1
ZG	573	11	7	16	428	33	8	52	18
FR	2 910	300	65	38	1 803	150	51	223	280
SO	1 384	173	21	17	770	32	37	167	167
BS/BL	947	74	21	75	478	19	48	128	104
SH	573	154	8	116	78	18	76	35	88
AR	725	-	4	2	639	22	2	50	6
AI	475	-	-	-	384	28	-	61	2
SG	4 112	19	72	93	3 195	225	44	351	113
GR	2 407	4	15	145	1 978	13	17	180	55
AG	3 407	462	123	184	1 455	162	211	377	433
TG	2 660	292	72	241	1 186	230	135	237	267
TI	1 130	13	61	351	426	3	32	165	79
VD	3 637	929	74	562	1 136	54	233	130	519
VS	3 191	15	37	1 296	1 546	12	31	131	123
NE	834	42	3	85	564	16	16	46	62
GE	370	65	46	117	42	2	59	9	30
JU	1 021	88	6	4	686	14	10	108	105

Landwirtschaftsbetriebe 2015 nach Grösseklasse ~ Exploitations agricoles 2015 par classe de grandeur									
< 3	5 582	64	335	1 740	1 949	669	51	480	294
3 - 10	10 148	462	216	1 235	6 461	313	186	885	390
10 - 20	16 209	1 446	234	519	10 433	581	484	1 501	1 011
20 - 30	11 007	894	140	177	7 158	270	370	1 053	945
30 - 50	7 734	815	66	101	4 672	117	320	715	928
50 <	2 552	309	52	49	1 370	28	149	233	362

Landwirtschaftsbetriebe 2015 nach Zone ~ Exploitations agricoles 2015 par zone									
T/P 1 - 3	23 644	3 563	932	2 635	8 666	1 155	1 404	2 282	3 007
T/P 4	7 638	336	56	300	4 865	415	119	1 011	536
B/M 1	7 132	73	27	262	5 645	230	23	672	200
B/M 2	8 185	9	21	520	6 851	153	6	530	95
B/M 3	4 702	7	7	90	4 237	19	6	265	71
B/M 4	1 931	2	-	14	1 779	6	2	107	21

1. Betriebsverhältnisse ~ Conditions d'exploitation

1.6 Landwirtschaftsbetriebe mit Nutztieren Exploitations agricoles avec animaux de rente

	Anzahl Betriebe mit ... ~ Nombre d'exploitations avec ...						Anzahl Betriebe mit ... in % aller Landwirtschaftsbetriebe					
	Pferden	Rindvieh	Schweinen	Schafen	Ziegen	Hühnern	Nombre d'exploitations avec ... en % de tout les exploitations					
	Chevaux	Bétail bovin	Porcs	Moutons	Chèvres	Poules	Chevaux	Bétail bovin	Porcs	Moutons	Chèvres	Poules
Landwirtschaftsbetriebe nach Jahr ~ Exploitations agricoles par année												
2000	10 739	50 834	15 347	12 565	7 133	20 727	15	72	22	18	10	29
2005	10 269	45 429	11 770	11 225	6 594	17 101	16	71	18	18	10	27
2010	9 621	41 095	8 848	9 779	6 976	13 500	18	77	17	18	13	25
2013	8 671	38 546	7 277	8 903	6 466	11 982	16	70	13	16	12	22
2014	8 528	37 742	7 045	8 700	6 333	11 953	16	70	13	16	12	22
2015	8 483	36 738	6 865	8 414	6 313	12 065	16	69	13	16	12	23
Landwirtschaftsbetriebe 2015 nach Kanton ~ Exploitations agricoles 2015 par canton												
ZH	692	2 000	198	405	282	937	19	56	6	11	8	26
BE	1 851	9 031	1 663	1 683	1 535	2 620	17	83	15	15	14	24
LU	560	3 865	1 888	656	443	1 313	12	82	40	14	9	28
UR	14	475	35	166	126	133	2	81	6	28	22	23
SZ	146	1 321	160	385	312	447	9	81	10	24	19	27
OW	43	559	68	104	75	109	7	86	10	16	12	17
NW	19	398	72	89	69	108	4	88	16	20	15	24
GL	31	318	30	59	106	109	8	85	8	16	28	29
ZG	92	441	73	99	65	185	16	77	13	17	11	32
FR	550	2 189	296	329	318	776	19	75	10	11	11	27
SO	344	968	166	198	122	337	25	70	12	14	9	24
BS/BL	201	608	66	176	96	304	21	64	7	19	10	32
SH	78	219	51	64	14	111	14	38	9	11	2	19
AR	70	594	135	190	163	228	10	82	19	26	22	31
AI	31	424	159	111	65	130	7	89	33	23	14	27
SG	460	3 245	616	728	719	947	11	79	15	18	17	23
GR	433	1 771	86	730	506	588	18	74	4	30	21	24
AG	697	1 820	374	519	202	821	20	53	11	15	6	24
TG	400	1 530	362	300	141	665	15	58	14	11	5	25
TI	151	357	52	197	208	120	13	32	5	17	18	11
VD	649	1 924	145	275	234	557	18	53	4	8	6	15
VS	257	1 153	27	683	265	159	8	36	1	21	8	5
NE	220	624	40	74	62	68	26	75	5	9	7	8
GE	77	45	14	31	17	66	21	12	4	8	5	18
JU	417	859	89	163	168	227	41	84	9	16	16	22
Landwirtschaftsbetriebe 2015 nach Grössenklasse ~ Exploitations agricoles 2015 par classe de grandeur												
< 3	833	513	3 179	815	319	724	15	9	57	15	6	13
3 - 10	1 345	5 227	1 369	2 425	1 262	2 011	13	52	13	24	12	20
10 - 20	2 196	12 623	1 123	2 337	1 943	3 887	14	78	7	14	12	24
20 - 30	1 784	9 477	966	1 452	1 455	2 871	16	86	9	13	13	26
30 - 50	1 625	6 727	188	1 034	1 026	1 991	21	87	2	13	13	26
50 <	700	2 171	40	351	308	581	27	85	2	14	12	23
Landwirtschaftsbetriebe 2015 nach Zone ~ Exploitations agricoles 2015 par zone												
T/P 1 - 3	4 238	13 210	582	2 497	1 430	5 325	18	56	2	11	6	23
T/P 4	1 311	5 788	752	1 219	769	2 038	17	76	10	16	10	27
B/M 1	1 087	5 841	2 517	1 392	1 035	1 898	15	82	35	20	15	27
B/M 2	1 134	6 685	1 674	1 541	1 561	1 671	14	82	20	19	19	20
B/M 3	506	3 704	1 015	1 173	1 095	808	11	79	22	25	23	17
B/M 4	207	1 510	325	592	423	325	11	78	17	31	22	17

Bundesamt für Statistik (BFS),
landwirtschaftliche Betriebszählungen und
landwirtschaftliche Betriebsstrukturhebungen

Office fédéral de la statistique (OFS),
recensements des exploitations agricoles
et relevés des structures agricoles

1. Betriebsverhältnisse ~ Conditions d'exploitation

1.7 Landwirtschaftsbetriebe mit einer innerbetrieblichen Diversifikation Exploitations agricoles avec une diversification de l'activité au sein de l'exploitation

Hochgerechnete Werte aus einer Stichprobe ~ Projection d'un échantillonnage

Tätigkeit ¹	2010		2013		Activité ¹
	Anzahl Betriebe	95%-Vertrauensintervall	Anzahl Betriebe	95%-Vertrauensintervall	
	Nombre des exploitations	Intervalle de confiance à 95 %	Nombre des exploitations	Intervalle de confiance à 95 %	
Betriebe mit Diversifikationstätigkeit(en)	26 294	+/- 657	28 250	+/- 706	Exploitations avec activité de diversification
Angebot von Freizeitaktivitäten	2 049	+/- 253	2 038	+/- 251	Autres activités de loisirs
Gastronomie: Restauration / Verpflegung	1 315	+/- 191	1 318	+/- 206	Gastronomie: restauration / alimentation
Handwerk	883	+/- 176	1 289	+/- 228	Artisanat
Verarbeitung landw. Erzeugnisse	4 452	+/- 347	5 760	+/- 432	Transformation des produits de la ferme
Direktverkauf landw. Erzeugnisse	7 084	+/- 416	8 413	+/- 488	Vente directe de produits agricoles
Forstarbeiten	12 022	+/- 537	13 898	+/- 625	Travaux forestiers
Bearbeitung und Verarbeitung von Holz	4 312	+/- 342	5 981	+/- 472	Transformation du bois
Aquakultur	34	+/- 26	86	+/- 67	Aquaculture
Erzeugung von erneuerbarer Energie	2 185	+/- 236	1 228	+/- 205	Production d'énergie renouvelable
Lohnarbeiten	...	...	...	...	Travail salarié
Vertragliche landw. Arbeiten für andere Betriebe	599	+/- 369	5 720	+/- 400	Travaux agricoles à façon pour d'autres exploitations
Vertragliche nicht-landw. Arbeiten	4 423	+/- 310	4 611	+/- 369	Travaux non agricoles à façon
Soziale Arbeiten (betreutes Wohnen, Pflege und andere)	1 222	+/- 218	1 248	+/- 210	Travail social
Sonstige Nebentätigkeiten	4 806	+/- 370	3 702	+/- 355	Autres activités

¹ Tätigkeiten, bei denen entweder die Betriebsmittel oder die Erzeugnisse des Betriebes eingesetzt werden

¹ Activités nécessitant l'usage soit des moyens d'exploitation soit des produits de l'exploitation

Bundesamt für Statistik (BFS),
landwirtschaftliche Betriebszählungen
(Zusatzerhebungen)

Office fédéral de la statistique (OFS),
recensements des exploitations agricoles
(relevés complémentaires)

1.8 Indikatoren ausgewählter Nebentätigkeiten der Landwirtschaftsbetriebe Indicateurs d'activités accessoires choisies des exploitations agricoles

Jahr Année	Ferien auf dem Bauernhof ¹		Schlaf im Stroh ²		Landwirtschaft und Behinderte ³	Biogasanlagen in der Landwirtschaft ⁴		Waldwirtschaft ⁵	
	Vacances à la ferme ¹		Aventure sur la paille ²			Installations de biogaz dans l'agriculture ⁴		Economie forestière ⁵	
	Anzahl Anbieter	Anzahl Logiernächte	Anzahl Anbieter	Anzahl Übernachtungen		Bestand der vermittelten Behinderten	Anzahl Anlagen	Energieproduktion in GWh	Landw. Betriebe mit Privatwald	Waldfäche in ha
	Nombre de prestataires	Nombre de nuitées	Nombre de prestataires	Nombre de nuitées	Nombre d'handicapés placés	Nombre d'installations	Production d'énergie en GWh	Exploit. agricoles avec forêts privées	Surface forestière, ha
2000	260	105 000	268	30 262	63	62	3.2	39 263	111 206
2003	240	105 663	221	34 883	69	62	5.3	36 960	111 880
2004	230	104 990	217	35 524	79	67	6.5	36 555	111 059
2005	229	95 707	215	37 215	72	72	9.4	36 553	112 857
2006	225	99 393	200	38 302	88	80	15.5	36 300	112 700
2007	220	103 518	194	38 411	86	77	26.2	35 793	111 057
2008	222	99 800	183	41 549	94	76	32.8	35 900	111 842
2009	220	102 300	182	41 764	88	75	37.5	34 911	111 198
2010	220	103 486	181	42 003	90	72	45.8	34 737	111 265
2011	210	101 284	172	38 786	89	80	51.3	34 332	110 934
2012	200	93 543	163	36 363	89	89	63.4	33 816	110 954
2013	195	93 500	153	32 552	85	96	77.0	33 196	110 524
2014	170	93 500	145 *	30 740 *	75	98	88.7	35 450	128 587
2015	...	...	132 *	27 984 *	80	99	99.8	35 666	146 005

¹ Mitteilungen des Vereins Ferien auf dem Bauernhof; Gründungsjahr: 1988

² Mitteilung des Vereins Schlaf im Stroh; Gründungsjahr: 1995

³ Mitteilungen der Stiftung Landwirtschaft und Behinderte; Gründungsjahr: 1995

⁴ Statistik der erneuerbaren Energien des Bundesamtes für Energie

⁵ Gemäss den Eidg. landwirtschaftlichen Betriebszählungen

¹ Communications de l'Association Vacances à la ferme; année de fondation: 1988

² Communications de l'Association Aventure sur la paille; année de fondation: 1995

³ Communications de la Fondation Agriculture et handicap; année de fondation: 1995

⁴ Statistiques des énergies renouvelables de l'Office fédéral de l'énergie

⁵ Selon les recensements fédéraux des exploitations agricoles

Bundesamt für Statistik (BFS),
landwirtschaftliche Betriebszählungen

Office fédéral de la statistique (OFS),
recensements des exploitations agricoles

1. Betriebsverhältnisse ~ Conditions d'exploitation

1.9 Biobetriebe Exploitations biologiques

Anzahl Betriebe			LN, ha				Anzahl Tiere		
Nombre d'exploitations			SAU, ha				Nombre d'animaux		
Total	mit Rindvieh ¹	mit Schweinen	Total	Offene Ackerfläche	Grünfläche	Dauerkulturen	Rindvieh ¹	Schweine	Schafe
	avec bétail bovin ¹	avec porcs		Terres ouvertes	Surface herbagère	Cultures permanentes	Bétail bovin ¹	Porcs	Moutons

Biobetriebe nach Jahr ~ Exploitations biologiques par année

2000	4 902	4 095	765	82 737	6 400	74 398	729	114 483	14 798	62 468
2005	6 420	5 242	649	117 117	8 585	105 695	1 098	160 333	18 545	92 144
2010	5 659	4 522	462	111 514	9 142	99 247	1 256	148 282	16 038	86 432
2014	6 195	4 850	475	133 973	13 406	116 506	1 642	166 999	29 112	93 062
2015	6 244	4 845	432	137 234	14 715	118 341	1 707	169 621	26 882	79 996

Biobetriebe 2015 nach Kanton ~ Exploitations biologiques 2015 par canton

ZH	356	242	35	8 051	2 075	5 516	108	8 431	2 337	3 454
BE	1 181	1 028	104	20 948	2 098	18 375	79	29 053	9 136	5 663
LU	344	277	37	6 018	665	5 183	52	9 513	2 301	2 175
UR	55	48	3	949	2	938	-	1 248	7	1 038
SZ	162	138	10	2 758	13	2 535	5	3 839	153	1 782
OW	180	166	6	2 470	3	2 427	1	5 132	59	580
NW	69	64	4	1 027	5	1 002	-	1 781	90	514
GL	80	69	4	1 749	1	1 726	1	2 435	53	583
ZG	81	69	3	1 533	80	1 324	7	1 987	23	621
FR	155	111	8	4 219	878	3 229	47	6 392	688	1 340
SO	128	114	13	3 722	478	3 205	17	4 234	603	1 383
BS/BL	126	96	11	3 337	498	2 756	44	3 711	351	1 127
SH	31	18	2	839	307	493	31	918	198	67
AR	106	95	10	2 211	2	2 174	1	3 696	252	988
AI	23	21	2	378	-	367	-	632	26	357
SG	433	370	39	8 187	196	7 568	95	13 264	3 082	5 337
GR	1 310	1 051	44	34 687	444	33 880	95	40 088	1 249	31 613
AG	233	169	27	5 089	1 597	3 291	93	6 524	1 576	1 150
TG	288	188	23	5 631	1 700	3 744	126	6 899	3 996	3 929
TI	131	61	7	2 389	64	2 194	109	1 303	37	1 864
VD	210	129	15	6 154	1 749	4 110	198	5 782	110	2 026
VS	348	158	13	7 030	233	6 311	465	4 592	82	9 748
NE	67	49	1	2 209	210	1 914	71	2 204	8	1 027
GE	19	5	4	745	348	331	49	485	43	137
JU	128	109	7	4 902	1 069	3 749	13	5 478	422	1 493

Biobetriebe 2015 nach Grössenklasse ~ Exploitations biologiques 2015 par classe de grandeur

< 3	106	8	2	201	23	104	68	70	13	320
3 - 10	1 162	592	48	7 862	447	6 958	294	7 473	930	12 114
10 - 20	2 067	1 622	134	30 739	2 800	26 781	540	40 471	5 996	22 898
20 - 30	1 512	1 349	112	37 121	3 412	32 718	306	49 233	6 471	21 715
30 - 50	1 109	1 019	104	41 658	4 430	36 297	275	51 482	9 589	15 353
50 <	288	255	32	19 653	3 604	15 484	224	20 892	3 883	7 596

Biobetriebe 2015 nach Zone ~ Exploitations biologiques 2015 par zone

T/P 1 - 3	1 511	964	153	33 942	11 486	20 512	1 199	37 852	15 536	12 749
T/P 4	660	529	66	13 617	1 995	11 280	112	19 521	4 784	6 525
B/M 1	818	686	64	15 452	788	14 279	101	23 894	2 667	6 444
B/M 2	1 182	1 011	80	23 769	217	22 800	155	32 110	2 416	12 545
B/M 3	1 349	1 081	55	31 455	175	30 731	108	37 234	1 121	24 086
B/M 4	724	574	14	18 999	54	18 739	32	19 010	358	17 647

¹ Ab 2009 stammen die Daten des Rindviehs aus der Tierverskehrsdatenbank (TVD)

¹ A partir de l'année 2009, les données du bétail bovin proviennent de la banque de données sur le trafic des animaux (BDTA)

1. Betriebsverhältnisse ~ Conditions d'exploitation

1.10 Eigentumsverhältnisse Conditions de propriété

Ab 2003: Hochgerechnete Werte aus einer Stichprobe ~ Dès 2003: Projection d'un échantillonnage

Grössenklasse	1990	1996	2003	Fehler, % ¹	2005	Fehler, % ¹	2010	Fehler ¹ , absolut	
Classe de grandeur	Fläche	Fläche	Fläche	Erreur, % ¹	Fläche	Erreur, % ¹	Fläche	Erreur ¹ , absolue	
	Surface	Surface	Surface		Surface		Surface		
in Eigentum, LN in ha ~ Terrain en propriété, SAU en ha									
< 5	} 103 936	29 350	18 945	7	18 356	5	11 801	± 910	
5 - 10		71 551	59 034	5	56 653	5	43 116	± 1 757	
10 - 15		119 407	102 771	5	96 741	6	...	...
15 - 20		240 004	117 499	110 734	4	110 337	6	163 435	± 3 957
20 - 30		159 091	143 482	147 796	5	153 329	5	144 369	± 4 000
30 <		130 468	117 188	159 033	5	157 685	2	176 479	± 3 619
CH	633 498	598 478	598 314		593 101		539 201	± 6 964	
in Pacht, LN in ha ~ Terrain à ferme, SAU en ha									
< 5	} 46 618	12 390	8 473	13	8 433	8	9 136	± 915	
5 - 10		42 103	28 739	8	29 764	8	28 840	± 1 751	
10 - 15		78 014	55 792	6	51 911	8	...	...
15 - 20		150 474	89 695	77 191	5	69 511	8	118 075	± 3 955
20 - 30		121 324	130 699	131 027	5	134 453	5	132 368	± 4 050
30 <		108 668	131 498	161 646	5	165 033	2	207 756	± 3 642
CH	427 084	484 399	462 867		459 106		496 175	± 7 002	
in Nutzniessung, LN in ha ~ Terrain en usufruit, SAU en ha									
< 5	} 4 150	...	1 206	36	1 193	18	923	± 252	
5 - 10		...	2 342	32	2 789	30	2 885	± 693	
10 - 15		...	2 385	40	1 801	54	...	...
15 - 20		3 207	...	1 572	44	2 492	54	5 066	± 949
20 - 30		2 006	...	1 561	45	1 911	39	3 847	± 1 092
30 <		1 400	...	2 439	39	2 724	24	3 652	± 646
CH	10 763	...	11 505		12 912		16 372	± 1 749	

¹ 95%-Vertrauensintervall: Der wahre Wert liegt mit einer Wahrscheinlichkeit von 95% innerhalb der angegebenen Spanne.

¹ Intervalle de confiance à 95%: La vraie valeur se trouve avec une probabilité de 95% dans l'intervalle indiqué.

1. Betriebsverhältnisse ~ Conditions d'exploitation

1.11 Bewirtschafter und Bewirtschafterinnen nach Altersklassen, 2015 Exploitants selon les classes d'âges, 2015

Bewirtschafter/innen welche geantwortet haben ~ Exploitants, lesquelles ont répondu

Zone	Total	Alter der BewirtschafterInnen, Jahre ~ Âge des exploitants, années									
		< 25	25 - 29	30 - 34	35 - 39	40 - 44	45 - 49	50 - 54	55 - 59	60 - 64	64 <
T/P 1 - 3	14 709	54	281	812	1 273	1 764	2 480	3 002	2 650	1 867	526
T/P 4	4 643	13	106	269	455	637	806	893	823	538	103
B/M 1	4 493	20	107	321	407	628	777	855	707	568	103
B/M 2	5 043	29	178	401	512	664	865	916	828	539	111
B/M 3	2 589	18	93	184	255	367	443	487	388	303	51
B/M 4	1 061	8	28	89	99	122	201	214	163	120	17
Total	32 538	142	793	2 076	3 001	4 182	5 572	6 367	5 559	3 935	911

Bundesamt für Statistik (BFS),
landwirtschaftliche Betriebsstrukturerhebung 2015

Office fédéral de la statistique (OFS),
relevés des structures agricoles 2015

1.12 Fortbestand der Familienbetriebe Pérennité des entreprises familiales

Voraussichtlicher Fortbestand der Familienbetriebe deren LeiterInnen das 50. Altersjahr überschritten haben.
Hochgerechnete Werte aus einer Stichprobe, nach Einschätzung der Betriebsleiter und Betriebsleiterinnen.

Pérennité prévue des entreprises familiales dont les exploitants ont plus de 50 ans.
Projection d'un échantillonnage, selon l'estimation des chefs d'exploitation

	Jahre Années		Größenklasse (ha LN) ~ Classe de grandeur (ha SAU)					Total	
			< 5	5 - 10	10 - 20	20 - 30	30 <		
Betriebe mit LeiterInnen über 50-jährig	2003	Anzahl	6 279	5 409	9 105	3 934	2 057	26 784	Exploitations avec des chefs de plus de 50 ans
	2005	Anzahl	5 816	5 338	9 283	4 151	2 265	26 853	
	2010	Anzahl	5 463	5 134	8 716	4 593	3 359	27 265	
		Fehler ¹ ±	300	325	418	261	135	677	
Weiterführung wahrscheinlich	2003	Nombre	1 555	2 169	5 005	2 735	1 441	12 905	La continuation est prévue
	2005	Nombre	1 778	2 102	4 528	2 570	1 581	12 559	
	2010	Nombre	1 351	1 616	3 985	2 535	2 230	11 717	
		Erreur ¹ ±	227	231	343	222	122	536	
in Prozent	2003	%	25	40	55	70	70	48	en pour cent
	2005	%	31	39	49	62	70	47	
	2010	%	25	31	46	55	66	43	

¹ 95 %-Vertrauensintervall: Der wahre Wert liegt mit 95 %iger
Wahrscheinlichkeit innerhalb der angegebenen Spanne.

¹ Intervalle de confiance à 95 %: La vraie valeur se trouve
avec une probabilité de 95 % dans l'intervalle indiqué.

Bundesamt für Statistik (BFS),
landwirtschaftliche Betriebszählungen

Office fédéral de la statistique (OFS),
recensements des exploitations agricoles

1. Betriebsverhältnisse ~ Conditions d'exploitation

1.13 Beschäftigte in Landwirtschaftsbetrieben Employés dans des exploitations agricoles

Ab 1996: Inbegriffen Gartenbau, ohne Kleinstbetriebe. Personen mit 75 bis 100% geleisteter Arbeitszeit zählen zu den Vollzeitbeschäftigten.

Dés 1996: Horticulture incluse, sans les petites exploitations. Personnes occupées à raison de 75 à 100% comme étant occupées à plein temps.

Jahr, Größen- klasse, Zone	Vollzeit ~ Personnel à plein temps					Teilzeit ~ Personnel à temps partiel					Total
	Familieneigene ~ Membres de la famille			Familien- fremde	Total	Familieneigene ~ Membres de la famille			Familien- fremde	Total	
	Betriebs- leiter	Mitarbeit. Familien- mitglieder	Total	Personnel étranger à la famille		Betriebs- leiter	Mitarbeit. Familien- mitglieder	Total	Personnel étranger à la famille		
	Chefs d'explo- itations	Membres de la famille collaborant			Chefs d'explo- itations	Membres de la famille collaborant					
Männliche ~ sexe masculin											
1990	61 398	21 290	82 688	14 661	97 349	41 155	23 886	65 041	4 340	69 381	166 730
2000	49 339	8 749	58 088	18 897	76 985	25 385	18 212	43 597	8 579	52 176	129 161
2005	44 067	13 323	57 390	14 994	72 384	23 821	17 621	41 442	6 901	48 343	120 727
2010	37 638	9 229	46 867	14 386	61 253	18 600	19 351	37 951	6 994	44 945	106 198
2013	35 573	8 852	44 425	14 302	58 727	16 907	18 261	35 168	6 863	42 031	100 758
2014	34 939	8 663	43 602	15 284	58 886	16 306	18 326	34 632	7 255	41 887	100 773
2015	34 302	8 403	42 705	14 725	57 430	16 081	18 042	34 123	7 139	41 262	98 692
Weibliche ~ sexe féminin											
1990	1 406	14 146	15 552	723	16 275	4 337	69 523	73 860	3 421	77 281	93 556
2000	524	14 281	14 805	4 205	19 010	1 822	47 665	49 487	6 135	55 622	74 632
2005	455	9 790	10 245	3 367	13 612	1 534	46 749	48 283	5 402	53 685	67 297
2010	1 009	8 411	9 420	3 666	13 086	1 818	40 153	41 971	6 207	48 178	61 264
2013	1 034	8 061	9 095	3 568	12 663	1 693	37 786	39 479	6 019	45 498	58 161
2014	1 115	7 830	8 945	3 743	12 688	1 686	37 193	38 879	6 422	45 301	57 989
2015	1 083	7 536	8 619	3 602	12 221	1 766	36 381	38 147	6 124	44 271	56 492
Total											
1990	62 804	35 436	98 240	15 384	113 624	45 492	93 409	138 901	7 761	146 662	260 286
2000	49 863	23 030	72 893	23 102	95 995	27 207	65 877	93 084	14 714	107 798	203 793
2005	44 522	23 113	67 635	18 361	85 996	25 355	64 370	89 725	12 303	102 028	188 024
2010	38 647	17 640	56 287	18 052	74 339	20 418	59 504	79 922	13 201	93 123	167 462
2013	36 607	16 913	53 520	17 870	71 390	18 600	56 047	74 647	12 882	87 529	158 919
2014	36 054	16 493	52 547	19 027	71 574	17 992	55 519	73 511	13 677	87 188	158 762
2015	35 385	15 939	51 324	18 327	69 651	17 847	54 423	72 270	13 263	85 533	155 184
2015 in Betrieben mit ... ha Kulturfläche ~ 2015 dans des exploitations avec ... ha de surface cultivée											
< 3	1 520	562	2 082	2 009	4 091	4 062	3 157	7 219	1 303	8 522	12 613
3 - 10	3 324	1 130	4 454	2 189	6 643	6 824	9 203	16 027	2 556	18 583	25 226
10 - 20	11 180	3 745	14 925	2 857	17 782	5 029	17 846	22 875	3 256	26 131	43 913
20 - 30	9 580	4 146	13 726	3 715	17 441	1 427	12 613	14 040	2 456	16 496	33 937
30 - 50	7 281	4 209	11 490	3 893	15 383	453	8 894	9 347	2 574	11 921	27 304
50 <	2 500	2 147	4 647	3 664	8 311	52	2 710	2 762	1 118	3 880	12 191
2015 nach den Zonen des landwirtschaftlichen Produktionskatasters ~ 2015 selon les zones du cadastre de la production agricole											
T/P 1 - 3	16 464	7 861	24 325	14 237	38 562	7 180	22 768	29 948	9 701	39 649	78 211
T/P 4	4 991	2 286	7 277	1 746	9 023	2 647	8 202	10 849	1 248	12 097	21 120
B/M 1	4 712	2 125	6 837	1 019	7 856	2 420	7 527	9 947	756	10 703	18 559
B/M 2	5 382	2 240	7 622	938	8 560	2 803	8 448	11 251	876	12 127	20 687
B/M 3	2 729	1 062	3 791	261	4 052	1 973	5 288	7 261	473	7 734	11 786
B/M 4	1 107	365	1 472	126	1 598	824	2 190	3 014	209	3 223	4 821

Bundesamt für Statistik (BFS),
landwirtschaftliche Betriebszählungen und
landwirtschaftliche Betriebsstrukturerhebungen

Office fédéral de la statistique (OFS),
recensements des exploitations agricoles
et relevés des structures agricoles

1. Betriebsverhältnisse ~ Conditions d'exploitation

1.14 Landwirtschaftsbetriebe mit Beschäftigten und Zahl der Beschäftigten Exploitations agricoles avec des employés et effectif des employés

Inbegriffen Gartenbau, ohne Kleinbetriebe. Personen mit 75 bis 100% geleisteter Arbeitszeit zählen zu den Vollzeitbeschäftigten
Horticulture incluse, sans les petites exploitations. Personnes occupées à raison de 75 à 100% comme étant occupées à plein temps

Kanton, Grössen- klasse, Zone	Betriebe ~ Exploitations		Beschäftigte ~ Employés							
	Mit Vollzeit beschäftigten Personen	Mit Vollzeit beschäftigten familienfremden Personen	Vollzeit ~ à plein temps				Teilzeit ~ à temps partiel			
			Männer	Frauen	Total	Davon familien- eigene	Männer	Frauen	Total	Davon familien- eigene
			Hommes	Femmes		Dont membres de la famille	Hommes	Femmes		Dont membres de la famille
Canton, classe de gran- deur, zone	Avec personnel à plein temps	Avec personnel à plein temps, étranger à la famille								
Landwirtschaftsbetriebe nach Jahr ~ Exploitations agricoles par année										
2000	48 639	9 811	76 985	19 010	95 995	72 893	52 176	55 622	107 798	93 084
2005	44 283	8 523	72 384	13 612	85 996	67 635	48 343	53 685	102 028	89 725
2010	40 021	8 725	61 253	13 086	74 339	56 287	44 945	48 178	93 123	79 922
2014	37 439	8 865	58 886	12 688	71 574	52 547	41 887	45 301	87 188	73 511
2015	36 743	8 836	57 430	12 221	69 651	51 324	41 262	44 271	85 533	72 270
Landwirtschaftsbetriebe 2015 nach Kanton ~ Exploitations agricoles 2015 par canton										
ZH	2 342	716	4 007	931	4 938	3 221	2 825	3 045	5 870	4 903
BE	7 797	1 133	10 903	2 573	13 476	11 173	8 608	10 357	18 965	16 871
LU	3 326	760	4 750	1 059	5 809	4 609	3 650	3 971	7 621	6 791
UR	323	18	364	62	426	400	511	484	995	947
SZ	1 087	118	1 385	203	1 588	1 395	1 288	1 338	2 626	2 510
OW	458	48	536	91	627	566	477	503	980	934
NW	313	35	377	65	442	403	352	391	743	706
GL	270	17	321	95	416	398	278	272	550	510
ZG	413	104	616	130	746	593	512	492	1 004	797
FR	2 301	778	4 365	707	5 072	3 545	1 797	1 862	3 659	3 126
SO	922	225	1 389	337	1 726	1 347	1 129	1 149	2 278	1 926
BS/BL	637	195	1 029	247	1 276	886	940	905	1 845	1 413
SH	379	113	572	153	725	514	476	611	1 087	849
AR	529	73	666	155	821	718	378	481	859	798
AI	362	52	428	72	500	445	246	301	547	525
SG	3 060	686	4 318	812	5 130	4 001	2 647	3 144	5 791	5 163
GR	1 684	222	2 133	496	2 629	2 223	1 687	1 930	3 617	3 174
AG	1 957	575	3 276	695	3 971	2 730	2 951	3 049	6 000	5 048
TG	1 966	705	3 556	769	4 325	2 708	1 823	2 257	4 080	3 305
TI	572	180	1 109	173	1 282	780	926	710	1 636	1 476
VD	2 955	999	5 759	1 029	6 788	4 307	2 892	2 938	5 830	3 702
VS	1 318	463	2 217	729	2 946	1 742	3 443	2 702	6 145	4 572
NE	679	213	1 156	227	1 383	990	404	470	874	782
GE	261	161	864	174	1 038	371	354	244	598	308
JU	832	247	1 334	237	1 571	1 259	668	665	1 333	1 134
Landwirtschaftsbetriebe 2015 nach Grössenklasse ~ Exploitations agricoles 2015 par classe de grandeur										
< 3	1 614	541	3 069	1 022	4 091	2 082	4 792	3 730	8 522	7 219
3 - 10	3 563	809	5 225	1 418	6 643	4 454	10 355	8 228	18 583	16 027
10 - 20	11 694	1 415	14 732	3 050	17 782	14 925	12 366	13 765	26 131	22 875
20 - 30	9 876	2 257	14 452	2 989	17 441	13 726	7 041	9 455	16 496	14 040
30 - 50	7 462	2 567	12 924	2 459	15 383	11 490	5 066	6 855	11 921	9 347
50 <	2 534	1 247	7 028	1 283	8 311	4 647	1 642	2 238	3 880	2 762
Landwirtschaftsbetriebe 2015 nach Zone ~ Exploitations agricoles 2015 par zone										
T/P 1 - 3	17 102	5 875	31 580	6 982	38 562	24 325	18 685	20 964	39 649	29 948
T/P 4	5 225	1 195	7 595	1 428	9 023	7 277	5 907	6 190	12 097	10 849
B/M 1	4 894	755	6 484	1 372	7 856	6 837	5 237	5 466	10 703	9 947
B/M 2	5 562	709	7 068	1 492	8 560	7 622	5 892	6 235	12 127	11 251
B/M 3	2 830	213	3 353	699	4 052	3 791	3 915	3 819	7 734	7 261
B/M 4	1 130	89	1 350	248	1 598	1 472	1 626	1 597	3 223	3 014

1. Betriebsverhältnisse ~ Conditions d'exploitation

1.15 Landwirtschaftsbetriebe nach der Zahl der Standardarbeitskräfte (SAK) Exploitations agricoles selon le nombre d'unité de main d'œuvre standard (UMOS)

Klassen, SAK je Betrieb ~ Classes, UMOS par exploitation										
	< 0,75	0,75 - < 1,25	1,25 - < 1,75	1,75 - < 2,25	2,25 - < 3	3 - < 4	4 - < 5	≥ 5	Total	Alle Betriebe ¹ Toutes les exploitations ¹
Landwirtschaftsbetriebe nach Jahr ~ Exploitations agricoles par an										
2005	12 840	12 229	12 021	8 378	6 215	2 889	940	818	56 330	63 627
2006	12 607	11 835	11 677	8 274	6 332	3 038	1 029	879	55 671	62 800
2007	12 263	11 589	11 193	8 111	6 420	3 096	1 093	940	54 705	61 764
2008	11 821	11 091	10 780	8 003	6 509	3 303	1 193	1 055	53 755	60 894
2009	11 284	10 787	10 563	7 899	6 478	3 352	1 250	1 118	52 731	60 034
2010	10 855	10 466	10 325	7 796	6 416	3 445	1 288	1 190	51 781	59 065
2011	10 361	10 152	10 039	7 590	6 419	3 540	1 368	1 276	50 745	57 617
2012	9 858	9 809	9 710	7 457	6 437	3 649	1 405	1 380	49 705	56 575
2013	9 406	9 498	9 298	7 400	6 468	3 673	1 505	1 460	48 708	55 207
2014	8 863	9 016	8 902	7 286	6 448	3 874	1 568	1 642	47 599	54 046
Landwirtschaftsbetriebe 2014 nach Kanton ~ Exploitations agricoles 2014 par canton										
ZH	702	565	535	451	375	234	107	96	3 065	3 655
BE	2 052	2 539	2 427	1 565	1 094	477	139	111	10 404	11 031
LU	728	923	916	708	606	363	99	81	4 424	4 746
UR	170	196	116	50	15	3	2	-	552	602
SZ	292	396	373	217	138	53	15	5	1 489	1 647
OW	113	134	178	99	57	11	-	1	593	661
NW	72	109	128	73	37	13	1	-	433	457
GL	49	63	87	81	55	14	1	1	351	379
ZG	54	87	101	95	72	45	24	16	494	579
FR	310	351	373	409	476	339	185	179	2 622	2 937
SO	249	206	204	180	178	120	56	35	1 228	1 400
BS/BL	137	107	131	137	152	102	53	25	844	957
SH	100	81	75	52	64	70	29	31	502	583
AR	107	94	134	140	108	35	8	4	630	739
AI	70	101	111	83	53	22	6	1	447	481
SG	491	586	745	730	604	303	100	87	3 646	4 162
GR	323	311	382	448	469	219	42	32	2 226	2 445
AG	606	494	415	384	337	238	107	92	2 673	3 462
TG	356	311	344	327	352	281	121	126	2 218	2 698
TI	253	154	104	76	91	40	24	25	767	1 145
VD	397	508	525	506	522	380	200	262	3 300	3 756
VS	1 091	504	268	207	215	166	80	193	2 724	3 289
NE	44	84	85	104	163	117	51	95	743	823
GE	29	30	29	29	41	29	26	49	262	384
JU	68	82	116	135	174	200	92	95	962	1 028

¹ Alle Betriebe gemäss Betriebsstrukturerhebung des Bundesamtes für Statistik, vgl. Tabelle 1.1

¹ Toutes les exploitations selon le relevé des structures agricoles de l'office fédéral de la statistique, voir tableau 1.1

1. Betriebsverhältnisse ~ Conditions d'exploitation

1.16 Erwerbstätige nach Wirtschaftssektor und Nationalität Personnes actives par secteurs économiques selon la nationalité

Wirtschaftssektoren gemäss NOGA 2008. Ab 2010 Jahresmittelwerte in 1 000 Personen. Zahlen in Klammern wurden aufgrund von weniger als 50 Beobachtungen extrapoliert und müssen entsprechend mit Vorsicht interpretiert werden.

Secteurs économiques selon NOGA 2008. Dès 2010 moyens annuels en 1 000 personnes, Les chiffres entre parenthèses ont été extrapolés sur la base de moins de 50 observations. Les résultats sont à interpréter avec précaution.

Jahr	2000	2005	2009	2010	2011	2012	2013	2014	Année
Quartal	2	2	2						Trimestre
Vollzeiterwerbstätige									
Personnes actives a plein temps									
Schweizer/innen	2 117	2 078	2 095	2 087	2 120	2 119	2 110	2 066	Suisses
Sektor I	113	100	90	101	103	98	102	100	Secteur I
Sektor II	595	545	548	543	554	533	526	513	Secteur II
Sektor III	1 404	1 431	1 454	1 441	1 462	1 487	1 481	1 452	Secteur III
Keine Angabe/Weiss nicht	(4)	(2)	(3)	(2)	(1)	(1)	(1)	(1)	Sans indication/ne sait pas
Ausländer/innen ¹	624	637	738	743	776	783	802	836	Etrangers ¹
Sektor I	(9)	7	6	7	8	9	10	9	Secteur I
Sektor II	235	225	252	257	268	261	264	263	Secteur II
Sektor III	378	405	479	478	499	512	528	564	Secteur III
Keine Angabe/Weiss nicht	...	(0)	(1)	(1)	(1)	(1)	(1)	(0)	Sans indication/ne sait pas
Total	2 740	2 715	2 833	2 829	2 896	2 901	2 912	2 903	Total
Sektor I	122	107	96	107	111	106	112	110	Secteur I
Sektor II	830	770	800	800	822	794	789	776	Secteur II
Sektor III	1 782	1 836	1 933	1 918	1 961	1 999	2 009	2 016	Secteur III
Keine Angabe/Weiss nicht	(6)	(2)	(3)	(3)	(2)	(2)	(2)	(1)	Sans indication/ne sait pas
Teilzeiterwerbstätige									
Personnes actives a temps partiel									
Schweizer/innen	981	1 066	1 208	1 223	1 232	1 245	1 280	1 351	Suisses
Sektor I	43	35	44	39	44	49	47	51	Secteur I
Sektor II	104	107	112	112	110	109	119	122	Secteur II
Sektor III	832	922	1 050	1 068	1 075	1 086	1 113	1 176	Secteur III
Keine Angabe/Weiss nicht	(2)	(3)	(2)	(4)	(2)	(2)	(1)	(1)	Sans indication/ne sait pas
Ausländer/innen ¹	158	193	227	228	239	262	269	281	Etrangers ¹
Sektor I	...	(1)	(2)	(2)	(3)	(3)	(3)	(4)	Secteur I
Sektor II	(16)	20	22	21	21	20	23	24	Secteur II
Sektor III	140	171	202	204	215	238	243	253	Secteur III
Keine Angabe/Weiss nicht	...	(1)	(0)	(1)	(1)	(0)	(0)	(1)	Sans indication/ne sait pas
Total	1 138	1 259	1 435	1 451	1 471	1 507	1 549	1 632	Total
Sektor I	43	36	46	42	47	52	50	55	Secteur I
Sektor II	120	127	134	134	131	129	142	146	Secteur II
Sektor III	972	1 093	1 252	1 271	1 290	1 324	1 355	1 430	Secteur III
Keine Angabe/Weiss nicht	(4)	(3)	(2)	(4)	(3)	(2)	(2)	(2)	Sans indication/ne sait pas
Anteil des ersten Sektors in %									
Part du premier secteur en %									
Vollerwerbstätige	4.5	3.9	3.4	3.8	3.8	3.7	3.8	3.8	Personnes actives à plein temps
Teilzeiterwerbstätige	3.7	2.9	3.2	2.9	3.2	3.5	3.2	3.4	Personnes actives à temps partiel
Alle Erwerbstätige	4.2	3.6	3.3	3.5	3.6	3.6	3.6	3.6	Toutes les personnes actives

¹ Ständige Wohnbevölkerung: Niedergelassene, Aufenthaltler, Kurzaufenthalter (mindestens 12 Monate in der Schweiz); von 1991 bis 2008: inklusive Diplomaten und internationale Funktionäre

¹ Résidents permanents (titulaires d'une autorisation d'établissement, titulaires d'une autorisation de séjour et titulaires d'une autorisation de courte durée résidant depuis 12 mois ou plus en Suisse); de 1991 à 2008: y compris les diplomates et les fonctionnaires internationaux

1. Betriebsverhältnisse ~ Conditions d'exploitation

1.17 Bestand und neu in Verkehr gesetzte Landwirtschaftsfahrzeuge Effectif des véhicules agricoles et véhicules agricoles nouvellement mis en circulation

Kantone Cantons	Bestand am 30. September Effectif au 30 septembre					Neu in Verkehr gesetzt Nouvellement mis en circulation					
	Traktoren Tracteurs	Landw. Arbeitskarren Chariot de travail agr.	Landw. Motorkarren Chariot à moteur agr.	Ldw. Motor- einachser Monoaxe agricole	Ldw. Kombi- nationsfahrz. Véhicule agr. combiné	Landwirtschaftsfahrzeuge Véhicules agricoles				Traktoren Tracteurs	Landw. Fahrzeuge, total Véhicules agricoles, total
						Total	mit Allrad- antrieb avec traction 4 roues	mit Diesel- motor avec moteur Diesel	> 2500 kg Gesamtgew. Poids total > 2500 kg		
Fahrzeuge nach Jahr ~ Véhicules par année											
2000	124 139	4 296	40 774	8 576	178	177 963	113 360	160 899	83 567	3 148	3 943
2001	125 308	4 489	40 853	8 507	164	179 321	116 276	162 426	87 684	3 044	3 710
2002	126 284	4 684	40 581	8 371	143	180 063	118 460	163 400	92 078	2 785	3 457
2003	126 995	4 854	40 066	8 245	135	180 295	120 098	163 790	95 461	2 644	3 269
2004	127 775	5 215	39 827	7 950	132	180 899	122 014	164 751	99 462	2 658	3 335
2005	128 385	5 455	39 402	8 735	116	182 093	124 519	165 053	102 785	2 796	3 371
2006	129 897	5 459	39 228	10 808	58	185 450	125 993	164 041	111 236	2 479	3 074
2007	129 694	5 731	37 974	10 611	52	184 062	126 091	162 488	112 897	2 037	2 452
2008	132 336	6 107	38 563	11 166	46	188 218	131 180	158 169	118 178	2 629	3 227
2009	131 948	6 382	37 731	9 808	29	185 892	131 281	159 669	121 962	2 507	3 134
2010	132 601	6 819	37 522	9 506	28	186 476	132 794	159 763	125 794	2 643	3 262
2011	133 574	7 121	37 144	9 257	25	187 121	134 451	162 327	129 532	3 030	3 714
2012	135 064	7 530	36 677	9 062	25	188 358	136 539	165 552	133 215	3 233	3 951
2013	136 301	7 897	36 201	8 880	26	189 305	138 213	168 254	136 185	2 884	3 583
2014	137 206	8 294	35 817	8 749	29	190 095	139 826	170 771	138 637	2 644	3 326
2015	138 499	8 657	35 319	8 626	31	191 132	141 696	173 214	140 913	2 491	3 016
Fahrzeuge 2015 nach Kanton ~ Véhicules 2015 par canton											
ZH	13 287	771	1 270	657	3	15 988	10 486	14 791	12 471	158	202
BE ¹	26 304	1 635	9 057	1 660	1	38 657	30 153	35 051	24 267	463	567
LU	11 523	617	1 894	350	3	14 387	10 555	13 600	11 511	176	220
UR	391	7	859	53	1	1 311	1 236	1 114	857	9	12
SZ	3 140	46	1 984	169	1	5 340	4 592	4 649	4 079	46	52
OW	1 069	27	856	61	-	2 013	1 785	1 869	1 495	23	25
NW	654	17	647	12	-	1 330	1 153	1 244	967	13	15
GL	634	16	639	77	-	1 366	1 186	1 212	1 000	22	25
ZG	1 489	92	303	95	-	1 979	1 559	1 802	1 491	31	38
FR	8 530	658	592	63	1	9 844	7 242	9 482	8 872	179	221
SO	4 350	352	492	274	1	5 469	3 739	4 856	4 481	67	89
BS/BL	3 189	190	405	235	2	4 021	2 878	3 623	2 422	43	57
SH	2 437	205	172	65	-	2 879	1 845	2 690	2 178	100	104
AR	1 370	34	702	259	-	2 365	2 174	1 913	1 681	37	45
AI	788	14	330	126	-	1 258	1 168	1 096	906	22	24
SG	10 531	292	3 454	896	6	15 179	11 173	13 616	11 384	186	219
GR	3 947	221	4 151	1 026	1	9 346	8 516	7 660	6 382	131	144
AG	11 305	688	970	875	1	13 839	8 742	12 410	9 557	147	181
TG	9 568	494	462	267	-	10 791	5 569	10 076	8 915	121	146
TI	2 396	52	1 393	194	4	4 039	2 772	3 363	2 536	55	58
VD	11 361	1 275	986	120	1	13 743	10 335	13 203	11 119	228	288
VS	3 388	156	3 284	1 020	3	7 851	6 705	6 259	5 271	102	114
NE	2 571	173	197	22	-	2 963	2 375	2 787	2 629	40	54
GE	1 229	262	60	6	-	1 557	954	1 439	1 329	31	36
JU	3 048	363	160	44	2	3 617	2 804	3 409	3 113	61	80

¹ Enthalten sind auch die Fahrzeuge der Bundesverwaltung

¹ Y compris les véhicules de la Confédération

1. Betriebsverhältnisse ~ Conditions d'exploitation

1.18 Gesamtkosten der vom Bund genehmigten Strukturverbesserungsprojekte Coûts totaux des projets d'améliorations des structures approuvés par la Confédération

In 1 000 CHF ~ En 1 000 CHF

Kantone ~ Cantons	1990	2000	2005	2010	2014	2015
ZH	27 544	6 802	11 055	8 577	17 351	10 307
BE	78 026	61 704	66 306	64 908	68 129	85 697
LU	27 437	13 645	25 699	29 894	25 680	35 589
UR	8 074	6 774	3 696	6 275	1 890	7 510
SZ	21 321	13 507	17 038	17 173	13 140	19 274
OW	7 480	4 298	4 429	7 483	7 110	3 884
NW	9 257	1 992	2 396	6 088	6 652	5 129
GL	6 136	1 228	1 461	14 745	3 718	6 962
ZG	2 978	1 992	5 118	437	4 838	3 235
FR	31 673	25 672	37 392	40 090	52 814	57 668
SO	6 862	6 480	6 806	11 809	5 441	13 826
BL	6 207	6 597	5 825	7 117	8 341	5 553
SH	1 711	939	1 418	5 068	3 580	6 870
AR	11 685	6 764	7 154	4 454	11 198	10 709
AI	5 277	3 933	3 859	7 594	7 081	3 288
SG	43 744	36 710	25 224	36 054	45 280	38 297
GR	66 739	42 359	48 213	74 077	59 540	64 466
AG	18 960	6 804	6 811	7 385	16 952	10 479
TG	15 473	3 871	830	2 754	4 470	2 500
TI	14 887	9 607	14 264	5 752	8 349	12 687
VD	53 386	30 539	34 629	23 131	29 819	33 460
VS	36 424	26 630	13 072	29 101	28 668	37 801
NE	14 275	6 436	14 932	4 591	27 432	19 454
GE	2 126	-	1 663	1 405	-	-
JU	22 003	14 801	13 429	12 034	24 901	18 590
Diverse CH	14	25	138	225	149	-
Total	539 699	340 109	372 856	428 218	482 524	513 234

Auf den 1. Januar 1999 trat die neue Verordnung über Strukturverbesserungen in Kraft. Die Investitionshilfen werden nicht mehr aufgrund von beitragsberechtigten Kosten gewährt.

La nouvelle ordonnance sur l'amélioration des structures est entrée en vigueur le 1^{er} janvier 1999. Les aides aux investissements ne sont plus consenties en fonction des coûts donnant droit à une indemnisation.

Bundesamt für Landwirtschaft (BLW)

Office fédéral de l'agriculture (OFAG)

1.19 Ausbezahlte Bundesbeiträge an Strukturverbesserungen, nach Kantonen Subsides fédéraux versés pour l'amélioration des structures, selon les cantons

Angaben in 1 000 CHF. Die aktuelle Strukturverbesserungsverordnung (SR 913.1) trat auf den 1.1.1999 in Kraft.

Chiffres en 1 000 CHF. L'ordonnance actuelle sur les améliorations structurelles (RS 913.1) est entrée en vigueur au 1.1.1999.

Kantone Cantons	2014			2015		
	Beiträge Total Subsides total	davon ~ dont		Beiträge Total Subsides total	davon ~ dont	
		Tiefbau Améliorat. foncières	Hochbau Bâtiments ruraux		Tiefbau Améliorat. foncières	Hochbau Bâtiments ruraux
BE	11 677	7 237	4 440	13 285	8 462	4 824
LU	4 118	3 201	917	5 399	4 119	1 281
FR	8 655	5 652	3 003	8 179	5 184	2 994
SG	5 427	3 756	1 671	5 722	3 567	2 155
GR	16 431	13 542	2 889	16 459	13 478	2 981
VD	5 183	3 952	1 231	4 633	2 097	2 536
VS	6 827	5 875	952	7 527	5 716	1 811
Übrige	30 839	20 191	10 648	33 491	22 316	11 176
Total	89 157	63 406	25 751	94 695	64 939	29 757
davon in % ~ dont en %						
T/P 1 - 3	15.4			14.3		
T/P 4 + B/M 1	20.0			23.4		
B/M 2-4	64.6			62.3		

Bundesamt für Landwirtschaft (BLW)

Office fédéral de l'agriculture (OFAG)

1. Betriebsverhältnisse ~ Conditions d'exploitation

1.20 Genehmigte Strukturverbesserungsprojekte nach Arten Projets d'améliorations des structures approuvés selon les genres

Projekte mit Bundessubventionen in 1 000 CHF ~ Projets avec subventions fédérales en 1 000 CHF

Art der Verbesserungen	Gesamtkosten ~ Coûts totaux		Bundesbeitrag ¹ ~ Subside fédérale ¹		Genre d'amélioration
	2014	2015	2014	2015	
Gesamtmeliorationen, Entwässerungen, Bewässerungen, Wegebauten	127 486	123 187	39 640	39 020	Améliorations intégrales assainissements, irrigations, construction de chemins
Wasserversorgungen	24 761	48 495	5 396	8 639	Adductions d'eau
Stromversorgungen	2 923	3 330	165	751	Raccordements au réseau él.
Seilbahnen	-	2 433	-	571	Téléphériques
Wiederherstellungen und Sicherungen	12 325	13 758	4 324	4 293	Réfections et stabilisations
Projekte zur regionalen Entwicklung, AP 2011	13 916	24 733	4 031	5 189	Projets de développement régional, PA 2011
Andere Massnahmen	37 280	27 816	6 586	4 960	Autres mesures
Tiefbau	218 692	243 752	60 140	63 423	Améliorations foncières
Hochbauten	222 380	219 385	23 054	23 017	Bâtiments ruraux
Alpgebäude	12 128	15 037	1 332	1 438	Bâtiments alpestres
Gemeinschaftliche Bauten ²	14 975	34 134	2 377	3 647	Constr. en commun de bâtiments ²
Andere Hochbauten ³	14 345	926	890	173	Autres bâtiments ruraux ³
Hochbau	263 828	269 482	27 653	28 275	Bâtiments ruraux
Gesamttotal	482 520	513 234	87 793	91 698	Total général

¹ Dieser Betrag ist nicht identisch mit den ausbezahlten Beiträgen gemäss Tabelle 1.23, da die Projektausführung in der Regel mehr als 1 Jahr dauert.

² Gemeinschaftliche Bauten und Einrichtungen für die Milchverarbeitung und für die Verarbeitung und Lagerung landw. Produkte

³ Gewerbliche Kleinbetriebe und gemeinschaftliche Initiativen zur Senkung der Produktionskosten

¹ Ce montant n'est pas identique aux sommes versées conf. au tableau 1.23, car la réalisation des projets dure généralement plus d'une année.

² Construction en commun de bâtiments et d'équipements destinés à la transformation de lait, au stockage et à la commercialisation de produits agricoles

³ Petites entreprises artisanales et initiatives collectives visant à réduire les frais de production

Bundesamt für Landwirtschaft (BLW)

Office fédéral de l'agriculture (OFAG)

1.21 Abgeschlossene Strukturverbesserungen mit Bundessubventionen Améliorations structurelles terminées, ayant bénéficié de subsides fédéraux

Ab 1901, in 1 000 CHF. Ab 1999 neue Verordnung über Strukturverbesserungen.

Dès 1901, en 1 000 CHF. Dès 1999 nouvelle ordonnance sur l'amélioration des structures.

Jahresdurchschnitt, Jahre	Gesamtkosten	Beitragsberechtigte Kosten ¹	Daran leisteten Beiträge ~ Subsidies accordés par			
			Bund ²	Kanton	Bezirk, Gemeinde, Andere	Total
Moyenne annuelle, années	Coûts totaux	Dépenses subventionnés ¹	Confédération ²	Canton	District, commune, autres	
1901-1910	...	1 907	529	412	146	1 087
1911-1920	...	3 852	967	817	342	2 126
1921-1930	...	16 222	4 427	3 906	1 103	9 436
1931-1940	...	13 172	3 569	3 435	662	7 666
1941-1950	...	41 483	15 411	9 801	1 501	26 713
1951-1960	...	45 887	15 281	11 914	1 957	29 152
1961-1970	...	120 357	36 593	33 468	5 089	75 150
1971-1980	...	259 658	84 219	79 841	10 408	174 468
1981-1990	...	352 813	106 536	106 357	11 270	224 163
1991-2000	...	...	108 222	109 915	14 600	232 737
2009	432 460	...	90 264	90 567	10 040	190 871
2010	366 697	...	70 930	72 428	5 049	148 407
2011	415 986	...	76 953	77 311	6 882	161 146
2012	412 623	...	80 484	83 840	6 942	171 266
2013	421 805	...	77 286	79 605	5 184	162 075
2014	440 607	...	76 187	77 006	6 069	159 263
2015	509 799	...	90 999	100 313	7 184	198 496

¹ Auf den 1. Januar 1999 trat die neue Verordnung über Strukturverbesserungen in Kraft.

² Die Investitionshilfen werden nicht mehr aufgrund von beitragsberechtigten Kosten gewährt.

¹ La nouvelle ordonnance sur l'amélioration des structures est entrée en vigueur le 1^{er} janvier 1999.

² Les aides aux investissements ne sont plus consenties en fonction des coûts donnant droit à une indemnisation.

Bundesamt für Landwirtschaft (BLW)

Office fédéral de l'agriculture (OFAG)

1. Betriebsverhältnisse ~ Conditions d'exploitation

1.22 Bauinvestitionen und Bauvorhaben Investissements et projets de construction

In Millionen CHF ~ En millions de CHF

Kantone Cantons	Investitionen ~ Investissements				Arbeitsvorrat ¹ ~ Réserves de travail ¹			
	Total	In der Land- und Forstwirtschaft Dans l'agriculture et la sylviculture			Total	In der Land- und Forstwirtschaft Dans l'agriculture et la sylviculture		
	2014	2013	2014	2014 in % des Total	2015	2014	2015	2015 en % du total
ZH	10 570	74	75	0.7	7 025	41	57	0.8
BE	7 114	128	119	1.7	4 832	55	63	1.3
LU	2 699	71	83	3.1	1 695	34	28	1.7
UR	372	5	7	2.0	240	5	1	0.6
SZ	1 065	25	25	2.4	651	10	14	2.2
OW	316	7	10	3.3	214	4	4	1.9
NW	339	4	5	1.4	212	2	3	1.7
GL	562	8	10	1.7	374	6	4	1.0
ZG	994	17	19	1.9	652	9	4	0.7
FR	2 145	51	58	2.7	1 271	19	25	2.0
SO	1 666	20	14	0.8	988	6	3	0.3
BS	1 654	-	-	-	1 087	-	-	-
BL	1 880	16	14	0.7	1 252	4	5	0.4
SH	410	12	8	1.9	239	2	4	1.8
AR	390	8	9	2.2	233	4	4	1.7
AI	123	6	6	5.2	70	3	2	2.6
SG	2 602	53	64	2.5	1 431	22	21	1.5
GR	2 365	46	39	1.7	1 485	17	16	1.1
AG	4 324	40	38	0.9	2 893	15	17	0.6
TG	1 843	45	55	3.0	939	22	24	2.6
TI	3 066	31	36	1.2	2 401	26	23	1.0
VD	5 455	89	82	1.5	3 711	55	38	1.0
VS	2 659	38	35	1.3	2 007	22	23	1.1
NE	749	13	12	1.6	546	6	7	1.4
GE	3 666	4	11	0.3	3 089	5	7	0.2
JU	527	11	12	2.3	368	6	6	1.5
unzuteilbar ~ non répartis	819	-	-	-	818	-	-	-
CH	60 371	823	847	1.4	40 720	402	406	1.0

Neue Erhebung

¹ Arbeitsvorrat (Investitionen) der im Bau befindlichen Bauprojekte (Stichtag 31. Dezember) für das Folgejahr; Stand der Datenbank: 25.07.2016

Nouvelle enquête

¹ Réserves de travail (investissements) des projets en construction (jour de référence 31 décembre) pour l'année suivante; Etat de la banque de données: 25.07.2016

Bundesamt für Statistik (BFS)

Office fédéral de la statistique (OFS)

1.23 Bauinvestitionen nach Art der Auftraggeber und nach Kategorie der Bauwerke Investissement dans la construction, par genre de maître d'ouvrage, selon la catégorie d'ouvrage

In Millionen CHF ~ En millions de CHF

Typ der Bauwerke	Öffentliche Auftraggeber Maîtres d'ouvrage publics		Übrige Auftraggeber Autres maîtres d'ouvrage		Total		Type d'ouvrage
	2014	2015	2014	2015	2014	2015	
	Investitionen	Arbeitsvorrat ¹	Investitionen	Arbeitsvorrat ¹	Investitionen	Arbeitsvorrat ¹	
	Investissements	Réserves de travail ¹	Invest.	Réserves de travail ¹	Invest.	Réserves de travail ¹	
Landwirtschaftsbauten	43	21	724	317	767	338	Constructions agricoles
Forstwirtschaftsbauten	48	34	11	6	59	40	Constructions sylvicoles
Meliorationen	7	20	13	9	20	29	Améliorations foncières
Land- und Forstwirtschaft	98	75	748	332	846	407	Agriculture et sylviculture

Neue Erhebung

¹ Arbeitsvorrat (Investitionen) der im Bau befindlichen Bauprojekte (Stichtag 31. Dezember) für das Folgejahr; Stand der Datenbank: 25.07.2016

Nouvelle enquête

¹ Réserves de travail (investissements) des projets en construction (jour de référence 31 décembre) pour l'année suivante; Etat de la banque de données: 25.07.2016

Bundesamt für Statistik (BFS)

Office fédéral de la statistique (OFS)

2. Pflanzenbau ~ Production végétale

Tabelle ~ Tableau

Seite ~ Page

2.1	Gesamtfläche der Schweiz und deren Nutzung Superficie totale de la Suisse et son utilisation	32
2.2	Landwirtschaftliche Nutzfläche nach Nutzungsarten Surface agricole utile selon l'utilisation.....	33
2.3	Offene Ackerfläche Terres ouvertes	34
2.4	Offene Bio-Ackerfläche Terres ouvertes bio	35
2.5	Getreideanbaufläche Surfaces de céréales cultivées.....	36
2.6	Bio-Getreideanbaufläche Surfaces biologiques de céréales cultivées.....	37
2.7	Anzahl Pflanzler und Anbau ausgewählter Kulturen Nombre des producteurs et superficies cultivées de quelques cultures	38
2.8	Ackerland Terres arables	39
2.9	Dauerkulturen Cultures permanentes	40
2.10	Anbaufläche der Obst- und Beerenkulturen nach Region Surfaces des cultures fruitières et baies par région.....	41
2.11	Spezialisierte Gartenbaubetriebe Exploitations horticoles spécialisées	42
2.12	Spezialisierte Gartenbaubetriebe, Kulturen und Anbauformen Exploitations horticoles spécialisées, cultures et manière de cultiver	43
2.13	Anbaufläche von Frisch- und Lagergemüse nach Jahren Surfaces de légumes frais et de garde par année	44
2.14	Bruttoerträge einiger Kantone Rendements bruts dans quelques cantons	45
2.15	Erträge der Pflanzenkulturen, ohne Obstbau Les rendements des végétaux, sans arboriculture.....	46
2.16	Verwendbare Produktion der Pflanzenkulturen, ohne Obstbau Production utilisable des végétaux, sans arboriculture	47
2.17	Erträge im Obstbau Les rendements en arboriculture	48
2.18	Verwendbare Produktion im Obstbau Production utilisable en arboriculture	48
2.19	Äpfel- und Birnenproduktion nach Regionen Production de pommes et de poires par région	49
2.20	Handelsmengen an Aprikosen, Kirschen, Zwetschgen und Erdbeeren nach Regionen Quantités commercialisables par région : abricots, cerises, prunes et fraises.....	49
2.21	Gesamte inländische Erzeugung von Kernobst- und Spezialitäten-Branntwein Production indigène globale de spiritueux et d'eau-de-vie de fruit à pépin	50
2.22	Produktion von Frisch- und Lagergemüse nach Jahren Production de légumes frais et de garde par année.....	51
2.23	Getreideversorgung Approvisionnement en céréales	52
2.24	Anbau und Ernte von anerkanntem Saatgut Culture et récolte de semences certifiées	54
2.25	Betriebsbilanz der Kartoffeln Bilan à la ferme des pommes de terre.....	55
2.26	Fläche der öffentlichen und privaten Wälder Surface des forêts publiques et privées.....	56

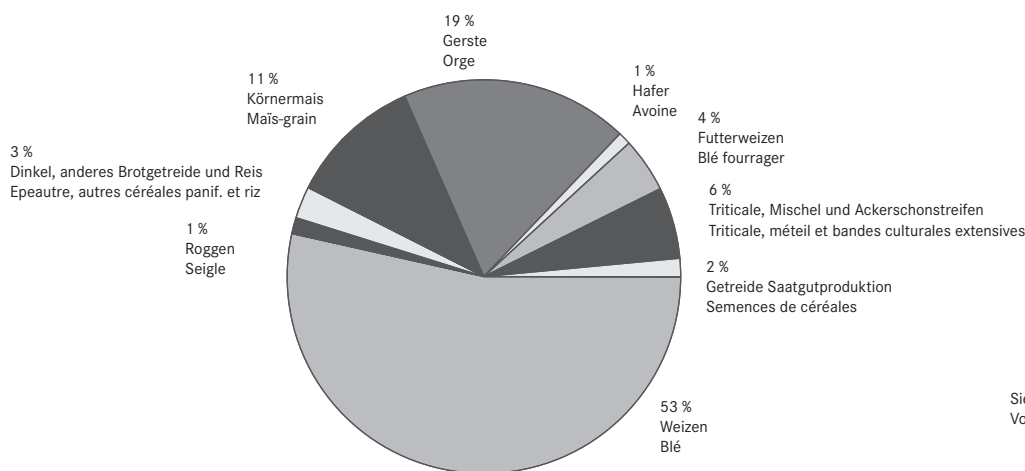
2. Pflanzenbau ~ Production végétale

Wie die Arealstatistik (2004-2009) belegt, wurden 1,482 Millionen Hektar des schweizerischen Territoriums landwirtschaftlich genutzt. Die landwirtschaftliche Nutzfläche im engeren Sinne betrug im Jahre 2015 gemäss der landwirtschaftlichen Betriebsstrukturerhebung rund 1,049 Millionen Hektar. Davon wurden auf 26 % Ackerkulturen angebaut. Die mit Dauerkulturen, namentlich mit Obstbäumen und Rebstöcken bedeckte Fläche nahm rund 3 % ein. Rund 70 % der Fläche ist mit Natur- und Kunstwiesen, Weiden und Heueinschlägen bedeckt. Von der offenen Ackerfläche (272 816 ha) entfielen 31 % auf Brotgetreide, 22 % auf Futtergetreide, 17 % auf Silo- und Grünmais, 9 % auf Raps, 7 % auf Zuckerrüben, je 4 % auf Kartoffeln und Gemüse und die übrigen 6 % auf vielerlei andere Kulturen.

Comme le montre la Statistique suisse de la superficie (2004-2009), la surface utilisée par l'agriculture en Suisse s'élevait à 1,482 million d'hectares. Selon le relevé des structures agricoles, la surface agricole utile au sens strict du terme s'étendait sur 1,049 million d'hectares en 2015, dont 26 % voués aux grandes cultures. Les cultures pérennes, à savoir les arbres fruitiers et la vigne, représentaient une surface d'environ 3 %. Les prairies permanentes et temporaires, pâturages et enclos de foin dans les alpages représentaient quant à eux près de 70 % de la surface agricole utile. Les terres assolées se répartissaient comme suit : céréales panifiables 31 %, céréales fourragères 22 %, maïs d'ensilage et maïs vert 17 %, colza 9 %, betteraves sucrières 7 %, pommes de terre 4 %, légumes 4 %, ainsi que 6 % englobant les nombreuses autres cultures.

Getreideanbaufläche, nach Arten, in Hektaren, 2015

Surfaces de céréales cultivées, selon les espèces, en hectares, 2015



Wie vielerorts ist auch im Ackerbau eine betriebliche Konzentration festzustellen. Die Anbauflächen einzelner Kulturen je Betrieb wurden deutlich ausgedehnt. Während 1996 beispielsweise je Betrieb 731 Aren mit Ackerkulturen bepflanzt waren, ergaben sich im Jahre 2015 durchschnittlich 1035 Aren je Betrieb. Die mittlere Getreidefläche je Betrieb stieg von 544 auf 676 Aren. Die Kartoffelfläche wurde von 99 auf 231 Aren gesteigert, die Beeren von 44 auf 143 Aren und das Rebland von 147 auf 275 Aren.

Neben der betrieblichen Konzentration ist aber auch eine Veränderung der Anbauflächen im Gang. So nahm die offene Ackerfläche im Vergleich zum Jahr 2000 um 7 % ab, die des Getreides sogar um 21 %. Daneben nahmen die Flächen für Eiweisserbsen (69 %), Raps (63 %), Soja (86 %), Gemüse (28 %), für Kunstwiesen (9 %) und Silo- und Grünmais (13 %) zu. Einen Rückgang verzeichneten die Dauerkulturen. Dazu trugen vor allem die Obstkulturen (-9 %) bei.

Nach dem sehr milden Dezember 2014 und dem milden Januar 2015 brachte erst der Februar winterliche Kälte. Der März und der April zeigten sich dann bereits wieder von der sonnigen und milden Seite. Der Mai brachte viele und intensive Regenfälle. Ab Juni hielt dann ein sehr warmer und bis Ende August auch sehr trockener Sommer Einzug. Es war einer der wärmsten Sommer seit Messbeginn 1864. September und Oktober brachten zwar eine Abkühlung, trocken blieb es aber weiterhin. November und Dezember zeigten sich wieder von der sonnigen und warmen Seite. Es litten aber nicht alle Kulturen unter diesem heissen und trockenen Sommer. Kulturen, wie Raps und Getreide, welche bis Ende Juli geerntet wurden, verzeichneten qualitativ gute Erträge und waren von ausgezeichneter Qualität. Die Zuckerrüben verzeichneten tiefe Erträge aber hohe Zuckergehalte. Am meisten litten die Kartoffeln und der Körner- und Silomais unter der Trockenheit.

Comme dans beaucoup de domaines, il est aussi possible de constater une concentration des exploitations spécialisées dans la culture des champs. Dans diverses cultures, les surfaces cultivées par exploitation ont connu une nette progression. Alors qu'en 1996, par exemple, la surface des grandes cultures atteignait 731 ares par exploitation, elle comptait en moyenne 1035 ares en 2015, et la surface céréalière moyenne est passée de 544 à 676 ares. Même tendance pour les pommes de terres (de 99 à 231 ares), les cultures de baies (de 44 à 143 ares) et pour la vigne (de 147 à 275 ares).

Outre la concentration des exploitations, un changement est aussi en train de se produire au niveau des surfaces cultivées. Ainsi, les terres ouvertes ont reculé de 7 %, et même de 21 % pour les terres cultivées en céréales, par rapport à l'an 2000. Parallèlement, les surfaces cultivées en pois protéagineux (69 %), colza (63 %), soja (86 %), légumes (28 %), prairies artificielles (9 %) et en maïs d'ensilage et maïs vert (13 %) ont augmenté. Les cultures pérennes ont diminué. Ce sont en particulier les cultures fruitières qui ont contribué à ce recul (-9 %).

Après un temps très doux en décembre 2014 et doux en janvier 2015, il a fallu attendre jusqu'en février pour voir un temps hivernal s'installer. Un temps doux et ensoleillé a ensuite fait son retour et dominé les mois de mars et d'avril. Des précipitations nombreuses et abondantes sont tombées en mai. Dès le mois de juin, l'été s'est installé, apportant de grandes chaleurs et une sécheresse intense jusqu'à fin août. Cet été se classe parmi les plus chauds depuis le début des mesures en 1864. Les températures ont certes baissé en septembre et en octobre, mais le temps est resté sec. Il a de nouveau fait chaud et sec en novembre et en décembre. Les cultures n'ont pas toutes souffert de l'été chaud et sec. Des cultures comme le colza et les céréales, dont la récolte s'est faite jusqu'à la fin juillet, ont donné de bons rendements et étaient d'excellente qualité. Les betteraves sucrières ont donné de faibles rendements, mais des teneurs en sucre élevées. Ce sont les pommes de terre, le maïs-grain et le maïs d'ensilage qui ont le plus souffert de la sécheresse.

2. Pflanzenbau ~ Production végétale

Darstellung der Versorgungsbilanzen Schéma des bilans d'approvisionnement

Verwendbare Produktion (A)		Verluste (Feld und Betrieb)		Bruttoproduktion		
Production utilisable		Pertes (champs et exploitation)			Production brute	
Verwendbare Produktion		Importe		Aufkommen		
Production utilisable		Importations		Ressources		
Inländischer Gesamtverbrauch (B)		Vorräteveränderung	Exporte	Verwendung		
Utilisation intérieure totale		Variation des stocks	Exportations	Utilisation		
Marktverluste	Futter	Saatgut, Bruteier	Transformation in Nahrungsmittel	Transformation in Industrieprodukte (nicht Nahrungsmittel)	Frischverzehr für die menschliche Ernährung (C)	Inländischer Gesamtverbrauch Consommation indigène totale
Pertes du marché	Alimentation animale	Semences, œufs à couvrir	Transformations alimentaires	Transformations industrielles (non alimentaires)	Consommation humaine de produits frais	

Verbrauch pro Kopf und Jahr = (C) / mittlere ortsanwesende Bevölkerung

Selbstversorgungsgrad (%) = (A) / (B) * 100

Consommation par tête et année = (C) / population présente moyenne

Autoapprovisionnement (%) = (A) / (B) * 100

2. Pflanzenbau ~ Production végétale

2.1 Gesamtfläche der Schweiz und deren Nutzung Superficie totale de la Suisse et son utilisation

Arealstatistik 1979-85, 1992-97 und 2004-09 in Hektaren
Statistique de la superficie 1979-85, 1992-97 et 2004-09, en hectares

Art der Bodennutzung	1979-85 ¹	1992-97 ¹	2004-09	Veränderung Variation 2004-09 zu 1979-85	Mode d'utilisation du sol
Siedlungsflächen					Surfaces d'habitat et d'infrastructure
Industrie- und Gewerbeareal	18 129	22 049	23 975	32 %	Aires industrielles et artisanales
Wohnareal	70 855	88 247	102 070	44 %	Aires d'habitation
Öffentliches Gebäudeareal	8 296	9 473	10 224	23 %	Aires de bâtiments publics
Landwirtschaftliches Gebäudeareal	23 551	24 669	26 023	10 %	Aires de bâtiments agricoles
Nicht spezifiziertes Gebäudeareal	12 294	13 089	13 695	11 %	Aires de bâtiments non déterminés
Strassenareal	71 555	79 182	83 874	17 %	Aires routières
Bahnareal	9 190	9 295	9 459	3 %	Aires ferroviaires
Flugplatzareal	1 710	1 818	1 904	11 %	Aérodromes
Besondere Siedlungsflächen	19 610	17 402	17 031	-13 %	Surfaces d'infrastructure spéciale
Erholungs- und Grünanlagen	14 288	16 723	19 644	37 %	Espaces verts et lieux de détente
Siedlungsflächen	249 478	281 947	307 899	23 %	Surfaces d'habitat et d'infrastructure
Landwirtschaftsflächen					Surfaces agricoles
Obstbauflächen	54 714	41 106	30 737	-44 %	Arboriculture fruitière
Rebbaufflächen	14 912	15 785	15 708	5 %	Viticulture
Gartenbauflächen	4 063	4 562	4 525	11 %	Horticulture
Ackerland	436 584	427 120	407 068	-7 %	Terres arables
Naturwiesen	379 867	356 528	341 659	-10 %	Prairies naturelles
Heimweiden	133 218	145 626	168 107	26 %	Pâturages locaux
Alpwiesen	31 421	28 988	27 980	-11 %	Alpages fauchés
Alp- und Juraweiden	511 946	494 939	485 873	-5 %	Alpages pâturés
Landwirtschaftsflächen	1 566 725	1 514 654	1 481 657	-5 %	Surfaces agricoles
Bestockte Flächen					Surfaces boisées
Geschlossener Wald	983 450	1 002 940	979 993	0 %	Forêt dense
Aufgelöster Wald	112 132	118 825	154 474	38 %	Forêt clairsemée
Gebüschwald	58 329	63 469	66 899	15 %	Forêt buissonnante
Gehölze	100 601	96 670	91 679	-9 %	Autres surfaces boisées
Bestockte Flächen	1 254 512	1 281 904	1 293 045	3 %	Surfaces boisées
Unproduktive Flächen					Surfaces improductives
Stehende Gewässer	142 985	142 974	143 261	0 %	Lacs
Fliessgewässer	33 226	33 142	34 175	3 %	Cours d'eau
Unproduktive Vegetation	293 733	290 551	288 310	-2 %	Végétation improductive
Vegetationslose Flächen	434 908	449 250	466 417	7 %	Surfaces sans végétation
Gletscher, Firn	153 472	134 617	114 275	-26 %	Glaciers, névés
Unproduktive Flächen	1 058 324	1 050 534	1 046 438	-1 %	Surfaces improductives
Punktfläche	4 129 039	4 129 039	4 129 039	...	Surface par points
Gesamtfläche (Polygonfläche)	4 129 075	4 129 075	4 129 075	...	Surface des polygones

¹ Revidierte Daten

¹ Données révisées

Bundesamt für Statistik (BFS),
Arealstatistik, basierend auf den Luftbildern des
Bundesamtes für Landestopographie
Ausgabe: 04.12.2014

Office fédéral de la statistique (OFS),
Statistique de la superficie à partir des photographies aériennes
de l'Office fédéral de la topographie
Edition: 04.12.2014

2. Pflanzenbau ~ Production végétale

2.2 Landwirtschaftliche Nutzfläche nach Nutzungsarten Surface agricole utile selon l'utilisation

In Hektaren ~ En hectares

	Offenes Ackerland	Kunstwiesen	Extensive Wiesen ¹	Übrige Dauerwiesen, Weiden ²	Reben	Obstbauliche Intensivkulturen	Streue- und Torfmland	Übriges Kulturland	LN Total
	Terres ouvertes	Prairies artificielles	Prairies extensives ¹	Autres prairies permanentes, pâturages ²	Vignes	Cultures fruitières intensives	Marais à litière et tourbières	Autres terrains cultivés	SAU totale

Landwirtschaftliche Nutzfläche nach Jahr ~ Surface agricole par année

2000	292 548	115 490	89 059	540 357	13 223	7 857	7 157	6 801	1 072 492
2005	286 311	119 101	85 289	539 843	12 932	7 355	7 310	6 977	1 065 118
2010	271 968	131 782	87 181	524 703	13 095	7 359	7 771	7 889	1 051 747
2014	271 474	127 953	99 803	513 352	13 243	7 183	8 051	10 123	1 051 183
2015	272 816	125 537	101 745	511 156	13 212	7 175	8 186	9 651	1 049 478

Landwirtschaftliche Nutzfläche 2015 nach Kanton ~ Surface agricole 2015 par canton

ZH	28 793	8 637	7 269	25 325	610	355	1 637	1 019	73 645
BE	46 988	34 654	15 609	91 368	235	291	736	1 781	191 662
LU	14 064	13 637	6 380	40 883	53	271	379	820	76 488
UR	10	0	1 310	5 343	2	0	74	8	6 747
SZ	331	219	1 661	20 732	46	38	1 303	51	24 381
OW	21	17	885	6 770	2	1	86	20	7 801
NW	21	10	713	5 157	-	1	97	4	6 002
GL	44	52	879	5 824	2	1	82	11	6 894
ZG	1 369	1 198	713	6 553	3	82	580	133	10 631
FR	23 298	11 948	5 882	33 602	126	48	79	695	75 679
SO	10 290	4 467	3 601	12 803	4	100	5	256	31 528
BS/BL	5 808	3 627	2 217	9 690	106	350	1	249	22 049
SH	10 009	1 002	1 522	2 469	426	26	7	141	15 602
AR	26	21	506	11 084	3	0	206	19	11 865
AI	5	-	257	6 687	0	0	228	7	7 184
SG	4 970	3 049	4 684	56 028	169	327	1 919	409	71 555
GR	2 105	1 910	16 802	33 932	421	160	150	386	55 866
AG	26 730	9 608	6 207	16 450	355	386	197	884	60 817
TG	17 632	5 447	3 208	20 524	253	1 677	101	624	49 466
TI	1 203	422	1 637	9 852	761	17	70	304	14 266
VD	55 423	13 395	9 327	25 073	3 698	802	174	873	108 764
VS	2 267	1 165	4 662	23 180	4 032	2 140	25	252	37 723
NE	4 228	3 309	1 806	21 703	586	10	7	114	31 764
GE	6 695	692	902	1 041	1 302	82	5	192	10 912
JU	10 486	7 050	3 107	19 084	16	9	36	398	40 187

Landwirtschaftliche Nutzfläche 2015 nach Grössenklasse ~ Surface agricole 2015 par classe de grandeur

< 3	275	139	378	3 925	1 479	246	40	337	6 818
3 - 10	6 732	4 753	6 871	41 720	4 267	947	480	1 112	66 883
10 - 20	48 920	28 638	23 009	131 215	2 873	2 144	2 233	2 244	241 275
20 - 30	65 700	33 461	26 107	136 784	1 429	1 563	2 632	2 166	269 843
30 - 50	86 875	36 496	29 643	129 497	1 514	1 408	1 997	2 229	289 659
50 <	64 314	22 051	15 737	68 014	1 649	867	804	1 563	175 000

Landwirtschaftliche Nutzfläche 2015 nach Zone ~ Surface agricole 2015 par zone

T/P 1 - 3	228 184	74 407	41 095	124 136	10 584	6 204	2 382	6 166	493 158
T/P 4	31 791	27 715	12 852	69 088	628	534	767	1 135	144 510
B/M 1	10 124	15 837	9 150	89 048	744	69	1 045	899	126 914
B/M 2	2 169	6 417	11 744	131 397	1 139	165	2 691	783	156 505
B/M 3	461	1 013	15 813	69 480	86	160	1 009	500	88 523
B/M 4	87	149	11 090	28 008	31	43	292	168	39 868

¹ Extensive Wiesen, wenig intensive Wiesen
² und Heuwiesen im Sömmerungsgebiet

¹ Prairies extensives, prairies peu intensives
² et prairies de fauche situées dans la région d'estivage

2. Pflanzenbau ~ Production végétale

2.3 Offene Ackerfläche Terres ouvertes

In Hektaren ~ En hectares

	Brot- getreide	Futter- getreide	Eiweiss- erbsen	Kartoffeln	Zucker- rüben	Futter- rüben	Raps	Sonnen- blumen	Soja, Ölkürbisse	Gemüse	Silo- und Grünmais	Übrige offene Ackerfläche
	Céréales panifiables	Céréales fourra- gères	Pois protéagineux	Pommes de terre	Betteraves sucrières	Betteraves fourragères	Colza	Tournesol	Soja, Courges à huile	Légumes	Maïs à ensiler et vert	Autres terres ouvertes

Offene Ackerfläche nach Jahr ~ Terres ouvertes par année

2000	99 259	83 411	2 581	14 153	17 725	2 897	14 343	3 579	952	8 459	40 486	4 704
2005	88 038	79 650	4 807	12 510	18 248	1 440	17 652	5 083	1 552	8 914	42 938	5 482
2010	86 375	65 138	3 483	10 874	17 842	924	21 806	3 563	1 118	9 460	46 759	4 626
2014	83 604	59 722	3 759	11 341	21 040	584	23 184	3 957	1 545	10 432	46 399	5 905
2015	83 747	60 324	4 355	10 891	19 759	530	23 432	4 568	1 770	10 865	45 904	6 671

Offene Ackerfläche 2015 nach Kanton ~ Terres ouvertes 2015 par canton

ZH	8 634	5 557	210	933	3 029	8	2 199	583	287	1 671	5 026	656
BE	12 250	12 504	585	3 720	4 131	176	2 324	426	48	1 953	8 104	767
LU	3 175	3 976	49	162	163	56	1 236	17	24	162	4 715	329
UR	-	-	-	0	-	-	-	-	-	1	8	0
SZ	34	52	5	3	-	-	12	-	-	25	194	6
OW	-	-	-	0	-	-	-	-	-	1	19	0
NW	-	-	-	1	-	-	-	-	-	2	18	0
GL	2	2	-	0	-	-	-	-	-	-	40	-
ZG	240	354	2	14	3	1	80	-	2	10	629	34
FR	7 791	5 032	479	1 458	1 472	101	1 711	185	43	901	3 467	660
SO	3 046	2 543	124	342	603	2	826	146	62	217	2 124	256
BS/BL	1 904	1 619	72	73	47	1	383	8	111	150	1 128	313
SH	3 579	1 644	180	189	1 143	0	1 336	329	100	165	1 085	258
AR	2	12	-	0	-	-	-	-	-	2	10	0
AI	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	5	-
SG	435	893	5	303	120	6	84	12	22	905	2 058	126
GR	556	379	33	62	14	1	88	4	3	129	772	64
AG	8 438	6 180	168	664	1 332	10	2 395	207	101	1 753	5 037	447
TG	4 948	3 447	121	667	2 420	25	1 108	270	106	1 043	3 221	256
TI	163	402	7	36	-	2	-	16	117	139	200	121
VD	20 549	10 386	1 658	2 010	4 779	75	7 154	1 631	327	1 207	4 354	1 292
VS	627	332	6	140	83	7	13	14	13	249	645	137
NE	1 289	1 366	105	54	44	19	494	63	35	12	685	62
GE	2 601	1 086	356	29	46	-	963	577	319	155	63	500
JU	3 485	2 557	192	31	331	37	1 027	80	51	11	2 298	386

Offene Ackerfläche 2015 nach Grössenklasse ~ Terres ouvertes 2015 par classe de grandeur

< 3	36	64	4	4	0	0	2	1	0	82	32	49
3 - 10	1 782	2 184	75	119	200	16	304	126	24	478	1 176	249
10 - 20	14 495	12 751	637	1 634	3 110	129	3 300	838	295	1 946	8 584	1 201
20 - 30	19 448	15 167	922	2 884	5 042	121	4 831	938	283	2 648	11 970	1 447
30 - 50	27 346	17 511	1 506	3 778	7 231	155	7 964	1 486	619	2 387	14 742	2 151
50 <	20 641	12 647	1 211	2 472	4 177	109	7 031	1 179	548	3 324	9 400	1 574

Offene Ackerfläche 2015 nach Zone ~ Terres ouvertes 2015 par zone

T/P 1 - 3	70 704	46 493	3 722	9 989	19 387	335	20 472	4 308	1 710	10 493	35 024	5 546
T/P 4	9 989	8 995	423	652	332	120	2 464	224	46	263	7 491	794
B/M 1	2 568	3 663	171	197	32	66	457	27	14	79	2 671	180
B/M 2	372	996	37	34	5	8	39	7	-	19	582	71
B/M 3	96	154	2	14	3	1	-	0	-	8	125	58
B/M 4	20	23	0	5	-	0	1	2	-	3	11	22

Bundesamt für Statistik (BFS),
landwirtschaftliche Betriebszählungen und
landwirtschaftliche Betriebsstrukturerhebungen

Office fédéral de la statistique (OFS),
recensements des exploitations agricoles et
relevés des structures agricoles

2. Pflanzenbau ~ Production végétale

2.4 Offene Bio-Ackerfläche Terres ouvertes bio

In Hektaren ~ En hectares

	Brot- getreide	Futter- getreide	Eiweiss- erbsen	Kartoffeln	Zucker- rüben	Futter- rüben	Raps	Sonnen- blumen	Soja, Ölkürbisse	Gemüse	Silo- und Grünmais	Übrige offene Ackerfläche
	Céréales panifiables	Céréales fourra- gères	Pois protéagineux	Pommes de terre	Betteraves sucrières	Betteraves fourragères	Colza	Tournesol	Soja, Courges à huile	Légumes	Maïs à ensiler et vert	Autres terres ouvertes

Offene Ackerfläche nach Jahr ~ Terres ouvertes par année

2011	4 046	1 684	256	558	23	11	206	70	66	1 453	1 652	339
2012	4 559	2 029	363	572	17	8	137	93	80	1 425	1 643	437
2013	4 816	2 265	449	637	14	5	133	151	134	1 561	1 684	578
2014	5 016	2 372	378	663	16	5	162	219	191	1 876	1 592	915
2015	5 543	2 574	429	572	24	5	211	283	308	2 021	1 593	1 153

Offene Ackerfläche 2015 nach Kanton ~ Terres ouvertes 2015 par canton

ZH	638	341	38	90	6	1	11	31	22	586	206	105
BE	797	375	54	126	6	1	37	34	30	192	236	210
LU	256	72	10	22	0	1	10	5	5	44	144	97
UR	-	-	-	0	-	-	-	-	-	0	1	-
SZ	3	-	2	1	-	-	-	-	-	5	2	0
OW	-	-	-	0	-	-	-	-	-	1	2	-
NW	-	-	-	1	-	-	-	-	-	2	2	0
GL	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-
ZG	43	13	-	2	-	-	-	-	-	3	14	5
FR	266	150	36	47	-	1	3	11	16	237	40	71
SO	191	76	7	32	-	0	-	14	4	49	74	31
BS/BL	242	87	22	8	-	-	10	-	11	34	37	48
SH	127	43	10	9	-	0	1	16	14	25	23	40
AR	-	-	-	0	-	-	-	-	-	1	1	0
AI	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
SG	72	37	-	1	-	-	3	-	2	6	59	17
GR	163	125	15	14	-	0	-	1	2	15	94	15
AG	638	240	19	53	-	1	12	25	18	341	177	73
TG	607	341	24	104	5	-	9	11	43	257	251	48
TI	12	15	7	1	4	-	-	-	10	16	4	- 3
VD	644	344	97	48	-	-	69	77	64	147	69	190
VS	93	32	1	2	1	0	-	12	3	13	47	29
NE	88	53	9	5	-	-	7	11	13	8	5	12
GE	132	44	18	1	2	-	5	25	30	35	11	46
JU	531	188	61	4	-	0	34	9	24	4	95	118

Offene Ackerfläche 2015 nach Grössenklasse ~ Terres ouvertes 2015 par classe de grandeur

< 3	2	-	-	0	-	-	-	-	-	17	-	4
3 - 10	135	64	9	22	4	0	1	7	4	132	33	37
10 - 20	1 084	490	57	129	9	0	14	69	51	353	312	230
20 - 30	1 363	665	85	147	8	2	38	58	58	334	398	256
30 - 50	1 702	816	159	147	2	2	81	98	107	428	515	372
50 <	1 257	539	120	127	-	-	77	51	87	757	335	253

Offene Ackerfläche 2015 nach Zone ~ Terres ouvertes 2015 par zone

T/P 1 - 3	4 112	1 909	301	491	22	2	192	250	287	1 927	1 147	846
T/P 4	926	339	68	44	2	2	10	28	16	57	305	198
B/M 1	364	178	51	21	-	0	9	2	5	22	86	50
B/M 2	87	50	9	6	-	0	-	1	-	6	33	25
B/M 3	39	81	1	8	-	0	-	-	-	7	15	23
B/M 4	14	17	0	2	-	-	-	2	-	2	7	9

Bundesamt für Statistik (BFS),
landwirtschaftliche Betriebszählungen und
landwirtschaftliche Betriebsstrukturerhebungen

Office fédéral de la statistique (OFS),
recensements des exploitations agricoles et
relevés des structures agricoles

2. Pflanzenbau ~ Production végétale

2.5 Getreideanbaufläche Surfaces de céréales cultivées

In Hektaren, ohne Reis ~ En hectares, sans riz

	Brotgetreide ~ Céréales panifiables			Futtergetreide ~ Céréales fourragères					Total	
	Weizen	Roggen	Dinkel, anderes Brotgetreide	Körnermais	Gerste	Hafer	Triticale	Futterweizen		Mischel und übriges Getreide
	Froment	Seigle	Epeautre, autres céréales panif.	Mais grain	Orge	Avoine	Triticale	Blé fourrager		Méteil et autres céréales
Getreideanbaufläche nach Jahr ~ Surfaces de céréales cultivées par année										
2000	94 109	3 643	1 507	22 006	45 741	5 067	10 306	...	291	182 670
2005	83 744	1 677	2 618	20 612	37 689	2 950	11 811	6 334	254	167 688
2010	79 853	2 248	4 274	16 898	28 949	1 789	10 274	7 057	170	151 513
2014	76 707	1 899	4 998	15 713	26 818	1 494	8 130	6 430	1 137	143 326
2015	75 931	1 890	5 927	15 322	27 986	1 556	8 090	6 381	988	144 071

Getreideanbaufläche 2015 nach Kanton ~ Surfaces de céréales cultivées 2015 par canton

ZH	8 006	146	482	2 116	2 366	121	528	343	84	14 192
BE	10 611	256	1 383	2 330	6 029	405	1 661	1 880	200	24 755
LU	2 368	16	792	717	1 784	37	441	981	16	7 151
UR	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
SZ	34	0	-	11	32	-	3	6	-	86
OW	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
NW	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
GL	2	-	-	-	-	-	2	-	-	4
ZG	182	-	58	143	97	3	47	54	10	594
FR	6 796	276	719	1 010	2 202	182	871	489	278	12 823
SO	2 733	57	257	439	1 332	57	388	301	26	5 589
BS/BL	1 579	28	297	277	771	61	261	228	21	3 523
SH	3 239	150	190	326	980	58	206	62	11	5 222
AR	-	-	2	1	3	3	5	-	-	14
AI	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
SG	410	4	22	344	262	7	81	197	2	1 329
GR	509	30	16	30	285	10	39	13	2	935
AG	7 435	160	844	1 897	2 990	57	647	538	51	14 618
TG	4 770	15	163	1 374	1 485	59	189	330	9	8 395
TI	154	5	4	321	14	-	60	7	1	565
VD	19 768	369	412	3 345	4 392	260	1 662	551	176	30 935
VS	424	194	8	208	55	10	42	16	1	959
NE	1 244	9	36	55	643	81	418	122	47	2 655
GE	2 510	34	58	273	664	31	83	14	20	3 687
JU	3 158	142	186	106	1 600	114	457	248	33	6 042

Getreideanbaufläche 2015 nach Grössenklasse ~ Surfaces de céréales cultivées 2015 par classe de grandeur

< 3	29	4	3	40	14	2	2	7	-	100
3 - 10	1 539	68	175	737	896	84	260	198	9	3 966
10 - 20	12 774	379	1 342	3 376	5 827	361	1 570	1 527	90	27 246
20 - 30	17 486	408	1 554	3 706	7 154	363	2 004	1 748	193	34 615
30 - 50	25 148	487	1 710	4 253	8 367	382	2 422	1 735	351	44 856
50 <	18 955	544	1 142	3 212	5 728	364	1 832	1 166	346	33 288

Getreideanbaufläche 2015 nach Zone ~ Surfaces de céréales cultivées 2015 par zone

T/P 1 - 3	64 940	1 356	4 408	14 688	20 860	894	4 737	4 484	829	117 197
T/P 4	8 478	393	1 118	532	4 811	373	1 935	1 260	84	18 984
B/M 1	2 153	97	317	79	1 679	154	1 142	566	43	6 230
B/M 2	269	27	76	7	506	124	260	70	29	1 368
B/M 3	73	16	6	15	113	8	15	0	3	250
B/M 4	17	1	1	3	18	3	0	-	-	43

Bundesamt für Statistik (BFS),
landwirtschaftliche Betriebszählungen und
landwirtschaftliche Betriebsstrukturhebungen

Office fédéral de la statistique (OFS),
recensements des exploitations agricoles et
relevés des structures agricoles

2. Pflanzenbau ~ Production végétale

2.6 Bio-Getreideanbaufläche Surfaces biologiques de céréales cultivées

In Hektaren, ohne Reis ~ En hectares, sans riz

	Brotgetreide ~ Céréales panifiables			Futtergetreide ~ Céréales fourragères					Total	
	Brotweizen	Roggen	Dinkel, anderes Brotgetreide	Körnermais	Gerste	Hafer	Triticale	Futterweizen		Mischel und übriges Getreide
	Blé destiné au secteur panif.	Seigle	Epeautre, autres céréales panif.	Maïs grain	Orge	Avoine	Triticale	Blé fourrager		Méteil et autres céréales

Getreideanbaufläche nach Jahr ~ Surfaces de céréales cultivées par année

2011	2 859	251	935	357	670	194	347	103	14	5 730
2012	3 340	279	940	492	752	200	391	151	43	6 588
2013	3 525	333	958	551	886	260	359	148	61	7 081
2014	3 598	284	1 133	599	819	267	416	136	136	7 388
2015	3 976	304	1 264	639	952	289	394	166	135	8 117

Getreideanbaufläche 2015 nach Kanton ~ Surfaces de céréales cultivées 2015 par canton

ZH	455	18	165	94	103	47	62	14	21	979
BE	513	50	234	79	148	39	50	40	18	1 172
LU	150	5	101	14	31	11	11	3	2	327
UR	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
SZ	3	-	-	-	-	-	-	-	-	3
OW	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
NW	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
GL	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
ZG	14	-	29	2	-	1	2	-	8	56
FR	183	11	71	42	41	18	22	9	18	416
SO	127	17	46	8	31	9	13	12	4	266
BS/BL	154	14	74	9	30	19	15	13	2	329
SH	76	8	44	13	16	5	4	-	4	170
AR	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
AI	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
SG	62	0	10	16	9	-	8	3	1	109
GR	123	24	16	2	110	7	5	1	1	287
AG	434	17	187	68	106	13	32	17	4	878
TG	527	3	77	116	136	15	52	17	4	948
TI	7	1	4	9	2	-	5	-	-	27
VD	509	51	84	99	101	48	47	15	34	988
VS	40	45	8	24	2	6	-	0	0	125
NE	66	9	14	6	17	10	8	10	2	141
GE	113	0	18	30	6	3	-	4	1	176
JU	419	30	82	9	63	40	58	7	10	719

Getreideanbaufläche 2015 nach Grössenklasse ~ Surfaces de céréales cultivées 2015 par classe de grandeur

< 3	1	-	1	-	-	-	-	-	-	2
3 - 10	81	5	49	16	27	7	5	8	1	199
10 - 20	749	52	284	120	176	58	77	38	22	1 575
20 - 30	927	84	351	170	236	60	99	65	35	2 027
30 - 50	1 232	103	367	223	314	86	116	32	45	2 518
50 <	985	60	212	110	199	79	96	23	32	1 797

Getreideanbaufläche 2015 nach Zone ~ Surfaces de céréales cultivées 2015 par zone

T/P 1 - 3	3 077	184	851	593	627	169	269	151	101	6 022
T/P 4	615	72	240	27	134	88	62	12	16	1 265
B/M 1	216	25	124	18	82	11	54	3	12	542
B/M 2	33	12	43	1	24	13	8	-	4	137
B/M 3	23	11	6	-	70	7	1	0	2	120
B/M 4	12	1	1	0	15	2	0	-	-	31

Bundesamt für Statistik (BFS),
landwirtschaftliche Betriebszählungen und
landwirtschaftliche Betriebsstrukturerhebungen

Office fédéral de la statistique (OFS),
recensements des exploitations agricoles et
relevés des structures agricoles

2. Pflanzenbau ~ Production végétale

2.7 Anzahl Pflanzler und Anbau ausgewählter Kulturen Nombre des producteurs et superficies cultivées de quelques cultures

Extensive Produktion von Getreide und Raps Cultures extensives de céréales et colza						Zuckerrüben (Vertragsanbau) Betteraves sucrières (contractuelles)		Tabak (Konvention) Tabac (convention)	
Pflanzler Producteurs	Anbaufläche, ha Superficie cultivée, ha					Pflanzler Producteurs	Anbaufläche, ha Superficie cultivée, ha	Pflanzler Producteurs	Anbaufläche, ha Superficie cultivée, ha
	Brotgetreide Céréales panif.	Futtergetreide Céréales fourr.	Raps Colza	Total					
Pflanzler und Flächen nach Jahr ~ Producteurs et surfaces par année									
1995	...	38 126	42 244	-	80 370	7 750	13 794	461	720
2000	20 482	41 508	38 727	3 342	83 577	7 460	18 056	410	651
2001	19 217	40 798	36 740	4 039	81 577	7 351	17 703	393	653
2002	18 403	41 821	33 335	4 984	80 140	7 190	18 331	377	648
2003	17 784	39 604	33 177	5 644	78 425	7 075	17 675	331	680
2004	17 263	40 877	31 249	5 236	77 361	7 247	18 837	324	671
2005	16 928	42 744	31 644	4 714	79 102	7 120	18 477	311	644
2006	16 414	41 560	31 783	4 730	78 074	7 046	18 719	306	578
2007	15 826	41 618	29 814	5 481	76 913	6 917	21 159	288	511
2008	15 474	43 349	27 755	5 548	76 653	6 765	20 666	263	514
2009	14 847	44 518	24 885	3 531	72 934	6 481	20 794	233	530
2010	14 603	45 215	24 674	3 765	73 654	6 146	18 068	227	548
2011	14 280	45 248	24 411	3 089	72 747	6 129	19 762	209	522
2012	14 278	47 538	24 022	2 937	74 497	6 004	19 623	209	464
2013	14 060	48 490	24 107	2 859	75 456	5 872	20 100	191	474
2014	14 326	...	...	...	79 697	5 776	21 285	183	467

Pflanzler und Flächen 2014 nach Kanton ~ Producteurs et surfaces 2014 par canton

ZH	1 425	...	...	...	6 998	971	3 264	10	17
BE	3 737	...	...	...	12 791	1 434	4 449	4	6
LU	1 029	...	...	...	3 047	75	200	18	21
UR	-	...	...	...	-	-	-	-	-
SZ	12	...	...	...	21	-	-	-	-
OW	-	...	...	...	-	-	-	-	-
NW	-	...	...	...	-	-	-	-	-
GL	2	...	...	...	2	-	-	-	-
ZG	65	...	...	...	175	4	10	-	-
FR	1 044	...	...	...	6 382	383	1 545	73	224
SO	620	...	...	...	3 521	227	677	-	-
BS/BL	491	...	...	...	2 481	14	53	-	-
SH	307	...	...	...	2 440	283	1 185	1	0
AR	-	...	...	...	-	-	-	-	-
AI	-	...	...	...	-	-	-	-	-
SG	228	...	...	...	561	62	158	-	-
GR	221	...	...	...	671	8	24	-	-
AG	1 477	...	...	...	7 485	436	1 413	5	4
TG	800	...	...	...	3 697	825	2 695	7	9
TI	52	...	...	...	229	-	-	-	-
VD	1 861	...	...	...	19 872	939	5 054	50	147
VS	114	...	...	...	300	9	93	-	-
NE	228	...	...	...	2 189	13	46	-	-
GE	183	...	...	...	3 406	8	54	-	-
JU	430	...	...	...	3 428	85	365	15	39

Bundesamt für Landwirtschaft (BLW);
Zuckerfabriken Aarberg und Frauenfeld AG;
Eidgenössische Zollverwaltung (EZV)

Office fédéral de l'agriculture (OFAG);
Sucrieries Aarberg et Frauenfeld SA;
Administration fédérale des douanes (AFD)

2. Pflanzenbau ~ Production végétale

2.8 Ackerland Terres arables

In Hektaren, ohne nichtlandwirtschaftliche Hausgärten ~ En hectares, sans jardins potagers non agricoles

Produkte	2000	2005	2010	2014	2015	Produits
Weizen, für Brotsektor	94 109	83 744	79 853	76 707	75 931	Froment, destiné au sect. panif.
davon Herbstsaat	89 779	81 657	78 657	72 658	74 018	dont froment d'automne
Dinkel	1 467	2 428	4 136	3 541	3 907	Epeautre
Emmer, Einkorn	...	165	82	50	67	Engrain, blé amidonnier
Roggen	3 643	1 677	2 248	1 899	1 890	Seigle
Mischel von Brotgetreide	41	25	22	30	32	Méteil de céréales panifiables
Futterweizen	...	6 334	7 057	6 430	6 381	Blé fourrager
Gerste	45 741	37 689	28 949	26 818	27 986	Orge
davon Herbstsaat	42 021	35 548	27 664	25 405	26 712	dont orge d'automne
Hafer	5 067	2 950	1 789	1 494	1 556	Avoine
Mischel von Futtergetreide	291	254	170	182	192	Méteil de céréales fourragères
Körnermais (inbegriffen Saatgut)	22 006	20 612	16 898	15 713	15 322	Maïs-grain (y compris semences)
Triticale	10 306	11 811	10 274	8 130	8 090	Triticale
Hirse	...	...	34	58	63	Millet
Reis	...	...	...	90	78	Riz
Getreide Saatgutproduktion	...	...	...	2 158	2 528	Semences céréales
Ackerschonstreifen Getreide	...	...	...	115	126	Bande culturale extensive céréales
Getreide	182 671	167 689	151 513	143 416	144 149	Céréales
Futtererbsen (Eiweiss-)	2 581	4 807	3 483	3 759	4 355	Pois fourragers (protéagineux)
Ackerbohnen	275	272	274	493	556	Féveroles
Lupinen	36	99	59	77	105	Lupin
Linsen	...	...	...	57	70	Lentilles
Mischungen mit Getreide, Ackerschonstreifen Körnerleg.	...	...	...	342	437	Méteil féveroles pois protéag. & lupins affourag. et bande culturale extensive légumineuses
Hülsenfrüchte	2 892	5 178	3 816	4 728	5 522	Légumes secs
Kartoffeln (inbegr. Saatgut)	14 153	12 510	10 874	11 341	10 891	Pommes de terre (y compris semences)
Zuckerrüben	17 725	18 248	17 842	21 040	19 759	Betteraves sucrières
Futterrüben	2 897	1 440	924	584	530	Betteraves fourragères
Hackfrüchte	34 775	32 198	29 640	32 965	31 180	Plantes sarclées
Raps	14 343	17 652	21 806	23 184	23 432	Colza
Sonnenblumen	3 579	5 083	3 563	3 957	4 568	Tournesol
Soja	952	1 518	1 087	1 496	1 719	Soya
Lein	6	118	147	133	121	Lin
Ölkürbisse	...	34	31	49	50	Courges à huile
Ackerschonstreifen Ölsaaten, andere Ölfrüchte	...	...	...	30	42	Bande culturale extensive Oléagineux, autres Oléagineux
Ölsaaten (inkl. NwR)	18 880	24 404	26 634	28 850	29 933	Graines et fruits oléagineux
Silo- und Grünmais	40 486	42 938	46 759	46 399	45 904	Maïs à ensiler et vert
Gemüse, Freiland	8 459	8 914	9 460	10 432	10 865	Légumes de pleine terre
Grün- und Buntbrache	2 510	3 292	2 385	2 657	3 014	Jachère verte et florale
Tabak	681	682	569	492	478	Tabacs
Einjährige Beeren (Erdbeeren)	325	422	413	447	472	Baies annuelles (fraises)
Einjährige Gewürz- und Medizinal- pflanzen	88	63	77	102	102	Plantes aromatiques et médicinales annuelles
Übrige Ackergewächse ¹	784	533	702	984	1 197	Autres cultures des champs ¹
Offene Ackerfläche	292 551	286 313	271 968	271 474	272 816	Terres ouvertes
Kunstwiesen	115 490	119 101	131 401	127 491	125 060	Prairies artificielles
Saatgut (Futterbau) ²	292	380	381	462	477	Semences (herbagères) ²
Ackerfläche	408 333	405 794	403 750	399 427	398 353	Terres assolées

¹ Einjährige gärtnerische Freilandkulturen und übrige Ackerkulturen

² Bis 2008 Angaben von Eidg. Forschungsanstalt Agroscope und Swisssem, ab 2009 BFS

¹ Cultures horticoles de plein champ annuelles et autres cultures des champs

² Jusqu'à l'année 2008 selon station de recherche Agroscope et Swisssem, dès 2009 selon OFS

2. Pflanzenbau ~ Production végétale

2.9 Dauerkulturen Cultures permanentes

In Hektaren, ohne nichtlandwirtschaftliche Hausgärten
En hectares, sans jardins potagers non agricoles

Kulturen	1990	2000	2010	2014	2015*	Cultures
Äpfel						Pommes
Gala	79	471	819	846	861	Gala
Golden Delicious	1 362	1 275	748	537	522	Golden Delicious
Braeburn	...	69	330	342	338	Braeburn
Jonagold-Gruppe	358	426	246	210	199	Jonagold, groupe
Maigold	361	450	249	116	100	Maigold
Boskoop	268	261	137	126	128	Boskoop
Gravensteiner	247	213	140	108	107	Gravenstein
Scifresh (Jazz®)	...	...	70	127	130	Scifresh (Jazz®)
Milwa (Diwa®, Junami®)	...	...	67	110	115	Milwa (Diwa®, Junami®)
Übrige Sorten	2 242	1 647	1 411	1 372	1 364	Autres variétés
Äpfel	4 917	4 812	4 218	3 894	3 863	Pommes
Birnen	878	956	831	761	752	Poires
Kirschen	471	424	485	561	579	Cerises
Zwetschgen und Pflaumen	192	228	342	334	330	Pruneaux et Prunes
Aprikosen	66	519	689	708	709	Abricots
Pfirsiche und Nektarinen	22	16	13	12	10	Pêches et Nectarines
Quitten	...	9	7	6	8	Coings
Nüsse	...	1	3	8	8	Noyers
Kiwi	19	17	18	22	19	Kiwis
Nashi u. Minikiwi (Kiwai)	-	3	1	1	2	Nashis et Mini-kiwis (Kiwais)
Obstbaumkulturen¹	6 565	6 985	6 607	6 306	6 280	Cultures d'arbres fruitiers¹
Himbeeren	81	143	149	170	148	Framboises
Brombeeren	31	31	28	37	33	Mûres
Johannisbeeren	23	40	30	28	24	Groseilles à grappe
Stachelbeeren	3	5	5	4	4	Groseilles à maquereau
Heidelbeeren	6	18	46	73	76	Myrtilles
Holunder	8	4	24	25	16	Sureau
Cassis	1	7	4	4	7	Cassis
Andere	2	2	0	0	0	Autre
Strauchbeeren²	155	250	286	341	309	Baies²
Gutedel	...	...	4 044	3 885	3 838	Chasselas
Müller Thurgau	...	...	487	473	464	Müller Thurgau
Sylvaner	...	...	244	246	250	Rhin
Pinot gris	...	...	223	228	230	Pinot gris
Chardonnay	...	...	333	351	359	Chardonnay
Übrige weisse Sorten	...	...	996	1 091	1 134	Autres cépages blancs
Weisse Gewächse³	7 707	7 092	6 326	6 274	6 275	Cépages blancs³
Blauburgunder	...	...	4 387	4 261	4 207	Pinot noir
Gamay	...	...	1 514	1 382	1 341	Gamay
Merlot	...	...	1 038	1 085	1 124	Merlot
Gamaret	...	...	390	423	425	Gamaret
Übrige rote Sorten	...	...	1 287	1 410	1 419	Autres cépages rouges
Rote Gewächse³	7 116	7 951	8 616	8 561	8 517	Cépages rouges³
Rebfläche¹	14 823	15 043	14 942	14 835	14 793	Vignes¹
Nachwachsende Rohstoffe ⁴	-	267	224	178	142	Matieres prem. renouvelables ⁴
Rhabarber ⁴	-	-	86	105	104	Rhubarbe ⁴
Spargel ⁴	-	-	295	410	435	Asperges ⁴
Hopfen ⁴	21	39	19	17	17	Houblon ⁴
Christbäume ⁴	208	326	561	626	647	Sapins de Noël ⁴
Baumschul- und Zierpflanzen ⁴	1 479	1 180	987	916	945	Plantes de pépinières ⁴
Gepflegte Selven (Kastanien und Nussbäume) ⁴	...	...	...	226	252	Châtaigneraies et noiseraies entretenues ⁴
Mehrjährige Gewürz- und Medizinalpflanzen ⁴	...	125	190	188	204	Plantes aromatiques et médicinales pluriannuelles ⁴
Übrige Dauerkulturen ⁴	...	46	168	335	363	Autres cultures pérennes ⁴
Dauerkulturen⁴	23 251	24 260	24 364	24 484	24 489	Cultures permanentes⁴

¹ Bundesamt für Landwirtschaft (BLW)

² Schweizerischer Obstverband (SOV), inbegriffen Freizone

³ Inbegriffen Tafeltrauben

⁴ Bundesamt für Statistik (BFS)

¹ Office fédéral de l'agriculture (OFAG)

² Fruit-Union Suisse (FUS), y compris zone franche

³ Y compris raisins de table

⁴ Office fédéral de la statistique (OFS)

2. Pflanzenbau ~ Production végétale

2.10 Anbaufläche der Obst- und Beerenkulturen nach Region Surfaces de cultures fruitières et baies par région

In Hektaren ohne Freizone ~ En hectares, sans zone franche

Kultur / Region	2005	2010	2013	2014	2015	Culture / Région
Äpfel	4 315	4 218	3 993	3 894	3 863	Pommes
Ostschweiz (TG, SG)	1 494	1 505	1 406	1 365	1 356	Suisse orientale (TG, SG)
Wallis	1 227	1 188	1 112	1 097	1 095	Valais
Genferseegebiet (VD, GE)	717	692	672	646	633	Région Arc lémanique (VD, GE)
Übrige Gebiete	876	832	803	786	779	Autres régions
Birnen	946	831	768	761	752	Poires
Wallis	503	420	354	338	332	Valais
Ostschweiz (TG, SG)	213	219	232	239	245	Suisse orientale (TG, SG)
Genferseegebiet (VD, GE)	72	51	44	44	42	Région Arc lémanique (VD, GE)
Übrige Gebiete	158	142	139	139	132	Autres régions
Aprikosen	602	689	702	708	709	Abricots
Thurgau	...	8	12	13	14	Thurgovie
Wallis	588	664	672	4	4	Valais
Waadt	5	5	4	676	676	Vaudois
Übrige Gebiete	9	12	13	14	15	Autres régions
Kirschen	442	485	547	561	579	Cerises
Nordwestschweiz (AG, BL, BS, SO)	258	272	297	292	291	Suisse du Nord-Ouest (AG, BL, BS, SO)
Ostschweiz (TG, SG, ZH)	63	88	106	118	126	Suisse orientale (TG, SG, ZH)
Zentralschweiz (LU, SZ, ZG, OW)	55	54	55	55	56	Suisse centrale (LU, SZ, ZG, OW)
Bern	32	36	45	47	51	Berne
Westschweiz (VS, VD, GE, NE)	28	30	37	40	46	Suisse romande (VS, VD, GE, NE)
Übrige Gebiete	5	6	7	9	9	Autres régions
Zwetschgen	1 008	1 037	320	334	330	Prunes
Nordwestschweiz (AG, BL, BS, SO)	105	110	112	111	108	Suisse du Nord-Ouest (AG, BL, BS, SO)
Ostschweiz (TG, SG, ZH)	68	84	81	87	88	Suisse orientale (TG, SG, ZH)
Wallis	34	36	32	32	33	Valais
Westschweiz (VD, GE, NE)	34	41	37	33	33	Suisse romande (VD, GE, NE)
Zentralschweiz (LU, SZ, ZG, OW)	34	29	29	28	26	Suisse centrale (LU, SZ, ZG, OW)
Bern	20	26	29	30	29	Berne
Übrige Gebiete	713	712	0	14	13	Autres régions
Erdbeeren	137	135	0	503	500	Fraises
Ostschweiz (TG, SG, GR, SH, ZH)	0	0	0	185	200	Suisse orientale (TG, SG, GR, SH, ZH)
Mittelland (AG, BL, BS, SO, BE)	147	156	0	173	172	Plateau suisse (AG, BL, BS, SO, BE)
Westschweiz (VD, GE, NE, FR, JU)	0	0	0	59	52	Suisse romande (VD, GE, NE, FR, JU)
Wallis	0	0	0	47	43	Valais
Zentralschweiz (LU, SZ, ZG, TI)	0	0	0	39	33	Suisse centrale (LU, SZ, ZG, TI)

Bundesamt für Landwirtschaft (BLW);
Schweizerischer Obstverband (SOV)

Office fédéral de l'agriculture (OFAG);
Fruit-Union Suisse (FUS)

2. Pflanzenbau ~ Production végétale

2.11 Spezialisierte Gartenbaubetriebe Exploitations horticoles spécialisées

Spezialisierte Gartenbaubetriebe ~ Exploitations horticoles spécialisées								
Betriebe	LN	Gemüse-Gartenbaubetriebe			Blumen- Zierpflanzenbetriebe		Gartenbaubetriebe allgemeiner Art	
Exploitations	SAU	Exploitations spécialisées de maraîchage			Exploitations spéc. en floriculture et culture de plantes ornementales		Exploitations horticoles avec cultures diverses	
Total	Total, ha	Betriebe	LN ~ SAU	Betriebe	LN ~ SAU	Betriebe	LN ~ SAU	
		Exploitations	ha	Exploitations	ha	Exploitations	ha	

Gartenbaubetriebe nach Jahr ~ Exploitations horticoles par année

2000	1 249	10 601	718	8 952	435	699	96	950
2005	1 125	12 412	709	10 535	303	545	113	1 331
2010	1 059	12 857	684	10 460	256	622	119	1 774
2014	1 032	14 390	674	12 020	254	799	104	1 571
2015	1 043	15 253	695	12 735	242	812	106	1 706

Gartenbaubetriebe 2015 nach Kanton ~ Exploitations horticoles 2015 par canton

ZH	143	2 429	93	2 064	35	177	15	188
BE	202	2 639	130	2 133	46	88	26	419
LU	52	377	28	198	17	79	7	99
UR	2	1	-	-	2	1	-	-
SZ	5	57	3	34	1	1	1	22
OW	2	0	-	-	2	0	-	-
NW	-	-	-	-	-	-	-	-
GL	2	1	-	-	2	1	-	-
ZG	7	46	4	8	2	20	1	18
FR	65	1 443	58	1 375	3	17	4	51
SO	21	276	8	163	6	3	7	110
BS/BL	21	355	10	201	7	76	4	78
SH	8	108	2	53	5	2	1	53
AR	4	4	1	3	2	1	1	0
AI	-	-	-	-	-	-	-	-
SG	72	1 211	58	1 101	11	26	3	83
GR	15	202	7	66	4	25	4	111
AG	123	1 915	82	1 644	28	68	13	203
TG	72	1 227	44	997	18	30	10	200
TI	61	372	55	365	6	6	-	-
VD	74	1 923	53	1 769	21	154	-	-
VS	37	191	25	147	7	11	5	33
NE	3	20	1	18	2	2	-	-
GE	46	433	29	374	13	21	4	38
JU	6	23	4	23	2	1	-	-

Gartenbaubetriebe 2015 nach Grössenklasse ~ Exploitations horticoles 2015 par classe de grandeur

< 3	335	366	120	177	189	157	26	32
3 - 10	216	1 372	169	1 094	29	150	18	128
10 - 20	234	3 398	195	2 836	17	261	22	301
20 - 30	140	3 421	112	2 751	4	101	24	570
30 - 50	66	2 432	52	1 928	2	78	12	427
50 <	52	4 263	47	3 950	1	64	4	248

Gartenbaubetriebe 2015 nach Zone ~ Exploitations horticoles 2015 par zone

T/P 1 - 3	932	14 499	632	12 274	204	696	96	1 529
T/P 4	56	539	33	345	19	52	4	141
B/M 1	27	95	12	49	10	25	5	20
B/M 2	21	84	13	53	7	16	1	15
B/M 3	7	37	5	15	2	22	-	-
B/M 4	-	-	-	-	-	-	-	-

2. Pflanzenbau ~ Production végétale

2.12 Spezialisierte Gartenbaubetriebe, Kulturen und Anbauformen Exploitations horticoles spécialisées, cultures et manière de cultiver

Anzahl Betriebe Nombre des exploitations	LN, ha SAU, ha	davon Gemüsekulturen, ha dont cultures maraîchères, ha				davon gärtnerische Kulturen, ha dont cultures horticoles, ha					
		Freiland Plein Champ		in geschütztem Anbau cultures sous abri		Ziersträucher, Ziergehölze, Zierstauden	Übrige Baum- schulen	Einjährige gärtnerische Freiland- kulturen	in geschütztem Anbau cultures sous abri		
		Gemüse	Konserven- gemüse	mit festem Fundament	ohne festes Fundament				mit festem Fundament	ohne festes Fundament	
		Maraîchères	Maraîchère pour la consève	avec founda- tions per- manentes	sans founda- tions per- manentes	Pépinères ornementales et arbustes ornementaux	Autres Pépinères	Cultures horti- coles annuelles de plein champ	avec founda- tions per- manentes	sans founda- tions per- manentes	

Gartenbaubetriebe und Flächen nach Jahr ~ Exploitations horticoles et surfaces par année

2000	1 249	10 601	4 573	129	134	243	58	17	275	226	28
2005	1 125	12 412	4 981	122	163	239	46	23	143	141	72
2010	1 059	12 857	5 274	77	200	200	63	19	176	131	69
2014	1 032	14 390	5 870	110	199	203	26	6	190	105	73
2015	1 043	15 253	6 162	137	205	197	41	11	178	99	70

Gartenbaubetriebe und Flächen 2015 nach Kanton ~ Exploitations horticoles et surfaces 2015 par canton

ZH	143	2 429	1 142	4	21	20	1	-	49	29	10
BE	202	2 639	1 119	13	12	18	12	0	24	12	5
LU	52	377	85	1	6	7	0	-	11	5	14
UR	2	1	-	-	-	-	-	-	0	1	0
SZ	5	57	19	-	6	0	-	-	1	-	-
OW	2	0	-	-	-	-	-	-	-	0	0
NW	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
GL	2	1	-	-	-	-	-	-	-	1	0
ZG	7	46	3	-	0	2	-	-	1	-	0
FR	65	1 443	695	2	12	24	0	0	0	1	8
SO	21	276	95	17	0	1	1	0	1	1	1
BS/BL	21	355	72	-	2	1	2	1	12	1	1
SH	8	108	26	5	-	-	-	-	0	0	1
AR	4	4	0	-	-	-	-	-	0	0	0
AI	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
SG	72	1 211	372	28	3	9	1	-	6	1	1
GR	15	202	9	-	0	1	-	-	0	3	2
AG	123	1 915	807	52	24	13	5	0	10	6	13
TG	72	1 227	519	11	31	5	8	7	2	5	4
TI	61	372	121	1	23	43	0	-	5	2	0
VD	74	1 923	888	-	28	16	4	-	49	14	3
VS	37	191	57	3	3	10	4	2	0	8	3
NE	3	20	4	-	-	0	-	-	0	0	0
GE	46	433	124	-	33	27	1	0	7	9	4
JU	6	23	6	-	2	0	-	-	-	0	0

Gartenbaubetriebe und Flächen 2015 nach Grössenklasse ~ Exploitations horticoles et surfaces 2015 par classe de grandeur

< 3	335	366	73	2	14	28	2	1	26	56	29
3 - 10	216	1 372	369	6	62	54	7	1	30	34	18
10 - 20	234	3 398	1 133	12	38	53	9	2	44	4	18
20 - 30	140	3 421	1 296	64	21	26	3	0	33	0	4
30 - 50	66	2 432	918	37	17	13	2	2	29	4	2
50 <	52	4 263	2 373	16	53	24	18	5	16	1	-

Gartenbaubetriebe und Flächen 2015 nach Zone ~ Exploitations horticoles et surfaces 2015 par zone

T/P 1 - 3	932	14 499	6 061	134	201	189	36	11	173	91	65
T/P 4	56	539	85	2	3	4	4	0	4	3	2
B/M 1	27	95	9	-	0	3	0	-	1	4	1
B/M 2	21	84	6	1	2	0	-	-	1	1	1
B/M 3	7	37	1	-	-	0	-	-	0	-	0
B/M 4	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-

2. Pflanzenbau ~ Production végétale

2.13 Anbaufläche von Frisch- und Lagergemüse nach Jahren Surfaces de légumes frais et de garde par année

In Hektaren ~ En hectares

Die Flächen sind nicht vergleichbar mit den Angaben der Betriebsstrukturerhebung des BFS.

Die Flächen können während des Jahres mehrfach belegt werden.

Les surfaces ne peuvent pas être comparées avec les données du relevé des structures de l'OFS.

Les surfaces peuvent être cultivées plusieurs fois par an.

Gemüseart	2011	2012	2013	2014	2015	Type de légume
Salate	3 817	3 784	3 848	3 930	3 753	Salades
Chicorée Witloof	352	305	333	327	327	Chicorée Witloof
Cicorino	247	221	227	201	184	Cicorino
Eichenlaub	183	224	248	265	263	Feuilles de chêne
Eisbergsalat	785	829	804	831	816	Salade iceberg
Endivien	287	243	243	271	278	Endives
Kopfsalat	741	754	794	821	714	Laitue pommée
Nüsslisalat	617	604	598	578	607	Rampon
Übrige Salate	605	604	602	636	563	Autres salades
Tomaten	200	228	206	191	186	Tomates
Kohlgemüse	1 841	1 742	1 853	1 805	1 889	Choux
Blumenkohl	483	493	493	515	541	Chou-fleur
Broccoli	452	482	506	521	597	Broccoli
Übrige Kohlgemüse	907	767	854	769	751	Autres choux
Wurzel- und Knollengemüse	1 346	1 306	1 306	1 313	1 322	Légumes-racines et -tubercules
Fenchel	333	340	352	348	340	Fenouil
Radieschen	142	147	130	133	143	Radis
Sellerie (inkl. Stangensellerie)	342	329	327	324	341	Céleri (y compris céleri-branche)
Übrige Wurzel- und Knollen- gemüse	528	490	497	508	498	Autres légumes-racines et -tubercules
Zwiebeln	949	939	937	978	985	Oignons
Lauch	399	390	419	382	392	Poireau
Karotten	1 549	1 470	1 585	1 786	1 832	Carottes
Gurken	85	76	87	76	82	Concombres
Küchenkräuter	164	182	186	176	177	Herbes potagères
Petersilie (inkl. Wurzel-)	97	96	104	84	89	Persil (y compris persil-racine)
Übrige Küchenkräuter	67	86	82	92	88	Autres herbes potagères
Zucchini	207	292	267	265	283	Courgettes
Hülsenfrüchte	346	349	356	395	424	Légumineuses
Andere Gemüse	1 075	1 172	1 211	1 245	1 314	Autres légumes
Total	11 978	11 929	12 261	12 543	12 641	Total

Schweizerische Zentralstelle für Gemüsebau und Spezialkulturen (SZG)

Centrale suisse des la culture maraîchère et des cultures spéciales (CCM)

2. Pflanzenbau ~ Production végétale

2.14 Bruttoerträge einiger Kantone Rendements bruts dans quelques cantons

In kg/a. Kantonsdurchschnitte von mindestens 5 Angaben pro Jahr
En kg/a. Moyennes cantonales d'au moins 5 données par année

Kulturen	ZH	BE	LU	FR	BS/BL	SH	SG	AG	TG	VD	CH ¹	Cultures
Im Mittel der Jahre 1991-2000 ~ En moyenne des années 1991-2000												
Winterweizen	63	58	58	61	56	63	57	59	61	63	60	Froment d'automne
Sommerweizen	56	53	50	56	48	49	54	50	57	58	53	Froment de printemps
Winterroggen	61	56	52	64	52	63	...	58	57	66	59	Seigle d'automne
Dinkel	49	48	52	72	50	56	...	50	...	...	50	Epeautre
Triticale	63	57	57	60	57	65	54	58	63	67	59	Triticale
Wintergerste	62	61	61	63	58	67	57	60	64	70	62	Orge d'automne
Sommergerste	54	51	53	54	52	50	51	50	56	59	51	Orge de printemps
Hafer	54	55	55	54	50	54	52	52	55	57	53	Avoine
Mais (Körner)	90	92	91	90	83	97	89	89	91	87	91	Maïs (grain)
Kartoffeln	402	392	387	361	317	360	376	373	384	348	371	Pommes de terre
Zuckerrüben	688	680	650	646	672	652	595	677	664	662	671	Betteraves sucrières
Raps	29	28	28	31	29	30	30	28	31	31	30	Colza (graines)
Heu, Kunstwiesen ²	67	68	75	...	63	69	65	69	63	...	66	Foin prairies art. ²
Heu, Naturwiesen ²	58	55	56	...	50	48	55	55	55	...	56	Foin prairies nat. ²
Emd, Kunstwiesen ²	72	58	68	...	59	73	76	64	63	...	64	Regain prairies art. ²
Emd, Naturwiesen ²	55	52	55	46	44	41	64	52	56	...	53	Regain prairies nat. ²
Im Mittel der Jahre 2002-2010 ~ En moyenne des années 2002-2010												
Winterweizen	62	63	63	60	53	57	68	58	63	63	60	Froment d'automne
Sommerweizen	51	55	50	55	42	43	61	50	59	56	52	Froment de printemps
Winterroggen	70	59	48	63	...	49	...	59	64	77	60	Seigle d'automne
Dinkel	41	45	45	47	35	35	...	42	41	...	42	Epeautre
Triticale	58	60	68	67	57	64	62	59	74	65	60	Triticale
Futterweizen	72	71	69	70	60	72	74	73	76	76	72	Blé fourrager
Wintergerste	70	66	67	65	57	63	61	62	69	70	65	Orge d'automne
Sommergerste	50	54	63	55	51	47	62	51	57	55	53	Orge de printemps
Hafer	46	56	57	55	48	49	...	48	57	53	52	Avoine
Mais (Körner 86 % TS)	86	92	95	96	83	82	91	82	89	80	85	Maïs (grain) 86 % MS
Kartoffeln	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	395	Pommes de terre
Zuckerrüben	775	726	702	741	691	717	699	751	771	720	743	Betteraves sucrières
Raps	33	34	33	33	31	34	37	34	33	33	33	Colza (graines)
Silomais	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	496	Maïs d'insilage
Im Jahre 2015 ~ En l'an 2015												
Winterweizen	60	68	63	62	56	62	...	58	61	65	61	Froment d'automne
Sommerweizen	...	51	...	...	...	...	...	...	...	49	47	Froment de printemps
Winterroggen	...	59	...	63	...	64	...	...	...	65	61	Seigle d'automne
Dinkel	34	40	43	...	...	37	...	34	...	...	36	Epeautre
Triticale	52	63	...	72	...	66	...	57	...	69	62	Triticale
Futterweizen	...	75	72	...	61	...	...	75	...	69	70	Blé fourrager
Wintergerste	71	77	76	78	62	69	...	67	69	75	70	Orge d'automne
Sommergerste	...	40	...	...	...	...	...	...	...	64	50	Orge de printemps
Hafer	...	55	...	58	...	...	...	...	...	...	53	Avoine
Mais (Körner) 86 % TS	86	78	...	43	82	73	...	93	75	76	76	Maïs (grain) 86 % MS
Kartoffeln	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	333	Pommes de terre
Zuckerrüben	660	730	740	690	680	580	700	700	680	630	671	Betteraves sucrières
Raps	36	40	40	40	37	37	...	36	38	37	37	Colza (graines)
Sonnenblumen	31	27	...	...	...	22	...	22	...	24	24	Tournesol
Eiweisserbsen	...	36	...	44	...	26	...	38	...	35	34	Pois protéagineux
Silomais 32 % TS	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	450	Maïs d'insilage 32 % MS

¹ Inbegriffen nicht aufgeführte Kantone

² Belüftungstrocken, unvergoren (Gewicht beim Einführen)

¹ Y compris les cantons non mentionnés

² Pour séchage en grange, non fermenté (poids à l'enregistrement)

2. Pflanzenbau ~ Production végétale

2.15 Erträge der Pflanzenkulturen, ohne Obstbau Les rendements des végétaux, sans arboriculture

Verwendbare Produktion durch Anbaufläche, in Kilogramm pro Are.
Production utilisable divisée par la superficie cultivée, en kilogramme par are.

Produkte	1990	2000	2010	2014	2015*	Produits
Brotgetreide						Céréales panifiables
Winterweizen	55.8	59.8	57.7	62.7	60.7	Blé d'automne
Sommerweizen	49.4	53.5	51.0	53.2	49.0	Blé de printemps
Futterweizen	-	-	64.8	72.4	67.0	Blé fourrager
Weichweizen	55.5	59.6	58.4	63.2	61.0	Blé tendre
Dinkel	46.2	49.9	38.9	43.4	36.0	Epeautre
Roggen	49.0	61.5	61.0	67.2	61.8	Seigle
Hirse	-	-	28.8	22.0	21.1	Millet
Mischel von Brotgetreide	51.2	60.4	61.1	53.6	51.9	Méteil de céréales panifiables
Brotgetreide	55.0	59.6	57.6	62.4	59.9	Céréales panifiables
Futtergetreide						Céréales fourragères
Wintergerste	57.0	60.9	60.5	74.8	70.0	Orge d'automne
Sommergerste	46.8	48.5	51.8	62.6	55.0	Orge de printemps
Gerste	55.4	59.9	60.1	74.1	69.3	Orge
Hafer	50.8	51.9	49.9	53.1	49.0	Avoine
Mischel von Futtergetreide	48.8	50.2	51.9	64.1	57.6	Mélanges de céréales fourragères
Körnermais	82.6	96.5	94.3	88.1	76.0	Mais-grain
Triticale	51.4	62.2	56.8	61.0	60.5	Triticale
Futtergetreide	61.4	69.3	66.4	75.6	68.8	Céréales fourragères
Getreide (inbegr. Saatgut)	58.3	64.0	61.0	67.3	63.1	Céréales (y compris semences)
Hülsenfrüchte						Légumes secs
Futtererbsen (Eiweiss-)	40.0	34.3	41.7	37.4	34.5	Pois fourragers (protéagineux)
Ackerbohnen	49.2	40.9	31.0	29.0	26.5	Féveroles
Lupinen	-	-	32.3	32.0	29.5	Lupin
Hackfrüchte						Plantes sarclées
Kartoffeln (inbegr. Saatgut)	405.9	426.0	387.0	444.2	332.5	Pommes de t. (y compris semences)
Zuckerrüben ¹	673.5	780.0	720.6	904.0	655.2	Betteraves sucrières ¹
Futterrüben (Runkeln, Halbzuckerrüben)	893.0	894.0	866.5	736.0	661.6	Betteraves fourragères
Kohl-, Wasserrüben, Futtermöhren, usw.	459.0	...	...	...	...	Rutabagas, carottes et navets
Ölsaaten						Graines et fruits oléagineux
Raps ¹	25.7	29.8	31.1	40.5	37.1	Colza ¹
Sonnenblumen ¹	-	32.8	29.8	24.6	21.4	Tournesol ¹
Soja ¹	24.3	38.3	28.3	25.9	23.6	Soya ¹
Weintrauben						Raisin de cuve
Rote Trauben	100.2	96.4	79.8	73.9	68.8	Raisin rouge
Weisse Trauben	133.1	119.7	97.7	87.7	78.4	Raisin blanc
Total	117.3	107.4	87.4	79.7	72.9	Total
Tabak (getrocknete Blätter) ¹	16.5	18.2	21.8	21.3	23.4	Tabacs (séchés) ¹
Gemüse	338.7	299.0	364.0	374.5	347.4	Légumes
Hopfen (Trocken-) ¹	19.7	22.4	21.6	20.4	13.6	Houblon séché ¹
Silomais	455.0	456.0	478.0	539.0	450.0	Maïs à ensiler

¹ Erträge ermittelt als Verhältnis der abgelieferten Ware zur Anbaufläche

¹ Rendements déterminés en tant que rapport entre la marchandise livrée et les surfaces cultivées

2. Pflanzenbau ~ Production végétale

2.16 Verwendbare Produktion der Pflanzenkulturen, ohne Obstbau Production utilisable des végétaux, sans arboriculture

Bruttoproduktion minus Verluste auf dem Feld und auf dem Betrieb, in Tonnen.
Production brute moins pertes sur le champ et dans l'exploitation, en tonnes.

Produkte	1990	2000	2010	2014	2015*	Produits
Brotgetreide						Céréales panifiables
Winterweizen	518 880	543 600	442 671	452 361	447 220	Froment d'automne
Sommerweizen	20 709	17 600	6 104	21 977	9 554	Froment de printemps
Futterweizen	-	-	58 694	60 406	55 703	Froment fourrager
Weichweizen	539 589	561 200	507 469	534 744	512 477	Froment tendre
Dinkel, Emmer, Einkorn	12 046	7 300	16 413	15 923	14 608	Epeautre, amidonnier, engrain
Roggen	16 882	22 400	13 708	12 939	11 918	Seigle
Hirse	-	-	98	127	172	Millet
Mischel von Brotgetreide	589	200	135	159	132	Méteil de céréales panifiables
Brotgetreide	569 106	591 100	537 823	563 892	539 307	Céréales panifiables
Futtergetreide						Céréales fourragères
Wintergerste	288 839	256 400	167 449	192 067	190 693	Orge d'automne
Sommergerste	43 936	17 700	6 664	9 024	7 149	Orge de printemps
Gerste	332 775	274 100	174 113	201 091	197 842	Orge
Hafer	53 021	26 300	8 932	8 444	7 772	Avoine
Mischel von Futtergetreide	1 142	1 500	883	1 167	1 127	Méteil de céréales fourragères
Körnermais	225 915	212 400	143 502	138 474	95 427	Maïs-grain
Triticale	53 878	64 100	58 332	50 477	49 911	Triticale
Futtergetreide	666 730	578 300	385 762	399 653	352 079	Céréales fourragères
Getreide (inbegr. Saatgut)	1 235 836	1 169 500	923 585	963 545	891 386	Céréales (y compris semences)
Hülsenfrüchte						Légumes secs
Futtererbsen (Eiweiss-)	6 697	9 000	14 500	14 074	15 033	Pois fourragers (protéagineux)
Ackerbohnen	782	1 100	900	1 430	1 472	Féveroles
Lupinen	-	-	200	245	311	Lupin
Hackfrüchte						Plantes sarclées
Kartoffeln (inbegr. Saatgut) ¹	771 300	600 600	421 000	504 000	365 000	Pommes de t. (y compris semences) ¹
Zuckerrüben ²	973 885	1 408 448	1 302 055	1 924 260	1 355 710	Betteraves sucrières ²
Futterrüben (Runkeln, Halbzuckerrüben)	321 089	259 000	80 000	43 000	35 000	Betteraves fourragères
Kohl-, Wasserrüben, Futtermöhren, usw.	18 360	17 900	17 400	14 700	13 300	Rutabagas, carottes et navets
Ölsaaten						Graines et fruits oléagineux
Raps ^{2,4}	43 215	42 742	67 900	93 945	87 004	Colza ^{2,4}
Sonnenblumen ^{2,4}	-	11 811	10 600	9 730	9 782	Tournesol ^{2,4}
Soja ²	2 611	3 750	3 100	3 882	4 054	Soya ²
Ölkürbisse (Kerne)	-	-	20	33	36	Courges à huile (graines)
Ölhanf	-	-	7	7	26	Chanvre oléagineux
Öllein	-	-	360	352	297	Lin oléagineux
Gras (Trockensubstanz)						Herbe (matière sèche)
Sömmerungsweiden	365 499	381 326	381 326	385 258	381 326	Alpages
Kunstpflanzen	1 064 204	1 345 011	1 537 808	1 525 256	1 421 266	Prairies artificielles
Zwischenfutter	241 754	158 568	150 121	152 959	145 937	Cultures dérobées
Naturwiesen und -weiden	4 489 115	4 278 914	4 073 285	4 072 721	3 867 825	Prairies naturelles et pâturages
Silo- und Grünmais (Trockensubstanz)	541 165	541 756	698 764	785 347	660 966	Maïs vert et à ensiler (matière sèche)
Stroh (frische Substanz)	824 000	734 000	522 000	491 000	504 000	Paille (matière fraîche)
Rote Weintrauben	71 338	76 757	68 783	63 252	58 589	Raisin de cuve rouge
Weisse Weintrauben ³	102 604	85 012	61 795	55 034	49 197	Raisin de cuve blanc ³
Tabak (getrocknete Blätter) ²	1 106	1 182	1 183	997	1 060	Tabacs (séchés) ²
Gemüse	313 449	310 278	364 423	411 515	397 034	Légumes
Hopfen (Trocken) ²	42	50	40	34	23	Houblon séché ²
Medizinalpflanzen und Gewürze (getrocknet)	53	263	325	343	360	Plantes médicinales et aromatiques (séchées)
Chinaschilf, Hanf, Kenaf (Stengel-Trockensubstanz)	-	2 810	2 150	1 710	1 360	Roseau de Chine, chanvre, kénaf (tiges, matière sèche)

¹ ab 1996: bei Kartoffeln = Bruttoproduktion minus Verlust auf dem Feld

² Abgelieferte Ware

³ Bis 2005 inbegriffen Chasselas-Tafeltrauben

⁴ Inbegriffen nachwachsende Rohstoffe

¹ à partir de 1996 : pour les pommes de terres = production brute moins les pertes dans les champs

² Quantités livrées

³ Jusqu'à 2005 y compris les chasselas de table

⁴ Y compris matières premières renouvelables

2. Pflanzenbau ~ Production végétale

2.17 Erträge im Obstbau

Les rendements en arboriculture

Verwendbare Produktion durch Anbaufläche, in kg/a ~ Production utilisable divisée par la superficie cultivée, en kg/a

Obstarten	2011	2012	2013	2014	2015*	Espèces
Aus Obstbaumkulturen						Des cultures fruitières
Äpfel	370	341	332	366	367	Pommes
Birnen	328	247	281	336	300	Poires
Kiwi	284	241	293	230	230	Kiwis
Aus Beerenkulturen						Des cultures de baies
Erdbeeren	185	179	175	215	182	Fraises
Himbeeren	116	128	112	133	146	Framboises
Brombeeren	147	108	175	184	192	Mûres
Johannisbeeren	141	142	159	156	175	Groseilles rouges
Stachelbeeren	174	143	158	165	166	Groseilles à maquereau
Heidelbeeren	62	50	42	63	54	Myrtilles
Holunder	...	...	...	...	...	Sureau
Cassis	55	70	97	44	36	Cassis

Agristat

Agristat

2.18 Verwendbare Produktion im Obstbau

Production utilisable en arboriculture

In Tonnen ~ En tonnes

Obstarten	1995	2000	2010	2014	2015*	Espèces
Aus Feldobstbau						Des pré-verger
Äpfel	91 307	207 897	74 841	88 749	71 739	Pommes
Birnen	100 293	92 101	22 512	23 039	21 256	Poires
Aus Obstbaumkulturen						Des cultures fruitières
Äpfel	108 030	167 087	126 800	142 594	141 689	Pommes
Birnen	23 370	24 644	17 550	25 531	22 542	Poires
Kiwi	388	400	213	501	450	Kiwis
Nashi	5	62	5	8	8	Nashis
Kiwai	4	9	5	19	43	Kiwais
Obst, ohne Beeren	365 044	531 199	266 316	317 848	282 995	Fruits, sans baies
Äpfel	199 337	374 984	201 641	231 343	213 428	Pommes
Birnen	123 663	116 745	40 062	48 570	43 798	Poires
Kirschen	24 581	19 065	7 301	13 148	7 676	Cerises
Zwetschgen und Pflaumen	10 030	8 377	5 663	10 266	5 804	Prunes de tous genres
Aprikosen	4 342	6 925	8 190	10 621	8 364	Abricots
Pfirsiche	317	364	204	273	249	Pêches
Quitten	856	998	631	635	666	Coings
Nüsse (grüne Ware)	1 521	3 270	2 401	2 464	2 509	Noix (verts)
Kiwi	388	400	213	501	450	Kiwis
Nashi	5	62	5	8	8	Nashis
Kiwai	4	9	5	19	43	Kiwais
Aus Beerenkulturen	10 516	10 375	10 196	14 826	12 894	Des cultures de baies
Erdbeeren	8 931	8 177	7 362	10 906	9 158	Fraises
Himbeeren	860	1 043	1 494	2 248	2 169	Framboises
Brombeeren	234	458	472	673	636	Mûres
Johannisbeeren	272	373	518	444	424	Groseilles rouges
Stachelbeeren	19	46	77	71	73	Groseilles à maquereau
Heidelbeeren	132	162	247	458	410	Myrtilles
Holunder, Andere	51	53	0	0	0	Sureau, autres
Cassis	17	63	26	26	25	Cassis

Agristat

Agristat

2. Pflanzenbau ~ Production végétale

2.19 Äpfel- und Birnenproduktion nach Regionen Production de pommes et de poires par région

In Tonnen ~ En tonnes

Kulturen / Regionen	2005	2010	2013	2014	2015*	Cultures / Régions
Verwendbare Produktion Äpfel	2 12 996	201 641	210 129	231 343	213 326	Prod. de pommes commercialisable
davon Tafeläpfel aus Kulturen	102 900	100 300	105 380	112 500	111 139	dont pommes de table provenant des cultures
Genferseegebiet (VD, GE)	19 617	20 200	18 970	21 092	20 183	Région Arc lémanique (VD, GE)
Ostschweiz (TG, SG)	37 136	32 200	36 965	40 904	39 455	Suisse orientale (TG, SG)
Wallis	29 720	31 800	35 007	35 060	32 632	Valais
Übrige Gebiete	16 427	16 100	14 438	15 444	18 869	Autres régions
Übrige Äpfel (Mostäpfel, Tafeläpfel Hochstamm, Brennobst)	110 096	101 341	104 749	118 843	102 188	Autres (pommes à cidre, pommes de table haute tige, fruit de distillation)
Genferseegebiet (VD, GE)	6 897	3 423	2 460	2 865	1 411	Région Arc lémanique (VD, GE)
Ostschweiz (TG, SG)	78 220	65 808	79 193	87 626	76 844	Suisse orientale (TG, SG)
Wallis	11 650	10 610	6 890	5 582	7 836	Valais
Übrige Gebiete	13 329	21 500	16 207	22 770	16 096	Autres régions
Verwendbare Produktion Birnen	64 290	40 062	44 152	48 570	44 506	Production de poires commercialisable
davon Tafelbirnen aus Kulturen	16 251	13 200	16 000	19 000	16 700	dont poires de table provenant des cultures
Genferseegebiet (VD, GE)	1 619	1 120	780	1 089	913	Région Arc lémanique (VD, GE)
Ostschweiz (TG, SG)	4 231	4 700	6 379	8 071	6 465	Suisse orientale (TG, SG)
Wallis	7 935	6 000	6 908	7 240	6 687	Valais
Übrige Gebiete	2 466	1 380	1 933	2 600	2 635	Autres régions
Übrige Birnen (Mostbirnen, Tafelbirnen Hochstamm, Brennobst)	48 039	26 862	28 152	29 570	27 806	Autres poires (poires à cidre, poires de table haute tige, fruit de distillation)
Genferseegebiet (VD, GE)	614	38	0	18	0	Région Arc lémanique (VD, GE)
Ostschweiz (TG, SG)	20 577	10 040	10 199	13 362	12 328	Suisse orientale (TG, SG)
Wallis	11 270	6 859	8 746	7 899	8 041	Valais
Übrige Gebiete	15 578	9 925	9 207	8 290	7 716	Autres régions

Agristat

Agristat

2.20 Handelsmengen an Aprikosen, Kirschen, Zwetschgen und Erdbeeren nach Regionen Quantités commercialisables par région: abricots, cerises, prunes et fraises

In Tonnen, ohne Direktvermarktung und Brennware ~ En tonnes, sans la vente directe et la distillation

Kulturen / Regionen	2005	2010	2013	2014	2015	Cultures / Régions
Aprikosen	2 256	3 712	4 438	5 312	3 744	Abricots
Wallis	2 231	3 660	4 389	5 312	3 738	Valais
Waadt	25	52	49	0	0	Vaudois
Kirschen (inkl. Industriekirschen)	2 725	2 719	2 176	4 445	2 194	Cerises (inclus cerises d'industrie)
Bern	211	217	98	214	205	Berne
Nordwestschweiz (AG, BL, BS, SO)	1 561	1 607	950	2 350	959	Suisse du Nord-Ouest (AG, BL, BS, SO)
Ostschweiz (TG, SG, ZH)	323	399	559	1 095	596	Suisse orientale (TG, SG, ZH)
Westschweiz (VS, VD, GE, NE)	165	233	240	182	173	Suisse romande (VS, VD, GE, NE)
Zentralschweiz (LU, SZ, ZG, OW)	465	262	331	605	261	Suisse centrale (LU, SZ, ZG, OW)
Zwetschgen (inkl. Industrie)	2 008	2 717	3 348	3 842	3 147	Prunes (inclus prunes d'industrie)
Bern	225	236	324	364	302	Berne
Nordwestschweiz (AG, BL, BS, SO)	404	572	783	890	794	Suisse du Nord-Ouest (AG, BL, BS, SO)
Ostschweiz (TG, SG, ZH)	640	1 044	946	1 116	986	Suisse orientale (TG, SG, ZH)
Wallis	262	507	581	783	566	Valais
Westschweiz (VD, GE, NE)	264	131	260	313	258	Suisse romande (VD, GE, NE)
Zentralschweiz (LU, SZ, ZG, OW)	126	75	144	163	118	Suisse centrale (LU, SZ, ZG, OW)
Übrige Gebiete	88	152	311	214	124	Autres régions
Erdbeeren	5 695	5 663	6 995	8 725	7 326	Fraises
Mittelland (AG, BL, BS, SO, BE)	1 405	1 385	1 864	2 260	1 926	Plateau suisse (AG, BL, BS, SO, BE)
Ostschweiz (TG, SG, GR, SH, ZH)	2 646	2 743	3 224	4 240	3 697	Suisse orientale (TG, SG, GR, SH, ZH)
Wallis	726	774	889	871	707	Valais
Westschweiz (VD, GE, NE, FR, JU)	402	398	540	622	460	Suisse romande (VD, GE, NE, FR, JU)
Zentralschweiz (LU, SZ, ZG, TI)	515	363	477	732	536	Suisse centrale (LU, SZ, ZG, TI)

Schweizerischer Obstverband (SOV)

Fruit-Union Suisse (FUS)

2. Pflanzenbau ~ Production végétale

2.21 Gesamte inländische Erzeugung von Kernobst- und Spezialitäten-Branntwein Production indigène globale de spiritueux et d'eau-de-vie de fruit à pépin

In Hektoliter Alkohol (100 %) ~ En hectolitres d'alcool (100 %)

Geschäftsjahr (1.7. - 30.6.) Année commerciale (1.7. - 30.6.)	Kernobst- brand Eau-de-vie à base de fruit à pépin	Spezialitätenbrand nach Rohstoffart ~ Spécialités d'eau-de-vie par matière première					Spezialitätenbrand aus ausländischen Rohstoffen ¹ Spécialités d'eau-de-vie avec matières premières étrangères ¹	Total
		Kirschen Cerises	Zwetschgen und Pflaumen Prunes et pruneaux	Traubentester, Weinhefe, Weinreste Marc de raisin, lie et autres résidus de raisin pressé	Andere Rohstoffe (Aprikosen usw.) Autres matières premières (abricots, etc.)	Total		
Erzeugung der Landwirte und Landwirtinnen ~ Production des agriculteurs et agricultrices								
2005-06	1 674	735	453	479	220	1 887	-	3 561
2006-07	1 736	544	822	436	279	2 081	-	3 817
2007-08	1 805	926	1 024	422	321	2 693	-	4 498
2008-09	1 561	494	354	444	200	1 492	-	3 053
2009-10	1 649	961	706	449	349	2 465	-	4 114
2010-11	1 091	320	402	346	253	1 322	-	2 413
2011-12	1 557	1 150	1 018	380	312	2 860	-	4 417
2012-13	1 354	237	521	319	215	1 292	-	2 646
2013-14	1 027	344	459	311	158	1 272	-	2 299
2014-15	1 066	613	857	315	197	1 982	-	3 048
Erzeugung der Gewerbeproduzenten und -produzentinnen ~ Production de l'industrie et de l'artisanat								
2005-06	4 224	2 434	1 020	435	1 085	4 974	1 603	10 801
2006-07	4 080	1 079	1 464	519	836	3 898	1 155	9 133
2007-08	3 300	2 237	1 806	645	1 025	5 713	435	9 448
2008-09	2 978	1 212	588	716	984	3 500	1 020	7 498
2009-10	4 248	2 027	1 739	492	1 266	5 524	2 495	12 267
2010-11	3 743	1 262	697	560	1 157	3 676	1 709	9 128
2011-12	3 413	2 747	2 192	421	1 161	6 521	2 047	11 981
2012-13	2 897	826	576	366	1 019	2 787	1 616	7 300
2013-14	2 475	869	793	385	1 047	3 094	1 971	7 540
2014-15	2 258	2 380	1 947	329	1 388	6 044	2 294	10 596
Erzeugung der Kleinproduzenten und -produzentinnen ² ~ Production des petits artisans ²								
2005-06	459	226	207	614	239	1 745	3	1 748
2006-07	642	259	700	616	381	1 956	3	2 601
2007-08	696	490	929	582	419	2 420	3	3 119
2008-09	598	168	163	537	266	1 134	3	1 735
2009-10	640	660	569	689	509	2 427	3	3 070
2010-11	458	145	348	548	360	1 400	5	1 863
2011-12	744	664	975	600	506	2 745	2	3 491
2012-13	491	73	289	495	284	1 141	5	1 637
2013-14	423	155	309	500	270	1 234	2	1 659
2014-15	527	451	955	483	297	2 186	3	2 716
Total erzeugte Menge ~ Production totale								
2005-06	6 357	3 395	1 680	1 528	1 544	8 606	1 606	16 110
2006-07	6 458	1 882	2 986	1 571	1 496	7 935	1 158	15 551
2007-08	5 801	3 653	3 759	1 649	1 765	10 826	438	17 065
2008-09	5 137	1 874	1 105	1 697	1 451	6 127	1 023	12 286
2009-10	6 537	3 648	3 013	1 630	2 124	10 416	2 498	19 451
2010-11	5 292	1 727	1 447	1 454	1 770	6 398	1 714	13 404
2011-12	5 714	4 561	4 185	1 401	1 979	12 126	2 049	19 889
2012-13	4 742	1 136	1 386	1 180	1 518	5 220	1 621	11 583
2013-14	3 925	1 368	1 561	1 196	1 475	5 600	1 973	11 498
2014-15	3 851	3 444	3 759	1 127	1 882	10 212	2 297	16 360

¹ Landwirte und Landwirtinnen dürfen nur inländische Rohstoffe zu Spirituosen verarbeiten. Bei den Gewerbe- sowie Kleinproduzenten und -produzentinnen fand eine Liberalisierung statt: Sie bezahlen seit 1. Juli 1999 die Steuer auf dem fertigen Erzeugnis und nicht mehr auf den eingeführten Rohstoffen. Die sogenannte Monopolgebühr beim Import von Obst für die Spirituosenherstellung war höher als die Steuer auf dem Endprodukt. Die Verarbeitung von ausländischen Kernobstrohstoffen ist gemäss heutiger Alkoholgesetzgebung nach wie vor nicht zugelassen.

² Entspricht der zur Besteuerung angegebenen Menge

¹ Les agriculteurs et agricultrices ne peuvent transformer que des matières premières indigènes. Le secteur industriel et celui des petits artisans a connu une libéralisation : depuis le 1er juillet 1999 la taxe fiscale est calculée sur le produit fini et non plus sur les matières premières importées. Ladite taxation lors d'importation de fruits destinés à la fabrication de spiritueux était supérieure à l'impôt sur le produit fini. La transformation de matières premières étrangères, tels que les fruits à pépins, est toujours prohibée par la législation actuelle sur l'alcool.

² Correspond à la quantité indiquée pour l'imposition

2. Pflanzenbau ~ Production végétale

2.22 Produktion von Frisch- und Lagergemüse nach Jahren Production de légumes frais et de garde par année

In Tonnen ~ En tonnes

Gemüseart	2010	2011	2012	2013	2014	2015	Type de légume
Frischgemüse							Légumes frais
Salate	82 461	91 592	83 376	85 742	91 330	87 532	Salades
Chicorée Witloof	6 878	8 434	6 462	8 070	7 744	6 995	Chicorée Witloof
Cicorino	4 890	6 079	6 379	6 195	6 371	5 778	Cicorino
Eichenlaub	4 500	5 240	4 919	5 518	6 721	6 528	Feuilles de chêne
Eisbergsalat	24 315	27 154	23 871	23 899	25 623	23 729	Salade iceberg
Endivien	8 541	9 400	8 001	8 043	8 732	9 408	Endives
Kopfsalat	13 268	14 001	12 885	13 646	14 429	13 818	Laitue pommée
Nüsslisalat	3 948	4 401	4 548	4 866	5 099	4 906	Rampon
Übrige Salate	16 121	16 883	16 310	15 506	16 610	16 370	Autres salades
Tomaten	42 979	45 071	48 179	50 399	48 808	45 728	Tomates
Kohlgemüse	34 136	40 231	38 066	34 001	36 866	34 521	Choux
Blumenkohl	7 180	7 613	8 423	7 310	7 262	8 169	Chou-fleur
Broccoli	4 329	5 370	5 605	5 224	5 374	5 613	Broccoli
Übrige Kohlgemüse	22 627	27 249	24 038	21 467	24 230	20 740	Autres choux
Wurzel- und Knollengemüse	21 743	23 729	23 926	20 351	22 824	22 851	Légumes-racines et -tubercules
Fenchel	5 323	6 368	6 276	5 615	5 632	5 261	Fenouil
Radieschen	2 074	2 017	2 053	1 931	2 069	2 320	Radis
Sellerie (inkl. Stangensellerie)	5 557	6 900	7 270	5 199	6 996	6 402	Céleri (y compris céleri-branche)
Übrige Wurzel- und Knollengemüse	8 788	8 444	8 328	7 606	8 127	8 867	Autres légumes-racines et -tubercules
Zwiebeln	15 844	21 444	20 680	19 333	20 006	17 630	Oignons
Lauch	11 376	13 692	11 868	11 332	14 952	12 856	Poireau
Karotten	18 143	23 590	22 537	19 724	20 975	22 125	Carottes
Gurken	10 968	11 866	11 970	12 493	13 755	14 471	Concombres
Küchenkräuter	2 427	2 751	2 643	2 641	2 325	2 930	Herbes potagères
Petersilie (inkl. Wurzel-)	2 064	2 257	2 175	2 143	1 753	2 433	Persil (y compris persil-racine)
Übrige Küchenkräuter	364	494	469	498	572	497	Autres herbes potagères
Zucchetti	6 100	7 969	7 136	6 903	8 438	8 930	Courgettes
Hülsenfrüchte	2 280	3 046	2 445	1 952	2 012	2 154	Légumineuses
Andere Gemüse	11 920	13 054	13 844	14 838	17 605	22 188	Autres légumes
Frischgemüse	260 376	298 033	286 671	279 709	299 896	293 917	Légumes frais
Lagergemüse							Légumes de garde
Kohlgemüse	6 796	6 565	8 443	6 227	7 064	6 413	Choux
Wurzel- und Knollengemüse	12 713	10 718	16 899	12 992	13 544	14 649	Légumes-racines et -tubercules
Sellerie	6 624	6 038	8 964	7 441	6 645	7 080	Céleri
Übrige Wurzel- und Knollengemüse	6 090	4 680	7 936	5 551	6 899	7 569	Autres légumes-racines et -tubercules
Zwiebeln	17 088	16 313	23 078	21 602	19 846	22 206	Oignons
Karotten	44 495	39 791	46 077	40 733	42 585	41 690	Carottes
Lagergemüse	81 093	73 387	94 497	81 554	83 038	84 958	Légumes de garde

Schweizerische Zentralstelle für
Gemüsebau und Spezialkulturen (SZG)

Centrale suisse des la culture maraîchère
et des cultures spéciales (CCM)

2. Pflanzenbau ~ Production végétale

2.23 Getreideversorgung Approvisionnement en céréales

In 1 000 Tonnen Getreide. Aussenhandel mit Getreideprodukten auf Getreide umgerechnet

En 1 000 tonnes de céréales. Commerce extérieur de produits de céréales alimentaires exprimés en céréales

Jahre, Getreidearten	Anfangs- vorrat	Inland- ernte	Einfuhr ~ Importations		Ausfuhr ~ Exportations		End- vorrat	Verbrauch ~ Consommation	
	Stocks au début	Récolte indigène	Getreide	Getreide- produkte	Getreide	Getreide- produkte	Stocks à la fin	Total	Anteil der Inlandernte, %
			Céréales	Produits de céréales	Céréales	Produits de céréales			Part de la récolte indigène, %
2011									
Weizen	500.7	533.9	443.9	180.2	0.7	103.9	571.6	982.6	54.3
Roggen	6.0	12.7	2.2	1.0	-	0.9	3.3	17.7	71.8
Mischel (Brotg.), Dinkel	5.7	19.3	18.1	-	-	-	7.1	36.0	53.6
Gerste	118.5	183.4	102.9	109.8	0.3	12.8	140.2	361.3	50.8
Hafer	10.1	8.7	53.9	3.6	0.0	0.1	8.8	67.3	12.9
Mais	64.1	151.3	132.9	102.7	0.1	38.5	75.1	337.2	44.9
Triticale	22.3	62.0	0.5	0.0	0.0	-	25.3	59.5	104.3
Übr. Getreide (ohne Reis)	0.4	1.0	7.3	13.0	0.0	1.9	0.5	19.3	5.2
Total	727.7	972.4	761.8	410.2	1.1	158.0	832.1	1 880.9	51.7
2012									
Weizen	571.6	501.0	369.5	193.9	0.1	105.5	533.8	996.6	50.3
Roggen	3.3	10.5	2.4	0.7	-	0.8	3.3	12.8	81.9
Mischel (Brotg.), Dinkel	7.1	14.7	20.8	-	-	-	5.2	37.4	39.2
Gerste	140.2	184.1	48.5	108.1	0.3	12.1	131.3	337.3	54.6
Hafer	8.8	8.8	47.6	3.8	0.0	0.0	8.1	60.9	14.4
Mais	75.1	146.5	94.4	106.1	0.1	45.5	64.2	312.4	46.9
Triticale	25.3	55.1	1.1	0.0	0.0	-	22.3	59.3	93.0
Übr. Getreide (ohne Reis)	0.5	1.0	5.9	13.7	0.0	2.1	0.4	18.6	5.2
Total	832.1	921.7	590.3	426.3	0.5	166.1	768.5	1 835.3	50.2
2013									
Weizen	533.8	466.6	432.0	195.7	0.2	107.2	515.6	1 005.1	46.4
Roggen	3.3	10.3	10.3	0.6	-	0.9	5.0	18.6	55.3
Mischel (Brotg.), Dinkel	5.2	13.2	4.8	-	-	-	4.5	18.7	70.6
Gerste	131.3	164.8	61.3	107.3	0.5	12.9	122.2	329.0	50.1
Hafer	8.1	7.9	44.6	3.6	0.0	0.2	8.5	55.6	14.3
Mais	64.2	123.9	104.1	120.5	0.2	40.0	57.7	314.8	39.4
Triticale	22.3	50.4	1.6	0.0	0.0	0.1	20.5	53.7	93.9
Übr. Getreide (ohne Reis)	0.4	0.8	4.4	14.5	0.0	2.0	0.4	17.7	4.6
Total	768.5	837.9	663.0	442.2	0.9	163.2	734.4	1 813.1	46.2
2014									
Weizen	515.6	534.7	415.5	224.4	0.9	104.3	590.4	994.7	53.8
Roggen	5.0	12.9	5.9	0.7	0.0	1.1	2.1	21.3	60.6
Mischel (Brotg.), Dinkel	4.5	16.2	4.4	-	-	-	5.0	20.1	80.6
Gerste	122.2	201.1	91.1	109.5	0.5	10.6	146.0	366.8	54.8
Hafer	8.5	8.4	44.9	3.9	0.0	0.0	5.7	60.0	14.1
Mais	57.7	138.5	140.9	126.5	0.2	40.6	63.8	359.0	38.6
Triticale	20.5	50.5	1.1	0.0	0.0	0.0	21.1	51.0	98.9
Übr. Getreide (ohne Reis)	0.4	1.2	4.2	15.6	0.0	1.8	0.5	18.9	6.2
Total	734.4	963.5	708.0	480.5	1.6	158.4	834.5	1 891.9	50.9

Agristat

./.

2. Pflanzenbau ~ Production végétale

Getreideverwendung ~ Utilisation du blé							Années, sortes des céréales
Zur Fütterung	Zur Ernährung	Zur Bier-fabrikation	Zur Stärke-fabrikation	Zur Aussaat	Verlust	Total	
Comme céréales four-ragères	Comme denrées alimentaires	Pour la fabri-cation de la bière	Pour la fabrication d'amidon	Comme céréales de semences	Pertes		
							2011
277.4	679.7	-	0.2	16.9	8.3	982.6	Blé
6.2	10.6	-	-	0.8	0.1	17.7	Seigle
7.9	27.2	-	-	0.7	0.2	36.0	Méteil (cér. pan.), épeautre
254.9	12.8	87.4	0.2	4.3	1.8	361.3	Orge
55.9	10.2	0.0	0.0	1.1	0.1	67.3	Avoine
322.9	11.4	-0.0	0.3	1.3	1.3	337.2	Maïs
57.2	0.0	-	-	1.7	0.6	59.5	Triticale
7.2	12.1	0.0	0.0	-	0.0	19.3	Autres céréales (sans le riz)
989.7	763.9	87.4	0.7	26.9	12.3	1 880.9	Total
							2012
345.1	623.9	-	1.2	18.0	8.4	996.6	Blé
2.3	9.5	-	0.1	0.8	0.1	12.8	Seigle
7.6	29.1	-	-	0.6	0.2	37.4	Méteil (cér. pan.), épeautre
231.6	12.9	86.1	0.1	4.8	1.8	337.3	Orge
49.6	10.2	0.0	-0.0	1.0	0.1	60.9	Avoine
303.6	5.8	-0.0	0.2	1.3	1.4	312.4	Maïs
57.0	0.0	-	0.0	1.7	0.6	59.3	Triticale
5.7	12.6	0.0	0.3	-	0.0	18.6	Autres céréales (sans le riz)
1 002.4	704.0	86.1	2.0	28.2	12.7	1 835.3	Total
							2013
347.7	630.3	-	1.3	17.6	8.2	1 005.1	Blé
7.3	10.3	-	0.1	0.8	0.1	18.6	Seigle
4.5	13.4	-	-	0.7	0.1	18.7	Méteil (cér. pan.), épeautre
225.6	13.2	83.9	0.1	4.5	1.7	329.0	Orge
46.1	8.2	0.0	0.0	1.1	0.1	55.6	Avoine
305.4	6.3	0.1	0.6	1.4	1.0	314.8	Maïs
51.7	0.0	-	-0.1	1.6	0.5	53.7	Triticale
3.9	13.4	0.0	0.3	-	0.0	17.7	Autres céréales (sans le riz)
992.2	695.1	84.0	2.3	27.7	11.7	1 813.1	Total
							2014
323.4	643.6	-0.0	2.7	17.0	7.9	994.7	Blé
11.5	9.0	-0.0	0.1	0.7	0.1	21.3	Seigle
4.9	14.3	-	-	0.8	0.1	20.1	Méteil (cér. pan.), épeautre
259.0	14.8	86.8	0.1	4.4	1.7	366.8	Orge
49.0	10.2	0.0	-0.0	0.8	0.1	60.0	Avoine
354.9	1.4	0.0	0.7	1.2	0.8	359.0	Maïs
49.0	0.0	-	-	1.5	0.5	51.0	Triticale
4.2	14.3	-0.0	0.4	-	0.0	18.9	Autres céréales (sans le riz)
1 055.8	707.7	86.8	4.0	26.4	11.3	1 891.9	Total

Agristat

2. Pflanzenbau ~ Production végétale

2.24 Anbau und Ernte von anerkanntem Saatgut Culture et récolte de semences certifiées

Kulturen Cultures	Feldbesichtigte und anerkannte Fläche, in ha Surfaces visitées et admises, en ha				Ernte von anerkanntem Saatgut, in t Récolte de semences certifiées, en t			
	2001-2010	2013	2014	2015	2001-2010	2012	2013	2014
Winterweizen ~ Froment d'automne								
CH Claro	...	879	873	606	...	3 716	3 721	2 188
CH Camedo	...	-	-	352	...	288	842	1 235
CH Nara	...	-	-	378	...	380	647	1 286
Forel	...	564	603	629	...	2 254	2 124	2 463
Arina	...	272	242	230	...	1 259	1 135	1 067
Siala	...	272	265	160	...	1 372	943	589
Zinal	...	290	240	202	...	1 295	1 063	975
Levis	...	109	109	107	...	516	455	451
Andere ~ autres	...	1 827	1 880	1 690	...	5 616	5 439	5 800
Total	4 552	4 213	4 210	4 354	16 272	16 695	16 368	16 053
Sommerweizen ~ Froment de printemps								
Fiorina	...	189	254	177	...	960	947	645
CH Rubli/ CH Campala ab 2013	...	20	31	30	...	138	112	94
CH Rubli	...	-	-	-	...	-	-	-
Andere ~ autres	...	15	19	22	...	72	70	60
Total	362	224	303	229	913	1 170	1 130	799
Winterroggen ~ Seigle d'automne								
Palazzo	...	44	33	57	...	196	198	194
Matador	...	21	17	5	...	73	56	40
Picasso / Recrut ab 2011	...	15	17	21	...	26	44	24
Andere ~ autres	...	10	10	14	...	-	17	17
Total	103	89	83	97	292	294	315	331
Dinkel ~ Epeautre								
Ostro	...	152	137	147	...	405	453	534
Oberkulmer	...	66	54	62	...	177	201	211
Andere ~ autres	...	16	23	27	...	41	43	53
Total	190	234	213	236	561	623	697	798
Winter-Hartweizen ~ Froment d'automne								
	...	12	14	-	...	16	24	1
Brotgetreide ~ Céréales panifiables	5 207	4 772	4 824	4 916	18 037	18 798	18 533	17 982
Wintertriticale ~ Triticale d'automne								
SW Talentro / Cosinus ab 2011	...	131	142	159	...	745	630	540
Tarzan ab 2013	...	115	109	92	...	161	350	449
Triamant / ab 2014 Trialdo	...	25	49	106	...	258	68	264
Bedretto	...	56	30	7	...	226	259	112
Dorena/Prader ab 2012	...	14	10	8	...	179	69	49
Andere ~ autres	...	37	8	20	...	98	145	50
Total	466	378	347	392	1 871	1 667	1 522	1 464
Sommertriticale ~ Triticale de printemps								
	18	13	10	11	63	48	55	45
Wintergerste ~ Orge d'automne								
KWS Meridian	...	313	298	244	...	684	1 191	1 231
KWS Cassia	...	147	215	200	...	393	538	754
Franziska / Semper ab 2012	...	214	221	175	...	1 212	1 028	799
Caravan	...	167	110	63	...	757	603	391
Landi	...	34	16	6	...	312	183	102
Fridericus / KWS Tonic ab 2014	...	5	68	128	...	260	26	233
Hobbit ab 2014	...	-	-	61	...	-	-	223
Andere ~ autres	...	150	64	50	...	328	249	125
Total	1 320	1 029	992	929	4 947	3 946	3 819	3 858

./.

2. Pflanzenbau ~ Production végétale

2.24 Anbau und Ernte von anerkanntem Saatgut Culture et récolte de semences certifiées

Schluss
Fin

Kulturen Cultures	Feldbesichtigte und anerkannte Fläche, in ha Surfaces visitées et admises, en ha				Ernte von anerkanntem Saatgut, in t Récolte de semences certifiées, en t			
	2001-2010	2013	2014	2015	2001-2010	2012	2013	2014
	Sommergerste ~ Orge de printemps							
Eunova	...	53	58	51	...	222	205	175
Ascona	...	42	31	32	...	140	140	102
Andere ~ autres	...	5	2	3	...	8	19	5
Total	131	100	90	85	350	371	364	282
Hafer ~ Avoine								
Triton	...	162	112	16	...	505	623	315
Canyon ab 2013	...	38	124	153	...	-	69	145
Expander	...	34	-	-	...	152	118	22
Ebene / Gaillette ab 2011	...	26	-	-	...	60	40	5
Président	...	22	-	-	...	135	104	11
Andere ~ autres	...	41	83	113	...	89	117	167
Total	354	322	318	282	957	941	1 071	664
Mais ~ Maïs	215	210	214	186	608	563	573	680
Futtergetreide ~ Céréales fourragères	2 504	2 053	1 971	1 884	8 796	7 535	7 404	6 991
Getreide Total ~ Céréales total	7 710	6 825	6 795	6 801	26 833	26 333	25 937	24 973
Pflanzkartoffeln ~ Pommes de terre	1 660	1 494	1 520	1 516	23 869	24 394	20 795	22 829
Soja und Erbsen ~ Soja et pois	102	146	172	211	...	508	473	391
Gemüsesamen ~ Semences de légumes	...	...	...	...	...	...	...	...
Klee- und Grassamen ~ Semences de trèfle et de graminées	287	421	433	441	...	157	222	158
Raps ~ Colza	-	-	3	2	...	...	...	...
Lein ~ Lin	-	4	4	-	...	...	...	...
Forschungsanstalt Agroscope Reckenholz-Tänikon (ART); Swisssem; Agristat					Station de recherche Agroscope Reckenholz-Tänikon (ART); Swisssem; Agristat			

2.25 Betriebsbilanz der Kartoffeln Bilan à la ferme des pommes de terre

In Tonnen ~ En tonnes

Aufkommen, Verwertung	1990	2000	2010	2014	2015*	Provenance, utilisation
Bruttoproduktion	857 000	...	...	...	...	Production brute
Minus: Verluste (Feld und Betrieb)	85 700	...	...	...	...	Moins: pertes (champs et exploit.)
Verwendbare Produktion = Verwendung¹	771 300	600 600	420 800	503 767	365 171	Production utilisable = Utilisation¹
Verwendung der Betriebe						Utilisation à la ferme
Saatgut	9 661	...	...	...	...	Semences
Futter	255 000	188 544	59 990	148 090	25 271	Alimentation animale
Menschliche Ernährung	41 800	36 000	14 471	9 453	9 200	Consommation humaine
Totale Verwendung der Betriebe	306 461	224 544	74 461	157 542	34 471	Total utilisation des exploitation
Verkäufe						Ventes
Saatgut	40 539	28 739	24 159	26 040	22 000	Semences
Futter (Verarb. zu Flocken u. Mehl)	126 700	80 000	-	-	-	Alimentation animale
Menschliche Ernährung	297 600	267 317	322 180	320 184	308 700	Consommation humaine
Total Verkäufe	464 839	376 056	346 339	346 225	330 700	Total ventes

¹ Ab 1996 neue Datenquelle (swisspatat): Bis und mit 1995 waren die Verluste bereits auf dem Betrieb abgezogen. Ab 1996 sind die Verluste, die auf dem Betrieb entstehen, in der Verwendbaren Produktion und in allen übrigen Positionen enthalten.

¹ Nouvelle source de données à partir de 1996 (swisspatat): Jusqu'à l'année 1995, y compris, les pertes étaient déjà déduites de l'exploitation. Dès 1996 les pertes de l'exploitation sont comprises dans la production utilisable et dans toutes les autres positions.

2. Pflanzenbau ~ Production végétale

2.26 Fläche der öffentlichen und privaten Wälder Surface des forêts publiques et privées

Öffentlicher und privater Wald		Öffentlicher Wald ~ Forêts publiques				Privatwald ~ Forêts privées			
Forêts publiques et privées		Total	Gemeinde-wald	Bürger-Bürgerwälder	Übrige öffentliche Wälder	davon landw. Betriebe ¹			
Gesamte Waldfläche	Produktive Waldfläche		Forêts des communes pol.	Forêts des bourgeoisies	Autres forêts publiques	dont exploit. agricoles ¹			
Surface forestière totale	Surface forestière productive	Fläche Surface	Fläche Surface	Fläche Surface	Fläche Surface	Fläche Surface	Betriebe Entre-prises	Fläche Surface	
ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	Anzahl	ha	
Waldfläche nach Jahr ~ Surface des forêts par année									
2005	1 242 510	1 084 448	883 324	364 803	361 805	156 716	359 186	36 553	112 857
2010	1 255 274	1 096 672	892 398	368 550	365 522	158 326	362 876	34 737	111 265
2012	1 258 658	1 100 803	894 804	369 544	366 507	158 753	363 854	33 816	110 954
2013	1 258 056	1 099 701	894 376	369 367	366 332	158 677	363 680	33 196	110 524
2014	1 260 497	1 105 840	896 134	372 740	366 223	157 171	364 363	35 450	128 587
2015	1 266 423	1 110 433	894 180	374 194	367 405	152 581	372 243	35 666	146 005
Waldfläche 2015 nach geografischer Gliederung ~ Surface des forêts 2015 par répartition géographique									
Jura	230 528	195 851	179 291	95 680	57 968	25 643	51 237	...	...
Mittelland	226 973	220 618	124 779	43 922	51 854	29 003	102 194	...	...
Voralpen	237 507	214 819	115 730	24 313	26 323	65 094	121 777	...	...
Alpen	395 940	324 874	330 503	178 755	125 203	26 545	65 437	...	...
Alpensüdseite	175 475	154 271	143 877	31 524	106 057	6 296	31 598	...	...
Waldfläche 2015 nach Kanton ~ Surface des forêts 2015 par canton									
ZH	50 245	49 829	24 543	15 163	-	9 380	25 702	2 657	17 852
BE	176 570	160 297	88 217	20 159	43 334	24 724	88 353	9 449	40 914
LU	40 333	40 327	10 870	1 924	87	8 859	29 463	3 925	16 783
UR	20 616	16 796	17 636	-	16 153	1 483	2 980	141	480
SZ	27 643	25 492	20 341	149	5 304	14 888	7 302	1 018	2 714
OW	18 659	15 526	17 024	-	2 736	14 288	1 635	276	447
NW	7 772	7 093	5 319	34	-	5 285	2 453	373	1 175
GL	21 017	18 545	18 355	17 837	-	5 18	2 662	211	549
ZG	6 460	6 438	4 647	97	42	4 508	1 813	405	1 072
FR	42 896	41 927	24 148	16 811	922	6 415	18 748	2 267	3 964
SO	31 673	27 587	25 115	3 829	19 710	1 576	6 558	1 081	1 239
BS	471	471	385	90	142	153	86	2	6
BL	20 380	19 992	15 945	934	11 949	3 062	4 435	608	1 839
SH	12 669	12 568	10 601	8 456	-	2 145	2 068	331	969
AR	7 181	6 861	1 651	1 122	-	529	5 530	621	2 208
AI	4 869	4 655	2 087	-	-	2 087	2 782	313	901
SG	60 000	56 639	33 997	926	26 911	6 160	26 003	3 094	10 675
GR	199 842	158 443	181 480	173 969	-	7 511	18 362	594	17 272
AG	48 929	46 299	37 814	2 807	31 470	3 537	11 115	1 756	5 809
TG	19 702	19 662	8 691	326	5 728	2 637	11 011	1 879	5 062
TI	142 293	127 551	112 980	1 735	106 057	5 188	29 313	288	677
VD	126 490	93 060	85 547	72 733	-	12 814	40 943	1 977	5 028
VS	109 136	90 093	99 384	992	93 007	5 385	9 752	1 375	1 843
NE	30 315	26 843	17 185	13 685	-	3 500	13 130	276	2 116
GE	3 023	2 664	1 728	208	-	1 520	1 295	112	1 095
JU	37 239	34 775	28 490	20 208	3 853	4 429	8 749	637	3 316
CH	1 266 423	1 110 433	894 180	374 194	367 405	152 581	372 243	35 666	146 005

¹ Bundesamt für Statistik (BFS), Landwirtschaftliche Betriebsstrukturerhebungen

¹ Office fédéral de la statistique (OFS), relevés des structures agricoles

3. Viehwirtschaft ~ Production animale

Table ~ Tableau

Seite ~ Page

3.1	Nutztierhalter Détenteurs d'animaux de rente	61
3.2	Nutztierbestand Effectif d'animaux de rente.....	62
3.3	Nutztierbestände nach Bestandesgrössenklassen Effectifs d'animaux de rente selon les classes de grandeur.....	63
3.4	Nutztierbestand nach Alter und Nutzungsart Effectif d'animaux de rente selon l'âge et le genre d'utilisation.....	64
3.5	Rindviehhalter und Rindviehbestand nach Bestandesgrösse Détenteurs et effectif bovin selon l'importance du cheptel.....	65
3.6	Kuhhalter und Kuhbestand nach Bestandesgrösse Détenteurs et effectif des vaches selon l'importance du cheptel.....	66
3.7	Rindviehbestand nach Nutzungsart, Alter und Geschlecht Effectif bovin selon le genre d'exploitation, l'âge et le sexe.....	67
3.8	Schweinehalter und Schweinebestand nach Bestandesgrösse Détenteurs et effectif des porcs selon l'importance du cheptel.....	68
3.9	Herdebuchtiere Animaux admis au herd-book.....	69
3.10	Vieh- und Geflügelbestände in Grossvieheinheiten (GVE) Effectifs du bétail et de la volaille convertis en unités de gros bétail (UGB).....	72
3.11	Meldepflichtige Tierseuchen Epizooties soumises l'annonce obligatoire.....	73
3.12	Durchschnittliche Schlachtgewichte der kontrollierten Tiere Poids moyens des carcasses du bétail de boucherie contrôlé.....	73
3.13	Kontrollierte Schlachttiere Bétail de boucherie contrôlé.....	74
3.14	Hofschlachtungen Abattages à la ferme.....	74
3.15	Verwendbare Produktion von Fleisch Production utilisable de viande	75
3.16	Durchschnittlicher Milchviehbestand, Milchleistung und -gehalt Nombre moyen de femelles laitières, rendement et teneur du lait.....	77
3.17	Versorgungsbilanz (Betriebe und Molkereien) der Vollmilch Bilan d'approvisionnement (fermes et laiteries) du lait entier.....	77
3.18	Verwendbare Produktion von Milchprodukten Production utilisable de produits laitiers.....	78
3.19	Gesamte Versorgungsbilanz der Wolle Bilan d'approvisionnement général de la laine	78
3.20	Betriebsbilanz der Hühnereier Bilan à la ferme des œufs de poule	79
3.21	Gesamte Versorgungsbilanz des Honigs Bilan d'approvisionnement total du miel	79
3.22	Von Berufsfischern in neun Seen gefangene Fische Poissons pêchés dans neuf lacs par les pêcheurs professionnels.....	80
3.23	Fangertrag nach Fischarten Résultats par sortes de poissons	80

3. Viehwirtschaft ~ Production animale

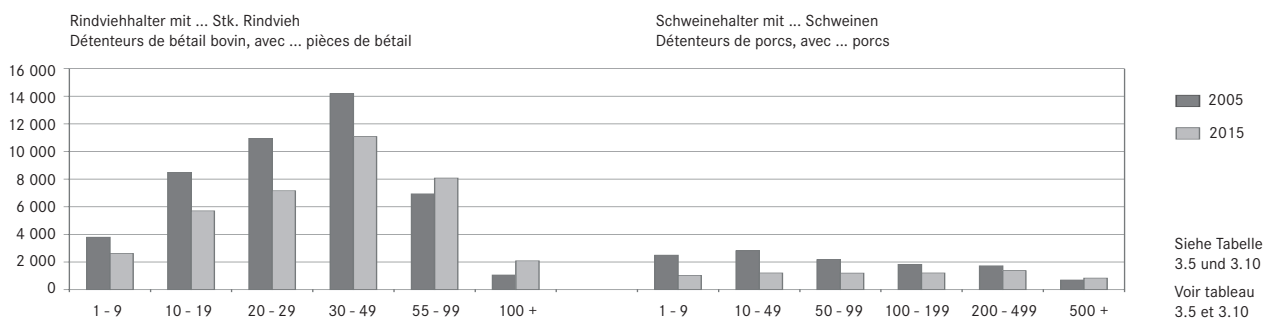
Die Bestandesdaten in diesem Kapitel stammen vom Bundesamt für Statistik (BFS) und unterliegen derselben Definition des Landwirtschaftsbetriebes wie die Angaben zu den Betriebsstrukturen und den Flächenzahlen in den beiden vorangehenden Kapiteln. Dabei übernimmt das BFS seit dem Jahr 2009 die Daten des Rindviehbestandes von der Tierverkehrsdatenbank (TVD). Dabei werden ebenfalls nur jene Tiere der Rindergattung berücksichtigt, welche auf Landwirtschaftsbetrieben stehen. Die Vorverlegung des Stichtages vom Mai (bis 2014) in den Januar (ab 2015) erschwert bei gewissen Tiergattungen ab 2015 den Vergleich mit den Vorjahreszahlen. Insbesondere Pferde, Schafe und Ziegen bringen ihre Jungen zu einem grossen Teil im Winter oder Frühling zur Welt. Deshalb liegen die Bestände des Jahres 2015 zum Teil deutlich tiefer als im Vorjahr. Dabei muss jedoch keine effektive Bestandesabnahme vorliegen. Ein aussagekräftiger Vergleich der Tierbestände mit den Vorjahreszahlen wird insbesondere bei den Schafen und den Ziegen erst mit den Resultaten des Jahres 2016 wieder möglich sein.

Mit der Tierhaltung werden pflanzliche Futtermittel zu hochwertigen Nahrungsmitteln wie Milch, Fleisch und Eier veredelt. Dabei wird insbesondere auch Raufutter von nicht ackerfähigen Lagen wie z.B. den Sömmerungsweiden sinnvoll verwertet. An erster Stelle steht dabei das Rindvieh, dessen Bestand im Jahr 2015 insgesamt 1 554 319 Tiere zählte. Der Kuhbestand lag bei 701 152 Kühen, darunter 117 895 «andere Kühe», welche grösstenteils Mutter- und Ammenkühe sind. Anzahlmässig in der gleichen Grössenordnung wie der Rindviehbestand bewegt sich der Schweinebestand. Dieser wurde Ende der Achtziger- und in den Neunzigerjahren von rund 2,2 Millionen Tieren auf rund 1,5 Millionen Tiere zu Beginn dieses Jahrhunderts abgebaut. 2015 wurden in den Landwirtschaftsbetrieben 1 495 737 Schweine gezählt. Bei den Schweinen führt der bekannte Schweinezyklus zu Veränderungen des Bestandes in einem Intervall von etwa vier bis fünf Jahren.

Les données sur les cheptels du présent chapitre sont celles de l'Office fédéral de la statistique (OFS) et sont soumises à la même définition de l'exploitation agricole que les données sur les structures d'exploitation et les chiffres des surfaces dans les deux chapitres précédents. L'OFS reprend depuis 2009 les données de la Banque de données sur le trafic des animaux (BDTA) sur le cheptel bovin. Là encore, ne sont pris en compte que les bovins détenus sur des exploitations agricoles. L'avancement de la date de référence du mois de mai (jusqu'à 2014) au mois de janvier (à partir de 2015) rend plus difficile à partir de 2015 la comparaison des effectifs de certaines espèces avec les chiffres des années précédentes. C'est notamment le cas pour les chevaux, les moutons et les chèvres, qui mettent bas en général en hiver ou au printemps. Cela explique pourquoi les effectifs de 2015 sont en partie bien plus bas que ceux de l'année précédente. Or, une diminution effective du cheptel n'est pas pour autant attestée. Une comparaison valable des effectifs d'animaux, notamment pour les moutons et les chèvres, avec les chiffres de l'année précédente ne pourra être effectuée qu'après obtention des résultats de 2016.

Les activités d'élevage ont pour objectif de transformer des fourrages végétaux en aliments de grande qualité, comme le lait, la viande et les œufs. Elles permettent aussi d'exploiter de manière judicieuse les herbages situés dans des régions impropres aux grandes cultures, tels que les pâturages d'estivage. Cela concerne en premier lieu le bétail bovin, avec un cheptel de 1 554 319 animaux en 2015. Le cheptel des vaches comptait 701 152 vaches, dont 117 895 « autres vaches », un groupe comprenant pour l'essentiel des vaches mères et nourrices. En nombre, le cheptel bovin se situe dans un même ordre de grandeur que le cheptel porcin. Alors qu'il comptait encore 2,2 millions de têtes vers la fin des années 80 et dans les années 90, le cheptel porcin a régressé jusqu'au début de ce siècle pour s'arrêter à 1,5 million de têtes. En 2015, on comptait 1 495 737 porcs dans les exploitations agricoles. Les élevages porcins doivent aussi composer avec le fameux « cycle du porc », qui se traduit par des variations de l'effectif dans un intervalle de quatre à cinq ans.

Rindvieh- und Schweinehalter nach Bestandesgrösse Déteneurs de bétail bovin et de porcs selon l'importance du cheptel



In den letzten Jahren wurde der Geflügelbestand vergrössert. Dies gilt insbesondere für das Mastgeflügel, welches mittlerweile rund zwei Drittel des Geflügelbestandes ausmacht. Die Ursache dafür liegt vor allem in der langsamen aber kontinuierlichen Veränderung der Ernährungsgewohnheiten der Bevölkerung.

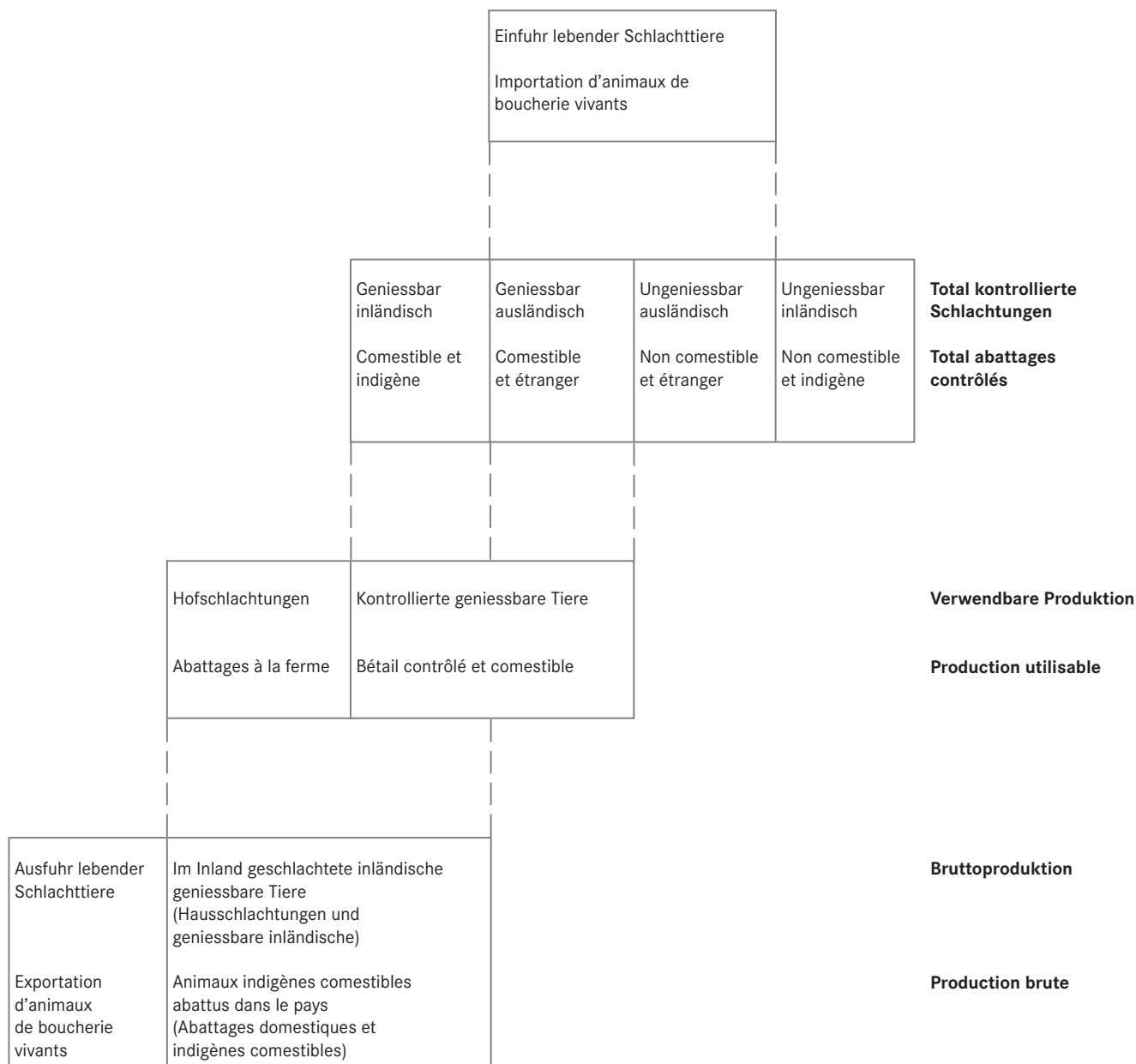
Auch wenn es von aussen betrachtet nicht danach aussehen mag: Schafe, Pferde und Ziegen sind wesentlich weniger zahlreich als Rinder, Schweine und Geflügel. Insbesondere Schweine und Geflügel verbringen aus diversen Gründen mehr Zeit in den Ställen als die Raufutterverzehrer, welche auf vielen Betrieben einen Teil der Zeit auf der Weide verbringen und deshalb leichter wahrgenommen werden. Hier gibt es somit eine Diskrepanz zwischen der optischen Wahrnehmung und den statistischen Bestandesdaten.

La volaille présente une augmentation de son effectif ces dernières années. Cela concerne surtout les volailles de chair, qui constituent désormais deux tiers de l'effectif. Cette évolution s'explique principalement par une modification lente mais durable des habitudes alimentaires de la population.

Contrairement à ce que suggèrent les apparences, les moutons, les chevaux et les chèvres restent beaucoup moins nombreux que les bovins, les porcs et la volaille. Pour diverses raisons, les porcs et la volaille passent plus de temps à l'intérieur d'étables de stabulation que le bétail consommant du fourrage grossier qui, dans beaucoup d'exploitations, séjourne un certain temps au pâturage et s'avère, de ce fait, plus visible pour le public. Il existe donc un décalage entre la réalité perçue et celle révélée par les données statistiques sur les cheptels.

3. Viehwirtschaft ~ Production animale

Darstellung der verwendeten Begriffe in den Tabellen über die Fleischproduktion Schéma des mots utilisés dans les tableaux sur la production de viande



Darstellung der Versorgungsbilanzen siehe Kapitel 2
Schéma des bilans d'approvisionnement voir chapitre 2

3. Viehwirtschaft ~ Production animale

3.1 Nutztierhalter Détenteurs d'animaux de rente

	Anzahl Halter von ~ Nombres de détenteurs de								
	Pferden Chevaux	Rindvieh allgemein ¹ Bétail bovin ¹	Kühen ¹ Vaches ¹	Schweinen Porcs	Schafen Moutons	Ziegen Chèvres	Nutzhühner Poules	Legehennen Poules pondeuses	Kaninchen Lapins
Nutztierhalter nach Jahr ~ Détenteurs d'animaux de rente par année									
2000	10 739	50 834	48 270	15 347	12 565	7 133	20 727	18 840	5 969
2005	10 269	45 429	42 042	11 770	11 225	6 594	17 101	15 439	4 474
2010	9 621	41 095	37 822	8 848	9 779	6 976	13 500	12 135	3 275
2013	8 671	38 546	35 436	7 277	8 903	6 466	11 982	10 730	2 337
2014	8 528	37 742	34 477	7 045	8 700	6 333	11 953	10 291	2 276
2015	8 483	36 738	33 745	6 865	8 414	6 313	12 065	10 450	2 223
Nutztierhalter 2015 nach Kanton ~ Détenteurs d'animaux de rente 2015 par canton									
ZH	692	2 000	1 746	198	405	282	937	863	154
BE	1 851	9 031	8 408	1 663	1 683	1 535	2 620	2 378	397
LU	560	3 865	3 491	1 888	656	443	1 313	1 178	255
UR	14	475	461	35	166	126	133	102	25
SZ	146	1 321	1 267	160	385	312	447	410	72
OW	43	559	526	68	104	75	109	89	25
NW	19	398	371	72	89	69	108	94	33
GL	31	318	304	30	59	106	109	92	10
ZG	92	441	401	73	99	65	185	174	32
FR	550	2 189	2 011	296	329	318	776	538	104
SO	344	968	878	166	198	122	337	322	56
BS/BL	201	608	548	66	176	96	304	293	43
SH	78	219	159	51	64	14	111	94	9
AR	70	594	567	135	190	163	228	200	75
AI	31	424	405	159	111	65	130	103	25
SG	460	3 245	3 061	616	728	719	947	835	160
GR	433	1 771	1 705	86	730	506	588	487	113
AG	697	1 820	1 499	374	519	202	821	696	187
TG	400	1 530	1 385	362	300	141	665	575	117
TI	151	357	342	52	197	208	120	100	54
VD	649	1 924	1 665	145	275	234	557	404	119
VS	257	1 153	1 118	27	683	265	159	125	38
NE	220	624	574	40	74	62	68	49	19
GE	77	45	39	14	31	17	66	59	16
JU	417	859	814	89	163	168	227	190	85
Nutztierhalter 2015 nach Grössenklasse (ha LN) ~ Détenteurs d'animaux de rente 2015 par classe de grandeur (ha SAU)									
< 3	833	513	435	582	815	319	724	601	238
3 - 10	1 345	5 227	4 597	752	2 425	1 262	2 011	1 794	507
10 - 20	2 196	12 623	11 552	2 517	2 337	1 943	3 887	3 409	582
20 - 30	1 784	9 477	8 896	1 674	1 452	1 455	2 871	2 481	449
30 - 50	1 625	6 727	6 245	1 015	1 034	1 026	1 991	1 687	352
50 <	700	2 171	2 020	325	351	308	581	478	95
Nutztierhalter 2015 nach Zone ~ Détenteurs du d'animaux de rente 2015 par zone									
T/P 1 - 3	4 238	13 210	11 569	3 179	2 497	1 430	5 325	4 518	916
T/P 4	1 311	5 788	5 266	1 369	1 219	769	2 038	1 776	327
B/M 1	1 087	5 841	5 461	1 123	1 392	1 035	1 898	1 704	356
B/M 2	1 134	6 685	6 376	966	1 541	1 561	1 671	1 489	402
B/M 3	506	3 704	3 597	188	1 173	1 095	808	693	171
B/M 4	207	1 510	1 476	40	592	423	325	270	51

¹ Ab 2009 auf der Basis der Daten der Tierverkehrsdatenbank (TVD)

¹ Dès 2009 à partir de la base de données sur le trafic des animaux (BDTA)

3. Viehwirtschaft ~ Production animale

3.2 Nutztierbestand Effectif d'animaux de rente

	Anzahl Tiere ~ Nombres des animaux								
	Pferde	Rindvieh ¹	Kühe ¹	Schweine	Schafe	Ziegen	Nutzhühner	Legehennen	Kaninchen
	Chevaux	Bétail bovin ¹	Vaches ¹	Porcs	Moutons	Chèvres	Volailles	Poules pondeuses	Lapins
Nutztierbestand nach Jahr ~ Effectif d'animaux de rente par année									
2000	50 347	1 588 005	714 292	1 498 223	420 740	62 499	6 789 720	2 038 229	27 878
2005	55 126	1 554 696	699 182	1 609 497	446 350	73 970	8 116 604	2 034 315	72 589
2010	62 113	1 591 233	700 315	1 588 998	434 083	86 987	8 943 676	2 304 993	100 107
2013	57 243	1 557 474	703 489	1 484 732	409 493	87 935	10 003 437	2 422 674	78 600
2014	57 200	1 562 801	705 371	1 498 321	402 772	87 817	10 644 412	2 510 433	77 174
2015	55 479	1 554 319	701 172	1 495 737	347 025	74 269	10 752 686	2 651 551	72 320
Nutztierbestand 2015 nach Kanton ~ Effectif d'animaux de rente 2015 par canton									
ZH	5 383	95 114	43 130	40 555	15 262	2 199	471 517	190 818	2 649
BE	10 229	308 609	141 345	243 384	46 966	13 129	1 744 344	339 627	13 666
LU	2 940	147 690	73 868	431 354	15 267	3 954	1 130 037	242 585	7 783
UR	54	11 911	4 769	2 051	7 027	1 471	3 997	3 582	156
SZ	777	43 178	19 128	18 728	19 671	3 076	151 913	50 518	530
OW	155	18 047	8 771	10 894	2 639	862	33 898	16 950	100
NW	97	12 075	6 163	10 792	3 218	1 285	39 260	24 832	718
GL	138	11 591	5 291	2 054	2 629	1 097	29 736	25 917	34
ZG	760	20 363	10 012	19 419	6 377	882	66 289	28 331	154
FR	3 701	135 127	58 321	82 032	12 000	3 248	1 763 716	161 877	1 005
SO	2 603	43 470	19 688	27 333	7 594	1 061	180 435	31 548	835
BS/BL	1 528	27 822	12 391	10 474	5 504	798	112 424	87 698	1 485
SH	517	16 417	4 284	21 073	2 182	75	271 099	55 224	3 410
AR	235	22 594	10 710	20 269	6 221	1 047	45 871	29 298	600
AI	118	14 482	7 029	21 587	2 577	689	130 990	91 477	174
SG	2 768	136 058	66 348	173 733	36 578	6 255	800 136	322 954	3 838
GR	2 178	73 018	29 024	5 551	45 640	9 058	94 199	30 398	873
AG	4 849	87 192	33 988	98 825	18 799	1 781	1 005 141	326 065	27 764
TG	2 975	72 651	41 228	184 250	17 969	1 110	1 147 790	244 411	1 930
TI	922	9 854	5 126	2 885	11 616	10 414	13 149	8 794	1 124
VD	5 037	112 617	44 771	41 633	14 038	2 653	1 215 839	208 302	1 731
VS	1 489	31 708	13 560	1 962	38 694	5 364	64 488	49 028	340
NE	1 477	40 722	17 877	9 964	2 254	599	87 894	36 188	467
GE	819	2 703	986	1 297	1 729	160	7 857	2 831	275
JU	3 730	59 306	23 364	13 638	4 574	2 002	140 667	42 298	679
Nutztierbestand 2015 nach Grössenklasse (ha LN) ~ Effectif d'animaux de rente 2015 par classe de grandeur (ha SAU)									
< 3	5 358	6 237	2 276	347 904	18 462	3 165	887 075	472 009	9 292
3 - 10	8 311	80 421	34 798	89 895	92 013	15 847	656 938	293 105	11 190
10 - 20	13 578	375 802	174 521	395 744	93 370	23 341	2 479 524	653 678	26 790
20 - 30	10 740	425 448	199 706	311 212	65 424	15 267	2 888 631	582 682	13 150
30 - 50	11 359	435 346	192 307	234 740	48 622	12 128	2 803 980	446 945	10 589
50 <	6 133	231 065	97 564	116 242	29 134	4 521	1 036 538	203 132	1 309
Nutztierbestand 2015 nach Zone ~ Effectif d'animaux de rente 2015 par zone									
T/P 1 - 3	32 723	659 081	301 217	971 701	110 504	12 333	7 224 736	1 581 911	42 972
T/P 4	8 031	246 196	115 708	280 413	45 065	8 530	1 969 702	481 193	15 556
B/M 1	5 491	232 688	105 984	138 949	46 918	11 545	877 691	241 579	8 089
B/M 2	6 386	250 878	110 349	97 068	54 847	16 719	581 851	282 688	3 507
B/M 3	1 933	120 093	49 291	5 962	58 115	18 197	81 960	49 367	1 780
B/M 4	915	45 383	18 623	1 644	31 576	6 945	16 746	14 813	416

¹ Ab 2009 auf der Basis der Daten der Tierverkehrsdatenbank (TVD).
Diese Daten können nur bedingt mit jenen der Vorjahre verglichen werden.

¹ Dès 2009 à partir de la base de données sur le trafic des animaux (BDTA).
Ces données ne sont que peu comparables à celles des années antérieures.

3. Viehwirtschaft ~ Production animale

3.3 Nutztierbestände nach Bestandesgrößenklassen Effectifs d'animaux de rente selon les classes de grandeur

Zählkategorien Catégories recensées	Tiere je Halter Pièces par détenteur	Halter ~ Détenteur				Tierbestand ~ Effectif			
		Anzahl ~ Nombre		%		Stück ~ Pièce		%	
		2014	2015	2014	2015	2014	2015	2014	2015
Pferde Chevaux	1 - 2	3 441	3 605	40.3	42.5	5 754	6 086	10.1	11.0
	3 - 4	1 933	1 873	22.7	22.1	6 598	6 403	11.5	11.5
	5 - 9	1 559	1 472	18.3	17.4	10 164	9 580	17.8	17.3
	10 - 19	937	905	11.0	10.7	12 390	12 142	21.7	21.9
	20 +	658	628	7.7	7.4	22 294	21 268	39.0	38.3
Total		8 528	8 483	100.0	100.0	57 200	55 479	100.0	100.0
Schafe Moutons	1 - 4	821	1 012	9.4	12.0	2 443	3 007	0.6	0.9
	5 - 24	3 700	3 688	42.5	43.8	48 095	46 388	11.9	13.4
	25 - 49	1 880	1 752	21.6	20.8	66 115	61 248	16.4	17.6
	50 +	2 299	1 962	26.4	23.3	286 119	236 382	71.0	68.1
Total		8 700	8 414	100.0	100.0	402 772	347 025	100.0	100.0
Ziegen Chèvres	1 - 4	2 540	3 005	40.1	47.6	6 749	7 985	7.7	10.8
	5 - 9	1 636	1 552	25.8	24.6	10 877	9 994	12.4	13.5
	10 - 24	1 317	1 097	20.8	17.4	19 607	16 394	22.3	22.1
	25 +	840	659	13.3	10.4	50 584	39 896	57.6	53.7
Total		6 333	6 313	100.0	100.0	87 817	74 269	100.0	100.0
Mutterschweine Truies mères	1	125	99	4.8	3.9	125	99	0.1	0.1
	2 - 5	286	292	11.1	11.5	909	901	0.7	0.7
	6 - 9	198	195	7.7	7.7	1 479	1 448	1.2	1.2
	10 - 19	463	430	17.9	17.0	6 619	6 062	5.4	4.9
	20 - 49	674	685	26.1	27.1	21 345	21 611	17.3	17.6
	50 - 99	488	486	18.9	19.2	34 618	34 643	28.0	28.2
100 +	351	342	13.6	13.5	58 544	58 016	47.4	47.3	
Total		2 585	2 529	100.0	100.0	123 639	122 780	100.0	100.0
Legehennen Poules pondeuses	1 - 24	7 121	7 240	69.2	69.3	73 222	74 653	2.9	2.8
	25 - 49	1 456	1 479	14.1	14.2	47 768	48 408	1.9	1.8
	50 - 149	776	777	7.5	7.4	59 993	60 144	2.4	2.3
	150 - 499	327	325	3.2	3.1	87 661	87 038	3.5	3.3
	500 - 999	138	133	1.3	1.3	88 917	84 869	3.5	3.2
	1 000 - 1 999	102	108	1.0	1.0	157 228	163 180	6.3	6.2
	2 000 - 3 999	199	203	1.9	1.9	486 343	491 931	19.4	18.6
4 000 +	172	185	1.7	1.8	1 509 301	1 641 328	60.1	61.9	
Total		10 291	10 450	100.0	100.0	2 510 433	2 651 551	100.0	100.0
Masthühner Poulardes	1 - 999	132	72	13.7	8.0	18 220	11 527	0.3	0.2
	1 000 - 4 999	329	308	34.1	34.3	1 281 882	1 202 030	18.9	17.4
	5 000 +	504	517	52.2	57.6	5 483 606	5 684 212	80.8	82.4
Total		965	897	100.0	100.0	6 783 708	6 897 769	100.0	100.0

Bundesamt für Statistik (BFS),
landwirtschaftliche Betriebszählungen und
landwirtschaftliche Betriebsstrukturerhebungen

Office fédéral de la statistique (OFS),
recensements des exploitations agricoles et
relevés des structures agricoles

3. Viehwirtschaft ~ Production animale

3.4 Nutztierbestand nach Alter und Nutzungsart Effectif d'animaux de rente selon l'âge et le genre d'utilisation

Tierart	2000	2005	2010	2013	2014	2015	Genre d'animaux
Tiere der Pferdegattung							Animaux de l'espèce chevaline
Gesamtbestand Pferde	50 347	55 126	62 113	57 243	57 200	55 479	Cheptel global des chevaux
Fohlen bei Fuss	3 918	3 258	3 012	2 252	2 095	552	Poulains sous la mère
Fohlen < 30 Monate	6 215	6 099	5 660	4 807	4 367	4 129	Poulains < 30 mois
Pferde > 30 Monate	35 551	41 587	47 398	45 543	46 225	46 538	Chevaux > 30 mois
Säugende Stuten (<i>Stuten</i>)	4 663	4 182	6 043	4 641	4 513	4 260	Poulinières allaitantes (<i>Juments</i>)
Maultiere und Maulesel	391	501	966	706	693	672	Mules et bardots
Ponys, Kleinpferde, Esel	11 417	15 457	19 441	18 940	18 925	19 010	Poneys, chevaux nains, ânes
Schafe							Moutons
Gesamtbestand	420 740	446 350	434 083	409 493	402 772	347 025	Cheptel global
Weidelämmer, Mast, < 6 Monate	...	...	14 547	11 141	14 206	16 515	Agneaux de pâturage, engr., < 6 mois
Jungschafe < 1 Jahr	186 104	197 185	168 682	159 509	155 854	103 676	Agneaux < 1 an
Zuchtwidder > 1 Jahr	11 259	10 892	10 314	9 377	9 494	9 275	Béliers d'élevage > 1 an
Andere weibl. Schafe > 1 Jahr	216 646	229 392	228 178	216 153	209 522	203 995	Autres brebis > 1 an
Milchschafe	6 731	8 881	12 362	13 313	13 696	13 564	Brebis laitières
Ziegen							Chèvres
Gesamtbestand	62 499	73 970	82 842	84 541	84 654	71 218	Cheptel global
Jungziegen < 1 Jahr	18 921	22 956	24 923	23 819	23 622	12 028	Chevreaux < 1 an
Milchziegen	29 652	34 343	36 501	36 747	36 551	34 935	Chèvres laitières
Andere weibliche Ziegen > 1 J.	11 753	14 131	18 238	20 701	21 303	21 186	Autres chèvres > 1 an
Ziegenböcke > 1 J.	2 173	2 540	3 180	3 274	3 178	3 069	Boucs > 1 an
Zwergziegen	...	5 529	4 145	3 394	3 163	3 051	Chèvres naines
Andere Raufutterverzehrer							Autre bétail - fourrages grossiers
Bisons	262	368	513	498	533	556	Bisons
Dam- und Rothirsche	5 539	7 657	11 084	11 351	11 436	12 012	Daims et cerfs rouge
Lamas	790	1 597	2 969	3 037	2 898	3 016	Lamas
Alpakas	237	1 485	3 116	2 896	3 158	3 424	Alpagas
Schweine							Porcs
Gesamtbestand	1 498 223	1 609 497	1 588 998	1 484 732	1 498 321	1 495 737	Cheptel global
Saugferkel	303 030	321 350	306 678	275 016	272 760	263 043	Porcelets allaités
Abgesetzte Ferkel	296 628	337 582	350 908	333 258	339 172	329 976	Porcelets sevrés
Remonten < 6 Mt. u. Mast- schweine > 30 kg	750 869	796 720	788 149	748 085	759 819	777 256	Porcs de renouvellement. < 6 mois et porcs à l'engrais > 30 kg
Zuchtsauen	141 448	148 790	139 578	125 219	123 639	122 780	Truies d'élevages
säugende	36 665	36 049	33 508	29 425	29 400	29 432	non allaitantes
sicht säugende	104 783	112 741	106 070	95 794	94 239	93 348	allaitantes
Zuchteber	6 248	5 055	3 685	3 154	2 931	2 682	Verrat d'élevage
Geflügel							Vollaille
Nutzhühner, Gesamtbestand	6 789 720	8 116 604	8 943 676	10 003 437	10 644 412	10 752 686	Poules de rente, cheptel global
Junghennen, Junghähne und Küken	831 663	867 702	925 522	1 054 543	1 195 561	1 032 974	Poulettes, jeunes coqs et poussins
Zuchthennen und -hähne, Legehennen	2 150 303	2 188 510	2 438 051	2 588 580	2 665 143	2 821 943	Poules et coqs d'élevage, poules pondeuses
Mastpoulet	3 807 754	5 060 392	5 580 103	6 360 314	6 783 708	6 897 769	Poulet de chair
Truten	172 582	132 308	58 074	55 115	57 234	49 307	Dindes
Gänse	2 279	2 485	2 608	2 846	3 617	2 499	Oies
Enten	3 459	4 410	4 300	3 796	4 376	3 431	Canards
Fasane, Rebhühner, Strausse, Wachteln	14 943	4 573	16 245	13 787	13 751	16 693	Faisans, perdrix, autruches, cailles
Kaninchen	...	72 589	100 107	78 600	77 174	72 320	Lapins

Bundesamt für Statistik (BFS),
landwirtschaftliche Betriebszählungen und
landwirtschaftliche Betriebsstrukturerhebungen

Office fédéral de la statistique (OFS),
recensements des exploitations agricoles et
relevés des structures agricoles

3. Viehwirtschaft ~ Production animale

3.5 Rindviehalter und Rindviehbestand nach Bestandesgrösse Détenteurs et effectif bovin selon l'importance du cheptel

Ab 2009 auf der Basis der Daten der Tierverkehrsdatenbank (TVD). Diese Daten können nur bedingt mit jenen der Vorjahre verglichen werden.

Dès 2009 à partir de la base de données sur le trafic des animaux (BDTA). Ces données ne sont que peu comparables à celles des années antérieures.

	Rindviehalter, mit ... Stück Rindvieh						Rindviehbestand in Betrieben mit ... Stück Rindvieh					
	Détenteurs bovin, avec ... pièces de bétail						Effectif bovin dans exploitations avec ... pièces de bovin					
	1 - 9	10 - 19	20 - 29	30 - 49	50 - 99	100 +	1 - 9	10 - 19	20 - 29	30 - 49	50 - 99	100 +
Rindviehalter und Rindviehbestand nach Jahr ~ Détenteurs et effectif de bétail par année												
2000	4 802	10 818	13 325	14 955	6 065	869	29 036	160 785	325 585	562 141	388 878	121 580
2005	3 801	8 488	10 949	14 186	6 938	1 067	22 759	125 030	267 594	536 542	451 633	151 138
2010	3 182	6 789	8 567	12 866	8 049	1 642	19 162	100 382	210 430	491 658	532 480	237 121
2013	3 028	6 318	7 758	11 732	7 823	1 887	17 710	93 161	190 145	450 523	520 161	285 774
2014	2 854	6 039	7 378	11 431	8 008	2 032	16 912	235 570	180 875	439 068	533 919	303 253
2015	2 620	5 707	7 159	11 079	8 084	2 089	15 900	84 085	175 836	425 959	540 727	311 812

Rindviehalter und Rindviehbestand 2015 nach Kanton ~ Détenteurs et effectif de bétail 2015 par canton												
ZH	121	269	352	597	499	162	730	3 912	8 706	23 021	34 157	24 588
BE	706	1 821	2 133	2 788	1 374	209	4 510	26 906	52 182	105 803	89 338	29 870
LU	233	641	908	1 262	674	147	1 526	9 564	22 284	48 104	44 427	21 785
UR	52	117	166	115	22	3	329	1 738	4 064	4 185	1 260	335
SZ	81	274	338	409	209	10	503	4 011	8 333	15 647	13 425	1 259
OW	27	106	128	223	73	2	179	1 611	3 114	8 441	4 476	226
NW	28	87	103	137	40	3	202	1 345	2 538	5 123	2 523	344
GL	14	52	58	121	69	4	78	796	1 425	4 539	4 306	447
ZG	26	54	76	162	92	31	155	815	1 882	6 170	6 203	5 138
FR	95	212	224	512	807	339	512	3 120	5 526	20 326	56 148	49 495
SO	84	130	154	273	262	65	505	1 912	3 736	10 350	17 486	9 481
BS/BL	56	72	102	187	152	39	288	1 072	2 587	7 368	10 267	6 240
SH	15	21	17	40	78	48	88	307	414	1 644	5 476	8 488
AR	38	78	110	216	144	8	217	1 159	2 697	8 395	9 128	998
AI	17	74	112	140	78	3	100	1 101	2 742	5 365	4 841	333
SG	156	373	636	1 170	796	114	945	5 567	15 733	45 327	51 921	16 565
GR	100	185	306	670	461	49	585	2 710	7 611	26 088	29 547	6 477
AG	148	258	294	482	489	149	860	3 748	7 199	18 515	33 152	23 718
TG	85	186	259	459	441	100	480	2 779	6 424	17 669	30 757	14 542
TI	107	67	56	78	40	9	573	933	1 354	3 070	2 679	1 245
VD	118	205	256	480	581	284	614	2 979	6 209	18 975	40 435	43 405
VS	249	338	210	204	121	31	1 540	4 730	5 058	7 750	7 897	4 733
NE	18	33	76	163	226	108	104	480	1 900	6 523	15 629	16 086
GE	9	5	8	6	7	10	53	69	206	234	492	1 649
JU	37	49	77	185	349	162	224	721	1 912	7 327	24 757	24 365

Rindviehalter und Rindviehbestand 2015 nach Grössenklasse (ha LN) ~ Détenteurs et effectif de bétail 2015 par classe de grandeur (ha SAU)												
< 3	303	130	37	30	10	3	1 478	1 721	894	1 076	697	371
3 - 10	1 434	2 474	992	292	30	5	9 145	35 018	23 213	10 362	1 893	790
10 - 20	585	2 335	4 251	4 495	878	79	3 592	35 841	104 449	166 254	54 112	11 554
20 - 30	178	554	1 416	4 250	2 840	239	1 000	8 362	35 641	166 759	180 436	33 250
30 - 50	99	187	408	1 786	3 426	821	589	2 758	10 247	72 296	235 737	113 719
50 <	21	27	55	226	900	942	96	385	1 392	9 212	67 852	152 128

Rindviehalter und Rindviehbestand 2015 nach Zone ~ Détenteurs et effectif de bétail 2015 par zone												
T/P 1 - 3	869	1 729	2 196	3 687	3 478	1 251	4 977	25 403	53 984	142 442	237 114	195 161
T/P 4	346	880	1 118	1 813	1 319	312	2 151	13 039	27 537	69 868	88 853	44 748
B/M 1	420	956	1 196	1 837	1 158	274	2 677	14 074	29 272	70 070	77 542	39 053
B/M 2	486	1 116	1 426	2 104	1 346	207	3 037	16 583	35 085	80 846	88 038	27 289
B/M 3	355	734	818	1 157	604	36	2 160	10 775	20 065	44 444	38 137	4 512
B/M 4	144	292	405	481	179	9	898	4 211	9 893	18 289	11 043	1 049

3. Viehwirtschaft ~ Production animale

3.6 Kuhhalter und Kuhbestand nach Bestandesgrösse Détenteurs et effectif des vaches selon l'importance du cheptel

Ab 2009 auf der Basis der Daten der Tierverkehrsdatenbank (TVD). Diese Daten können nur bedingt mit jenen der Vorjahre verglichen werden.

Dès 2009 à partir de la base de données sur le trafic des animaux (BDTA). Ces données ne sont que peu comparables à celles des années antérieures.

	Kuhhalter, mit ... Kühen						Kuhbestand in Betrieben mit ... Kühen					
	Détenteurs, avec ... vaches						Effectif de vaches dans exploitations avec ... vaches					
	1 - 2	3 - 9	10 - 19	20 - 29	30 - 49	50 +	1 - 2	3 - 9	10 - 19	20 - 29	30 - 49	50 +
Kuhhalter und Kuhbestand nach Jahr ~ Détenteurs et effectif des vaches par année												
2000	1 711	11 539	23 636	8 660	2 448	276	2 776	73 648	332 936	201 571	86 429	16 932
2005	1 581	8 971	18 445	8 796	3 642	607	2 493	56 450	263 954	206 888	131 055	38 342
2010	1 504	7 692	14 677	8 324	4 454	1 171	2 365	48 397	211 736	197 704	163 513	76 600
2013	1 447	6 877	12 666	8 115	4 756	1 575	2 185	42 889	183 097	193 104	175 624	106 590
2014	1 322	6 592	12 079	7 828	4 937	1 719	2 077	41 018	175 084	186 584	182 714	117 894
2015	1 232	6 278	11 685	7 880	4 924	1 746	1 923	39 139	169 280	188 299	182 889	119 642

Kuhhalter und Kuhbestand 2015 nach Kanton ~ Détenteurs et effectif des vaches 2015 par canton												
ZH	46	254	523	428	333	162	65	1 601	7 620	10 207	12 538	11 099
BE	250	1 902	3 603	1 819	695	139	405	12 164	51 653	42 881	25 238	9 004
LU	109	536	1 288	836	564	158	158	3 399	18 844	20 067	20 476	10 924
UR	26	223	176	27	8	1	42	1 414	2 355	609	298	51
SZ	35	373	541	222	83	13	61	2 422	7 457	5 273	3 123	792
OW	21	92	242	127	42	2	33	609	3 539	2 995	1 476	119
NW	9	64	183	85	27	3	13	430	2 653	1 961	942	164
GL	13	52	124	84	28	3	20	341	1 780	1 971	1 014	165
ZG	13	51	129	106	68	34	18	293	1 954	2 559	2 549	2 639
FR	78	208	421	516	521	267	113	1 241	6 310	12 555	19 801	18 301
SO	36	142	284	207	151	58	62	887	4 237	4 963	5 616	3 923
BS/BL	27	83	155	157	93	33	43	467	2 292	3 765	3 557	2 267
SH	11	20	29	35	49	15	16	124	407	859	1 860	1 018
AR	17	78	216	186	65	5	32	477	3 225	4 370	2 337	269
AI	10	56	196	107	35	1	14	363	2 861	2 496	1 225	70
SG	77	418	1 047	883	509	127	117	2 630	15 394	21 272	18 726	8 209
GR	50	368	720	405	143	19	82	2 391	10 457	9 630	5 202	1 262
AG	69	249	445	349	293	94	111	1 502	6 546	8 407	10 981	6 441
TG	59	125	276	345	370	210	89	751	4 107	8 334	14 020	13 927
TI	35	121	82	68	28	8	62	640	1 138	1 621	1 058	607
VD	112	205	387	389	377	195	157	1 254	5 591	9 411	14 277	14 081
VS	87	520	311	122	59	19	150	2 914	4 229	2 884	2 102	1 281
NE	13	53	118	161	148	81	18	318	1 770	3 922	5 608	6 241
GE	5	10	8	5	5	6	7	51	122	125	173	508
JU	24	75	181	211	230	93	35	456	2 739	5 162	8 692	6 280

Kuhhalter und Kuhbestand 2015 nach Grössenklasse (ha LN) ~ Détenteurs et effectif des vaches 2015 par classe de grandeur (ha SAU)												
< 3	149	222	56	7	-	1	250	1 072	715	160	-	79
3 - 10	444	2 801	1 295	53	4	-	723	16 682	16 060	1 201	132	-
10 - 20	364	2 194	6 198	2 346	426	24	550	14 554	89 081	54 223	14 662	1 451
20 - 30	153	723	2 948	3 181	1 670	221	226	4 651	45 072	76 208	60 310	13 239
30 - 50	93	296	1 054	1 973	2 110	719	131	1 929	16 324	48 517	79 810	45 596
50 <	29	42	134	320	714	781	43	251	2 028	7 990	27 975	59 277

Kuhhalter und Kuhbestand 2015 nach Zone ~ Détenteurs et effectif des vaches 2015 par zone												
T/P 1 - 3	454	1 449	3 010	2 958	2 520	1 178	679	8 898	44 695	71 472	94 395	81 078
T/P 4	164	753	1 722	1 445	951	231	249	4 637	25 409	34 578	35 220	15 615
B/M 1	187	965	2 149	1 338	632	190	288	6 049	31 374	31 745	23 414	13 114
B/M 2	215	1 356	2 707	1 372	598	128	349	8 540	38 631	32 407	21 879	8 543
B/M 3	151	1 204	1 478	569	178	17	253	7 514	20 575	13 448	6 332	1 169
B/M 4	61	551	619	198	45	2	105	3 501	8 596	4 649	1 649	123

Bundesamt für Statistik (BFS),
landwirtschaftliche Betriebszählungen und
landwirtschaftliche Betriebsstrukturhebungen

Office fédéral de la statistique (OFS),
recensements des exploitations agricoles et
relevés des structures agricoles

3. Viehwirtschaft ~ Production animale

3.7 Rindviehbestand nach Nutzungsart, Alter und Geschlecht Effectif bovin selon le genre d'exploitation, l'âge et le sexe

Ab 2009 auf der Basis der Daten der Tierverkehrsdatenbank (TVD). Diese Daten können nur bedingt mit jenen der Vorjahre verglichen werden.

Dès 2009 à partir de la base de données sur le trafic des animaux (BDTA). Ces données ne sont que peu comparables à celles des années antérieures.

a) bis 2008 ~ jusqu'en 2008

Jahre (Mai) Années (mai)	Mastkälber ~ Veaux à l'engrais			Grossviehmast ¹ ~ Gros bétail à l'engrais ¹			Rinder zur Zucht und Nutzung ~		Bovins pour l'élevage et la prod.	
	aus Mutter- und Ammen- kuhhaltung	andere	Total	< 4 Monate	> 4 Monate ¹	Total	< 4 Monate	4 - 12 Monate		
	de mères et nourrices	autres		< 4 mois	> 4 mois ¹		männlich	weiblich	männlich	weiblich
	< 1 J./1 an						mâles	femelles	mâles	femelles
2000	35 661	103 252	138 913	42 621	104 507	147 128	8 366	67 155	11 172	149 348
2004	56 647	111 303	167 950	35 823	108 862	144 685	8 507	62 664	8 638	134 844
2005	62 492	105 566	168 058	35 312	112 180	147 492	9 901	65 432	9 101	137 589
2007	72 166	100 476	172 642	33 874	114 084	147 958	10 440	65 393	8 690	138 738
2008	76 051	95 019	171 070	35 818	115 787	151 605	11 080	69 376	8 678	143 267

Rinder zur Zucht und Nutzung ~ Bovins pour l'élevage et la production

										Rindvieh
1 - 2-jährig			über 2-jährig		Kühe					Bovins
de 1 à 2 ans			de plus de 2 ans		Vaches					
männlich	weiblich		männlich	weiblich	gemolken	mit Verkehrsmilch	ohne Verkehrs- milch ²	Mutter- und Ammenkühe	Total	
mâles	femelles		mâles	femelles	traites	avec du lait commercialisé	sans lait commercialisé ²	Vaches mères et nourrices		
2000	7 658	214 206	3 521	126 246	669 410	615 645	53 765	44 882	714 292	1 588 005
2004	7 128	198 269	4 514	116 351	621 008	570 261	50 747	69 989	690 997	1 544 547
2005	7 446	197 209	4 975	108 311	620 708	567 527	53 181	78 474	699 182	1 554 696
2007	7 619	202 872	5 579	103 493	614 795	563 694	51 101	93 545	708 340	1 571 764
2008	7 462	205 235	5 823	103 816	628 516	578 330	50 186	98 359	726 875	1 604 287

b) ab 2009 ~ dès 2009

	männlich	weiblich	Total	männlich	weiblich	Total	männlich	weiblich	Total
	mâles	femelles		mâles	femelles		mâles	femelles	
	Kälber bis 120 Tage ~ Veaux jusqu'au 120 jours			Jungvieh 120 - 365 Tage ~ Jeune bétail 120 - 365 jours			Rinder 365 - 730 Tage ~ Bovins 365 - 730 jours		
2009	109 909	105 857	215 766	109 939	186 469	296 408	34 387	223 099	257 486
2010	108 266	104 481	212 747	109 430	184 744	294 174	31 088	227 340	258 428
2011	106 478	103 215	209 693	109 489	182 003	291 492	31 236	220 669	251 905
2012	100 294	99 584	199 878	110 514	180 146	290 660	30 899	215 029	245 928
2013	95 780	94 671	190 451	113 297	179 674	292 971	31 679	212 957	244 636
	Kälber bis 160 Tage ~ Veaux jusqu'au 160 jours			Jungvieh 160 - 365 Tage ~ Jeune bétail 160 - 365 jours			Rinder 365 - 730 Tage ~ Bovins 365 - 730 jours		
2014	136 435	142 629	279 064	79 081	141 751	220 832	33 313	209 782	243 095
2015	149 275	160 887	310 162	69 457	119 921	189 378	34 498	209 583	244 081
	Rinder > 730 Tage ~ Bovins > 730 jours			Kühe ~ Vaches			Rindvieh		
	männlich	weiblich	Total	gemolken	andere ³	Total	Bovins		
	mâles	femelles		traites	autres ³				
2009	6 878	113 204	120 082	599 361	108 381	707 742	1 597 484		
2010	7 053	118 516	125 569	589 024	111 291	700 315	1 591 233		
2011	7 268	117 102	124 370	589 239	110 708	699 947	1 577 407		
2012	8 756	113 767	122 523	591 212	114 430	705 642	1 564 631		
2013	16 402	109 525	125 927	586 609	116 880	703 489	1 557 474		
2014	8 648	105 791	114 439	587 385	117 986	705 371	1 562 801		
2015	9 015	100 511	109 526	583 277	117 895	701 172	1 554 319		

¹ Inklusive Ausmastkühe

² Inklusive verstellte Galtkühe aus Verkehrsmilchbetrieben

³ Grösstenteils Mutter- und Ammenkühe

¹ Y includes les vaches destinées à la boucherie

² Y includes les vaches tarées déplacées d'exploitations produisant de lait commercialisé

³ Pour la plupart des vaches mères et nourrices

3. Viehwirtschaft ~ Production animale

3.8 Schweinehalter und Schweinebestand nach Bestandesgrösse Détenteurs et effectif des porcs selon l'importance du cheptel

	Schweinehalter, mit ... Schweinen						Schweinebestand in Betrieben mit ... Schweinen					
	Détenteurs, avec ... porcs						Effectif de porc dans exploitations avec ... porcs					
	1 - 9	10 - 49	50 - 99	100 - 199	200 - 499	500 +	1 - 9	10 - 49	50 - 99	100 - 199	200 - 499	500 +
Schweinehalter und Schweinebestand nach Jahr ~ Détenteurs et effectif des porcs par année												
2000	4 038	4 336	2 911	2 083	1 433	546	14 825	113 149	206 642	289 914	438 718	434 975
2005	2 500	2 822	2 176	1 835	1 732	705	9 324	76 198	155 158	257 177	537 938	573 702
2010	1 634	1 808	1 588	1 432	1 570	816	6 123	48 090	113 623	202 535	500 142	718 485
2013	1 197	1 399	1 229	1 227	1 419	806	4 422	38 481	87 668	173 170	450 875	730 116
2014	1 116	1 266	1 247	1 179	1 421	816	4 164	35 083	88 564	167 844	452 872	749 794
2015	1 033	1 208	1 200	1 212	1 373	839	3 597	34 304	85 387	172 000	437 329	763 120
Schweinehalter und Schweinebestand 2015 nach Kanton ~ Détenteurs et effectif des porcs 2015 par canton												
ZH	63	38	14	18	39	26	227	896	972	2 483	12 590	23 387
BE	219	447	357	287	251	102	888	12 177	25 229	40 230	79 273	85 587
LU	87	235	419	463	469	215	331	7 615	30 428	65 273	147 989	179 718
UR	27	2	2	1	2	1	61	61	136	161	670	962
SZ	83	17	9	19	24	8	244	457	676	2 760	6 895	7 696
OW	9	13	12	17	11	6	22	367	821	2 332	3 290	4 062
NW	6	16	19	17	9	5	11	549	1 391	2 336	2 755	3 750
GL	18	4	4	3	-	1	53	114	267	420	-	1 200
ZG	11	11	8	13	17	13	34	286	545	1 789	5 643	11 122
FR	36	45	48	47	70	50	140	1 318	3 462	6 509	22 682	47 921
SO	33	35	29	30	25	14	100	989	2 116	4 456	7 938	11 734
BS/BL	23	9	7	7	15	5	80	241	432	965	4 868	3 888
SH	1	7	4	9	16	14	2	193	325	1 322	5 043	14 188
AR	27	54	23	10	13	8	84	1 525	1 614	1 452	4 049	11 545
AI	6	59	33	26	29	6	17	1 767	2 283	3 621	9 134	4 765
SG	88	79	94	104	139	112	293	2 438	6 477	15 136	45 430	103 959
GR	49	10	10	10	5	2	135	202	572	1 424	1 955	1 263
AG	63	39	56	70	78	68	210	1 004	3 949	10 279	24 099	59 284
TG	32	26	30	35	99	140	120	728	2 201	5 145	34 122	141 934
TI	35	12	1	-	1	3	121	221	56	-	240	2 247
VD	53	23	8	8	31	22	183	508	539	1 175	9 535	29 693
VS	17	5	-	1	3	1	53	84	-	150	675	1 000
NE	5	5	5	6	11	8	29	102	373	900	3 613	4 947
GE	5	6	-	1	1	1	21	141	-	180	395	560
JU	37	11	8	10	15	8	138	321	523	1 502	4 446	6 708
Schweinehalter und Schweinebestand 2015 nach Grössenklasse (ha LN) ~ Détenteurs et effectif des porcs 2015 par classe de grandeur (ha SAU)												
< 3	45	17	26	52	180	262	150	411	1 941	7 510	61 359	276 533
3 - 10	224	186	123	93	84	42	789	4 858	8 832	13 485	25 361	36 570
10 - 20	341	555	519	496	431	175	1 188	15 888	36 754	69 574	133 671	138 669
20 - 30	220	287	337	332	342	156	733	8 404	23 908	47 221	107 460	123 486
30 - 50	153	128	164	188	252	130	545	3 778	11 702	26 936	81 128	110 651
50 <	50	35	31	51	84	74	192	965	2 250	7 274	28 350	77 211
Schweinehalter und Schweinebestand 2015 nach Zone ~ Détenteurs et effectif des porcs 2015 par zone												
T/P 1 - 3	304	366	446	614	839	610	1 070	10 233	32 071	88 427	269 499	570 401
T/P 4	154	221	264	290	298	142	582	6 345	19 064	41 122	93 453	119 847
B/M 1	200	289	268	183	132	51	756	8 498	19 009	25 036	42 698	42 952
B/M 2	228	293	194	118	101	32	771	8 190	13 399	16 435	30 939	27 334
B/M 3	123	31	25	4	2	3	346	873	1 671	556	480	2 036
B/M 4	24	8	3	3	1	1	72	165	173	424	260	550

Bundesamt für Statistik (BFS),
landwirtschaftliche Betriebszählungen und
landwirtschaftliche Betriebsstrukturserhebungen

Office fédéral de la statistique (OFS),
recensements des exploitations agricoles et
relevés des structures agricoles

3. Viehwirtschaft ~ Production animale

3.9 Herdebuchtiere Animaux admis au herd-book

Tierart	1990	2000	2005	2010	2013	2014 ³	2015	Genre d'animaux
Pferde¹								Chevaux¹
Weibliche Tiere								Sujets femelles
Freiberger	...	...	3 905	3 186	2 850	2 735	2 624	Franches-Montagnes
Warmblut / CH-Sportpferd	4 803	1 338	1 233	1 056	899	718	686	de sang / cheval de sport CH
Haflinger	...	...	176	124	83	68	62	Haflinger
Total	14 578	5 492	5 314	4 366	3 832	3 521	3 372	Total
Männliche Tiere								Sujets mâles
Freiberger	...	...	195	194	179	175	160	Franches-Montagnes
Warmblut / CH-Sportpferd	96	132	142	111	110	82	90	de sang / cheval de sport CH
Haflinger	...	...	19	13	10	12	11	Haflinger
Total	267	354	356	318	299	269	261	Total
Rindvieh								Bovins
Weibliche Tiere								Sujets femelles
Swissherdbook	280 030	252 128	251 987	252 234	252 614	206 207	201 870	Swissherdbook
Schweizer Braunvieh	257 471	219 458	203 588	204 232	194 752	163 228	157 992	Brune suisse
Holstein	66 591	52 979	57 040	69 905	71 911	57 788	59 426	Holstein
Fleischrinder	...	5 318	10 508	13 888	13 111	10 904	36 704	Bovins à viande
Eringer	6 564	5 731	7 370	7 059	6 527	5 601	5 799	Hérens
Jersey	...	...	1 721	2 742	4 329	3 567	3 646	Jersey
Rätisches Grauvieh	...	834	1 497	2 051	989	1 938	1 923	Race Grise
Hinterwälder	...	1 072	786	894	942	719	647	Hinterwald
Büffel	...	...	...	294	487	309	317	Buffles
Yak	...	...	...	46	90	211	241	Yak
Evolèner	...	...	205	282	192	65	145	Evolène
Total	610 656	537 520	534 497	553 627	545 944	450 537	468 710	Total
Männliche Tiere								Sujets mâles
Fleischrinder	...	689	1 872	3 091	3 249	2 627	2 205	Bovins à viande
Swissherdbook	4 253	2 870	3 245	1 540	1 099	974	968	swissherdbook
Schweizer Braunvieh	3 635	1 741	679	768	753	646	626	Brune suisse
Eringer	156	171	302	308	180	387	510	Hérens
Holstein	379	365	201	220	638	413	368	Holstein
Rätisches Grauvieh	...	114	153	93	104	95	110	Race Grise
Yak	...	...	...	15	52	58	85	Yak
Hinterwäldler	...	97	15	15	10	11	9	Hinterwald
Jersey	...	...	10	8	10	7	8	Jersey
Evolèner	...	...	23	41	6	7	6	Evolène
Büffel	...	...	...	13	-	-	-	Buffles
Total	8 423	6 047	6 500	6 112	6 101	5 225	4 895	Total
Schweine								Porcs
Weibliche Tiere								Sujets femelles
Edelschweine	18 283	13 440	12 768	10 243	8 962	8 630	8 530	Grands porcs blancs
CH*Large White	...	...	...	1 027	1 666	1 397	1 235	CH*Large White
Landrasse	3 517	1 358	1 245	1 307	955	1 015	1 028	Porcs améliorés du pays
Wollschweine	...	...	343	556	804	-	-	Wollschweine
Schweizer Edelschwein Vaterlinie ESV	...	...	495	303	242	206	205	Grand Porc Blanc de lignée paternelle GPBP
Duroc	...	215	106	95	67	59	57	Duroc
Pietrain	...	...	...	39	39	49	43	Piéttrain
Hampshire	...	34	10	4	24	28	29	Hampshire
Total	21 800	15 013	14 957	13 574	12 759	11 384	11 127	Total

./.

3. Viehwirtschaft ~ Production animale

3.9 Herdebuchtiere Animaux admis au herd-book

Fortsetzung
Suite

Tierart	1990	2000	2005	2010	2013	2014 ³	2015	Genre d'animaux
Männliche Tiere								Sujets mâles
Schweizer Edelschwein	...	...	200	257	294	282	249	Grand Porc Blanc de lignée paternelle GPBP ²
Vaterlinie ESV ²								Grands porcs blancs ²
Edelschweine ²	1 744	1 085	427	258	188	170	174	Duroc ²
Duroc ²	...	149	31	64	81	83	54	Porcs améliorés du pays ²
Landrasse ²	318	177	101	81	56	45	53	Pietrain ²
Pietrain ²	...	...	...	27	32	44	47	Hampshire ²
Hampshire ²	...	14	3	3	6	5	4	Wollschweine
Wollschweine	...	...	102	373	516	-	-	
Total	2 062	1 425	864	1 063	1 173	629	581	Total
Schafe								Moutons
Weibliche Tiere								Sujets femelles
Weisse Alpenschafe	43 065	40 015	35 748	30 187	26 826	24 551	23 466	Blancs des Alpes
Schwarznasenschafe	12 642	13 310	13 082	13 684	15 116	13 715	13 739	Nez noir du Valais
Schwarzbraune Gebirgsschafe	7 861	10 744	11 773	10 303	9 101	8 389	8 093	Brun noir du pays
Braunköpfige Fleischschafe	10 492	11 550	12 260	10 183	9 667	8 074	7 641	Oxford
Lacaune	...	...	932	949	2 470	3 548	3 999	Lacaune
Engadiner Schaf	...	1 266	1 581	2 426	2 897	2 315	2 449	Mouton de l'Engadine
Ostfriesische Milchschafe	...	410	2 478	2 460	3 152	2 429	2 139	Brebis Frisonne
Texel	...	...	...	600	1 287	1 414	1 563	Texel
Spiegelschaf	...	545	951	1 436	1 607	1 185	1 537	Mouton Miroir
Suffolk	...	...	220	877	1 155	1 312	1 236	Suffolk
Walliser Landschaf	...	282	593	969	930	754	773	Roux du Valais
Dorper	...	...	398	966	926	858	737	Dorper
Ile de France	...	...	574	562	562	630	619	Ile de France
Charollais Suisse	378	853	1 145	1 013	821	678	598	Charollais Suisse
Bündner Oberländer Schaf	...	371	582	666	679	565	576	Mouton de l'Oberland Grison
Shropshire	...	203	340	542	623	552	566	Shropshire
Heidschnucken	...	...	...	...	56	381	433	Heidschnucken
Rouge de l'Ouest	...	121	199	158	251	289	421	Rouge de l'Ouest
Jakobschafe	-	-	-	-	-	-	78	Jakobschafe
Skudden	...	218	465	672	715	-	-	Skudde
Total	74 438	79 888	83 321	78 653	78 841	71 639	70 663	Total
Männliche Tiere								Sujets mâles
Weisse Alpenschafe	3 095	2 346	2 504	1 982	1 703	5 147	4 785	Blancs des Alpes
Schwarznasenschafe	887	751	792	687	593	2 720	2 726	Nez noir du Valais
Schwarzbraune Gebirgsschafe	795	715	837	661	630	1 975	1 768	Brun noir du pays
Braunköpfige Fleischschafe	1 062	712	891	675	642	1 026	1 097	Oxford
Spiegelschaf	...	124	106	202	314	199	330	Mouton Miroir
Texel	...	...	...	83	205	285	303	Texel
Suffolk	...	...	36	80	110	354	292	Suffolk
Engadiner Schaf	...	146	125	282	280	173	221	Mouton de l'Engadine
Dorper	...	...	100	107	86	195	187	Dorper
Ile de France	...	...	107	84	94	219	159	Ile de France
Walliser Landschaf	...	59	109	153	143	118	143	Roux du Valais
Charollais Suisse	28	57	76	69	73	195	132	Charollais Suisse
Bündner Oberländer Schaf	...	75	124	139	115	130	123	Mouton de l'Oberland Grison
Ostfriesische Milchschafe	...	30	120	90	150	102	92	Brebis Frisonne
Shropshire	...	25	53	50	53	66	72	Shropshire
Heidschnucken	...	...	...	...	10	38	64	Heidschnucken
Lacaune	...	...	21	25	65	112	63	Lacaune
Jakobschafe	-	-	-	-	-	-	16	Jakobschafe
Rouge de l'ouest	...	6	12	13	19	96	13	Rouge de l'ouest
Skudden	...	72	78	130	97	-	-	Skudde
Total	5 867	5 118	6 091	5 512	5 382	13 150	12 586	Total

./.

3. Viehwirtschaft ~ Production animale

3.9 Herdebuchtiere Animaux admis au herd-book

Schluss
Fin

Tierart	1990	2000	2005	2010	2013	2014 ³	2015	Genre d'animaux
Ziegen								Chèvres
Weibliche Tiere								Sujets femelles
Gemsfarbige Gebirgsziegen	3 410	6 222	7 199	7 969	8 781	8 985	7 277	Chèvre Chamoisée
Saanenziegen	4 392	6 194	6 393	7 543	7 651	7 704	5 315	Chèvre Gessenay
Toggenburger Ziegen	2 060	3 359	3 133	3 296	3 604	4 034	2 953	Chèvre du Toggenburg
Bündner Strahlenziegen	431	660	1 298	1 759	2 087	2 374	2 043	Chèvre Grisonne à Raies
Walliser Schwarzhalsziegen	1 470	2 146	2 002	2 091	2 214	2 306	1 822	Chèvre Col Noir du Valais
Burenziegen	...	90	269	1 123	1 684	1 894	1 603	Chèvre Boer
Appenzeller Ziegen	664	615	1 047	1 239	1 393	1 514	1 196	Chèvre de l'Appenzell
Pfauenziege	...	372	769	966	1 119	1 156	976	Chèvre de Paon
Nera Verzasca Ziegen	1 653	1 376	1 420	1 212	1 152	1 012	718	Chèvre Nera Verzasca
Stiefelgeiss	...	355	483	708	702	475	479	Chèvre Bottée
Zwergziegen	...	...	...	...	-	-	104	Zwergziegen
Anglo Nubierziegen	...	...	3	80	72	97	0	Chèvre Anglo-nubienne
Total	14 080	21 389	24 016	27 986	30 459	31 551	24 486	Total
Männliche Tiere								Sujets mâles
Gemsfarbige Gebirgsziegen	165	541	545	485	539	548	387	Chèvre Chamoisée
Saanenziegen	164	633	492	465	446	443	297	Chèvre Gessenay
Burenziegen	...	28	99	213	287	305	213	Chèvre Boer
Toggenburger Ziegen	123	313	260	244	269	277	204	Chèvre du Toggenburg
Walliser Schwarzhalsziegen	182	276	274	252	270	260	177	Chèvre Col Noir du Valais
Bündner Strahlenziegen	20	61	115	164	198	219	176	Chèvre Grisonne à Raies
Pfauenziege	...	90	83	90	122	114	83	Chèvre de Paon
Appenzeller Ziegen	56	62	81	98	102	118	75	Chèvre de l'Appenzell
Nera Verzasca Ziegen	80	121	99	89	81	77	59	Chèvre Nera Verzasca
Stiefelgeiss	...	82	57	62	83	46	34	Chèvre Bottée
Anglo Nubierziege	...	...	1	12	23	21	17	Chèvre Anglo-nubienne
Zwergziegen	...	...	...	...	-	-	-	Zwergziegen
Total	790	2 207	2 106	2 174	2 420	2 428	1 722	Total

¹ Ab 1999 sind die Daten der Pferdeschauen und Identifikation der Rassenverbände zugrunde gelegt. Jeder Rassenverband führt seine Schauen nach eigenen Reglementen durch.

² Bei männlichen Tieren ab 2010 inkl. SUISAG-KB-Eber

³ 2014 wurden die verschärften Anforderungen der Verordnung über die Tierzucht (TZV) vom 31. Oktober 2012 (SR 916.310) erstmals angewendet.

¹ Dès 1999, les données des inspections de chevaux et leur identification sont celles des associations des races. Chaque association des races effectue ses inspections selon son propre règlement.

² Nombre des sujets mâles à partir de 2010 avec les verrats de l'insémination artificielle SUISAG

³ En 2014, les exigences renforcées de l'Odonnance sur l'élevage (OE) du 31 octobre 2012 ont été appliquées pour la première fois.

3. Viehwirtschaft ~ Production animale

3.10 Vieh- und Geflügelbestände in Grossvieheinheiten (GVE)

Effectifs du bétail et de la volaille convertis en unités de gros bétail (UGB)

Umrechnung der Tiere in GVE gemäss landwirtschaftlicher Begriffsverordnung SR 910.91

Coefficient de conversion des animaux en UGB selon l'Ordonnance sur la terminologie agricole RS 910.91

	Total	Rindvieh	Tiere der Pferde- gattung	Schweine	Schafe	Ziegen	Geflügel	Betriebe mit ... GVE je ha LN Exploitations avec ... UGB par ha de SAU			
		Bétail bovin	Equidés	Porcs	Moutons	Chèvres	Volaille	0,01 - 1	1 - 2	2 - 3	3 +
GVE nach Jahr ~ UGB par année											
2000	1 299 512	973 651	35 667	194 416	40 426	8 299	42 650	18 920	33 291	5 776	1 903
2005	1 289 324	940 181	40 407	206 101	43 069	9 703	47 760	18 622	28 154	5 209	2 213
2010	1 325 666	966 296	47 298	201 969	44 071	11 294	51 364	16 291	25 292	5 279	2 632
2013	1 307 319	960 460	43 942	189 049	42 003	11 714	56 607	16 270	22 955	4 902	2 586
2014	1 307 872	956 828	44 062	190 924	41 083	11 741	59 667	16 536	21 834	4 816	2 667
2015	1 320 406	967 336	43 922	193 061	40 142	11 370	60 917	15 702	21 535	4 962	2 721

GVE 2015 nach Kanton ~ UGB 2015 par canton

ZH	73 465	58 523	4 143	5 374	1 773	322	3 107	1 205	1 174	166	95
BE	248 940	193 526	8 049	30 140	5 420	2 006	9 114	3 098	5 531	1 131	401
LU	159 915	96 006	2 317	52 457	1 862	614	6 137	604	2 053	1 044	729
UR	8 166	6 819	51	308	725	208	38	213	281	56	13
SZ	33 368	26 727	676	2 533	1 944	445	913	430	891	176	67
OW	14 278	11 844	152	1 606	286	122	238	78	377	130	31
NW	10 548	8 040	88	1 493	375	197	306	76	239	80	44
GL	8 503	7 287	121	348	313	157	275	140	199	18	7
ZG	17 644	13 128	604	2 632	665	148	436	117	288	69	42
FR	109 351	83 967	2 865	12 009	1 431	497	8 441	592	1 471	314	221
SO	34 738	27 195	1 957	3 520	909	155	968	558	480	91	72
BS/BL	21 629	17 164	1 185	1 485	634	109	982	425	309	36	22
SH	12 311	7 540	392	2 614	262	12	1 416	209	104	24	17
AR	18 390	14 356	220	2 525	709	168	382	103	493	74	17
AI	13 480	9 313	95	2 537	309	112	1 098	58	254	96	44
SG	124 417	87 843	2 271	23 698	4 100	913	5 364	746	2 251	518	245
GR	52 350	42 360	1 923	797	5 181	1 413	564	1 296	873	41	29
AG	74 815	49 155	3 761	12 670	2 105	251	6 293	1 178	1 064	283	202
TG	85 398	50 269	2 345	24 285	1 996	154	6 222	564	926	310	261
TI	11 285	6 658	877	350	1 450	1 789	128	419	195	21	15
VD	85 722	67 656	3 881	5 757	1 515	388	6 303	1 398	828	151	93
VS	27 826	19 382	1 399	333	5 227	808	608	1 163	581	53	22
NE	29 453	25 803	1 122	1 463	229	74	697	463	213	13	13
GE	2 761	1 576	667	153	211	19	51	116	22	4	10
JU	41 652	35 199	2 762	1 972	513	288	835	453	438	63	9

GVE 2015 nach Grössenklasse (ha LN) ~ UGB 2015 par classe de grandeur (ha SAU)

< 3	66 375	3 374	4 366	49 210	1 894	438	39 713	636	661	317	635
3 - 10	84 951	49 000	6 943	10 870	10 322	2 437	11 267	2 786	3 873	1 027	514
10 - 20	324 977	236 608	10 811	47 672	10 851	3 651	5 040	4 330	7 625	1 783	868
20 - 30	343 410	269 436	8 489	39 243	7 779	2 293	4 106	3 540	5 247	1 070	442
30 - 50	329 928	268 060	8 683	30 712	5 839	1 884	631	3 160	3 211	633	213
50 <	170 764	140 857	4 630	15 354	3 458	666	159	1 250	918	132	49

GVE 2015 nach Zone ~ UGB 2015 par zone

T/P 1 - 3	614 422	409 251	25 193	124 741	12 066	1 780	6 728	6 217	7 252	2 378	1 684
T/P 4	217 227	156 725	6 279	35 596	5 406	1 280	4 428	1 771	3 542	1 004	563
B/M 1	183 266	147 656	4 490	18 472	5 315	1 765	14 413	1 397	4 098	851	278
B/M 2	187 986	155 981	5 233	13 077	6 460	2 624	15 633	2 521	4 201	610	155
B/M 3	84 580	71 070	1 930	902	7 009	2 832	14 305	2 485	1 894	107	32
B/M 4	32 925	26 654	796	273	3 886	1 089	5 409	1 311	548	12	9

Bundesamt für Statistik (BFS),
landwirtschaftliche Betriebszählungen und
landwirtschaftliche Betriebsstrukturhebungen

Office fédéral de la statistique (OFS),
recensements des exploitations agricoles et
relevés des structures agricoles

3. Viehwirtschaft ~ Production animale

3.11 Meldepflichtige Tierseuchen Epizooties soumises l'annonce obligatoire

Anzahl verseuchte Bestände, sortiert nach der Anzahl Bestände des letzten Jahres.
Nombre d'effectifs contaminés, trié selon le nombre d'effectifs de la dernière année.

Seuche	2010	2012	2013	2014	2015	Epizooties
Sauerbrut der Bienen	994	599	484	435	347	Loque européenne des abeilles
Campylobacteriose	8	18	83	164	158	Campylobactériose
Bovine Virus Diarrhoe / Mucosal Disease BVD/MD	777	187	65	40	84	Diarrhée virale bovine / Mucosal Disease BVD/MD
Coxiellose	74	86	68	58	83	Coxiellose
Salmonellose	73	49	73	63	79	Salmonellose
Chlamydienabort der Schafe und Ziegen	34	44	56	50	76	Avortement enzootique des brebis et des chèvres
Faulbrut der Bienen	48	44	45	76	49	Loque américaine des abeilles
Neosporose	53	52	59	42	46	Neosporose
Kryptosporidiose	61	33	39	35	28	Cryptosporidiose
Paratuberkulose	17	32	28	27	12	Paratuberculose
Pseudotuberkulose der Schafe und Ziegen	10	19	22	14	10	Pseudotuberculose des moutons et des chèvres
Infektiöse Laryngotracheitis der Hühner	8	17	20	6	9	Laryngotrachéite infectieuse aviaire
Varroa destructor	12	25	8	19	7	Varroa destructor
Enzootische Pneumonie der Schweine	15	5	2	10	7	Pneumonie enzootique
Listeriose	15	9	8	9	6	Listeriose
Rauschbrand	2	-	5	3	5	Charbon symptomatique
Salmonella-Infektion des Geflügels und der Schweine	3	4	4	11	5	Infection de la volaille et des porcs par Salmonella
Chlamydiose der Vögel	10	4	4	3	4	Chlamydiose des oiseaux
Maedi-Visna	5	38	4	4	3	Maedi-Visna
Leptospirose	1	3	2	2	3	Leptospirose
Infektiöse bovine Rhinotracheitis	2	-	1	1	3	Rhinotrachéite infectieuse bovine
Lungenadenomatose	5	8	5	6	2	Adénomatose pulmonaire
Tuberkulose	1	-	10	2	1	Tuberculose
Actinobacillose der Schweine	10	13	16	6	-	Actinobacillose
Caprine Arthritis-Encephalitis	98	51	5	3	-	Arthrite/encéphalite caprine
Dasselkrankheit	-	2	1	-	-	Hypodermose
Blauzungenkrankheit	1	-	-	-	-	Fièvre catarrhale du mouton
Brucellose der Schweine	1	-	-	-	-	Brucellose porcine
Schafräude	-	-	-	-	-	Gale des moutons

Bundesamt für Lebensmittelsicherheit und Veterinärwesen (BLV)

Office fédéral de la sécurité alimentaire et des affaires vétérinaires (OSAV)

3.12 Durchschnittliche Schlachtgewichte der kontrollierten Tiere Poids moyens des carcasses du bétail de boucherie contrôlé

In kg kalter Schlachtkörper pro Tier; ab 2012 mittlere Schlachtgewichte der inländischen Tiere.
En kg de carcasses froides par animal; dès 2012, poids moyens des carcasses du bétail de boucherie indigène.

Tierart	1990	2000	2010	2012	2013	2014	2015	Genre d'animaux
Stiere	279.0	279.8	295.4	296.9	296.1	297.9	300.1	Taureaux
Ochsen	260.0	244.8	249.7	251.0	249.2	251.1	255.4	Bœufs
Rinder	255.0	242.9	251.1	253.8	250.8	253.4	256.5	Génisses
Kühe	283.0	279.9	298.2	301.8	299.7	299.1	300.8	Vaches
Kälber	113.0	109.0	123.1	125.1	123.6	121.0	123.7	Veaux
Schafe	20.0	19.5	20.5	20.1	20.0	20.6	20.6	Moutons
Schweine	82.0	85.2	87.4	87.7	87.7	88.1	87.8	Porcs
Ziegen ¹	16.0	13.4	11.5	11.5	11.5	10.0	12.1	Chèvres ¹
Pferde	294.0	241.3	255.0	258.3	239.4	243.3	250.5	Chevaux

¹ 2007 bis 2013: Schätzung aufgrund der Vorjahre

¹ 2007 jusqu'à 2013: estimation sur la base des années précédentes

Bundesamt für Statistik (BFS) bis März 2006;
Agristat auf der Basis von Angaben der Proviande ab April 2006

Office fédéral de la statistique (OFS) jusqu'au mois de mars 2006;
Agristat sur la base des indications de la Proviande depuis avril 2006

3. Viehwirtschaft ~ Production animale

3.13 Kontrollierte Schlachttiere Bétail de boucherie contrôlé

Anzahl Tiere, geniessbar oder ungeniessbar; ohne Fürstentum Liechtenstein
Nombre d'animaux, propre ou impropre à la consommation; sans la Principauté du Liechtenstein

Tierart	1990	2000	2010	2012	2013	2014	2015 ¹	Genre d'animaux
Total kontrollierte Schlachttiere ~ Bétail de boucherie contrôlé total								
Stiere	168 290	105 641	109 512	106 627	105 510	107 096	103 557	Taureaux
Ochsen	14 360	10 458	30 856	33 228	36 047	38 322	40 474	Bœufs
Rinder	74 796	69 010	77 821	80 089	81 588	85 214	86 569	Génisses
Grosses Bankvieh	257 446	185 109	218 189	219 944	223 145	230 632	230 600	Gros bétail d'étaal
Kühe	209 590	168 419	174 517	173 390	171 858	167 346	162 619	Vaches
Grossvieh	467 036	353 528	392 706	393 334	395 003	397 978	393 219	Gros bétail
Kälber	308 636	291 263	257 955	256 023	252 010	251 294	236 328	Veaux
Rindvieh	775 672	644 791	650 661	649 357	647 013	649 272	629 547	Bétail bovin
Schweine	3 203 750	2 619 081	2 845 612	2 762 816	2 680 027	2 742 441	2 744 669	Porcs
Schafe	188 116	254 010	242 568	227 411	218 138	218 647	210 816	Moutons
Ziegen	13 071	22 110	28 198	32 326	31 109	33 779	33 421	Chèvres
Pferde	4 294	5 387	3 051	3 409	3 195	2 897	2 653	Chevaux
Total	4 184 903	3 545 379	3 770 090	3 675 319	3 579 482	3 647 036	3 621 106	Total
davon inländische Schlachttiere ~ dont bétail de boucherie indigène								
Stiere	168 179	105 486	109 325	106 409	105 318	106 919	103 347	Taureaux
Ochsen	14 211	10 303	30 514	32 938	35 791	37 998	40 200	Bœufs
Rinder	74 028	68 725	77 491	79 878	81 367	84 997	86 311	Génisses
Grosses Bankvieh	256 418	184 514	217 330	219 225	222 476	229 914	229 858	Gros bétail d'étaal
Kühe	209 094	167 881	173 896	172 873	171 320	166 777	162 067	Vaches
Grossvieh	465 512	352 395	391 226	392 098	393 796	396 691	391 925	Gros bétail
Kälber	305 636	289 858	256 269	254 475	250 362	249 762	234 787	Veaux
Rindvieh	771 148	642 253	647 495	646 573	644 158	646 453	626 712	Bétail bovin
Schweine	3 202 738	2 617 026	2 844 612	2 761 816	2 679 027	2 741 441	2 743 669	Porcs
Schafe	188 116	253 876	242 568	227 411	218 138	218 647	210 816	Moutons
Ziegen	13 071	22 064	28 198	32 326	31 109	33 779	33 421	Chèvres
Pferde	4 223	5 374	3 051	3 409	3 195	2 897	2 652	Chevaux
Total	4 179 296	3 540 593	3 765 924	3 671 535	3 575 627	3 643 217	3 617 270	Total

¹ Rinderschlachtungen ab 2015 gemäss
Tierverkehrsdatenbank (Schlachthofdaten)

¹ Abattages de bétail bovin à partir de 2015 selon la base de
données sur le trafic des animaux (données des abattoirs)

Bundesamt für Lebensmittelsicherheit und Veterinärwesen (BVL);
Identitas AG, Tierverkehrsdatenbank;
Proviande; Agristat

Office fédéral de la sécurité alimentaire et des affaires vétérinaires (OSAV);
Identitas SA, banque de données sur le trafic des animaux;
Proviande; Agristat

3.14 Hofschlachtungen Abattages à la ferme

Anzahl Tiere ~ Nombre d'animaux

Tierart	1990	2000	2005	2010	2013	2014	2015	Genre d'animaux
Stiere und Ochsen	-	500	300	765	762	699	593	Taureaux et bœufs
Rinder	2 400	800	600	661	702	723	561	Génisses
Kühe	2 100	1 400	900	508	629	551	470	Vaches
Kälber	14 000	10 000	4 500	2 241	1 720	1 714	1 525	Veaux
Rindvieh¹	18 500	12 700	6 300	4 175	3 813	3 687	3 149	Bétail bovin¹
Schweine	81 000	26 000	17 000	13 500	10 300	10 000	9 320	Porcs
Schafe	36 000	30 000	30 000	25 000	22 300	21 000	20 590	Moutons
Ziegen	33 000	19 000	17 000	15 000	13 000	12 750	11 800	Chèvres
Total	168 500	87 700	70 300	57 675	49 413	47 437	44 859	Total

¹ Quellenwechsel ab 2008

¹ Changement de source dès 2008

Identitas AG, Tierverkehrsdatenbank und Agristat

Identitas SA, banque de données sur le trafic des animaux et Agristat

3. Viehwirtschaft ~ Production animale

3.15 Verwendbare Fleischproduktion Production utilisable de viande

In Tonnen kalter Schlachtkörper (Tonnen Schlachtgewicht) ~ En tonnes de carcasses froides (tonnes de poids mort)

Tierart	1990	2000	2010	2012	2013	2014	2015	Genre d'animaux
Inländische Bruttoproduktion ~ Production indigène brute								
Ochsen	3 690	2 521	7 623	8 274	8 926	9 554	10 265	Bœufs
Rinder	19 301	16 795	19 526	20 351	20 486	21 628	22 191	Génisses
Stiere	46 843	29 584	32 306	31 623	31 213	31 867	31 008	Taureaux
Kühe	59 002	46 724	51 745	52 091	51 288	49 841	48 681	Vaches
Grossvieh	128 836	95 623	111 199	112 339	111 912	112 890	112 144	Gros bétail
Kälber	35 665	32 316	31 667	31 912	31 022	30 297	29 099	Veaux
Schweine	269 612	224 892	249 453	242 684	235 460	241 999	241 298	Porcs
Schafe	4 476	5 540	5 469	5 002	4 793	4 935	4 772	Moutons
Ziegen	578	505	494	527	507	477	547	Chèvres
Pferde	1 266	1 265	748	852	749	691	654	Chevaux
Poulets	29 871	44 157	67 100	73 569	77 154	81 844	84 052	Poulets
Suppenhühner	1 406	1 733	159	1 081	1 144	1 176	1 437	Poules à bouillir
Truten und andere	1 803	3 390	1 452	1 412	1 497	1 484	1 607	Dindes et autres
Geflügel	33 080	49 280	68 712	76 062	79 795	84 505	87 096	Volailles
Kaninchen	1 690	1 120	1 496	1 284	1 305	1 271	1 107	Lapins
Zuchtwild	...	118	212	207	204	206	206	Cervidés d'élevage
Wildbret ¹	1 529	1 759	1 909	2 092	1 950	1 955	1 955	Gibier ¹
Organteile	19 407	12 861	13 992	13 802	13 491	13 720	13 606	Abats comestibles
Total	496 139	425 279	485 351	486 764	481 189	492 946	492 485	Total
Ausfuhr lebender Schlachttiere ~ Exportation d'animaux de boucherie vivants								
Ochsen	-	-	2	1	1	2	2	Bœufs
Rinder	1	-	2	1	1	2	2	Génisses
Stiere	-	-	2	1	1	1	2	Taureaux
Kühe	-	-	2	0	1	-	2	Vaches
Grossvieh	1	-	8	2	3	5	7	Gros bétail
Kälber	-	-	-	-	-	-	-	Veaux
Schweine	-	-	-	-	-	1	-	Porcs
Schafe	-	-	-	-	-	-	-	Moutons
Ziegen	-	-	-	-	-	-	-	Chèvres
Pferde	72	-	-	1	2	1	4	Chevaux
Total	73	-	8	2	5	6	11	Total
Einfuhr lebender Schlachttiere ~ Importation d'animaux de boucherie vivants								
Ochsen	39	38	86	121	104	128	107	Bœufs
Rinder	194	69	83	75	76	75	90	Génisses
Stiere	31	43	55	87	78	75	83	Taureaux
Kühe	139	151	185	185	188	196	193	Vaches
Grossvieh	402	301	410	468	447	474	472	Gros bétail
Kälber	338	153	208	205	222	197	200	Veaux
Schweine	83	175	88	96	94	95	95	Porcs
Schafe	-	3	-	-	-	-	-	Moutons
Ziegen	-	1	-	-	-	-	0	Chèvres
Pferde	20	3	-	-	-	-	-	Chevaux
Total	844	635	705	769	763	766	767	Total
Verwendbare Produktion ² ~ Production utilisable ²								
Ochsen	3 728	2 558	7 707	8 394	9 030	9 681	10 370	Bœufs
Rinder	19 494	16 864	19 607	20 426	20 561	21 701	22 279	Génisses
Stiere	46 874	29 627	32 359	31 709	31 290	31 940	31 089	Taureaux
Kühe	59 141	46 875	51 928	52 276	51 475	50 037	48 871	Vaches
Grossvieh	129 238	95 924	111 601	112 805	112 356	113 360	112 610	Gros bétail

./.

3. Viehwirtschaft ~ Production animale

3.15 Verwendbare Produktion von Fleisch Production utilisable de viande

Schluss
Fin

In Tonnen kalter Schlachtkörper (Tonnen Schlachtgewicht) ~ En tonnes de carcasses froides (tonnes de poids mort)

Tierart	1990	2000	2010	2012	2013	2014	2015	Genre d'animaux
Verwendbare Produktion ² (Fortsetzung) ~ Production utilisable ² (suite)								
Kälber	36 004	32 469	31 874	32 117	31 244	30 494	29 299	Veaux
Schweine	269 695	225 067	249 541	242 780	235 554	242 094	241 394	Porcs
Schafe	4 476	5 543	5 469	5 002	4 793	4 935	4 772	Moutons
Ziegen	578	506	494	527	507	477	547	Chèvres
Pferde	1 214	1 268	748	852	747	691	2 680	Chevaux
Poulets	29 871	44 157	67 100	73 569	77 154	81 844	84 052	Poulets
Suppenhühner	1 406	1 733	159	1 081	1 144	1 176	1 437	Poules à bouillir
Truten und sonstige	1 803	3 390	1 452	1 412	1 497	1 484	1 607	Dindes et autres
Geflügel	33 080	49 280	68 712	76 062	79 795	84 505	87 096	Volailles
Kaninchen	1 690	1 120	1 496	1 284	1 305	1 271	1 107	Lapins
Zuchtwild	...	118	212	207	204	206	206	Cervidés d'élevage
Wildbret ¹	1 529	1 759	1 909	2 092	1 950	1 955	1 955	Gibier ¹
Organteile	19 407	12 861	14 020	13 833	13 522	13 750	13 732	Abats comestibles
Total	496 909	425 914	486 077	487 562	481 979	493 737	495 397	Total
Hofschlachtungen ~ Abattages à la ferme								
Ochsen	-	-	42	49	48	53	42	Bœufs
Rinder	600	200	166	177	176	183	144	Génisses
Stiere	-	100	176	187	168	146	128	Taureaux
Kühe	600	400	151	186	188	165	141	Vaches
Grossvieh	1 200	700	535	599	580	547	455	Gros bétail
Kälber	1 200	800	276	244	213	207	189	Veaux
Schweine	7 200	2 300	1 200	1 020	903	881	818	Porcs
Schafe	720	600	510	451	445	433	425	Moutons
Ziegen	370	210	170	156	150	140	143	Chèvres
Total	10 690	4 610	2 691	2 470	2 291	2 208	2 030	Total
Kontrollierte geniessbare Schlachttiere ³ ~ Abattages contrôlés et propres à la consommation ³								
Ochsen	3 728	2 558	7 665	8 345	8 982	9 628	10 328	Bœufs
Rinder	18 894	16 664	19 441	20 249	20 385	21 518	22 135	Génisses
Stiere	46 874	29 527	32 183	31 522	31 122	31 794	30 961	Taureaux
Kühe	58 541	46 475	51 777	52 090	51 287	49 872	48 730	Vaches
Grossvieh	128 038	95 224	111 066	112 206	111 776	112 813	112 155	Gros bétail
Kälber	34 804	31 669	31 598	31 873	31 031	30 287	29 110	Veaux
Schweine	262 495	222 767	248 341	241 760	234 651	241 213	240 576	Porcs
Schafe	3 756	4 943	4 959	4 551	4 348	4 502	4 347	Moutons
Ziegen	208	296	324	371	357	337	404	Chèvres
Pferde	1 214	1 268	748	852	747	691	650	Chevaux
Total	430 514	356 167	397 037	391 613	382 911	389 843	387 241	Total
Davon inländische Schlachttiere ~ Dont animaux de boucheries indigènes								
Ochsen	3 690	2 521	7 579	8 224	8 877	9 500	10 221	Bœufs
Rinder	18 700	16 595	19 358	20 174	20 309	21 443	22 045	Génisses
Stiere	46 843	29 484	32 128	31 435	31 044	31 719	30 878	Taureaux
Kühe	58 402	46 324	51 592	51 905	51 099	49 676	48 538	Vaches
Grossvieh	127 635	94 923	110 657	111 738	111 329	112 339	111 682	Gros bétail
Kälber	34 465	31 516	31 391	31 668	30 809	30 090	28 910	Veaux
Schweine	262 412	222 592	248 253	241 664	234 557	241 118	240 480	Porcs
Schafe	3 756	4 940	4 959	4 551	4 348	4 502	4 347	Moutons
Ziegen	208	295	324	371	357	337	404	Chèvres
Pferde	1 194	1 265	748	852	747	691	650	Chevaux
Total	429 670	355 531	396 332	390 844	382 148	389 076	386 473	Total

¹ Im Fell; im aktuellen Jahr jeweils Vorjahresmenge

² Verwendbare Produktion = Bruttoproduktion - Ausfuhr + Einfuhr
= Hofschlachtungen + kontrollierte geniessbare Schlachttiere

³ In- und ausländischer Herkunft

¹ En pelage; dans l'année actuelle, la quantité de l'année précédente est indiquée

² Production utilisable = production brute - exportations + importations
= abattages à la ferme + abattages contrôlés et propres à la consommation

³ D'origine indigène et étrangère

3. Viehwirtschaft ~ Production animale

3.16 Durchschnittlicher Milchviehbestand, Milchleistung und -gehalt Nombre moyen de femelles laitières, rendement et teneur du lait

Bezeichnung, Einheit	2000	2005	2010	2013	2014	2015	Désignations, unités
Kuhmilch							Lait de vache
Gemolkene Kühe (Anzahl) ¹	669 410	620 708	595 474	589 827	583 584	574 537	Vaches traites (nombre) ¹
Milchleistung (kg/Jahr)	5 718	6 237	6 851	6 792	6 976	7 045	Rendement laitier (kg/an)
Produktion (1 000 t)	3 827.8	3 871.2	4 079.4	4 002.7	4 066.6	4 042.5	Production (1 000 t)
Mittlerer Milchgehalt ²							Teneur moyenne du lait en ²
Milchfett (%)	4.05	4.09	4.08	4.11	4.07	4.08	matière grasse (%)
Eiweiss (%)	3.26	3.33	3.29	3.30	3.32	3.31	protéines (%)
Ziegenmilch							Lait de chèvre
Milchziegen (Anzahl)	30 000	34 343	36 501	36 747	36 551	34 935	Chèvres laitières (nombre)
Milchleistung (kg/Jahr)	550	570	600	630	630	630	Rendement laitier (kg/an)
Produktion (1 000 t)	16.5	19.6	21.9	23.2	23.0	22.0	Production (1 000 t)
Schafmilch							Lait de brebis
Milchschafe (Anzahl)	3 500	8 881	12 362	13 313	13 696	13 564	Brebis laitières (nombre)
Milchleistung (kg/Jahr)	350	350	375	420	430	430	Rendement laitier (kg/an)
Produktion (1 000 t)	1.3	3.2	4.6	5.6	5.9	5.8	Production (1 000 t)

¹ Mittlerer Jahresbestand der gemolkenden Kühe
² Gewichtsprozente in der Bassinmilch

¹ Effectif annuel moyen des vaches traites
² Pour cent de poids du lait de bassin

Bundesamt für Statistik (BFS); Suiselab AG;
Qualitas AG; Agristat

Office fédéral de la statistique (OFS); Suiselab SA;
Qualitas SA; Agristat

3.17 Versorgungsbilanz (Betriebe und Molkereien) der Vollmilch Bilan d'approvisionnement (fermes et laiteries) du lait entier

Aufkommen, Verwendung	2000	2005	2010	2013	2014	2015	Provenance, utilisation
	In Tonnen Vollmilch ~ En tonnes de lait entier						
Produktion							Production
Kuhmilch	3 827 800	3 871 200	4 079 400	4 002 700	4 066 563	4 042 542	Lait de vache
Ziegenmilch	16 500	19 600	21 900	23 151	23 027	22 009	Lait de chèvre
Schafmilch, Stutenmilch, Büffel	1 300	3 200	4 700	6 691	7 429	7 536	Lait de brebis et de jument, buffles
Verwendbare Produktion	3 845 600	3 894 000	4 106 000	4 032 498	4 097 019	4 072 087	Production utilisable
Plus: Einfuhr	22 557	26 229	26 907	28 898	28 854	28 743	Plus: importations
Aufkommen = Verwendung	3 868 157	3 920 229	4 132 907	4 061 396	4 125 873	4 100 830	Ressources = emplois
Milchverwertung							Mise en valeur du lait
Nicht vermarktete Milch	666 512	705 094	677 096	607 841	558 507	594 234	Lait non commercialisé
Haushaltmilch	112 882	103 321	70 801	52 861	46 824	42 782	Lait de ménage
Fütterungsmilch	553 629	601 773	606 295	554 979	511 683	551 452	Lait affouragé
Vermarktete Milch	3 179 026	3 188 831	3 428 800	3 423 557	3 536 971	3 476 150	Lait commercialisé
	In 1 000 Milchäquivalenten ¹ (bis 2008 in t) ~ En milliers d'équivalents-lait ¹ (jusqu'en 2008 en t)						
Milch zur Verarbeitung							Lait transformé
Käse, Quark	1 427 361	1 371 514	1 469 441	1 486 341	1 506 938	1 492 618	Fromage, Séré
Konsummilch	462 411	447 743	422 867	408 784	405 559	392 304	Lait de consommation
Rahmproduktion	252 166	251 016	266 864	286 420	281 120	289 492	Production de crème
Jogurt	32 731	111 971	114 555	113 681	115 287	113 880	Yogourt
übrige Frischmilchprodukte	148 842	90 508	98 429	106 444	106 578	103 551	Autres produits laitiers frais
Dauermilchwaren	327 713	309 946	367 795	326 734	381 021	358 382	Conserves de lait
Butter	458 599	480 803	580 541	539 606	572 467	559 480	Beurre
Andere Verwertung, Gewichtsdifferenzen	87 036	139 721	117 130	160 601	171 562	176 470	Autres mises en valeurs
Total	3 196 859	3 203 222	3 437 622	3 428 611	3 540 532	3 486 177	Total

¹ Ein Milchäquivalent entspricht der Eiweiss- und Fettmenge
eine kg Rohmilch (73 g Eiweiss und Fett)

¹ Un équivalent-Lait correspond à la quantité de protéine et de matière
grasse d'un kg de lait cru (73 g de protéine et de matière grasse)

3. Viehwirtschaft ~ Production animale

3.18 Verwendbare Produktion von Milchprodukten Production utilisable de produits laitiers

In Tonnen ~ En tonnes

Produkte	2000	2005	2010	2013	2014	2015	Produits
Frischprodukte für die menschliche Ernährung							Produits frais destinés à la consommation humaine
Frischmilch							Lait liquide
Vollmilch oder standardisiert	614 367	584 746	549 292	519 356	504 870	504 870	Lait entier ou standardisé
Mager- und Buttermilch	17 953	16 474	14 129	13 196	12 657	12 015	Lait écrémé et babeurre
Konsumrahm ¹							Crème ¹
Kaffeerahm	27 914	25 114	24 677	23 428	22 008	21 626	Crème pour le café
Halbrahm	13 626	13 383	14 185	14 069	14 007	13 615	Crème demi-crème
Vollrahm	26 860	25 997	29 302	33 323	33 065	35 220	Crème entière
Total	68 400	64 494	68 164	70 820	69 080	70 461	Total
Jogurt	119 353	140 667	141 525	140 946	139 273	137 441	Yaourt
Andere Frischprodukte ²	25 659	59 581	65 712	72 959	78 397	82 972	Autres produits frais ²
Total	845 732	865 962	838 822	817 277	804 276	807 759	Total
Butter	36 891	38 916	48 574	46 630	48 436	46 844	Beurre
Käse							Fromage
Emmentaler AOP	46 593	34 362	30 220	28 976	26 940	25 787	Emmental AOP
Le Gruyère AOP	26 207	27 530	28 166	29 351	29 419	28 551	Le Gruyère AOP
Sbrinz AOP	3 304	1 564	1 857	1 751	1 614	1 546	Sbrinz AOP
Tilsiter	6 261	4 141	3 812	3 142	3 143	3 182	Tilsit
Appenzeller ®	8 813	9 188	9 113	9 280	8 830	8 782	Appenzell ®
Quark	10 295	9 799	9 443	13 217	14 005	18 962	Séré
Mozzarella	11 581	14 815	18 820	21 645	22 693	23 552	Mozzarella
Andere	54 321	66 307	79 898	75 343	78 692	78 445	Autres
Total	167 375	167 706	181 329	182 705	185 336	188 807	Total
Milchkondensat	2 816	2 762	2 806	2 581	2 613	2 457	Lait condensé
Milchpulver							Lait en poudre
Vollmilchpulver ³	13 358	20 018	19 968	21 945	22 125	19 900	Lait en poudre entier ³
Magermilchpulver ⁴	23 612	26 044	33 340	20 638	29 501	25 918	Lait en poudre écrémé ⁴
Molkenpulver	2 575	1 981	1 100	2 936	2 771	2 179	Lactosérum en poudre
Total	39 545	48 043	54 408	45 520	54 397	47 996	Total
Kasein	670	416	332	-	-	-	Caséine

¹ Nur für den frischen Verbrauch

² Milchlischgetränke

³ Inbegriffen fettangereichertes sowie teilentrahmtes Milch- und Rahmpulver

⁴ Inbegriffen Buttermilchpulver

¹ Seulement la crème consommée à l'état frais

² Lait transformé en boissons lactées

³ Y compris poudre de lait réengraissé ou partiellement écrémé

⁴ Y compris poudre de babeurre

Agristat, Milchstatistik der Schweiz

Agristat, Statistique laitière de la Suisse

3.19 Gesamte Versorgungsbilanz der Wolle Bilan d'approvisionnement général de la laine

Aufkommen, Verwendung	2010	2011	2012	2013	2014*	2015*	Provenance, utilisation
Schafe > 1 Jahr, Anzahl	250 854	244 369	241 861	238 843	232 712	226 834	Moutons > 1 an, nombre
Wolle je Schafe > 1 Jahr, kg	2.2	2.3	2.3	2.4	2.4	2.6	Laine par mouton > 1 an, kg
	In Tonnen ~ En tonnes						
Verwendbare Produktion ¹	563	554	552	576	559	586	Production utilisable ¹
Selbstversorgung der Betriebe	34	33	32	31	30	29	Autoconsommation à la ferme
Ablieferungen an die Nawarotec GmbH ²	320	332	282	318	305	322	Livraisons à la Nawarotec Sàrl ²
Ablieferungen an die fiwo	209	189	238	227	224	235	Livraisons à la fiwo
Plus: Einfuhr ³	2 787	2 965	2 681	2 698	2 803	2 557	Plus: importations ³
Aufkommen = Verwendung	3 350	3 519	3 233	3 274	3 362	3 143	Ressources = emplois
Minus: Ausfuhr ³	1 966	1 975	1 804	1 745	1 642	1 628	Moins: exportations ³
Vorräteveränderung ⁴	...	...	...	...	...	...	Variation de stocks ⁴
Inländischer Gesamtverbrauch	1 384	1 544	1 429	1 529	1 720	1 515	Utilisation intérieure totale

¹ Ungewaschene Wolle

² Schweizerische Inlandwollzentrale (IWZ) bis 2009

³ Wolle und Garne/Gewebe vorwiegend aus Wolle

⁴ Die Vorräteveränderung wird statistisch nicht erfasst

¹ Laine non lavée

² Centrale suisse de la laine indigène (CLI) jusqu'à 2009

³ Laine et fils/tissus surtout fabriqués avec de la laine

⁴ La variation de stocks ne fait pas l'objet de statistiques

Schweiz. Inlandwollzentrale (IWZ); Nawarotec GmbH (NWT);
Förderung innovativer Wollverwertung Ostschweiz (fiwo); Agristat

Centrale suisse de la laine indigène (CLI); Nawarotec Sàrl (NWT);
Förderung innovativer Wollverwertung Ostschweiz (fiwo); Agristat

3. Viehwirtschaft ~ Production animale

3.20 Betriebsbilanz der Hühnereier Bilan à la ferme des œufs de poule

Aufkommen, Verwendung	1990	2000	2005	2010	2014	2015*	Provenance, utilisation
Legehennenbestand ¹ , Anzahl	3 034 200	2 150 303	2 188 510	2 438 051	2 665 143	2 651 551	Effectif de pondeuses ¹ , nombre
Jährliche Nettoleistung (Eier je Legehenne)	217	333	312	320	323	338	Rendement annuel net (œufs par pondeuse)
	In 1 000 Eier ~ En 1 000 œufs						
Verw. Produktion = Verwendung auf dem Betrieb	659 666	715 965	682 310	779 529	859 718	895 233	Production utilisable = utilisation à la ferme
Bruteier (Wiederverwendung)	24 536	30 965	25 385	27 585	22 588	26 893	À couvrir (réemploi)
Selbstversorgung der Betriebe ² Lieferungen	38 000	33 000	26 000	20 000	17 000	17 000	Autoconsommation à la ferme ² Livraisons
an Sammelstelle ³	251 893	415 844	...	...	...	...	aux centres de ramassage ³
Andere, inbegr. Direktverkauf	345 237	236 156	...	...	...	...	autres, y compris vente directe
Total Lieferungen	597 130	652 000	630 925	731 944	820 130	851 340	Total livraisons
	In Tonnen ⁴ ~ En tonnes ⁴						
Verw. Produktion = Verwendung auf dem Betrieb	36 648	39 776	41 103	46 960	51 790	53 930	Production utilisable = utilisation à la ferme
Bruteier (Wiederverwendung)	1 363	1 720	1 529	1 662	1 361	1 620	À couvrir (réemploi)
Selbstversorgung der Betriebe ² Lieferungen	2 111	1 833	1 566	1 205	1 024	1 024	Autoconsommation à la ferme ² Livraisons
an Sammelstelle ³	13 994	23 102	...	...	...	...	aux centres de ramassage ³
Andere, inbegr. Direktverkauf	19 180	13 120	...	...	...	...	autres, y compris vente directe
Total Lieferungen	33 174	36 222	38 008	44 093	49 405	51 286	Total livraisons

¹ Lege- und Zuchthennen über 18 Wochen; in Jahren ohne Zählung wird der Bestand wie im Vorjahr angenommen; ab 1996: gemäss Landw. Betriebsstrukturerhebung

² Frischverzehr für die menschliche Ernährung auf dem Betrieb

³ Bis August 1996: SEG und GELA

⁴ Bis 2004: Mittleres Eigewicht = 55 g (1 t = 18 000 Eier);

Ab 2005: Mittleres Eigewicht = 60,24 g (1 t = 16 600 Eier)

¹ Poules pondeuses et couveuses de plus de 18 semaines; les années sans dénombrement, le cheptel pris en compte est le même que l'année précédente; à partir de 1996: selon le relevé des structures agricoles

² Consommation à la ferme pour l'alimentation humaine

³ Jusqu'à 1996: SEG et GELA

⁴ Jusqu'à 2004: poids moyen d'un œuf = 55 g (1 t = 18 000 œufs);

à partir de 2005: poids moyen d'un œuf = 60,24 g (1 t = 16 600 œufs)

Verschiedene Quellen

Sources diverses

3.21 Gesamte Versorgungsbilanz des Honigs Bilan d'approvisionnement total du miel

Aufkommen, Verwendung	1990	2000	2005	2010	2014	2015*	Provenance, utilisation
Anzahl Bienenvölker	275 770	235 801	208 091	165 045	168 415	168 965	Nombre de ruches
Jährliche Nettoleistung (kg Honig je Volk)	8.3	12.0	15.5	20.1	14.4	27.2	Rendement annuel net de miel (kg par ruche)
	In Tonnen ~ En tonnes						
Verwendbare Produktion	2 288	2 834	3 223	3 316	2 419	4 602	Production utilisable
Plus: Einfuhr	5 884	6 784	6 324	7 893	7 686	8 170	Plus: importations
Aufkommen = Verwendung	8 172	9 618	9 547	11 209	10 105	12 772	Ressources = emplois
Minus: Ausfuhr	46	442	340	651	632	703	Moins: exportations
Vorräteveränderung ¹	...	...	...	...	...	...	Variation de stocks ¹
Inländischer Gesamtverbrauch	8 126	9 176	9 207	10 558	9 473	12 069	Utilisation intérieure totale
Futter	41	35	31	25	25	25	Alimentation animale
Transformation in Nahrungsmittel	...	...	...	...	...	...	Transformations alimentaires
Transformation in Industrieprodukte	...	...	...	...	...	...	Transformations non alimentaires
Frischverzehr für die menschliche Ernährung	8 085	9 141	9 176	10 533	9 448	12 044	Utilis. sous forme de produits frais destinés à la consom. humaine

¹ Die Vorräteveränderung wird statistisch nicht erfasst

¹ La variation de stocks ne fait pas l'objet de statistiques

Agristat

Agristat

3. Viehwirtschaft ~ Production animale

3.22 Von Berufsfischern in neun Seen gefangene Fische Poissons pêchés dans neuf lacs par les pêcheurs professionnels

Rund 75 % des Fischertrages aller Schweizer Seen ~ Près de 75 % de l'ensemble de la pêche des lacs suisses

Jahre Années	Bodensee	Zürichsee	Walensee	Zugersee	Brienzersee	Thunersee	Bielersee	Lac de Neuchâtel	Lac Léman	Total
Zahl der Berufsfischer ~ Nombre de pêcheurs professionnels										
1991-00	72	20	5	11	4	7	12	41	72	244
2001-10	67	18	5	11	3	6	11	33	57	211
2010	66	18	5	9	2	6	10	31	51	198
2014	54	13	4	8	1	6	9	31	43	169
2015	54	15	2	8	1	6	9	31	43	169
Fangertrag, in Tonnen ~ Résultats de la pêche, en tonnes										
1991-00	456.6	226.1	14.7	81.8	14.9	34.8	110.9	291.1	261.0	1 491.9
2001-10	297.0	224.8	9.6	45.0	5.0	35.1	120.2	283.6	206.1	1 226.3
2010	265.6	279.2	5.1	36.9	2.1	27.4	132.6	296.9	246.5	1 292.3
2014	153.0	214.6	9.3	27.4	1.5	29.7	76.2	331.2	331.3	1 174.2
2015	95.9	176.3	8.1	22.8	0.4	23.9	78.1	314.2	280.2	1 000.0
Erlös der Fischer, CHF je Tonne ~ Prix obtenus par les pêcheurs, CHF par tonne										
1991-00	5 876	4 765	6 108	3 150	7 066	7 666	6 425	5 764	8 210	6 041
2001-10	5 986	4 980	5 809	2 368	7 311	7 236	7 033	6 605	9 582	6 559
2010	6 510	5 250	6 130	2 870	8 380	7 150	6 840	6 580	8 740	6 630
2014	7 110	5 240	5 810	3 580	8 520	7 170	6 700	6 960	8 100	6 890
2015	7 200	5 050	6 250	3 500	8 390	7 290	7 110	7 220	7 760	6 890
Gesamterlös, in 1 000 CHF ~ Valeur totale en 1 000 CHF										
1991-00	2 683	1 077	90	258	105	267	713	1 678	2 143	9 012
2001-10	1 778	1 119	56	107	36	254	845	1 873	1 975	8 043
2010	1 730	1 467	31	106	18	196	907	1 954	2 155	8 564
2014	1 088	1 124	54	98	13	213	511	2 306	2 685	8 091
2015	691	890	50	80	3	174	555	2 270	2 174	6 887

Kantonale Fischereiverwaltungen

Services cantonaux de la pêche

3.23 Fangertrag nach Fischarten Résultats par sortes de poissons

Datenbasis wie Tabelle 3.22 ~ Base des données comme tableau 3.22

Jahre Années	Salmoniden (Edelfische) ~ Salmonidés				Andere ~ Autres					Total
	Äschen Ombres	Forellen Truites	Saiblinge Ombles chevaliers	Felchen Corégones	Hechte Brochets	Trübschen Lottes	Barsche Perches	Aale, Welse Anguilles, silures	Cypriniden Cyprinidés	
Fangertrag, in Tonnen ~ Résultats de la pêche, en tonnes										
1991-00	0.5	8.6	16.8	755.2	26.5	7.4	446.7	3.3	226.9	1 491.9
2001-10	0.2	10.9	10.5	749.9	37.7	7.5	259.1	2.7	147.8	1 226.3
2010	0.1	11.3	9.9	885.1	44.3	8.0	193.7	2.7	137.2	1 292.3
2014	0.1	13.5	11.9	809.6	43.0	6.0	184.1	2.5	103.6	1 174.2
2015	0.1	9.6	9.2	637.9	56.1	5.1	158.2	3.1	120.7	1 000.0
Erlös der Fischer, CHF je Tonne ~ Prix obtenus par les pêcheurs, CHF par tonne										
1991-00	16 080	17 920	16 650	5 960	12 710	2 760	7 820	6 810	890	6 040
2001-10	16 667	18 140	15 652	6 419	13 653	2 630	8 472	7 033	950	6 559
2010	10 000	18 140	13 840	6 440	14 330	2 880	8 910	7 040	870	6 630
2014	18 440	18 430	14 130	6 560	14 350	3 260	8 750	7 210	950	6 890
2015	21 900	18 520	14 700	6 580	14 180	3 230	8 720	8 910	1 310	6 890
Gesamterlös, in 1 000 CHF ~ Valeur totale, en 1 000 CHF										
1991-00	8	153	279	4 499	337	21	3 492	22	201	9 012
2001-10	3	198	165	4 810	517	20	2 171	19	141	8 043
2010	1	205	137	5 699	635	23	1 725	19	120	8 564
2014	1	249	169	5 308	617	19	1 611	18	98	8 091
2015	1	178	135	4 195	796	17	1 380	27	159	6 887

Kantonale Fischereiverwaltungen

Services cantonaux de la pêche

4.1	Futtermittelbilanz: Verfügbare Futtermittel in den Jahren 2011-2014 Bilan fourrager: fourrages disponibles des années 2011-2014.....	86
4.2	Futtermittelbilanz 2014: Futtermittel-Aufkommen nach Herkunft Bilan fourrager 2014: ressources selon la provenance	88
4.3	Futtermittelbilanz: Futtermittel-Verwendung nach Tierkategorie Bilan fourrager: utilisation selon la catégorie animale.....	90
4.4	Futtermittelbilanz 2014*: Verwendung nach Herkunft der Futtermittel und nach Futtermittelgruppen Bilan fourrager 2014*: utilisation par provenance des aliments fourragers et par groupe d'aliment fourragers	92
4.5	Futtermittelbilanz: Verwendung nach Herkunft der Futtermittel und nach Futtermittelgruppen Bilan fourrager: utilisation par provenance des aliments fourragers et par groupe d'aliment fourragers.....	94
4.6	Flächenintensität der Tierhaltung Intensité de la détention d'animaux à la surface	96
4.7	Hauptnährstoffe aus verfügbaren Düngemitteln Principaux éléments nutritifs des engrais disponibles.....	97
4.8	Anfall von Hofdünger Volume d'engrais de ferme.....	97
4.9	Verfügbare Handelsdünger für die Landwirtschaft Engrais commerciaux disponibles pour l'agriculture.....	98
4.10	Stickstoff- und Phosphorbilanz Bilan d'azote et de phosphore	98
4.11	Gesamtphosphorgehalt in 21 Seen Teneur globale en phosphore mesurée dans 21 lacs	99
4.12	Nitrat im Grundwasser in Abhängigkeit von der Hauptbodennutzung Nitrates dans les eaux souterraines en fonction de l'utilisation principale du sol.....	100
4.13	Pflanzenschutzmittel im Grundwasser in Abhängigkeit von der Hauptbodennutzung Produits phytosanitaires dans les eaux souterraines en fonction de l'utilisation principale du sol.....	100
4.14	Absatz von Pflanzenschutzmitteln Vente de produits phytosanitaires.....	101
4.15	Vertriebsmengen von Antibiotika für Nutztiere Ventes d'antibiotiques utilisés en médecine vétérinaire	101
4.16	Antibiotikaresistenzen bei Nutztieren Résistances aux antibiotiques chez les animaux de rente	102
4.17	Witterung im Schweizer Mittelland Conditions atmosphériques sur le Plateau suisse.....	103
4.18	Meldungen von Hagel- und Elementarschäden Annonces des dégâts de grêle et des dégâts élémentaires	103
4.19	Phänologische Beobachtungen ausgewählter Stationen Observations phénologiques de quelques stations.....	104
4.20	Dauer der Grünfütterung Durée du régime vert	104
4.21	Veränderung der landwirtschaftlichen Nutzfläche pro Einwohner Variation de la surface agricole utile par habitant.....	105
4.22	Geschätzte Treibhausgasemissionen aus der Landwirtschaft Estimation des émissions de gaz à effet de serre de l'agriculture	105
4.23	Jahresmittelwerte der Ammoniakkonzentrationen an verschiedenen Messstellen Valeurs moyennes annuelles des concentrations d'ammoniac relevées dans différentes stations	106

4. Produktionsmittel und Umwelt ~ Agents de production et environnement

Tabelle ~ Tableau

Seite ~ Page

4.24	Ammonium (NH ₄ ⁺)- und Ammoniak (NH ₃)-Immissionen Immissions d'ammonium (NH ₄ ⁺) et d'ammoniac (NH ₃)	107
4.25	Jahresmittelwerte von Feinstaub (PM10) Densité moyenne annuelle des poussières fines (PM10)	107
4.26	Versteuerte Benzin- und Dieselmengen und Rückerstattung an die Landwirtschaft Quantité d'essence et de diesel imposable et remboursement à l'agriculture	108
4.27	Schätzung des landwirtschaftlichen Energieverbrauchs Estimation de la consommation agricole d'énergie.....	108
4.28	Versteuerte Mengen von Treibstoffen aus erneuerbaren Rohstoffen Quantités imposées de carburants issus de matières premières renouvelables.....	109
4.29	Produktion erneuerbarer Energien Production d'énergies renouvelables	109
4.30	Landwirtschaftsbetriebe mit Produktion erneuerbarer Energien Exploitations agricoles avec une production d'énergies renouvelables.....	110

4. Produktionsmittel und Umwelt ~ Agents de production et environnement

Optimierte Anbaumethoden und verbesserte Produktionsmittel verhelfen der Landwirtschaft zu beträchtlichen Ertragssteigerungen. Doch eine Intensivierung der Landwirtschaft bringt auch ökologische Probleme mit sich, die früher oder später wieder auf diese zurückfallen können. In diesem Kapitel werden unter anderem Zahlen über die wechselseitigen Beziehungen zwischen Landwirtschaft und Umwelt aufgezeigt.

Phosphor (P) ist ein sehr wichtiger Pflanzennährstoff und daher ein bedeutendes Produktionsmittel in der Landwirtschaft. Die P-Bilanz gibt die Differenz an zwischen der dem Boden zugeführten (z.B. durch importierte Futtermittel, Mineral-, Recycling- und übrige Dünger) und der ihm in Form landwirtschaftlicher Produkte (z.B. tierische und pflanzliche Nahrungsmittel) wieder entzogenen Phosphormenge (Input und Output). Es wird angenommen, dass der grösste Teil dieses Überschusses im Boden angereichert wird. Der Rest gelangt vor allem durch Erosion und Abschwemmung in die Gewässer, was zu einer erhöhten Biomasseproduktion (Eutrophierung) in diesen führt. Die P-Bilanz ist nach wie vor positiv, das heisst, es wird mehr Phosphor in das landwirtschaftliche System eingebracht als ihm entnommen wird. Der P-Überschuss hat aber in den letzten Jahrzehnten deutlich abgenommen. Er wird im Jahr 2014 auf etwas über 2000 Tonnen geschätzt.

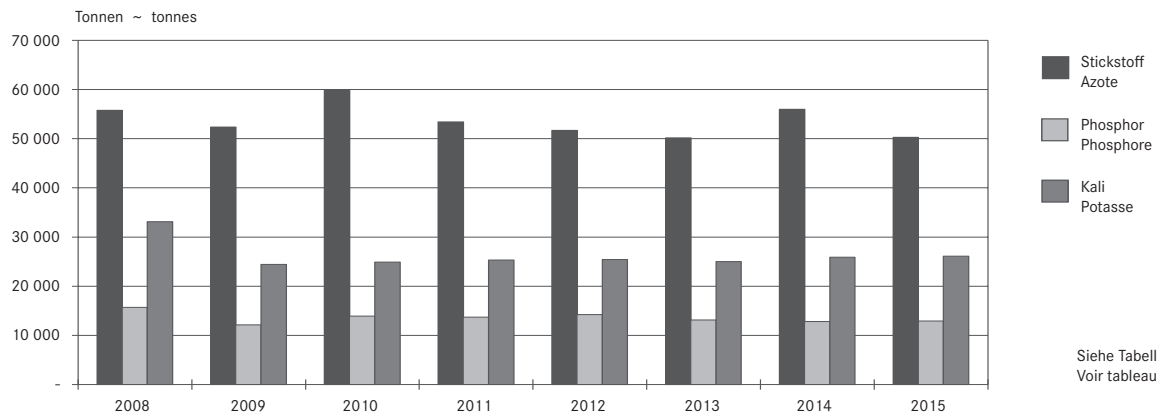
Eine Reduktion der gemessenen Phosphormengen lässt sich in allen Schweizer Seen beobachten. Diese Abnahme wird auf verschiedene Massnahmen zurückgeführt. Dazu gehören das P-Verbot in Waschmitteln und die verbesserte Abwasserreinigung. Im landwirtschaftlichen Bereich werden die Einträge vermindert durch die Optimierung der Tierernährung (N- und P-reduziertes Futter) und reduzierten Mineraldüngeraufwand.

La rationalisation des méthodes de culture et l'amélioration des moyens de production contribuent sensiblement à accroître la productivité de l'agriculture. Cependant, l'agriculture intensive entraîne aussi des problèmes écologiques qui, tôt ou tard, pourront avoir des retombées négatives. Ce chapitre illustre, entre autres, au moyen de quelques chiffres, les champs d'interaction entre l'agriculture et l'environnement.

Le phosphore (P) comme élément nutritif des organismes végétaux s'avère très important dans les moyens de production de l'agriculture. Le bilan de phosphore indique la différence entre la quantité amenée dans le sol (par ex. par les fourrages importés, les engrais minéraux, recyclés et autres engrais) et la quantité qui lui est soutirée sous forme de produits agricoles, par exemple les aliments fourragers et les végétaux (input et output). La plus grande partie de l'excédent de phosphore s'accumule vraisemblablement dans le sol. La quantité restante, quant à elle, parvient avant tout dans les eaux par érosion ou infiltration, entraînant ainsi une surproduction de biomasse (eutrophisation). En Suisse, le bilan de phosphore reste positif, ce qui signifie que les flux de phosphore entrant par le système agricole dépassent les flux sortants. Toutefois, les excédents de phosphore ont beaucoup diminué durant les dernières décennies. Ils ont été évalués à 2000 tonnes environ en 2014.

Les observations faites dans tous les lacs de Suisse indiquent une diminution de la quantité de phosphore. Ce résultat est le fruit des différentes mesures engagées, comme par exemple l'interdiction des phosphates dans les produits de lessive ou encore les progrès réalisés dans l'épuration des eaux usées. Dans le domaine agricole, les intrants sont abaissés grâce à l'optimisation des aliments pour animaux (fourrages moins riches en N et P) et à la diminution des engrais organiques minéralisés.

Verfügbare Handelsdünger für die Landwirtschaft Engrais commercial disponible pour l'agriculture



Auch Stickstoff (N) ist ein unentbehrlicher Nährstoff für Pflanzen und Tiere. Stickstoff im Überschuss kann aber zu Problemen führen, da gewisse daraus resultierende Verbindungen (z.B. Nitrat, Ammoniak, Lachgas) die Umwelt und die menschliche Gesundheit gefährden. Der N-Überschuss hat vor allem in den neunziger Jahren abgenommen, was auf den verminderten Hofdüngeranfall aufgrund der Reduktion des Viehbestandes und auf den geringeren Eintrag von Mineraldünger zurückzuführen ist. Die N-Bilanzen der letzten Jahre fallen aber sehr unterschiedlich aus. Die Stickstoffzufuhr (Input) blieb zwar ziemlich konstant aber grosse Erntemengen (Output) führten in einigen Jahren zu tieferen Werten, geringe Erntemengen aufgrund schlechter Witterungsbedingungen liessen die Schätzungen der Überschüsse in anderen Jahren (z.B. 1999, 2001 und 2003) höher ausfallen. Auch Stickstoffverbindungen wie Nitrat (NO_3^-/l) gelangen ins Grundwasser, wo sie im Rahmen der nationalen Grundwasserbeobachtung (NAQUA) jährlich gemessen werden. Der Anforderungswert von $25 \text{ mg NO}_3^-/\text{l}$ für Grundwasser, das als Trinkwasser genutzt wird oder dafür vorgesehen ist, wird in Ackerbauregionen häufig überschritten. 2013 war dies bei

L'azote (N) constitue aussi un élément nutritif indispensable pour les végétaux et les animaux. Une surcharge d'azote peut toutefois causer des problèmes, car certaines liaisons chimiques (par ex. nitrate, ammoniac, gaz hilarant) présentent des risques pour l'environnement et la santé de l'être humain. La surcharge d'azote a surtout diminué dans les années nonante, en raison de la diminution des engrais de ferme due à la réduction de l'effectif de bétail, et de la moindre utilisation des engrais organiques minéralisés. Pourtant, les bilans d'azote des dernières années donnent une image très variable. Malgré des apports d'azote (input) plus ou moins constants, on a mesuré certaines années une plus faible concentration d'azote à cause des grandes récoltes (output), tandis que d'autres années (par ex. 1999, 2001 et 2003), ces valeurs étaient supérieures en raison des petites récoltes dues à des conditions météorologiques défavorables. L'Observation nationale des eaux souterraines (NAQUA) mesure chaque année les composés azotés qui passent dans la nappe phréatique, comme le nitrate (NO_3^-/l). Dans les régions de grandes cultures, les nappes phréatiques qui fournissent de l'eau potable ou prévues à cette fin dépassent souvent la valeur

4. Produktionsmittel und Umwelt ~ Agents de production et environnement

32 % aller Standorte der Fall. 13 % der Standorte überschritten sogar den Toleranzwert des Lebensmittelrechts von > 40 mg/l.

Antibiotika gehören zu den wichtigsten Arzneimitteln, die zur Behandlung von bakteriellen Infektionskrankheiten bei Mensch, Tier und sogar Pflanzen (gegen Feuerbrand) eingesetzt werden. Durch ihre spezifische Wirkungsweise sind sie äusserst effektiv und wurden seit ihrer Entdeckung absolut unentbehrlich in unserem medizinischen Alltag. Da aber Bakterien sehr anpassungsfähig sind, können sie, bei übermässigem Gebrauch und nicht sachgerechter Anwendung, Resistenzen gegen Antibiotika entwickeln. Obwohl in der Schweiz eine Abnahme des Antibiotikavertriebs für Nutztiere zu beobachten ist, wurde im Rahmen des Antibiotikaresistenzmonitorings des Bundesamtes für Veterinärwesen (BVET) eine deutliche Zunahme von bestimmten Resistenzen in gesunden Schlachttieren festgestellt. Besonders bedenklich sind dabei die Methicillin-resistenten *Staphylococcus aureus* (MRSA). Solche Bakterienstämme sind nicht nur resistent gegen alle β -Lactam-Antibiotika (Penicillin usw.), sondern meist auch gegen andere Antibiotikaklassen (Multiresistenz), was im Krankheitsfall eine Behandlung schwierig und teuer macht. Im Jahr 2013 wurden bei Mastschweinen 351 Proben von gesunden Beständen im Schlachthof entnommen. Dabei wurden 73 MRSA-Stämme entdeckt und isoliert. 2009 waren es nur 9 Stämme, bei vergleichbarer Probeentnahme. Im Vergleich mit anderen Europäischen Ländern ist das MRSA-Vorkommen im schweizerischen Tierbestand nach wie vor gering und damit auch das Risiko einer Übertragung von Tieren auf den Menschen. Dennoch sollte die Resistenzentwicklung vor allem bei Mastschweinen weiter verfolgt werden.

Der zunehmende Energiebedarf der Schweizer Bevölkerung und die steigenden CO₂-Emissionen sind auch in der Landwirtschaft ein Thema. Obwohl die Produktion erneuerbarer Energien in der Landwirtschaft nach wie vor nur einen kleinen Teil der gesamten (erneuer- und nicht-erneuerbaren) Energieproduktion ausmacht, ist sie im Laufe der Zeit gestiegen: So haben landwirtschaftliche Biogasanlagen 2014 immerhin 107 Gigawattstunden Energie in Form von Wärme und Elektrizität produziert, waren es 1990 gerade einmal 6,1 GWh.

Treibhausgase sind gasförmige Stoffe, die zum Treibhauseffekt beitragen. Das Kyoto-Protokoll sieht eine Reduktion des durch den Menschen verursachten Ausstosses der wichtigsten Gase (Kohlendioxid CO₂, Methan CH₄, Lachgas N₂O sowie Fluorkohlenwasserstoffe FKWs) vor. Damit die Emissionsmengen dieser Gase miteinander vergleichbar sind, werden sie in CO₂-Äquivalente umgerechnet. 1990 betrug der gesamte schweizerische Treibhausgasausstoss 53 Millionen Tonnen CO₂-Äquivalente. Davon wurde 12,7 % von der Landwirtschaft verursacht. 2014 gehen ebenfalls 12,7 % von gesamthaft 49 Millionen Tonnen CO₂-Äquivalente zu Lasten der Landwirtschaft. Die wichtigsten Treibhausgase, die von der Landwirtschaft herrühren sind Methan und Lachgas. Methan wird hauptsächlich von landwirtschaftlichen Nutztieren (insbes. Rindvieh) ausgestossen und hat eine 20-30 Mal stärkere Wirkung als Kohlendioxid. Lachgas bildet sich aus stickstoffhaltigen Düngemitteln und hat ein Treibhauspotential, das jenes von Kohlendioxid mehr als 300 Mal übersteigt. Die 2014 emittierten Methan- und Lachgasmengen stammen zu 81 % resp. 79 % aus der Landwirtschaft.

prescrite de 25 mg NO₃⁻/l. En 2013, c'était le cas dans 32 % des stations, et 13 % d'entre elles dépassaient la valeur de tolérance de > 40 mg/l fixée par la législation sur les denrées alimentaires.

Les antibiotiques font partie des principaux médicaments utilisés pour traiter les maladies infectieuses bactériennes chez les humains, les animaux et même les plantes (contre le feu bactérien). De par leur action spécifique, ils sont très efficaces et sont devenus absolument indispensables à la médecine actuelle depuis leur découverte. Cependant, les bactéries sont très adaptables et peuvent développer une résistance aux antibiotiques lorsque ceux-ci sont utilisés de façon excessive et sans réelle nécessité. Même si l'on observe, en Suisse, une diminution de la distribution d'antibiotiques aux animaux de rente, on constate, dans le cadre du monitoring des résistances aux antibiotiques de l'Office vétérinaire fédéral (OVF), une nette augmentation des résistances des bactéries prélevées sur des animaux sains. Les souches de *Staphylococcus aureus* résistant à la méthicilline (SARM) sont particulièrement inquiétantes. De telles souches de bactéries ne sont pas seulement résistantes à toutes les bêta-lactamines (pénicilline, etc.), mais aussi à d'autres classes d'antibiotiques (multirésistance) et, en cas de maladie, le traitement devient alors difficile et onéreux. En 2013, 351 échantillons ont été prélevés à l'abattoir sur des porcs à l'engrais issus de cheptels sains. Ce faisant, 73 souches SARM ont été découvertes et isolées. En 2009, sur un échantillon comparable, il n'y avait que 9 souches. En comparaison avec d'autres pays européens, les cas de SARM restent rares au sein du cheptel suisse, ce qui limite le risque de transmission entre les animaux et les humains. Il n'empêche que le développement des résistances doit être surveillé, notamment pour les porcs à l'engrais.

L'augmentation des besoins énergétiques de la population suisse et celle des émissions de CO₂ intéressent aussi le monde agricole. Bien que la production d'énergies renouvelables dans l'agriculture ne constitue encore qu'une petite partie de la production totale d'énergie (renouvelable et non-renouvelable), elle a cependant considérablement augmenté : ainsi en 2014, les installations de biogaz ont produit 107 gigawattheures sous forme de chaleur et d'électricité, alors qu'en 1990, cette production n'était que de 6,1 GWh.

Les gaz à effet de serre sont des substances gazeuses qui contribuent au réchauffement climatique. Le Protocole de Kyoto prévoit une réduction des émissions des principaux gaz (le dioxyde de carbone CO₂, le méthane CH₄, l'oxyde nitreux N₂O et les hydrofluorocarbones HFC) provoquées par l'être humain. Afin de pouvoir comparer les volumes de gaz émis, ceux-ci sont convertis en équivalents-CO₂. En 1990, les émissions de gaz à effet de serre ont atteint 53 millions de tonnes d'équivalents-CO₂ en Suisse. Sur cette quantité, 12,7 % ont été produits par l'agriculture. En 2014, l'agriculture a produit 12,7 % des 49 millions de tonnes d'équivalents-CO₂. L'agriculture produit surtout du méthane et de l'oxyde nitreux. Le méthane est émis principalement par les animaux de rente, notamment le bétail bovin, et est 20 à 30 fois plus actif que le dioxyde de carbone. L'oxyde nitreux se forme à partir des engrais azotés et possède un potentiel d'effet de serre 300 fois plus important que le dioxyde de carbone. Les volumes de méthane et d'oxyde nitreux émis en 2014 proviennent respectivement à 81 % et 79 % de l'agriculture.

Futtermittelbilanz

Die Futtermittelbilanz der Schweiz berechnet die Futtermittel, die zur Fütterung des Nutztviehs pro Kalenderjahr zur Verfügung stehen.

Die Futtermittelliste und die Viehkategorien wurden mit Hilfe des von Eurostat im Jahre 2002 publizierten «Handbuch für die Erstellung von Versorgungsbilanzen - Futtermittelbilanz: Aufkommen» erstellt.

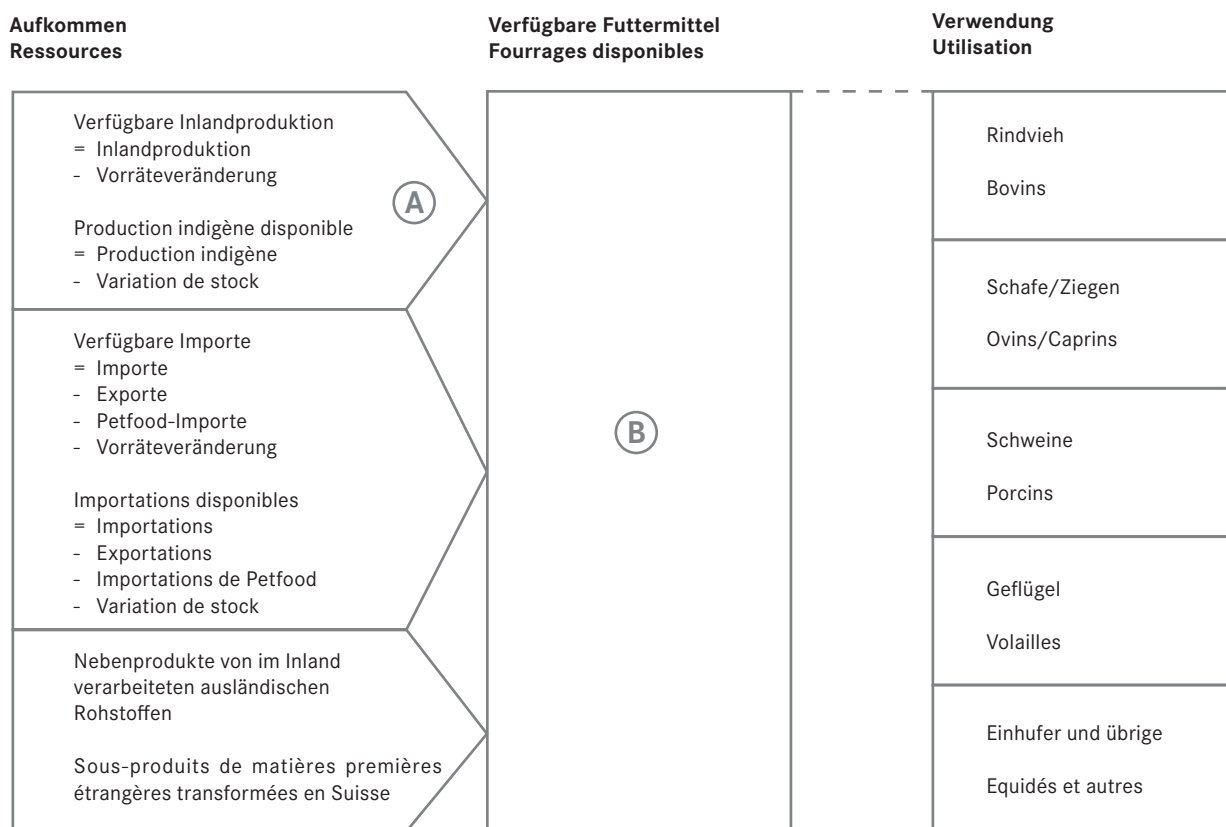
Bilan fourrager

Le bilan fourrager de la Suisse indique la quantité de fourrages disponible par année civile pour l'affouragement du bétail de rente.

La liste des fourrages et les catégories de bétail ont été élaborées à l'aide du « Manuel pour l'élaboration des bilans d'approvisionnement - Alimentation animale: ressources » publié en 2002 par Eurostat.

Darstellung der Futtermittelbilanz

Schéma du bilan fourrager



Anteil der verfügbaren Inlandproduktion am Futtermittel total (%) = (A) / (B) * 100

Production indigène en % des ressources totales = (A) / (B) * 100

4. Produktionsmittel und Umwelt ~ Agents de production et environnement

4.1 Futtermittelbilanz: Verfügbare Futtermittel in den Jahren 2011-2014 Bilan fourrager: fourrages disponibles des années 2011-2014

Futtermittel	2011				2012			
	FS ~ MF	TS ~ MS	BE ~ EB	RP ~ MA	FS ~ MF	TS ~ MS	BE ~ EB	RP ~ MA
	Tonnen Tonnes	Tonnen Tonnes	Terajoules Térajoules	Tonnen Tonnes	Tonnen Tonnes	Tonnen Tonnes	Terajoules Térajoules	Tonnen Tonnes
Futtermittel total	35 762 385	8 557 823	157 386	1 280 383	33 737 663	8 510 100	156 308	1 256 167
Marktfähige Futtermittel	4 211 928	1 878 684	35 826	394 108	3 962 505	1 794 127	34 199	383 288
Futtermittel pflanzlichen Ursprungs	1 186 176	939 670	17 397	118 787	1 125 901	938 311	17 367	122 190
Getreide (Körner)	871 255	758 028	13 838	92 909	899 178	782 306	14 276	99 207
Reis (Bruch-)	68 633	59 710	1 057	5 257	65 915	57 346	1 015	5 049
Getrocknete Hülsenfrüchte (Körner)	26 992	23 484	439	5 418	24 075	20 947	392	4 860
Kartoffeln (Knollen)	148 299	32 626	554	3 139	69 319	15 250	259	1 467
Zucker	9 350	9 257	149	-	8 403	8 319	134	-
Pflanzliche Fette und Öle (unverarbeitet)	9 751	9 751	383	-	8 963	8 963	352	-
Grünfutter verarbeitet (Trocken- gras)	19 715	17 744	320	3 479	20 692	18 623	335	3 654
Maniok (inbegr. Tapioka)	-	-	-	-	-	-	-	-
Andere Produkte pflanzlichen Ursprungs ¹	32 182	29 071	656	8 585	29 356	26 557	603	7 952
Nebenerzeugnisse aus Verarbeitung	1 174 141	770 619	14 847	239 334	1 025 224	694 606	13 470	226 175
Nebenerzeugnisse								
der Müllerei	187 051	164 229	3 030	27 623	163 917	144 016	2 658	24 177
der Brauerei	41 871	37 766	781	10 485	34 273	30 898	639	8 388
der Stärkeherstellung	37 904	34 114	770	23 726	45 278	40 751	920	28 178
der Zuckerherstellung	452 600	162 654	2 807	16 299	356 091	127 432	2 191	12 865
der Ölherstellung (Ölkuchen)	385 490	342 041	6 918	158 945	367 842	326 615	6 610	150 598
Andere Nebenerzeugnisse ²	69 225	29 816	541	2 256	57 822	24 894	451	1 970
Futtermittel tierischen Ursprungs	1 851 611	168 395	3 583	35 988	1 811 380	161 210	3 363	34 923
Verarbeitung von Seetieren	10 235	9 416	195	6 497	10 193	9 378	194	6 471
Verarbeitung von Landtieren	-	-	-	-	-	-	-	-
Tierische Fette und Öle	7 428	7 358	290	-	4 212	4 174	165	-
Milch und Milchprodukte	1 833 948	151 621	3 098	29 491	1 796 975	147 658	3 004	28 451
Futtermittel in der Regel nicht marktfähig	31 550 457	6 679 139	121 560	886 275	29 775 158	6 715 973	122 109	872 879
Einjähriger Futterbau	2 376 003	708 717	13 198	55 792	2 211 621	662 486	12 345	52 178
Hackfrüchte	96 403	18 317	304	1 282	69 821	13 266	221	929
Grünmais	2 279 600	690 400	12 893	54 510	2 141 800	649 220	12 125	51 249
Mehrjähriger Futterbau (temporär und dauerhaft)	28 924 374	5 883 768	106 579	820 254	27 399 074	5 980 140	108 265	814 099
Kuppelprodukte	86 107	14 192	238	1 664	84 857	14 171	238	1 655
Stroh und Spreu	2 443	2 150	39	75	2 756	2 425	44	85
Blätter und Köpfe	72 700	10 178	168	1 425	73 700	10 318	170	1 445
Andere Kuppelprodukte	10 964	1 864	31	164	8 401	1 428	24	126
An anderer Stelle nicht genannte Futtermittel	163 974	72 462	1 546	8 564	79 605	59 175	1 261	4 947
Gemüse	11 378	1 365	23	131	9 294	1 115	19	107
Obst	4 418	735	13	19	2 577	517	10	34
Abfälle	123 154	51 093	1 145	5 749	43 403	38 808	878	2 214
Andere an anderer Stelle nicht genannte Futtermittel	25 023	19 268	365	2 665	24 331	18 735	355	2 592

Anmerkungen und Abkürzungen siehe Tabelle 4.3

Agristat

4. Produktionsmittel und Umwelt ~ Agents de production et environnement

2013*				2014*				Aliments pour animaux
FS ~ MF	TS ~ MS	BE ~ EB	RP ~ MA	FS ~ MF	TS ~ MS	BE ~ EB	RP ~ MA	
Tonnen Tonnes	Tonnen Tonnes	Terajoules Térajoules	Tonnen Tonnes	Tonnen Tonnes	Tonnen Tonnes	Terajoules Térajoules	Tonnen Tonnes	
33 017 971	8 462 087	155 588	1 242 392	34 767 897	8 523 458	156 813	1 257 514	Total aliments pour animaux
3 895 014	1 786 905	34 223	388 397	4 219 699	1 934 721	36 790	406 941	Aliments pour animaux commercial.
1 059 461	913 723	16 946	118 022	1 231 408	978 553	18 007	125 438	Aliments d'origine végétale
866 315	753 704	13 753	94 700	908 416	790 331	14 426	98 306	Céréales (grains)
77 777	67 666	1 198	5 958	75 188	65 414	1 158	5 759	Riz (en brisures)
28 150	24 492	458	5 652	30 805	26 803	502	6 202	Légumineuses sèches (graines)
18 438	4 056	69	390	148 090	32 580	553	3 135	Pommes de terre (tubercules)
8 471	8 387	135	-	7 925	7 846	126	-	Sucre
9 880	9 880	388	-	5 510	5 510	217	-	Graisses et huiles végétales (non transformées)
21 422	19 280	347	3 764	26 332	23 699	427	4 629	Fourrages verts transformés (herbe séchée)
-	-	-	-	-	-	-	-	Manioc (y compris tapioca)
29 009	26 258	598	7 558	29 141	26 371	598	7 406	Autres produits d'origine végétale ¹
1 079 019	715 375	13 971	236 127	1 271 885	800 996	15 537	247 632	Sous-produits de trans- formation
164 922	144 615	2 669	24 698	170 141	149 350	2 755	25 152	Sous-produits de minoterie
41 543	37 402	774	9 504	48 791	43 936	909	11 266	de brasserie
53 149	47 834	1 079	32 800	54 566	49 109	1 107	33 571	d'amidonnerie
374 370	116 255	2 015	11 683	536 635	174 635	3 029	17 449	de sucrerie
387 323	344 604	6 987	155 490	399 386	355 828	7 225	157 976	d'huilerie (tourteaux)
57 712	24 665	447	1 953	62 365	28 138	510	2 218	Autres sous-produits ²
1 756 534	157 808	3 306	34 248	1 716 406	155 171	3 247	33 871	Aliments d'origine animale
10 696	9 840	204	6 790	11 733	10 795	223	7 448	Animaux marins transformés
-	-	-	-	-	-	-	-	Animaux terrestres transformés
5 646	5 594	221	-	6 624	6 561	259	-	Graisses et huiles animales
1 740 192	142 374	2 882	27 458	1 698 049	137 815	2 765	26 423	Lait et produits laitiers
29 122 956	6 675 182	121 364	853 994	30 548 198	6 588 738	120 022	850 574	Aliments pour animaux, généralement non commercialisables
2 137 084	633 736	11 812	50 069	2 294 797	688 028	12 824	54 212	Fourrages annuels
56 084	10 656	177	746	63 497	12 064	201	845	Plantes sarclées
2 081 000	623 080	11 635	49 323	2 231 300	675 964	12 624	53 367	Maïs fourrager
26 818 641	5 965 998	107 966	797 253	28 063 823	5 811 329	105 210	789 253	Fourrages pluriannuels (temporaires et permanents)
86 611	14 231	238	1 676	93 520	15 210	255	1 814	Produits fatals des cultures
2 420	2 130	38	75	2 453	2 159	39	76	Paille et balles
73 700	10 318	170	1 445	81 000	11 340	187	1 588	Feuilles et collets
10 491	1 783	30	157	10 067	1 711	29	151	Autres produits fatals des cultures
80 619	61 216	1 348	4 996	96 059	74 170	1 733	5 295	Aliments fourragers non désignés ailleurs (NDA)
8 011	961	16	92	10 246	1 230	20	118	Légumes
2 246	411	8	19	1 865	317	6	10	Fruits
44 022	39 561	940	2 079	56 235	51 285	1 303	2 216	Déchets
26 341	20 283	384	2 806	27 713	21 339	404	2 952	Autres NDA

Remarques et abréviation voir au tableau 4.3

4. Produktionsmittel und Umwelt ~ Agents de production et environnement

4.2 Futtermittelbilanz 2014*: Futtermittel-Aufkommen nach Herkunft Bilan fourrager 2014*: ressources selon la provenance

Futtermittel	Verfügbare Inlandproduktion				Verfügbare Importe			
	Production indigène disponible				Importations disponibles			
	FS ~ MF Tonnen Tonnes	TS ~ MS Tonnen Tonnes	BE ~ EB Terajoules Térajoules	RP ~ MA Tonnen Tonnes	FS ~ MF Tonnen Tonnes	TS ~ MS Tonnen Tonnes	BE ~ EB Terajoules Térajoules	RP ~ MA Tonnen Tonnes
Futtermittel total	33 411 684	7 332 278	133 436	970 178	1 242 944	1 092 925	21 523	269 476
Marktfähige Futtermittel	3 106 610	953 357	17 591	142 477	1 002 822	885 768	17 396	247 024
Futtermittel pflanzlichen Ursprungs	710 815	522 763	9 495	67 480	515 002	450 758	8 418	57 067
Getreide (Körner)	526 750	458 273	8 348	57 101	381 666	332 058	6 078	41 205
Reis (Bruch-)	-	-	-	-	75 188	65 414	1 158	5 759
Getrocknete Hülsenfrüchte (Körner)	15 643	13 612	255	3 175	15 162	13 191	247	3 027
Kartoffeln (Knollen)	148 090	32 580	553	3 135	-	-	-	-
Zucker	-	-	-	-	7 925	7 846	126	-
Pflanzliche Fette und Öle (unverarbeitet)	-	-	-	-	5 510	5 510	217	-
Grünfutter verarbeitet (Trockengras)	18 100	16 290	293	3 252	8 232	7 409	134	1 377
Maniok (inbegr. Tapioka)	-	-	-	-	-	-	-	-
Andere Produkte pflanzlichen Ursprungs ¹	2 232	2 009	46	818	21 318	19 330	459	5 698
Nebenerzeugnisse aus Verarbeitung	697 746	292 779	5 331	48 573	469 464	417 654	8 496	182 510
Nebenerzeugnisse								
der Mülerei	82 216	71 663	1 319	12 752	6 544	5 752	108	1 076
der Brauerei	-	-	-	-	34 377	30 963	641	8 030
der Stärkeherstellung	-	-	-	-	54 566	49 109	1 107	33 571
der Zuckerherstellung	517 114	157 240	2 717	15 925	19 226	17 160	308	1 498
der Ölherstellung (Ölkuchen)	60 584	55 098	1 138	19 252	333 313	295 774	5 985	136 813
Andere Nebenerzeugnisse ²	37 832	8 778	156	645	21 438	18 896	346	1 522
Futtermittel tierischen Ursprungs	1 698 049	137 815	2 765	26 423	18 357	17 356	482	7 448
Verarbeitung von Seetieren	-	-	-	-	11 733	10 795	223	7 448
Verarbeitung von Landtieren	-	-	-	-	-	-	-	-
Tierische Fette und Öle	-	-	-	-	6 624	6 561	259	-
Milch und Milchprodukte	1 698 049	137 815	2 765	26 423	-	-	-	-
Futtermittel in der Regel nicht marktfähig	30 305 074	6 378 921	115 845	827 701	240 122	207 157	4 127	22 452
Einjähriger Futterbau	2 289 000	686 927	12 806	54 134	5 797	1 101	18	77
Hackfrüchte	57 700	10 963	182	767	5 797	1 101	18	77
Grünmais	2 231 300	675 964	12 624	53 367	-	-	-	-
Mehrjähriger Futterbau (temporär und dauerhaft)	27 900 300	5 667 429	102 611	770 546	163 523	143 900	2 600	18 707
Kuppelprodukte	93 520	15 210	255	1 814	-	-	-	-
Stroh und Spreu	2 453	2 159	39	76	-	-	-	-
Blätter und Köpfe	81 000	11 340	187	1 588	-	-	-	-
Andere Kuppelprodukte	10 067	1 711	29	151	-	-	-	-
An anderer Stelle nicht genannte Futtermittel	22 254	9 355	174	1 207	70 803	62 156	1 509	3 668
Gemüse	10 246	1 230	20	118	-	-	-	-
Obst	1 852	306	5	7	13	12	-	3
Abfälle	10 156	7 820	148	1 082	43 577	41 190	1 112	767
Andere an anderer Stelle nicht genannte Futtermittel	-	-	-	-	27 213	20 954	397	2 898

Anmerkungen und Abkürzungen siehe Tabelle 4.3

Agristat

4. Produktionsmittel und Umwelt ~ Agents de production et environnement

Nebenprodukte von im Inland verarbeiteten ausländischen Rohstoffen				Anteil der verfügbaren Inlandproduktion am Futtermitteltotal				Aliments pour animaux
Sous-produits de matières premières étrangères transformées en Suisse				Production indigène en % des ressources totales				
FS ~ MF	TS ~ MS	BE ~ EB	RP ~ MA	FS ~ MF	TS ~ MS	BE ~ EB	RP ~ MA	
Tonnen	Tonnen	Terajoules	Tonnen	%	%	%	%	
Tonnes	Tonnes	Térajoules	Tonnes					
113 269	98 255	1 854	17 861	96.1	86.0	85.1	77.2	Total aliments pour animaux
110 267	95 596	1 803	17 440	73.6	49.3	47.8	35.0	Aliments pour animaux commercial.
5 592	5 033	93	891	57.7	53.4	52.7	53.8	Aliments d'origine végétale
-	-	-	-	58.0	58.0	57.9	58.1	Céréales (grains)
-	-	-	-	-	-	-	-	Riz (en brisures)
-	-	-	-	50.8	50.8	50.8	51.2	Légumineuses sèches (graines)
-	-	-	-	100.0	100.0	100.0	100.0	Pommes de terre (tubercules)
-	-	-	-	-	-	-	-	Sucre
-	-	-	-	-	-	-	-	Graisses et huiles végétales (non transformées)
-	-	-	-	68.7	68.7	68.6	70.2	Fourrages verts transformés (herbe séchée)
-	-	-	-	-	-	-	-	Manioc (y compris tapioca)
5 592	5 033	93	891	7.7	7.6	7.8	11.0	Autres produits d'origine végétale ¹
104 676	90 563	1 710	16 549	54.9	36.6	34.3	19.6	Sous-produits de transformation
81 381	71 935	1 328	11 324	48.3	48.0	47.9	50.7	Sous-produits de minoterie
14 414	12 973	269	3 236	-	-	-	-	de brasserie
-	-	-	-	-	-	-	-	d'amidonnerie
295	236	4	26	96.4	90.0	89.7	91.3	de sucrerie
5 490	4 955	101	1 911	15.2	15.5	15.8	12.2	d'huilerie (tourteaux)
3 095	464	8	51	60.7	31.2	30.7	29.1	Autres sous-produits ²
-	-	-	-	98.9	88.8	85.2	78.0	Aliments d'origine animale
-	-	-	-	-	-	-	-	Animaux marins transformés
-	-	-	-	-	-	-	-	Animaux terrestres transformés
-	-	-	-	-	-	-	-	Graisses et huiles animales
-	-	-	-	100.0	100.0	100.0	100.0	Lait et produits laitiers
3 002	2 659	51	421	99.2	96.8	96.5	97.3	Aliments pour animaux, généralement non commercialisables
-	-	-	-	99.7	99.8	99.9	99.9	Fourrages annuels
-	-	-	-	90.9	90.9	90.9	90.9	Plantes sarclées
-	-	-	-	100.0	100.0	100.0	100.0	Maïs fourrager
-	-	-	-	99.4	97.5	97.5	97.6	Fourrages pluriannuels (temporaires et permanents)
-	-	-	-	100.0	100.0	100.0	100.0	Produits fatals des cultures
-	-	-	-	100.0	100.0	100.0	100.0	Paille et balles
-	-	-	-	100.0	100.0	100.0	100.0	Feuilles et collets
-	-	-	-	100.0	100.0	100.0	100.0	Autres produits fatals des cultures
3 002	2 659	51	421	23.2	12.6	10.0	22.8	Aliments fourragers non désignés ailleurs (NDA)
-	-	-	-	100.0	100.0	100.0	100.0	Légumes
-	-	-	-	99.3	96.4	94.7	73.1	Fruits
2 502	2 274	43	368	18.1	15.2	11.4	48.8	Déchets
500	385	7	53	-	-	-	-	Autres NDA

Remarques et abréviation voir au tableau 4.3

4. Produktionsmittel und Umwelt ~ Agents de production et environnement

4.3 Futtermittelbilanz: Futtermittel-Verwendung nach Tierkategorie Bilan fourrager: utilisation selon la catégorie animale

Jahre	Rindvieh total Bétail bovin total			Davon Kühe Dont vaches			Schafe/Ziegen Moutons/chèvres		
	TS ~ MS	NEL	APDE ~ PAIE	TS ~ MS	NEL	APDE ~ PAIE	TS ~ MS	NEL	APDE ~ PAIE
	Tonnen Tonnes	Terajoules Térajoules	Tonnen Tonnes	Tonnen Tonnes	Terajoules Térajoules	Tonnen Tonnes	Tonnen Tonnes	Terajoules Térajoules	Tonnen Tonnes
1997	6 685 446	39 462	608 065	4 814 449	27 738	438 957	229 117	1 298	20 361
1998	6 666 981	39 603	615 018	4 836 154	28 040	446 537	226 221	1 287	20 204
1999	6 424 996	37 621	588 585	4 747 401	27 231	436 166	226 381	1 286	20 324
2000	6 726 087	40 454	625 434	4 781 411	28 008	447 141	229 223	1 316	20 767
2001	6 686 512	39 773	617 560	4 819 888	28 062	447 902	232 941	1 328	20 944
2002	6 724 376	40 384	627 941	4 803 229	28 116	449 847	231 881	1 332	20 927
2003	6 561 347	39 127	606 201	4 739 233	27 590	440 435	260 751	1 486	23 226
2004	6 476 455	38 833	600 519	4 667 270	27 308	433 011	257 680	1 478	23 115
2005	6 477 527	38 683	599 697	4 656 537	27 243	433 183	260 962	1 497	23 389
2006	6 609 686	39 776	624 061	4 757 686	28 074	451 882	264 015	1 523	23 924
2007	6 702 879	40 245	628 747	4 806 795	28 196	452 129	265 331	1 518	23 712
2008	6 910 245	41 482	647 606	5 004 498	29 306	467 969	272 774	1 560	24 250
2009	6 813 918	40 733	633 618	4 826 762	28 204	449 312	270 386	1 543	23 974
2010	6 833 300	40 631	634 960	4 819 585	28 141	448 942	270 419	1 531	23 807
2011	6 874 948	41 421	645 707	4 828 771	28 529	453 365	270 541	1 554	24 144
2012	6 843 848	40 695	633 988	4 899 128	28 609	455 276	272 478	1 546	23 969
2013*	6 813 584	40 244	628 980	4 876 682	28 300	450 446	270 647	1 523	23 561
2014*	6 826 170	40 916	637 308	4 871 437	28 711	456 076	267 173	1 520	23 575

Davon aus inländischer Produktion in % ~ Dont de provenance indigène en %

1990-94	97.1	96.6	94.4	97.1	96.4	93.8	98.8	98.5	98.0
1995-99	96.4	95.7	94.1	96.5	95.8	93.7	98.4	98.1	97.6
2000-04	95.0	93.7	92.0	95.4	94.2	91.6	98.0	97.6	97.0
2005-09	94.0	92.5	89.8	94.2	92.7	89.3	97.6	97.2	96.5
2010-14	92.1	90.2	87.0	91.9	89.8	86.4	96.6	96.1	95.3
1997	96.7	96.2	94.7	96.7	96.2	94.2	98.2	98.0	97.5
1998	96.1	95.4	93.2	96.5	95.8	93.1	98.4	98.1	97.5
1999	96.8	96.4	94.5	96.8	96.4	94.0	98.4	98.1	97.6
2000	95.6	94.6	93.1	95.9	94.9	92.6	98.3	97.9	97.4
2001	95.7	94.4	93.0	95.8	94.5	92.2	98.2	97.8	97.3
2002	95.3	93.9	91.9	95.7	94.6	91.6	98.2	97.8	97.1
2003	93.6	92.0	90.1	94.5	93.1	90.0	97.5	97.0	96.4
2004	94.8	93.4	91.6	95.4	94.0	91.7	98.0	97.6	97.0
2005	95.7	94.5	92.5	95.7	94.3	91.7	98.5	98.2	97.6
2006	94.4	93.1	90.4	94.2	92.9	89.4	97.5	97.2	96.5
2007	93.4	91.8	88.8	93.9	92.3	88.7	97.5	97.1	96.3
2008	93.2	91.4	88.2	93.8	92.1	88.5	97.6	97.1	96.3
2009	93.4	91.9	88.9	93.4	91.8	88.4	97.1	96.7	95.9
2010	92.2	90.4	87.1	91.9	89.9	86.4	96.6	96.1	95.3
2011	92.1	90.4	87.2	92.0	90.2	86.9	96.4	96.0	95.2
2012	93.0	91.1	88.0	92.6	90.6	87.1	97.0	96.5	95.7
2013*	91.8	89.7	86.3	91.6	89.2	85.6	96.5	95.8	95.0
2014*	91.5	89.3	86.4	91.5	89.2	85.8	96.4	95.9	95.1

Anmerkungen und Abkürzungen der Futterbilanz-Tabellen 4.1 bis 4.3:

¹ Kakaoschalen, Kartoffelflocken, Ölsaaten

² Nebenprodukte der Kartoffel- und Fruchtsaftindustrie

APDE Absorbierbares Protein im Darm aus verfügbarer Energie

BE Bruttoenergie

FS Frischsubstanz

NEL Nettoenergie Milch

RP Rohprotein

TS Trockensubstanz

UEG(n) Geflügel Scheinbare umsetzbare Energie Geflügel, N-korrigiert

VEP Pferd Verdauliche Energie Pferd

VRP Pferd Verdauliches Rohprotein Pferd

Agristat

4. Produktionsmittel und Umwelt ~ Agents de production et environnement

Schweine Porcs			Geflügel Volaille			Andere (Einhufer, Kaninchen usw.) Autres (equidés, lapins, etc.)			Années
TS ~ MS	VES	RP ~ MA	TS ~ MS	UEG(n) Geflügel EMAV(n) volaille	RP ~ MA	TS ~ MS	VEP Pferd EDC cheval	VRP Pferd MAD cheval	
Tonnen Tonnes	Terajoules Térajoules	Tonnen Tonnes	Tonnen Tonnes	Terajoules Térajoules	Tonnen Tonnes	Tonnen Tonnes	Terajoules Térajoules	Tonnen Tonnes	
764 403	11 318	152 317	234 024	3 230	54 397	223 551	2 858	18 292	1997
771 211	11 340	149 964	237 188	3 283	56 159	218 710	2 785	18 017	1998
752 116	11 166	144 191	235 323	3 291	55 879	244 191	3 110	20 174	1999
840 192	11 901	157 588	235 655	3 280	54 962	252 840	3 263	21 047	2000
853 210	12 121	158 776	236 461	3 324	55 598	248 610	3 182	20 273	2001
844 999	12 011	149 949	232 196	3 301	54 223	249 441	3 215	20 412	2002
840 864	11 909	150 641	247 156	3 540	56 656	270 009	3 399	21 851	2003
846 352	12 106	151 758	238 928	3 417	55 634	268 076	3 465	21 723	2004
838 760	11 998	148 189	231 135	3 334	52 999	270 798	3 503	21 788	2005
844 576	12 013	154 053	215 588	3 108	50 445	270 164	3 478	22 077	2006
852 683	12 034	151 394	229 673	3 321	52 243	305 792	3 968	24 907	2007
828 509	11 643	152 025	246 996	3 545	57 552	304 932	3 927	24 948	2008
856 855	12 135	152 901	252 193	3 638	57 675	298 686	3 838	24 306	2009
859 324	12 179	153 804	257 404	3 692	58 115	300 482	3 836	24 431	2010
844 724	11 903	149 899	259 005	3 753	57 517	308 605	4 029	25 472	2011
822 691	11 464	146 372	268 899	3 852	60 573	302 184	3 855	24 294	2012
805 439	11 225	143 338	278 567	4 016	62 728	296 150	3 749	23 481	2013*
834 859	11 678	146 044	291 834	4 147	65 795	303 421	3 922	24 531	2014*

Davon aus inländischer Produktion in % ~ Dont de provenance indigène en %

77.6	76.7	65.0	62.4	66.9	43.1	94.7	94.0	87.3	1990-94
74.1	72.9	62.5	62.0	65.8	43.8	92.8	91.8	86.2	1995-99
65.6	61.8	50.3	46.7	47.8	29.9	92.2	91.1	86.9	2000-04
61.7	57.1	46.5	41.2	41.4	26.0	91.7	90.8	86.2	2005-09
52.6	46.6	39.1	29.5	29.6	19.0	90.3	89.4	83.1	2010-14
76.9	76.1	63.2	63.4	67.2	45.3	92.9	92.0	86.1	1997
72.5	70.8	61.7	61.2	64.6	43.5	92.5	91.4	85.2	1998
71.4	70.1	61.4	61.2	64.0	42.7	92.7	91.7	86.7	1999
68.9	66.3	59.0	54.6	58.0	38.3	91.5	90.4	85.4	2000
67.5	63.8	47.9	50.8	52.1	30.0	93.1	92.1	88.5	2001
66.4	62.7	50.6	54.4	55.2	33.8	92.1	90.9	86.8	2002
62.0	57.4	46.7	34.4	34.1	22.3	91.9	90.7	86.1	2003
63.0	58.8	47.4	39.5	39.5	25.4	92.4	91.4	87.5	2004
67.6	63.5	50.7	46.3	46.5	28.6	92.8	91.8	88.2	2005
60.2	55.8	45.1	43.4	43.4	26.7	90.8	89.8	86.1	2006
61.8	57.6	47.2	46.1	46.0	30.2	91.2	90.2	85.8	2007
59.5	54.6	44.3	36.1	36.5	22.5	91.7	90.7	85.1	2008
59.1	54.1	45.0	34.3	34.3	22.0	92.3	91.5	85.8	2009
53.6	48.2	41.1	31.7	32.1	20.1	89.8	88.8	82.2	2010
54.5	49.3	41.0	32.5	32.2	21.8	90.0	89.2	82.9	2011
52.2	45.5	37.6	27.7	27.8	17.5	91.5	90.5	84.1	2012
48.4	40.9	34.8	21.1	21.1	12.7	90.2	89.1	82.7	2013*
54.5	49.1	41.1	34.6	35.1	22.7	90.1	89.4	83.4	2014*

Remarques et abréviations des tableaux du bilan de l'alimentation animale 4.1 à 4.3:

¹ Coques de cacao, flocons de pommes de terre, graines d'oléagineux

² Résidus de la transformation de fruits et pommes de terre

PAIE Protéines absorbables dans l'intestin à partir de l'énergie disponible

EB Energie brute

MF Matière fraîche

NEL Energie nette pour la production laitière

MA Matière azotée

MS Matière sèche

EMAV(n) volaille Energie métabolisable apparente volailles, corrigée N

EDC cheval Energie digestible cheval

MAD cheval Matière azotée digestible cheval

4. Produktionsmittel und Umwelt ~ Agents de production et environnement

4.4 Futtermittelbilanz 2014*: Verwendung nach Herkunft der Futtermittel und nach Futtermittelgruppen ¹ Bilan fourrager 2014* : utilisation par provenance des aliments fourragers et par groupe d'aliment fourragers ¹

Futtermittel	Verwendung aus Inlandproduktion			Verwendung aus Importen			Verwendung aus Nebenprodukten von im Inland verarbeiteten ausländischen Nahrungsmitteln
	Utilisation de la production indigène			Utilisation de produits importés			
	Kraftfutter Concentrés Tonnen TS Tonnes MS	Raufutter F. grossiers Tonnen TS Tonnes MS	Anderes Autres Tonnen TS Tonnes MS	Kraftfutter Concentrés Tonnen TS Tonnes MS	Raufutter F. grossiers Tonnen TS Tonnes MS	Anderes Autres Tonnen TS Tonnes MS	
Futtermittel	659 666	6 345 552	327 061	817 429	143 900	131 595	82 159
Marktfähige Futtermittel	659 666	-	293 691	817 429	-	68 338	82 159
Futtermittel pflanzlichen Ursprungs	490 183	-	32 580	450 758	-	-	5 033
Getreide (Körner)	458 273	-	-	332 058	-	-	-
Reis (Bruch-)	-	-	-	65 414	-	-	-
Getrocknete Hülsenfrüchte (Körner)	13 612	-	-	13 191	-	-	-
Kartoffeln (Knollen)	-	-	32 580	-	-	-	-
Zucker	-	-	-	7 846	-	-	-
Pflanzliche Fette und Öle (unverarbeitet)	-	-	-	5 510	-	-	-
Grünfutter verarbeitet (Trockengras)	16 290	-	-	7 409	-	-	-
Maniok (inbegr. Tapioka)	-	-	-	-	-	-	-
Andere Produkte pflanzlichen Ursprungs ¹	2 009	-	-	19 330	-	-	5 033
Nebenerzeugnisse aus Verarbeitung	169 483	-	123 296	349 316	-	68 338	77 126
Nebenerzeugnisse der Müllerei	71 663	-	-	5 752	-	-	71 935
der Brauerei	-	-	-	1 085	-	29 879	-
der Stärkeherstellung	-	-	-	49 109	-	-	-
der Zuckerherstellung	42 721	-	114 519	-2 404	-	19 563	236
der Ölherstellung (Ölkuchen)	55 098	-	-	295 774	-	-	4 955
Andere Nebenerzeugnisse	-	-	8 778	-	-	18 896	-
Futtermittel tierischen Ursprungs	-	-	137 815	17 356	-	-	-
Verarbeitung von Seetieren	-	-	-	10 795	-	-	-
Verarbeitung von Landtieren	-	-	-	-	-	-	-
Tierische Fette und Öle	-	-	-	6 561	-	-	-
Milch und Milchprodukte	-	-	137 815	-	-	-	-
Futtermittel in der Regel nicht marktfähig	-	6 345 552	33 370	-	143 900	63 257	-
Einjähriger Futterbau	-	675 964	10 963	-	-	1 101	-
Hackfrüchte	-	-	10 963	-	-	1 101	-
Grünmais	-	675 964	-	-	-	-	-
Mehrjähriger Futterbau (temporär und dauerhaft)	-	5 667 429	-	-	143 900	-	-
Kuppelprodukte	-	2 159	13 051	-	-	-	-
Stroh und Spreu	-	2 159	-	-	-	-	-
Blätter und Köpfe	-	-	11 340	-	-	-	-
Andere Kuppelprodukte	-	-	1 711	-	-	-	-
An anderer Stelle nicht genannte Futtermittel	-	-	9 355	-	-	62 156	-
Gemüse	-	-	1 230	-	-	-	-
Obst	-	-	306	-	-	12	-
Abfälle	-	-	7 820	-	-	41 190	-
Andere an anderer Stelle nicht genannte Futtermittel	-	-	-	-	-	20 954	-

¹ Als Kraftfutter werden die üblichen Energie- und Proteinträger definiert, die in den industriell hergestellten Mischfutter Platz finden. Darunter werden Körner und Saaten, trockene Hülsenfrüchte, Nebenprodukte der Müllerei und der Ölherstellung, verarbeitete Grünfutter, Zucker und Melasse, Gluten und Kartoffelprotein, Futtermehle, Tiermehle, unverarbeitete Fette und Öle gezählt. Die Säffutter wie Treber, Trester, Knollen, Rüben, Schnitzel, Milch und Milchprodukte, Fleischsuppe usw. gehören nicht dazu und werden in der Gruppe anderes Futter zugeteilt. Die Raufutter sind Produkte der Wiesen und Weiden, des Grünmaises und des Strohs, die auf dem Hof frisch verfüttert oder konserviert werden. Ausserhalb des Betriebes verarbeitete Grünfutter (z.B. Trockengras) werden zu den Kraftfutter gezählt.

4. Produktionsmittel und Umwelt ~ Agents de production et environnement

Utilisation de sous-produits de denrées alimentaires étrangères transformées en Suisse		Futtermittelverwendung Total Utilisation d'aliments fourragers totale			Anteil der Inlandproduktion zum Futtermitteltotal der Gruppe Part de la production indigène par rapport au total des aliments fourragers du groupe			Aliments pour animaux
Raufutter F. grossiers	Anderes Autres	Kraftfutter Concentrés	Raufutter F. grossiers	Anderes Autres	Kraftfutter Concentrés	Raufutter F. grossiers	Anderes Autres	
Tonnen TS Tonnes MS	Tonnen TS Tonnes MS	Tonnen TS Tonnes MS	Tonnen TS Tonnes MS	Tonnen TS Tonnes MS	%	%	%	
-	16 096	1 559 254	6 489 451	474 753	42.3	97.8	68.9	Aliments pour animaux
-	13 437	1 559 254	-	375 466	42.3	-	78.2	Aliments pour animaux commercial.
-	-	945 973	-	32 580	51.8	-	100.0	Aliments d'origine végétale
-	-	790 331	-	-	58.0	-	-	Céréales (grains)
-	-	65 414	-	-	-	-	-	Riz (en brisures)
-	-	26 803	-	-	50.8	-	-	Légumineuses sèches (graines)
-	-	-	-	32 580	-	-	100.0	Pommes de terre (tubercules)
-	-	7 846	-	-	-	-	-	Sucre
-	-	5 510	-	-	-	-	-	Graisses et huiles végétales (non transformées)
-	-	23 699	-	-	68.7	-	-	Fourrages verts transformés (herbe séchée)
-	-	-	-	-	-	-	-	Manioc (y compris tapioca)
-	-	26 371	-	-	7.6	-	-	Autres produits d'origine végétale ¹
-	13 437	595 925	-	205 072	28.4	-	60.1	Sous-produits de transformation
-	-	149 350	-	-	48.0	-	-	Sous-produits de minoterie
-	12 973	1 085	-	42 851	-	-	-	de brasserie
-	-	49 109	-	-	-	-	-	d'amidonnerie
-	-	40 553	-	134 082	105.3	-	85.4	de sucrerie
-	-	355 828	-	-	15.5	-	-	d'huilerie (tourteaux)
-	464	-	-	28 138	-	-	31.2	Autres sous-produits
-	-	17 356	-	137 815	-	-	100.0	Aliments d'origine animale
-	-	10 795	-	-	-	-	-	Animaux marins transformés
-	-	-	-	-	-	-	-	Animaux terrestres transformés
-	-	6 561	-	-	-	-	-	Graisses et huiles animales
-	-	-	-	137 815	-	-	100.0	Lait et produits laitiers
-	2 659	-	6 489 451	99 286	-	97.8	33.6	Aliments pour animaux, généralement non commercialisables
-	-	-	675 964	12 064	-	100.0	90.9	Fourrages annuels
-	-	-	-	12 064	-	-	90.9	Plantes sarclées
-	-	-	675 964	-	-	100.0	-	Maïs fourrager
-	-	-	5 811 329	-	-	97.5	-	Fourrages pluriannuels (temporaires et permanents)
-	-	-	2 159	13 051	-	100.0	100.0	Produits fatals des cultures
-	-	-	2 159	-	-	100.0	-	Paille et balles
-	-	-	-	11 340	-	-	100.0	Feuilles et collets
-	-	-	-	1 711	-	-	100.0	Autres produits fatals des cultures
-	2 659	-	-	74 170	-	-	12.6	Aliments fourragers non désignés ailleurs (NDA)
-	-	-	-	1 230	-	-	100.0	Légumes
-	-	-	-	317	-	-	96.4	Fruits
-	2 274	-	-	51 285	-	-	15.2	Déchets
-	385	-	-	21 339	-	-	-	Autres NDA

¹ Le terme «aliments concentrés» désigne les denrées énergétiques et protéinées utilisées habituellement dans la production des aliments composés industriels. En font partie : les graines et semences, les légumineuses sèches, les sous-produits de meunerie et d'huilerie, les fourrages verts transformés, le sucre et la mélasse, le gluten et la protéine de pomme de terre, la levure fourragère, les farines animales, les graisses et huiles non transformées. N'en font pas partie : les fourrages aqueux comme les drêches, le marc, les tubercules, les betteraves, les pulpes, le lait et les produits laitiers, la soupe de viande, etc., qui sont classés dans le groupe «Autres fourrages». Les «fourrages grossiers» comprennent les produits de prairie et de pâturage, du maïs vert et de la paille, qui sont affouragés frais ou conservés à la ferme. Les fourrages verts transformés en dehors de l'exploitation (par ex. l'herbe séchée) font partie des aliments concentrés.

4. Produktionsmittel und Umwelt ~ Agents de production et environnement

4.5 Futtermittelbilanz: Verwendung nach Herkunft der Futtermittel und nach Futtermittelgruppen ¹ Bilan fourrager: utilisation par provenance des aliments fourragers et par groupe d'aliment fourragers ¹

Jahre	Verwendung aus Inlandproduktion			Verwendung aus Importen			Verwendung aus Nebenprodukten von im Inland verarbeiteten ausländischen Nahrungsmitteln		
	Utilisation de la production indigène			Utilisation de produits importés			Utilisation de sous-produits de denrées alimentaires étrangères transformées en Suisse		
	Kraftfutter Concentrés Tonnen TS Tonnes MS	Raufutter F. grossiers Tonnen TS Tonnes MS	Anderes Autres Tonnen TS Tonnes MS	Kraftfutter Concentrés Tonnen TS Tonnes MS	Raufutter F. grossiers Tonnen TS Tonnes MS	Anderes Autres Tonnen TS Tonnes MS	Kraftfutter Concentrés Tonnen TS Tonnes MS	Raufutter F. grossiers Tonnen TS Tonnes MS	Anderes Autres Tonnen TS Tonnes MS
1990	1 007 824	6 505 430	464 874	245 655	15 450	12 049	148 932	-	20 522
1991	1 000 617	6 490 736	439 416	269 721	34 273	12 864	184 948	-	20 477
1992	935 817	6 299 595	462 708	243 317	60 135	11 780	176 341	-	19 392
1993	949 163	6 304 618	452 036	271 448	37 068	18 539	152 247	-	19 215
1994	852 004	6 423 631	417 531	197 997	23 268	20 029	168 579	-	19 151
1995	993 956	6 382 089	406 179	321 319	52 762	39 911	166 605	-	17 310
1996	1 077 303	6 451 667	434 212	285 909	59 292	17 693	155 621	-	16 734
1997	915 128	6 281 671	434 922	252 678	67 047	7 705	160 457	-	16 934
1998	897 572	6 222 613	418 521	349 278	41 288	32 000	141 907	-	17 132
1999	708 753	6 256 077	383 283	288 780	49 424	36 800	142 208	-	17 682
2000	888 384	6 303 998	402 365	429 152	42 831	49 446	150 439	-	17 381
2001	803 984	6 425 607	328 661	487 641	51 208	52 567	91 070	-	16 996
2002	826 147	6 385 540	342 266	500 060	50 206	68 894	92 952	-	16 829
2003	674 061	6 265 502	312 211	622 832	90 574	103 100	94 678	-	17 170
2004	713 738	6 217 045	338 599	569 708	62 249	78 313	90 694	-	17 146
2005	727 628	6 329 342	327 564	492 659	39 878	73 403	73 020	-	15 688
2006	690 196	6 344 110	310 144	568 399	96 731	79 800	97 707	-	16 941
2007	720 733	6 362 441	350 393	640 514	91 668	69 889	103 593	-	17 127
2008	675 834	6 560 289	333 216	731 567	73 199	74 689	97 391	-	17 272
2009	670 725	6 470 143	357 012	690 110	110 998	87 279	89 022	-	16 749
2010	617 299	6 449 521	309 823	793 140	132 354	121 477	80 812	-	16 504
2011	624 992	6 434 397	352 931	789 862	141 921	98 114	99 098	-	16 508
2012	588 582	6 527 264	292 635	821 851	104 521	78 634	80 494	-	16 119
2013*	519 750	6 455 916	257 778	897 609	135 292	106 167	73 527	-	16 048
2014*	659 666	6 345 552	327 061	817 429	143 900	131 595	82 159	-	16 096

¹ Als Kraftfutter werden die üblichen Energie- und Proteinträger definiert, die in den industriell hergestellten Mischfutter Platz finden. Darunter werden Körner und Saaten, trockene Hülsenfrüchte, Nebenprodukte der Müllerei und der Ölherstellung, verarbeitete Grünfutter, Zucker und Melasse, Gluten und Kartoffelprotein, Futtermehle, Tiermehle, unverarbeitete Fette und Öle gezählt. Die Saftfutter wie Treber, Trester, Knollen, Rüben, Schnitzel, Milch und Milchprodukte, Fleischsuppe usw. gehören nicht dazu und werden in der Gruppe anderes Futter zugeteilt. Die Raufutter sind Produkte der Wiesen und Weiden, des Grünmais und des Stroh, die auf dem Hof frisch verfüttert oder konserviert werden. Ausserhalb des Betriebes verarbeitete Grünfutter (z.B. Trockengras) werden zu den Kraftfutter gezählt.

4. Produktionsmittel und Umwelt ~ Agents de production et environnement

Gesamte Futtermittelverwendung				Anteil der Inlandproduktion zum Futtermitteltotal der Gruppe			Anteil der Futtermittelgruppen zur gesamten Futtermittelverwendung			Années
Utilisation d'aliments fourragers totale				Part de la production indigène par rapport au total des aliments fourragers du groupe			Part des groupes d'aliments fourragers par rapport à l'utilisation totale d'aliments fourragers			
Kraftfutter Concentrés	Raufutter F. grossiers	Anderes Autres	Total Total	Kraftfutter Concentrés	Raufutter F. grossiers	Anderes Autres	Kraftfutter Concentrés	Raufutter F. grossiers	Anderes Autres	
Tonnen TS Tonnes MS	Tonnen TS Tonnes MS	Tonnen TS Tonnes MS	Tonnen TS Tonnes MS	%	%	%	%	%	%	
1 402 411	6 520 881	497 444	8 420 736	71.9	99.8	93.5	16.7	77.4	5.9	1990
1 455 287	6 525 009	472 757	8 453 053	68.8	99.5	92.9	17.2	77.2	5.6	1991
1 355 474	6 359 731	493 880	8 209 084	69.0	99.1	93.7	16.5	77.5	6.0	1992
1 372 857	6 341 686	489 790	8 204 333	69.1	99.4	92.3	16.7	77.3	6.0	1993
1 218 580	6 446 899	456 711	8 122 190	69.9	99.6	91.4	15.0	79.4	5.6	1994
1 481 881	6 434 850	463 400	8 380 131	67.1	99.2	87.7	17.7	76.8	5.5	1995
1 518 833	6 510 958	468 639	8 498 431	70.9	99.1	92.7	17.9	76.6	5.5	1996
1 328 262	6 348 717	459 561	8 136 540	68.9	98.9	94.6	16.3	78.0	5.6	1997
1 388 758	6 263 901	467 653	8 120 312	64.6	99.3	89.5	17.1	77.1	5.8	1998
1 139 741	6 305 501	437 764	7 883 007	62.2	99.2	87.6	14.5	80.0	5.6	1999
1 467 976	6 346 830	469 191	8 283 997	60.5	99.3	85.8	17.7	76.6	5.7	2000
1 382 695	6 476 815	398 224	8 257 734	58.1	99.2	82.5	16.7	78.4	4.8	2001
1 419 159	6 435 746	427 989	8 282 893	58.2	99.2	80.0	17.1	77.7	5.2	2002
1 391 571	6 356 076	432 481	8 180 127	48.4	98.6	72.2	17.0	77.7	5.3	2003
1 374 139	6 279 294	434 059	8 087 492	51.9	99.0	78.0	17.0	77.6	5.4	2004
1 293 306	6 369 220	416 655	8 079 181	56.3	99.4	78.6	16.0	78.8	5.2	2005
1 356 303	6 440 841	406 885	8 204 029	50.9	98.5	76.2	16.5	78.5	5.0	2006
1 464 841	6 454 109	437 409	8 356 359	49.2	98.6	80.1	17.5	77.2	5.2	2007
1 504 791	6 633 488	425 177	8 563 456	44.9	98.9	78.4	17.6	77.5	5.0	2008
1 449 857	6 581 141	461 039	8 492 037	46.3	98.3	77.4	17.1	77.5	5.4	2009
1 491 252	6 581 875	447 803	8 520 929	41.4	98.0	69.2	17.5	77.2	5.3	2010
1 513 952	6 576 318	467 552	8 557 823	41.3	97.8	75.5	17.7	76.8	5.5	2011
1 490 927	6 631 786	387 388	8 510 100	39.5	98.4	75.5	17.5	77.9	4.6	2012
1 490 885	6 591 208	379 994	8 462 087	34.9	97.9	67.8	17.6	77.9	4.5	2013*
1 559 254	6 489 451	474 753	8 523 458	42.3	97.8	68.9	18.3	76.1	5.6	2014*

¹ Le terme «aliments concentrés» désigne les denrées énergétiques et protéinées utilisées habituellement dans la production des aliments composés industriels. En font partie : les graines et semences, les légumineuses sèches, les sous-produits de meunerie et d'huilerie, les fourrages verts transformés, le sucre et la mélasse, le gluten et la protéine de pomme de terre, la levure fourragère, les farines animales, les graisses et huiles non transformées. N'en font pas partie : les fourrages aqueux comme les drèches, le marc, les tubercules, les betteraves, les pulpes, le lait et les produits laitiers, la soupe de viande, etc., qui sont classés dans le groupe «Autres fourrages». Les «fourrages grossiers» comprennent les produits de prairie et de pâturage, du maïs vert et de la paille, qui sont affouragés frais ou conservés à la ferme. Les fourrages verts transformés en dehors de l'exploitation (par ex. l'herbe séchée) font partie des aliments concentrés.

4. Produktionsmittel und Umwelt ~ Agents de production et environnement

4.6 Flächenintensität der Tierhaltung Intensité de la détention d'animaux à la surface

Gruppierung	Tierbesatz GVE je ha LN			Hauptfutterfläche Aren je RGVE			Groupement
	Charge en bétail UGB par ha SAU			surface fourragère principale ares par UGBFG			
	2012	2013	2014	2012	2013	2014	
Alle Betriebe	1.18	1.18	1.20	79	78	77	Toutes les exploitations
Region, Flächenklasse							Région, catégorie de surface
Talregion	1.18	1.17	1.20	64	63	62	Région de plaine
10 - 20 ha	1.41	1.37	1.43	63	65	64	10 - 20 ha
20 - 30 ha	1.36	1.40	1.46	60	58	55	20 - 30 ha
30 - 50 ha	1.13	1.12	1.11	61	60	61	30 - 50 ha
Hügelregion	1.41	1.43	1.44	74	73	73	Région des collines
10 - 20 ha	1.51	1.51	1.47	70	69	71	10 - 20 ha
20 - 30 ha	1.34	1.38	1.42	76	72	71	20 - 30 ha
30 - 50 ha	1.22	1.24	1.29	76	77	76	30 - 50 ha
Bergregion	0.97	0.96	0.96	112	113	113	Région de montagne
10 - 20 ha	1.07	1.07	1.04	103	102	105	10 - 20 ha
20 - 30 ha	0.98	0.96	0.95	109	110	109	20 - 30 ha
30 - 50 ha	0.85	0.84	0.86	125	126	122	30 - 50 ha
Betriebstyp							Type d'exploitation
Verkehrsmilch	1.25	1.25	1.24	82	81	82	Lait commercialisé
Mutterkühe	0.94	0.98	1.10	105	102	91	Vaches-mères
Anderes Rindvieh	0.88	0.91	0.90	113	109	111	Autre bétail bovin
Pferde, Schafe, Ziegen	1.28	1.21	1.10	76	83	89	Chevaux, ovins, caprins
Veredlung	4.13	4.17	4.13	77	77	72	Transformation
Region und Betriebstyp							Région et type d'exploitations
Talregion							Région de plaine
Verkehrsmilch	1.61	1.65	1.65	60	58	59	Lait commercialisé
Kombination Verkehrsmilch/ Ackerbau	1.12	1.16	1.21	54	51	52	Combiné lait commercialisé/ grandes cultures
Kombiniert Veredlung	2.38	2.32	2.46	64	64	59	Combiné transformation
Hügelregion							Région des collines
Verkehrsmilch	1.38	1.39	1.38	72	71	72	Lait commercialisé
Kombiniert Veredlung	2.33	2.33	2.33	67	68	69	Combiné transformation
Bergregion							Région de montagne
Verkehrsmilch	0.98	0.97	0.95	109	109	109	Lait commercialisé
Anderes Rindvieh	0.85	0.82	0.81	120	125	126	Autres bétail bovin
Region und Landbauform							Région et mode de production
Talregion							Région de plaine
Ökologischer Leistungs- ausweis (ÖLN)	1.19	1.18	1.21	63	62	60	Prestations écologiques requis (PER)
Bio	1.10	1.08	1.14	78	77	76	Bio
Hügelregion							Région des collines
ÖLN	1.42	1.45	1.46	74	72	72	PER
Bio	1.30	1.32	1.36	83	83	80	Bio
Bergregion							Région de montagne
ÖLN	1.02	1.01	1.00	107	108	110	PER
Bio	0.84	0.83	0.87	126	127	120	Bio

4. Produktionsmittel und Umwelt ~ Agents de production et environnement

4.7 Hauptnährstoffe aus verfügbaren Düngemitteln Principaux éléments nutritifs des engrais disponibles

Davon werden ca. 3% der gesamten Düngermenge ausserhalb der Landwirtschaft eingesetzt.
Dont env. 3% de l'ensemble des engrais sont utilisés hors de l'agriculture.

Jahr Année	Hofdünger ¹ Engrais de ferme ¹	Übrige Dünger ² Autres engrais ²	Kompost ² Compost ²	Klärschlamm ³ Boues d'épuration ³	Mineraldünger ⁴ Engrais minéraux ⁴	Total
Stickstoffgehalt (N) in t ~ Teneur en azote (N) en t						
2000	128 300	2 200	2 800	4 000	53 000	190 300
2010	138 300	2 200	3 900	...	55 500	199 900
2014	137 600	2 200	3 900	...	51 600	195 300
2015	139 000	2 200	3 900	...	45 800	190 900
Phosphorgehalt (P ₂ O ₅) in t ~ Teneur en phosphore (P ₂ O ₅) en t						
2000	46 700	1 900	1 300	5 300	11 000	66 200
2010	52 300	1 900	1 700	...	10 700	66 600
2014	52 000	1 900	1 700	...	9 600	65 200
2015	52 500	1 900	1 700	...	9 700	65 800
Kaligehalt (K ₂ O) in t ~ Teneur en potasse (K ₂ O) en t						
2000	194 400	2 200	2 200	350	27 300	226 450
2010	199 500	2 200	2 800	...	20 700	225 200
2014	198 500	2 200	2 800	...	21 700	225 200
2015	200 500	2 200	2 800	...	21 900	227 400

¹ Berechnet aufgrund des Viehbestandes gemäss Betriebsstrukturerhebung und des Nährstoffanfalls pro Tier nach Angaben der Forschungsanstalt Agroscope Reckenholz-Tänikon (ART).

² Nach Angaben der Forschungsanstalt Agroscope Reckenholz-Tänikon (ART).

³ Berechnet mit Hilfe der Angaben des BAFU. Nach dem Verbot 2006 (Verlängerung bis 2008) hat der Klärschlamm seine Bedeutung für die Landwirtschaft verloren.

⁴ Gemäss Angaben von Agricura. Das Düngerjahr dauert vom 1. Mai bis 30. April des Folgejahres. Es wurde angenommen, dass der Mineraldünger erst für die Kulturen des Folgejahres verwendet werden.

¹ Calculé en fonction du cheptel, conformément au recensement des structures d'exploitation et aux matières nutritives par animal selon les indications de la Station de recherche Agroscope Reckenholz-Tänikon (ART).

² Selon les indications de la Station de recherche Agroscope Reckenholz-Tänikon (ART).

³ Calculé à l'aide des indications de l'OFEV. Après l'interdiction de leur utilisation en 2006 (délai transitoire jusqu'en 2008), les boues d'épuration ne jouent désormais plus aucun rôle dans l'agriculture.

⁴ Selon les indications de l'Agricura. L'année d'engrais dure du 1er mai au 30 avril de l'année suivante. On est parti du point de vue que les engrais minéraux ne sont utilisés que pour les cultures de l'année suivante.

Agristat

Agristat

4.8 Anfall von Hofdünger Volume d'engrais de ferme

Mehrjahres- mittel, Jahre Moyenne des années, années	Schweiz. Viehbestand in 1 000 Vieheinheiten ¹ Eff. des anim. en Suisse en 1 000 unités de bétail ¹			Anfall von Hofdünger ² ~ Volume d'engrais de ferme ²								
	Total	davon ~ dont		Stickstoff- gehalt (N) Teneur en azote (N) t	Phosphor- gehalt (P ₂ O ₅) Teneur en phosphore (P ₂ O ₅) t	Kaligehalt (K ₂ O) Teneur en potasse (K ₂ O) t	N	P ₂ O ₅	K ₂ O			
		Rindvieh	Schweine							kg/ha ³	kg/ha ³	kg/ha ³
1981-1985	2 067	1 398	538	158 400	65 980	184 540	151	63	176			
1986-1990	1 946	1 333	477	142 180	59 700	169 100	136	57	161			
1993-1998	1 352	1 042	183	134 800	48 900	205 300	128	46	196			
1999-2001	1 305	980	194	128 600	46 800	195 033	122	45	186			
2002-2006	1 288	950	200	129 900	49 080	186 060	123	47	177			
2007-2012	1 315	963	199	135 180	51 060	194 660	129	49	185			
2013-2015	1 313	962	192	137 900	52 075	199 050	131	50	190			
2011	1 317	962	200	137 400	51 900	198 200	131	49	189			
2012	1 315	962	196	137 300	51 800	198 100	131	49	189			
2013	1 307	960	189	137 700	52 000	199 100	131	50	190			
2014	1 308	957	191	137 600	52 000	198 500	131	50	189			
2015	1 320	967	193	139 000	52 500	200 500	132	50	191			

¹ Gemäss landwirtschaftlicher Begriffsverordnung sind ab 1993, 1999 und 2004 neue Faktoren je Tier für die Umrechnung in GVE benützt worden.

² Berechnet aufgrund des Viehbestandes nach der Betriebsstrukturerhebung und des Nährstoffanfalls pro Tier nach Angaben der Forschungsanstalt Agroscope Reckenholz Tänikon (ART). 2009 neue Angaben.

³ LN (ohne Sömmerungsweiden): 1 050 000 ha

¹ Conformément à l'ordonnance sur la terminologie agricole, à partir de 1993, 1999 et de 2004 de nouveaux facteurs par animal ont été utilisés pour la conversion en UGB.

² Calculé en fonction du cheptel, conformément au recensement des structures d'exploitation et aux matières nutritives par animal selon les indications de la Station de recherche Agroscope Reckenholz Tänikon (ART). 2009 nouvelles indications.

³ SAU (sans les pâturages des Alpes et du Jura): 1 050 000 ha

Agristat

Agristat

4. Produktionsmittel und Umwelt ~ Agents de production et environnement

4.9 Verfügbare Handelsdünger für die Landwirtschaft Engrais commerciaux disponibles pour l'agriculture

Die verfügbaren Handelsdünger umfassen die in der Landwirtschaft gehandelten Dünger wie Mineraldünger, Klärschlamm, Kompost und übrige Dünger.

Les engrais commerciaux disponibles, comprennent les engrais qui sont commercialisés dans l'agriculture, tels que les engrais minéraux, les boues d'épuration, le compost et les autres engrais

5-Jahresm., Jahre Moyenne de 5 ans, années	N			P ₂ O ₅			K ₂ O			Nährstoffverhältnis		
	Total	kg je ha ¹		Total	kg je ha ¹		Total	kg je ha ¹		Proportions des matières nutritives		
	t	wenn ~ si Ø 71/75 = 100	kg par ha ¹	t	wenn ~ si Ø 71/75 = 100	kg par ha ¹	t	wenn ~ si Ø 71/75 = 100	kg par ha ¹	N	P ₂ O ₅	K ₂ O
1991-1995	71 260	178	67.9	38 240	76	36.4	57 960	92	55.2	1	0.54	0.81
1996-2000	60 220	151	57.4	22 700	45	21.6	34 580	55	32.9	1	0.38	0.57
2001-2005	60 240	151	57.4	18 820	37	17.9	31 660	50	30.2	1	0.31	0.53
2006-2010	56 700	142	54.0	15 740	31	15.0	29 060	46	27.7	1	0.28	0.51
2011-2015	52 320	131	49.8	13 340	27	12.7	25 540	40	24.3	1	0.26	0.49
2011	53 400	133	50.9	13 700	27	13.0	25 300	40	24.1	1	0.26	0.47
2012	51 700	129	49.2	14 200	28	13.5	25 400	40	24.2	1	0.27	0.49
2013	50 200	125	47.8	13 100	26	12.5	25 000	40	23.8	1	0.26	0.50
2014	56 000	140	53.3	12 800	26	12.2	25 900	41	24.7	1	0.23	0.46
2015	50 300	126	47.9	12 900	26	12.3	26 100	41	24.9	1	0.26	0.52

¹ LN (ohne Sömmerungsweiden): 1 050 000 ha

¹ SAU (sans les pâturages des Alpes et du Jura): 1 050 000 ha

Agristat

Agristat

4.10 Stickstoff- und Phosphorbilanz Bilan d'azote et de phosphore

Die Berechnungen umfassen Handels- und Hofdünger gemäss einer durch die Organisation für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (OECD) verwendeten Methode.

L'évaluation englobe les engrais commerciaux et de ferme, selon une méthode établie par l'Organisation de coopération et de développement économiques (OCDE)

Jahr Année	Stickstoffbilanz, in 1 000 t Stickstoff Bilan d'azote, en 1 000 t d'azote			Phosphorbilanz, in 1 000 t Phosphor Bilan de phosphore, en 1 000 t de phosphore		
	Input	Output	Input-Output	Input	Output	Input-Output
	1990	291	160	131	46	26
1991	290	156	134	45	25	19
1992	287	163	124	43	26	17
1993	280	167	113	41	27	14
1994	277	161	116	39	26	13
1995	274	159	115	37	26	12
1996	271	161	110	34	26	8
1997	260	165	95	33	27	7
1998	260	155	105	32	25	7
1999	257	157	100	32	25	7
2000	258	160	98	31	26	5
2001	259	157	102	31	25	6
2002	259	159	100	32	26	7
2003	254	146	108	30	23	6
2004	252	161	91	30	26	4
2005	251	158	93	29	25	4
2006	251	154	97	30	25	5
2007	254	158	96	31	25	5
2008	253	157	96	30	25	4
2009	248	157	91	28	25	3
2010	255	155	100	29	25	4
2011	248	156	93	28	25	3
2012	246	157	89	29	25	3
2013	244	150	93	28	24	4
2014	250	160	90	28	26	2

Bundesamt für Statistik (BFS)

Office fédéral de la statistique (OFS)

4. Produktionsmittel und Umwelt ~ Agents de production et environnement

4.11 Gesamtphosphorgehalt in 21 Seen Teneur globale en phosphore mesurée dans 21 lacs

In Mikrogramm pro Liter Wasser ~ En microgrammes par litre d'eau

See ~ Lac	1980	1990	2000	2005	2010	2011	2012	2013 ¹
Lac Léman	83	55	36	29	22	23	22	20
Bodensee	83	39	14	9	6	6	6	7
Lac de Neuchâtel	59	30	12	10	7	6	11	...
Lago Maggiore	33	15	11	10	10	10	12	13
Vierwaldstättersee	23	8	6	3	5	3	5	5
Zürichsee	67	43	24	22	21	23	17	19
Zürich-Obersee	29	15	11	10	12	8	9	...
Lago di Lugano nord	176	150	149	115	73	72	73	...
Lago di Lugano sud	128	90	55	43	42	38	38	...
Thunersee	...	...	4	5	4	2	8	...
Bieleree	65	31	18	23	18	14	11	...
Zugersee	205	163	124	108	94	86	87	83
Brienzersee	...	...	5	7	5	3	4	...
Walensee	22	4	2	3	3	4	4	...
Murtensee	...	40	27	11	21	13	20	...
Sempachersee	136	116	42	25	23	19	15	19
Hallwilersee	231	107	52	38	19	16	19	15
Greifensee	217	116	58	68	48	52	46	...
Aegerisee	11	9	7	7	5	5	5	...
Baldeggersee	343	109	88	38	26	26	23	30
Pfäffikersee	159	48	20	23	16	11	14	...

¹ Die Reduktion des Phosphorgehalts in Seen ist eine Folge verschiedener Massnahmen. Es sind dies vor allem die Abwasserreinigung und das P-Verbot für Textilwaschmittel seit 1987. Gemäss Modellrechnungen der ART liegt die Reduktion der landwirtschaftlich bedingten Phosphoreinträge seit 1990 zwischen 10 und 30%.

¹ La réduction de la teneur en phosphore dans les lacs est le résultat de différentes mesures. Par exemple l'épuration des eaux usées et l'interdiction des phosphates dans les lessives depuis 1987. Selon le modèle de calcul de ART, la réduction des flux de phosphore due à l'agriculture se situe depuis 1990 entre 10 et 30%.

Bundesamt für Umwelt (BAFU);
Kantonale Fachstellen;
Internationale Kommissionen (IGKB, CIPEL, CIPAIS);
Wasserversorgung Zürich;
Wasserforschungs-Institut des ETH-Bereichs (EAWAG);
Forschungsanstalt Agroscope Reckenholz-Tänikon (ART)

Office fédéral de l'environnement (OFEV);
Services cantonaux;
Commissions internationales (IGKB, CIPEL, CIPAIS);
Service des eaux Zurich;
Institut de recherche sur les eaux dans le cadre
de l'Ecole polytechnique fédérale (EAWAG);
Station de recherche Agroscope Reckenholz-Tänikon (ART)

4. Produktionsmittel und Umwelt ~ Agents de production et environnement

4.12 Nitrat im Grundwasser in Abhängigkeit von der Hauptbodennutzung Nitrates dans les eaux souterraines en fonction de l'utilisation principale du sol

a) Nitrat-Konzentration 2012 (Maximalwert pro Messstelle), Prozentanteile der beprobten Messstellen
Concentration de nitrates 2012 (valeur maximale par station de mesure), pourcentage des stations de mesure analysées

Hauptbodennutzung ¹	Anzahl Messstellen Nombre de stations de mesure	≤ 10 mg/l	> 10 - 25 mg/l ²	> 25 - 40 mg/l	> 40 mg/l	Utilisation principale du sol ¹
		%	%	%	%	
Ackerbau	91	6	50	32	13	Grandes cultures
Gras- und Viehwirtschaft	143	36	50	12	2	Production herbagère et bétail
Wald	158	81	16	3	-	Forêt
Sömmerungsweiden und unproduktive Gebiete	35	100	-	-	-	Pâturages d'estivage et régions improductives

b) Entwicklung der Nitrat-Konzentration, Prozentanteile der beprobten Messstellen mit einer Maximalkonzentration über 25 mg/l
Evolution de la concentration de nitrates, pourcentage des stations de mesure analysées avec une concentration maximale au-dessus de 25 mg/l

Hauptbodennutzung ¹	2002	2005	2010	2011	2012	2013	Utilisation principale du sol ¹
	%	%	%	%	%	%	
Ackerbau	48	45	48	45	46	45	Grandes cultures
Gras- und Viehwirtschaft	13	20	14	16	12	14	Production herbagère et bétail
Wald	4	3	4	3	3	3	Forêt
Sömmerungsweiden und unproduktive Gebiete	-	-	-	-	-	-	Pâturages d'estivage et régions improductives

¹ Bodennutzung mit dem grössten Flächenanteil im Einzugsgebiet einer Messstelle

² Anforderungswert für Grundwasser, das als Trinkwasser genutzt wird oder dafür vorgesehen ist, gemäss Gewässerschutzverordnung (GSchV): 25 mg/l

¹ L'utilisation du sol qui occupe la plus grande superficie du bassin d'alimentation

² L'exigence chiffrée pour les eaux souterraines utilisées comme eau potable ou destinées à l'être selon l'ordonnance sur la protection des eaux (OEaux): 25 mg/l

Bundesamt für Umwelt (BAFU);
Nationale Grundwasserbeobachtung NAQUA

Office fédéral de l'environnement (OFEV);
Observation nationale des eaux souterraines NAQUA

4.13 Pflanzenschutzmittel im Grundwasser in Abhängigkeit von der Hauptbodennutzung Produits phytosanitaires dans les eaux souterraines en fonction de l'utilisation principale du sol

Maximal-Konzentration der Pflanzenschutzmittel-Wirkstoffe und -Abbauprodukte pro NAQUA-Messstelle im Jahr 2011,
Prozentanteile der beprobten Messstellen

Concentration maximale de substances actives et de produits de dégradation par station de mesure NAQUA en 2011,
pourcentage des stations analysées

Hauptbodennutzung ¹	Anzahl Messstellen Nombre de stations de mesure	Kein Nachweis	Mindestens 1 Nachweis ≤ 0.1 µg/l ²	Mindestens 1 Nachweis > 0.1 µg/l	Utilisation principale du sol ¹
		Aucune détection %	Au moins une détection ≤ 0.1 µg/l ² %	Au moins une détection > 0,1 µg/l %	
Ackerbau	93	4	37	59	Grandes cultures
Gras- und Viehwirtschaft	140	36	46	17	Production herbagère et bétail
Wald	159	84	12	4	Forêt
Sömmerungsweiden und unproduktive Gebiete	35	97	3	-	Pâturages d'estivage et régions improductives

¹ Bodennutzung mit dem grössten Flächenanteil im Einzugsgebiet einer Messstelle

² Gemäss Gewässerschutzverordnung (GSchV) beträgt der Anforderungswert für Grundwasser, das als Trinkwasser genutzt wird oder dafür vorgesehen ist 0.1 µg/l für jeden einzelnen Wirkstoff.

¹ L'utilisation du sol qui occupe la plus grande superficie du bassin d'alimentation

² Selon l'ordonnance sur la protection des eaux (OEaux) l'exigence chiffrée pour les eaux souterraines utilisées comme eau potable ou destinées à l'être est fixée à 0.1 µg/l pour chaque substance active prise isolément.

Bundesamt für Umwelt (BAFU);
Nationale Grundwasserbeobachtung NAQUA

Office fédéral de l'environnement (OFEV);
Observation nationale des eaux souterraines NAQUA

4. Produktionsmittel und Umwelt ~ Agents de production et environnement

4.14 Absatz von Pflanzenschutzmitteln Vente de produits phytosanitaires

Wirkstoffgewicht in Tonnen; einschliesslich Fürstentum Liechtenstein
Poids de substance active en tonnes; y compris la Principauté de Liechtenstein

Jahre	Herbizide	Fungizide, Bakterizide, Saatbeizmittel	Wachstumsre- gulatoren	Rodentizide	Insektizide, Akarizide	Total
Années	Herbicides	Fongicides, Bactéricides, Désinfectants des semences	Régulateurs de croissance	Rodenticides	Insecticides, Acaricides	Total
1990 ¹	823	988	79	2.0	390	2 282
1995	657	949	34	0.3	185	1 826
1996	625	891	22	0.3	208	1 747
1997	598	840	20	0.3	186	1 644
1998	599	764	18	0.2	182	1 563
1999	613	708	18	0.2	188	1 527
2000	653	720	20	0.2	184	1 577
2001	656	706	21	0.2	179	1 562
2002	651	732	20	2.9	120	1 527
2003	631	692	19	2.1	133	1 477
2004	627	626	19	1.5	114	1 387
2005	628	622	20	0.2	122	1 392
2006 ²	751	871	33	2.5	253	1 911
2007	908	895	29	18.6	320	2 171
2008	870	966	28	14.4	343	2 222
2009	744	975	59	9.4	424	2 212
2010	810	957	36	4.0	324	2 132
2011	874	934	31	5.8	358	2 203
2012	784	970	29	5.5	326	2 114
2013	733	992	25	3.2	351	2 104
2014	717	1016	31	1.6	365	2 130

¹ Bis 2005 Erhebung durch scienceindustries, es wurden nur Daten von Mitgliedern erhoben, ohne Haus und Gärten.

² Ab 2006 Erhebung durch BLW (ohne Parallelimporte)

¹ Jusqu'à 2005, données recueillies par scienceindustries; seules les données des entreprises membres ont été recueillies, sans maison et jardins.

² À partir de 2006, données recueillies par l'OFAG (sans importations parallèles)

scienceindustries Switzerland;
Bundesamt für Landwirtschaft (BLW)

scienceindustries Switzerland;
Office fédéral de l'agriculture (OFAG)

4.15 Vertriebsmengen von Antibiotika für Nutztiere Ventes d'antibiotiques utilisés en médecine vétérinaire

Wirkstoffgewicht in kg ~ Poids de substance active en kg

Wirkstoff	2006	2010	2012	2013	2014	Substance active
Sulfonamide	27 025	25 672	21 556	18 942	17 009	Sulfonamides
Penicilline	12 632	12 996	12 803	12 645	12 193	Pénicillines
Tetracycline	14 992	14 746	12 038	11 626	10 398	Tétracyclines
Makrolide & Lincosamide	3 667	3 864	3 326	3 125	2 816	Macrolides & lincosamides
Aminoglykoside	3 692	3 215	3 199	3 115	3 114	Aminoglycosides
Trimethoprim	2 079	1 702	1 368	1 148	1 102	Triméthoprime
Polymyxine	1 829	1 489	1 057	854	772	Polymyxines
Fluoroquinolone	318	388	335	384	379	Fluoroquinolones
Cephalosporine	131	237	237	228	241	Céphalosporines
Amphenicole	...	...	...	183	169	Amphénicoles
Andere ¹	122	245	413	274	208	Autres ¹
Total	66 487	64 554	56 223	52 250	48 402	Total

¹ Amphenicole (bis 2012), Pleuromutiline, Polypeptide, Quinolone

¹ Amphénicoles (jusqu'à 2012), pleuromutilines, polypeptides, quinolones

Schweizerisches Heilmittelinstitut;
Swissmedic;
Bundesamt für Lebensmittelsicherheit und Veterinärwesen (BLV)

Institut suisse des produits thérapeutiques;
Swissmedic;
Office fédéral de la sécurité alimentaire et des affaires vétérinaires (OSAV)

4. Produktionsmittel und Umwelt ~ Agents de production et environnement

4.16 Antibiotikaresistenzen bei Nutztieren Résistances aux antibiotiques chez les animaux de rente

Antibiotikaresistenzmonitoring 2013¹, Prävalenz und Anzahl isolierter Bakterienstämme aus Proben (Kloakentupfer) von Mastpoulets
Monitoring des résistances aux antibiotiques 2013¹, prévalence et nombre de souches de bactéries isolées d'échantillons (écouvillon cloacal) de poulets de chair

	<i>Escherichia coli</i>	<i>Enterococcus faecialis</i>	<i>Enterococcus faecium</i>	ESBL/Amp-C bildende <i>Escherichia coli</i> ³ ~ <i>Escherichia coli</i> productrices d'ESBL/Amp-C ³		
Anzahl Proben	201 (je 5 gepoolt ~ groupés par 5)	249 (je 5 gepoolt ~ groupés par 5)	249 (je 5 gepoolt ~ groupés par 5)	170 (je 5 gepoolt ~ groupés par 5)		Nombre d'échantillons
Anzahl Stämme ²	189	155	58	47		Nombre de souches ²
Anzahl Resistenzen	Prävalenz der Resistenz in % (Anzahl Stämme) ~			Prévalence des résistances en % (nombre de souches)		Nombre de résistances
Keine Resistenz	33.3 (63)	0.6 (1)	1.7 (1)	0.0 (0)		Aucune résistance
1 Antibiotikum	12.2 (23)	54.2 (84)	13.8 (8)	0.0 (0)		1 Antibiotique
2 Antibiotika	24.3 (46)	20.6 (32)	24.1 (14)	0.0 (0)		2 Antibiotiques
3 Antibiotika	13.8 (26)	17.4 (27)	34.5 (20)	0.0 (0)		3 Antibiotiques
4 Antibiotika	7.9 (15)	5.8 (9)	13.8 (8)	0.0 (0)		4 Antibiotiques
> 4 Antibiotika	8.5 (16)	1.3 (2)	12.1 (7)	100.0 (47)		> 4 Antibiotiques

Antibiotikaresistenzmonitoring 2013¹, Prävalenz und Anzahl isolierter Bakterienstämme aus Proben (Kot- oder Nasentupfer) von Mastschweinen
Monitoring des résistances aux antibiotiques 2013¹, prévalence et nombre de souches de bactéries isolées d'échantillons (écouvillon de fèces ou nasal) de porcs à l'engrais

	<i>Campylobacter coli</i>	<i>Escherichia coli</i>	MRSA ⁴ ~ SARM ⁴	ESBL/Amp-C bildende <i>Escherichia coli</i> ³ ~ <i>Escherichia coli</i> productrices d'ESBL/Amp-C ³		
Anzahl Proben	348	200	351	171		Nombre d'échantillons
Anzahl Stämme ²	226	183	73	16		Nombre de souches ²
Anzahl Resistenzen	Prävalenz der Resistenz in % (Anzahl Stämme) ~			Prévalence des résistances en % (nombre de souches)		Nombre de résistances
Keine Resistenz	13.3 (30)	41.5 (76)	0.0 (0)	0.0 (0)		Aucune résistance
1 Antibiotikum	33.6 (76)	15.8 (29)	0.0 (0)	0.0 (0)		1 Antibiotique
2 Antibiotika	19.9 (45)	4.9 (9)	0.0 (0)	0.0 (0)		2 Antibiotiques
3 Antibiotika	17.3 (39)	15.3 (28)	4.1 (3)	0.0 (0)		3 Antibiotiques
4 Antibiotika	11.9 (27)	10.4 (19)	1.4 (1)	0.0 (0)		4 Antibiotiques
> 4 Antibiotika	4.0 (9)	12.0 (22)	94.5 (69)	100.0 (16)		> 4 Antibiotiques

Antibiotikaresistenzmonitoring 2013¹, Prävalenz und Anzahl isolierter Bakterienstämme aus Proben (Kot- oder Nasentupfer) von Schlachtrindern
Monitoring des résistances aux antibiotiques 2013¹, prévalence et nombre de souches de bactéries isolées d'échantillons (écouvillon de fèces ou nasal) de bovins de boucherie

	<i>Escherichia coli</i>	<i>Enterococcus faecialis</i>	<i>Enterococcus faecium</i>	ESBL/Amp-C bildende <i>Escherichia coli</i> ³ ~ <i>Escherichia coli</i> productrices d'ESBL/Amp-C ³		
Anzahl Proben	208	253	253	181		Nombre d'échantillons
Anzahl Stämme ²	176	108	68	30		Nombre de souches ²
Anzahl Resistenzen	Prävalenz der Resistenz in % (Anzahl Stämme) ~			Prévalence des résistances en % (nombre de souches)		Nombre de résistances
Keine Resistenz	44.9 (79)	2.8 (3)	5.9 (4)	0.0 (0)		Aucune résistance
1 Antibiotikum	5.7 (10)	16.7 (18)	4.4 (3)	0.0 (0)		1 Antibiotique
2 Antibiotika	6.8 (12)	24.1 (26)	20.6 (14)	0.0 (0)		2 Antibiotiques
3 Antibiotika	9.1 (16)	8.3 (9)	44.1 (30)	0.0 (0)		3 Antibiotiques
4 Antibiotika	10.8 (19)	20.4 (22)	16.2 (11)	0.0 (0)		4 Antibiotiques
> 4 Antibiotika	22.7 (40)	27.8 (30)	8.8 (6)	100.0 (30)		> 4 Antibiotiques

¹ Im Rahmen des Überwachungsprogramms von Antibiotikaresistenzen wird jährlich eine repräsentative Beprobung von gesunden Mastpouletsherden, Schweinen und Rindern im Schlachthof durchgeführt.

² Anzahl Bakterienstämme, die aus den Proben von gesunden Beständen isoliert und auf Resistenzen getestet wurden.

³ Extended-Spectrum β-Lactamasen (ESBL)-produzierende *Escherichia coli* sind resistent gegen sämtliche Penicilline und Cephalosporine der 1.- 4. Generation.

⁴ Methicillin-resistente *Staphylococcus aureus* Stämme (MRSA) sind resistent gegen alle β-Lactam-Antibiotika. Diese Stämme sind meist multiresistent, d.h. sie verfügen auch über Resistenzen gegenüber anderen Antibiotikaklassen.

¹ Dans le cadre de la surveillance des résistances aux antibiotiques, des échantillons représentatifs sont prélevés chaque année dans les abattoirs sur des poulets de chair, des porcs et des veaux en bonne santé.

² Nombre de souches de bactéries isolées à partir d'échantillons d'effectifs sains et ayant fait l'objet de tests de résistances.

³ *Escherichia coli* productrices de β-lactamasen à spectre étendu (ESBL) sont résistantes à toutes les pénicillines et aux céphalosporines de 1^{ère} à 4^{ème} génération.

⁴ Les souches de *Staphylococcus aureus* résistant à la méthicilline (SARM) sont résistantes à toutes les bêta-lactamines. Ces souches sont multirésistantes dans la plupart des cas, c.-à-d. qu'elles ont aussi développé des résistances contre d'autres classes d'antibiotiques.

4. Produktionsmittel und Umwelt ~ Agents de production et environnement

4.17 Witterung im Schweizer Mittelland Conditions atmosphériques sur le Plateau suisse

Durchschnitt der Meldungen von 7 Stationen: St. Gallen, Schaffhausen, Zürich, Luzern, Bern, Neuenburg, Lausanne
Moyenne des rapports de 7 stations: St-Gall, Schaffhouse, Zurich, Lucerne, Berne, Neuchâtel, Lausanne

Monate	Lufttemperatur in ° Celsius			Niederschlag in mm			Zahl der Tage mit Niederschlag ¹			Sonnenscheindauer in Stunden		
Mois	Température de l'air en ° celsius			Précipitations en mm			Nombre de jours avec précipitations ¹			Ensoleillement en heures		
	Lang-jähriges Mittel 1981 - 2010	2014	2015	Moyenne pluri-annuelle 1981 - 2010	2014	2015	Lang-jähriges Mittel 1981 - 2010	2014	2015	Moyenne pluri-annuelle 1981 - 2010	2014	2015
Jan. ~ Jan.	0.5	03	02	64	65	94	11	12	15	54	60	51
Feb. ~ Fév.	1.4	4.0	0.0	60	78	39	10	12	7	81	86	75
März ~ Mars	5.3	7.2	6.5	75	34	68	12	5	9	130	207	170
April ~ Avril	8.9	11.0	10.2	82	93	142	12	10	10	157	181	224
Mai ~ Mai	12.7	12.7	14.1	116	107	125	13	13	12	179	178	184
Juni ~ Juin	15.5	18.1	18.4	120	96	113	12	10	11	197	273	239
Juli ~ Juillet	17.5	17.9	22.5	118	223	53	11	18	8	225	163	299
Aug. ~ Août	17.0	16.7	20.2	122	124	89	12	15	8	208	152	241
Sept. ~ Sept.	13.6	15.5	13.5	103	54	59	9	6	8	155	176	155
Okt. ~ Oct.	9.9	12.7	9.4	89	86	55	8	12	9	103	129	87
Nov. ~ Nov.	5.2	6.9	7.5	79	96	73	10	9	6	60	55	103
Dez. ~ Déc.	2.6	3.3	4.2	82	52	21	11	10	5	43	44	84
Jahr ~ année	9.2	10.7	10.7	1 109	1 109	932	131	132	108	1 592	1 704	1913

¹ Mindestens 1 mm Niederschlag

¹ Au moins 1 mm de précipitations

MeteoSchweiz

MétéoSuisse

4.18 Meldungen von Hagel- und Elementarschäden Annonces des dégâts de grêle et des dégâts élémentaires

Anzahl Schäden, die dem Schweizer Hagel aus der Schweiz gemeldet wurden
Nombre des dégâts dus à la grêle annoncés à Suisse grêle

Monate	Elementarschäden ~ Dégâts élémentaires					Hagelschäden ~ Dégâts de grêle				
	2011	2012	2013	2014	2015	2011	2012	2013	2014	2015
Jan. ~ Jan.	9	60	42	10	8	-	-	-	-	-
Feb. ~ Fév.	-	21	7	6	3	-	-	-	-	-
März ~ Mars	1	8	21	6	27	2	-	-	3	-
April ~ Avril	10	37	71	37	26	278	42	4	48	104
Mai ~ Mai	35	18	238	24	796	499	591	1 136	583	350
Juni ~ Juin	91	82	603	27	125	901	1 286	2 467	1 913	1 215
Juli ~ Juillet	201	190	72	532	236	3 965	2 388	2 780	1 828	551
Aug. ~ Août	55	70	231	244	61	622	1 018	1 107	186	304
Sept. ~ Sept.	42	28	298	27	13	91	25	71	71	12
Okt. ~ Oct.	57	171	140	116	2	1	-	-	45	-
Nov. ~ Nov.	-	34	21	17	3	-	-	-	-	-
Dez. ~ Déc.	11	13	1	-	-	-	-	-	-	-
Total	512	732	1 745	1 046	1 300	6 359	5 350	7 565	4 677	2 536

Schweizer Hagel

Suisse grêle

4. Produktionsmittel und Umwelt ~ Agents de production et environnement

4.19 Phänologische Beobachtungen ausgewählter Stationen Observations phénologiques de quelques stations

Pflanzen / Regionen	Langjährige Beobachtungsergebnisse (1951 - 2015)				2012	2013	2014	2015	
Plantes / régions	Résultats sur plusieurs années (1951 - 2015)				Datum	Datum	Datum	Datum	
	Bisher frühester Zeitpunkt	Bisher spätester Zeitpunkt	Der Normalzeitpunkt liegt zwischen ... und ...		Date	Date	Date	Date	
	Date la plus précoce	Date la plus tardive	La date normale se situe entre le ... et le ...						
Vollblüte des Löwenzahns ~ Plaine floraison de la dent de lion									
Mittelland ¹	- 600 m ü.M.	19.3.	23.5.	13.4.	27.4.	10.4.	25.4.	6.4.	18.4.
Voralpen ²	600 - 1 000 m ü.M.	2.4.	6.6.	22.4.	7.5.	29.4.	6.5.	17.4.	22.4.
Jura, Alpen ³	1 000 - 1 600 m ü.M.	24.3.	20.6.	7.5.	22.5.	13.5.	19.5.	4.5.	7.5.
Vollblüte der Apfelbäume ~ Plaine floraison des pommiers									
Plateau ¹	- 600 m	31.3.	25.5.	25.4.	7.5.	24.4.	6.5.	16.4.	25.4.
Préalpes ²	600 - 1 000 m	16.4.	4.6.	6.5.	18.5.	4.5.	12.5.	24.4.	2.5.
Jura, Alpes ³	1 000 - 1 600 m	10.4.	6.7.	16.5.	3.6.	17.5.	2.6.	14.5.	19.5.
Blattverfärbung der Buche ~ Coloration des feuilles des hêtres									
Mittelland ¹	- 600 m ü.M.	6.9.	18.11.	9.10.	22.10.	16.10.	20.10.	23.10.	10.10.
Voralpen ²	600 - 1 000 m ü.M.	1.9.	15.11.	1.10.	15.10.	2.10.	12.10.	10.10.	6.10.
Jura, Alpen ³	1 000 - 1 600 m ü.M.	23.8.	5.11.	26.9.	15.10.	7.10.	10.10.	30.9.	5.10.

¹ Phänologische Stationen: Rafz ZH, Oeschberg BE (bis 2004), Herzogenbuchsee BE (ab 2005), Liestal BL, Moutier BE und Cartigny GE

² Stations d'observation: Uetliberg ZH (bis 1995), Entlebuch LU, Posieux FR, Wattwil SG et Seewis GR

³ Phänologische Stationen: Gadmen BE, Vals GR, Davos-Dorf GR, Gryon VD und Le Locle NE

MeteoSchiweiz

MétéoSuisse

4.20 Dauer der Grünfütterung Durée du régime vert

Berichterstatterangaben, Anzahl Meldungen in Klammern
Indications des correspondants, nombre d'indications en parenthèse

Jahre	Talzone		Hügelzone		Bergzone I		Bergzone II		Bergzone III und IV	
Années	Zone de plaine		Zone des collines		Zone de montagne I		Zone de montagne II		Zone de montagne III et IV	
Beginn der Weide (Tag/Monat) ~ Début du pâturage (jour/mois)										
2009	11.4.	(37)	13.4.	(20)	18.4.	(17)	24.4.	(6)	12.5.	(6)
2010	10.4.	(52)	13.4.	(30)	19.4.	(19)	26.4.	(11)	09.5.	(8)
2011	01.4.	(48)	27.3.	(29)	06.4.	(23)	12.4.	(10)	01.5.	(8)
2012	9.4.	(44)	10.4.	(24)	16.4.	(13)	28.4.	(9)	13.5.	(9)
2013	19.4.	(44)	22.4.	(25)	27.4.	(19)	27.4.	(7)	16.5.	(8)
2014	1.4.	(38)	2.4.	(28)	11.4.	(9)	13.4.	(9)	5.5.	(11)
2015	11.4.	(40)	9.4.	(22)	13.4.	(12)	17.4.	(8)	7.5.	(9)
Beginn der Winterfütterung (Tag/Monat) ~ Début du régime hivernal (jour/mois)										
2009	10.11.	(37)	09.11.	(23)	3.11.	(18)	...	(4)	15.10.	(7)
2010	06.11.	(54)	07.11.	(36)	30.10.	(21)	26.10.	(9)	24.10.	(9)
2011	13.11.	(49)	15.11.	(31)	08.11.	(15)	04.11.	(9)	27.10.	(6)
2012	8.11.	(45)	7.11.	(25)	1.11.	(13)	16.10.	(9)	22.10.	(8)
2013	9.11.	(33)	7.11.	(27)	31.10.	(14)	28.10.	(6)	22.10.	(8)
2014	12.11.	(32)	12.11.	(23)	8.11.	(12)	27.10.	(6)	23.10.	(8)
2015	8.11.	(37)	8.11.	(27)	3.11.	(14)	...	(5)	...	(4)
Dauer der Grünfütterung in Tagen ~ Durée du régime vert en jours										
2009	213		210		199		...		156	
2010	210		208		194		183		168	
2011	226		233		216		206		179	
2012	213		211		199		171		162	
2013	204		199		187		184		159	
2014	225		224		211		197		171	
2015	211		213		204		202		157	

Agristat, Berichterstattererhebungen

Agristat, enquête auprès des correspondants

4. Produktionsmittel und Umwelt ~ Agents de production et environnement

4.21 Veränderung der landwirtschaftlichen Nutzfläche pro Einwohner Variation de la surface agricole utile par habitant

Jahre	LN Total in ha ¹	Davon Ackerland ²	Einwohner Total ³	LN in Aren pro Einwohner	Veränderung seit 2 000 in %	Ackerland in Aren pro Einwohner	Veränderung seit 2 000 in %
Années	SAU total en ha ¹	Dont terres assolées ²	Population totale ³	SAU en ares par habitant	Variation dès 2 000 en %	Terres assolées en ares par habitant	Variation dès 2 000 en %
2000	1 072 492	408 039	7 164 444	15.0	-	5.7	-
2005	1 065 118	405 412	7 415 102	14.4	-4.0	5.5	-4.0
2008	1 058 099	405 489	7 593 494	13.9	-6.9	5.3	-6.2
2009	1 055 649	405 214	7 701 856	13.7	-8.4	5.3	-7.6
2010	1 051 747	403 749	7 785 806	13.5	-9.8	5.2	-8.9
2011	1 051 866	403 051	7 870 134	13.4	-10.7	5.1	-10.1
2012	1 051 063	403 018	7 954 662	13.2	-11.7	5.1	-11.0
2013	1 049 923	402 902	8 039 060	13.1	-12.8	5.0	-12.0
2014	1 051 183	399 427	8 139 631	12.9	-13.7	4.9	-13.8

¹ Ohne Sömmerungsweiden, inbegriffen die Nutzfläche ausserhalb der Landesgrenze

² Offenes Ackerland und Kunstwiesen

³ Bilanz der ständigen Wohnbevölkerung, Bevölkerungsstand am 1. Januar

¹ Sans les alpages, y compris la surface utile située à l'étranger

² Terres ouvertes et prairies artificielles

³ Bilan de la population résidente permanente, état de la population au 1er janvier

Bundesamt für Statistik (BFS);
Landwirtschaftliche Betriebsstrukturerhebungen und STATPOP

Office fédéral de la statistique (OFS);
relevés des structures agricoles et STATPOP

4.22 Geschätzte Treibhausgasemissionen aus der Landwirtschaft Estimation des émissions de gaz à effet de serre de l'agriculture

	1990	2000	2005	2010	2013	2014	
Kohlendioxid (CO₂), Mio. t							Dioxyde de carbone (CO₂), mio t
Total Emissionen ¹	44.5	43.7	45.9	45.1	43.3	39.4	Total émissions ¹
Davon Land- und Forstwirtschaft ²	0.5	0.5	0.5	0.5	0.4	0.4	Dont agriculture et sylviculture ²
Methan (CH₄), 1 000 t							Méthane (CH₄), 1 000 t
Total Emissionen ¹	243.6	215.7	212.2	210.9	203.9	203.9	Total émissions ¹
Davon Landwirtschaft	180.4	164.8	164.0	167.9	164.7	165.9	Dont agriculture
Nutztierhaltung	143.4	133.1	132.2	135.5	133.6	134.6	Détenion d'animaux
Rindvieh	136.6	125.2	123.8	126.9	125.1	126.2	Bétail bovin
Hofdüngerbewirtschaftung	37.0	31.7	31.8	32.3	31.2	31.3	Utilisation engrais de ferme
Lachgas (N₂O), 1 000 t							Protoxyde d'azote (N₂O), 1 000 t
Total Emissionen ¹	9.6	8.6	8.2	8.4	8.1	8.2	Total émissions ¹
Davon Landwirtschaft	7.5	6.6	6.6	6.7	6.5	6.6	Dont agriculture
Hofdüngerbewirtschaftung	1.2	1.1	1.2	1.3	1.2	1.2	Utilisation engrais de ferme
Landwirtschaftliche Böden	6.4	5.5	5.4	5.5	5.2	5.4	Sols agricoles
CO₂-Äquivalente ³, Mio. t							Equivalents CO₂ ³, mio t
Total Emissionen ¹	53.7	52.5	55.0	54.5	52.6	48.7	Total émissions ¹
Davon Landwirtschaft	6.8	6.1	6.1	6.2	6.1	6.2	Dont agriculture
Nutztierhaltung	3.6	3.3	3.3	3.4	3.3	3.4	Détenion d'animaux
Rindvieh	3.4	3.1	3.1	3.2	3.1	3.2	Bétail bovin
Hofdüngerbewirtschaftung	1.3	1.1	1.1	1.2	1.1	1.2	Utilisation engrais de ferme
Landwirtschaftliche Böden	1.9	1.6	1.6	1.6	1.6	1.6	Sols agricoles

¹ Ohne internationalen Flugverkehr und ohne Landnutzung, Landnutzungsänderung und Forstwirtschaft.

² Emissionen verursacht durch Verbrennung von Treibstoffen im Offroadbereich und für die Graströcknung.

³ CO₂-Äquivalente = Summe aller Gase; Nicht-CO₂-Emissionen wurden ihrem Klima-Erwärmungspotenzial entsprechend umgerechnet (IPCC, 1995).

¹ Sans le transport aérien international et l'utilisation des sols, changement d'utilisation des sols/sylviculture.

² Emissions dégagées par les carburants brûlés hors du réseau routier et par le séchage de l'herbe.

³ Equivalents CO₂ = somme des gaz; les gaz autres que le CO₂ ont été convertis suivant leur potentiel de réchauffement atmosphérique (IPCC, 1995).

Bundesamt für Umwelt (BAFU),
Treibhausgasinventar der Schweiz

Office fédéral de l'environnement (OFEV),
Inventaire des émissions de la Suisse

4. Produktionsmittel und Umwelt ~ Agents de production et environnement

4.23 Jahresmittelwerte der Ammoniakkonzentrationen ¹ an verschiedenen Messstellen ² Valeurs moyennes annuelles des concentrations d'ammoniac ¹ relevées dans différentes stations ²

In Mikrogramm Ammoniak (NH₃) pro Kubikmeter Luft ³ ~ En microgrammes d'ammoniac (NH₃) par mètre cube d'air ³

Messstelle	Emissionstyp ⁴	2000	2005	2010	2013	2014	2015
Points de mesure	Type d'émission ⁴						
Wengernalp (BE)	a	0.3	0.2	0.2	0.2	0.2	0.2
Bachtel (ZH)	b	2.2	1.7	2.0	1.8	2.4	2.2
Rigi-Seebodenalp (SZ)	b	1.3	1.3	1.3	1.3	1.3	1.6
Früebüel (ZG)	b	...	...	1.6	1.3	1.3	1.7
Zigerhüttli (ZG)	b	...	...	2	2.0	2.3	2.1
Zugerberg (ZG)	b	2.5	1.6	1.6	1.2	1.4	1.9
Oberschrot (FR)	b	...	...	4.0	3.0	3.4	4.9
Chaumont (NE)	b	0.8	0.8	1.2	0.9	0.9	8.7
Eschenbach (LU)	c	...	7.6	7.6	6.6	8.9	6.2
Holderhus (LU)	c	6.6	5.6	5.8	5.8	6.2	6.2
Neudorf (LU)	c	...	...	5.2	5.5	5.6	3.0
Root Michaelskreuz (LU)	c	...	3.8	3.2	2.7	2.8	6.8
Schüpfheim (LU)	c	5.1	5.7	6.7	5.7	6.1	10.0
Wauwil 1 (LU)	c	...	9.6	9.9	9.2	9.0	6.0
Wauwil 2 (LU)	c	...	...	6.6	5.1	5.5	4.5
Kloster Frauental (ZG)	c	...	...	3.3	3.7	4.1	4.4
Miséry (FR)	c	...	...	3.8	3.4	4.1	4.1
Vuisternens-en-Ogoz (FR)	c	...	...	3.3	3.3	3.8	8.4
Appenzell-Steinegg (AI)	c	...	9.6	8.1	7.3	7.5	3.8
Häggenenschwil (SG)	c	...	7.5	7.0	5.5	6.5	3.0
Schänis (SG)	c	1.7	1.8	1.9	1.5	1.7	8.3
Ems Plarenga (GR)	c	...	...	4.1	4.0	3.9	2.6
Muri (AG)	c	3.3	3.0	2.9	2.5	2.4	6.7
Eschlikon (TG)	c	...	...	7.5	6.2	8.4	5.2
Hudelmoos (TG)	c	...	2.0	2.1	1.9	2.3	5.6
Mauren (TG)	c	4.0	5.5	5.8	5.0	5.9	3.1
Tänikon (TG)	c	3.9	5.7	5.5	5.2	5.2	...
Magadino (TI)	c	3.5	4.3	3.5	4.7	4.3	5.0
Payerne (VD)	c	3.4	3.4	3.3	2.5	2.4	4.2
Härkingen (SO)	d	...	...	4.9	3.8	4.4	3.4
Sion - Aeroport (VS)	d	4.8	4.2	3.9	3.9	3.9	4.2
San Vittore (GR)	d	...	...	3.9	2.7	2.6	2.5
Inwil (LU)	e	...	...	4.1	3.8	3.4	1.8
Basel-Binningen (BL)	e	1.7	1.9	2.3	1.9	2.2	2.6
Sagno (TI)	e	1.8	1.7	1.2	1.6	1.3	3.7
Lugano (TI)	f	2.6	2.8	2.2	2.4	2.1	4.1
Rapperswil (SG)	g	...	3.5	3.5	3.2	3.3	...
Zürich, Schimmelstrasse	g	...	...	4.2	4.0	3.9	...

¹ Gemäss nationalen und europäischen Emissionsinventaren liegt der Anteil der Landwirtschaft am gesamten Ammoniak-Ausstoss zwischen 90 und 95%. Der Rest wird durch Verkehr, Industrie und Gewerbe sowie Haushalte verursacht (SHL).

² Stationen des Bundes (Nationales Beobachtungsnetz für Luftfremdstoffe, NABEL) und der Kantone

³ Durchschnitt von 26 Zweiwochen-Mittelwerten

⁴ a = Alp > 1 800 m ü.M., b = ländlich > 900 m ü.M., c = ländlich < 900 m ü.M., d = ländlich, an Autobahn, e = vorstädtisch, f = städtisch, g = städtisch, verkehrsbelastet

¹ Selon l'inventaire national et européen, la part des émissions d'ammoniac de l'agriculture se situe entre 90 et 95% de la concentration totale.

² Stations de mesure de la Confédération (réseau d'observatoires nationaux pour les polluants atmosphériques, NABEL) et des cantons

³ Valeur moyenne de 26 mesures (toutes les deux semaines)

⁴ a = Alpes > 1 800 m d'alt., b = région rurale > 900 m d'alt., c = région rurale < 900 m d'alt., d = région rurale, autoroute, e = suburbain, f = urbain, g = urbain, trafic

4.24 Ammonium (NH₄⁺)- und Ammoniak (NH₃)-Immissionen¹
Immissions d'ammonium (NH₄⁺) et d'ammoniac (NH₃)¹

	NH ₄ ⁺ -Fracht mit dem Regen in Milligramm Stickstoff pro Quadratmeter und Jahr (mgN/m ² /Jahr)					Jahresmittelwerte der Summe von NH ₃ (Gas) und NH ₄ ⁺ (im Aerosol) ² in Microgramm Stickstoff pro Kubikmeter (µgN/m ³)	
	Payerne	Dübendorf	Chaumont	Rigi	Magadino	Payerne	Rigi
2000	395	576	361	556	1 135	...	1.67
2005	375	518	280	682	938	4.27	2.07
2007	371	427	301	457	102	3.65	1.91
2008	364	484	287	454	1 355	3.54	1.74
2009	318	434	316	558	1 148	3.89	1.92
2010	275	544	232	678	908	3.83	1.86
2011	242	398	222	490	991	4.41	1.94
2012	405	577	262	603	1 050	3.48	1.70
2013	326	478	262	507	1 290	3.29	1.70
2014	311	517	252	518	1 319	2.92	1.57
2015	258	389	222	570	1 107	3.49	1.87

¹ Gemessen an verschiedenen NABEL- Stationen. Die Messungen widerspiegeln klein- und grossräumige Einflüsse und können auch von Emissionen aus dem Ausland beeinflusst werden.

² Stickstoffhaltige Aerosole sind ein Bestandteil des Feinstaubes PM10 (Partikel mit einem Durchmesser von weniger als 10 µm).

¹ Mesuré dans les différents observatoires NABEL. Les mesures reflètent de petites et de plus vastes influences et peuvent aussi être influencées par les émissions de l'étranger.

² Les aérosols azotés sont des composants de la poussière fine PM10 (particules d'un diamètre de moins de 10 µm).

NABEL Luftbelastung 2015,
 Bundesamt für Umwelt (BAFU);
 Eidgenössische Materialprüfungs und Forschungsanstalt (EMPA)

NABEL – La pollution de l'air 2015,
 Office fédéral de l'environnement (OFEV);
 Laboratoire fédéral d'essai des matériaux (LFEM)

4.25 Jahresmittelwerte von Feinstaub (PM10)
Densité moyenne annuelle des poussières fines (PM10)

In Microgramm PM10¹ pro Kubikmeter Luft² gemessen an verschiedenen Messstellen³
 En microgrammes de PM10¹ par mètre cube d'air² relevée dans différentes stations³

Messstelle	Standorttyp ⁴	2005	2009	2010	2011	2012	2013	2014	2015
Point de mesure	Type d'emplacement ⁴								
Basel	a	22	18	18	18	16	17	13	15
Dübendorf	a	21	19	18	19	16	18	14	16
Bern	b	34	28	27	26	24	27	19	22
Lausanne	b	27	22	20	23	19	20	16	18
Lugano	c	32	22	21	23	21	18	15	18
Zürich	c	24	20	20	20	17	19	15	17
Härkingen	d	26	22	21	21	20	20	16	17
Sion	d	26	21	19	21	20	21	17	19
Magadino	e	30	21	19	23	21	18	15	19
Payerne	e	20	18	16	17	15	15	12	13
Tänikon	e	18	17	16	15	14	15	11	13
Chaumont	f	11	9	9	9	8	8	7	8
Rigi-Seebodenalp	f	12	10	9	8	7	8	7	8

¹ PM10 = Partikel mit einem Durchmesser von weniger als 10 µm. Gemäss Schätzungen des BAFU werden ca 30% der primären Feinstaubemissionen durch die Land- und Forstwirtschaft verursacht.

² Stationen des Bundes (Nationales Beobachtungsnetz für Luftfremdstoffe, NABEL)

³ In der Luftreinhalte-Verordnung ist ein Immissionsgrenzwert von 20 µg/m³ festgelegt.

⁴ a = Vorstädtisch, b = Stadt, verkehrsbelastet, c = Stadt, d = ländlich, an Autobahn, e = ländlich < 1 000 m ü.M., f = ländlich > 1 000 m ü.M.

¹ PM 10 = particules fines d'un diamètre inférieur à 10 µm. Selon les estimations de l'OFEV, l'agriculture et la sylviculture seraient à l'origine d'environ 30% des émissions primaires de particules fines.

² Stations de mesure de la Confédération (Réseau national d'observation des polluants atmosphériques, NABEL)

³ La valeur limite prévue par l'Ordonnance sur la protection de l'air s'élève à 20 µg/m³.

⁴ a = Suburbain, b = urbain, trafic, c = urbain, d = région rurale, autoroute, e = région rurale < 1 000 m d'alt., f = région rurale > 1 000 m d'alt.

4. Produktionsmittel und Umwelt ~ Agents de production et environnement

4.26 Versteuerte Benzin- und Dieselmengen und Rückerstattung an die Landwirtschaft Quantité d'essence et de diesel imposable et remboursement à l'agriculture

Jahre	Gesamtmenge Benzin in 1 000 l bei 15°C	Davon rückerstattet an Landwirtschaft	Anteil der Landwirt- schaft an Benzin, %	Gesamtmenge Diesel in 1 000 l bei 15°C	Davon rückerstattet an Landwirtschaft	Anteil der Landwirt- schaft an Diesel, %
Années	Quantité totale d'essence en milliers de l à 15°C	Dont restituée à l'agriculture	Part de l'agriculture en essence, %	Quantité totale de diesel en milliers de l à 15°C	Dont restituée à l'agriculture	Part de l'agriculture en diesel, %
2000	5 351 508	23 076	0.4	1 562 376	96 079	6.1
2001	5 205 147	22 909	0.4	1 607 193	95 899	6.0
2002	5 104 511	22 213	0.4	1 655 303	96 749	5.8
2003	5 083 707	21 719	0.4	1 752 836	96 915	5.5
2004	4 998 837	20 885	0.4	1 892 725	96 816	5.1
2005	4 861 708	20 360	0.4	2 061 755	96 606	4.7
2006	4 718 148	19 749	0.4	2 200 548	97 961	4.5
2007	4 669 157	23 228	0.5	2 403 026	93 880	3.9
2008	4 576 453	22 842	0.5	2 617 059	92 239	3.5
2009	4 444 128	22 702	0.5	2 662 732	91 677	3.4
2010	4 290 683	22 310	0.5	2 767 008	90 088	3.3
2011	4 114 331	22 482	0.5	2 841 020	90 785	3.2
2012	3 982 168	22 337	0.6	3 008 092	90 199	3.0
2013	3 796 738	22 376	0.6	3 144 470	90 360	2.9
2014	3 653 022	22 313	0.6	3 231 069	90 103	2.8
2015	3 405 433	22 230	0.7	3 165 378	89 770	2.8

Eidgenössische Zollverwaltung (EZV)

Administration fédérale des douanes (AFD)

4.27 Schätzung des landwirtschaftlichen Energieverbrauchs Estimation de la consommation agricole d'énergie

In MJ pro ha landwirtschaftliche Nutzfläche (LN) ~ En MJ par ha surface agricole utilisable (SAU)

Einsatzgebiet	1990	2000	2005	2010	2011	2012	2013	2014	Domaine d'application
Direkte Energie ¹									Energie directe ¹
Elektrizität und erneuer- bare Energien ²	3 411	3 879	4 112	4 241	4 107	4 262	4 277	4 072	Electricité et énergies renouvelables ²
Brennstoffe	5 867	4 940	5 507	5 530	4 942	5 076	5 095	4 577	Combustibles
Treibstoffe	5 827	6 023	6 105	6 175	6 167	6 162	6 158	6 137	Carburants
Indirekte Energie ¹									Energie indirecte ¹
Bereitstellung von direkter Energie	4 219	4 266	4 493	4 488	4 324	4 365	4 394	4 220	Mise à disposition d'énergie directe
Maschinen, Instrumente, Motoren	7 407	7 993	8 298	9 658	9 536	9 423	9 303	9 153	Machines, instruments, moteurs
Gebäude	11 342	10 246	10 568	10 700	10 683	10 650	10 518	10 619	Bâtiments
Mineraldünger	6 146	3 836	3 865	4 001	3 618	3 558	3 434	3 774	Engrais minéraux
Pflanzenschutzmittel	398	310	276	247	458	432	451	446	Pesticides
Import Getreidesaatgut	42	33	54	35	37	38	37	32	Semences de blé importées
Import Futtermittel	3 093	3 475	4 320	7 023	8 085	7 026	7 647	8 542	Aliments pour animaux importés
Total	47 753	45 001	47 598	52 096	51 956	50 992	51 312	51 571	Total

¹ Der Energieverbrauch setzt sich zusammen aus dem direkten Energieeinsatz (z.B. Diesel für den Betrieb von Maschinen) und dem indirekten Einsatz.

Letzterer umfasst den Energiebedarf für die Herstellung, Verwendung und den Unterhalt von Produktionsmitteln und Maschinen, die sogenannte graue Energie.

² Inklusive Stromverbrauch in den Privathaushalten der landwirtschaftlichen Betriebe.

¹ La consommation d'énergie est constituée par l'utilisation directe d'énergie (p. ex. du carburant pour faire fonctionner des machines) et l'utilisation indirecte d'énergie. Cette dernière comprend le besoin en énergie pour l'élaboration, l'utilisation et l'entretien des moyens de production et des machines, ce que l'on appelle l'énergie grise.

² Y compris la consommation d'électricité des ménages dans les exploitations agricoles.

4. Produktionsmittel und Umwelt ~ Agents de production et environnement

4.28 Versteuerte Mengen von Treibstoffen aus erneuerbaren Rohstoffen Quantités imposées de carburants issus de matières premières renouvelables

Jahre	Biogas	Biodiesel	Bioethanol	Pflanzliche / tierische Öle	Bioanteil Gemische
Années	Biogaz	Biodiesel	Bioéthanol	Huiles végétales / animales	Part biogène mélanges
	in 1 000 kg Eigenmasse en 1 000 kg de masse nette	in 1 000 l bei 15 °C en 1 000 l à 15 °C			
2006	4 283	8 833	1 060	845	-
2007	2 663	9 869	3 188	1 846	-
2008	2 975	11 927	3 284	1 007	-
2009	3 152	7 515	1 483	2 226	-
2010	1 691	9 326	2 145	1 819	447
2011	5 773	10 262	-	870	4 047
2012	5 890	12 391	-	506	4 619
2013	6 633	11 709	-	322	4 004
2014	9 489	21 072	-	232	8 089
2015	9 397	45 055	-	444	28 064

Eidgenössische Zollverwaltung (EZV)

Administration fédérale des douanes (AFD)

4.29 Produktion erneuerbarer Energien Production d'énergies renouvelables

Ohne Wasserkraft, in Gigawattstunden ~ Sans force hydraulique, en gigawattheures

	1990	2000	2010	2013	2014	
Erneuerbare Wärmeproduktion						Production de chaleur renouvelable
Sonnenenergie ¹	29	153	403	567	614	Energie solaire ¹
davon Kollektoren für Heutrocknung	58	105	112	...	...	dont capteurs de séchage de foin
Umweltwärme	859	1 327	3 014	3 873	4 153	Chaleur ambiante
Biomasse	4 808	5 295	7 063	7 803	7 993	Biomasse
davon Biogasanlagen LW	5	4	11	17	19	dont installations à biogaz dans l'agric.
Erneuerbare Anteile aus Abfall	1 150	1 635	2 189	2 123	2 072	Composants renouvelables des déchets
Erneuerbare Anteile aus Abwasser	205	263	287	289	290	Comp. renouvelables des eaux usées
Abzug erneuerbarer Anteil Fernwärmeverluste	69	83	157	178	...	Déduction part renouvelables des pertes chaleur à distance
Total	6 983	8 589	12 800	14 477	15 122	Total
Erneuerbare Stromproduktion						Production d'électricité renouvelable
Sonnenenergie ¹	1	11	94	500	842	Energie solaire ¹
Biomasse	7	17	182	355	362	Biomasse
davon Biogasanlagen LW	2	3	46	77	89	dont installations à biogaz dans l'agric.
Windenergie	0	3	37	90	101	Energie éolienne
Erneuerbare Anteile aus Abfall	372	721	971	1 124	1 181	Composants renouvelables des déchets
Erneuerbare Anteile aus Abwasser	59	95	121	129	130	Comp. renouvelables des eaux usées
Total	439	847	1 405	2 198	2 615	Total
Erneuerbare Energieproduktion (Wärme + Elektrizität)						Production d'énergie renouvelable (chaleur et électricité)
Sonnenenergie ¹	30	164	497	1 067	1 456	Energie solaire ¹
davon Kollektoren für Heutrocknung (Anzahl Anlagen)	58 (2 044)	105 (3 303)	112 (3 488)	...	...	dont capteurs de séchage de foin (Nombre d'installations)
Umweltwärme	859	1 327	3 014	3 873	4 153	Chaleur ambiante
Biomasse	4 815	5 312	7 246	8 158	8 355	Biomasse
davon Biogasanlagen LW (Anzahl Anlagen)	6 (102)	7 (68)	56 (72)	94 (97)	107 (98)	dont installations à biogaz dans l'agric. (Nombre d'installations)
Windenergie (Anzahl Anlagen)	0 (3)	3 (11)	37 (32)	90 (37)	101 (37)	Energie éolienne (Nombre d'installations)
Erneuerbare Anteile aus Abfall	1 522	2 356	3 160	3 247	3 253	Composants renouvelables des déchets
Erneuerbare Anteile aus Abwasser	263	357	408	418	419	Comp. renouvelables des eaux usées
Total	7 422	9 435	14 205	16 674	17 737	Total

¹ Ab 2012 werden keine Energiedaten der Heukollektoren mehr ausgewiesen.

¹ A partir de 2012, il n'y a plus de données sur la production d'énergie des capteurs de séchage de foin.

**4.30 Landwirtschaftsbetriebe mit Produktion erneuerbarer Energien
Exploitations agricoles avec une production d'énergies renouvelables**

Zusatzerhebung der Landwirtschaftlichen Betriebszählung 2010, Hochrechnung basierend auf einer repräsentativen Stichprobe von 15 169 Einheiten.

Enquête statistique complémentaire du recensement des exploitations agricoles 2010, extrapolation basée sur un échantillon représentatif de 15 169 unités.

Kategorien	Total	Grössenklasse der landwirtschaftlichen Nutzfläche (in ha) Classes de grandeur de surface agricole utile (en ha)					Catégories
		0 - 4.99	5 - 9.99	10 - 19.99	20 - 29.99	30 +	
		Anzahl Betriebe ~ Nombre d'exploitations (95 %-Vertrauensintervall ~ Intervalle de confiance à 95 %)					
Holzheizung/feste Biomasse	27 777 (643)	2 537 (261)	4 453 (307)	10 305 (407)	6 053 (268)	4 428 (133)	Chauffage au bois/biomasse solide
Andere erneuerbare Energien (ohne Holzheizung) ¹	4 597 (367)	738 (171)	625 (149)	1 638 (241)	915 (143)	680 (66)	Autres énergies renouvelables (sans bois de chauffage) ¹
davon Sonnenkollektoren zur Warmwasseraufbereitung	2 430 (275)	449 (136)	342 (114)	876 (183)	403 (89)	358 (51)	dont panneaux solaires pour produire de l'eau chaude
davon Sonnenkollektoren zur Stromerzeugung	1 047 (180)	186 (91)	164 (79)	346 (119)	181 (54)	171 (31)	dont panneaux solaires pour produire du courant électrique
davon Sonnenkollektoren zur Heubelüftung/-trocknung	781 (137)	2 (5)	44 (36)	294 (84)	336 (98)	106 (26)	dont panneaux solaires pour sécher/aérer le foin

¹ Beinhaltet folgende Kategorien: Biogasanlagen, Wasserkraftwerke, Wind-Energiequellen, Sonnenkollektoren zur Stromerzeugung / zur Warmwasseraufbereitung / zur Heubelüftung und -trocknung und andere erneuerbaren Energiequellen.

¹ Comprend les catégories suivantes : installations de biogaz, centrales hydroélectriques, source d'énergie éolienne, panneaux solaires pour produire du courant électrique / pour produire de l'eau chaude / pour sécher ou aérer le foin, autres énergies renouvelables.

5. Aussenhandel ~ Commerce extérieur

Tabelle ~ Tableau

Seite ~ Page

5.1	Gesamteinfuhr und -ausfuhr, Herkunfts- und Bestimmungsländer Importations et exportations totales, pays de provenance resp. de destination.....	113
5.2	Ein- und Ausfuhr landwirtschaftlicher Erzeugnisse im Jahr 2015 Importations et exportations de produits agricoles en 2015.....	114
5.3	Einfuhr landwirtschaftlicher Produkte nach Hauptherkunftsländern Importations de produits agricoles d'après les principaux pays de provenance.....	119
5.4	Ausfuhr landwirtschaftlicher Produkte nach Hauptbestimmungsländern Exportations de produits agricoles d'après les principaux pays de destination.....	121
5.5	Aussenhandelsindizes Indices du commerce extérieur.....	122
5.6	Einfuhr landwirtschaftlicher Produktionsmittel Importations d'agents de la production agricole.....	123

5. Aussenhandel ~ Commerce extérieur

Im Jahre 2015 führte die Schweiz Güter im Wert von 244 Milliarden Franken (Vorjahr: 252 Milliarden Franken) ein und im Wert von 279 Milliarden Franken (Vorjahr: 285 Milliarden Franken) aus. Pro Einwohner ergaben sich somit Warenströme im Betrag von 29 141 Franken in die Schweiz und von 33 371 Franken aus der Schweiz. Zu beachten ist, dass in den Zahlen der Tabelle 5.1 ab 2013 neu auch der Aussenhandel mit Gold und Silber (Zollkapitel 71) eingeschlossen ist. Dadurch sind die Angaben nicht mehr mit jenen der Vorjahre vergleichbar.

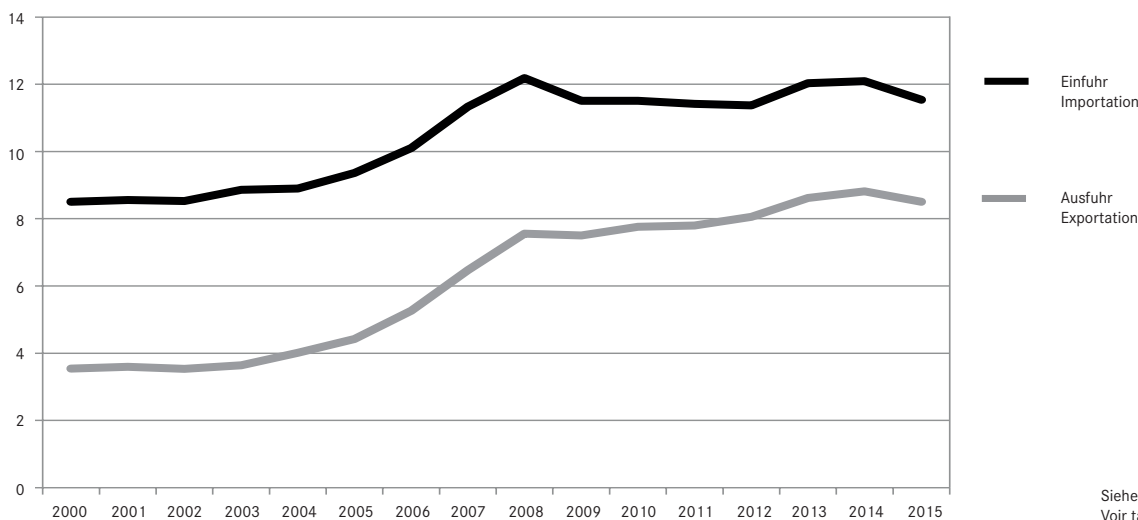
Seit dem 1. Juli 2013 (Eintritt von Kroatien) zählt die Europäische Union (EU) 28 Mitgliedsländer, welche den Löwenanteil des Schweizerischen Aussenhandels auf sich vereinigten. Wertmässig stammten 64 % der in die Schweiz eingeführten Güter aus der EU und 43 % der Exporte gelangten in die EU. In den letzten Jahren hat Asien im Aussenhandel an Bedeutung gewonnen. Deutschland erwies sich im Berichtsjahr mit grossem Abstand als wichtigster Handelspartner. Mit wertmässigen Anteilen von 21 % an der Gesamteinfuhr in die Schweiz und 14 % an der Gesamtausfuhr übertraf es die folgenden Länder Italien (Einfuhranteil 8 % und Ausfuhranteil 5 %) und Frankreich (Einfuhranteil 7 % und Ausfuhranteil 6 %) deutlich. Aufgrund des Aussenhandels mit Gold ist das Vereinigte Königreich bei den Einfuhren mit 13 % auf den zweiten Platz vorgestossen. (Tabelle 5.1)

En 2015, la Suisse a importé des marchandises pour une valeur de 244 milliards de francs (252 milliards de francs en 2014) et en a exporté pour 279 milliards de francs (285 milliards de francs en 2014). En rapportant ces volumes au nombre d'habitants, il en résulte un flux de marchandises par habitant de 29 141 francs à l'importation et de 33 371 francs à l'exportation. Il faut noter qu'à partir de 2013, les chiffres du tableau 5.1 incluent aussi le commerce extérieur de l'or et de l'argent (chapitre 71 du tarif des douanes). De ce fait, les données ne peuvent plus être comparées avec celles des années précédentes.

Depuis le 1er juillet 2013 (avec l'adhésion de la Croatie) l'Union européenne (UE) compte 28 pays membres, qui se sont taillé la part du lion du commerce extérieur de la Suisse. En termes de valeur, environ 64 % des marchandises importées en Suisse provenaient des pays de l'UE et 43 % des produits exportés leur étaient destinés. Ces dernières années, le commerce avec l'Asie a gagné en importance. Pendant l'année sous revue, l'Allemagne a confirmé sa position de premier partenaire commercial. En valeur, l'Allemagne totalisait 21 % des importations et 14 % des exportations totales, devançant de loin l'Italie (8 % des importations et 5 % des exportations) et la France (7 % des importations et 6 % des exportations). En raison du commerce extérieur de l'or, le Royaume Uni a pris la deuxième place des importations avec 13 %. (Tableau 5.1)

Ein- und Ausfuhr landwirtschaftlicher Produkte (Zollkapitel 1-24) Importations et exportations de produits agricoles (chapitres douaniers 1-24)

Zollkapitel 1 bis 24 in Milliarden Schweizer Franken
Chapitres douaniers 1 à 24 en milliards de francs suisses



Siehe Tabelle 5.5
Voir tableau 5.5

Mit Importen von 11,5 Milliarden Franken und Exporten von 8,5 Milliarden Franken erreichten die landwirtschaftlichen Erzeugnisse (Zollkapitel 1 bis 24) Anteile von 4,7 % an der Einfuhr und von 3,0 % an der Ausfuhr. Getränke, Früchte und Kaffee lagen bei den Einfuhren wertmässig an der Spitze, bei den Ausfuhren waren es Kaffee, Getränke und verschiedene Lebensmittelzubereitungen. Die grössten Tonnagen wurden sowohl bei der Einfuhr wie auch bei der Ausfuhr bei den Getränken erreicht. Die wichtigsten Exportprodukte der Schweizer Landwirtschaft sind Milchprodukte und insbesondere der Käse mit einem Exportwert von 573 Millionen Franken im Jahr 2015 (Tabelle 5.2).

Bei den landwirtschaftlichen Produktionsmitteln sind in den letzten Jahren insbesondere die Importe von Futtermitteln angestiegen. Diese Importe sind allerdings zu einem grossen Teil von der Inlandernte abhängig, die von Jahr zu Jahr sehr unterschiedlich ausfallen kann (Tabelle 5.6).

La part des produits agricoles importés (chapitres 1 à 24 du tarif douanier) s'est élevée à 11,5 milliards de francs (soit 4,7 % des importations), celles des produits agricoles exportés à 8,5 milliards de francs (soit 3,0 % des exportations). En termes de valeur, les boissons, les fruits et le café figuraient en tête des produits importés, tandis que les principaux produits d'exportation étaient le café, les boissons et différentes préparations alimentaires. Les boissons représentaient également les tonnages les plus importants tant à l'importation qu'à l'exportation. L'agriculture suisse exporte surtout des produits laitiers, et notamment du fromage pour une valeur d'exportation de 573 millions de francs en 2015 (tableau 5.2).

En ce qui concerne les moyens de production agricoles, ce sont en particulier les importations d'aliments pour animaux qui ont connu une hausse ces dernières années. Cependant, ces importations dépendent aussi de la production indigène qui peut fortement varier d'une année à l'autre (Tableau 5.6).

5. Aussenhandel ~ Commerce extérieur

5.1 Gesamteinfuhr und -ausfuhr, Herkunfts- und Bestimmungsländer Importations et exportations totales, pays de provenance resp. de destination

In Millionen CHF. Ab 2013: Inbegriffen Gold und Silber in Barren sowie Münzen
En millions de CH. Dès 2013 : Y compris l'or et l'argent en barres ainsi que les monnaies

Länder, Erzeugnisse	Einfuhr ~ Importations					Ausfuhr ~ Exportations					Pays, produits
	2011	2012	2013	2014	2015	2011	2012	2013	2014	2015	
Belgien	5 695	5 056	5 616	4 612	4 631	4 224	4 898	5 397	5 852	5 608	Belgique
Bulgarien	121	204	265	225	211	267	297	326	357	353	Bulgarie
Dänemark	916	831	809	828	746	1 003	972	991	953	856	Danemark
Deutschland	59 517	54 918	55 624	54 556	49 872	41 956	41 837	42 047	43 440	39 661	Allemagne
Estland	46	64	49	46	41	102	123	189	154	144	Estonie
Finnland	730	681	953	1 021	859	877	876	784	786	646	Finlande
Frankreich	15 897	15 620	19 719	16 654	16 360	14 865	14 917	19 186	17 317	16 804	France
Griechenland	144	162	174	158	149	1 099	947	909	899	794	Grèce
Irland	5 883	6 756	7 060	7 199	7 011	879	708	840	1 177	968	Irlande
Italien	19 198	18 827	23 061	20 710	18 764	16 290	15 004	16 831	16 160	14 936	Italie
Kroatien	95	106	129	137	169	204	200	233	189	208	Croatie
Lettland	42	46	44	50	47	201	144	137	138	141	Lettonie
Litauen	47	75	92	129	106	133	161	178	172	138	Lituanie
Luxemburg	239	205	368	547	222	324	311	388	253	250	Luxembourg
Malta	14	15	13	13	16	60	52	52	52	53	Malte
Niederlande	8 028	6 326	5 940	5 579	4 971	5 151	5 167	5 364	5 240	4 820	Pays-Bas
Österreich	7 981	7 719	8 073	8 885	7 492	6 626	6 207	8 320	7 840	7 527	Autriche
Polen	1 373	1 596	1 663	1 754	1 723	1 976	1 893	2 082	2 209	2 104	Pologne
Portugal	508	777	996	821	836	881	809	1 070	839	792	Portugal
Rumänien	348	507	559	617	559	762	793	794	791	664	Roumanie
Schweden	1 595	1 373	1 919	1 632	1 597	1 603	1 596	1 473	1 489	1 478	Suède
Slowakei	669	873	973	875	809	497	446	521	565	517	Slovaquie
Slowenien	322	318	363	532	399	316	346	418	455	413	Slovénie
Spanien	5 202	5 467	5 953	4 910	4 572	5 797	5 488	5 346	5 846	5 385	Espagne
Tschechische R.	2 153	2 219	2 197	2 295	2 358	1 568	1 499	1 471	1 509	1 548	Tchèque R.
Ungarn	852	886	1 036	1 100	1 078	944	1 001	854	1 070	1 079	Hongrie
Ver. Königreich	6 362	6 760	64 665	30 890	31 036	9 953	11 401	12 307	12 636	13 089	Royaume-Uni
Zypern	9	14	18	6	18	71	60	87	60	56	Chypre
EU15	137 896	131 480	200 928	159 004	149 118	111 529	111 138	121 253	120 728	113 614	UE15
EU28	143 986	138 404	208 329	166 786	155 712	118 630	118 153	128 594	128 449	121 032	UE28
Norwegen	307	300	404	352	342	853	1 046	954	977	785	Norvège
Island	30	21	23	29	26	31	26	27	30	28	Islande
Übriges Europa	4 344	2 892	10 031	10 020	11 539	6 986	6 436	13 480	9 320	6 266	Autres pays europ.
Europa	148 666	141 618	218 788	177 188	167 620	126 500	125 661	143 055	138 776	128 112	Europe
Asien	20 086	25 332	31 237	33 363	35 609	45 402	46 493	144 835	100 303	105 248	Asie
Amerika	12 352	14 267	36 866	31 555	32 000	30 317	33 561	36 042	39 349	39 824	Amérique
Afrika	2 852	3 755	10 667	9 746	7 918	3 264	3 347	5 048	3 967	3 350	Afrique
Ozeanien	584	438	836	653	624	2 720	2 745	3 157	2 783	2 620	Océanie
Total	184 540	185 409	298 394	252 505	243 772	208 203	211 808	332 137	285 179	279 155	Total
Kapitel 1-18	7 056	6 951	7 412	7 459	7 233	3 581	3 704	4 103	4 189	4 033	Chapitres 1-18
Kapitel 19-24	4 360	4 425	4 619	4 636	4 302	4 219	4 351	4 514	4 626	4 474	Chapitres 19-24
Kapitel 1-24	11 415	11 375	12 031	12 095	11 535	7 801	8 055	8 616	8 815	8 507	Chapitres 1-24
Kapitel 40-46, 51-53	4 603	4 553	4 706	4 780	4 405	1 914	1 847	1 833	1 860	1 727	Chapitres 40-46, 51-53
In % des Totals											En % du total
Kapitel 1-18	3.8	3.7	2.5	3.0	3.0	1.7	1.7	1.2	1.5	1.4	Chapitres 1-18
Kapitel 19-24	2.4	2.4	1.5	1.8	1.8	2.0	2.1	1.4	1.6	1.6	Chapitres 19-24
Kapitel 1-24	6.2	6.1	4.0	4.8	4.7	3.7	3.8	2.6	3.1	3.0	Chapitres 1-24
Kapitel 40-46, 51-53	2.5	2.5	1.6	1.9	1.8	0.9	0.9	0.6	0.7	0.6	Chapitres 40-46, 51-53

5.2 Ein- und Ausfuhr landwirtschaftlicher Erzeugnisse im Jahr 2015 Importations et exportations de produits agricoles en 2015

Inbegriffen Lohnveredlungs- und Retourwarenverkehr

Y compris des marchandises de perfectionnement à façon, des marchandises en retour

Tarif-Nr. Kapitel-Nr. No. du tarif resp. du chapitre	Produkte	Einfuhr ~ Importations		Ausfuhr ~ Exportations		Produits
		Menge Quantité	Wert in Valeur en 1 000 CHF	Menge Quantité	Wert in Valeur en 1 000 CHF	
		Stück		Pièces		
101	Pferde, Esel, Maultiere	3 946	58 576	1 402	21 412	Chevaux, ânes, mulets
102	Rindvieh	4 094	7 401	190	360	Bovins
103	Schweine	1 150	679	125	42	Porcs
104	Schafe und Ziegen	512	171	4	1	Moutons et chèvres
105	Geflügel	710 870	2 422	1 373 961	536	Volaille
106	Andere Tiere	5 647	17 699	2 089	2 287	Autres animaux
1	Lebende Tiere	726 219	86 947	1 377 771	24 638	Animaux vivants
		Tonnen		Tonnes		
201	Fleisch von Rindvieh, frisch	21 642	186 421	32	572	Viandes de bovins, fraîches
202	Fleisch von Rindvieh, gefroren	959	6 955	73	802	Viandes de bovins, congelées
203	Schweinefleisch	1 127	7 268	880	3 474	Viandes de porcs
204	Schaf- und Ziegenfleisch	7 118	106 827	1	18	Viandes de moutons et de chèvres
205	Pferdefleisch	3 241	39 608	-	0	Viandes de chevaux
206	Schlachtnebenprodukte	16 552	8 273	18 754	7 335	Abats comestibles
207	Fleisch von Hausgeflügel	50 438	196 139	3 382	3 567	Viandes de volaille
208	Anderes Fleisch	4 771	58 283	30	309	Autres viandes
209	Schweinespeck	16	85	982	1 102	Lard de porc
210	Fleisch gesalzen, getrocknet, geräuchert	3 244	52 784	1 711	39 978	Viandes salées, séchées, fumées
2	Fleisch	109 110	662 642	25 845	57 156	Viandes
301	Fische, lebend	613	7 179	6	516	Poissons vivants
302	Fische, frisch, ohne Filets	9 482	90 052	6	39	Poissons frais, sans les filets
303	Fische, gefroren, ohne Filets	3 112	17 101	236	405	Poissons congelés, sans les filets
304	Filets und anderes Fischfleisch	18 224	203 495	57	441	Filets et autre chair de poissons
305	Fische, getrocknet, gesalzen, geräuchert	5 232	85 217	68	3 275	Poissons salés, séchés, fumés
306	Krebstiere	5 431	78 655	11	220	Crustacés
307	Weichtiere	5 611	41 494	9	152	Mollusques
308	Wirbellose Wassertiere	22	410	-	0	Invertébrés aquatiques
3	Fisch, Krebs- und Weichtiere	47 727	523 603	393	5 049	Poissons, crustacés, mollusques
401	Milch und Rahm	25 058	19 787	7 127	11 723	Lait et crème de lait
402	Milch und Rahm, eingedickt oder gesüsst	2 778	9 608	9 363	31 222	Lait et crème de lait, concentrés ou sucrés
403	Jogurt, Buttermilch, Kefir usw.	10 670	16 283	5 208	17 595	Yaourt, babeurre, képhir, etc.
404	Molke, andere Erzeugnisse aus Milchbestandteilen	8 666	30 597	91 263	25 234	Lactosérum, autres produits de composants du lait
405	Butter	243	1 239	3 161	9 505	Beurre
406	Käse und Quark	55 466	346 113	64 230	572 884	Fromages, caillebotte
407	Eier in der Schale	29 853	52 926	119	495	Oeufs en coquille
408	Eier ohne Schale, Eigelb	7 204	18 790	226	563	Oeufs sans coquilles, jaunes d'oeufs
409	Honig, natürlich	8 170	37 508	703	6 864	Miel naturel
410	Geniessbare Waren tierischen Ursprungs	22	541	34	419	Produits comestibles d'origine animale
4	Milch, Eier, Honig	148 131	533 392	181 435	676 504	Lait, oeufs, miel
501	Menschenhaare, roh	0	119	0	8	Cheveux bruts
502	Borsten, Tierhaare	19	418	0	0	Soies et poils d'animaux
504	Därme, Blasen und Magen	4 070	33 984	4 622	9 276	Boyaux, vessies et estomacs
505	Vogelbälge, Daunen, Federn	1 689	7 523	5 725	495	Peaux, plumes et duvets d'oiseaux
506	Knochen und Stirnbeinzapfen	216	591	53 453	6 816	Os et cornillons
507	Elfenbein, Schildpatt, Fischbein	1 310	1 205	21	32	Ivoire, écaille de tortue, fanons
508	Korallen, Schalen und Panzer von Weichtieren	1 737	643	0	1	Corail, coquilles et carapaces de mollusques
510	Graue Ambra, Bibergeil, Zibet, Moschus usw..	3	173	38	94	Ambre gris, castoréum, civette et musc etc.
511	Andere Waren tierischen Ursprungs	8 605	19 332	54 980	13 133	Autres produits d'origine animale
5	Andere Waren tierischen Ursprungs	17 650	63 989	118 839	29 855	Autres produits d'origine animale
601	Zwiebeln, Knollen, Wurzeln usw.	20 028	108 560	29	59	Bulbes, oignons, racines etc.
602	Lebende Pflanzen	136 633	215 711	1 067	4 544	Plantes vivantes
603	Blumen und Blüten	16 096	167 568	4	29	Fleurs et boutons de fleurs
604	Blattwerk, Zweige, usw.	8 608	31 941	18	109	Feuillages, rameaux etc.
6	Pflanzen und Pflanzenteile	181 365	523 779	1 119	4 740	Plantes et parties de plantes

5.2 Ein- und Ausfuhr landwirtschaftlicher Erzeugnisse im Jahr 2015 Importations et exportations de produits agricoles en 2015

Fortsetzung
Suite

Inbegriffen Lohnveredlungs- und Retourwarenverkehr

Y compris des marchandises de perfectionnement à façon, des marchandises en retour

Tarif-Nr. Kapitel-Nr. No. du tarif resp. du chapitre	Produkte	Einfuhr ~ Importations		Ausfuhr ~ Exportations		Produits
		Menge Quantité	Wert in Valeur en 1 000 CHF	Menge Quantité	Wert in Valeur en 1 000 CHF	
701	Kartoffeln	37 810	15 232	4 395	1 943	Pommes de terre
702	Tomaten	39 064	77 444	67	82	Tomates
703	Speisezwiebeln, Knoblauch, Lauch	9 881	21 745	199	98	Oignons, ails, poireaux
704	Kohlgewächse	25 466	37 075	39	36	Choux et produits comestibles du genre Brassica
705	Salate und Zichorien	37 473	59 532	60	174	Salades et chicorées
706	Karotten und andere geniessbare Wurzeln	11 902	11 378	2	12	Carottes et autres racines comestibles
707	Gurken und Cornichons	16 608	21 702	14	15	Concombres et cornichons
708	Hülsenfrüchte	4 811	16 625	5	20	Légumes à cosse
709	Anderer Gemüse	87 192	238 869	68	180	Autres légumes
710	Gemüse gefroren	12 494	24 799	216	592	Légumes congelés
711	Gemüse vorkonserviert	540	1 728	24	28	Légumes conservés provisoirement
712	Gemüse getrocknet	3 282	33 186	41	1 927	Légumes secs
713	Trockene Hülsenfrüchte	22 782	17 683	122	550	Légumes à cosse secs
714	Wurzeln von Maniok, Süsskartoffeln usw.	3 043	4 340	4	6	Racines de manioc, patates douces etc.
7	Gemüse	312 349	581 338	5 257	5 662	Légumes
801	Kokosnüsse, Paranüsse und Acajounüsse	4 143	24 182	79	523	Noix de coco, noix du Brésil et noix de cajou
802	Anderer Schalenfrüchte	26 341	280 755	782	8 857	Autres noix à coques
803	Bananen	88 621	103 105	0	1	Bananes
804	Datteln, Feigen, Ananas usw.	51 034	124 549	414	1 662	Dattes, figues, ananas etc.
805	Zitrusfrüchte	143 986	179 585	205	299	Agrumes
806	Weintrauben	38 630	83 573	202	569	Raisins
807	Melonen und Papayafrüchte	59 476	68 885	55	74	Melons et papayes
808	Äpfel, Birnen, Quitten	13 632	17 600	4 955	2 099	Pommes, poires, coings
809	Steinobst	52 658	96 919	154	364	Fruits à noyau
810	Beerenfrüchte	44 465	169 890	94	436	Baies (fraises, framboises etc.)
811	Früchte, gefroren	21 741	52 570	317	608	Fruits, congelés
812	Früchte, vorkonserviert	283	462	3	14	Fruits, conservés provisoirement
813	Früchte, getrocknet	3 544	27 368	233	1 320	Fruits, séchés
814	Schalen von Zitrusfrüchten oder Melonen	392	409	10	22	Ecorces d'agrumes ou de melons
8	Geniessbare Früchte	548 944	1 229 849	7 502	16 848	Fruits comestibles
901	Kaffee	159 350	752 641	62 327	1 942 955	Café
902	Tee	5 923	32 296	4 125	22 766	Thé
903	Mate	29	233	1	10	Maté
904	Pfeffer	2 587	17 663	128	2 079	Poivre
905	Vanille	60	4 486	7	481	Vanille
906	Zimt	208	1 477	3	52	Cannelle
907	Gewürznelken	34	474	0	4	Girofles
908	Muskatnüsse	145	2 252	4	92	Noix muscades
909	Anis-, Fenchel-, Kümmelfrüchte usw.	966	4 194	31	147	Graines d'anis, de fenouille, de cumin etc.
910	Anderer Gewürze	2 872	20 444	223	4 289	Autres épices
9	Kaffee, Tee, Gewürze	172 174	836 160	66 850	1 972 876	Café, thé, épices
1001	Weizen	397 285	125 132	1 551	898	Froment
1002	Roggen	4 976	1 864	4	3	Seigle
1003	Gerste	68 988	15 639	372	211	Orge
1004	Hafer	48 582	13 055	7	6	Avoine
1005	Mais	131 495	37 841	174	247	Maïs
1006	Reis	126 011	88 883	2 109	3 745	Riz
1007	Körnersorghum	353	134	0	0	Sorgho à grains
1008	Anderes Getreide	3 981	6 916	25	146	Autres céréales
10	Getreide	781 670	289 464	4 242	5 258	Céréales
1101	Mehl von Weizen	8 141	4 090	7 040	6 421	Farines de froment
1102	Mehl von anderen Getreiden	1 774	1 815	118	230	Farines d'autres céréales
1103	Grütze und Griess	2 113	1 760	80	168	Gruaux et semoules
1104	Getreide, anders bearbeitet	11 907	7 356	654	1 570	Céréales autrement travaillées
1105	Kartoffelmehl, -griess,- flocken	331	467	5	35	Farines, semoules, flocons de pommes de terre

./.

5.2 Ein- und Ausfuhr landwirtschaftlicher Erzeugnisse im Jahr 2015 Importations et exportations de produits agricoles en 2015

Fortsetzung
Suite

Inbegriffen Lohnveredlungs- und Retourwarenverkehr

Y compris des marchandises de perfectionnement à façon, des marchandises en retour

Tarif-Nr. Kapitel-Nr. No. du tarif resp. du chapitre	Produkte	Einfuhr ~ Importations		Ausfuhr ~ Exportations		Produits
		Menge Quantité	Wert in Valeur en 1 000 CHF	Menge Quantité	Wert in Valeur en 1 000 CHF	
1106	Mehl und Griess von Hülsenfrüchten	787	6 948	37	278	Farines et semoules de légumes à cosse
1107	Malz	68 285	29 605	56	60	Malt
1108	Stärke, Inulin	39 086	20 518	159	513	Amidons, féculés, inuline
1109	Kleber von Weizen	5 806	8 653	17	86	Gluten de froment
11	Müllereierzeugnisse	138 230	81 212	8 165	9 361	Produits de la minoterie
1201	Sojabohnen	13 088	9 307	120	189	Fèves de soja
1202	Erdnüsse	3 338	7 444	36	87	Arachides
1203	Kopra	0	0	-	-	Coprah
1204	Leinsamen	6 851	5 318	26	91	Graines de lin
1205	Raps- oder Rübensamen	4 040	2 584	2 459	1 975	Graines de navette ou de colza
1206	Sonnenblumensamen	4 439	5 273	58	98	Graines de tournesol
1207	Andere Ölsaaten und ölhaltige Früchte	5 045	14 659	381	967	Autres graines et fruits oléagineux
1208	Mehl von Ölsaaten oder öhalt. Früchten	481	773	7	3	Farines de graines et fruits oléagineux
1209	Sämereien	8 623	48 289	1 404	8 555	Semences
1210	Hopfen	128	1 481	21	188	Houblon
1211	Pflanzen für Kosmetik, Pharmazeutik usw.	5 348	36 335	456	4 771	Plantes pour la parfumerie, la pharmacie etc.
1212	Andere geniessbare pflanzliche Waren	27 651	11 874	31	188	Autres produits végétaux comestibles
1213	Stroh, Spreu	292 507	42 829	521	115	Pailles et balles
1214	Heu, Raufutter, usw.	186 424	43 035	256	119	Foin, fourrages, etc.
12	Samen, Früchte, Stroh, Futter	557 962	229 202	5 776	17 345	Graines, fruits, pailles, fourrages
1301	Schellack, Harze, Gummiharze und Oleoresine	2 126	10 302	174	2 194	Gomme laque, résines, gommes-résines et oléorésines
1302	Pflanzensäfte und -auszüge	4 087	63 093	5 255	96 172	Sucs et extraits végétaux
13	Gummis, Harze und Pflanzensäfte	6 213	73 395	5 429	98 366	Gommes, résines et extraits végétaux
1401	Stoffe zur Herstellung von Korb- oder Flechtwaren	495	1 112	3	14	Matières utilisées en vannerie ou en sparterie
1404	Pflanzliche Erzeugnisse, a.n.g.	3 849	2 319	2 014	116	Produits végétaux, n.d.a.
14	Flechtstoffe	4 343	3 432	2 017	130	Matières à tresser
1501	Schweineschmalz und Geflügelfett	1 989	1 568	24	38	Saindoux et graisses de volailles
1502	Fette von Rindvieh, Schafen und Ziegen	4 188	2 745	69	33	Graisses de bovins, de moutons, de chèvres
1503	Schmalz-, Oleostearin usw.	80	113	0	1	Stéarines etc.
1504	Fette und Öle von Meerestieren	1 809	15 098	676	11 508	Graisses et huiles d'animaux marins
1505	Wollfett und Lanolin	70	964	3	79	Graisse de suint et lanoline
1506	Tierfette und -öle und ihre Fraktionen	39	1 345	310	137	Graisses et huiles animales et leurs fractions
ex. 1516	Tierische Fette und Öle, gehärtet	87	2 638	1	43	Graisses et huiles animale, modifiées
	Fette und Öle tier. Ursprungs	8 262	24 471	1 084	11 838	Graisses et huiles d'origine animale
1507	Sojaöl	4 309	4 134	139	269	Huile de soja
1508	Erdnussöl	5 700	8 436	308	566	Huile d'arachide
1509	Olivenöl, chemisch nicht modifiziert	14 003	79 733	35	285	Huile d'olive, non chimiquement modifiée
1510	Andere Olivenöle	24	107	0	1	Autres huiles d'olive
1511	Palmöl	28 360	32 649	172	331	Huile de palme
1512	Sonnenblumen-, Saflor- oder Baumwollsaamenöl	49 845	74 821	856	2 242	Huiles de tournesol, de carthame ou de coton
1513	Kokos-, Palmkern- und Babassuöl	9 964	18 683	3	83	Huiles de coco, de palmiste ou de babassu
1514	Rüb-, Raps- und Senföl	6 362	6 314	42	124	Huiles de navette, de colza ou de moutarde
1515	Andere pflanzliche Fette und Öle	5 583	39 502	181	3 542	Autres graisses et huiles végétales
ex. 1516	Pflanzliche Fette und Öle chemisch modifiziert	4 001	11 306	2 112	1 981	Graisses et huiles végétales chimiquement modifiées
1517	Margarine und Zubereitungen von Speisefetten	7 789	30 773	3 870	47 900	Margarine et prép. alimentaires de graisses
1518	Fette und Öle, verarbeitet	10 653	7 546	16 538	6 899	Graisses et huiles, modifiées
1520	Glycerin u.ä.	3 753	758	1	7	Glycérine et d'autres matières semblables
1521	Pflanzen-, Bienenwache usw.	134	1 295	17	130	Cires végétales, cires d'abeilles etc.
1522	Fett und Wachsrückstände	163	49	0	0	Résidus de graisses ou de cires
	Fette und Öle pflanzlichen Ursprungs	150 643	316 108	24 275	64 359	Graisses et huiles végétales
15	Fette und Öle	158 906	340 580	25 359	76 197	Graisses et huiles

./.

5.2 Ein- und Ausfuhr landwirtschaftlicher Erzeugnisse im Jahr 2015
Importations et exportations de produits agricoles en 2015
Fortsetzung
Suite

Inbegriffen Lohnveredlungs- und Retourwarenverkehr

Y compris des marchandises de perfectionnement à façon, des marchandises en retour

Tarif-Nr. Kapitel-Nr. No. du tarif resp. du chapitre	Produkte	Einfuhr ~ Importations		Ausfuhr ~ Exportations		Produits
		Menge Quantité	Wert in Valeur en 1 000 CHF	Menge Quantité	Wert in Valeur en 1 000 CHF	
1601	Würste	4 907	59 084	308	2 765	Saucisses
1602	Fleischkonserven usw.	9 707	87 031	134	1 070	Conserves de viande etc.
1603	Fleischextrakte und -säfte	314	5 119	6	117	Extraits et jus de viande
1604	Fischzubereitungen und Kaviar	20 623	135 114	101	1 433	Préparations de poissons et caviar
1605	Krebs-, Weich- u. Muscheltiere	5 050	60 713	22	1 281	Crustacés, mollusques
16	Zubereitungen von Fleisch, Fischen und Meeresfrüchten	40 602	347 060	571	6 665	Préparations de viandes, de poissons et de fruits de mer
1701	Rüben- und Rohrzucker	98 922	54 495	8 037	7 830	Sucre de betterave et de canne
1702	Andere Zucker und Zuckersirupe	94 109	77 834	1 883	5 609	Autres sucres et sirops de sucre
1703	Melassen	308	313	135	530	Mélasses
1704	Zuckerwaren ohne Kakaogehalt und weisse Schokolade	17 653	96 762	23 397	160 076	Sucreries sans cacao et chocolat blanc
17	Zucker und Zuckerwaren	210 992	229 403	33 453	174 045	Sucres et sucreries
1801	Kakaobohnen und -bruch	43 236	143 130	266	1 572	Cacao en fèves et brisures de fèves
1802	Kakaoschalen und -abfälle	852	128	220	22	Coques et déchets de cacao
1803	Kakaomasse, auch entfettet	5 080	23 231	12 810	61 443	Pâte de cacao, même dégraissée
1804	Kakaobutter, Kakaofett und Kakaool	27 573	186 030	252	2 177	Beurre, graisse et huile de cacao
1805	Kakaopulver ohne Zucker und Süssmittel	4 379	11 537	146	1 178	Poudre de cacao, sans sucre ou édulcorants
1806	Schokolade und kakaohaltige Lebensmittel	34 979	233 442	107 618	786 110	Chocolat et autres aliments contenant du cacao
18	Kakao	116 098	597 497	121 312	852 502	Cacao
1901	Malzextrakt; Lebensmittelzubereitungen aus Mehl	34 445	109 119	105 316	425 861	Extraits de malt ; préparations alimentaires de farines
1902	Teigwaren mit Zutaten	56 596	122 837	30 085	63 414	Pâtes alimentaires farcies
1903	Tapioka und Tapiokaersatz	82	166	1	8	Tapioca et ses succédanés
1904	Lebensmittel aus Getreide hergestellt	21 106	62 852	15 372	53 754	Produits à base de céréales
1905	Backwaren	112 617	413 168	17 093	148 988	Produits de la boulangerie
19	Getreidezubereitungen	224 847	708 142	167 867	692 025	Préparations à base de céréales
2001	Gemüse und Früchte in Essig Zubereitung ohne Essig:	14 997	29 748	90	182	Légumes et fruits conservés au vinaigre Préparations sans vinaigre:
2002	- Tomaten	43 048	50 265	1 072	6 246	- Tomates
2003	- Pilze	4 038	12 936	22	127	- Champignons
2004	- Andere Gemüse, gefroren	6 450	13 023	788	1 710	- Autres légumes, congelés
2005	- Andere Gemüse, nicht gefroren	30 358	87 058	1 998	8 344	- Autres légumes, non congelés
2006	Gemüse und Früchte mit Zucker konserviert	874	3 281	102	664	Légumes et fruits confits au sucre
2007	Konfitüren, Fruchtmus usw.	12 246	34 727	7 345	27 906	Confitures, purées de fruits etc.
2008	Früchte in anderer Weise zubereitet	34 982	131 951	1 651	7 571	Fruits autrement préparés
2009	Früchte-, Gemüsesäfte	72 864	125 295	10 406	21 512	Jus de fruits et de légumes
20	Gemüse- und Fruchtzubereitung	219 857	488 285	23 474	74 263	Préparations de légumes et de fruits
2101	Auszüge aus Kaffee, Tee oder Mate	4 225	35 027	11 250	169 017	Extraits de café, de thé ou de maté
2102	Hefen und Backtriebmittel	18 303	26 749	5 828	6 383	Levures et poudres à lever
2103	Gewürzsaucen, Würzmittel und Senf	40 372	136 193	35 332	109 824	Sauces, condiments composés et moutarde
2104	Suppen oder Brühen	3 729	17 405	9 307	50 323	Soupes ou bouillons
2105	Speiseeis, auch kakaohaltig	10 621	52 356	4 393	22 381	Glaces, même contenant du cacao
2106	Lebensmittelzubereitungen, a.n.g.	57 068	365 069	70 899	638 944	Préparations alimentaires, n.d.a.
21	Verschiedene Lebensmittelzubereitungen	134 318	632 800	137 010	996 872	Préparations alimentaires diverses

./.

5.2 Ein- und Ausfuhr landwirtschaftlicher Erzeugnisse im Jahr 2015 Importations et exportations de produits agricoles en 2015

Schluss
Fin

Inbegriffen Lohnveredlungs- und Retourwarenverkehr

Y compris des marchandises de perfectionnement à façon, des marchandises en retour

Tarif-Nr. Kapitel-Nr. No. du tarif resp. du chapitre	Produkte	Einfuhr ~ Importations		Ausfuhr ~ Exportations		Produits
		Menge Quantité	Wert in Valeur en 1 000 CHF	Menge Quantité	Wert in Valeur en 1 000 CHF	
2201	Wasser ohne Zusätze ausser Kohlensäure	460 064	84 964	1 325 148	2 522	Eaux, même gazéifiées, sans autres additifs
2202	Wasser mit Zusatzstoffen	283 954	241 587	832 452	1 819 827	Eaux contenant des additifs
2203	Bier aus Malz	118 617	109 584	6 020	4 656	Bières de malt
2204	Wein und Traubenmost	187 688	1 027 134	1 333	105 756	Vins et moûts de raisin
2205	Wermutwein und andere Weine	4 125	9 691	25	109	Vermouths et autres vins
2206	Andere gegorene Getränke	7 190	11 920	360	1 370	Autres boissons fermentées
2207	Alkohol (≥ 80 % Vol.) und denaturierter Alkohol	62 178	54 073	778	2 448	Alcool (≥ 80 % vol) et alcool dénaturé
2208	Ethylalkohol (< 80 % Vol.), Spirituosen	18 766	187 726	764	20 524	Alcool (< 80 % vol.), boissons spiritueuses
2209	Speiseessig und Essigsäure	9 481	17 719	483	681	Vinaigres comestibles et acide acétique
22	Getränke und alkoholische Flüssigkeiten	1 152 061	1 744 397	2 167 362	1 957 894	Boissons et liquides alcooliques
2301	Fleisch- und Fischmehl	4 202	4 447	15 152	886	Farine de viande et de poissons
2302	Kleie	6 449	2 231	500	354	Sons
	Rückstände aus der:					Résidus
2303	- Zucker- und Stärkefabrikation	111 454	53 972	2 850	648	- d'amidonnerie et déchets de sucrerie
2304	- Gewinnung von Sojaöl	273 985	147 885	2 126	1 248	- de l'extraction de l'huile de soja
2305	- Gewinnung von Erdnussöl	0	1	-	-	- de l'extraction de l'huile d'arachide
2306	- Gewinnung anderer Öle	89 312	24 730	0	2	- de l'extraction d'autre huiles végétales
2307	Weinhefe und Weinstein	7	11	8	13	Lies de vin et tartre
2308	Andere Tierfutter pflanzlicher Art	37 630	6 184	855	33	Autres produits végétaux pour l'affouragement
2309	Zubereitete Tierfutter	126 861	228 005	99 106	195 234	Préparations pour l'alimentation des animaux
23	Futtermittel	649 900	467 466	120 598	198 417	Aliments pour animaux
2401	Tabak roh und Tabakabfälle	17 709	120 242	1 501	11 915	Tabacs bruts et déchets de tabac
2402	Zigarren und Zigaretten	1 149	57 805	27 587	529 659	Cigares et cigarettes
2403	Verarbeiteter Tabak und Ersatzstoffe	9 172	82 983	1 276	13 204	Tabacs fabriqués et succédanés
24	Tabak und Tabakersatzstoffe	28 030	261 030	30 364	554 778	Tabacs et succédanés de tabac
40	Kautschuk und Waren daraus	198 780	1 168 090	79 014	376 361	Gaoutchouc et ouvrages en caoutchouc
41	Häute, Felle und Leder	1 363	67 100	17 060	107 153	Peaux et cuirs
42	Lederwaren	26 683	1 062 638	5 502	449 906	Ouvrages en cuir
43	Pelzfelle und künstliches Pelzwerk	432	42 548	47	10 226	Pelletteries et fourrures; pelletteries factices
44	Holz, Holzkohle und Holzwaren	1 814 386	1 752 479	1 607 165	529 357	Bois, charbon de bois et ouvrages en bois
45	Kork und Korkwaren	4 865	25 961	479	6 470	Liège et ouvrages en liège
46	Flechtwaren und Korbmacherwaren	3 067	19 502	74	782	Ouvrages de sparterie ou de vannerie
51	Wolle, feine oder grobe Tierhaare	2 611	82 729	1 705	46 267	Laine, poils fins ou grossiers
52	Baumwolle	21 254	172 427	8 022	196 331	Coton
53	Andere pflanzliche Spinnstoffe	2 409	11 998	176	3 702	Autres fibres textiles végétales
	Kapitel 1-18	3 556 716	7 232 943	617 185	4 033 196	Chapitres 1-18
	- davon pflanzlicher Herkunft	3 180 984	4 990 839	285 398	3 221 491	- dont d'origine végétale
	- davon tierischer Herkunft	375 732	2 242 104	331 787	811 705	- dont d'origine animale
	Kapitel 1-24	5 965 728	11 535 063	3 263 860	8 507 444	Chapitres 1-24
	Kapitel 1-24, 40-46, 51-53	8 041 578	15 940 535	4 983 104	10 233 998	Chapitres 1-24, 40-46, 51-53

5.3 Einfuhr landwirtschaftlicher Produkte nach Hauptherkunftsländern Importations de produits agricoles d'après les principaux pays de provenance

Inbegriffen Lohnveredlungs- und Retourwarenverkehr

Y compris des marchandises de perfectionnement à façon, des marchandises en retour

Herkunftsländer	Mengen in t (Wein in hl) Quantités en t (vin en hl)		Wert in 1 000 CHF Valeur en 1 000 CHF		Pays de provenance
	2014	2015	2014	2015	
Weizen ~ Froment (1001)					
Deutschland	184 020	123 134	50 996	30 779	Allemagne
Frankreich	104 750	117 040	29 794	28 077	France
Kanada	76 562	60 260	30 806	23 599	Canada
Übrige Länder	54 572	96 852	26 659	42 677	Autres pays
Gesamteinfuhr	419 905	397 285	138 255	125 132	Importations totales
Gerste ~ Orge (1003)					
Deutschland	34 122	40 640	9 312	8 332	Allemagne
Frankreich	55 401	26 293	15 299	6 541	France
Übrige Länder	1 606	2 055	701	766	Autres pays
Gesamteinfuhr	91 129	68 988	25 313	15 639	Importations totales
Hafer ~ Avoine (1004)					
Finnland	19 450	23 534	5 368	6 081	Finlande
Deutschland	12 945	12 983	4 362	3 883	Allemagne
Übrige	12 539	12 065	3 601	3 091	Autres pays
Gesamteinfuhr	44 934	48 582	13 331	13 055	Importations totales
Mais ~ Maïs (1005)					
Deutschland	91 851	24 305	27 694	5 920	Allemagne
Frankreich	30 186	69 662	11 424	19 205	France
Ungarn	3 057	14 549	1 387	3 883	Hongrie
Übrige Länder	15 828	22 980	8 938	8 833	Autres pays
Gesamteinfuhr	140 922	131 495	49 442	37 841	Importations totales
Sojabohnen ~ Fèves de soja (1201)					
Frankreich	6 527	5 846	4 595	3 328	France
Indien	325	1 686	250	1 289	Inde
Übrige Länder	7 738	5 557	7 347	4 690	Autres pays
Gesamteinfuhr	14 590	13 088	12 192	9 307	Importations totales
Zucker ~ Sucre (1701)					
Deutschland	59 168	41 899	31 987	19 826	Allemagne
Frankreich	40 801	30 220	22 571	15 342	France
Tschechische R.	18 750	5 327	9 791	2 326	Tchèque R.
Übrige Länder	31 343	21 476	25 735	1 864	Autres pays
Gesamteinfuhr	150 062	98 922	90 084	54 495	Importations totales
Gemüse, frisch, gekühlt ~ Légumes frais réfrigérés (702-709 ¹⁾)					
Frankreich	12 186	11 443	31 881	28 738	France
Italien	47 678	47 945	105 726	98 688	Italie
Niederlande	18 119	23 316	41 018	50 198	Pays-bas
Spanien	106 069	108 858	186 487	189 218	Espagne
Übrige Länder	42 535	40 785	121 298	117 445	Autres pays
Gesamteinfuhr	226 587	232 346	486 410	484 287	Importations totales
Kern- und Steinobst, Beeren, frisch ~ Fruits, etc., frais (808-810)					
Frankreich	11 050	11 556	28 443	31 665	France
Italien	30 135	29 004	51 626	49 052	Italie
Spanien	39 338	46 272	110 730	123 164	Espagne
Übrige Länder	32 336	23 923	71 655	80 527	Autres pays
Gesamteinfuhr	112 860	110 755	262 454	284 408	Importations totales
Südfrüchte ² ~ Fruits du midi ² (803-806)					
Italien	44 336	46 668	75 696	77 588	Italie
Spanien	96 017	102 479	129 240	129 715	Espagne
Panama	10 608	36 748	12 439	39 184	Panama
Peru	18 240	19 855	28 977	33 678	Pérou
Übrige Länder	135 498	116 520	229 633	210 646	Autres pays
Gesamteinfuhr	304 699	322 270	475 986	490 811	Importations totales

5.3 Einfuhr landwirtschaftlicher Produkte nach Hauptherkunftsländern Importations de produits agricoles d'après les principaux pays de provenance

Schluss
Fin

Inbegriffen Lohnveredlungs- und Retourwarenverkehr

Y compris des marchandises de perfectionnement à façon, des marchandises en retour

Herkunftsländer	Mengen in t (Wein in hl) Quantités en t (vin en hl)		Wert in 1 000 CHF Valeur en 1 000 CHF		Pays de provenance
	2014	2015	2014	2015	
Rind-, Kalb-, Schweine-, Schaf-, Pferde- und Ziegenfleisch Viande d'animaux de boucherie (201-206)					
Deutschland	27 397	20 346	72 643	43 764	Allemagne
Niederlande	3 004	4 142	5 731	5 624	Pays-bas
Österreich	2 406	3 221	11 627	13 415	Autriche
Irland	2 394	2 836	32 703	37 282	Irlande
Australien	3 236	3 569	61 892	63 358	Australie
Neuseeland	2 521	2 731	43 593	43 452	Nouvelle-Zélande
Übrige Länder	16 017	13 795	-16 990	148 456	Autres pays
Gesamteinfuhr	56 975	50 640	211 200	355 351	Importations totales
Geflügelfleisch ~ Volaille (207)					
Deutschland	11 252	9 420	41 199	28 709	Allemagne
Frankreich	6 591	6 892	48 182	41 876	France
Ungarn	5 014	6 163	32 762	35 746	Hongrie
Brasilien	19 210	19 962	62 720	60 350	Brésil
Übrige Länder	8 168	8 003	26 337	29 458	Autres pays
Gesamteinfuhr	50 236	50 438	211 200	196 139	Importations totales
Eier in der Schale ~ Œufs en coquille (407)					
Deutschland	5 184	5 178	11 972	10 153	Allemagne
Frankreich	3 802	3 288	10 782	7 982	France
Niederlande	20 168	17 564	32 083	26 034	Pays-bas
Polen	1 709	1 961	2 148	2 373	Pologne
Übrige	968	1 862	4 155	6 384	Autres pays
Gesamteinfuhr	31 832	29 853	61 140	52 926	Importations totales
Fische, frisch oder gekühlt ~ Poissons, frais ou réfrigérés (302-304)					
Frankreich	2 953	3 465	38 025	42 172	France
Niederlande	3 025	3 163	34 737	35 306	Pays-Bas
Dänemark	1 935	1 997	26 449	24 635	Danemark
Norwegen	3 725	3 534	38 197	30 931	Norvège
Vietnam	2 659	3 181	12 011	13 808	Viêt-Nam
Übrige Länder	15 386	15 478	169 484	163 796	Autres pays
Gesamteinfuhr	29 683	30 818	318 902	310 648	Importations totales
Käse ~ Fromages (406)					
Deutschland	13 190	12 820	62 711	50 928	Allemagne
Frankreich	13 431	14 125	126 051	114 521	France
Italien	20 253	19 863	155 302	129 688	Italie
Niederlande	1 495	1 768	11 912	12 235	Pays-bas
Österreich	1 208	1 468	7 205	7 225	Autriche
Übrige Länder	4 267	5 424	30 031	31 516	Autres pays
Gesamteinfuhr	53 845	55 466	393 213	346 113	Importations totales
Fasswein ~ Vin en fûts (2204.2911-2942)					
Frankreich	175 727	179 895	34 870	32 613	France
Italien	212 985	206 063	35 243	31 900	Italie
Spanien	141 192	168 962	10 457	9 639	Espagne
Übrige Länder	165 334	137 781	19 641	17 367	Autres pays
Gesamteinfuhr	695 237	692 702	100 211	91 518	Importations totales
Naturwein in Flaschen ~ Vins naturels en bouteilles (2204.2121-2149)					
Italien	395 663	385 910	313 186	278 290	Italie
Spanien	182 053	176 470	126 217	114 560	Espagne
Übrige Länder	397 071	409 139	372 724	350 952	Autres pays
Gesamteinfuhr	974 787	971 519	812 127	743 802	Importations totales

¹ 702 - 709 ohne Setz Zwiebeln² Datteln, Bananen, Ananas, Zitrusfrüchte, Feigen, Trauben, Guaven, Mangofrüchte¹ 702 - 709 sans petits oignons à planter² Dattes, bananes, ananas, agrumes, figues, raisins, goyaves, mangues

5. Aussenhandel ~ Commerce extérieur

5.4 Ausfuhr landwirtschaftlicher Produkte nach Hauptbestimmungsländern Exportations de produits agricoles d'après les principaux pays de destination

Inbegriffen Lohnveredlungs- und Retourwarenverkehr

Y compris des marchandises de perfectionnement à façon, des marchandises en retour

Herkunfts- bzw. Bestimmungsländer	Mengen in t (Vieh in Stück) Quantités en t (bétail en pièces)		Wert in 1 000 CHF Valeur en 1 000 CHF		Pays de provenance resp. de destination
	2014	2015	2014	2015	
Rindvieh, Zuchtvieh ~ Bétail bovin, de rente (102.1010, 1091, 1099, 2110, 2191, 2199, 2991, 2999, 3991, 3999, 9091, 9098, 9099)					
Deutschland	34	29	67	80	Allemagne
Frankreich	40	22	98	33	France
Italien	44	55	106	127	Italie
Österreich	51	48	82	85	Autriche
Übrige Länder	82	35	200	95	Autres pays
Gesamtausfuhr	217	160	486	340	Exportations totales
Käse, ohne Schmelzkäse ~ Fromage, sans fromage fondu (406)					
Deutschland	29 500	29 528	269 092	246 294	Allemagne
Frankreich	5 048	4 417	54 955	50 196	France
Italien	9 400	9 914	72 674	63 813	Italie
USA	7 199	8 192	75 265	85 051	USA
Kanada	1 700	1 736	21 607	22 373	Canada
Übrige Länder	9 553	9 302	104 264	97 477	Autres pays
Gesamtausfuhr	62 400	63 089	597 857	565 203	Exportations totales
Schmelzkäse ~ Fromage fondu (406.3000)					
Deutschland	25	19	252	160	Allemagne
Italien	970	900	7 107	5 207	Italie
Niederlande	122	111	1 191	1 021	Pays-bas
Kanada	71	75	860	937	Canada
Übrige Länder	88	35	858	356	Autres pays
Gesamtausfuhr	1 275	1 141	10 268	7 681	Exportation totales
Kartoffeln, frisch ~ Pommes de terre, fraîches (semences et de table) (701)					
Deutschland	824	1 330	316	583	Allemagne
Niederlande	106	83	48	25	Pays-bas
Belgien	24	121	17	35	Belgique
Österreich	2 681	2 816	1 208	1 252	Autriche
Übrige Länder	187	45	123	47	Autres pays
Gesamtausfuhr	3 821	4 395	1 712	1 943	Exportations totales
Kern- und Steinobst, Beeren, frisch ~ Fruits à pépins, fruits à noyaux, baies, frais (808-810)					
Deutschland	3 231	3 808	1 199	1 393	Allemagne
Frankreich	400	352	776	507	France
Russland	384	482	431	351	Féd. De Russie
Übrige Länder	2 088	560	1 994	646	Autres pays
Gesamtausfuhr	6 104	5 203	4 400	2 898	Exportations totales
Schokolade ~ Chocolat (1806.2071 - 1806.9069)					
Deutschland	16 408	19 485	121 299	140 627	Allemagne
Frankreich	10 525	10 347	83 033	82 923	France
Vereinigtes Königreich	13 874	13 262	96 638	92 379	Royaume-Uni
Kanada	8 357	8 285	51 998	52 121	Canada
Übrige Länder	58 308	55 638	434 233	414 901	Autres pays
Gesamtausfuhr	107 472	107 017	787 200	782 950	Exportations totales
Obstsaftkonzentrat ~ Jus de fruits concentré (2009.7910, 7990, 8041, 8049, 8941, 8949, 9031, 9039)					
Deutschland	2 252	141	1 226	112	Allemagne
Österreich	4 717	1 386	2 651	1 336	Autriche
Übrige Länder	6	5	14	13	Autres pays
Gesamtausfuhr	6 975	1 532	3 891	1 461	Exportations totales

./.

5. Aussenhandel ~ Commerce extérieur

5.4 Ausfuhr landwirtschaftlicher Produkte nach Hauptbestimmungsländern Exportations de produits agricoles d'après les principaux pays de destination

Schluss
Fin

Inbegriffen Lohnveredlungs- und Retourwarenverkehr

Y compris des marchandises de perfectionnement à façon, des marchandises en retour

Bestimmungsländer	Mengen in t (Vieh in Stück) Quantités en t (bétail en pièces)		Wert in 1 000 CHF Valeur en 1 000 CHF		Pays de destination
	2014	2015	2014	2015	
Häute, Felle ~ Peaux (4101-4103)					
Frankreich	1 953	1 977	8 920	6 427	France
Italien	12 225	12 369	61 601	52 750	Italie
Niederlande	601	606	435	227	Pays-bas
Spanien	1 386	882	5 739	2 917	Espagne
Übrige Länder	570	524	2 320	1 511	Autres Pays
Gesamtausfuhr	16 735	16 359	79 015	63 831	Exportations totales
Holz ~ Bois (4401-4403)					
Deutschland	303 163	274 019	14 698	9 069	Allemagne
Frankreich	150 577	137 654	17 634	14 065	France
Italien	518 219	435 488	38 538	29 004	Italie
Österreich	220 190	168 951	18 729	13 714	Autriche
Übrige Länder	18 466	41 902	2 772	5 881	Autres pays
Gesamtausfuhr	1 210 615	1 058 014	92 372	71 733	Exportations totales

Eidgenössische Zollverwaltung (EZV)

Administration fédérale des douanes (AFD)

5.5 Aussenhandelsindizes Indices du commerce extérieur

Inbegriffen Lohnveredlungs- und Retourwarenverkehr

Y compris des marchandises de perfectionnement à façon, des marchandises en retour

	2011	2012	2013	2014	2015	
Mengenindex, 1997 = 100 ~ Indice de volume, 1997 = 100						
Einfuhr						Importations
Konsumfertige Nahrungsmittel ¹	152.2	153.2	163.4	164.3	166.0	Denrées aliment. prêtes à la consom. ¹
Getränke ¹	194.0	198.2	203.9	206.6	206.8	Boissons ¹
Halbfabrikate und Zwischenprodukte für die Ernährungswirtschaft ²	154.1	147.5	155.6	157.7	156.4	Demi-produits et produits inter- médiaires pour l'industrie aliment. ²
Nahrungs- und Genussmittel ¹	160.2	160.5	167.7	169.4	170.1	Denrées aliment.,boissons et tabacs ¹
Ausfuhr						Exportations
Konsumfertige Nahrungsmittel ¹	198.4	205.7	218.7	229.5	227.6	Denrées aliment. prêtes à la consom. ¹
Nahrungs- und Genussmittel ¹	218.6	223.6	230.9	240.9	240.0	Denrées aliment., boissons et tabacs ¹
Preisindex, 1997 = 100 ~ Indice des prix, 1997 = 100						
Einfuhr						Importations
Konsumfertige Nahrungsmittel ¹	96.1	95.7	98.7	99.7	94.6	Denrées aliment. prêtes à la consom. ¹
Getränke ¹	75.7	78.3	80.2	77.6	72.8	Boissons ¹
Halbfabrikate und Zwischenprodukte für die Ernährungswirtschaft ²	111.7	110.4	108.6	110.4	107.6	Demi-produits et produits inter- médiaires pour l'industrie aliment. ²
Nahrungs- und Genussmittel ¹	94.3	94.2	94.9	95.0	91.1	Denrées aliment.,boissons et tabacs ¹
Ausfuhr						Exportations
Konsumfertige Nahrungsmittel ¹	122.3	121.0	124.8	120.1	115.5	Denrées aliment. prêtes à la consom. ¹
Nahrungs- und Genussmittel ¹	116.5	117.8	122.1	119.6	116.2	Denrées aliment., boissons et tabacs ¹

¹ Gliederung nach Warenart

² Gliederung nach Verwendungszweck

¹ Nomenclatures selon la nature

² Nomenclatures selon l'emploi des marchandises

Eidgenössische Zollverwaltung (EZV)

Administration fédérale des douanes (AFD)

5. Aussenhandel ~ Commerce extérieur

5.6 Einfuhr landwirtschaftlicher Produktionsmittel Importations d'agents de la production agricole

Jahre	Produktionsmittel aus dem landwirtschaftlichen Sektor ~ Agents de la production provenant du secteur agricole							
Années	Brotgetreide- saatgut	Futtergetreide- saatgut	Anderes Saatgut	Futter- getreide ¹	Ölkuchen, Ölsaaten	Heu roh	Anderer Futtermittel ¹	Stroh
	Semences de cér. panifiables	Semences de cér. fourragères	Autres semences	Céréales fourragères ¹	Turteaux oléagineux	Foin non conditionné	Autres denrées fourragères ¹	Paille
Mengen in Tonnen ~ Quantités en tonnes								
2001-2010	990	1 651	9 521	297 937	245 343	94 782	268 309	245 845
2012	692	1 973	10 676	419 242	320 879	123 495	227 860	297 071
2013	642	1 955	12 032	522 257	342 695	159 533	271 790	300 714
2014	594	1 700	14 074	545 132	339 845	165 905	304 932	285 950
2015	662	1 483	13 463	459 308	373 808	164 025	323 329	292 477
Wert in 1 000 CHF ~ Valeur en 1 000 CHF								
2001-2010	796	10 867	44 000	82 344	102 684	22 310	170 163	38 838
2012	679	10 537	48 708	125 873	159 278	32 232	173 752	53 648
2013	714	11 353	55 337	172 019	195 766	37 708	208 775	48 048
2014	617	10 969	58 458	154 908	193 046	41 061	214 251	44 500
2015	665	8 266	53 794	110 534	178 136	36 929	195 786	42 820
Prozentverteilung (Wert) ~ En pour-cent (valeur)								
2012	0.1	0.9	4.3	11.1	14.1	2.8	15.4	4.7
2013	0.1	0.9	4.4	13.7	15.6	3.0	16.6	3.8
2014	0.1	0.9	4.8	12.7	15.8	3.4	17.5	3.6
2015	0.1	0.7	4.7	9.6	15.5	3.2	17.0	3.7
Produktionsmittel aus dem industriellen Sektor ~ Agents de la production provenant du secteur industriel							Total	davon Investitions- güter ²
Stickstoff- dünger	Phosphor- säuredünger	Kalidünger	Anderer Dünger	Zweiachs- traktoren	Anderer Geräte und Maschinen			
Engrais azoté	Engrais phosphatés	Engrais minéraux	Autres engrais	Tracteurs à double axes	Autres instrum. et machines	dont biens d'investisse- ment ²		
Mengen in t (Traktoren in St.) ~ Quantités en t (Tracteurs en pce)								
2001-2010	93 442	11 318	24 025	75 623	3 011	...	...	...
2012	108 211	7 272	19 639	83 728	3 550	...	...	...
2013	110 664	8 561	18 439	73 649	3 313	...	...	...
2014	119 335	8 245	21 793	78 387	2 849	...	...	...
2015	112 691	6 438	21 218	83 117	3 513	...	...	...
Wert in 1 000 CHF ~ Valeur en 1 000 CHF								
2001-2010	28 111	3 479	8 376	40 538	159 675	225 223	937 404	384 898
2012	41 668	3 097	9 642	48 252	203 749	220 226	1 131 342	423 974
2013	39 228	3 364	9 169	43 089	200 838	233 476	1 258 884	434 314
2014	41 280	2 908	9 443	45 571	174 698	231 888	1 223 598	406 587
2015	35 781	2 210	8 774	43 937	202 249	232 223	1 152 103	434 472
Prozentverteilung (Wert) ~ En pour-cent (valeur)								
2012	3.7	0.3	0.9	4.3	18.0	19.5	100	37.5
2013	3.1	0.3	0.7	3.4	16.0	18.5	100	34.5
2014	3.4	0.2	0.8	3.7	14.3	19.0	100	33.2
2015	3.1	0.2	0.8	3.8	17.6	20.2	100	37.7

¹ Nur Waren, die als Futtermittel eingeführt werden, somit ohne Nebenprodukte von im Inland verarbeiteten ausländischen Nahrungsmittelrohstoffen (siehe Tab. 5.3)

² Geräte, Maschinen und Traktoren

¹ Seulement marchandises importées comme denrées fourragères; donc sans les sous-produits de matières premières alim. étrangères transformés en Suisse (voir tab. 5.3)

² Instruments, machines et tracteurs

Tarifnummern ~ Numéros du tarif :

Saatgut ~ Semences

701.1010,1090; 703.1011,1013,1019; ex 713.5011,5015; ex 1001-1008; ex 1201; ex 1204-1207; ex 1209

Futtermittel ~ Denrées fourragères

ex 505.9011; 508.0091; ex 511.9110,9911; 708.9010; ex 713; ex 714; ex 802; ex 813.4081-5099; ex 901.9011; ex 1001-1004; ex 1005.9030; ex 1006-1008; ex 1101-1109; ex 1201-1214; ex 1404.9010; ex 1501-1503; ex 1506-1508; ex 1511-1519; ex 1702.3033; ex 1802; ex 1905.9011; ex 2102-2103; ex 2301-2306; ex 2308; ex 2309.9010,9040,9090; ex 3505; ex 3506.9900; ex 3809.1000; ex 3823-3824

Dünger ~ Engrais

ex 2814.1000,2000; ex 2827.1000; ex 2834.2100,2900; 3101-3105

Geräte, Maschinen, Traktoren

8424.8100,9010; 8432; 8433.2000-9000; 8434-8437; ex 8701.1000,3000,9000,9010; 8716.2000; ex 8716.3100,3900

Instruments, machines, tracteurs

6. Ernährung ~ Alimentation

Tabelle ~ Tableau

Seite ~ Page

6.1	Erläuterungen zu den Tabellen der Nahrungsmittelbilanz Explications concernant les tableaux du bilan des denrées alimentaires.....	129
6.2	Übersicht über die Nahrungsmittelversorgung Aperçu de l'approvisionnement en denrées alimentaires	133
6.3	Nahrungsmittelversorgung nach Energie Approvisionnement en denrées alimentaires selon énergie	135
6.4	Nahrungsmittelversorgung nach Menge Approvisionnement en denrées alimentaires selon quantité	139
6.5	Nahrungsmittelverbrauch pro Kopf Consommation de denrées alimentaires par habitant	140
6.6	Inlandproduktion in Prozent des Verbrauchs Production indigène en pour cent de la consommation	142
6.7	Nährstoffversorgung, Zeitreihen Approvisionnement en substances nutritives, séries temporelles.....	144
6.8	Nährstoffverbrauch pro Kopf und Tag Consommation de substances nutritives par habitant et par jour	145
6.9	Verbrauch von Makronährstoffen nach Nahrungsmittelgruppe Consommation de macronutriments par groupe de denrées alimentaires.....	145
6.10	Aussenhandel mit Nahrungsmitteln nach Zollkapitel Commerce extérieur de denrées alimentaires par chapitre douanier.....	146
6.11	Aussenhandel mit Getreide, Zucker, Ölen und Fetten nach Zollkapitel Commerce extérieur avec céréales, sucres, huiles et graisses par chapitre douanier.....	147
6.12	Weinverbrauch Consommation de vin	148
6.13	Verbrauch von alkoholischen Getränken Consommation de boissons alcooliques	150
6.14	Verbrauch von Eiern Consommation d'œufs.....	150
6.15	Haushaltausgaben Dépenses des ménages	151

Die Statistiken zur Nahrungsmittelversorgung beruhen auf der Basis von Inlandproduktion, Aussenhandel und Veränderungen der bekannten Vorräte gemäss der Formel «Verbrauch = Inlandproduktion - Exporte + Importe ± Vorräteveränderung». Dabei entspricht der statistische Verbrauch nicht dem eigentlichen Verzehr, sondern dem Angebot, welches auf Stufe Aussenhandel oder erster Verarbeitungsstufe zur Verfügung steht. Weiter ist es wichtig zu definieren, ob es sich um einen energie- oder mengenmässigen «Verbrauch» handelt. Gewichtsangaben können vor allem für Betrachtungen innerhalb einer Nahrungsmittelgruppe nützlich sein. Für umfassendere Betrachtungen eignen sich die Informationen zum Energiegehalt sowie zum Gehalt an Hauptnährstoffen (Eiweiss, Fett und Kohlenhydrate) meistens besser. Die organischen Stoffe in der Nahrung liefern dem menschlichen Körper die notwendige Energie zur Aufrechterhaltung der Körperfunktionen, für jegliche Tätigkeit, zum Wachstum in der Jugend sowie bei der Schwangerschaft. Nach der Aufnahme der Nahrungsmittel gibt es während der Umsetzung der in der Nahrung enthaltenen Energie diverse Verluste. In der menschlichen Ernährung ist es deshalb üblich, nicht die Bruttoenergie (Brennwert) der Nahrungsmittel als Massstab zu nehmen, sondern die so genannte verwertbare Energie. Die verwertbare Energie entspricht der Bruttoenergie der Nahrungsmittel abzüglich der Energieverluste in Faeces und Harn. Die Bruttoenergie ist wenig geeignet als Massstab, da der Anteil der verwertbaren Energie an der Bruttoenergie je nach Nahrungsmittel recht unterschiedlich sein kann. Mit Eiweiss, Fett und Kohlenhydraten wird die organische Substanz, d.h. die Nahrungsmittel abzüglich der Mineralstoffe und des Wassers, in drei Hauptgruppen unterteilt. Während Fette und Kohlenhydrate hauptsächlich zur Energieversorgung dienen, werden die Eiweisse durch den Körper zusätzlich als Baustoffe verwendet. Die Abgrenzung der drei Hauptgruppen kann folgendermassen definiert werden: die Eiweisse entsprechen der stickstoffhaltigen Substanz, während die Fette v.a. die fettlöslichen Triglyceride enthalten. Die Kohlenhydrate werden oft unterschiedlich definiert. In der vorliegenden Publikation entsprechen sie in etwa der verbleibenden organischen Substanz nach Abzug der Eiweisse und der Fette. Dies sind grösstenteils Kohlenhydrate im engeren Sinn (wie Zucker und Stärke) aber z.B. auch organische Säuren. Vor der Revision von 2008 wurden auch die Alkohole grösstenteils zu den Kohlenhydraten gerechnet. Mit der neuen Methode werden die Alkohole getrennt ausgewiesen.

Die Methode zur Bilanzierung der Nahrungsmittel wurde im Jahr 2008 grundlegend revidiert. Ziel war es, der Entwicklung der letzten 30 Jahre im Nahrungsmittelsektor Rechnung zu tragen indem Nährwerte, Umrechnungsfaktoren, Nahrungsmittelzusammensetzungen sowie die Berechnungsmethode generell überprüft und angepasst wurden. Neue Auswertungsmöglichkeiten erlauben es nun, Datenflüsse klar und einheitlich strukturiert mit einem Datawarehouse zu erfassen. Dabei können zusätzliche Inhaltsstoffe (z.B. Alkohol, Vitamine usw.) quantifiziert werden.

Die revidierte Methode - neu Nahrungsmittelbilanz (NMB08) genannt - wurde erstmals für das Jahr 2008 angewandt. Da für die Jahre 2008-2010 schon Berechnungen mit der herkömmlichen Methode gemacht wurden, konnten die Daten drei Jahre lang parallel berechnet und so verglichen werden.

In der revidierten Methode werden zwei Bilanzen berechnet:

Die **Bilanz nach Energie** hat das Ziel, sämtliche für die menschliche Ernährung verfügbaren Nahrungsmittel zu erfassen und mittels deren Gehalte die Nährstoffmengen sowie die Gesamtenergie (verwertbare Energie in Joule) zu berechnen. Für die Nährwerte stehen nationale und internationale Datenbanken zur Verfügung, die praktisch alle Nahrungsmittel abdecken. Grundsätzlich werden alle für den Schweizer potentiell verfügbaren Nahrungsmittel ab Grosshandelsstufe benutzt. Ob diese Nahrungsmittel dann effektiv verzehrt werden oder aufgrund von Verschwendung, Verderb oder andersartiger Verwendung verworfen werden, wird für die Nahrungsmittelbilanz nicht ermittelt. Als potentiell verfügbar gelten die essbaren Anteile der unverarbeiteten Produkte (z.B. gerüstetes Gemüse und Früchte, Nüsse ohne Schale, Käse ohne Rinde, Fleisch ohne Knochen usw.) und die gesamten verarbeiteten Produkte. Ebenfalls berücksichtigt wird die Form, in der ein Nahrungsmittel hauptsächlich verzehrt wird. D.h. Brotgetreidekörner werden mittels eines Mehlausbeutefaktors in Mehl umgerechnet, Ölfrüchte werden

Les statistiques sur l'approvisionnement en denrées alimentaires sont basées sur la production indigène, le commerce extérieur et les variations des stocks connus, selon la formule : « consommation = production intérieure - exportations + importations ± variation des stocks ». Cependant, les données statistiques sur la consommation ne correspondent pas à la consommation réelle, mais à l'offre au niveau du commerce extérieur ou du premier échelon de transformation. Il est en outre important de définir si l'on s'agit d'une « consommation » à quantifier en termes d'énergie ou de quantité. Les données pondérales sont surtout utiles lorsque l'on considère un groupe donné de denrées alimentaires. La plupart du temps, les informations sur la teneur énergétique ou les teneurs en substances nutritives essentielles (protéines, lipides et glucides) se prêtent mieux à des examens plus exhaustifs. Les substances organiques présentes dans les aliments fournissent au corps humain l'énergie nécessaire au maintien de ses fonctions, à ses diverses activités, à la croissance durant la jeunesse, ainsi qu'à la grossesse. Après la prise de l'aliment, des pertes interviennent au cours de l'utilisation de l'énergie contenue dans la nourriture. Il est donc usuel, dans l'alimentation humaine, de ne pas prendre l'énergie brute (valeur énergétique) de l'aliment comme référence, mais ce qu'on appelle l'énergie métabolisable. L'énergie métabolisable correspond à l'énergie brute des aliments moins les pertes énergétiques par le biais des matières fécales et de l'urine. L'énergie brute ne constitue pas un point de référence approprié étant donné que la part de l'énergie métabolisable peut varier passablement suivant les denrées alimentaires. La substance organique, c'est-à-dire l'aliment sans les sels minéraux et l'eau, est subdivisée en trois groupes principaux, qui sont les protéines, les lipides et les glucides. Alors que les lipides et les glucides servent principalement à l'approvisionnement en énergie, les protéines sont également utilisées comme éléments constitutifs par l'organisme. Ces trois grands groupes se distinguent de la manière suivante : les protéines correspondent aux substances azotées, alors que les lipides contiennent surtout les triglycérides liposolubles. Les glucides font souvent l'objet de définitions diverses. Dans la présente publication, ils correspondent approximativement à la substance organique restante une fois retirés les protéines et les lipides. Il s'agit pour la plus grande part de glucides au sens strict du terme (p.ex. sucre et amidon), mais, par exemple, aussi d'acides organiques. Avant la révision de 2008, les alcools ont été intégrés dans les hydrates de carbone. Sur la base de la nouvelle méthode, les alcools sont indiqués séparément.

En 2008, la méthode pour calculer le bilan alimentaire a fait l'objet d'une révision complète. L'objectif était de rendre compte de l'évolution du secteur de l'alimentation sur les trente dernières années en vérifiant et en adaptant les valeurs nutritives, les facteurs de conversion, la composition des aliments, ainsi que la méthode de calcul dans son ensemble. Les nouvelles procédures d'évaluation nous permettent aujourd'hui de saisir des flux de données structurés de façon claire et homogène à l'aide d'un entrepôt de données. Il est aussi possible de quantifier des composants supplémentaires (p. ex. alcool, vitamines, etc.).

La méthode révisée, au nouveau nom de Bilan alimentaire (BA08), a été appliquée pour la première fois à l'année 2008. Comme des calculs avaient déjà été faits avec l'ancienne méthode pour les années 2008 à 2010, les données ont pu être calculées en parallèle sur ces trois ans afin d'être comparées.

La méthode révisée calcule deux bilans :

Le **bilan basé sur l'énergie** a pour objectif de prendre en compte toutes les denrées disponibles pour l'alimentation humaine et de calculer, à l'aide de leurs teneurs, les quantités de substances nutritives et la quantité totale d'énergie (énergie métabolisable en joules). Les valeurs nutritives sont indiquées dans des bases de données nationales et internationales, qui comprennent presque tous les aliments. En principe, tous les aliments potentiellement disponibles pour la population suisse sont utilisés à l'échelon du commerce de gros. Le bilan alimentaire n'indique cependant pas si ces aliments sont effectivement consommés ou s'ils sont gaspillés, abîmés ou utilisés d'une autre façon. Les parties comestibles des produits non transformés (p. ex. les fruits et légumes parés, les noix sans coque, le fromage sans croûte, la viande désossée, etc.) et tous les produits transformés sont considérés comme potentiellement disponibles. La forme sous laquelle un aliment est le plus consommé est également prise en compte. Les céréales panifiables, par exemple, sont prises en compte sous forme de farine à l'aide d'un facteur de rendement en farine,

6. Ernährung ~ Alimentation

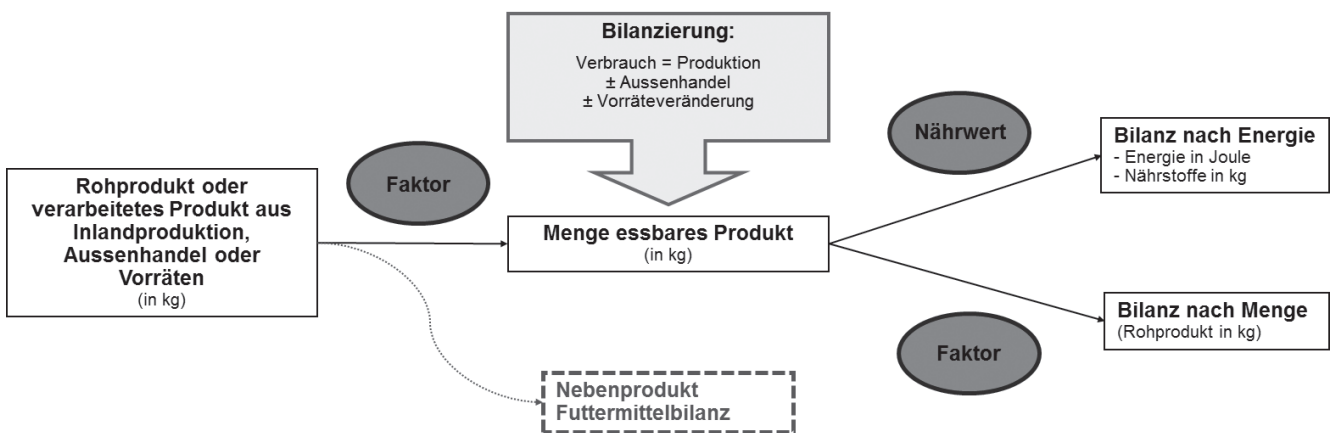
als Öl ausgewiesen, usw. Nahrungsmittel, die theoretisch verzehrt werden könnten, aufgrund unserer Ess- und Kochgewohnheiten aber verworfen werden (Bsp. Frittieröl), gelten als potentiell verfügbar und werden somit in der Nahrungsmittelbilanz erfasst. Der effektive Verzehr von Lebensmitteln durch die Bevölkerung dürfte daher um einiges tiefer liegen als der berechnete Verbrauch. Ernährungsphysiologen schätzen den effektiven Bedarf auf 9 - 10 MJ verwertbare Energie pro Person und Tag.

Die **Bilanz nach Menge** dient dazu, die Verfügbarkeit der Nahrungsmittel auch mengenmässig (Gewicht) zu erfassen. Dafür müssen die verarbeiteten Nahrungsmittel anhand eines Faktors in das jeweilige Ausgangsprodukt (z.B. Weizenkörner, Nüsse mit Schale, Gemüse nicht gerüstet) zurückgerechnet werden. So erhält man vergleichbare Einheiten und kann die Ausgangs- bzw. Rohprodukte bilanzieren.

les oléagineux sont pris en compte sous forme d'huile, etc. Les aliments qui pourraient théoriquement être consommés, mais sont jetés en raison de nos habitudes alimentaires ou culinaires (p. ex. l'huile de friture), sont considérés comme potentiellement disponibles et figurent donc aussi dans le bilan alimentaire. La consommation effective d'aliments de la population devrait donc être un peu inférieure à la consommation estimée. Les spécialistes en physiologie de la nutrition estiment les besoins effectifs à 9 - 10 MJ d'énergie métabolisable par personne et par jour.

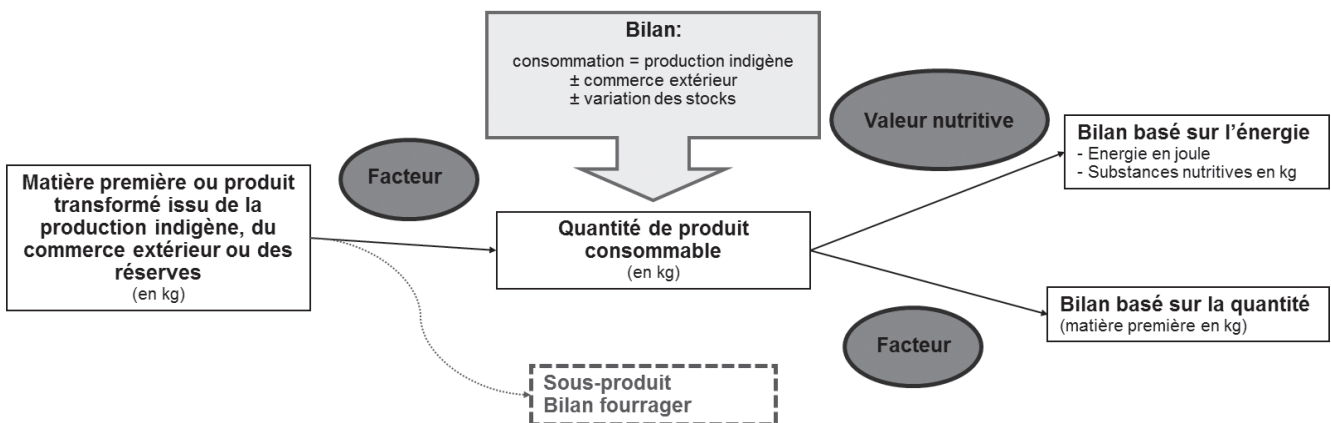
Le **bilan basé sur la quantité** permet de saisir les quantités d'aliments disponibles. Pour cela, il faut utiliser un facteur permettant de comptabiliser les aliments transformés sous leur forme initiale (p. ex. blé, noix avec coque, légumes entiers). De cette façon, il est possible d'obtenir des unités comparables et de faire le bilan des produits sous leur forme initiale, le cas échéant comme matière première.

Schema der NMB:



Alle Nahrungsmittel aus Inlandproduktion, Aussenhandel und Vorräten werden erfasst und mit einem Faktor in ein Produkt umgerechnet, das sich zum Verzehr eignet (z.B. Nüsse ohne Schale). Für die Bilanz nach Energie werden die Produkte mit ihren Nährwerten multipliziert. Für die Bilanz nach Menge werden die Produkte mit einem Faktor multipliziert und so in ihre Ursprungsprodukte (z.B. Nüsse mit Schale) zurückgerechnet.

Schéma du BA :



Tous les aliments produits en Suisse, provenant du commerce extérieur et des stocks sont saisis et convertis, à l'aide d'un facteur, en un produit adapté à la consommation (p. ex. noix sans coque). Pour le bilan basé sur l'énergie, les produits sont multipliés par leurs valeurs nutritives. Pour le bilan basé sur la quantité, les produits sont multipliés à l'aide d'un facteur afin de les reconverter sous leur forme initiale (p. ex. noix avec coque).

Die **Produktionsmengen** der meisten Produkte werden von Agristat erhoben oder geschätzt. Einige Daten stammen von Bundesämtern, Verarbeitungsfirmen oder Verbänden. Bei den im Inland produzierten Nahrungsmitteln handelt es sich hauptsächlich um Rohprodukte oder unverarbeitete Produkte, deren essbarer Anteil für die NMB folglich berechnet werden muss. Die **Vorräteveränderung** wird berechnet anhand der Differenz des Warenbestandes Ende Jahr minus anfangs Jahr. Sie kann entsprechend positiv oder negativ sein. Für die NMB werden die Vorräte von in- und ausländischer Ware separat erfasst. Bei der inländischen Ware wird zusätzlich zwischen Vorräteveränderungen auf betrieblicher Ebene und solchen auf industrieller / gewerblicher Ebene (Pflichtlager und Sammelstellen) unterschieden. Vorräte, die z.B. beim Grossisten, Detaillisten oder beim Konsumenten gelagert werden, sind in der NMB nicht erfasst. Die Mengen der Produkte des **Aussenhandels** fließen direkt aus der Aussenhandelsdatenbank in die NMB ein. Die Problematik im Aussenhandel besteht darin, dass die Produkte, die importiert oder exportiert werden, einerseits für verschiedene Verwendungen benutzt werden und andererseits sehr unterschiedliche Verarbeitungsstufen aufweisen. So kann z.B. Weichweizen für Futter, technische Zwecke oder Nahrung in Form von Körnern, Mehl oder Biskuits unter diversen Zollpositionen auftreten. Für die NMB werden die Zolltarifnummern daher in einem ersten Schritt einer oder mehreren Verwendungen zugeteilt. In einem zweiten Schritt werden jene Nummern, die für Nahrung bestimmt sind, in ihre Komponenten zerlegt. Dabei werden die prozentualen Anteile der einzelnen Produkte mittels eines Faktors geschätzt. Dieses mehrstufige Faktorensystem erlaubt es, sämtliche Produkte in einem hohen Detaillierungsgrad und auf allen Verarbeitungsstufen zu erfassen. Warenflüsse können bis auf Produktebene und Verarbeitungsstufe einzeln verfolgt und nachvollzogen werden.

Die Zahlen der Inlandproduktion, des Aussenhandels und der Vorräteveränderungen sind nicht nur Basis für die Berechnung des Gesamtverbrauchs sondern dienen auch zu Berechnung von weiteren Kennzahlen. So wird z.B. auch der pro Kopf Verbrauch (in kJ pro Tag oder kg pro Jahr, Tabelle 6.5) ausgewiesen. Dazu wird der Gesamtverbrauch durch die geschätzte mittlere ortsanwesende Bevölkerung dividiert. Letztere basiert auf den Zahlen der mittleren Wohnbevölkerung des Bundesamtes für Statistik (BFS) mit Korrekturen für Touristen, nicht erfasste Kurzaufenthalter und Grenzgänger (Tabelle 11.3). Ebenfalls wird die Inlandproduktion im Verhältnis zum Verbrauch (Tabelle 6.6) berechnet, die einen gewissen Einblick in die Versorgungslage – allerdings nur für Nahrungsmittel – bietet. Um dem zunehmenden Import von Futtermitteln ebenfalls gerecht zu werden, wird der sogenannte Nettoselbstversorgungsgrad berechnet (Tabelle 6.7). Für diesen werden die tierischen Nahrungsmittel um jenen Anteil der Inlandproduktion reduziert, welcher mit importierten Futtermitteln produziert wurde. Durch die systematische Erfassung sämtlicher Nahrungsmittel in einem komplexen Datenbanksystem wird die NMB diversen Anforderungen gerecht und kann bis zu einem gewissen Grad den rasanten Veränderungen der Essgewohnheiten und der Handelsbedingungen Rechnung tragen. Dadurch, dass bei der Bilanz-Berechnung in vielen Bereichen Schätzungen und Annahmen notwendig sind, ergibt sich für die Ergebnisse jedoch ein gewisser Streubereich, welcher bei der Interpretation der Daten berücksichtigt werden muss. So werden z.B. auch Details wie der Verbrauch eines spezifischen Nahrungsmittels (z.B. Palmöl) ausgewiesen, obwohl dieser nur einen Richtwert darstellt. Palmöl ist in diversen Fertigprodukten enthalten, wo es – als «pflanzliches Fett» deklariert – den Zoll passiert. In der NMB werden diese undefinierten Fette bewusst in der Sammelposition «pflanzliches Fett» eingereiht, obwohl es sich dabei möglicherweise auch um Palmöl handeln könnte. In diesem Fall können nur über die gesamten Nahrungsmittelgruppen z.B. «pflanzliche Fette» Aussagen gemacht werden.

Agristat relève ou estime les **quantités produites** pour la majorité des produits. Certaines données sont fournies par les offices fédéraux, des entreprises de transformation ou des associations. Dans le cas des aliments produits en Suisse, il s'agit surtout de matières premières ou de produits non transformés, dont la part comestible doit être calculée pour le bilan alimentaire. La **variation des stocks** est calculée par la différence entre le stock de marchandise de fin d'année et le stock de marchandise de début d'année. Elle peut être positive ou négative. Pour le bilan alimentaire, les stocks de marchandise suisse et étrangère sont pris en compte séparément. Pour la marchandise suisse, il faut en outre faire la différence entre les variations des stocks au niveau de l'entreprise et les variations des stocks au niveau industriel / artisanal (réserves obligatoires et centres collecteurs). Les stocks des grossistes, des détaillants ou des consommateurs ne sont pas pris en compte dans le bilan alimentaire. Les quantités des produits issus du **commerce extérieur** entrent directement de la banque de données sur le commerce extérieur dans le bilan alimentaire. Le problème avec le commerce extérieur, c'est que les produits importés ou exportés sont utilisés de différentes façons et se situent à des échelons de transformation très variables. Le blé tendre, par exemple, peut être utilisé comme fourrage, à des fins techniques ou comme nourriture sous forme de grains, de farine ou de biscuits et apparaît donc sous différentes positions tarifaires. Pour le bilan alimentaire, il faut donc d'abord attribuer une ou plusieurs utilisations aux numéros de tarif douanier. Ensuite, il s'agit d'analyser les composants des numéros correspondant à des aliments. Il s'agit là d'évaluer à l'aide d'un facteur les parts des différents produits. Ce système de facteur à plusieurs niveaux permet de saisir tous les produits de façons très détaillée et ce à tous les échelons de transformation. Il est possible de remonter les flux de marchandise jusqu'au niveau du produit et de l'échelon de transformation.

Les chiffres de la production indigène, du commerce extérieur et des variations des stocks servent de base pour calculer la consommation globale et aussi d'autres chiffres-clé. Ils permettent par exemple d'indiquer la consommation par habitant (y c. kJ par jour ou kg par an, tableau 6.5). La consommation totale est divisée par la population présente moyenne. Cette dernière donnée est obtenue à partir des chiffres de l'Office fédéral de la statistique (OFS) sur la population de résidence moyenne, après correction pour les touristes, les personnes avec une autorisation de courte durée, qui ne sont pas prises en compte, et les frontaliers (tableau 11.3). On calcule aussi le rapport entre la production indigène et la consommation (tableau 6.6). Cela offre un aperçu de la situation de l'approvisionnement, même si cela ne concerne que les denrées alimentaires. Pour rendre compte de l'augmentation des importations d'aliments fourragers, il faut calculer le taux net d'autoapprovisionnement (tableau 6.7). Pour ce faire, il faut réduire les denrées alimentaires d'origine animale à la part de la production indigène qui est produite avec des aliments fourragers importés.

Grâce à la saisie systématique de toutes les denrées alimentaires dans un système complexe de banque de donnée, le bilan alimentaire satisfait à des exigences diverses et permet de faire état, dans une certaine mesure, des changements très rapides des habitudes alimentaires et des conditions commerciales. Dans de nombreux domaines cependant, le calcul du bilan s'appuie sur des estimations et des hypothèses, et il convient donc de prendre en considération une certaine marge de dispersion lors de l'interprétation des données. Le bilan alimentaire fait aussi état des détails, comme par exemple la consommation d'une denrée alimentaire spécifique (p. ex. l'huile de palme), même s'il ne s'agit que d'une valeur indicative. De nombreux produits finis contiennent de l'huile de palme et la présentent comme «graisse végétale» lors du passage en douane. Le bilan alimentaire classe volontairement ces graisses indéfinies comme «grasses végétales», même s'il peut s'agir d'huile de palme. De ce cas, des indications ne peuvent être fournies qu'en passant par les groupes de denrées alimentaires, p. ex. «grasses végétales».

Aktuell

In der aktuellen Ausgabe wird die Nahrungsmittelbilanz nun schon für eine Zeitspanne von acht Jahren berechnet. Die Abläufe wurden fortwährend optimiert und die Plausibilitätsprüfung verbessert. Vor allem wurden verschiedene Zusatzanwendungen in der Datenbank entwickelt, die es erlauben, den Aussenhandel genauer zu durchleuchten.

Es ist möglich, die Produkte vermehrt im Detail anzuschauen und deren Entwicklung besser zu verstehen. Nach eingehender Prüfung mussten auch in diesem Jahr verschiedene Anpassungen im Aussenhandel gemacht werden. Dabei handelte es sich vorwiegend um Zolltarifnummern aus dem Zollkapitel 21. Starke Mengen- und Preisfluktuationen deuteten auf veränderte Konzentrationen von Gewürz- und Tee-Extrakten in einigen Zollpositionen hin.

Anhand der Zeitreihe können auch Trends, die sich über mehrere Jahre abzeichnen, entdeckt werden. Leider können solche Entwicklungen erst im Nachhinein ausgemacht werden und Anpassungen müssen rückwirkend erfolgen. Aus diesem Grund wird die NMB für jedes Jahr, also rückwirkend bis 2007, berechnet. D.h. in der jeweils aktuellen Ausgabe können auch die Vorjahreszahlen ändern. Z.B. wurden bei der Betrachtung der Zeitreihe bei einigen Produkten Diskrepanzen in der relativen Entwicklung zwischen Energie und Menge festgestellt: Bei Kastanien wurde über die letzten acht Jahre eine leichte Abnahme des Energieverbrauchs pro Kopf verzeichnet. Der berechnete Verbrauch in kg pro Kopf ist hingegen leicht gestiegen. Bei näherer Betrachtung wurde festgestellt, dass sich bei diesem Produkt der Anteil Kastanienmehl verändert hat, und dass der vom Bundeslebensmittelschlüssel (deutsche Lebensmittel-Nährwertdatenbank) bezogene Energiewert zu tief war. Durch eine manuelle Korrektur des Nährwertes von Kastanienmehl konnte dieser Fehler behoben werden.

Actualités

Dans l'édition actuelle, le bilan alimentaire est calculé pour une période de huit ans déjà. Les processus ont été optimisés en continu et le test de plausibilité amélioré. Des applications supplémentaires ont notamment été développées dans la base de données et elles permettent d'obtenir une vision plus précise pour le commerce extérieur.

Il est possible d'observer les produits plus en détail et de mieux comprendre leur évolution. Après une vérification approfondie, différentes adaptations ont encore dû être réalisées cette année pour le commerce extérieur. Cela concerne principalement les numéros du chapitre 21 du tarif des douanes. D'importantes fluctuations de quantité et de prix indiquent une modification des concentrations pour les extraits d'épices et de thé dans certaines positions tarifaires.

Les séries chronologiques permettent aussi de faire apparaître des tendances sur plusieurs années. Les évolutions n'apparaissent malheureusement qu'à postériori et les adaptations doivent être effectuées de manière rétroactive. C'est pour cette raison que le BA est calculé pour chaque année, avec effet rétroactif jusqu'en 2007. Cela signifie que les chiffres de l'année précédente peuvent changer à chaque nouvelle édition. Lorsque les séries chronologiques sont prises en compte, on constate par exemple pour certains produits des écarts dans l'évolution relative entre énergie et quantité : pour les châtaignes, on observe ainsi ces huit dernières années un léger recul de la consommation d'énergie par personne, alors que la consommation calculée en kg par personne a légèrement augmenté. En examinant les résultats de plus près, il ressort que pour ce produit, la part de farine de châtaigne a changé et que la valeur énergétique sur laquelle s'est appuyé le « Bundeslebensmittelschlüssel » (base de données allemande des valeurs nutritives des aliments) était trop basse. L'erreur a pu être réparée en corrigeant manuellement la valeur nutritive de la farine de châtaigne.

6. Ernährung ~ Alimentation

6.1 Erläuterungen zu den Tabellen der Nahrungsmittelbilanz

Die Bilanz nach Energie berechnet die Nährwerte des essbaren Anteils der Nahrungsmittel
Die Bilanz nach Menge berechnet für jedes Nahrungsmittel das Gewicht als Rohprodukt

Haupt- und Untergruppen	Darin enthaltene Produkte	Zustand der Produkte in der Bilanz nach Energie	Zustand der Produkte in der Bilanz nach Menge
Getreide	(Ausgenommen Getreide importiert zur Herstellung von Stärke)		
Hartweizen	Dito	Griess	Körner
Weichweizen	Dito	Mehl, Griess, Flocken, Keime, Kleie, Kleber	Körner
Dinkel	Dito	Mehl	Körner entspelzt
Roggen	Dito	Mehl, Griess, Flocken	Körner
Gerste	Dito	Mehl, Flocken, Graupen, Malz	Körner
Hafer	Dito	Mehl, Griess, Flocken	Körner
Mais	Dito	Mehl, Griess, Keime, Kleie, Körner (für Popcorn)	Körner
Reis	Dito	Körner geschliffen oder geschält, Mehl, Griess oder Kleie	Körner geschliffen
Getreide a.n.g. und allgemein	Anderweitig nicht genanntes Getreide (Buchweizen, Hirse, Wildreis usw.) sowie nicht definiertes Getreide	Mehl, Griess, Flocken	Körner
Kartoffeln, sonstige Wurzeln und Knollen			
Kartoffeln	Dito	Gerüstet, auch getrocknet	Frisch, nicht gerüstet
Anderere Wurzeln und Knollen	Süsskartoffeln, Maniok, Yams, Zichorie	Gerüstet, auch getrocknet	Frisch, nicht gerüstet
Stärken	(Rohprodukte des Aussenhandels sind umgerechnet in Stärke)		
Weizenstärke	Dito (inkl. Stärke aus importierten Weizenkörnern)		
Stärken a.n.g. und allgemein	Anderweitig nicht genannte Stärke (Kartoffel, Reis-, Mais, Maniokstärke) sowie nicht definierte Stärke v.a. in verarbeiteten Produkten		
Zucker			
Saccharose	Haushaltszucker oder nicht definierte Zucker aus dem Aussenhandel		Zucker raffiniert
Anderer Zucker	Glucose, Fructose etc.		In Pulverform
Zuckeraustauschstoffe	Zuckeralkohole (Mannit, Sorbit usw.)		In Pulverform
Honig	Dito		
Hülsenfrüchte	Erbsen, Kichererbsen, Linsen, diverse Bohnen, Johannisbrotkerne usw.	Ausgekernt und getrocknet oder Mehl	Ausgekernt und getrocknet
Nüsse	(Ausgenommen Nüsse importiert zur Ölherstellung im Aussenhandel)		
Hasel- und Baumnüsse	Dito	Geschält	Mit Schale
Mandeln	Dito	Geschält	Mit Schale
Kastanien	Dito	Geschält oder Mehl	Mit Schale
Nüsse a.n.g. und allgemein	Anderweitig nicht genannte Nüsse (Pistazien, Paranüsse, Cashewnüsse und weitere tropische Nüsse) sowie nicht definierte Nüsse	Geschält	Mit Schale
Ölfrüchte	(Ausgenommen Ölfrüchte importiert zur Ölherstellung im Aussenhandel)		
Erdnüsse	Dito	Geschält	Mit Schale
Soja	Dito	Bohnen getrocknet, Soja verarbeitet zu Milch oder Sauce	Bohnen getrocknet
Ölfrüchte a.n.g. und allgemein	Anderweitig nicht genannte Ölfrüchte (Oliven, Kokosnüsse, Sonnenblumenkerne usw.)	Geschält, Oliven ohne Kern	Mit Schale, Oliven mit Kern
Gemüse			
Wurzel- und Knollengemüse	Karotten, Rüben, Schwarzwurzeln, Fenchel, Randen usw.	Gerüstet, auch getrocknet oder verarbeitet	Frisch, nicht gerüstet
Alliumartiges Gemüse	Zwiebeln, Knoblauch, Lauch usw.	Gerüstet, auch getrocknet oder verarbeitet	Frisch, nicht gerüstet
Kohlgemüse	Broccoli, Blumenkohl, Kohlrabi, diverse Kohlsorten usw.	Gerüstet, auch getrocknet oder verarbeitet	Frisch, nicht gerüstet
Salatartiges Blattgemüse	Kopfsalat, Eisbergsalat, Feldsalat, Zuckerhut, Chicoree usw.	Gerüstet, auch getrocknet oder verarbeitet	Frisch, nicht gerüstet
Anderes Blatt- und Stängelgemüse	Spinat, Mangold, Rhabarber Spargeln, Artischocken, diverse frische Küchenkräuter usw.	Gerüstet, auch getrocknet oder verarbeitet	Frisch, nicht gerüstet
Fruchtgemüse	Tomaten, Peperoni, Gurken, Zucchini, Kürbis, Melone usw.	Gerüstet, auch getrocknet oder verarbeitet	Frisch, nicht gerüstet
Leguminosen	Grüne Bohnen, Erbsen, Kefen usw.	Gerüstet, auch getrocknet oder verarbeitet (Kerne nicht getrocknet sonst unter Hülsenfrüchten)	Frisch, nicht gerüstet
Pilze	Champignon, Trüffel und andere	Gerüstet, auch getrocknet oder verarbeitet	Frisch, nicht gerüstet
Gemüse a.n.g. und allgemein	Anderweitig nicht genanntes Gemüse (Gemüsemais, Kapern, Bambussprossen usw.) sowie nicht definiertes Gemüse	Gerüstet, auch getrocknet oder verarbeitet	Frisch, nicht gerüstet
Früchte			
Kernobst	Äpfel, Birnen, Quitten	Gerüstet, auch getrocknet, verarbeitet oder als Saft	Frisch, nicht gerüstet
Steinobst	Kirschen, Aprikosen, Pfirsiche, Pflaumen usw.	Gerüstet, auch getrocknet, verarbeitet oder als Saft	Frisch, nicht gerüstet
Beeren und Kiwis	Erdbeeren, Himbeeren, Brombeeren, Cassis, Kiwis usw.	Gerüstet, auch getrocknet, verarbeitet oder als Saft	Frisch, nicht gerüstet
Trauben	Tafeltrauben und Trauben für Saft (ohne Trauben für Wein)	Gerüstet, auch getrocknet, verarbeitet oder als Saft	Frisch, nicht gerüstet
Bananen	Bananen und Kochbananen	Gerüstet, auch getrocknet, verarbeitet oder als Saft	Frisch, nicht gerüstet
Zitrusfrüchte	Orangen, Grapefruits, Mandarinen, Zitronen usw.	Gerüstet, auch getrocknet, verarbeitet oder als Saft	Frisch, nicht gerüstet
Tropische und subtropische Früchte	Ananas, Papaya, Avocado, Datteln, Feigen, Kaki usw. und nicht definierte tropische Früchte	Gerüstet, auch getrocknet, verarbeitet oder als Saft	Frisch, nicht gerüstet
Früchte allgemein	Im Aussenhandel nicht definierte Früchte	Gerüstet, auch getrocknet, verarbeitet oder als Saft	Frisch, nicht gerüstet
Stimulantien			
Kaffee	Dito	Bohnen geröstet oder Extrakt	Bohnen geröstet
Kakao	Dito	Kakaomasse, -pulver oder -butter	Kakaobohnen geschält
Tee	Schwarztee, Kräutertee, Mate, Hopfen	Getrocknet, Extrakt oder aufgegossen	Getrocknet

6. Ernährung ~ Alimentation

6.1 Erläuterungen zu den Tabellen der Nahrungsmittelbilanz

Schluss

Die Bilanz nach Energie berechnet die Nährwerte des essbaren Anteils der Nahrungsmittel

Fin

Die Bilanz nach Menge berechnet für jedes Nahrungsmittel das Gewicht als Rohprodukt

Haupt- und Untergruppen	Darin enthaltene Produkte	Zustand der Produkte in der Bilanz nach Energie	Zustand der Produkte in der Bilanz nach Menge
Gewürze	Anis, Ingwer, Koriander, Muskat, Nelken, Paprika, Vanille Schoten, Zimt usw.	Getrocknet	Getrocknet
Alkoholhaltige Getränke			
Wein	Weisswein, Rotwein, Schaumwein, Obstwein und sonstige Weine		
Bier	Inkl. alkoholfreies Bier		
Branntweine 40 % vol.	Obst- und sonstige Branntweine		40 % vol.
Sonstige Spirituosen 100 % vol.	Spirituosen auf der Basis von Ethylalkohol (inkl. Süssweine usw.)		Umgerechnet in 100% Alkohol
Pflanzliche Fette (Rohprodukte des Aussenhandels sind umgerechnet Öl)			
Rapsöl	Dito	Öl	Öl
Sonnenblumenöl	Dito	Öl	Öl
Palmöl	Palmöl und Palmkernöl	Öl	Öl
Olivenöl	Dito	Öl	Öl
Pflanzliche Fette a.n.g.	Anderweitig nicht genannte Öle (Erdnussöl, Kokosfett, Sesamöl, Sojaöl, diverse Keimöle, Baumnussöl usw.)	Öl	Öl
Pflanzliche Fette allgemein	Im Aussenhandel nicht definierte Fette und Öle vor allem in verarbeiteten Produkten	Öl	Öl
Verschiedenes	Backtriebmittel, künstliche Süsstoffe, Aromastoffe, Essig, Mikroorganismen usw., nur im Aussenhandel. Bei der Inlandproduktion sind diese Produkte als Rohprodukt erfasst.		
Fleisch			
Rind	Rind, Stier, Ochse, Kuh (Unterteilung nur bei Inlandproduktion)	Fleisch ohne Knochen, Fleischextrakt, essbarer Anteil ausgewählter Schlachtnebenerzeugnisse (Leber, Zunge usw.)	Fleisch ohne Knochen
Kalb	Dito	Fleisch ohne Knochen, essbarer Anteil ausgewählter Schlachtnebenerzeugnisse (Leber, Zunge usw.)	Fleisch ohne Knochen
Schwein	Dito	Fleisch ohne Knochen, Gelatine, essbarer Anteil ausgewählter Schlachtnebenerzeugnisse (Leber, Zunge usw.)	Fleisch ohne Knochen
Schaf	Schaf und Lamm	Fleisch ohne Knochen	Fleisch ohne Knochen
Ziege	Ziege und Gitzli	Fleisch ohne Knochen	Fleisch ohne Knochen
Pferd	Pferd und Fohlen	Fleisch ohne Knochen	Fleisch ohne Knochen
Geflügel	Poulet, Suppenhuhn, Truthuhn, Ente, Gans, Perlhuhn	Fleisch ohne Knochen, essbarer Anteil ausgewählter Schlachtnebenerzeugnisse	Fleisch ohne Knochen
Kaninchen	Dito	Fleisch ohne Knochen, essbarer Anteil ausgewählter Schlachtnebenerzeugnisse	Fleisch ohne Knochen
Wild	Hirsch, Wildschwein und andere	Fleisch ohne Knochen, essbarer Anteil ausgewählter Schlachtnebenerzeugnisse	Fleisch ohne Knochen
Fleisch a.n.g. und allgemein	Anderweitig nicht genannte Tierarten sowie nicht definiertes Fleisch im Aussenhandel	Fleisch ohne Knochen, essbarer Anteil ausgewählter Schlachtnebenerzeugnisse	Fleisch ohne Knochen
Eier			
Hühnereier	Dito	Ohne Schale, Vollei, Eigelb, Eiweiss, flüssig oder getrocknet	Schalenei
Eier a.n.g.	Anderweitig nicht genanntes Geflügel	Ohne Schale	Schalenei
Fische			
Süsswasserfische	Süsswasserfische (Forelle und andere) und periphere Süsswasserfische (Aal, Lachs usw.)	Fleisch ohne Knochen	Fleisch ohne Knochen
Salzwasserfische	Thun, Kabeljau, Sardinen, Sardellen usw.	Fleisch ohne Knochen	Fleisch ohne Knochen
Krebs- und Weichtiere, Meerestiere a.n.g.	Garnele, Hummer, Languste, Tintenfische, Muscheln, andere Invertebraten, Meeressäuger, Fischerzeugnisse (Rogen/Kaviar)	Fleisch ohne Knochen, Panzer oder Schale	Fleisch ohne Knochen, Panzer oder Schale
Milch (Milch und Milchprodukte v.a. aus Kuhmilch, aber auch aus Ziegen- und Schafmilch)			
Konsummilch	Diverse Fettstufen		Vollmilchäquivalente
Quark	Diverse Fettstufen		Vollmilchäquivalente
Frischkäse	Hüttenkäse, Mascarpone, Mozzarella usw., diverse Fettstufen		Vollmilchäquivalente
Weichkäse	Camembert, Tomme, Vacherin Mont d'Or usw., diverse Fettstufen	Reif, inklusive Schmelzrohware	Vollmilchäquivalente
Halbhartkäse	Tilsiter, Appenzeller, Mutschli, Tête de Moine usw., diverse Fettstufen	Reif, ohne Rinde, inkl. Schmelzrohware	Vollmilchäquivalente (Rinde nicht einberechnet)
Hartkäse	Gruyère, Emmentaler, Parmesan usw., diverse Fettstufen	Reif, ohne Rinde, inkl. Schmelzrohware	Vollmilchäquivalente (Rinde nicht einberechnet)
Rahm	Diverse Fettstufen		Vollmilchäquivalente
Jogurt	Diverse Fettstufen		Vollmilchäquivalente
Frischmilchprod. und Prod. in Speiseeis	Kefir, Buttermilch, Sauermilch, diverse Milchbestandteile in Speiseeis		Vollmilchäquivalente
Dauermilchwaren und Milchproteinprod.	Milchpulver, Kondensmilch, Milchproteine usw.		Vollmilchäquivalente
Tierische Fette			
Butter	Butter und Butterfett	Butter oder Butterfett	Butter (83 % Milchfett)
Andere tierische Fette	Rind, Schwein, Geflügel, Fisch, Lebertran und nicht definierte tierische Fette		

6. Nutrition ~ Alimentation

6.1 Explications concernant les tableaux du bilan des denrées alimentaires

Le bilan basé sur l'énergie calcule les valeurs nutritives de la part comestible des denrées alimentaires

Le bilan basé sur la quantité calcule pour chaque denrée alimentaire le poids de la matière première

Groupes principaux et sous-groupes	Produits qu'il contiennent	Etat des produits dans le bilan basé sur l'énergie	Etat des produits dans le bilan basé sur la quantité
Céréales			
(Sauf céréales importées pour la fabrication d'amidon)			
Froment (blé) dur	Idem	Semoule	Grain
Froment (blé) tendre	Idem	Farine, semoule, flocons, germes, son, gluten	Grain
Epeautre	Idem	Farine	Grain sans glume
Seigle	Idem	Farine, semoule, flocons	Grain
Orge	Idem	Farine, flocons, grumeaux, malt	Grain
Avoine	Idem	Farine, semoule, flocons	Grain
Maïs	Idem	Farine, semoule, germes, son, grain (pour le popcorn)	Grain
Riz	Idem	Grains blanchis ou mondés, farine, semoule ou son	Grains blanchis
Céréales n.d.a. et en général	Céréales n.d.a., (sarrasin, millet, riz sauvage, etc.) et céréales non définies	Farine, semoule, flocons	Grain
Pommes de terre et autres racines et tubercules			
Pommes de terre	Idem	Parées, aussi séchées	Fraîches, non parées
Autres racines et tubercules	Patate douce, manioc, igname, chicorée	Parées, aussi séchées	Fraîches, non parées
Amidons et féculés			
(les matières premières du commerce extérieur sont calculées en amidon)			
Amidon de froment	Idem (y c. amidon produit à base de grains de froment importés)		
Amidons n.d.a. et en général	Amidon n.d.a. (de pomme de terre, de riz, de maïs, de manioc) et amidon non défini notamment dans les produits transformés		
Sucres			
Saccharose	Sucre cristallisé ou sucre non défini issu du commerce extérieur		Sucre raffiné
Autres sucres	Glucose, fructose, etc.		En poudre
Alditols	Alditols (mannitol, sorbitol etc.)		En poudre
Miel	Idem		
Légumes à cosse			
	Pois, pois chiches, lentilles, divers haricots, graine de caroube, etc.	Ecossés et séchés ou en farine	Ecossés et séchés
Noix			
(Sauf noix importés pour la fabrication d'huile)			
Noisettes et noix	Idem	Sans coque	Avec coque
Amandes	Idem	Sans coque	Avec coque
Châtaignes	Idem	Sans coque ou en farine	Avec coque
Noix n.d.a. et en général	Noix n.d.a. (pistaches, noix du Brésil, noix de cajou, etc.) et noix non définies	Sans coque	Avec coque
Oléagineux			
(Sauf oléagineux importés pour la fabrication d'huile dans le commerce extérieur)			
Arachides	Idem	Sans coque	Avec coque
Soja	Idem	Germes séchés, soja transformé en lait ou en sauce	Germes séchés
Oléagineux n.d.a. et en général	Oléagineux n.d.a. (olives, noix de coco, graines de tournesol, diverses graines, etc.)	Sans coque, olives sans noyau	Avec coque, olives avec noyau
Légumes			
Racines et tubercules	Carottes, raves, scorsonères, fenouille, betteraves rouges, etc.)	Parées, aussi séchées ou transformées	Fraîches, non parées
Légumes alliacés	Oignons, ail, poireau, etc.	Parés, aussi séchés ou transformés	Fraîches, non parées
Choux	Broccoli, chou-fleur, chou-rave, diverses sortes de chou, etc.	Parés, aussi séchés ou transformés	Fraîches, non parées
Légumes à feuille type laitue	Laitue pommée, laitue iceberg, mâche, chicorée pain de sucre, endive, etc.	Parés, aussi séchés ou transformés	Fraîches, non parées
Autres légumes à feuilles et à tiges	Epinards, blettes, rhubarbe, asperges, artichauts, diverses fines herbes fraîches, etc.	Parés, aussi séchés ou transformés	Fraîches, non parées
Légumes-fruits	Tomates, poivrons, concombres, courgettes, courges, melons, etc.	Parés, aussi séchés ou transformés	Fraîches, non parées
Légumineuses	Haricots verts, pois, pois mange-tout, etc.	Parées, aussi séchées ou transformées (graines non séchées, sinon voir sous légumineuses)	Fraîches, non parées
Champignons	Champignons, truffes et autres	Parés, aussi séchés ou transformés	Frais, non parés
Légumes n.d.a. et en général	Légumes n.d.a. (maïs, câpres, pousses de bambou, cœur de palmier, algues) et légumes non définis	Parés, aussi séchés, transformés ou en jus	Frais, non parés
Fruits			
Fruits à pépins	Pommes, poires, coings	Parés, aussi séchés, transformés ou en jus	Frais, non parés
Fruits à noyaux	Cerises, abricots, pêches, prunes, etc.	Parés, aussi séchés, transformés ou en jus	Frais, non parés
Baies et kiwis	Fraises, framboises, mûres, cassis, kiwis, etc.	Parés, aussi séchés, transformés ou en jus	Frais, non parés
Raisin	Raisin de table et raisin à jus (sans raisin à vin)	Parés, aussi séchés, transformés ou en jus	Frais, non parés
Bananes	Bananes et bananes plantain	Parées, aussi séchées, transformées ou en jus	Fraîches, non parées
Agrumes	Oranges, pamplemousses, mandarines, citrons, etc.	Parés, aussi séchés, transformés ou en jus	Frais, non parés
Fruits tropicaux et subtropicaux	Ananas, papaye, avocat, dattes, figues, kaki etc. et fruits tropicaux non définis	Parés, aussi séchés, transformés ou en jus	Frais, non parées
Fruits en général	Fruits non définis dans le commerce extérieur	Parés, aussi séchés, transformés ou en jus	Frais, non parés
Stimulants			
Café	Idem	Grains torréfiés ou extrait	Grains torréfiés
Cacao	Idem	Pâte, poudre ou beurre de cacao	Fèves de cacao épluchées
Thé	Thé noir, tisane, maté, houblon	Séché, extrait ou infusé	Séché

6. Ernährung ~ Alimentation

6.1 Explications concernant les tableaux du bilan des denrées alimentaires

Schluss

Le bilan basé sur l'énergie calcule les valeurs nutritives de la part comestible des denrées alimentaires
Le bilan basé sur la quantité calcule pour chaque denrée alimentaire le poids de la matière première

Fin

Groupes principaux et sous-groupes	Produits qu'il contiennent	Etat des produits dans le bilan basé sur l'énergie	Etat des produits dans le bilan basé sur la quantité
Epices	Anis, gingembre, coriandre, muscade, clou de girofle, paprika, gousses de vanille, cannelle, etc.	Séchées	Séchées
Boissons alcoolisées			
Vin	Vin blanc, vin rouge, vin mousseux, vin de fruits et autres vins		
Bière	Y c. bière sans alcool		
Eaux-de-vie 40 % vol.	Eaux-de-vie de fruits et autres		40 % vol.
Autres spiritueux 100 % vol.	Spiritueux basés sur l'éthanol (y inclus vins doux etc.)		100 % alcohol
Graisses végétales	(Les matières premières dans le commerce extérieur sont calculées sous forme d'huile)		
Huile de colza	Idem	Huile	Huile
Huile de tournesol	Idem	Huile	Huile
Huile de palme	Huile de palme et huile de palmiste	Huile	Huile
Huile d'olive	Idem	Huile	Huile
Graisses végétales n.d.a.	Huiles n.d.a. (d'arachide, de sésame, de soja, de noix, de diverses graines, graisse de coco, etc.)	Huile	Huile
Graisses végétales en général	Graisses et huiles non définies dans le commerce extérieur, notamment dans les produits transformés)	Huile	Huile
Divers	Poudre à lever, édulcorants artificiels, arômes, vinaigre, microorganismes, etc. uniquement dans le commerce extérieur. Quant à la production indigène, ces produits sont attribués aux matières premières.		
Viande			
Bœuf	Génisses, taureaux, bœufs, vaches (subdivision que pour la production indigène)	Viande désossée, extrait de viande, parts comestibles de certains abats choisis (foie, langue, etc.)	Viande désossée
Veau	Idem	Viande désossée, parts comestibles de certains abats choisis (foie, langue, etc.)	Viande désossée
Porc	Idem	Viande désossée, gélatine, parts comestibles de certains abats choisis (foie, langue, etc.)	Viande désossée
Mouton	Moutons et agneaux	Viande désossée	Viande désossée
Chèvre	Chèvres et cabris	Viande désossée	Viande désossée
Cheval	Chevaux et poulains	Viande désossée	Viande désossée
Volaille	Poulets, poules à bouillir, dindon, canard, oies, pintade	Viande désossée, parts comestibles de certains abats choisis	Viande désossée
Lapin	Idem	Viande désossée, parts comestibles de certains abats choisis	Viande désossée
Gibier	Cerfs, sangliers et autres	Viande désossée, parts comestibles de certains abats choisis	Viande désossée
Viande n.d.a. et en général	Espèces animales n.d.a. et viande non définie dans le commerce extérieur	Viande désossée, parts comestibles de certains abats choisis	Viande désossée
Œufs			
Œufs de poule	Idem	Sans coquille, œuf entier, jaune, blanc, liquide ou en poudre	Œufs en coquille
Œufs n.d.a.	Volaille n.d.a.	Sans coquille	Œufs en coquille
Poisson			
Poisson d'eau douce	Poissons d'eau douce (truites et autres) et poissons diadrome (anguille, saumon, etc.)	Viande désossée	Viande désossée
Poisson d'eau salée	Thon, cabillaud, sardines, anchois, etc.	Viande désossée	Viande désossée
Crustacés et mollusques, animaux marins n.d.a.	Crevettes, homard, langouste, calamar, coquillages, invertébrés n.d.a., mammifères marins, produits issus du poisson (œufs/caviar)	Chair sans carapace ou coquille, viande désossée	Chair sans carapace ou coquille, viande désossée
Lait	(Lait et produit laitiers surtout au lait de vache, mais aussi au lait de chèvre et de brebis)		
Lait de consommation	Teneur en graisse variable		Equivalent en lait entier
Séré	Teneur en graisse variable		Equivalent en lait entier
Fromage frais	Fromage frais, mascarpone, mozzarella etc., teneur en graisses variable		Equivalent en lait entier
Fromage à pâte molle	Camembert, tomme, vacherin Mont d'Or etc., teneur en graisse variable	Fait, y c. fromage pour la fonte	Equivalent en lait entier
Fromage à pâte mi-dure	Tilsiter, Appenzeller, Mutschli, Tête de Moine etc., teneur en graisses variable	Fait, sans croûte, y c. fromage pour la fonte	Equivalent en lait entier (croûte non comprise)
Fromage à pâte dure	Gruyère, Emmentaler, Parmesan etc., teneur en graisses variable	Fait, sans croûte, y c. fromage pour la fonte	Equivalent en lait entier (croûte non comprise)
Crème	Teneur en graisse variable		Equivalent en lait entier
Yogourt	Teneur en graisse variable		Equivalent en lait entier
Produits laitiers frais et dans les glaces alimentaires	Kéfir, babeurre, lait acidulé, etc., divers composants du lait dans les glaces		Equivalent en lait entier
Conserves de lait et produits de protéines lactiques	Lait en poudre, lait condensé, protéines lactiques etc.		Equivalent en lait entier
Graisses animales			
Beurre	Beurre et graisse butyrique	Beurre ou graisse butyrique	Beurre (83 % matière grasse du lait)
Autres graisses animales	Bœuf, porc, volaille, poisson, huile de foie de morue et graisses animales non définies		

6. Ernährung ~ Alimentation

6.2 Übersicht über die Nahrungsmittelversorgung Aperçu de l'approvisionnement en denrées alimentaires

Für Erläuterungen siehe Tabelle 6.1, für Details siehe Tabelle 6.3, 6.4, 6.5 und 6.6
Pour explications voir tableau 6.1, pour détails voir tableau 6.3, 6.4, 6.5 et 6.6

Nahrungsmittel Denrées alimentaires	Inland- produktion	Ausfuhr	Einfuhr	Vorrätever- änderung	Verbrauch total	Verbrauch pro Kopf und Tag	Verbrauch pro Kopf und Jahr	Inlandproduktion in % des Verbrauchs (Energie)
	Production indigène	Exportations	Importations	Variation des stocks	Consom- mation totale	Consommation par habitant et jour	Consommation par habitant et année	Production indigène en % de la consom- mation (énergie)
In TJ verwertbare Energie ~ En TJ énergie métabolisable					In kJ ~ En kJ		In kg ~ En kg	
In % ~ En %								
2011								
Getreide	4 668	1 225	5 199	182	8 460	2 879	100	55
Kartoffeln usw.	786	15	138	62	846	288	45	93
Stärken	-	65	523	-	458	156	4	0
Zucker	4 906	3 309	4 791	1 159	5 229	1 780	39	94
Hülsenfrüchte	-	2	75	-	73	25	1	0
Nüsse	20	28	754	-	746	254	8	3
Ölfrüchte	-	8	406	-	398	135	4	0
Gemüse	385	30	382	25	713	243	108	54
Früchte	658	158	1 297	187	1 611	548	117	41
Stimulantien	6	1 824	3 331	19	1 495	509	11	0
Gewürze	-	82	146	-	63	21	1	0
Alkoholhaltige Getränke	387	26	1 601	29	1 932	658	97	20
Pflanzliche Fette	1 112	838	5 089	23	5 340	1 817	18	21
Verschiedenes	-	62	72	-	10	3	2	0
Pflanzliche Nahrungsmittel	12 929	7 673	23 803	1 686	27 374	9 316	554	47
Fleisch	3 247	139	720	-	3 828	1 303	52	85
Eier	233	22	263	-	475	162	12	49
Fische	7	1	273	-	279	95	8	2
Milch	6 729	1 914	897	20	5 693	1 937	252	118
Tierische Fette	1 592	418	225	-93	1 491	508	6	107
Tierische Nahrungsmittel	11 808	2 494	2 378	-73	11 765	4 004	330	100
Nahrungsmittel	24 737	10 166	26 181	1 613	39 139	13 321	883	63
2012								
Céréales	4 472	1 223	4 603	-31	7 882	2 656	92	57
Pommes de terre, etc.	807	16	118	-24	934	315	49	86
Amidons et féculés	-	76	465	-	388	131	3	0
Sucres	4 159	3 928	4 500	-378	5 109	1 722	38	81
Légumes à cosse	-	1	72	-	71	24	1	0
Noix	20	31	724	-	714	241	7	3
Oléagineux	-	9	381	-	372	125	3	0
Légumes	356	26	370	-11	710	239	107	50
Fruits	483	188	1 282	-103	1 680	566	121	29
Stimulants	6	1 862	3 311	3	1 452	489	11	0
Epices	-	73	143	-	70	24	1	0
Boissons alcoolisées	367	25	1 602	10	1 934	652	96	19
Graisses végétales	1 050	900	4 982	199	4 933	1 662	16	21
Divers	-	69	73	-	5	2	2	0
Denrées alimentaires végétales	11 721	8 427	22 626	-334	26 254	8 847	547	45
Viande	3 199	161	687	-	3 725	1 255	50	86
Œufs	236	22	265	-	479	161	12	49
Poissons	6	2	286	-	290	98	8	2
Lait	6 640	1 945	939	-13	5 646	1 903	248	118
Graisses animales	1 627	473	249	-73	1 476	498	6	110
Denrées alimentaires animales	11 708	2 604	2 427	-86	11 617	3 915	323	101
Denrées alimentaires	23 429	11 031	25 053	-420	37 871	12 762	870	62

./.

6. Ernährung ~ Alimentation

6.2 Übersicht über die Nahrungsmittelversorgung Aperçu de l'approvisionnement en denrées alimentaires

Schluss
Fin

Für Erläuterungen siehe Tabelle 6.1, für Details siehe Tabelle 6.3, 6.4, 6.5 und 6.6
Pour explications voir tableau 6.1, pour détails voir tableau 6.3, 6.4, 6.5 et 6.6

Nahrungsmittel Denrées alimentaires	Inland- produktion Production indigène	Ausfuhr Exportations	Einfuhr Importations	Vorrätever- änderung Variation des stocks	Verbrauch total Consom- mation totale	Verbrauch pro Kopf und Tag Consommation par habitant et jour	Verbrauch pro Kopf und Jahr Consommation par habitant et année	Inlandproduktion in % des Verbrauchs (Energie) Production indigène en % de la consom- mation (énergie)
	In TJ verwertbare Energie ~ En TJ énergie métabolisable				In kj ~ En kj		In kg ~ En kg	In % ~ En %
2013								
Getreide	4 618	1 249	4 484	3	7 849	2 619	90	59
Kartoffeln usw.	746	20	203	-73	1 002	334	52	74
Stärken	-	62	430	-	369	123	3	0
Zucker	3 633	4 229	5 675	-640	5 719	1 908	42	64
Hülsenfrüchte	-	1	71	-	70	23	1	0
Nüsse	19	37	831	-	813	271	8	2
Ölfrüchte	-	8	426	-	418	139	4	0
Gemüse	339	26	390	-3	706	236	105	48
Früchte	444	214	1 372	-71	1 673	558	119	27
Stimulantien	6	2 012	3 503	3	1 495	499	12	0
Gewürze	-	26	150	-	124	41	1	0
Alkohohaltige Getränke	299	22	1 580	-77	1 933	645	95	15
Pflanzliche Fette	1 127	939	5 074	-180	5 441	1 816	18	21
Verschiedenes	-	67	74	-	7	2	2	0
Pflanzliche Nahrungsmittel	11 230	8 912	24 264	-1 038	27 620	9 217	552	41
Fleisch	3 139	146	760	-	3 752	1 252	51	84
Eier	244	22	266	-	488	163	12	50
Fische	6	3	313	-	316	106	8	2
Milch	6 638	1 833	975	-14	5 794	1 934	252	115
Tierische Fette	1 516	237	294	7	1 565	522	6	97
Tierische Nahrungsmittel	11 543	2 242	2 608	-7	11 917	3 977	328	97
Nahrungsmittel	22 773	11 153	26 872	-1 045	39 536	13 194	880	58
2014*								
Céréales	4 144	1 240	4 827	-161	7 893	2 602	90	53
Pommes de terre, etc.	759	22	183	94	826	272	43	92
Amidons et féculés	-	61	437	-	376	124	3	0
Sucres	5 050	4 078	5 718	1 252	5 438	1 793	39	93
Légumes à cosse	-	1	84	-	84	28	1	0
Noix	19	29	842	-	833	274	8	2
Oléagineux	-	8	414	-	406	134	4	0
Légumes	368	26	375	4	713	235	105	52
Fruits	511	207	1 354	10	1 648	543	115	31
Stimulants	6	2 065	3 535	6	1 470	485	11	0
Epices	-	91	155	-	64	21	1	0
Boissons alcoolisées	324	23	1 593	-19	1 913	631	94	17
Graisses végétales	1 439	927	5 200	146	5 566	1 835	18	26
Divers	-	67	68	-	1	0	2	0
Denrées alimentaires végétales	12 620	8 843	24 783	1 332	27 229	8 977	533	46
Viande	3 218	176	743	-	3 785	1 248	51	85
Œufs	258	22	264	-	500	165	12	52
Poissons	6	4	303	-	305	101	8	2
Lait	6 780	1 941	989	38	5 790	1 909	248	117
Graisses animales	1 601	328	277	32	1 518	501	6	105
Denrées alimentaires animales	11 864	2 471	2 577	70	11 899	3 923	324	100
Denrées alimentaires	24 484	11 315	27 360	1 402	39 128	12 900	857	63

6.3 Nahrungsmittelversorgung nach Energie 2013 Approvisionnement en denrées alimentaires selon énergie 2013

Verwertbare Energie des essbaren Anteils in Terajoule, für Details zu den Nahrungsmittelgruppen siehe Tabelle 6.1

Energie métabolisable de la part comestible en térajoules, pour détails concernant les groupes de denrées alimentaires voir tableau 6.1

Nahrungsmittel	Inland- produktion	Ausfuhr	Einfuhr	Inl. Vorrätever.	Ausl. Vorrätever.	Verbrauch	Denrées alimentaires
	Production indigène	Exportations	Importations	Variation des stocks indig.	Variation des stocks import.	Consommation	
Getreide	4 618	1 249	4 484	-66	69	7 849	Céréales
Hartweizen	-	197	1 242	-	-43	1 088	Froment (blé) dur
Weichweizen	4 443	879	1 943	-64	146	5 424	Froment (blé) tendre
Dinkel	81	0	26	-7	-	114	Epeautre
Roggen	90	9	31	5	-	108	Seigle
Gerste	-	19	120	-	-	101	Orge
Hafer	1	26	147	-	-	122	Avoine
Mais	-	104	282	-	-	179	Maïs
Reis	-	13	657	-	-34	678	Riz
Getreide a.n.g. und allgemein	2	2	35	-	-	36	Céréales n.d.a. et en général
Kartoffeln usw.	746	20	203	-73	-	1 002	Pommes de terre, etc.
Kartoffeln	746	16	175	-73	-	977	Pommes de terre
Andere Wurzeln und Knollen	-	3	29	-	-	25	Autres racines et tubercules
Stärken	-	62	430	-	-	369	Amidons et féculés
Weizenstärke	-	5	286	-	-	282	Amidon de froment
Stärke a.n.g. und allgemein	-	57	144	-	-	87	Amidons n.d.a. et en général
Zucker	3 633	4 229	5 675	-514	-126	5 719	Sucres
Saccharose	3 584	4 043	4 398	-514	-126	4 579	Saccharose
Zucker andere	-	76	1 118	-	-	1 042	Autres sucres
Zuckeraustauschstoffe	-	103	55	-	-	-48	Alditols
Honig	49	7	104	-	-	146	Miel
Hülsenfrüchte	-	1	71	-	-	70	Légumes à cosse
Nüsse	19	37	831	-	-	813	Noix
Hasel- und Baumnüsse	19	9	351	-	-	360	Noisettes et noix
Mandeln	-	7	235	-	-	229	Amandes
Kastanien	0	0	22	-	-	22	Châtaignes
Nüsse a.n.g. und allgemein	-	21	223	-	-	202	Noix n.d.a. et en général
Ölfrüchte	-	8	426	-	-	418	Oléagineux
Erdnüsse	-	1	149	-	-	148	Arachides
Soja	-	2	51	-	-	49	Soja
Ölfrüchte a.n.g. und allgemein	-	5	226	-	-	221	Oléagineux n.d.a. et en général
Gemüse	339	26	390	-3	-	706	Légumes
Wurzel- und Knollengemüse	104	0	18	0	-	122	Racines et tubercules
Alliumartiges Gemüse	63	1	34	-4	-	100	Légumes alliacés
Kohlgemüse	35	0	20	0	-	55	Choux
Salatartiges Blattgemüse	37	0	20	0	-	57	Légumes à feuilles type laitue
Anderes Blatt- und Stängelgemüse	17	0	12	-	-	29	Autres légumes à feuilles et à tiges
Fruchtgemüse	53	5	181	-	-	229	Légumes-fruits
Leguminosen	23	0	21	-	-	44	Légumineuses
Pilze	5	0	9	-	-	13	Champignons
Gemüse a.n.g. und allgemein	3	20	74	-	-	57	Légumes n.d.a. et en général
Früchte	444	214	1 372	-71	-0	1 673	Fruits
Kernobst	391	66	69	-71	-	465	Fruits à pépins
Steinobst	30	2	118	-	-	146	Fruits à noyaux
Beeren und Kiwis	23	1	65	-	-	87	Baies et kiwis
Trauben	0	3	167	-	-0	164	Raisin
Bananen	-	0	213	-	-	213	Bananen
Zitrusfrüchte	-	43	449	-	-	407	Agrumes
Tropische und subtropische Früchte	-	2	182	-	-	180	Fruits tropicaux et subtropicaux
Früchte allgemein	-	97	108	-	-	12	Fruits en général
Stimulantien	6	2 012	3 503	-	3	1 495	Stimulants
Kaffee	-	552	1 039	-	3	484	Café
Kakao	-	1 376	2 323	-	-	947	Cacao
Tee	6	83	142	-	-	64	Thé

6.3 Nahrungsmittelversorgung nach Energie 2013 Approvisionnement en denrées alimentaires selon énergie 2013

Schluss
Fin

Verwertbare Energie des essbaren Anteils in Terajoule, für Details zu den Nahrungsmittelgruppen siehe Tabelle 6.1

Energie métabolisable de la part comestible en térajoules, pour détails concernant les groupes de denrées alimentaires voir tableau 6.1

Nahrungsmittel	Inland- produktion	Ausfuhr	Einfuhr	Inl. Vorrätever.	Ausl. Vorrätever.	Verbrauch	Denrées alimentaires
	Production indigène	Exportations	Importations	Variation des stocks indig.	Variation des stocks import.	Consommation	
Gewürze	-	26	150	-	-	124	Epices
Alkoholhaltige Getränke	299	22	1 580	-73	-4	1 933	Boissons alcoolisées
Wein	272	8	571	-73	-4	913	Vin
Bier	-	9	830	-	-	820	Bière
Branntweine 40 % vol.	26	2	149	-	-	173	Eaux-de-vie 40 % vol.
Sonstige Spirituosen 100 % vol.	-	3	31	-	-	28	Autres spiritueux 100 % vol.
Pflanzliche Fette	1 127	939	5 074	-47	-133	5 441	Graisses végétales
Rapsöl	1 009	2	303	-47	-	1 357	Huile de colza
Sonnenblumenöl	111	32	1 482	-	-	1 561	Huile de tournesol
Palmöl	-	2	1 152	-	-	1 150	Huile de palme
Olivenöl	-	2	516	-	-	515	Huile d'olive
Pflanzliche Fette a.n.g.	7	16	614	-	-	605	Graisses végétales n.d.a.
Pflanzliche Fette allgemein	-	884	1 005	-	-133	254	Graisses végétales en général
Verschiedenes	-	67	74	-	-	7	Divers
Pflanzliche Nahrungsmittel	11 230	8 912	24 264	-847	-191	27 620	Denrées alimentaires végétales
Fleisch	3 139	146	760	-	-	3 752	Viande
Rind	522	50	144	-	-	617	Bœuf
Kalb	122	0	3	-	-	125	Veau
Schwein	2 161	83	248	-	-	2 327	Porc
Schaf	30	0	39	-	-	69	Mouton
Ziege	2	0	1	-	-	3	Chèvre
Pferd	2	0	19	-	-	20	Cheval
Geflügel	285	13	282	-	-	554	Volaille
Kaninchen	6	0	5	-	-	11	Lapin
Wild	6	0	16	-	-	22	Gibier
Fleisch a.n.g. und allgemein	3	0	1	-	-	4	Viande n.d.a. et en général
Eier	244	22	266	-	-	488	Œufs
Hühnereier	244	22	266	-	-	488	Œufs de poules
Eier a.n.g.	1	-	0	-	-	1	Œufs n.d.a.
Fische	6	3	313	-	-	316	Poisson
Süßwasserfische	6	2	124	-	-	128	Poisson d'eau douce
Salzwasserfische	-	1	154	-	-	153	Poisson d'eau salée
Krebs- und Weichtiere, Meerestiere a.n.g.	-	0	35	-	-	35	Crustacés et mollusques, animaux marins n.d.a.
Milch	6 638	1 833	975	-14	-	5 794	Lait
Konsummilch	1 318	10	68	-	-	1 376	Lait de consommation
Quark	53	-	-	-	-	53	Séré
Frischkäse	303	68	164	0	-	399	Fromage frais
Weichkäse	85	9	109	-	-	185	Fromage à pâte molle
Halbhartkäse	862	234	126	-1	-	755	Fromage à pâte mi-dure
Hartkäse	1 041	593	153	-15	-	616	Fromage à pâte dure
Rahm	779	19	19	-	-	779	Crème
Jogurt	355	11	25	-	-	369	Yogourt
Frischmilchprod. und Prod. in Speiseeis	324	73	1	-	-	253	Produits laitiers frais et dans les glaces alimentaires
Dauermilchwaren und Milchproteinprodukte	1 517	816	311	2	-	1 010	Conserves de lait et produits de protéines lactiques
Tierische Fette	1 516	237	294	7	-	1 565	Graisses animales
Butter	1 467	178	165	7	-	1 448	Beurre
Andere tierische Fette	49	60	129	1	-	118	Autres graisses animales
Tierische Nahrungsmittel	11 543	2 242	2 608	-7	-	11 917	Denrées alimentaires animales
Nahrungsmittel	22 773	11 153	26 872	-854	-191	39 536	Denrées alimentaires

6. Ernährung ~ Alimentation

6.3 Nahrungsmittelversorgung nach Energie 2014* Approvisionnement en denrées alimentaires selon énergie 2014*

Verwertbare Energie des essbaren Anteils in Terajoule, für Details zu den Nahrungsmittelgruppen siehe Tabelle 6.1

Energie métabolisable de la part comestible en térajoules, pour détails concernant les groupes de denrées alimentaires voir tableau 6.1

Nahrungsmittel	Inland- produktion	Ausfuhr	Einfuhr	Inl. Vorrätever.	Ausl. Vorrätever.	Verbrauch	Denrées alimentaires
	Production indigène	Exportations	Importations	Variation des stocks indig.	Variation des stocks import.	Consommation	
Getreide	4 144	1 240	4 827	-179	17	7 893	Céréales
Hartweizen	-	185	1 396	-	-16	1 227	Froment (blé) dur
Weichweizen	3 981	870	1 966	-160	4	5 233	Froment (blé) tendre
Dinkel	106	0	45	5	-	146	Epeautre
Roggen	53	10	28	-24	-	95	Seigle
Gerste	-	17	118	-	-	101	Orge
Hafer	2	27	186	-	-	160	Avoine
Mais	-	90	264	-	-	174	Maïs
Reis	-	39	792	-	29	724	Riz
Getreide a.n.g. und allgemein	3	1	32	-	-	33	Céréales n.d.a. et en général
Kartoffeln usw.	759	22	183	94	-	826	Pommes de terre, etc.
Kartoffeln	759	19	153	94	-	800	Pommes de terre
Andere Wurzeln und Knollen	-	3	30	-	-	26	Autres racines et tubercules
Stärken	-	61	437	-	-	376	Amidons et féculés
Weizenstärke	-	4	301	-	-	296	Amidon de froment
Stärke a.n.g. und allgemein	-	57	136	-	-	79	Amidons n.d.a. et en général
Zucker	5 050	4 078	5 718	1 197	55	5 438	Sucres
Saccharose	5 019	3 885	4 446	1 197	55	4 329	Saccharose
Zucker andere	-	76	1 121	-	-	1 045	Autres sucres
Zuckeraustauschstoffe	-	109	52	-	-	-56	Alditols
Honig	31	8	98	-	-	121	Miel
Hülsenfrüchte	-	1	84	-	-	84	Légumes à cosse
Nüsse	19	29	842	-	-	833	Noix
Hasel- und Baumnüsse	19	5	337	-	-	351	Noisettes et noix
Mandeln	-	6	249	-	-	243	Amandes
Kastanien	0	1	22	-	-	21	Châtaignes
Nüsse a.n.g. und allgemein	-	17	234	-	-	217	Noix n.d.a. et en général
Ölfrüchte	-	8	414	-	-	406	Oléagineux
Erdnüsse	-	1	127	-	-	127	Arachides
Soja	-	1	54	-	-	53	Soja
Ölfrüchte a.n.g. und allgemein	-	6	232	-	-	226	Oléagineux n.d.a. et en général
Gemüse	368	26	375	4	-	713	Légumes
Wurzel- und Knollengemüse	111	0	14	-0	-	125	Racines et tubercules
Alliumartiges Gemüse	70	0	33	5	-	98	Légumes alliacés
Kohlgemüse	41	0	19	-0	-	59	Choux
Salatartiges Blattgemüse	39	0	18	0	-	57	Légumes à feuilles type laitue
Anderes Blatt- und Stängelgemüse	16	0	12	-	-	28	Autres légumes à feuilles et à tiges
Fruchtgemüse	53	4	175	-	-	225	Légumes-fruits
Leguminosen	30	0	22	-	-	52	Légumineuses
Pilze	5	0	9	-	-	14	Champignons
Gemüse a.n.g. und allgemein	3	21	73	-	-	55	Légumes n.d.a. et en général
Früchte	511	207	1 354	11	-0	1 648	Fruits
Kernobst	440	63	62	11	-	428	Fruits à pépins
Steinobst	44	2	110	-	-	152	Fruits à noyaux
Beeren und Kiwis	27	0	63	-	-	90	Baies et kiwis
Trauben	0	2	157	-	-0	155	Raisin
Bananen	-	0	219	-	-	219	Bananen
Zitrusfrüchte	-	38	437	-	-	399	Agrumes
Tropische und subtropische Früchte	-	2	200	-	-	197	Fruits tropicaux et subtropicaux
Früchte allgemein	-	98	106	-	-	8	Fruits en général
Stimulantien	6	2 065	3 535	-	6	1 470	Stimulants
Kaffee	-	580	1 033	-	6	447	Café
Kakao	-	1 419	2 363	-	-	944	Cacao
Tee	6	66	139	-	-	79	Thé

6.3 Nahrungsmittelversorgung nach Energie 2014* Approvisionnement en denrées alimentaires selon énergie 2014*

Schluss
Fin

Verwertbare Energie des essbaren Anteils in Terajoule, für Details zu den Nahrungsmittelgruppen siehe Tabelle 6.1

Energie métabolisable de la part comestible en térajoules, pour détails concernant les groupes de denrées alimentaires voir tableau 6.1

Nahrungsmittel	Inland- produktion	Ausfuhr	Einfuhr	Inl. Vorrätever.	Ausl. Vorrätever.	Verbrauch	Denrées alimentaires
	Production indigène	Exportations	Importations	Variation des stocks indig.	Variation des stocks import.	Consommation	
Gewürze	-	91	155	-	-	64	Epices
Alkoholhaltige Getränke	324	23	1 593	-15	-4	1 913	Boissons alcoolisées
Wein	300	7	584	-15	-4	895	Vin
Bier	-	11	841	-	-	830	Bière
Branntweine 40 % vol.	25	2	139	-	-	161	Eaux-de-vie 40 % vol.
Sonstige Spirituosen 100 % vol.	-	2	29	-	-	26	Autres spiritueux 100 % vol.
Pflanzliche Fette	1 439	927	5 200	134	12	5 566	Graisses végétales
Rapsöl	1 308	3	264	134	-	1 435	Huile de colza
Sonnenblumenöl	124	22	1 857	-	-	1 959	Huile de tournesol
Palmöl	-	11	1 111	-	-	1 101	Huile de palme
Olivenöl	-	1	534	-	-	532	Huile d'olive
Pflanzliche Fette a.n.g.	7	16	410	-	-	401	Graisses végétales n.d.a.
Pflanzliche Fette allgemein	-	874	1 025	-	12	138	Graisses végétales en général
Verschiedenes	-	67	68	-	-	1	Divers
Pflanzliche Nahrungsmittel	12 620	8 843	24 783	1 246	86	27 229	Denrées alimentaires végétales
Fleisch	3 218	176	743	-	-	3 785	Viande
Rind	527	61	147	-	-	613	Bœuf
Kalb	119	0	3	-	-	122	Veau
Schwein	2 221	103	227	-	-	2 346	Porc
Schaf	31	0	41	-	-	72	Mouton
Ziege	2	0	1	-	-	3	Chèvre
Pferd	2	0	15	-	-	17	Cheval
Geflügel	302	12	286	-	-	576	Volaille
Kaninchen	6	-	5	-	-	11	Lapin
Wild	6	0	16	-	-	22	Gibier
Fleisch a.n.g. und allgemein	3	0	2	-	-	4	Viande n.d.a. et en général
Eier	258	22	264	-	-	500	Œufs
Hühnereier	257	22	264	-	-	499	Œufs de poules
Eier a.n.g.	1	-	0	-	-	1	Œufs n.d.a.
Fische	6	4	303	-	-	305	Poisson
Süßwasserfische	6	3	116	-	-	119	Poisson d'eau douce
Salzwasserfische	-	0	152	-	-	152	Poisson d'eau salée
Krebs- und Weichtiere, Meerestiere a.n.g.	-	0	35	-	-	35	Crustacés et mollusques, animaux marins n.d.a.
Milch	6 780	1 941	989	38	-	5 790	Lait
Konsummilch	1 278	8	65	-	-	1 335	Lait de consommation
Quark	56	-	-	-	-	56	Séré
Frischkäse	311	67	176	-0	-	419	Fromage frais
Weichkäse	82	8	109	-	-	183	Fromage à pâte molle
Halbhartkäse	895	244	128	-4	-	783	Fromage à pâte mi-dure
Hartkäse	1 021	588	160	15	-	577	Fromage à pâte dure
Rahm	766	14	15	-	-	767	Crème
Jogurt	356	11	23	-	-	368	Yogourt
Frischmilchprod. und Prod. in Speiseeis	320	96	3	-	-	226	Produits laitiers frais et dans les glaces alimentaires
Dauermilchwaren und Milchproteinprodukte	1 697	906	312	27	-	1 076	Conserves de lait et produits de protéines lactiques
Tierische Fette	1 601	328	277	32	-	1 518	Graisses animales
Butter	1 527	250	162	34	-	1 405	Beurre
Andere tierische Fette	74	78	115	-2	-	113	Autres graisses animales
Tierische Nahrungsmittel	11 864	2 471	2 577	70	-	11 899	Denrées alimentaires animales
Nahrungsmittel	24 484	11 315	27 360	1 316	86	39 128	Denrées alimentaires

6. Ernährung ~ Alimentation

6.4 Nahrungsmittelversorgung nach Menge Approvisionnement en denrées alimentaires selon quantité

In Tonnen Rohprodukt gemäss der Definition in Tabelle 6.1
En tonnes de matière première selon la définition en tableau 6.1

Nahrungsmittel	Inlandproduktion	Ausfuhr	Einfuhr	Vorräteveränderung	Verbrauch total
Denrées alimentaires	Production indigène	Exportations	Importations	Variation des stocks	Consommation totale
2013					
Getreide	427 929	123 204	433 279	573	737 431
Kartoffeln usw.	323 804	7 916	83 338	-31 519	430 745
Stärken	-	4 244	30 085	-	25 841
Zucker	217 964	257 001	342 323	-38 243	341 529
Hülsenfrüchte	-	71	7 718	-	7 647
Nüsse	1 590	2 855	68 584	-	67 320
Ölfrüchte	-	802	31 578	-	30 776
Gemüse	410 278	33 511	484 259	-2 670	863 696
Früchte	250 085	139 831	821 800	-47 084	979 138
Stimulantien	438	171 245	267 132	309	96 016
Gewürze	-	2 224	12 801	-	10 577
Alkoholhaltige Getränke	92 364	8 285	672 714	-24 260	781 054
Pflanzliche Fette	29 962	25 318	135 709	-4 832	145 185
Verschiedenes	-	14 790	29 920	-	15 130
Pflanzliche Nahrungsmittel	1 754 415	791 299	3 421 241	-147 726	4 532 084
Fleisch	328 062	16 928	103 813	-	414 947
Eier	47 969	4 395	51 869	-	95 443
Fische	1 591	539	64 973	-	66 025
Milch	2 366 651	654 626	348 389	-5 090	2 065 504
Tierische Fette	47 975	7 299	8 765	228	49 213
Tierische Nahrungsmittel	2 792 248	683 788	577 810	-4 862	2 691 132
Nahrungsmittel	4 546 663	1 475 087	3 999 051	-152 588	7 223 216
2014*					
Céréales	384 129	120 756	466 572	-15 868	745 813
Pommes de terre, etc.	329 637	8 992	74 353	40 736	354 262
Amidons	-	4 217	30 555	-	26 338
Sucres	302 293	248 260	344 681	74 781	323 933
Légumes à cosse	-	62	8 261	-	8 200
Noix	1 583	2 244	69 240	-	68 580
Oléagineux	-	771	31 326	-	30 554
Légumes	441 181	33 313	464 465	3 296	869 038
Fruits	288 861	135 083	808 222	6 771	955 229
Stimulants	457	175 251	267 952	739	92 420
Epices	-	7 255	13 219	-	5 964
Boissons alcoolisées	100 629	9 011	681 782	-5 875	779 276
Graisses végétales	38 263	24 994	139 048	3 888	148 429
Divers	-	12 472	32 963	-	20 490
Denrées alimentaires végétales	1 887 033	782 682	3 432 640	108 468	4 428 524
Viande	335 824	18 460	103 793	-	421 157
Œufs	50 564	4 274	51 431	-	97 721
Poissons	1 591	617	62 878	-	63 851
Lait	2 418 265	693 303	353 372	13 664	2 064 670
Graisses animales	50 561	10 097	8 291	1 022	47 732
Denrées alimentaires animales	2 856 805	726 752	579 764	14 686	2 695 131
Denrées alimentaires	4 743 838	1 509 434	4 012 405	123 154	7 123 655

6. Ernährung ~ Alimentation

6.5 Nahrungsmittelverbrauch pro Kopf Consommation de denrées alimentaires par habitant

Geschätzte mittlere ortsanwesende Bevölkerung der Schweiz siehe Tabelle 11.3
Population moyenne présente de la Suisse (voir tableau 11.3)

Nahrungsmittel	kJ pro Kopf und Tag ~ kJ par habitant et jour				kg pro Kopf und Jahr ~ kg par habitant et année				Denrées alimentaires
	2011	2012	2013	2014*	2011	2012	2013	2014*	
Getreide	2 879	2 656	2 619	2 602	99.6	91.6	89.8	89.7	Céréales
Hartweizen	568	367	363	405	21.6	13.9	13.8	15.4	Froment (blé) dur
Weichweizen	1 837	1 833	1 810	1 725	61.4	61.4	60.7	57.8	Froment (blé) tendre
Dinkel	42	43	38	48	1.5	1.5	1.3	1.7	Epeautre
Roggen	38	34	36	31	1.3	1.2	1.3	1.1	Seigle
Gerste	34	34	34	33	1.6	1.6	1.5	1.5	Orge
Hafer	52	56	41	53	3.7	3.9	2.8	3.7	Avoine
Mais	61	58	60	57	2.3	2.1	2.2	2.2	Maïs
Reis	237	219	226	239	5.9	5.5	5.7	6.0	Riz
Getreide a.n.g. und allgemein	9	12	12	11	0.4	0.5	0.5	0.4	Céréales n.d.a. et en général
Kartoffeln usw.	288	315	334	272	45.2	49.4	52.5	42.6	Pommes de terre, etc.
Kartoffeln	280	307	326	264	44.5	48.7	51.7	41.8	Pommes de terre
Andere Wurzeln und Knollen	8	8	8	9	0.7	0.7	0.8	0.8	Autres racines et tubercules
Stärken	156	131	123	124	4.0	3.3	3.1	3.2	Amidons et féculés
Weizenstärke	130	111	94	98	3.3	2.8	2.4	2.5	Amidon de froment
Stärke a.n.g. und allgemein	26	20	29	26	0.7	0.5	0.8	0.7	Amidons n.d.a. et en général
Zucker	1 780	1 722	1 908	1 793	38.9	37.5	41.6	39.0	Sucres
Saccharose	1 433	1 363	1 528	1 427	31.3	29.7	33.3	31.1	Saccharose
Andere Zucker	308	331	348	344	6.6	7.1	7.5	7.4	Autres sucres
Zuckeraustauschstoffe	-12	-13	-16	-19	-0.4	-0.5	-0.6	-0.7	Alditols
Honig	50	41	49	40	1.4	1.2	1.4	1.1	Miel
Hülsenfrüchte	25	24	23	28	0.9	0.9	0.9	1.0	Légumes à cosse
Nüsse	254	241	271	274	7.8	7.3	8.2	8.3	Noix
Hasel- und Baumnüsse	115	105	120	116	3.6	3.3	3.8	3.7	Noisettes et noix
Mandeln	72	69	76	80	2.1	2.0	2.2	2.4	Amandes
Kastanien	9	8	7	7	0.5	0.5	0.5	0.4	Châtaignes
Nüsse a.n.g. und allgemein	58	59	68	72	1.5	1.5	1.7	1.8	Noix n.d.a. et en général
Ölfrüchte	135	125	139	134	3.7	3.5	3.7	3.7	Oléagineux
Erdnüsse	47	40	49	42	0.9	0.8	0.9	0.8	Arachides
Soja	13	14	16	18	0.5	0.5	0.6	0.6	Soja
Ölfrüchte a.n.g. und allgemein	76	71	74	75	2.3	2.2	2.2	2.3	Oléagineux n.d.a. et en général
Gemüse	243	239	236	235	108.2	106.5	105.2	104.6	Légumes
Wurzel- und Knollengemüse	42	44	41	41	15.3	16.4	15.0	15.1	Racines et tubercules
Alliumartiges Gemüse	34	35	33	32	9.9	9.8	9.6	9.4	Légumes alliacés
Kohlgemüse	20	20	18	20	10.8	10.6	9.7	10.4	Choux
Salatartiges Blattgemüse	20	19	19	19	15.1	14.5	14.5	14.4	Légumes à feuilles type laitue
Anderes Blatt- und Stängelg.	10	9	10	9	5.4	5.1	5.3	5.2	Autres légumes à feuilles et à tiges
Fruchtgemüse	78	76	76	74	39.2	38.3	38.8	37.9	Légumes-fruits
Leguminosen	17	15	15	17	3.4	3.0	2.8	3.3	Légumineuses
Pilze	5	5	4	5	2.8	2.6	2.5	2.6	Champignons
Gemüse a.n.g. und allgemein	17	18	19	18	6.2	6.4	6.9	6.4	Légumes n.d.a. et en général
Früchte	548	566	558	543	117.0	121.1	119.3	114.9	Fruits
Kernobst	146	175	155	141	28.9	35.7	31.5	28.0	Fruits à pépins
Steinobst	50	47	49	50	10.7	10.3	10.6	10.9	Fruits à noyaux
Beeren und Kiwis	28	28	29	30	6.4	6.5	6.7	6.8	Baies et kiwis
Trauben	56	54	55	51	8.4	8.1	8.2	7.6	Raisin
Bananen	69	68	71	72	9.9	9.7	10.1	10.3	Bananes
Zitrusfrüchte	136	133	136	132	39.3	38.7	39.5	38.4	Agrumes
Tropische und subtropische Früchte	53	56	60	65	11.1	11.2	11.9	12.7	Fruits tropicaux et subtropicaux
Früchte allgemein	12	5	4	3	2.3	0.9	0.6	0.3	Fruits en général
Stimulantien	509	489	499	485	11.4	11.5	11.7	11.1	Stimulants
Kaffee	160	154	162	147	4.6	4.9	5.0	4.5	Café
Kakao	314	312	316	311	6.1	6.0	6.1	6.0	Cacao
Tee	34	23	21	26	0.7	0.6	0.6	0.6	Thé

./.

6.5 Nahrungsmittelverbrauch pro Kopf Consommation de denrées alimentaires par habitant

Schluss
Fin

Geschätzte mittlere ortsanwesende Bevölkerung der Schweiz siehe Tabelle 11.3
Population moyenne présente de la Suisse (voir tableau 11.3)

Nahrungsmittel	kJ pro Kopf und Tag ~ kJ par habitant et jour				kg pro Kopf und Jahr ~ kg par habitant et année				Denrées alimentaires
	2011	2012	2013	2014*	2011	2012	2013	2014*	
Gewürze	21	24	41	21	0.7	0.8	1.3	0.7	Epices
Alkoholhaltige Getränke	658	652	645	631	97.0	95.7	95.1	93.8	Boissons alcoolisées
Wein	309	301	305	295	36.3	35.4	35.8	34.6	Vin
Bier	280	277	274	274	58.3	57.7	57.0	56.9	Bière
Branntweine 40 % vol.	60	64	58	53	2.1	2.3	2.1	1.9	Eaux-de-vie 40 % vol.
Sonstige Spirituosen 100 % vol.	9	10	9	9	0.3	0.4	0.3	0.3	Autres spiritueux 100 % vol.
Pflanzliche Fette	1 817	1 662	1 816	1 835	17.7	16.2	17.7	17.9	Graisses végétales
Rapsöl	431	406	453	473	4.2	3.9	4.4	4.6	Huile de colza
Sonnenblumenöl	625	585	521	646	6.1	5.7	5.1	6.3	Huile de tournesol
Palmöl	388	387	384	363	3.8	3.8	3.8	3.6	Huile de palme
Olivenöl	167	175	172	175	1.6	1.7	1.7	1.7	Huile d'olive
Pflanzliche Fette a.n.g.	153	146	202	132	1.5	1.4	2.0	1.3	Graisses végétales n.d.a.
Pflanzliche Fette allgemein	55	-36	85	46	0.5	-0.3	0.8	0.4	Graisses végétales en général
Verschiedenes	3	2	2	0	1.8	1.6	1.8	2.5	Divers
Pflanzliche Nahrungsm.	9 316	8 847	9 217	8 977	553.8	546.9	552.0	532.9	Denrées aliment. végétales
Fleisch	1 303	1 255	1 252	1 248	52.2	50.4	50.5	50.7	Viande
Rind	202	196	206	202	11.1	10.8	11.3	11.1	Bœuf
Kalb	44	43	42	40	2.8	2.7	2.6	2.5	Veau
Schwein	826	786	776	773	25.5	24.1	24.0	24.1	Porc
Schaf	25	24	23	24	1.1	1.1	1.1	1.1	Mouton
Ziege	1	1	1	1	0.1	0.1	0.1	0.1	Chèvre
Pferd	8	8	7	6	0.7	0.7	0.6	0.5	Cheval
Geflügel	183	185	185	190	10.1	10.1	10.0	10.4	Volaille
Kaninchen	4	4	4	4	0.3	0.2	0.2	0.2	Lapin
Wild	8	7	7	7	0.5	0.5	0.5	0.5	Gibier
Fleisch a.n.g. und allgemein	2	1	1	1	0.1	0.1	0.1	0.1	Viande n.d.a. et en général
Eier	162	161	163	165	11.5	11.5	11.6	11.8	Œufs
Hühnereier	161	161	163	165	11.5	11.5	11.6	11.7	Œufs de poule
Eier a.n.g.	0	0	0	0	0.0	0.0	0.0	0.0	Œufs n.d.a.
Fische	95	98	106	101	7.8	7.5	8.0	7.7	Poisson
Süswasserfische	33	40	43	39	2.5	2.5	2.7	2.4	Poisson d'eau douce
Salzwasserfische	50	47	51	50	3.7	3.5	3.8	3.7	Poisson d'eau salée
Krebs- und Weichtiere, Meerestiere a.n.g.	12	11	12	11	1.6	1.5	1.5	1.5	Crustacés et mollusques, animaux marins n.d.a.
Milch	1 937	1 903	1 934	1 909	252.2	247.7	251.6	248.5	Lait
Konsummilch	488	468	459	440	63.7	61.0	59.9	57.4	Lait de consommation
Quark	13	18	18	18	1.7	2.3	2.3	2.4	Séré
Frischkäse	135	128	133	138	17.7	16.7	17.3	18.0	Fromage frais
Weichkäse	60	61	62	60	7.8	7.9	8.0	7.9	Fromage à pâte molle
Halbhartkäse	245	244	252	258	31.9	31.9	32.8	33.6	Fromage à pâte mi-dure
Hartkäse	219	214	206	190	28.6	27.9	26.8	24.8	Fromage à pâte dure
Rahm	247	253	260	253	32.1	33.0	33.9	33.0	Crème
Jogurt	124	123	123	121	15.8	15.7	15.6	15.4	Yogourt
Frischmilchprod. und Prod. in Speiseeis	78	79	84	75	10.2	10.3	11.0	9.7	Produits laitiers frais et dans les glaces aliment.
Dauermilchwaren und Milchproteinprod.	327	314	337	355	42.7	41.0	43.9	46.3	Conserves de lait et produits de protéines lactiques
Tierische Fette	508	498	522	501	5.8	5.7	6.0	5.7	Graisses animales
Butter	471	466	483	463	5.5	5.4	5.6	5.4	Beurre
Andere tierische Fette	36	32	39	37	0.4	0.3	0.4	0.4	Autres graisses animales
Tierische Nahrungsm.	4 004	3 915	3 977	3 923	329.6	322.8	327.8	324.3	Denrées aliment. animal.
Nahrungsmittel	13 321	12 762	13 194	12 900	883.4	869.7	879.8	857.2	Denrées aliment.

6. Ernährung ~ Alimentation

6.6 Inlandproduktion in Prozent des Verbrauchs Production indigène en pour cent de la consommation

Energie der im Inland produzierten Nahrungsmittel in Prozent der gesamthaft verbrauchten Energie
Energie des denrées alimentaires indigènes en pour cent de l'énergie consommée totale

Nahrungsmittel	2009	2010	2011	2012	2013	2014*	Denrées alimentaires
Getreide	55	56	55	57	59	53	Céréales
Hartweizen	-	-	-	-	-	-	Froment (blé) dur
Weichweizen	81	80	83	79	82	76	Froment (blé) tendre
Dinkel	67	75	87	51	71	73	Epeautre
Roggen	92	73	62	84	84	56	Seigle
Gerste	-	-	-	-	-	-	Orge
Hafer	1	2	0	0	1	1	Avoine
Mais	-	-	-	-	-	-	Maïs
Reis	-	-	-	-	-	-	Riz
Getreide a.n.g. und allgemein	7	5	10	7	6	8	Céréales n.d.a. et en général
Kartoffeln usw.	90	86	93	86	74	92	Pommes de terre, etc.
Kartoffeln	92	88	95	89	76	95	Pommes de terre
Andere Wurzeln und Knollen	-	-	-	-	-	-	Autres racines et tubercules
Stärken	-	-	-	-	-	-	Amidons et féculés
Weizenstärke	-	-	-	-	-	-	Amidon de froment
Stärken a.n.g. und allgemein	-	-	-	-	-	-	Amidons n.d.a. et en général
Zucker	83	70	94	81	64	93	Sucres
Saccharose	98	86	115	102	78	116	Saccharose
Andere Zucker	-	-	-	-	-	-	Autres sucres
Zuckeraustauschstoffe	-	-	-	-	-	-	Alditols
Honig	31	31	40	23	33	25	Miel
Hülsenfrüchte	-	-	-	-	-	-	Légumes à cosse
Nüsse	3	3	3	3	2	2	Noix
Hasel- und Baumnüsse	5	6	5	6	5	5	Noisettes et noix
Mandeln	-	-	-	-	-	-	Amandes
Kastanien	7	7	6	7	1	1	Châtaignes
Nüsse a.n.g. und allgemein	-	-	-	-	-	-	Noix n.d.a. et en général
Ölfrüchte	-	-	-	-	-	-	Oléagineux
Erdnüsse	-	-	-	-	-	-	Arachides
Soja	-	-	-	-	-	-	Soja
Ölfrüchte a.n.g. und allgemein	-	-	-	-	-	-	Oléagineux n.d.a. et en général
Gemüse	50	47	54	50	48	52	Légumes
Wurzel- und Knollengemüse	87	85	103	86	85	89	Racines et tubercules
Alliumartiges Gemüse	64	59	72	66	63	71	Légumes alliacés
Kohlgemüse	65	67	73	67	64	68	Choux
Salatartiges Blattgemüse	67	66	69	66	66	69	Légumes à feuilles type laitue
Anderes Blatt- und Stängelgemüse	62	58	58	56	58	58	Autres légumes à feuilles et à tiges
Fruchtgemüse	20	20	21	23	23	24	Légumes-fruits
Leguminosen	63	59	62	57	52	58	Légumineuses
Pilze	36	37	37	37	38	36	Champignons
Gemüse a.n.g. und allgemein	7	5	5	5	5	5	Légumes n.d.a. et en général
Früchte	33	26	41	29	27	31	Fruits
Kernobst	97	83	139	83	84	103	Fruits à pépins
Steinobst	26	22	28	20	21	29	Fruits à noyaux
Beeren und Kiwis	23	23	26	25	26	30	Baies et kiwis
Trauben	0	0	0	0	0	0	Raisin
Bananen	-	-	-	-	-	-	Bananes
Zitrusfrüchte	-	-	-	-	-	-	Agrumes
Tropische und subtropische Früchte	-	-	-	-	-	-	Fruits tropicaux et subtropicaux
Früchte allgemein	-	-	-	-	-	-	Fruits en général
Stimulantien	1	0	0	0	0	0	Stimulants
Kaffee	-	-	-	-	-	-	Café
Kakao	-	-	-	-	-	-	Cacao
Tee	12	7	6	9	9	8	Thé
Gewürze	-	-	-	-	-	-	Epices

6.6 Inlandproduktion in Prozent des Verbrauchs Production indigène en pour cent de la consommation

Schluss
Fin

Energie der im Inland produzierten Nahrungsmittel in Prozent der gesamthaft verbrauchten Energie
Energie des denrées alimentaires indigènes en pour cent de l'énergie consommée totale

Nahrungsmittel	2009	2010	2011	2012	2013	2014*	Denrées alimentaires
Alkoholhaltige Getränke	20	19	20	19	15	17	Boissons alcoolisées
Wein	39	36	39	36	30	33	Vin
Bier	-	-	-	-	-	-	Bière
Branntweine 40 % vol.	18	23	17	24	15	15	Eaux-de-vie 40 % vol.
Sonstige Spirituosen 100 % vol.	-	-	-	-	-	-	Autres spiritueux 100 % vol.
Pflanzliche Fette	21	20	21	21	21	26	Graisses végétales
Rapsöl	72	77	77	77	74	91	Huile de colza
Sonnenblumenöl	9	8	7	7	7	6	Huile de tournesol
Palmöl	-	-	-	-	-	-	Huile de palme
Olivenöl	-	-	-	-	-	-	Huile d'olive
Pflanzliche Fette a.n.g.	1	1	2	2	1	2	Graisses végétales n.d.a.
Pflanzliche Fette allgemein	-	-	-	-	-	-	Graisses végétales en général
Verschiedenes	-	-	-	-	-	-	Divers
Pflanzliche Nahrungsmittel	45	42	47	45	41	46	Denrées alimentaires végétales
Fleisch	84	85	85	86	84	85	Viande
Rind	88	88	88	90	85	86	Bœuf
Kalb	98	97	98	98	98	98	Veau
Schwein	93	94	94	96	93	95	Porc
Schaf	48	48	47	45	44	43	Mouton
Ziege	61	58	58	62	66	60	Chèvre
Pferd	8	7	7	8	8	9	Cheval
Geflügel	47	48	49	49	51	52	Volaille
Kaninchen	44	49	49	50	51	51	Lapin
Wild	22	21	25	30	27	27	Gibier
Fleisch a.n.g. und allgemein	68	63	60	63	67	61	Viande n.d.a. et en général
Eier	46	47	49	49	50	52	Œufs
Hühnereier	46	47	49	49	50	51	Œufs de poule
Eier a.n.g.	93	82	86	57	97	96	Œufs n.d.a.
Fische	2	2	2	2	2	2	Poisson
Süßwasserfische	7	7	7	5	5	5	Poisson d'eau douce
Salzwasserfische	-	-	-	-	-	-	Poisson d'eau salée
Krebs- und Weichtiere, Meerestiere a.n.g.	-	-	-	-	-	-	Crustacés et mollusques, animaux marins n.d.a.
Milch	122	119	118	118	115	117	Lait
Konsummilch	95	95	95	95	96	96	Lait de consommation
Quark	100	100	100	100	100	100	Séré
Frischkäse	74	75	78	77	76	74	Fromage frais
Weichkäse	51	53	49	46	46	45	Fromage à pâte molle
Halbhartkäse	115	113	116	117	114	114	Fromage à pâte mi-dure
Hartkäse	162	160	160	167	169	177	Fromage à pâte dure
Rahm	106	104	105	102	100	100	Crème
Jogurt	97	98	96	96	96	97	Yogourts
Frischmilchprod. und Prod. in Speiseeis	128	129	127	130	128	141	Produits laitiers frais et dans les glaces alimentaires
Dauermilchwaren und Milchproteinprodukte	223	197	173	167	150	158	Conserves de lait et produits de protéines lactiques
Tierische Fette	113	110	107	110	97	105	Graisses animales
Butter	114	113	111	114	101	109	Beurre
Andere tierische Fette	88	63	55	48	41	65	Autres graisses animales
Tierische Nahrungsmittel	102	101	100	101	97	100	Denrées alimentaires animales
Nahrungsmittel	62	59	63	62	58	63	Denrées alimentaires

Agristat

6. Ernährung ~ Alimentation

6.7 Nährstoffversorgung, Zeitreihen Approvisionnement en substances nutritives, séries temporelles

Neue Berechnungsmethode ab 2007 ~ Nouvelle méthode de calcul dès 2007

	1981-90	1991-2000	2007 ¹	2008	2009	2010	2011	2012	2013	2014*	
Nährstoffe in 1 000 Tonnen ~ Substances nutritives en 1 000 tonnes											
Inlandproduktion											Production indigène
Eiweiss	184	183	198	206	210	212	216	212	210	212	Protéines
Fett	258	252	223	232	232	236	239	236	235	248	Matière grasse
Kohlenhydrate	514	534	606	626	665	597	702	635	604	674	Hydrates de carbone
Alkohol	...	...	11	12	11	11	11	11	9	10	Alcool
Ausfuhr											Exportations
Eiweiss	28	35	54	59	66	67	67	71	69	72	Protéines
Fett	45	54	86	91	94	93	98	101	99	104	Matière grasse
Kohlenhydrate	85	140	399	427	379	317	320	360	374	371	Hydrates de carbone
Alkohol	...	...	1	1	1	1	1	1	1	1	Alcool
Einfuhr											Importations
Eiweiss	76	89	141	151	147	151	160	152	158	160	Protéines
Fett	145	165	252	264	259	262	271	268	281	285	Matière grasse
Kohlenhydrate	475	526	851	809	729	644	719	667	741	759	Hydrates de carbone
Alkohol	...	...	40	41	41	42	42	42	41	41	Alcool
Verbrauch											Consommation
Eiweiss	230	241	287	288	293	299	306	294	300	300	Protéines
Fett	356	370	393	397	397	408	413	399	422	424	Matière grasse
Kohlenhydrate	912	948	986	987	1 003	974	1 007	974	1 017	988	Hydrates de carbone
Alkohol	...	...	51	52	51	53	52	52	52	51	Alcool
Verwertbare Energie, TJ ~ Energie métabolisable, TJ											
Inlandproduktion	22 163	22 195	22 203	23 017	23 739	22 765	24 737	23 429	22 773	24 484	Production indigène
Inlandproduktion netto¹	20 471	20 753	20 070	20 753	21 427	20 086	22 087	20 732	19 874	21 722	Production indigène nette¹
davon tierische Nahrungsmittel netto¹	10 894	10 535	8 956	9 306	9 220	9 014	9 158	9 011	8 644	9 102	dont production nette d'aliments d'origine animale¹
Ausfuhr	3 627	5 048	10 780	11 527	10 968	9 922	10 166	11 031	11 153	11 315	Exportations
Einfuhr	16 028	17 816	27 275	27 204	25 642	24 429	26 181	25 053	26 872	27 360	Importations
Einfuhrüberschuss	12 401	12 768	16 495	15 677	14 674	14 507	16 014	14 021	15 719	16 046	Excédent d'importation
Entnahme aus Vorräten											Prise des stocks
Inlandprodukte	-270	252	-747	-1 150	-325	921	-1 348	636	854	-1 316	Produits indigènes
Einfuhrprodukte	179	602	-313	318	96	82	-265	-215	191	-86	Produits importés
Total	-90	854	-1 060	-833	-229	1 003	-1 613	420	1 045	-1 402	Total
Gesamtverbrauch	34 474	35 817	37 638	37 861	38 184	38 274	39 139	37 871	39 536	39 128	Consommation totale
Inlandproduktion in % des Verbrauches ~ Production indigène en % de la consommation											
Eiweiss	80	76	69	71	72	71	71	72	70	71	Protéines
Fett	73	68	57	59	59	58	58	59	56	59	Matière grasse
Kohlenhydrate	56	56	61	63	66	61	70	65	59	68	Hydrates de carbone
Alkohol	...	...	22	22	22	21	22	21	17	19	Alcool
Total verwertbare Energie	64	62	59	61	62	59	63	62	58	63	Energie métabolisable totale
Nettoanteil nach Korrektur für importierte Futtermittel ¹	...	58	53	55	56	52	56	55	50	56	Part nette corrigée pour les aliments pour animaux importés ¹
Nettoanteil bei tierischen Nahrungsmittel ¹	...	83	79	82	82	78	78	78	73	76	Part nette des aliments d'origine animale ¹

¹ Für die Netto-Inlandproduktion wird nur jener Anteil der Inlandproduktion berücksichtigt, der mit inländischen Futtermitteln produziert wurde.

¹ Pour la production indigène nette, seule est considérée la part des produits sur la base d'aliments pour animaux indigène.

6. Ernährung ~ Alimentation

6.8 Nährstoffverbrauch pro Kopf und Tag Consommation de substances nutritives par habitant et par jour

Neue Berechnungsmethode ab 2007, geschätzte mittlere ortsanwesende Bevölkerung der Schweiz siehe Tabelle 11.3
Nouvelle méthode de calcul dès 2007, population moyenne présente de la Suisse (voir tableau 11.3)

Jahre Années	Eiweiss ~ Protéines		Fett ~ Matière grasse		Kohlenhydrate ~ Hydrates de carbone		Alkohol ~ Alcool	Energie ~ Energie			Total
	Pflanzliches	Tierisches	Pflanzliches	Tierisches	Pflanzliche	Tierische	Pflanzlicher	Pflanzliche	Tierische	Tierische ¹	
	Végétales	Animales	Végétales	Animales	Végétales	Animales	Végétal	Végétale	Animale	Animale ¹	
	g	g	g	g	g	g	g	kj	kj	%	
1981/1990	33	62	48	99	338	26	...	8 915	5 270	37	14 185
1991/2000	33	59	51	90	340	23	...	8 892	4 831	35	13 719
2001/2010	36	59	61	78	335	22	18	9 057	4 300	32	13 357
2011	42	62	72	68	303	22	18	9 316	4 004	30	13 321
2012	39	60	67	68	316	23	17	8 847	3 915	31	12 762
2013	40	61	72	68	306	22	17	9 217	3 977	30	13 194
2014*	39	60	72	67	320	23	17	8 977	3 923	30	12 900

¹ Energie tierischer Nahrungsmittel in Prozent des gesamten Energieverbrauchs

¹ Energie des denrées alimentaires animales en pourcent de la consommation d'énergie totale

Agristat

Agristat

6.9 Verbrauch von Makronährstoffen nach Nahrungsmittelgruppe 2014* Consommation de macronutriments par groupe de denrées alimentaires 2014*

Nahrungsmittel	Energie		Eiweiss		Fett		Kohlenhydrate		Alkohol		Denrées alimentaires
	Energie		Protéines		Matière grasse		Hydrates de carbone		Alcool		
	TJ	%	t	%	t	%	t	%	t	%	
Getreide	7 893	20	67 798	23	67 798	23	384 581	39	-	-	Céréales
Kartoffeln usw.	826	2	5 120	2	5 120	2	42 159	4	-	-	Pommes de terre, etc.
Stärken	376	1	119	0	119	0	22 243	2	-	-	Amidons et féculés
Zucker	5 438	14	38	0	38	0	321 633	33	-	-	Sucres
Hülsenfrüchte	84	0	1 413	0	1 413	0	3 140	0	-	-	Légumes à cosse
Nüsse	833	2	6 191	2	6 191	2	3 860	0	-	-	Noix
Ölfrüchte	406	1	5 185	2	5 185	2	1 447	0	-	-	Oléagineux
Gemüse	713	2	10 165	3	10 165	3	28 121	3	-	-	Légumes
Früchte	1 648	4	4 637	2	4 637	2	87 422	9	-	-	Fruits
Stimulantien	1 470	4	12 471	4	12 471	4	1 521	0	-	-	Stimulants
Gewürze	64	0	641	0	641	0	1 993	0	-	-	Epices
Alkoholhaltige Getränke	1 913	5	2 906	1	2 906	1	21 660	2	50 924	100	Boissons alcoolisées
Pflanzliche Fette	5 566	14	69	0	69	0	2	0	-	-	Graisses végétales
Verschiedenes	1	0	381	0	381	0	171	0	-	-	Divers
Pflanzliche Nahrungsmittel	27 229	70	117 136	39	117 136	39	919 955	93	50 924	100	Denrées alimentaires végétales
Fleisch	3 785	10	82 669	28	82 669	28	192	0	-	-	Viande
Eier	500	1	10 178	3	10 178	3	747	0	-	-	Œufs
Fische	305	1	11 527	4	11 527	4	231	0	-	-	Poisson
Milch	5 790	15	78 109	26	78 109	26	66 765	7	-1	-0	Lait
Tierische Fette	1 518	4	245	0	245	0	275	0	-	-	Graisses animales
Tierische Nahrungsmittel	11 899	30	182 727	61	182 727	61	68 211	7	-1	-0	Denrées alimentaires animales
Nahrungsmittel	39 128	100	299 863	100	299 863	100	988 165	100	50 923	100	Denrées alimentaires

Agristat

Agristat

6. Ernährung ~ Alimentation

6.10 Aussenhandel mit Nahrungsmitteln nach Zollkapitel 2014* Commerce extérieur de denrées alimentaires par chapitre douanier 2014*

Verwertbare Energie der Nahrungsmittel, in TJ und % vom Total
Energie métabolisable des denrées alimentaires, en TJ et en % du total

Zollkapitel ¹	Ausfuhr Exportations		Einfuhr Importations		Chapitre douanier ¹
	Energie in TJ Energie en TJ	% vom Total % du total	Energie in TJ Energie en TJ	% vom Total % du total	
1 Lebende Tiere	3	0	4	0	Animaux vivants
2 Fleisch	90	1	447	2	Viandes
3 Fisch, Krebs- und Weichtiere	3	0	195	1	Poissons, crustacés, mollusques
4 Milch, Eier, Honig	1 367	12	1 151	4	Lait, œufs, miel
5 Andere Waren tierischen Ursprungs	16	0	0	0	Autres produits d'origine animale
7 Gemüse	11	0	391	1	Légumes
8 Früchte	33	0	1 707	6	Fruits
9 Kaffee, Tee, Gewürze	498	4	1 114	4	Café, thé, épices
10 Getreide	40	0	2 979	11	Céréales
11 Müllereierzeugnisse	104	1	431	2	Produits de la minoterie
12 Samen, Ölfrüchte	4	0	392	1	Graines, oléagineux
13 Pflanzensäfte	0	0	2	0	Extraits végétaux
15 Fette und Öle	238	2	4 347	16	Graisses et huiles
16 Zubereitungen von Fleisch, Fischen und Meeresfrüchten	8	0	367	1	Préparations de viandes, de poissons et de fruits de mer
17 Zucker und Zuckerwaren	511	5	3 898	14	Sucres et sucreries
18 Kakao und -zubereitungen	2 707	24	2 779	10	Cacao et préparations de cacao
19 Getreidezubereitungen	2 311	20	2 958	11	Préparations à base de céréales
20 Gemüse- und Fruchtzubereitungen	350	3	1 007	4	Préparations de légumes et de fruits
21 Verschiedene Lebensmittel- zubereitungen	1 302	12	992	4	Préparations alimentaires divers
22 Getränke (inkl. alkoholische)	1 586	14	1 444	5	Boissons (y c. boissons alcoolisées)
29 Organische chemische Erzeugnisse	1	0	36	0	Produits chimiques organiques
33 Ätherische Öle, Riechstoffe usw.	75	1	15	0	Huiles essentielles, résinoïdes, etc.
35 Eiweissstoffe etc.	55	0	93	0	Protides, etc.
Bier aus ausländischen Rohstoffen	-	-	612	2	Bière à base de matière première importée
Total	11 315	100	27 360	100	Total

¹ Inhalt Zollkapitel siehe Kapitel 5

¹ Contenu des chapitres douaniers voir chapitre 5

6. Ernährung ~ Alimentation

6.11 Aussenhandel mit Getreide, Zucker, Ölen und Fetten nach Zollkapitel 2014* Commerce extérieur avec céréales, sucres, huiles et graisses par chapitre douanier 2014*

Verwertbare Energie der Nahrungsmittelgruppe pro Zollkapitel, in TJ

Energie métabolisable du groupe de denrées alimentaires par chapitre douanier, en TJ

Zollkapitel ¹	Getreide Céréales		Zucker Sucres		Öle und Fette Huiles et graisses		Chapitre douanier ¹
	Ausfuhr Exportations	Einfuhr Importations	Ausfuhr Exportations	Einfuhr Importations	Ausfuhr Exportations	Einfuhr Importations	
4 Milch, Eier, Honig	-	-	32	129	137	25	Lait, œufs, miel
8 Früchte	-	-	0	26	0	0	Fruits
10 Getreide	40	2 721	-	-	-	-	Céréales
11 Müllereierzeugnisse	102	288	-	-	-	-	Produits de la minoterie
12 Samen, Ölfrüchte	-	-	0	69	0	105	Graines, oléagineux
15 Fette und Öle	-	-	-	-	238	4 347	Graisses et huiles
16 Zubereitungen von Fleisch, Fischen und Meeresfrüchten	0	20	-	-	0	39	Préparations de viandes, de poissons et de fruits de mer
17 Zucker und Zuckerwaren	-	-	377	3 859	2	20	Sucres et sucreries
18 Kakao und -zubereitungen	2	3	986	282	122	107	Cacao et préparations de cacao
19 Getreidezubereitungen	1 083	1 787	418	419	513	564	Préparations à base de céréales
20 Gemüse- und Fruchtzu- bereitungungen	-	-	262	141	9	43	Préparations de légumes et de fruits
21 Verschiedene Lebensmittel- zubereitungen	13	9	581	386	235	229	Préparations alimentaires divers
22 Getränke (inkl. alkoholische)	-	-	1 345	358	-	-	Boissons (y c. boissons alcoolisées)
29 Orangische chemische Erzeugnisse	-	-	1	35	-	-	Produits chimiques organiques
33 Ätherische Öle, Riechstoffe usw.	-	-	75	15	-	-	Huiles essentielles, résinoïdes, etc.
Total	1 240	4 827	4 078	5 718	1 255	5 477	Total

¹ Inhalt Zollkapitel siehe Kapitel 5

¹ Contenu des chapitres douaniers voir chapitre 5

6. Ernährung ~ Alimentation

6.12 Weinverbrauch Consommation de vin

Jahre (1. VII - 30. VI) ab 2004: Kalenderjahr	Art	Inlandproduktion ¹			Einfuhr ² ~ Importations ²		Ausfuhr ²	Anfangsvorrat	
		Production indigène ¹	Trinkwein		Wein zur Essigfabrikation	Exportations ²	Stocks de base		
			Vin de consommation	Vin pour la fabri- cation de vinaigre	Inländischer Wein		Ausländ. Wein		
					Vin du pays		Vin importé		
hl	hl	hl	hl	hl	hl	hl			
2003 2.Hj. ⁵	Rot	458 491	611 199	2 209	3 502	519 074	779 993		
	Weiss	424 816	115 639	10 081	4 198	632 054	153 785		
	Total	883 307	726 838	12 290	7 700	1 151 128	933 778		
2004 ⁶	Rot	570 391	1 365 981	4 052	9 913	782 166	664 011		
	Weiss	518 584	261 852	23 596	8 540	851 232	108 615		
	Total	1 088 975	1 627 833	27 648	18 453	1 633 398	772 626		
2005 ⁶	Rot	490 947	1 353 078	7 740	11 771	870 491	651 303		
	Weiss	449 958	275 858	19 339	11 651	870 890	112 951		
	Total	940 905	1 628 936	27 079	23 422	1 741 381	764 254		
2006 ⁶	Rot	507 265	1 289 981	7 246	15 125	870 865	609 567		
	Weiss	442 746	281 167	26 561	11 129	809 638	103 975		
	Total	950 011	1 571 148	33 807	26 254	1 680 503	713 542		
2007 ⁶	Rot	496 303	1 350 598	6 472	12 748	898 322	540 251		
	Weiss	481 213	327 862	13 196	5 844	771 369	98 327		
	Total	977 516	1 678 460	19 668	18 592	1 669 691	638 578		
2008 ⁶	Rot	535 844	1 312 559	3 342	13 369	861 096	515 558		
	Weiss	472 109	337 224	21 341	5 391	769 260	102 361		
	Total	1 007 953	1 649 783	24 683	18 760	1 630 356	617 919		
2009 ⁶	Rot	550 461	1 364 003	8 009	13 247	861 492	474 988		
	Weiss	494 338	333 037	22 086	5 422	761 637	113 730		
	Total	1 044 799	1 697 040	30 095	18 669	1 623 129	588 718		
2010 ⁶	Rot	501 346	1 372 426	9 236	14 231	907 067	468 104		
	Weiss	467 169	343 258	23 492	5 998	797 062	121 461		
	Total	968 515	1 715 684	32 728	20 229	1 704 129	589 565		
2011 ⁶	Rot	547 965	1 320 936	5 260	14 735	877 631	483 723		
	Weiss	504 044	357 684	17 274	5 598	793 870	113 877		
	Total	1 052 009	1 678 620	22 534	20 333	1 671 501	597 600		
2012 ⁶	Rot	474 708	1 316 845	5 034	10 567	931 209	466 985		
	Weiss	468 680	362 539	12 561	5 668	854 560	106 051		
	Total	943 388	1 679 384	17 595	16 235	1 785 769	573 036		
2013 ⁶	Rot	414 450	1 279 125	3 120	10 727	929 767	458 825		
	Weiss	373 862	348 187	12 044	6 357	889 531	110 759		
	Total	788 311	1 627 312	15 164	17 084	1 819 298	569 584		
2014 ⁶	Rot	460 338	1 273 625	6 598	8 289	834 839	447 846		
	Weiss	417 292	369 857	19 928	6 189	754 528	107 614		
	Total	877 630	1 643 483	26 525	14 478	1 589 367	555 460		
2015 ⁶	Rot	427 176	1 258 194	3 954	6 913	835 861	433 710		
	Weiss	372 246	384 452	17 363	5 095	706 071	108 881		
	Total	799 422	1 642 646	21 317	12 008	1 541 932	542 591		

¹ Weinmosterte gemäss obligatorischer Weinerntedeclaration abzüglich Most für Traubensaft sowie 6 % für Schwund, Abfüllverlust, Weinhefeabbau usw.

² Naturwein der Zolltarifnummern 2204.2111, 2112, 2119, 2911, 2912, 2913, 2914, ab 1.7.1995, 2204.2131, 2139, 2932, 2141, 2149, 2939, 2942. das heisst, ohne Weinspezialitäten

³ Beim bewilligungspflichtigen Weinhandel

⁴ Die zur Essigfabrikation verwendete Menge Inlandwein ist unbedeutend

⁵ Infolge Umstellung auf Kalenderjahr nur 2. Halbjahr

⁶ Ab 2004: inbegriffen Vorräte der Selbststeinkelterer

6. Ernährung ~ Alimentation

Vorrat am Jahresende ³		Verbrauch (inbegriffen Wein zur Essigfabrikation) ⁴			Genre	Année (1. VII - 30. VI)
Stocks à la fin de l'année ³		Consommation (y compris vin pour la fabrication de vinaigre) ⁴				
Inländischer Wein	Ausländischer Wein	Total	davon inländischer Wein ~ dont vin du pays			dès 2004 : année civile
Vin du pays	Vin importé		hl	%		
hl	hl	hl	hl	%		
623 481	664 011	1 120 624	350 582	31.3	Rouge	2003 2e sem. ⁵
703 109	108 615	520 453	349 563	67.2	Blanc	
1 326 590	772 626	1 641 077	700 145	42.7	Total	
870 491	651 303	1 854 894	472 153	25.5	Rouge	2004 ⁶
870 890	112 951	771 498	490 386	63.6	Blanc	
1 741 381	764 254	2 626 392	962 539	36.6	Total	
870 865	609 567	1 881 356	478 802	25.4	Rouge	2005 ⁶
809 638	103 975	803 732	499 559	62.2	Blanc	
1 680 503	713 542	2 685 088	978 361	36.4	Total	
898 322	540 251	1 831 226	464 683	25.4	Rouge	2006 ⁶
771 369	98 327	783 262	469 886	60.0	Blanc	
1 669 691	638 578	2 614 488	934 569	35.7	Total	
861 096	515 558	1 902 544	520 781	27.4	Rouge	2007 ⁶
769 260	102 361	814 502	477 478	58.6	Blanc	
1 630 356	617 919	2 717 046	998 259	36.7	Total	
861 492	474 988	1 878 550	522 079	27.8	Rouge	2008 ⁶
761 637	113 730	821 537	474 341	57.7	Blanc	
1 623 129	588 718	2 700 087	996 420	36.9	Total	
907 067	468 104	1 870 535	491 639	26.3	Rouge	2009 ⁶
797 062	121 461	800 883	453 491	56.6	Blanc	
1 704 129	589 565	2 671 418	945 130	35.4	Total	
877 631	483 723	1 882 594	516 551	27.4	Rouge	2010 ⁶
793 870	113 877	838 697	464 363	55.4	Blanc	
1 671 501	597 600	2 721 291	980 914	36.0	Total	
931 209	466 985	1 822 586	479 652	26.3	Rouge	2011 ⁶
854 560	106 051	820 540	437 756	53.3	Blanc	
1 785 769	573 036	2 643 126	917 408	34.7	Total	
929 767	458 825	1 795 622	465 583	25.9	Rouge	2012 ⁶
889 531	110 759	798 433	428 041	53.6	Blanc	
1 819 298	569 584	2 594 055	893 624	34.4	Total	
834 839	447 846	1 791 875	498 651	27.8	Rouge	2013 ⁶
754 528	107 614	865 884	502 508	58.0	Blanc	
1 589 367	555 460	2 657 758	1 001 158	37.7	Total	
835 861	433 710	1 745 386	451 027	25.8	Rouge	2014 ⁶
706 071	108 881	848 078	459 560	54.2	Blanc	
1 541 932	542 591	2 593 464	910 587	35.1	Total	
792 732	438 697	1 720 553	463 392	26.9	Rouge	2015 ⁶
613 070	120 570	850 278	460 152	54.1	Blanc	
1 405 802	559 267	2 570 831	923 544	35.9	Total	

¹ Récolte de moût conformément à la déclaration obligatoire sur la récolte du vin moins le moût pour le jus de raisin, ainsi que les 6 % pour les pertes, les pertes dues au remplissage, la dégradation de la lie de vin, etc.

² Vin naturel correspondant aux numéros 2204.2111, 2112, 2119, 2911, 2912, 2913, 2914, dès 1.7.1995, 2204.2131, 2139, 2932, 2141, 2149, 2939, 2942 du tarif douanier, c'est-à-dire sans les spécialités de vin

³ Dans les commerces soumis à l'autorisation

⁴ La quantité de vins du pays pour la fabrication de vinaigre est négligeable

⁵ Seulement 2e semestre suite au passage à l'année civile

⁶ Dès 2004 : incl. stocks des vignerons-encaveurs

6. Ernährung ~ Alimentation

6.13 Verbrauch von alkoholischen Getränken Consommation de boissons alcooliques

Getränke ~ Boissons	2005	2010	2011	2012	2013	2014
	Menge, in 1 000 hl ~ Quantité, en 1 000 hl					
Wein	2 898	3 003	2 935	2 887	2 940	2 890
Obstwein (Gärmost)	138	149	144	143	143	137
Bier	4 103	4 477	4 534	4 531	4 543	4 594
Branntwein (40 % Alkohol)	285	304	310	311	309	302
Total (100 % Alkohol)	635	669	676	673	672	665
	Menge, in l je Kopf der über 15 jährigen Personen ~ Quantité en litre par tête d'habitant de plus de 15 ans					
Vin	46.2	45.5	43.9	42.8	42.9	41.7
Cidre	2.2	2.3	2.2	2.1	2.1	2.0
Bière	65.4	67.8	67.9	67.3	66.3	66.3
Eau-de-vie (40 %)	4.5	4.7	4.6	4.6	4.5	4.4
Total (100 % alcools)	10.1	10.1	10.1	10.0	9.8	9.6

Eidgenössische Alkoholverwaltung (EAV)

Régie fédérale des alcools (RFA)

6.14 Verbrauch von Eiern Consommation d'œufs

In Millionen Stück; ab 2011 mit Berücksichtigung des Veredlungsverkehrs
En million de pièces; à partir de 2011 en tenant compte du trafic de perfectionnement

Herkunft, Verwendung	2000	2010	2013	2014	Provenance, utilisation
Total Inlandproduktion	685.000	751.944	837.130	868.340	Total production indigène
Schaleneierimportüberschuss					Excédent d'importation d'œufs en coquille
Total	391.400	512.648	468.005	432.461	Total
davon verarbeitet	172.337	257.710	220.494	194.332	dont transformés
Eiproduktimportüberschuss in Mio. Eiereinheiten	286.101	241.401	168.054	161.449	Excédent d'importation de produits à base d'œufs en mio unités d'œufs
Total Importüberschuss	677.501	754.049	636.059	593.910	Total des excédents d'importations
Schaleneierverbrauch total ¹					Total consommation d'œufs ¹
Import	219.063	254.938	247.511	238.129	Importations
Inland	660.000	711.944	772.130	798.340	Indigènes
Total	879.063	966.882	1 019.641	1 036.469	Total
Eiprodukteverbrauch ¹					Consom. de produits à base d'œufs ¹
Inland	25.000	40.000	65.000	70.000	Indigènes
Import	458.438	499.111	388.548	355.781	Importations
Total	483.438	539.111	453.548	425.781	Total
Gesamtverbrauch					Consommation totale
Total	1 362.501	1 505.993	1 473.189	1 462.250	Total
pro Person in Stück	185	189	177	174	Pièces par personne

¹ Lagerveränderungen berücksichtigt

¹ Il est tenu compte des modifications de stock

Aviforum und Agristat

Aviforum et Agristat

6. Ernährung ~ Alimentation

6.15 Haushaltsausgaben Dépenses des ménages

Budgetstruktur	In CHF pro Haushalt bzw. in % des Bruttoeinkommens				En CHF par ménage resp. en % du revenu brut			
	2011 CHF	%	2012 CHF	%	2013 CHF	%	Structure du budget	
Erwerbseinkommen	7 271	75.7	7 579	75.3	7 618	0.8	Revenus du travail	
Einkommen aus Vermögen und Vermietung	351	3.6	497	4.9	386	3.8	Revenus de la fortune et de la location	
Primäreinkommen	7 621	79.4	8 076	80.3	8 004	79.6	Revenu primaire	
Renten und Sozialleistungen	1 849	19.3	1 855	18.4	1 909	19.0	Rentes et transferts sociaux	
Monetäre Transfereinkommen von anderen Haushalten	134	1.4	132	1.3	139	1.4	Transferts monétaires reçus d'autres ménages	
Bruttoeinkommen	9 604	100.0	10 063	100.0	10 052	100.0	Revenu brut	
Obligatorische Transferausgaben	-2 646	-27.5	-2 777	-27.6	-2 748	-27.3	Dépenses de transfert obligatoires	
Sozialversicherungsbeiträge	-947	-9.9	-985	-9.8	-1 008	-10.0	Assurances sociales	
Steuern	-1 145	-11.9	-1 234	-12.3	-1 180	-11.7	Impôts	
Krankenkassen: Prämien der Grundvers.	-554	-5.8	-558	-5.5	-560	-5.6	Assurance-maladie de base: primes	
Monetäre Transferausgaben	-208	-2.2	-174	-1.7	-175	-1.7	Transferts monétaires	
Verfügbares Einkommen	6 750	70.3	7 112	70.7	7 130	70.9	Revenu disponible	
Übrige Vers., Gebühren und Übertragungen	-575	-6.0	-616	-6.1	-662	-6.6	Autres assurances, taxes et transferts	
Krankenkassen: Prämien für Zusatzvers.	-146	-1.5	-157	-1.6	-158	-1.6	Assurances-maladie complémentaires: primes	
Übrige Versicherungsprämien	-191	-2.0	-197	-2.0	-197	-2.0	Autres assurances: primes	
Gebühren	-75	-0.8	-97	-1.0	-84	-0.8	Taxes	
Spenden, Geschenke und Einladungen	-163	-1.7	-164	-1.6	-224	-2.2	Dons, cadeaux offerts et invitations	
Konsumausgaben	-5 394	-56.2	-5 511	-54.8	-5 481	-54.5	Dépenses de consommation	
Nahrungsmittel und alkoholfreie Getränke	-649	-6.8	-638	-6.3	-645	-6.4	Produits alimentaires et boissons non alcoolisées	
Alkoholische Getränke und Tabakwaren	-111	-1.2	-112	-1.1	-106	-1.1	Boissons alcoolisées et tabacs	
Gast- und Beherbergungsstätten	-529	-5.5	-547	-5.4	-579	-5.8	Restauration et services d'hébergement	
Bekleidung und Schuhe	-235	-2.5	-235	-2.3	-225	-2.2	Vêtements et chaussures	
Wohnen und Energie	-1 475	-15.4	-1 499	-14.9	-1 521	-15.1	Logement et énergie	
Wohnungseinrichtung und laufende Haushaltsführung	-262	-2.7	-281	-2.8	-274	-2.7	Ameublement, équipement et entretien du ménage	
Gesundheitsausgaben	-256	-2.7	-272	-2.7	-261	-2.6	Dépenses de santé	
Verkehr	-768	-8.0	-808	-8.0	-786	-7.8	Transports	
Nachrichtenübermittlung	-177	-1.8	-177	-1.8	-188	-1.9	Communications	
Unterhaltung, Erholung und Kultur	-616	-6.4	-646	-6.4	-605	-6.0	Loisirs et culture	
Andere Waren und Dienstleistungen	-316	-3.3	-296	-2.9	-289	-2.9	Autres biens et services	
Sporadische Einkommen	428	4.5	333	3.3	342	3.4	Revenus sporadiques	
Sparbetrag	1 209	12.6	1 318	13.1	1 329	13.2	Épargne	
	Anzahlen bzw. %				Nombre resp. %			
Personen pro Haushalt (Mittelwert)	2.23	100.0	2.24	100.0	2.19	100.0	Personnes par ménage (moyenne)	
Haushaltszusammensetzung nach Erwerbsstatus und Alter							Composition du ménage selon le statut d'activité et l'âge	
Selbständigerwerbende	0.15	6.9	0.19	8.3	0.20	9.1	Indépendants	
Unselbständigerwerbende	1.07	47.9	1.03	45.8	1.00	45.7	Salariés	
Rentner	0.39	17.5	0.40	18.0	0.38	17.2	Rentiers	
Personen in Ausbildung	0.09	4.0	0.09	4.2	0.10	4.6	Personnes en formation	
Andere	0.17	7.8	0.17	7.4	0.17	7.6	Autres	
Kinder unter 15 Jahren	0.35	15.8	0.37	16.4	0.35	15.8	Enfants de moins de 15 ans	
Anteil Haushalte ausgewählter Haushaltsgruppen							Proportions de différentes catégories de ménages	
Einpersonenhaushalte		32.7		31.8		33.2	Ménages de personnes seules	
Mieterhaushalte		58.8		57.5		58.7	Ménages locataires	
Haushalte mit min. einem Auto		79.7		81.0		79.5	Ménages avec au moins une voiture	
Haushalte mit min. einem Velo		66.1		73.1		70.2	Ménages avec au moins un vélo	
Haushalte mit min. einem Computer		84.9		86.6		88.6	Ménages avec au moins un ordinateur	
Haushalte mit min. einem Mobiltelefon		93.1		94.8		94.3	Ménages avec au moins un téléphone portable	
Haushalte mit min. einem Haustier (Hund oder Katze)		28.5		29.6		28.8	Ménages avec au moins un animal domestique (chien ou chat)	

7. Preise, Löhne, Zinsen ~ Prix, salaires, intérêts

Tabelle ~ Tableau

Seite ~ Page

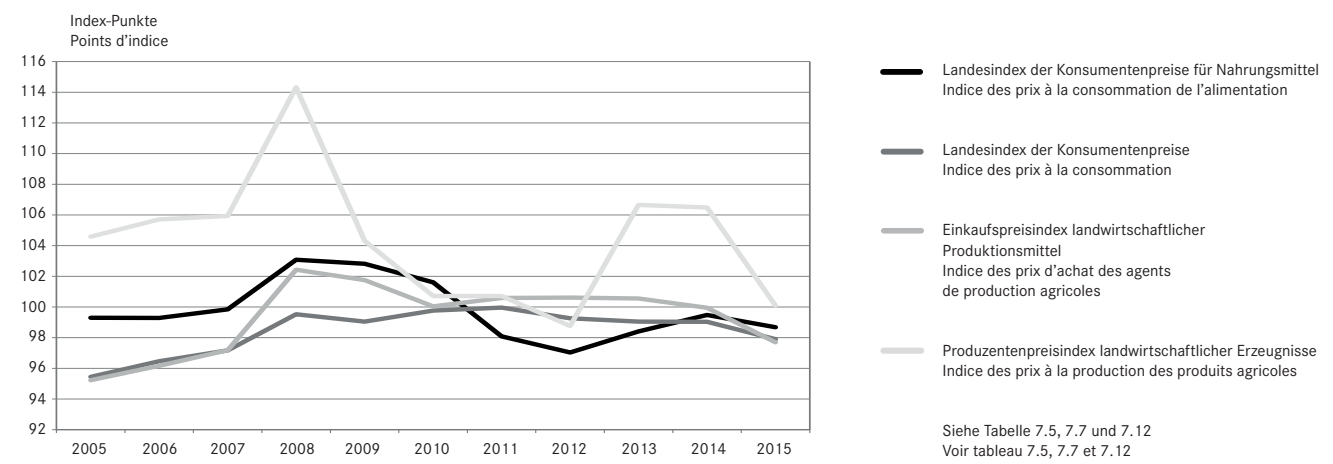
7.1	Richtpreise landwirtschaftlicher Erzeugnisse Prix indicatifs des produits agricoles	154
7.2	Erzielte Produzentenpreise landwirtschaftlicher Erzeugnisse, 1. Teil Prix payés au producteurs des produits agricoles, 1ère partie.....	158
7.3	Erzielte Produzentenpreise landwirtschaftlicher Erzeugnisse, 2. Teil Prix payés aux producteurs des produits agricoles, 2ème partie	160
7.4	Realisierte Bruttopreise an Nutztviehauktionen Prix bruts réalisés lors de mises de bétail	161
7.5	Produzentenpreisindex landwirtschaftlicher Erzeugnisse, Dezember 2010 = 100 Indice des prix à la production des produits agricoles, décembre 2010 = 100	162
7.6	Einkaufspreisindex landwirtschaftlicher Produktionsmittel, Januar 2007 = 100 Indice des prix d'achat des agents de production agricoles, janvier 2007 = 100.....	163
7.7	Einkaufspreisindex landwirtschaftlicher Produktionsmittel, Dezember 2010 = 100 Indice des prix d'achat des agents de production agricoles, décembre 2010 = 100.....	164
7.8	Kaufkraft des Erlöses für landw. Erzeugnisse gegenüber landw. Produktionsmitteln, Dezember 2010 = 100 Pouvoir d'achat des produits agricoles par rapport aux agents de production, décembre 2010 = 100	164
7.9	Index der Preise landwirtschaftlicher Produktionsfaktoren, Dezember 2010 = 100 Indice des prix des facteurs de production agricole, décembre 2010 = 100.....	164
7.10	Einkaufspreise einiger landwirtschaftlicher Produktionsmittel Prix d'achat de divers agents de production agricole	165
7.11	Durchschnittliche Konsumentenpreise einiger Artikel Prix moyen à la consommation de divers articles	165
7.12	Schweizerischer Landesindex der Konsumentenpreise, Dezember 2010 = 100 Indice suisse des prix à la consommation, décembre 2010 = 100	166
7.13	Importpreisindex, Dezember 2010 = 100 Indice des prix à l'importation, décembre 2010 = 100	166
7.14	Produzentenpreisindex, Dezember 2010 = 100 Indice des prix à la production, décembre 2010 = 100	167
7.15	Entwicklung ausgewählter Produzentenpreise (nominal) Evolution des prix à la production de produits sélectionnés (valeurs nominales).....	168
7.16	Durchschnittliche Preise von Boden und landwirtschaftlichen Anwesen Prix moyens de terres et des domaines agricoles.....	169
7.17	Handänderungen sowie Kauf- und Vertragspreise landwirtschaftlicher Anwesen Transferts ainsi que prix d'achat et de contrat de domaines agricoles.....	170
7.18	Bruttolöhne landwirtschaftlicher Angestellter nach Ausbildung und Funktion Salaires bruts d'employés agricoles par formation et fonction.....	170
7.19	Verschuldung je ha Kulturfläche (ohne Wald) und Zinsbelastung Endettement par ha de surface cultivée (sans les forêts) et charge d'intérêts.....	171

7. Preise, Löhne, Zinsen ~ Prix, salaires, intérêts

Die Agrarpreisindizes geben Informationen über die Entwicklung der Produzentenpreise landwirtschaftlicher Erzeugnisse (Output) und der Einkaufspreise landwirtschaftlicher Produktionsmittel und -faktoren (Input). Der Warenkorb des im 2007 revidierten Einkaufspreisindex landwirtschaftlicher Produktionsmittel (EPI) wurde um fast das Doppelte erweitert. Deswegen können nicht alle Indexreihen vor Beginn der Referenzperiode (Januar 2007) auf die neue Basis umgerechnet werden (Tabelle 7.6). Der Index ist in der aktuellen Version weiterhin kohärent mit dem Produzentenpreisindex landwirtschaftlicher Erzeugnisse. Kapital- und Arbeitskosten, Pachtzinsen, Versicherungen und Landkauf sind vom EPI ausgeschlossen. Die beiden Ersten werden im Index der Preise landwirtschaftlicher Produktionsfaktoren erfasst (Tabelle 7.9).

Les indices des prix agricoles reflètent l'évolution des prix à la production des produits agricoles (sortants) et des prix d'achat des agents et des facteurs de production agricole (intrants). Le panier constitutif de l'indice, révisé en 2007, des prix d'achat des moyens de production agricole (IPA) s'est vu augmenter du double à peu de chose près. De ce fait, il n'est pas possible de convertir toutes les séries d'indices antérieures au début de la période de référence (janvier 2007) en conformité avec la nouvelle base (tableau 7.6). Dans sa version actuelle, l'IPA reste toujours cohérent avec l'indice des prix à la production des produits agricoles. Le coût du capital et du travail, les frais de fermage, les assurances et les acquisitions de terrain ne sont pas compris dans l'IPA. Les deux premiers sont saisis dans l'indice des prix des facteurs de production agricoles (tableau 7.9).

Vergleich der Indices, Dezember 2010 = 100 Punkte Comparaison des indices, décembre 2010 = 100 points



Der Produzentenpreisindex wurde im Jahr 2010 revidiert und wird mit der Originalreferenzperiode (Dezember 2010 = 100) des Bundesamtes für Statistik publiziert (Tabelle 7.5). Bei der Revision wurde die Nomenklatur an die Agrarpreisstatistik von Eurostat angepasst, was zur Folge hat, dass nicht alle Indexreihen vor der Umstellung auf die neue Basis umgerechnet werden können.

Um die direkte Vergleichbarkeit mit dem Produzentenpreisindex sowie den übrigen Indices zu gewährleisten, wurde der Einkaufspreisindex auf die Referenzperiode Dezember 2010 = 100 umgerechnet (Tabelle 7.7).

Der Produzentenpreisindex erreichte im Jahr 1990 mit 144,1 Punkten seinen Höchststand. Im Jahr 2015 ist er gegenüber dem Vorjahr um 6,4 Punkte auf 100,1 Punkte gesunken (Tabelle 7.5). Grund dafür waren tiefere Erlöse für die tierische Erzeugung, insbesondere für Schlachtschweine und Milch. Die Preise der konventionellen Milch waren stärker (-11,2 Punkte) vom Rückgang betroffen als jene der Bio-Milch (-1,4 Punkte). Die pflanzliche Erzeugung blieb mit plus 0,1 Punkte fast stabil. Der Einkaufspreisindex landwirtschaftlicher Produktionsmittel (Dezember 2010 = 100) ist im Jahr 2015 gegenüber dem Vorjahr um -2,3 Punkte auf 97,7 Punkte gesunken (Tabelle 7.7). Der Teilindex der Produktionsmittel landwirtschaftlicher Herkunft (Futtermittel, Saat- und Pflanzgut) nahm gegenüber dem Vorjahr um 2,1 Punkte ab, auch der Teilindex der restlichen Produktionsmittel sank um 2,3 Punkte. Am stärksten rückläufig waren die Preise für Energie- und Schmierstoffe (-3,4 Punkte) sowie die Dünge- und Bodenverbesserungsmittel (-5,4 Punkte).

Der Schweizerische Landesindex der Konsumentenpreise (Basis Dezember 2010 = 100) nahm im Jahr 2015 um 1,1 Punkte im Vergleich zum Vorjahr ab und lag bei 97,9 Punkten (Tabelle 7.12). Der Teilindex für Nahrungsmittel verzeichnete eine geringere Abnahme als der Gesamtindex und lag 0,8 Punkte tiefer als im Vorjahr bei 98,7 Punkten. Insgesamt ist die Kaufkraft der Landwirte gegenüber dem Vorjahr um 4,0 Punkte gesunken, da die Preise für Produktionsmittel weniger stark rückläufig waren als jene für die landwirtschaftlichen Erzeugnisse (Tabelle 7.8).

L'indice des prix à la production, qui a été révisé en 2010, est publié en utilisant la période de référence originale (décembre 2010 = 100) de l'Office fédéral de la statistique (tableau 7.5). Pour la révision, la nomenclature a été adaptée à la statistique des prix agricoles d'Eurostat, de ce fait, il n'est pas possible de convertir toutes les séries d'indices en conformité avec la nouvelle base avant la reconversion.

Afin de garantir sa comparabilité avec l'indice des prix à la production et les autres indices, l'indice des prix d'achat a été converti en fonction de la période de référence décembre 2010 = 100 (tableau 7.7).

L'indice des prix à la production avait atteint son pic historique de 144,1 points en 1990. En 2015, il a diminué de 6,4 points par rapport à l'année précédente, pour s'inscrire à 100,1 points (tableau 7.5). C'est surtout dû aux rendements plus bas pour les produits animaux, notamment pour les porcs de boucherie et le lait. Les prix du lait conventionnel (-11,2 points) ont baissé plus fort que ceux du lait bio (-1,4 points). La production végétale restait presque stable (+0,1 points). En 2015, l'indice des prix d'achat des agents de production agricoles (décembre 2010 = 100) a diminué par rapport à l'année précédente de 2,3 points et a atteint 97,7 points (tableau 7.7). L'indice partiel des agents de production d'origine agricole (fourrages, semences et plants) a baissé de 2,1 points par rapport à l'année précédente. L'indice partiel des autres agents de production a reculé de 2,3 points. Ce sont les prix de l'énergie et des lubrifiants (-3,4 points) ainsi que ceux des engrais et amendements (-5,4 points) qui ont le plus diminué.

En 2015, l'indice suisse des prix à la consommation (base décembre 2010 = 100) a diminué de 1,1 point par rapport à l'année précédente, pour s'inscrire à 97,9 points (tableau 7.12). L'indice partiel des produits alimentaires a enregistré une diminution plus modeste (-0,8 points) que l'indice général, passant à 98,7 points. En somme, le pouvoir d'achat des agriculteurs a baissé de 4,0 points par rapport à l'année précédente, comme les prix des agents de production ont moins diminué que ceux des produits agricoles.

7. Preise, Löhne, Zinsen ~ Prix, salaires, intérêts

7.1 Richtpreise landwirtschaftlicher Erzeugnisse Prix indicatifs des produits agricoles

Zielpreise (MwSt. inbegriffen), die nicht unbedingt realisiert werden; Periode: Durchschnitt des Wirtschafts- bzw. des Kalenderjahres
Prix d'objectif (TVA incluse), qui ne sont pas forcément réalisés; période: moyenne de la campagne ou de l'année civile

Erzeugnisse	Qualität ¹	Einheit	1990	2000	2010	2011
Getreide						
Weizen Top	77 - 79 kg hl-Gewicht	CHF/100 kg	...	...	...	53.00
Weizen I	77 - 79 kg hl-Gewicht	CHF/100 kg	...	...	...	50.00
Weizen II	77 - 79 kg hl-Gewicht	CHF/100 kg	...	...	...	47.00
Weizen Biscuits	77 - 79 kg hl-Gewicht	CHF/100 kg	...	...	...	48.00
Roggen	73 - 74 kg hl-Gewicht	CHF/100 kg	...	...	...	40.00
Futterweizen	77 - 79 kg hl-Gewicht	CHF/100 kg	...	...	36.50	36.50
Gerste	65 - 66 kg hl-Gewicht	CHF/100 kg	68.00	47.00	34.50	34.50
Hafer	54 - 55 kg hl-Gewicht	CHF/100 kg	67.00	43.00	30.50	30.50
Körnermais	Max. 14 % Feuchtigkeit	CHF/100 kg	73.00	49.00	36.50	36.50
Triticale	Max. 15 % Feuchtigkeit	CHF/100 kg	68.00	48.00	34.50	34.50
Hülsenfrüchte						
Eiweisserbsen	Max. 13 % Feuchtigkeit	CHF/100 kg	75.00	53.00	37.00	37.00
Ackerbohnen	Max. 13 % Feuchtigkeit	CHF/100 kg	68.00	47.00	34.50	34.50
Lupinen, weisse	Max. 13 % Feuchtigkeit	CHF/100 kg	...	...	42.50	42.50
Kartoffeln						
Charlotte	Kaliber 30 - 60 mm	CHF/100 kg	...	48.00	51.55	47.85
Bintje	Kaliber 42.5 - 75 mm	CHF/100 kg	...	48.00	48.10	45.30
Lady Claire	Kaliber 42.5 - 75 mm	CHF/100 kg	...	...	45.45	43.00
Innovator	Kaliber > 42.5 mm	CHF/100 kg	...	...	44.25	42.00
Victoria	Kaliber 42.5 - 75 mm	CHF/100 kg	...	...	46.80	43.20
Fontane	Kaliber 42.5 - 85 mm	CHF/100 kg	...	...	42.70	41.50
Nicola	Kaliber 30 - 60 mm	CHF/100 kg	...	46.50	51.55	47.85
Ditta	Kaliber 30 - 60 mm	CHF/100 kg	...	46.50	51.55	47.85
Agria	Kaliber 42.5 - 85 mm	CHF/100 kg	...	44.00	43.00	42.05
Brat- oder Raclette-Kartoffeln	Kaliber 35 - 42,5 mm	CHF/100 kg	32.00	35.00	34.00	34.00
Feldkartoffeln für Industrie	14 % Stärkegehalt	CHF/100 kg	26.00	23.00	25.00	25.00
Zuckerrüben ²						
Zuckerrüben, ab Ernte 1999: A-Rüben	16 % Zuckergehalt	CHF/100 kg	14.50	11.20	5.30	5.30
B-Rüben	16 % Zuckergehalt	CHF/100 kg	...	8.00	...	...
Heu und Stroh						
Heu lose ab Stock (Juli)	Unbelüftet	CHF/100 kg	28.00	25.00	20.00	23.00
Heu lose ab Stock (Dezember)	Unbelüftet	CHF/100 kg	32.00	25.00	23.00	23.00
Heu Kleinballen verladen ab Hof (Juli)	bodengetrocknet	CHF/100 kg	...	...	...	...
Heu Kleinballen verladen ab Hof (Dez.)	bodengetrocknet	CHF/100 kg	...	...	...	...
Stroh gepresst ab Feld (Juli)	Kleinballen	CHF/100 kg	10.00	10.00	...	...
Äpfel						
Gala	Kaliber 65 - 85 mm	CHF/100 kg	...	...	134.00	118.00
Braeburn	Kaliber 65 - 85 mm	CHF/100 kg	...	...	134.00	118.00
Golden Delicious	Kaliber 70 - 85 mm	CHF/100 kg	...	88.00	122.00	108.00
Idared	Kaliber 70 - 85 mm	CHF/100 kg	...	...	100.00	87.00
Jonagold	Kaliber 70 - 85 mm	CHF/100 kg	...	91.00	125.00	112.00
Steinobst						
Tafelzweitschgen	Min. 33 mm Durchmesser	CHF/100 kg	...	169.00	190.00	170.00
Tafelkirschen I	Min. 21 mm Durchmesser	CHF/100 kg	...	358.00	380.00	380.00
Tafelkirschen Extra	Min. 24 mm Durchmesser	CHF/100 kg	...	501.00	550.00	550.00
Industriekirschen	Min. 17 mm Durchmesser	CHF/100 kg	...	194.00	162.00	162.00
Beeren ³						
Erdbeeren		CHF/kg	...	5.73	6.96	6.97
Himbeeren		CHF/kg	...	11.25	11.99	11.92
Gemüse ⁴						
Blumenkohl		CHF/kg	...	1.96	2.93	2.61
Broccoli		CHF/kg	...	2.72	3.81	3.09
Buschbohnen		CHF/kg	...	3.29	5.25	4.17
Endivien, glatt		CHF/kg	...	1.63	2.12	2.03

Anmerkungen am Schluss der Tabelle

./.

7. Preise, Löhne, Zinsen ~ Prix, salaires, intérêts

Fortsetzung
Suite

2012	2013	2014	2015	Unité	Qualité ¹	Produits
						Céréales
53.00	...	52.00	52.00	CHF/100 kg	77 - 79 kg à l'hectolitre	Blé Top
50.00	...	50.00	50.00	CHF/100 kg	77 - 79 kg à l'hectolitre	Blé I
47.50	...	49.00	49.00	CHF/100 kg	77 - 79 kg à l'hectolitre	Blé II
48.00	...	49.00	49.00	CHF/100 kg	77 - 79 kg à l'hectolitre	Blé Biscuits
40.00	...	40.00	40.00	CHF/100 kg	73 - 74 kg à l'hectolitre	Seigle
36.50	36.50	36.50	36.50	CHF/100 kg	77 - 79 kg à l'hectolitre	Blé fourrager
34.50	34.50	34.50	34.50	CHF/100 kg	65 - 66 kg à l'hectolitre	Orge
30.50	30.50	30.50	30.50	CHF/100 kg	54 - 55 kg à l'hectolitre	Avoine
36.50	36.50	36.50	36.50	CHF/100 kg	Taux d'humidité max. 14 %	Mais grain
34.50	34.50	34.50	34.50	CHF/100 kg	Taux d'humidité max. 15 %	Triticale
						Légumes secs
37.00	37.00	37.00	37.00	CHF/100 kg	Taux d'humidité max. 13 %	Pois protéagineux
34.50	34.50	34.50	34.50	CHF/100 kg	Taux d'humidité max. 13 %	Féverole
42.50	42.50	42.50	42.50	CHF/100 kg	Taux d'humidité max. 13 %	Lupins blancs
						Pommes de terre
48.75	53.00	44.70	52.00	CHF/100 kg	Calibre 30 - 60 mm	Charlotte
49.40	50.50	40.50	49.50	CHF/100 kg	Calibre 42.5 - 75 mm	Bintje
44.35	45.15	41.65	44.15	CHF/100 kg	Calibre 42.5 - 75 mm	Lady Claire
41.45	44.10	40.80	43.10	CHF/100 kg	Calibre > 42.5 mm	Innovator
45.20	48.70	41.25	47.70	CHF/100 kg	Calibre 42.5 - 75 mm	Victoria
42.50	44.10	42.25	43.10	CHF/100 kg	Calibre 42.5 - 85 mm	Fontane
48.75	53.00	44.70	52.00	CHF/100 kg	Calibre 30 - 60 mm	Nicola
48.75	53.00	44.70	52.00	CHF/100 kg	Calibre 30 - 60 mm	Ditta
42.60	44.10	42.85	43.10	CHF/100 kg	Calibre 42.5 - 85 mm	Agria
34.00	34.00	34.00	34.00	CHF/100 kg	Calibre 35 - 42.5 mm	A rôtir et à raclette
24.00	25.00	24.00	24.00	CHF/100 kg	Teneur en amidon 14 %	Tout venant pour l'industrie
						Betteraves sucrières ²
5.30	5.30	5.30	...	CHF/100 kg	Teneur en sucre 16 %	Betteraves sucrières; dès 1999 : bett. A
...	...	...	...	CHF/100 kg	Teneur en sucre 16 %	Betteraves B
						Foin et paille
23.00	...	...	...	CHF/100 kg	Séché au sol	Foin en vrac au tas (juillet)
...	...	...	...	CHF/100 kg	Séché au sol	Foin en vrac au tas (décembre)
...	25.00	22.00	23.00	CHF/100 kg	Séché au sol	Foin en petites bottes départ ferme (juil.)
26.00	27.00	27.00	23.00	CHF/100 kg	Séché au sol	Foin en petites bottes départ ferme (déc.)
...	...	...	...	CHF/100 kg	Petites bottes	Paille pressée, départ du champ (juillet)
						Pommes
120.00	125.00	110.00	122.00	CHF/100 kg	Calibre 65 - 85 mm	Gala
115.00	115.00	110.00	110.00	CHF/100 kg	Calibre 65 - 85 mm	Braeburn
110.00	110.00	110.00	110.00	CHF/100 kg	Calibre 70 - 85 mm	Golden Delicious
...	...	...	...	CHF/100 kg	Calibre 70 - 85 mm	Idared
110.00	110.00	110.00	115.00	CHF/100 kg	Calibre 70 - 85 mm	Jonagold
						Fruits à noyau
220.00	215.00	195.00	205.00	CHF/100 kg	Diamètre min. 33 mm	Prunes de table
450.00	460.00	430.00	430.00	CHF/100 kg	Diamètre min. 21 mm	Cerises de table I
620.00	630.00	600.00	600.00	CHF/100 kg	Diamètre min. 24 mm	Cerises Extra
162.00	182.00	182.00	...	CHF/100 kg	Diamètre min. 17 mm	Cerises d'industrie
						Baies ³
6.97	6.97	6.97	6.97	CHF/kg		Fraises
12.04	12.04	12.43	12.34	CHF/kg		Framboises
						Légumes ⁴
2.71	2.91	2.90	3.14	CHF/kg		Chou-fleur
3.00	3.43	3.61	3.98	CHF/kg		Brocoli
4.41	4.71	5.66	6.01	CHF/kg		Haricots nains
2.44	...	2.64	2.81	CHF/kg		Chicorée scarole

Voir à la fin du tableau

./.

7. Preise, Löhne, Zinsen ~ Prix, salaires, intérêts

7.1 Richtpreise landwirtschaftlicher Erzeugnisse Prix indicatifs des produits agricoles

Zielpreise (MwSt. inbegriffen), die nicht unbedingt realisiert werden; Periode: Durchschnitt des Wirtschafts- bzw. des Kalenderjahres
Prix d'objectif (TVA incluse), qui ne sont pas forcément réalisés; période: moyenne de la campagne ou de l'année civile

Erzeugnisse	Qualität ¹	Einheit	1990	2000	2010	2011
Karotten	Gewaschen	CHF/kg	...	0.96	1.28	1.08
Knollensellerie		CHF/kg	...	1.71	2.95	3.05
Kopfsalat		CHF/St.	...	0.88	1.22	1.09
Lauch, grün		CHF/kg	...	1.78	3.06	2.68
Lollo, rot		CHF/kg	...	3.46	4.74	3.89
Nüsslisalat		CHF/kg	...	13.68	19.35	17.62
Tomaten, rund		CHF/kg	...	2.23	2.74	2.23
Weisskabis		CHF/kg	...	1.18	2.02	2.08
Wirz		CHF/kg	...	...	2.69	2.32
Zwiebeln		CHF/kg	...	0.91	1.22	1.11
Rindvieh ⁵						
Muni MT T3	Ungeschaufelt	CHF/kg SG	...	8.96	8.16	8.30
Muni MA T3	Ältere Muni	CHF/kg SG	...	6.68	5.82	5.75
Ochsen OB T3	Bis max. 4 Schaufeln	CHF/kg SG	...	9.03	8.16	8.30
Rinder RG T3	Bis max. 4 Schaufeln	CHF/kg SG	...	8.87	8.14	8.09
Rinder/Jungkühe RV T3	Jungkühe bis max. 4 Schaufeln	CHF/kg SG	...	7.86	6.95	6.81
Kühe VK T3		CHF/kg SG	...	6.72	6.37	6.25
Kühe VK 1X3		CHF/kg SG	...	...	5.02	4.86
Kühe VK 3X3		CHF/kg SG	...	...	4.12	3.96
Kälber KV T3		CHF/kg SG	...	13.20	13.46	13.58
Jungvieh JB T3		CHF/kg LG	...	...	5.37	5.55
Tränker						
Börse Wattwil ⁶	AA Stierkalb	CHF/kg LG	...	...	8.90	8.44
Börse Thun	AA Stierkalb	CHF/kg LG	...	...	9.26	8.82
Börse Wattwil ⁶	AA Kuhkalb	CHF/kg LG	...	...	6.84	6.45
Börse Thun	AA Kuhkalb	CHF/kg LG	...	...	7.14	6.69
Börse Wattwil ⁶	A	CHF/kg LG	...	5.65	3.74	3.88
Börse Thun	A	CHF/kg LG	...	7.07	4.38	3.98
Ferkel						
Gesamtschweizerische Ferkelbörse	SGDA, 20 kg, ab Stall	CHF/kg LG	...	...	5.22	4.78
Schafe ⁵						
Lämmer LA T3	Ohne Schaufeln	CHF/kg SG	...	12.78	9.73	10.70
Schafe SM 2 T3	Mit 2 Schaufeln	CHF/kg SG	...	10.46	6.67	7.21
Schafe SM 4-8 T3	4 Schaufeln und ältere	CHF/kg SG	...	4.95	4.43	4.20
Weidelämmer WP T3	Ohne Schaufeln, bis max. 40 kg LG	CHF/kg LG	...	...	4.24	4.45
Pferde ⁷						
Saugfohlen H3, bis 12 Monate		CHF/kg LG	6.50	4.30	...	...
Saugfohlen H3, bis 12 Monate ⁸		CHF/kg SG	...	...	7.20	7.20
Fohlen H3, 13 - 14 Monate		CHF/kg LG	5.90	3.70	...	...
Schlachtpferde H3, ab 13. Monat		CHF/kg SG	...	...	...	3.50
Gitzli I H/T (bis 2000 Klasse A) ⁹	Schlachtgewicht 5 - 7.8 kg	CHF/kg SG	17.75	14.25	14.50	14.50
Honig ¹⁰	Sensorisch geprüft	CHF/kg	16.00	15.00	18.00	18.00
Honig ¹¹	mit Qualitätssiegel	CHF/kg	...	...	24.00	24.00

¹ Stand des letzten publizierten Jahres

² Garantierter Basispreis für die erwähnte Qualität

³ Beeren: Preise inklusive Gebinde

⁴ Mittlere Börsenpreise (Börse BE, FR, SO und Region ZH) franko Grossverteiler

⁵ Wochenpreise der Proviande: bis 2000 garantierte Übernahmepreise, ab 2001 aufgrund der in der Vorwoche realisierten Preise festgesetzte Wochenpreise

⁶ Bis August 2005 Börse Lichtensteig

⁷ Pferde und Fohlen mit Schweizer Herkunft, Preise franko Schlachthof

⁸ Ab 2014: Wochen 40 bis 47

⁹ Bis 1994 SG bis 14 kg, 1995 bis 2000 SG bis 8.5 kg, 2001 bis 7.5 kg; ab 2002 SG ohne Kopf, ab 2005 Basispreis der Proviande

¹⁰ In grossen Gebinden, an den Detailhandel, ab 2007 Preis für Honig mit Siegel

¹¹ An Konsumenten, 1 kg-Glas

7. Preise, Löhne, Zinsen ~ Prix, salaires, intérêts

Schluss
Fin

2012	2013	2014	2015	Unité	Qualité ¹	Produits
1.13	1.34	1.36	1.32	CHF/kg	Lavées	Carottes
2.51	2.93	3.21	3.33	CHF/kg		Céleri-rave
1.24	1.26	1.21	1.32	CHF/pce		Laitue pommée
2.84	3.12	2.74	3.21	CHF/kg		Poireau vert
4.65	4.91	4.33	4.85	CHF/kg		Lollo rouge
19.52	20.38	18.41	18.81	CHF/kg		Rampon
2.45	2.35	2.30	2.48	CHF/kg		Tomates rondes
1.93	2.27	2.00	2.17	CHF/kg		Chou blanc
2.49	2.65	2.41	2.51	CHF/kg		Chou frisé
1.02	1.32	1.19	1.16	CHF/kg		Oignons
						Bovins⁵
8.46	8.52	8.42	9.05	CHF/kg PM	Sans dents de remplacement	Taureaux MT T3
5.78	6.31	6.80	7.12	CHF/kg PM	Taureaux plus âgés	Taureaux MA T3
8.46	8.52	8.42	9.05	CHF/kg PM	Jusqu'à 4 pelles au maximum	Boeufs OB T3
8.46	8.57	8.41	9.05	CHF/kg PM	Jusqu'à 4 pelles au maximum	Génisses RG T3
6.87	7.25	7.78	8.24	CHF/kg PM	Vaches jusqu'à 4 pelles au maximum	Génisses/jeunes vaches RV T3
6.28	6.81	7.37	7.77	CHF/kg PM		Vaches VK T3
4.73	5.26	5.82	6.22	CHF/kg PM		Vaches VK 1X3
3.83	4.36	4.92	5.32	CHF/kg PM		Vaches VK 3X3
13.63	13.92	13.70	13.85	CHF/kg PM		Veaux KV T3
5.71	5.80	5.80	6.19	CHF/kg PV		Jeune bétail JB T3
						Veaux d'engrais
8.84	8.40	8.07	9.83	CHF/kg PV	AA mâle	Bourse de Wattwil ⁶
9.00	8.07	7.45	10.08	CHF/kg PV	AA mâle	Bourse de Thoune
6.81	6.90	6.58	8.33	CHF/kg PV	AA femelle	Bourse de Wattwil ⁶
7.20	6.73	6.13	8.75	CHF/kg PV	AA femelle	Bourse de Thoune
4.21	4.03	3.60	4.62	CHF/kg PV	A	Bourse de Wattwil ⁶
4.54	3.88	3.28	3.99	CHF/kg PV	A	Bourse de Thoune
						Porcelets
4.95	6.71	6.06	5.01	CHF/kg PV	SSP-A, 20 kg, départ ferme	Bourse suisse des porcelets
						Moutons⁵
10.73	11.20	11.64	12.20	CHF/kg PM	Sans pelles	Agneaux LA T3
7.81	8.25	8.74	9.55	CHF/kg PM	Avec 2 pelles	Agneaux SM2 T3
4.64	5.02	4.87	5.29	CHF/kg PM	Avec 4 pelles et sujets plus âgés	Agneaux SM4-8 T3
4.49	4.69	4.93	4.99	CHF/kg PV	Sans pelles, max. 40 kg PV	Agneaux de pâturage WP T3
						Chevaux⁷
...	...	...	...	CHF/kg PV		Poulains de lait H3, jusqu'à 12 mois
7.50	7.50	8.50	8.50	CHF/kg PM		Poulains de lait H3, jusqu'à 12 mois ⁸
...	...	...	...	CHF/kg PV		Poulains H3, 13 - 14 mois
3.50	3.50	3.50	3.50	CHF/kg PM		Chevaux de boucherie H3, dès 13 mois
12.80	13.50	13.80	13.80	CHF/kg PM	Poids mort de 5 - 7.8 kg	Cabris I H/T (jusqu'en 2000, classe A) ⁹
...	...	...	...	CHF/kg	Garantie	Miel ¹⁰
25.00	25.00	25.00	25.00	CHF/kg	avec label de qualité	Miel ¹¹

¹ État de la dernière année publiée

² Prix de base garanti pour la qualité mentionnée

³ Baies : prix avec l'emballage

⁴ Moyenne de prix de bourse (bourse BE, FR, SO et région ZH) franco grand-distributeur

⁵ Prix hebdomadaires de la Proviande : Jusqu'à l'année 2000 prix garantis de prise en charge, dès 2001 prix hebdomadaires en fonction des prix réalisés dans la semaine précédente

⁶ Jusqu'au mois d'août 2005 bourse de Lichtensteig

⁷ Chevaux et poulains d'origine suisse, prix franco abattoir

⁸ Dès 2014 : semaines 40 à 47

⁹ Jusqu'en 1994 PM jusqu'à 14 kg, 1995 jusqu'en 2000 PM jusqu'à 8.5 kg; 2001 PM jusqu'à 7,5 kg; à partir de 2002 PM sans tête, à partir de 2005 prix de base de Proviande

¹⁰ En grand conditionnement, au commerce de détail, dès 2007 : prix pour miel avec label de qualité

¹¹ aux consommateurs, verre de 1 kg

Sources diverses

7. Preise, Löhne, Zinsen ~ Prix, salaires, intérêts

7.2 Erzielte Produzentenpreise landwirtschaftlicher Erzeugnisse, 1. Teil Prix payés au producteurs des produits agricoles, 1ère partie

Jahresmittel der erfassten Verkaufspreise gemäss Berichterstattererhebung von Agristat, für die überwachten Märkte gemäss Angaben der freiburgischen Viehverwertungsgenossenschaft und der Proviande, für Sammelstelleneier Angaben der BLW Marktbeobachtung; falls nichts anderes vermerkt ist, Preise ab Hof; MwSt. inbegriffen

Moyenne annuelle des prix de vente relevés selon l'enquêtes auprès des correspondants de l'Agristat, pour les marchés surveillés selon les indications de la Coopérative fribourgeoise pour l'écoulement du bétail et de la Proviande, pour des œufs livrés aux centres collecteur selon les indications de l'OFAG, observation du marché; sans indication respective prix départ ferme; TVA inclus

Erzeugnisse	Einheit	1995	2005	2010	2014	2015	Unité	Produits
Raufutter								Fourrages
Heu belüftet								Foin séché en grange
lose ab Stock	CHF/100 kg	...	28.37	33.27	31.87	33.81	CHF/100 kg	en vrac pris sur le tas
gepresst franko Empfänger	CHF/100 kg	41.94	35.93	41.56	40.66	40.27	CHF/100 kg	pressé fco acheteur
Heu unbelüftet, lose ab Stock	CHF/100 kg	29.05	24.61	27.36	27.69	27.79	CHF/100 kg	Foin en vrac au tas, séché au sol
Heu unbelüftet gepresst franko Empfänger	CHF/100 kg	...	32.90	34.81	34.02	32.25	CHF/100 kg	Foin séché sur le champs, pressé fco acheteur
Emd belüftet, gepresst, franko Empfänger	CHF/100 kg	43.43	36.06	41.21	37.94	38.53	CHF/100 kg	Regain pressé, séché en grange, franco acheteur
Ökoheu								Foin écologique
gepresst ab Feld	CHF/100 kg	...	22.79	26.10	26.74	25.63	CHF/100 kg	pressé pris sur le champ
lose ab Stock	CHF/100 kg	...	20.24	23.71	25.22	27.13	CHF/100 kg	en vrac pris sur le tas
gepresst ab Stock	CHF/100 kg	...	24.48	29.20	27.45	28.53	CHF/100 kg	pressé pris sur le tas
Stroh, Kleinballen								Paille pressée, petites bottes,
ab Feld	CHF/100 kg	...	11.00	13.64	16.80	15.00	CHF/100 kg	départ champ
ab Hof	CHF/100 kg	...	15.51	18.75	18.83	18.64	CHF/100 kg	départ ferme
franko Empfänger	CHF/100 kg	...	18.17	22.52	21.81	21.35	CHF/100 kg	fco acheteur
Grassilage-Ballen à 600 kg, 35 % TS, ab Hof	CHF/St.	...	70.90	75.84	69.68	67.50	CHF/pce	Ensilage de l'herbe, grandes balles à 600 kg, 35 % MS, départ ferme
Futterkartoffeln und Rüben								P.d.terre fourragères et betteraves
Feldkartoffeln	CHF/100 kg	22.76	6.64	7.33	5.00	5.60	CHF/100 kg	Pommes de terre tout venant
Kartoffeln als Erleseabgang	CHF/100 kg	13.01	6.68	6.37	5.54	5.68	CHF/100 kg	P. de terre déchets de triage
Futterzuckerrüben ab Feld	CHF/100 kg	...	8.44	8.25	...	...	CHF/100 kg	Betteraves sucrières fourragères, départ champ
Schlachtvieh auf überwachten Märkten								Bétail de boucherie sur des marchés surveillés
Rinder/Jungkühe RV T3	CHF/kg LG	4.16	3.68	3.52	3.84	4.07	CHF/kg PV	Génisses/jeunes vaches RV T3
Kühe VK T3	CHF/kg LG	3.63	3.11	3.15	3.58	3.80	CHF/kg PV	Vaches VK T3
Kühe VK 1X1	CHF/kg LG	...	2.40	2.27	2.70	2.95	CHF/kg PV	Vaches VK 1X1
Kühe VK 2X1	CHF/kg LG	...	2.18	2.07	2.47	2.71	CHF/kg PV	Vaches VK 2X1
Muni MT H3	CHF/kg LG	5.21	4.31	4.65	5.02	5.42	CHF/kg PV	Taureaux MT H3
Muni MT T3	CHF/kg LG	4.82	4.24	4.22	4.59	4.91	CHF/kg PV	Taureaux MT T3
Ochsen OB T3	CHF/kg LG	4.82	4.35	4.24	4.39	4.79	CHF/kg PV	Bœufs OB T3
Rinder RG H3	CHF/kg LG	4.96	4.73	4.63	4.89	5.26	CHF/kg PV	Génisses RG H3
Rinder RG T3	CHF/kg LG	4.62	4.26	4.23	4.38	4.76	CHF/kg PV	Génisses RG T3
Gitzi Gi I H	CHF/kg SG	...	...	15.07	15.25	14.73	CHF/kg PM	Cabris Gi I H
Gitzi Gi I T	CHF/kg SG	...	...	14.79	15.10	14.83	CHF/kg PM	Cabris Gi I T
Gitzi Gi II H	CHF/kg SG	...	...	12.68	12.72	12.63	CHF/kg PM	Cabris Gi II H
Kleinvieh: Schlachttiere und Fleisch								Petit bétail: Animaux de boucherie et viande
Lämmer bis 42 kg	CHF/kg LG	6.83	4.94	4.77	5.44	6.10	CHF/kg PV	Agneaux, moins de 42 kg PV
Schafe mit 4 Ersatzzähnen	CHF/kg LG	3.73	2.48	2.08	2.63	2.38	CHF/kg PV	Moutons, avec 4 dents de rempl.
Gitzi I	CHF/kg SG	15.24	18.26	21.18	20.63	18.24	CHF/kg PM	Cabris I
Gitzi III	CHF/kg SG	...	17.85	19.65	20.71	20.67	CHF/kg PM	Cabris III
Gitzifleisch verpackt an Konsumenten	CHF/kg	...	23.33	25.25	25.92	26.29	CHF/kg	Viande de cabris emballée au consommateur
Kaninchen, fette	CHF/kg SG	15.33	18.46	18.08	18.77	19.58	CHF/kg PM	Lapins gras

./.

7. Preise, Löhne, Zinsen ~ Prix, salaires, intérêts

7.2 Erzielte Produzentenpreise landwirtschaftlicher Erzeugnisse, 1. Teil Prix payés au producteurs des produits agricoles, 1ère partie

Schluss
Fin

Erzeugnisse	Einheit	1995	2005	2010	2014	2015	Unité	Produits
Kleinvieh zur Zucht								Petit bétail d'élevage
Weibl. Zuchtlämmer, bis 8 Monate alt	CHF/St.	...	309	297	294	315	CHF/tête	Agneaux d'élevage, jusqu'à l'âge de 8 mois
Weibl. Zuchtschafe, bis 2 jährig	CHF/St.	406	396	368	381	369	CHF/tête	Brebis d'élevage, jusqu'à l'âge de 2 ans
2 - 5 jährig	CHF/St.	346	417	411	400	372	CHF/tête	de 2 - 5 ans
Zuchtwidder, bis 2 jährig	CHF/St.	...	598	554	474	535	CHF/tête	Bélier d'élevage, jusqu'à l'âge de 2 ans
Weidelämmer	CHF/kg LG	...	4.84	4.45	5.27	5.50	CHF/kg PV	Agneaux de pâturage
Weibl. Zuchtgitzli, bis 8 Mte alt	CHF/St.	...	311	289	280	286	CHF/tête	Chevette d'élevage, jusqu'à 8 mois
Weibl. Zuchtziegen, bis 2 jährig	CHF/St.	518	441	406	397	403	CHF/tête	Chèvre d'élevage, jusqu'à 2 ans
Zuchtbock, bis 2 jährig	CHF/St.	...	546	503	513	499	CHF/tête	Bouc d'élevage, jusqu'à 2 ans
Ziegenmilch und -käse								Lait et fromage de chèvre
Ziegenmilch	CHF/kg	...	1.54	1.57	1.51	1.45	CHF/kg	Lait de chèvre
Frisch- oder Weichkäse, mind. 50 % Ziegenmilch	CHF/kg	...	19.72	22.58	22.78	28.58	CHF/kg	Fromage frais ou à pâte molle, au moins 50 % de lait de chèvre
Frisch- oder Weichkäse, mind. 50 % Ziegenmilch	CHF/kg	...	23.46	25.15	26.92	29.05	CHF/kg	Fromage frais ou à pâte molle, au moins 50 % de lait de chèvre
100 % Ziegenmilch	CHF/kg	...	20.72	22.80	25.43	25.97	CHF/kg	100 % de lait de chèvre
Halbhartkäse, 100 % Ziegenmilch	CHF/kg	...	24.43	26.54	26.45	27.59	CHF/kg	Fromage à pâte mi-dure, 100 % de lait de chèvre
Eier								Œufs
Bodenhaltung ab Hof an Konsumenten	Rp./St.	...	48.66	51.72	51.98	53.67	ct./pce	Élevage au sol, départ ferme au consommateur
an Grossverbraucher	Rp./St.	43.34	38.08	39.54	40.62	42.44	ct./pce	à grand acheteur
Bodenhaltung franko Konsument	Rp./St.	...	49.50	53.73	54.44	52.40	ct./pce	Élevage au sol, franco consommateur
Grossverbraucher	Rp./St.	...	38.99	42.36	38.58	39.43	ct./pce	grand acheteur
Freilandeier ab Hof an Konsumenten	Rp./St.	...	54.51	55.25	56.96	57.64	ct./pce	Stabulation en plein air, dép. ferme au consommateur
Grossverbraucher	Rp./St.	49.50	42.08	40.89	44.42	44.49	ct./pce	à grand acheteur
Freilandeier franko Konsument	Rp./St.	...	57.13	59.46	61.27	61.84	ct./pce	Stabulation en plein air, franco consommateur
Grossverbraucher	Rp./St.	...	44.04	44.06	44.68	45.13	ct./pce	grand acheteur
Klein- und Knickeier ab Hof, ab 30 St.	Rp./St.	...	22.99	25.05	24.77	24.32	ct./pce	Œufs petits ou fêlés départ ferme, au moins 30 pce
franko Grossverbraucher	Rp./St.	...	15.09	17.88	17.90	18.46	ct./pce	franco grand acheteur
Sammelstelleneier ab Hof Bodenhaltung	Rp./St.	...	22.41	21.98	22.58	22.11	ct./pce	Œufs livrés aux centres collecteur élevage au sol
Freilandhaltung	Rp./St.	...	24.20	23.06	24.07	23.20	ct./pce	élevage en libre parcours
Bio	Rp./St.	...	40.15	39.65	42.33	42.15	ct./pce	Bio
Schweiz	Rp./St.	...	25.42	24.75	26.46	26.24	ct./pce	Suisse
Honig								Miel
Kleinverkauf	CHF/kg	...	22.11	22.31	23.32	23.90	CHF/kg	vente au détail
Grossverkauf	CHF/kg	...	17.07	19.12	19.89	20.88	CHF/kg	vente en gros

Agristat, Berichterstattererhebungen;
Bundesamt für Landwirtschaft (BLW), Marktbeobachtung;
Freiburgische Viehverwertungsorganisation;
Proviande

Agristat, enquêtes auprès des correspondants;
Office fédéral de l'agriculture (OFAG), observation du marché;
Coopération fribourgeoise;
Proviande

7. Preise, Löhne, Zinsen ~ Prix, salaires, intérêts

7.3 Erzielte Produzentenpreise landwirtschaftlicher Erzeugnisse, 2. Teil Prix payés aux producteurs des produits agricoles, 2ème partie

MwSt. inbegriffen ~ TVA incluse

Erzeugnisse	Einheit	2000	2010	2013	2014	2015	Unité	Produits
Bankvieh ¹								Bétail d'égal ¹
Muni MT C3 QM	CHF/kg SG	...	8.77	9.16	9.08	9.73	CHF/kg PM	Taureaux MT C3 QM
Muni MT H3 QM	CHF/kg SG	...	8.56	8.94	8.86	9.51	CHF/kg PM	Taureaux MT H3 QM
Muni MT T3 QM	CHF/kg SG	8.83	8.15	8.51	8.41	9.05	CHF/kg PM	Taureaux MT T3 QM
Muni MT A3 QM	CHF/kg SG	...	7.57	7.92	7.79	8.41	CHF/kg PM	Taureaux MT A3 QM
Muni MT T3 TerraSuisse	CHF/kg SG	...	8.78	9.11	8.93	9.61	CHF/kg PM	Taureaux MT T3 TerraSuisse
Muni MT T3 IP-Suisse	CHF/kg SG	...	8.75	9.08	8.90	9.53	CHF/kg PM	Taureaux MT T3 IP-Suisse
Rinder RG H3 QM	CHF/kg SG	...	8.53	9.12	8.97	9.63	CHF/kg PM	Génisses RG H3 QM
Rinder RG T3 QM	CHF/kg SG	8.70	8.11	8.57	8.39	9.05	CHF/kg PM	Génisses RG T3 QM
Rinder RG A3 QM	CHF/kg SG	...	7.13	7.45	7.24	7.85	CHF/kg PM	Génisses RG A3 QM
Rinder RG T3 TerraSuisse	CHF/kg SG	...	8.68	9.42	8.94	9.73	CHF/kg PM	Génisses RG T3 TerraSuisse
Rinder RG T3 IP-Suisse	CHF/kg SG	...	8.61	9.30	8.84	9.54	CHF/kg PM	Génisses RG T3 IP-Suisse
Ochsen OB H3 QM	CHF/kg SG	...	8.55	8.97	8.92	9.55	CHF/kg PM	Bœufs OB H3 QM
Ochsen OB T3 QM	CHF/kg SG	...	8.14	8.51	8.41	9.04	CHF/kg PM	Bœufs OB T3 QM
Ochsen OB A3 QM	CHF/kg SG	...	7.54	7.88	7.79	8.41	CHF/kg PM	Bœufs OB A3 QM
Natura Beef T3	CHF/kg SG	...	10.24	10.95	10.85	11.35	CHF/kg PM	Natura Beef T3
Verarbeitungsvieh ¹								Bétail de transformation ¹
Rinder/Jungkühe RV T3 QM	CHF/kg SG	7.62	6.89	7.19	7.73	8.18	CHF/kg PM	Génisses/j. vaches RV T3 QM
Rinder/Jungkühe RV A3 QM	CHF/kg SG	...	5.91	6.22	6.80	7.20	CHF/kg PM	Génisses/j. vaches RV A3 QM
Kühe VK T3 QM	CHF/kg SG	6.57	6.35	6.81	7.37	7.74	CHF/kg PM	Vaches VK T3 QM
Kühe VK A3 QM	CHF/kg SG	6.04	5.58	5.97	6.51	6.89	CHF/kg PM	Vaches VK A3 QM
Kühe VK T3 TerraSuisse	CHF/kg SG	...	6.63	7.01	7.57	7.94	CHF/kg PM	Vaches VK T3 TerraSuisse
Kühe VK T3 IP-Suisse	CHF/kg SG	...	6.57	7.08	7.59	7.93	CHF/kg PM	Vaches VK T3 IP-Suisse
Kälber ¹								Veaux ¹
Kälber KV C3 QM	CHF/kg SG	...	14.62	15.31	15.18	15.32	CHF/kg PM	Veaux KV C3 QM
Kälber KV H3 QM	CHF/kg SG	...	14.31	14.83	14.72	14.87	CHF/kg PM	Veaux KV H3 QM
Kälber KV T3 QM	CHF/kg SG	13.28	13.47	13.94	13.73	13.87	CHF/kg PM	Veaux KV T3 QM
Kälber KV A3 QM	CHF/kg SG	...	12.08	12.32	12.16	12.24	CHF/kg PM	Veaux KV A3 QM
Kälber KV T3 IP-Suisse	CHF/kg SG	...	14.11	14.67	14.51	15.40	CHF/kg PM	Veaux KV T3 IP-Suisse
Remonten ¹								Remontes d'engraissement ¹
Jungvieh JB T3 QM	CHF/kg LG	...	6.20	6.31	6.30	6.85	CHF/kg PV	Jeune bétail JB T3 QM
Schafe ¹								Moutons ¹
Lämmer LA T3	CHF/kg SG	12.41	9.72	11.20	11.65	12.25	CHF/kg PM	Agneaux LA T3
Lämmer LA T3 Bio	CHF/kg SG	...	11.67	13.20	13.64	14.54	CHF/kg PM	Agneaux LA T3 bio
Schafe SM 4 - 8 T3	CHF/kg SG	...	4.41	5.03	4.88	5.32	CHF/kg PM	Moutons SM 4 - 8 T3
Weidelämmer WP T3	CHF/kg LG	...	4.28	4.69	4.93	4.99	CHF/kg PV	Agneaux de pâturage WP T3
Schlachtschweine ¹								Porcs de boucherie ¹
Schweine QM ab Stall	CHF/kg SG	...	3.80	4.47	4.14	3.45	CHF/kg PM	Porcs QM départ ferme
Schweine Coop Naturafarm ab Stall	CHF/kg SG	...	4.30	4.97	4.64	3.95	CHF/kg PM	Porcs Coop Naturafarm départ ferme
Schweine IP-Suisse ab Stall	CHF/kg SG	...	4.11	4.76	4.43	3.70	CHF/kg PM	Porcs IP-Suisse départ ferme
Milch ²								Lait ²
Verkehrsmilch	Rp./kg	79.17	61.79	66.30	68.23	61.87	ct./kg	Lait commercialisé
Industriemilch	Rp./kg	78.13	59.46	63.08	65.15	57.09	ct./kg	Lait d'usine
verkäste Milch	Rp./kg	78.90	67.07	70.13	72.32	67.46	ct./kg	Lait transformé en fromage
Biomilch	Rp./kg	93.62	74.72	77.49	78.57	77.51	ct./kg	Lait bio
Milch gewerblicher Käsereien	Rp./kg	...	72.06	73.63	76.46	73.17	ct./kg	Lait transformé par des fromageries artisanales

¹ Realisierte Preise gemäss Erhebungen der Proviande. Soweit nichts anderes vermerkt ist, sind es Preise franko Schlachthof

² Gemäss den monatlichen Publikationen «Marktbericht Milch» des Bundesamtes für Landwirtschaft

¹ Prix réalisés selon les enquêtes de la Proviande. Sans indication respective, les prix sont valables franco abattoir

² Selon les publications mensuelles «bulletin du marché du lait» de l'Office fédéral de l'agriculture

7. Preise, Löhne, Zinsen ~ Prix, salaires, intérêts

7.4 Realisierte Bruttopreise an Nutztviehauktionen Prix bruts réalisés lors de mises de bétail

CHF/Stück, Anzahl verkaufte Tiere in Klammern. Der Nettoerlös der Verkäufer (Züchter) beträgt rund 5 % weniger (Auslagen für Futtergeld, Standgeld, Fracht, Entschädigung für Vermittlung) als der aufgeführte Steigerungserlös

CHF/pièce, nombre d'animaux vendues entre parenthèses. La recette nette des vendeurs (éleveurs) est de 5 % plus bas (frais d'affouragement, d'inscription, de transport, indemnité de l'intermédiaire) que les résultats des mises indiqués ci-dessus

Kategorie / Rasse	2010	2013	2014	2015	Catégorie / race
Kühe					Vaches
Braunvieh	2 868 (826)	2 924 (611)	3 047 (591)	3 039 (588)	Brune
Fleckvieh	2 998 (3032)	3 112 (2497)	3 112 (2500)	3 156 (2027)	Tachetée rouge
Holstein	3 248 (100)	3 174 (123)	3 196 (144)	3 216 (194)	Holstein
Kühe und Rinder ¹					Vaches et génisses ¹
Milchrassen					Races laitières
Braunvieh	4 219 (32)	3 256 (221)	3 132 (184)	3 582 (145)	Brune
Fleckvieh	-	3 182 (127)	3 087 (189)	3 171 (87)	Tachetée rouge
Holstein	-	3 338 (17)	3 366 (19)	3 788 (9)	Holstein
Rinder					Génisses
Milchrassen					Races laitières
Braunvieh	2 546 (83)	2 721 (37)	2 479 (34)	2 874 (48)	Brune
Fleckvieh	2 770 (361)	2 920 (298)	2 907 (295)	3 067 (351)	Tachetée rouge
Holstein	3 133 (12)	3 089 (18)	3 060 (15)	3 009 (11)	Holstein
Fleischrassen					Races à viande
Angus	3 855 (31)	3 992 (40)	4 237 (35)	4 180 (30)	Angus
Charolais	-	4 267 (9)	4 328 (7)	4 280 (5)	Charolais
Limousin	4 300 (3)	4 183 (37)	4 573 (22)	4 361 (28)	Limousin
Simmental Mast	...	3 680 (56)	4 270 (23)	4 116 (30)	Simmental d'engraissement
Kreuzungen	3 892 (12)	3587 (133)	3 516 (69)	3 517 (63)	Croisements
Zuchtkälber					Veaux d'élevage
Braunvieh	869 (141)	926 (71)	1 063 (89)	1 078 (128)	Brune
Fleckvieh	859 (206)	1 271 (226)	1 009 (241)	990 (197)	Tachetée rouge
Holstein	-	-	-	1 323 (10)	Holstein
Zuchtstiere					Toreaux d'élevage
Milchrassen					Races laitières
Braunvieh	2 936 (50)	2 620 (43)	2 766 (35)	2 591 (40)	Brune
Fleckvieh	2 986 (252)	3 116 (162)	3 143 (155)	3 045 (23)	Tachetée rouge
Holstein	2 834 (39)	2 826 (80)	3 022 (73)	3 031 (78)	Holstein
Fleischrassen					Races à viande
Angus	5 098 (50)	4 724 (37)	4 844 (36)	5 036 (33)	Angus
Charolais	4 140 (5)	4 460 (10)	4 843 (7)	4 740 (10)	Charolais
Limousin	4 944 (71)	5 308 (78)	5 270 (76)	5 830 (74)	Limousin
Simmental Mast	4 540 (10)	4 386 (7)	4 700 (12)	4 753 (15)	Simmental d'engraissement

¹ Angaben nicht auf Kategorie aufteilbar

¹ Les données ne peuvent pas être réparties en catégories

Zusammenstellung gemäss Angaben der Organisatoren von
Zucht- und Nutztviehauktionen

Synthèse selon les indications des
organisateur de mises de bétail

7. Preise, Löhne, Zinsen ~ Prix, salaires, intérêts

7.5 Produzentenpreisindex landwirtschaftlicher Erzeugnisse Indice des prix à la production des produits agricoles

Ohne Baumschul- und Gartenbauprodukte, Dezember 2010 = 100

Sans les produits de pépinières et les produits horticoles, décembre 2010 = 100

Produkte	Gewicht 2010 Pondération 2010	2010	2013	2014	2015	Produits
Landwirtschaftliche Produkte	100.0000	100.7	106.7	106.5	100.1	Produits agricoles
Pflanzliche Erzeugung	32.0880	100.2	101.3	100.8	100.9	Production végétale
Getreide	5.1256	100.0	103.0	103.0	103.0	Céréales
Weizen und Spelz	3.4953	...	104.5	104.5	104.5	Blé et épeautre
Roggen	0.0708	99.8	99.4	99.3	99.2	Seigle
Gerste	0.8361	100.0	99.9	99.9	99.9	Orge
Körnermais	0.4760	100.0	99.9	99.9	99.9	Maïs grains
Triticale	0.2474	100.0	99.9	99.9	99.9	Triticale
Handelsgewächse	3.3472	...	102.9	101.1	95.3	Plantes industrielles
Ölsaaten und Ölfrüchte	1.1353	98.1	108.9	103.7	96.2	Graines et fruits oléagineux
Eiweisspflanzen	0.0595	...	99.9	99.9	99.9	Protéagineux
Zuckerrüben	2.1525	105.0	99.8	99.8	94.8	Betteraves sucrières
Futterpflanzen	0.8701	93.8	89.1	89.2	86.0	Plantes fourragères
Frischgemüse	7.6347	99.5	108.0	106.5	108.1	Légumes frais
Blumenkohl	0.1582	66.8	138.2	134.5	127.4	Chou-fleur
Tomaten	0.9075	...	97.4	98.3	97.5	Tomates
Sonstige Frischgemüse	6.5690	...	108.8	106.9	109.1	Autres légumes frais
Kopfkohl	0.2938	...	115.8	106.8	110.4	Chou pommé
Blattsalat	1.3463	...	112.3	104.9	107.0	Salades à feuilles
Spinat	0.1336	100.5	96.9	95.9	95.9	Epinards
Gurken	0.2328	114.0	99.5	99.3	96.9	Concombres
Karotten	0.4407	120.3	116.1	121.2	119.1	Carottes
Zwiebeln	0.3518	...	105.7	106.2	103.0	Oignons
Buschbohnen	0.1434	...	98.0	98.9	99.6	Haricots nains
Erbsen	0.0456	100.0	96.9	94.8	94.8	Petits pois
Sonstige Frischgemüse, a.n.g.	3.5809	...	107.9	107.4	111.0	Autres légumes frais
Kartoffeln	2.1828	101.1	106.7	104.8	99.0	Pommes de terre
Obst	7.2841	100.4	93.6	94.2	97.2	Fruits
Frischobst	4.2403	96.7	94.5	94.2	94.2	Fruits frais
Tafeläpfel	1.6946	95.0	90.0	89.9	89.7	Pommes de table
Tafelbirnen	0.3599	84.3	94.3	91.0	86.1	Poires de table
Sonstiges Frischobst	2.1858	...	98.1	98.1	99.0	Autres fruits frais
Kirschen	0.2493	99.3	104.2	105.3	103.3	Cerises
Zwetschgen	0.1277	93.7	111.0	106.3	101.7	Prunes
Erdbeeren	0.6103	100.0	95.1	95.1	99.6	Fraises
Sonstiges Frischobst, a.n.g.	1.1985	...	97.0	97.3	97.5	Autres fruits frais, n.d.a.
Trauben	3.0438	102.8	92.4	94.1	101.3	Raisins
Wein	5.6435	...	99.3	99.7	100.5	Vin
Tierische Erzeugung	67.9120	101.0	109.2	109.2	99.7	Production animale
Tiere	30.7341	...	117.9	114.5	105.6	Animaux
Rindvieh	12.4114	...	102.1	103.2	107.6	Bovins
Schweine	14.6496	115.5	134.9	126.6	104.0	Porcs
Schafe	0.7105	99.7	115.7	119.7	127.2	Ovins
Geflügel	2.9626	...	101.1	101.1	100.1	Volaille
Tierische Erzeugnisse	37.1779	...	102.0	104.8	94.8	Produits animaux
Rohmilch	34.6802	98.2	102.0	105.1	94.4	Lait cru
Eier	2.3985	100.2	100.8	100.8	101.2	Œufs
Sonstige tierische Erzeugnisse	0.0991	100.0	104.1	104.1	104.1	Autres produits animaux
Indizes nach Produktionsart						Indices selon le mode de production
Frischgemüse	7.6347	99.5	108.0	106.5	108.1	Légumes frais
ÖLN	6.9791	99.4	108.2	107.0	108.4	PER
Bio	0.6556	100.5	106.2	101.2	104.6	Bio
Grossvieh	6.9107	107.3	112.6	115.2	122.9	Grand bétail
ÖLN	6.1283	107.8	113.4	116.4	124.5	PER
Natura Beef	0.7824	98.4	105.5	104.2	109.0	Natura Beef
Rohmilch	34.6802	98.2	102.0	105.1	94.4	Lait cru
ÖLN	30.9635	98.1	102.0	105.1	93.9	PER
Bio	3.7167	99.4	102.9	104.4	103.0	Bio

7.6 Einkaufspreisindex landwirtschaftlicher Produktionsmittel Indice des prix d'achat des agents de production agricoles

Januar 2007 = 100 ~ Janvier 2007 = 100

Produktgruppen	Gewicht 2007 Pondération 2007	2010	2013	2014	2015	Groupes de produit
Gesamtinput	100.0000	103.5	104.0	103.4	101.1	Input total
Landwirtschaftliche Verbrauchsgüter (Vorleistungen)	77.4210	102.2	103.5	102.7	100.0	Produits consommés dans l'agriculture (consommation intermédiaire)
Saat- und Pflanzgut	4.7513	103.9	102.8	104.0	104.4	Semences et plants
Energie und Schmierstoffe	6.3123	104.4	113.6	110.0	96.0	Energie et lubrifiants
Strom	2.6711	101.5	101.6	102.5	108.3	Electricité
Heizstoffe	0.6554	121.8	141.9	138.7	109.8	Combustibles de chauffage
Treibstoffe	2.8402	103.2	119.0	110.9	81.1	Carburants
Schmierstoffe	0.1457	103.2	102.5	102.1	99.0	Lubrifiants
Dünge- u. Bodenverbesserungsmittel	2.9060	118.3	125.7	123.3	116.6	Engrais et amendements
Einnährstoffdünger	2.0342	112.8	121.5	118.5	111.6	Engrais simples
Mehrnährstoffdünger	0.6103	133.4	132.8	129.5	122.4	Engrais composés
Sonstige Dünge- und Bodenverbesserungsmittel	0.2615	126.0	142.3	145.8	142.1	Autres engrais et amendements
Pflanzenschutz- und Schädlingsbekämpfungsmittel	1.9969	98.5	95.2	94.9	94.0	Produits phytosanitaires et antiparasitaires
Tierarzt und Medikamente	2.7018	99.8	96.4	95.4	95.0	Vétérinaire et médicaments
Futtermittel	24.2958	96.5	99.2	99.1	96.6	Aliments pour animaux
Einzel Futtermittel	4.6162	99.1	100.4	100.6	97.4	Aliments simples
Mischfuttermittel	19.6796	95.8	98.9	98.8	96.4	Aliments composés
Mischfuttermittel für Kälber	1.5744	100.7	100.7	102.3	100.6	Aliments composés pour veaux
Mischfuttermittel für Rinder ohne Kälber	5.3135	95.1	97.8	97.9	95.2	Aliments composés pour bovins autres que veaux
Mischfuttermittel für Schweine	7.2815	94.0	97.7	97.1	94.4	Alim. composés pour porcins
Mischfuttermittel für Geflügel	4.5263	97.2	100.9	100.9	99.0	Alim. composés pour volailles
Sonstige Mischfuttermittel	0.9840	98.9	101.3	101.0	99.5	Autres aliments composés
Instandhaltung von Maschinen und Geräten	7.3379	105.2	104.1	103.8	101.5	Entretien des machines et de l'équipement
Instandhaltung von Bauten	3.1204	106.5	105.0	105.8	104.4	Entretien des bâtiments
Sonstige Waren und Dienstleistungen	23.9987	104.4	103.9	102.2	101.6	Autres biens et services
Landwirtschaftliche Dienstleistungen	10.4130	107.5	109.5	104.3	104.5	Services agricoles
Sonstige Waren und Dienstl. n.a.d.	13.5857	102.0	99.6	100.6	99.4	Autres biens et services n.d.a.
Wasserkosten	0.7640	103.7	114.4	113.8	113.8	Frais de l'eau
Kleinwerkzeuge	2.6750	109.8	98.9	100.1	97.5	Petit outillage
Allg. Kosten Pflanzenbau	2.2740	91.2	84.7	89.1	86.1	Frais gén. en culture végétale
Allg. Kosten Tierhaltung	2.0450	99.9	96.1	96.0	96.1	Frais gén. en production animale
Kommunikation	1.5670	101.8	105.7	107.1	109.0	Communication
Administration, Beratungsdienstl., Finanzdienstleistungen	2.3880	106.3	106.3	106.3	108.3	Administration, services de consultation, serv. financiers
Berufsverbände	1.8730	100.0	102.6	102.6	96.3	Organisations profession.
Landwirtschaftliche Investitionsgüter	22.5790	107.9	105.8	106.0	104.9	Investissements agricoles
Ausrüstungsgüter	13.3686	111.0	104.7	104.8	103.6	Biens d'équipements
Einrichtungen u. sonst. Maschinen	8.9935	111.6	105.4	105.5	104.7	Équipements et autres machines
Einachsschlepper und andere einachsige Motorgeräte	0.5396	108.4	109.4	108.7	107.1	Monoaxes et autres machines à un essieu
Maschinen und Geräte für die Bodenbearbeitung	2.3383	112.3	104.3	103.9	103.0	Machines et équipements pour la culture du sol
Maschinen und Geräte für die Ernte	4.4068	110.3	103.3	104.4	103.8	Machines et équip. pour la récolte
Maschinen und Einrichtungen der Innenwirtschaft	1.7088	115.3	111.3	109.2	108.5	Machines et équipements utilisés à l'intérieur de la ferme
Fahrzeuge	4.3751	109.5	103.2	103.6	101.5	Véhicules
Zugmaschinen	2.2313	110.2	102.8	102.3	98.8	Tracteurs
Sonstige Fahrzeuge	2.1438	108.8	103.6	104.9	104.2	Autres véhicules
Bauten	8.0328	103.6	107.7	107.9	106.8	Constructions
Sonstige Investitionen	1.1776	101.4	105.1	105.7	105.6	Autres investissements
Produktionsmittel landwirtschaftlicher Herkunft ¹	29.0471	97.7	99.7	99.9	97.9	Agents de production d'origine agricole ¹
Restliche Produktionsmittel	69.7753	105.9	105.8	104.8	102.4	Autres agents de production

¹ Saat- und Pflanzgut, Futtermittel¹ Semences et plants, aliments pour animaux

7. Preise, Löhne, Zinsen ~ Prix, salaires, intérêts

7.7 Einkaufspreisindex landwirtschaftlicher Produktionsmittel Indice des prix d'achat des agents de production agricoles

Dezember 2010 = 100 ~ Décembre 2010 = 100

Produktgruppen	Gewicht 2007 Pondération 2007	2010	2013	2014	2015	Groupes de produits
Gesamtinput	100.0000	100.0	100.6	100.0	97.7	Input total
Landwirtschaftliche Verbrauchsgüter (Vorleistungen)	77.4210	99.8	101.0	100.2	97.6	Produits consommés dans l'agriculture (consommation intermédiaire)
Saat- und Pflanzgut	4.7513	100.4	99.3	100.4	100.9	Semences et plants
Energie- und Schmierstoffe	6.3123	98.2	106.8	103.5	90.3	Energie et lubrifiants
Dünger- und Bodenverbesserungsmittel	2.9060	95.6	101.6	99.5	94.2	Engrais et amendements
Pflanzenschutz- und Schädlings- bekämpfungsmittel	1.9969	100.0	96.6	96.4	95.4	Produits phytosanitaires et antiparasitaires
Tierarzt und Medikamente	2.7018	101.5	98.1	97.0	96.6	Vétérinaire et médicaments
Futtermittel	24.2958	100.3	103.1	103.1	100.5	Aliments pour animaux
Instandhaltung von Maschinen und Geräten	7.3379	100.1	99.1	98.8	96.6	Entretien des machines et de l'équipement
Instandhaltung von Bauten	3.1204	100.4	99.0	99.7	98.4	Entretien des bâtiments
Sonstige Waren und Dienstleistungen	23.9987	99.8	99.3	97.7	97.1	Autres biens et services
Landwirtschaftliche Investitionsgüter	22.5790	101.0	99.1	99.2	98.2	Investissements agricoles
Ausrüstungsgüter	13.3686	102.4	96.6	96.8	95.6	Biens d'équipements
Bauten	8.0328	98.7	102.6	102.8	101.7	Constructions
Sonstige Investitionen	1.1776	100.0	103.7	104.2	104.2	Autres investissements
Produktionsmittel landwirtschaftl. Herkunft ¹	29.0471	100.3	102.4	102.6	100.5	Agents de production d'origine agricole ¹
Restliche Produktionsmittel	69.7753	99.9	99.8	99.0	96.6	Autres agents de production

¹ Saat- und Pflanzgut, Futtermittel

¹ Semences et plants, aliments pour animaux

Agristat

Agristat

7.8 Kaufkraft des Erlöses für landw. Erzeugnisse gegenüber landw. Produktionsmitteln Pouvoir d'achat des produits agricoles par rapport aux agents de production agricoles

Verhältnis zwischen dem Produzentenpreisindex landw. Erzeugnisse und dem Einkaufspreisindex landw. Produktionsmittel,
Dezember 2010 = 100

Relation entre l'indice des prix à la production des produits agricoles et l'indice des prix des agents de production agricoles,
décembre 2010 = 100

Jahre Années	Januar Janvier	Februar Février	März Mars	April Avril	Mai Mai	Juni Juin	Juli Juillet	August Août	September Septembre	Oktober Octobre	November Novembre	Dezember Décembre	Mittel ¹ Moyenne ¹
2000	127.2	126.3	126.3	129.5	124.7	125.3	124.8	122.2	120.7	120.5	117.7	116.6	123.5
2005	112.5	111.7	111.3	110.0	109.7	109.2	108.7	108.1	110.6	109.3	108.4	108.4	109.8
2010	102.0	100.2	100.2	99.4	99.0	100.2	101.9	101.0	103.6	100.9	99.7	100.0	100.7
2011	101.6	100.8	99.7	101.6	101.1	103.2	100.1	100.7	98.6	99.3	97.4	97.5	100.1
2012	97.0	96.6	96.3	97.2	96.5	98.6	99.3	98.5	97.5	99.2	99.0	102.1	98.2
2013	101.8	102.7	103.3	103.7	103.8	107.1	108.3	107.8	109.8	109.6	107.0	108.0	106.1
2014	108.4	107.8	107.7	107.5	107.3	108.9	108.7	107.6	107.3	104.0	101.3	101.9	106.5
2015	101.4	100.1	99.9	100.9	100.8	102.5	104.6	104.8	104.3	104.2	102.8	103.2	102.5

¹ Jahresmittel

¹ Moyenne annuelle

Agristat

Agristat

7.9 Index der Preise landwirtschaftlicher Produktionsfaktoren Indice des prix des facteurs de production agricoles

Dezember 2010 = 100 ~ Décembre 2010 = 100

Produktgruppen	Gewicht 2008 Pondération 2008	2010	2013	2014	2015	Groupes de produits
Kapitalkosten	100.0000	100.2	97.8	97.6	97.3	Coûts financiers
Löhne und Lohnnebenkosten	100.0000	100.2	101.9	103.2	103.1	Salaires et charges salariales annexes
Löhne	86.4241	100.3	101.8	103.1	103.1	Salaires
Lohnnebenkosten	13.5759	100.0	102.4	103.5	103.3	Charges salariales annexes

Agristat

Agristat

7. Preise, Löhne, Zinsen ~ Prix, salaires, intérêts

7.10 Einkaufspreise einiger landwirtschaftlicher Produktionsmittel Prix d'achat de divers agents de production agricoles

Preise zur Indexberechnung anfangs Monat erhoben; die Preise verstehen sich franko Hof und ohne MwSt.
Die Preisdurchschnitte können durch Quellenwechsel beeinflusst werden.

Les prix pour le calcul de l'indice ont été saisis au début du mois ; les prix s'entendent franco la ferme, sans la TVA.
Les moyennes de prix peuvent être influencées par des changements de sources.

Produktionsmittel	Einheit	2010	2013	2014	2015	Agents de production
Energiestoffe						Sources énergétiques
Heizöl ¹	CHF/hl	77.11	90.77	89.44	66.56	Mazout ¹
Benzin ²	CHF/hl	94.39	106.48	101.69	80.24	Essence ²
Diesel ²	CHF/hl	101.34	116.49	109.93	85.16	Diesel ²
Düngemittel³						Engrais³
Ammonsalpeter 27% N	CHF/100 kg N	163.05	178.95	173.85	161.70	Nitrate d'ammoniaque 27% N
Harnstoff 46% N	CHF/100 kg N	145.24	152.66	140.80	129.08	Urée 46% N
Phosphatdünger 46% P	CHF/100 kg P	...	...	...	...	Engrais phosphaté 46% P
Phosphatdünger 18% P	CHF/100 kg P	282.98	298.08	299.55	293.70	Engrais phosphaté 18% P
Kalisalz 60% K	CHF/100 kg K	107.68	110.21	103.96	92.56	Sel de potasse 60% K
PK-Dünger 20 : 30	CHF/100 kg	73.54	73.27	71.41	67.16	Engrais PK 20 : 30
NPK-Dünger 13 : 13 : 21	CHF/100 kg	70.66	71.98	69.30	64.36	Engrais NPK 13 : 13 : 21
NPK-Dünger 20 : 5 : 8	CHF/100 kg	76.46	74.94	72.36	68.58	Engrais NPK 20 : 5 : 8
NPK-Dünger 20 : 8 : 8 + Mg + B	CHF/100 kg	83.10	82.35	79.86	75.44	Engrais NPK 20 : 8 : 8 + Mg + B

¹ BFS: Landesindex der Konsumentenpreise: Preis für 9 001 - 14 000 Liter

² Zollrückerstattung bereits abgezogen

³ Lieferbedingungen: Sackware, franko Hof, mindestens 8 Tonnen

¹ OFS: Indice des prix à la consommation: prix pour 9 001 à 14 000 litres

² Remboursement des droits de douane déjà déduit

³ Conditions de livraison: en sacs, franco ferme, au moins 8 tonnes

Agristat

Agristat

7.11 Durchschnittliche Konsumentenpreise einiger Artikel Prix moyen à la consommation de divers articles

Nahrungsmittel	Einheit	2010	2013	2014	2015	Aliment
Vollmilch, pasteurisiert	CHF/l	1.64	1.60	1.65	1.61	Lait entier, pasteurisé
Milchdrink, pasteurisiert	CHF/l	1.58	1.55	1.61	1.57	Lait « drink », pasteurisé
Vorzugsbutter	CHF/100 g	1.88	1.70	1.76	1.71	Beurre de choix
Kochbutter, in Mödeli	CHF/250 g	3.08	3.02	3.15	3.07	Beurre de cuisine, en plaques
Emmentalerkäse	CHF/100 g	1.89	1.56	1.72	1.74	Fromage d'Emmental
Greyerzkerkäse	CHF/100 g	2.10	1.82	1.84	1.86	Fromage de Gruyère
Joghurt, nature	CHF/180 g	0.71	0.69	0.74	0.80	Yogourt nature
Kaffeeahm, verpackt	CHF/2,5 dl	1.38	1.14	1.09	1.00	Crème à café, en emballage
Inlandeier, Kl. «Extra» (50 - 65 g)	CHF/St.	0.73	0.59	0.60	0.61	Œufs du pays, cl.«extra» (50 - 65 g)
Rindfleisch ohne Knochen						Viande de bœuf, sans os
Entrecôte	CHF/kg	64.16	66.99	68.34	69.26	Entrecôte
Braten	CHF/kg	34.56	38.18	39.00	39.97	Rôti
Voressen	CHF/kg	24.57	25.69	26.13	26.61	Ragoût
Kalbfleisch, la, ohne Knochen						Viande de veau 1^{er} choix, sans os
Plätzli	CHF/kg	71.37	70.41	71.84	74.47	Tranche
Braten	CHF/kg	44.87	48.45	52.13	56.62	Rôti
Voressen	CHF/kg	34.82	36.26	37.27	37.95	Ragoût
Schweinefleisch, ohne Knochen						Viande de porc, sans os
Plätzli	CHF/kg	29.08	32.19	31.93	30.38	Tranche
Braten	CHF/kg	26.61	29.28	28.96	27.83	Rôti
Voressen	CHF/kg	17.88	16.66	16.51	15.68	Ragoût
Wurstwaren						Charcuterie
Cervelat	CHF/St.	1.12	1.05	1.10	1.08	Cervelas
Kalbsbratwurst (80 - 120 g)	CHF/St.	2.01	1.82	2.23	2.40	Saucisses à rôtir de veau (80 - 120 g)
Kartoffeln	CHF/kg	2.69	3.05	2.98	2.90	Pommes de terre

Bundesamt für Statistik (BFS), Landesindex der Konsumentenpreise

Office fédéral de la statistique (OFS), indice des prix à la consommation

7. Preise, Löhne, Zinsen ~ Prix, salaires, intérêts

7.12 Schweizerischer Landesindex der Konsumentenpreise Indice suisse des prix à la consommation

Dezember 2010 = 100 ~ Décembre 2010 = 100

Produktgruppen	Gewicht 2015 ¹ Pondération 2015 ¹	2010	2013	2014	2015	Groupes de produits
Gesamtindex	100.0000	99.8	99.1	99.0	97.9	Indice général
Nahrungsm. u. alkoholfreie Getränke	10.4860	101.6	98.5	99.5	98.7	Alimentation et boissons non-alcoolisées
Nahrungsmittel	9.5530	101.6	98.4	99.5	98.7	Alimentation
Brot-, Mehl und Nahrungsmittel	1.5640	100.8	96.4	96.5	96.9	Pain, farine et produits alimentaires
Fleisch, Fleischwaren	0.4560	100.6	99.1	101.2	100.3	Viande, charcuterie et saucisses
Fisch, Fischwaren	2.4310	103.4	96.2	100.3	99.1	Poissons, crustacés et fruits de mer
Milch, Käse, Eier	0.3870	101.3	97.6	99.5	98.1	Lait, fromage, œufs
Speisefette und Öle	1.6500	102.1	102.5	104.5	103.7	Graisses et huiles comestibles
Früchte, Gemüse, Kartoffeln	0.2610	104.8	101.6	101.2	99.8	Fruits, légumes et pommes de terre
Zucker, Süßwaren	1.9230	99.8	96.9	97.5	98.6	Sucre, aliments sucrés
Sonstige Nahrungsmittel	0.6460	99.7	95.2	95.6	94.1	Autres produits d'alimentation
Alkoholfreie Getränke	0.6910	101.8	99.9	99.1	98.4	Boissons non-alcoolisées
Kaffee, Tee, Kakao	0.9330	99.4	103.7	101.8	102.3	Café, thé, cacao
Alkoholische Getränke und Tabak	0.3990	99.4	103.4	104.4	104.4	Boissons alcoolisées et tabac
Alkoholische Getränke	1.7300	100.6	99.8	99.7	99.0	Boissons alcoolisées
Tabakwaren	0.5970	97.4	109.4	112.2	114.0	Tabacs
Bekleidung und Schuhe	3.8190	93.6	85.6	84.5	84.7	Habillage et chaussures
Wohnen und Energie	25.4400	99.3	102.6	103.7	103.0	Logement et énergie
Hausrat und laufende Haushaltsführung	4.4550	100.2	95.4	94.5	92.4	Équipement ménager et entretien courant
Gesundheitspflege	14.8580	100.4	99.0	98.1	97.7	Santé
Verkehr	11.1880	99.5	97.4	96.3	92.0	Transport
Nachrichtenübermittlung	2.8710	100.0	97.1	94.9	94.1	Communications
Freizeit und Kultur	2.1000	100.5	94.5	94.6	92.7	Loisirs et culture
Erziehung und Unterricht	0.6230	98.9	103.8	105.4	106.7	Enseignement
Restaurants und Hotels	9.3790	100.1	103.0	103.7	103.7	Restaurants et hôtels
Sonstige Waren und Dienstleistungen	5.4000	100.2	101.1	100.3	99.5	Autres bien et services

¹ Der Warenkorb wird jährlich neu gewichtet.

¹ La pondération du panier-type est renouvelée chaque année.

Bundesamt für Statistik (BFS), Sektion Preise

Office fédéral de la statistique (OFS), section des prix

7.13 Importpreisindex Indice des prix à l'importation

Dezember 2010 = 100 ~ Décembre 2010 = 100

Produktgruppen	Gewicht 2010 Pondération 2010	2010	2013	2014	2015	Groupes de produits
Importpreisindex	100.0000	100.4	97.2	95.5	86.8	Indice des prix à l'importation
Landwirtschaftliche Produkte	1.9203	98.3	94.6	95.6	94.9	Produits agricoles
Kohlen	0.0245	99.3	66.2	60.1	55.7	Charbon
Verarbeitete Produkte	94.0786	100.6	96.4	95.0	87.4	Arts et métiers, industrie
Nahrungs- und Futtermittel	4.0237	100.6	99.6	100.7	96.1	Produits alimentaires et fourragers
Fleisch und Fleischprodukte	0.6191	100.0	102.6	102.2	99.8	Viande et produits carnés
Sonstige Nahrungsmittel	1.2166	101.1	94.0	95.3	90.1	Autres produits alimentaires
Futtermittel	0.1733	101.1	98.8	97.2	88.4	Aliments fourragers
Getränke	1.1475	101.5	98.9	100.4	96.8	Boissons
Holzprodukte	0.3272	102.0	95.6	95.8	86.4	Produits en bois
Mineralölprodukte	5.2858	96.8	115.5	107.5	74.0	Produits pétroliers
Benzin	1.3409	98.4	114.4	106.3	74.1	Essence
Diesel	1.1149	97.7	114.2	104.0	69.6	Diesel
Heizöl extraleicht	1.7240	94.5	115.8	107.2	72.3	Mazout extra-léger
Metallprodukte	2.1218	101.5	98.6	98.6	91.4	Produits métalliques
Maschinen	10.2910	101.6	96.6	96.0	90.0	Machines
Land- und forstwirtschaftliche Maschinen	0.3830	103.1	99.4	99.6	94.3	Machines agricoles et forestières
EDV-Geräte usw.	9.7026	102.9	90.1	88.9	83.3	Produits informatiques etc.
Desktops	0.5698	100.3	85.3	92.0	87.8	Desktops
Nutzfahrzeuge	1.2909	100.6	94.1	92.0	85.5	Véhicules utilitaires

Bundesamt für Statistik (BFS), Sektion Preise

Office fédéral de la statistique (OFS), section des prix

7.14 Produzentenpreisindex
Indice des prix à la production

Dezember 2010 = 100 ~ Décembre 2010 = 100

Produktgruppen	Gewicht 2010 Pondération 2010	2010	2013	2014	2015	Groupes de produits
Produzentenpreisindex	100.0000	100.3	99.0	98.2	94.6	Indice des prix à la production
Land- und Forstwirtschaft ¹	2.7293	99.9	104.1	105.0	99.4	Agriculture et sylviculture ¹
Landwirtschaftliche Produkte ¹	2.5839	100.0	104.8	105.4	99.5	Produits agricoles ¹
Einjährige Pflanzen	0.5709	100.1	103.6	102.8	101.6	Plantes non permanentes
Getreide, Hülsenfrüchte, Ölsaaten	0.1546	99.8	103.9	103.0	101.7	Céréales, légumineuses et graines oléagineuses
Getreide	0.1217	100.0	103.0	103.0	103.0	Céréales
Gemüse, Wurzeln, Knollen	0.2797	100.4	106.5	105.1	104.1	Légumes, racines et tubercules
Frischgemüse	0.1768	99.5	108.3	106.7	108.4	Légumes frais
Zuckerrüben	0.0511	105.0	99.8	99.8	94.8	Betteraves sucrières
Kartoffeln	0.0518	101.1	106.7	104.8	99.0	Pommes de terre
Sonstige einjährige Pflanzen	0.1366	100.0	97.6	97.8	96.3	Autres plantes non permanentes
Gartenbauprodukte	0.1159	100.1	99.1	99.3	98.1	Produits horticoles
Mehnjährige Pflanzen	0.3118	100.4	96.2	96.6	98.7	Plantes permanentes
Weinbau	0.2063	102.8	96.9	97.7	100.8	Vigne
Kern- und Steinobst	0.0635	96.0	93.8	93.2	92.0	Fruits à pépins et à noyau
Baumschulprodukte	0.0888	100.4	99.1	98.0	96.2	Produits de pépinières
Tiere und tierische Produkte	1.6124	99.8	107.2	108.5	99.1	Animaux et produits animaux
Rohmilch	0.8234	95.8	98.2	103.7	93.3	Lait cru
Schlachtrinder	0.2947	97.8	102.1	103.2	107.6	Bovins de boucherie
Schafe	0.0169	99.7	115.7	119.7	127.2	Ovins
Schweine	0.3478	115.5	134.9	126.6	104.0	Porcs
Geflügel	0.1273	100.3	101.0	101.0	100.6	Volailles
Forstwirtschaftliche Produkte	0.1454	98.8	92.1	96.9	97.2	Produits sylvicoles
Natursteine, Sand und Kies	0.5660	100.0	99.8	99.2	99.1	Pierres naturelles, sable et gravier
Verarbeitende Produktion	93.0318	100.4	98.8	97.9	94.2	Arts et métiers, industrie
Nahrungs- und Futtermittel	8.2953	100.4	100.2	100.9	99.1	Produits alimentaires et fourragers
Fleisch und Fleischprodukte	1.6098	101.7	103.9	102.4	97.9	Viande et produits carnés
Verarbeitetes Obst und Gemüse	0.2688	100.6	97.9	98.9	98.8	Fruits et légumes transformés
Pflanzliche und tierische Fette und Öle	0.1496	95.5	97.3	95.2	92.2	Graisses et huiles végétales et animales
Milchprodukte	2.4740	100.0	98.8	102.0	100.7	Produits laitiers
Müllereiprodukte und Stärke	0.2365	99.7	98.5	98.7	96.6	Produits de meunerie et de produits amylacés
Back- und Teigwaren	0.8676	99.9	101.8	101.5	102.9	Produits de boulangerie et pâtes alimentaires
Sonstige Nahrungsmittel	2.2571	100.2	98.6	98.9	97.1	Autres produits alimentaires
Futtermittel für Nutztiere	0.4319	100.9	102.1	102.6	100.5	Aliments pour animaux de ferme
Getränke	1.4010	100.0	99.3	99.7	99.5	Boissons
Tabakwaren ²	0.7664	98.1	104.8	100.3	102.2	Tabacs ²
Holzprodukte	2.6394	99.4	100.9	100.8	99.0	Produits en bois
Chemische Produkte	7.8076	103.2	101.0	99.3	96.5	Produits chimiques
Düngemittel und Stickstoff- verbindungen	0.0255	...	99.9	99.8	...	Engrais et produits azotés
Schädlingsbekämpfungs- und Pflanzenschutzmittel	1.0453	...	97.5	94.1	91.1	Pesticides et autres produits agrochimiques
Energieversorgung	3.4449	98.6	101.4	102.5	102.9	Prod. et distrib. d'électricité et de gaz
Elektrizität	2.6493	99.5	99.9	100.6	103.3	Electricité
Sammlung von Abfällen, Rückgewinnung	0.2280	94.4	79.1	75.8	59.6	Collection de déchets, récupération

¹ Inbegriffen Baumschul- und Gartenbauprodukte

² Bis Dezember 2010 inkl. Tabaksteuer

¹ Produits de pépinières et produits horticoles inclus

² Jusqu'en décembre 2010 y compris l'impôt sur le tabac

7. Preise, Löhne, Zinsen ~ Prix, salaires, intérêts

7.15 Entwicklung ausgewählter Produzentenpreise (nominal) Evolution des prix à la production de produits sélectionnés (valeurs nominales)

Jahre	Konsummilch ¹	Weizen ²	Spelz, Korn ³	Roggen ⁴	Hafer ⁵	Futtergerste ⁵	Landesindex der Konsumentenpreise, Basis 1914 = 100
Années	Lait de consommation ¹	Blé ²	Brachtée, épautre ³	Seigle ⁴	Avoine ⁵	Orge fourragère ⁵	Indice des prix à la consommation, base 1914 = 100
Produzentenpreis in CHF/100 kg, exkl. MwSt. Prix à la production en CHF par 100 kg, hors TVA							Punkte Points
1914	17.20	24.53	18.78	20.97	21.67	21.25	100.0
1920	37.70	65.26	50.69	62.14	55.97	56.46	224.0
1925	29.50	44.33	31.90	37.51	30.93	32.75	168.2
1930	24.20	41.85	30.51	34.42	21.50	22.19	158.4
1935	20.60	33.80	25.50	25.40	17.20	19.50	128.2
1940	23.70	38.35	29.84	31.25	30.34	31.36	150.8
1945	31.30	53.44	48.00	50.20	47.21	47.25	208.9
1950	40.20	62.85	58.00	57.31	44.25	45.45	218.1
1955	41.00	64.41	59.44	55.20	46.60	47.10	236.7
1960	42.40	65.62	61.53	55.66	44.04	46.08	251.6
1965	51.90	67.48	62.46	55.23	38.60	38.40	294.7
1970	56.70	66.83	60.11	55.89	42.20	43.60	349.3
1975	73.53	92.59	83.00	78.60	56.00	56.00	505.8
1980	78.22	96.61	88.40	82.39	64.00	64.00	567.6
1985	90.94	106.83	95.91	101.06	74.00	74.00	699.9
1990	104.72	104.52	98.43	105.62	67.00	68.00	792.3
1995	93.09	100.99	96.62	91.78	55.50	59.50	925.3
2000	76.37	71.16	64.51	56.98	43.00	47.00	960.2
2005	69.38	51.53	52.08	45.20	37.00	40.50	1 001.6
2006	69.06	51.72	51.63	46.27	37.00	40.50	1 012.2
2007	67.19	55.50	54.57	52.90	35.00	37.50	1 019.6
2008	74.78	55.53	61.06	51.90	34.50	38.00	1 044.4
2009	61.32	46.53	57.92	37.90	30.50	31.10	1 039.4
2010	58.07	49.54	52.91	39.90	30.50	34.40	1 046.9
2011	59.19	49.22	54.30	39.85	30.50	34.10	1 048.9
2012	56.47	49.84	51.01	39.85	30.50	33.70	1 041.7
2013	61.54	50.10	55.07	41.00	60.50	34.20	1 039.4
2014	63.56	46.71 *	55.78 *	41.00 *	30.50 *	33.40 *	1 039.2
2015	55.70	48.68 *	55.78 *	40.00 *	30.50 *	32.20 *	1 027.4

¹ Bis 1999 Konsummilch franko Sammelstelle; ab 2000 Industriemilch der Sektion Marktbeobachtung BLW

² Mahlware CH, ohne Spätablieferungs- und Gebirgzuschlag

³ Dinkel (mit Spelzen), ohne Spätablieferungs- und Gebirgzuschlag

⁴ Ohne Spätablieferungs- und Gebirgzuschlag

⁵ Exkl. Anbauprämie

¹ Lait de consommation franco centre collecteur jusqu'en 1999; lait industriel de la Section observation du marché de l'OFAG à partir de 2000

² Mouture CH, sans suppléments pour livraison tardive et pour zone de montagne

³ Epeautre (avec glumes), sans suppl. pour livraison tardive et pour zone de montagne

⁴ Sans suppléments pour livraison tardive et pour zone de montagne

⁵ Sans prime de culture

Verschiedene Quellen

Sources diverses

**7.16 Durchschnittliche Preise von Boden und landwirtschaftlichen Anwesen
Prix moyens des terres et des domaines agricoles**

Bezirk	Region	Bodenqualität	Durchschnittliche Bodenpreise in CHF/m ² Prix moyen des terrains en CHF/m ²					Qualité du sol	Région
			2006-2011	2007-2012	2008-2013	2009-2014	2010-2015		
Delémont	Talregion	gut	3.06	2.97	2.99	bonne	Région de plaine
		mittel	2.41	2.39	2.23	...	...	moyenne
		schlecht	1.93	1.93	1.63	...	...	médiocre
		insgesamt	2.87	2.81	2.83	2.85	2.88	au total	
	Hügelregion	gut	2.70	2.53	2.85	bonne	Région des collines
		mittel	2.58	2.59	2.22	...	...	moyenne
		schlecht	2.05	2.34	2.06	...	...	médiocre
		insgesamt	2.60	2.53	2.42	2.32	2.45	au total	
	Bergregion	gut	1.75	1.81	1.83	bonne	Région de montagne
		mittel	1.62	1.44	1.48	...	...	moyenne
		schlecht	1.47	1.10	1.32	...	...	médiocre
		insgesamt	1.66	1.66	1.69	1.68	1.64	au total	
Porrentruy	Talregion	gut	2.21	2.47	2.21	bonne	Région de plaine
		mittel	2.11	2.11	2.13	...	...	moyenne
		schlecht	1.21	1.20	1.44	...	...	médiocre
		insgesamt	2.08	2.16	2.13	2.10	2.09	au total	
	Hügel- und Bergregion	1. Qualität	2.17	1.78	1.84	1 ^{ère} qualité	Région des collines et de montagne
		2. Qualität	1.11	1.11	1.10	...	...	2 ^{ème} qualité
		insgesamt	1.45	1.30	1.29	1.26	1.29	au total	
Franches-Montagnes	gut	1.51	1.63	1.61	...	...	bonne	
	mittel	1.03	1.12	1.20	...	...	moyenne	
	schlecht	0.78	0.61	0.61	...	...	médiocre	
	insgesamt	1.30	1.42	1.49	1.34	1.39	au total		
Landwirtschaftliche Anwesen			2011	2012	2013	2014	2015	Domaines agricoles	
Anzahl Verkäufe			31	31	38	33	32	Nombre de ventes	
Verhältnis Verkaufspreis zum Ertragswert			2.27	2.22	2.31	2.47	2.46	Relation entre prix de vente et valeur de rendement	
Wald (CHF/m²)								Forêt (CHF/m²)	
Delémont			0.98	0.94	0.86	0.86	0.66	Delémont	
Franches-Montagnes			0.79	0.85	0.88	0.88	0.75	Franches-Montagnes	
Porrentruy			0.81	0.86	0.91	0.91	0.90	Porrentruy	
Total			0.85	0.88	0.89	0.89	0.82	Total	

7. Preise, Löhne, Zinsen ~ Prix, salaires, intérêts

7.17 Handänderungen sowie Kauf- und Vertragspreise landwirtschaftlicher Anwesen Transferts ainsi que prix d'achat et de contrat de domaines agricoles

Kanton Baselland ¹ ~ Canton de Bâle-Campagne ¹

	1990	2000	2010	2012	2013	2014	2015	
Land ausserh. Baugebiet								Terres en dehors de la z. à bâtir
Anzahl Freihandkäufe	162	215	169	128	162	147	132	Nombres des ventes de gré à gré
Umgesetzte Fläche, ha	68	145	80	75	119	102	152	Surface transférée, ha
Kaufpreis, Total in 1 000 CHF	6 813	7 006	3 423	2 756	3 687	4 495	5 688	Prix d'achat, total en 1 000 CHF
je Are, CHF	1 004	483	428	367	309	440	374	par are, CHF
Landwirtsch. Anwesen								Domaines agricoles
Anzahl Freihandkäufe	15	41	33	18	15	25	22	Nombres des ventes de gré à gré
Umgesetzte Fläche, ha	153	259	195	197	160	273	201	Surface transférée, ha
Kaufpreis, Total in 1 000 CHF	3 236	21 101	17 379	7 241	10 850	16 566	23 516	Prix d'achat, total en 1 000 CHF
je Are, CHF	211	816	890	367	679	608	1 168	par are, CHF

¹ Ab 1994 inbegriffen Bezirk Laufen

¹ Dès 1994, y compris le district de Laufen

Statistisches Amt des Kt. Basel-Landschaft

Office statistique du canton de Bâle-Campagne

7.18 Bruttolöhne landwirtschaftlicher Angestellter nach Ausbildung und Funktion Salaires bruts d'employés agricoles par formation et fonction

Monatl. Bruttolohn inkl. Naturalleistungen (Kost, Logis) und Mitarbeiterbeiträge, ohne Arbeitgeberbeiträge; Gratifikationen und der 13. Monatslohn wurden anteilmässig berücksichtigt. Die Löhne wurden neu nach Jahresvollzeitäquivalenten gewichtet. Die Zahlen 2009 wurden aus diesem Grund revidiert.

Salair mensuel brut, y compris prestations en nature (repas, logement) et cotisations du collaborateur, sans cotisations de l'employeur. Prise en compte proportionnelle des gratifications et du 13e salaire. Les salaires ont été pondérés par les équivalents plein temps par an. Pour cette raison, les chiffres 2009 ont été révisés.

Ausbildung / Funktion	2009 ¹		2014		Formation / fonction		
	Median ¹	Interquartil ²	Median ¹	Interquartil ²			
	Médiane ¹	Interquartile ²	Médiane ¹	Interquartile ²			
	CHF	CHF	CHF	CHF			
Praktikanten im Rahmen eines Studiums	1 608	(12)	1 552 - 1 796	1 850	(10)	1 227 - 2 201	Stagiaires dans le cadre d'étude
Praktikanten im Rahmen eines Programms des SBV/Agrimpuls	2 645	(80)	2 492 - 2 650	2 678	(43)	2 546 - 3 190	Stagiaires dans le cadre d'un programme de l'USP/Agrimpuls
Aushilfen	3 108	(59)	2 491 - 3 200	3 356	(125)	3 200 - 3 752	Auxiliaires temporaires
Befristete Angestellte oder Angestellte ohne Erfahrung	3 300	(566)	3 110 - 3 600	3 350	(966)	3 200 - 3 630	Employé(e)s temporaires ou sans expérience
Betriebsangestellte, Niveau EBA/LAP 1	3 914	(316)	3 400 - 4 500	4 000	(396)	3 483 - 4 529	Employé(e)s d'exploitation, niveau AFP/EFA 1
Niveau Fähigkeitszeugnis (FZ)	4 500	(146)	3 991 - 5 352	4 500	(196)	4 000 - 5 200	niveau certificat de capacité (CFC)
Betriebszweigleiter/innen, Niveau Berufsprüfung	5 500	(54)	4 851 - 6 015	5 408	(68)	4 500 - 6 007	Responsables de branche de production, niveau examen professionnel
Betriebsleiter/innen, Niveau Meisterprüfung	6 000	(34)	5 339 - 9 053	6 620	(27)	5 500 - 8 636	Chefs/cheffes d'exploitation, niveau diplôme de maîtrise
Alle Löhne	3 614 (1267)	3 150 - 4 500	3 600 (1804)	3 230 - 4 302	Toutes les salaires		
Frauen	3 300	(317)	3 100 - 3 949	3 400	(496)	3 200 - 4 035	Femmes
Männer	3 770	(933)	3 200 - 4 673	3 641	(1288)	3 300 - 4 400	Hommes
Vollzeit	3 600	(1070)	3 150 - 4 444	3 550	(1526)	3 200 - 4 247	A plein temps
Teilzeit	4 085	(197)	3 300 - 4 999	4 318	(278)	3 625 - 5 133	A temps partiel

¹ Median oder Zentralwert: 50 % verdienen mehr, 50 % weniger als ...CHF/Monat, Anzahl Angaben in Klammer.

¹ Médiane ou valeur centrale: 50 % gagnent plus, 50 % moins de ...CHF/mois, nombre d'indications entre parenthèses.

² Interquartil-Bereich: Je 25 % der Angaben liegen unter dem unteren bzw. über dem oberen Grenzwert

² Ecart interquartile: 25 % des données sont en-dessous de la limite inférieure ou en-dessus de la limite supérieure

Agristat

Agristat

**7.19 Verschuldung je ha Kulturfläche (ohne Wald) und Zinsbelastung
Endettement par ha de surface cultivée (sans les forêts) et charge d'intérêts**

In Landwirtschaftsbetrieben im Jahre der Bewilligung eines Investitionskredites
Dans les exploitations lors de l'octroi d'un crédit d'investissement

Kantone Cantons	Fremdkapital (inbegriffen Investitionskredite), CHF je ha Kulturfläche Capital emprunté (avec crédits d'investissements), CHF/ha surface cultivée					Durchschnittliche Zinsbelastung des Fremdkapitals, % Charge d'intérêt moyenne du capital emprunté, %				
	2000	2010	2013	2014	2015	2000	2010	2013	2014	2015
ZH	18 625	29 106	29 249	29 395	32 788	2.07	1.59	1.89	1.79	1.90
BE	20 831	28 699	28 578	33 127	29 412	2.88	2.59	2.55	2.53	2.62
LU	27 525	35 687	38 788	39 014	38 908	2.57	2.16	2.09	2.18	2.09
UR	15 322	36 060	31 542	34 967	35 824	2.06	1.95	1.76	1.23	1.76
SZ	22 234	32 508	37 379	37 709	40 521	2.54	2.70	1.73	2.22	1.90
OW	25 017	35 635	44 195	48 307	44 968	2.88	2.04	1.65	2.07	2.31
NW	23 933	30 822	41 673	41 367	60 785	2.09	2.08	1.48	2.94	2.55
GL	13 564	24 361	27 401	19 631	22 529	2.36	1.53	1.76	1.91	2.18
ZG	19 633	36 405	54 188	37 159	49 775	2.16	2.17	2.03	2.10	2.12
FR	16 425	24 902	24 543	23 972	29 552	2.59	2.26	2.24	2.23	2.26
SO	14 708	26 290	36 791	25 845	26 399	2.15	1.99	2.10	1.95	1.76
BL	14 389	21 209	23 471	29 240	26 020	2.25	1.64	2.26	2.70	2.61
SH	19 147	18 477	23 844	25 234	27 583	3.04	1.75	1.47	1.97	1.71
AR	21 229	26 775	28 636	35 088	31 801	2.60	1.59	1.47	1.74	1.21
AI	18 049	39 187	41 530	39 204	35 416	2.27	1.94	1.80	1.70	2.11
SG	19 750	26 984	32 178	26 635	30 142	2.60	1.98	2.15	2.25	2.69
GR	12 892	23 105	24 782	23 514	21 050	2.24	1.80	2.91	2.57	2.55
AG	18 830	28 489	31 403	28 801	31 158	2.61	1.86	1.93	2.05	2.20
TG	26 018	33 926	32 735	37 433	34 710	2.69	2.58	2.13	2.15	2.08
TI	11 711	22 365	15 157	16 625	15 907	1.93	1.46	1.12	1.13	1.15
VD	17 227	20 457	21 160	24 927	24 305	2.76	2.75	2.53	2.45	2.70
VS	15 822	23 258	17 380	19 541	23 577	3.15	1.87	1.41	1.25	1.10
NE	11 460	15 506	11 830	18 415	20 359	3.37	2.09	1.52	1.59	1.55
GE	8 722	5 541	33 707	12 648	14 846	2.22	0.78	2.03	0.28	1.00
JU	11 751	17 052	18 035	19 084	19 256	2.67	2.70	2.44	2.90	2.64
CH	18 319	26 327	27 632	28 481	28 929	2.62	2.20	2.19	2.22	2.26

8. Massnahmen von Bund und Kantonen ~ Mesures de la Confédération et des cantons

Table ~ Tableau

Seite ~ Page

8.1	Ausgaben des Bundes nach Aufgabengebieten Dépenses de la Confédération par groupe de tâches	175
8.2	Bundessubventionen Subventions fédérales	176
8.3	Bundessubventionen an Landwirtschaft und Ernährung Subventions fédérales affectées à l'agriculture et l'alimentation	177
8.4	Zweckgebundene Einnahmen des Bundes aus Landwirtschaft und Ernährung Recettes affectées de l'État de l'agriculture et de l'alimentation.....	178
8.5	Ausgaben der Kantone zugunsten der Landwirtschaft Dépenses cantonales en faveur de l'agriculture.....	179
8.6	Übersicht Direktzahlungen Aperçu des paiements directs.....	180
8.7	Übersicht Kulturlandschaftsbeiträge Aperçu des contributions au paysage cultivé	181
8.8	Kulturlandschaftsbeiträge Contributions au paysage cultivé.....	182
8.9	Kulturlandschaftsbeiträge: Fortsetzung Sömmerungsbeiträge Contributions au paysage cultivé: Suite contributions à l'estivage	184
8.10	Versorgungssicherheitsbeiträge Contributions à la sécurité de l'approvisionnement.....	185
8.11	Biodiversitätsbeiträge Contributions à la biodiversité.....	186
8.12	Landschaftsqualitätsbeiträge nach Kanton Contributions à la qualité du paysage par canton	187
8.13	Produktionssystembeiträge Contributions au système de production	188
8.14	Biologischer Landbau Agriculture biologique.....	189
8.15	Extensive Produktion von Ackerkulturen Production extensive de grandes cultures	190
8.16	Besonders tierfreundliche Stallhaltungssysteme (BTS) Systèmes de stabulation particulièrement respectueux des animaux (SST)	191
8.17	Regelmässiger Auslauf im Freien (RAUS) Sorties régulières en plein air (SRPA)	192
8.18	Graslandbasierte Milch- und Fleischproduktion Production de lait et de viande basée sur les herbages.....	193
8.19	Ressourceneffizienzbeiträge Contributions à l'utilisation efficiente des ressources	194
8.20	Übergangsbeiträge Contribution de transition.....	195
8.21	Anbaubeiträge Contributions à la culture	196
8.22	Investitionskredite an die Landwirtschaft Crédits d'investissements accordés à l'agriculture.....	197
8.23	Investitionskredite an die Landwirtschaft und Tilgung der Darlehen Crédits d'investissements accordés à l'agriculture et remboursements des prêts.....	197
8.24	Bewilligte Investitionskredite an die Landwirtschaft, nach Verwendungszweck Crédits d'investissements accordés à l'agriculture selon l'emploi	198
8.25	Familienzulagen an landwirtschaftliche Arbeitnehmer und selbständige Landwirte Allocations familiales aux travailleurs agricoles et aux agriculteurs indépendants.....	199

8. Massnahmen von Bund und Kantonen ~ Mesures de la Confédération et des cantons

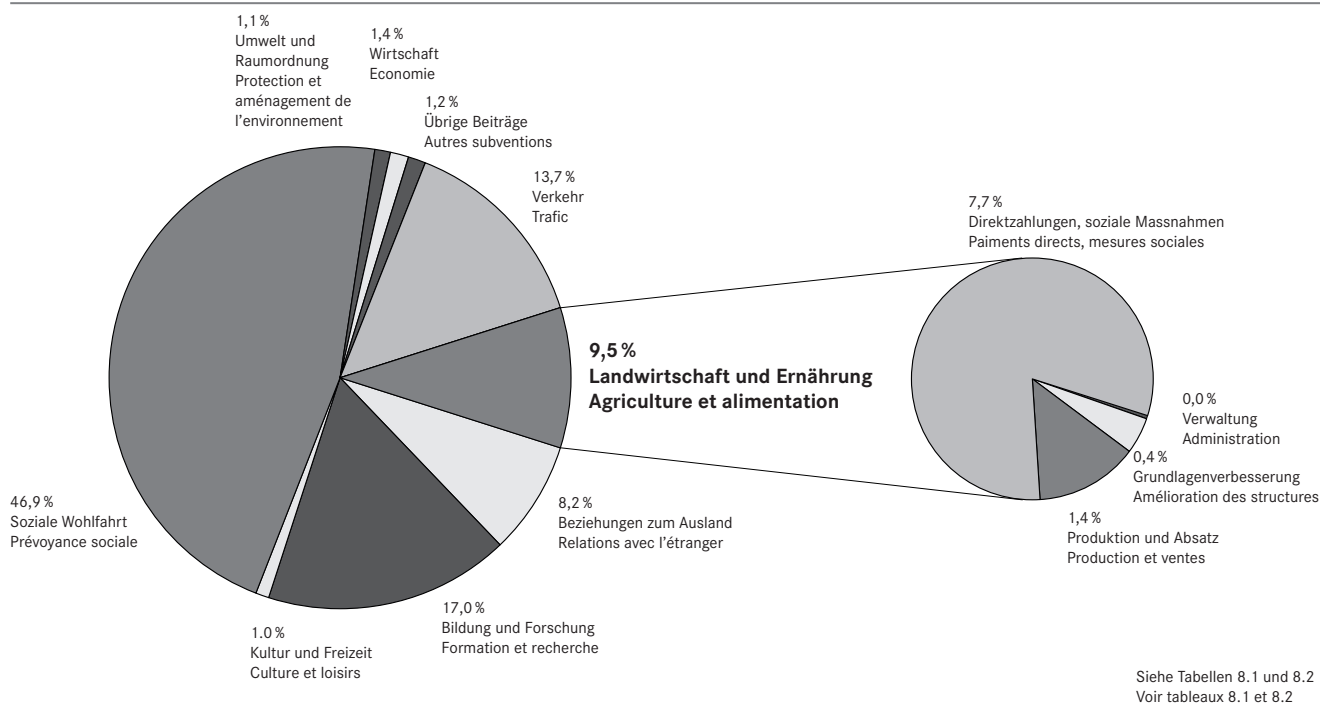
Die ordentlichen Ausgaben des Bundes beliefen sich 2015 auf 65,2 Milliarden Franken, 1,9% mehr als im Vorjahr. Ein Drittel der Ausgaben (34%) beanspruchte die soziale Wohlfahrt, gefolgt vom Bereich Finanzen und Steuern, welcher die Zinsausgaben sowie die Kantonsanteile an Steuereinnahmen des Bundes umfasst (15%), vom Verkehr (13%), der Bildung und Grundlagenforschung (11%) und von der Landesverteidigung (7%). Die Ausgaben für den Bereich Landwirtschaft und Ernährung (6%) folgten an sechster Stelle. (Tabelle 8.1)

57% der Bundesausgaben flossen in Form von Subventionen zu den verschiedensten Empfängergruppen. Jene mit den grössten Anteilen waren die Alters-, die Invaliden-, die Kranken- und die sonstigen Sozialversicherungen mit zusammen 27%, der Verkehr (8%), der Bereich Bildung und Forschung (10%), und der Bereich Landwirtschaft und Ernährung (5%). (Tabelle 8.2)

En 2015, les dépenses ordinaires de la Confédération se sont élevées à 65,2 milliards de francs, soit 1,9% de plus que l'année précédente. Un tiers de ce montant (34%) a été affecté à la prévoyance sociale, suivie du secteur des finances et des contributions englobant les dépenses en intérêts ainsi que la part des cantons aux revenus fiscaux de la Confédération (15%), des transports (13%), de la formation et recherche (11%) et de la défense nationale (7%). Les dépenses relatives aux domaines de l'agriculture et de l'alimentation (6%) viennent en sixième position. (Tableau 8.1)

Des dépenses totales de la Confédération, 57% ont été versés sous forme de subventions aux groupes de bénéficiaires les plus divers. Les assurances vieillesse, invalidité et maladie ainsi que les autres assurances sociales en perçoivent ensemble la part la plus importante de (27%). Suivent les transports (8%), les domaines de la formation et de la recherche (10%), ainsi que les dépenses relatives aux domaines de l'agriculture et de l'alimentation (5%). (Tableau 8.2)

Bundessubventionen nach Verwendungszweck, 2015 Subventions fédérale d'après leur destination, 2015



Im Berichtsjahr 2015 wurden Direktzahlungen im Betrag von 2,86 Milliarden Franken ausgerichtet. Im Vergleich dazu fielen die dem Bereich Landwirtschaft und Ernährung zugerechneten Aufwendungen für Verwaltung (17 Mio. Fr.), zur Grundlagenverbesserung (148 Mio. Fr.) sowie die Ausgaben für Produktion und Absatz von Produkten (517 Mio. Fr.) deutlich kleiner aus. (Tabelle 8.3)

Den Ausgaben des Bundes für Ernährung und Landwirtschaft standen im Jahr 2015 zweckgebundene und sonstige Einnahmen in Höhe von 221 Millionen Franken gegenüber. Diese setzen sich vor allem aus Erlösen aus Kontingentsversteigerungen und den Einnahmen aus der der Tierverkehrskontrolle zusammen. (Tabelle 8.4)

Die Nettoausgaben der Kantone für die Landwirtschaft beliefen sich 2014 auf 280 Millionen Franken. (Tabelle 8.5)

Les paiements directs se sont élevés à 2,86 milliards de francs au cours de l'année de référence 2015. Les autres dépenses imputées aux domaines de l'agriculture et de l'alimentation se sont avérées nettement plus modestes 17 millions de francs pour l'administration, 148 millions de francs pour l'amélioration des structures ainsi que 517 millions de francs en faveur de la production et ventes. (Tableau 8.3)

En contrepartie des dépenses liées au secteur agroalimentaire, la Confédération a perçu en 2015 des recettes à affectation obligatoire et d'autres recettes à hauteur de 221 millions de francs. Ces recettes proviennent notamment de la mise en adjudication des contingents et du contrôle du trafic des animaux. (Tableau 8.4)

En 2014, les dépenses nettes des cantons en faveur de l'agriculture se sont élevées à 280 millions de francs. (Tableau 8.5)

8. Massnahmen von Bund und Kantonen ~ Mesures de la Confédération et des cantons

2014 trat die neue Agrarpolitik in Kraft. Das führte zu einem massiven Umbau bei den Direktzahlungen. Insgesamt wurden 2,78 Mia Franken für Direktzahlungen ausgegeben. Der grösste Anteil entfiel auf die Versorgungssicherheitsbeiträge (39,4%), gefolgt von den Kulturlandschaftsbeiträgen (17,8%), den Produktionssystembeiträgen (15,8%) und den Biodiversitätsbeiträgen (13,8%). Den Abschluss bilden die Übergangsbeiträge mit 11,1% und die Ressourceneffizienzbeiträge mit 0,2%. (Tab. 8.6)

Mittels zinsgünstigen Investitionskrediten unterstützt der Bund die Verbesserung der landwirtschaftlichen Produktionsgrundlagen. Im Jahre 2015 bewilligten die zuständigen kantonalen Stellen Beiträge in der Höhe von 303 Millionen Franken. Rund 36% dieser Mittel wurden zur Finanzierung von Ökonomiebauten benötigt. Rund 27% kamen nichtbaulichen Massnahmen zu Gute, namentlich der Starthilfe für Junglandwirte. Zur Erneuerung von Wohnbauten wurden 17% verwendet. 3% wurden in Wohn- und Ökonomiegebäuden investiert. Mit den verbleibenden 17% wurden Investitionen von Gemeinschaften mitfinanziert. (Tabelle 8.24)

Für die Bauernfamilien nach wie vor bedeutungsvoll sind die Familienzulagen des Bundes. Im Jahre 2015 kamen 21 917 Landwirte und ihre Angestellten in den Genuss von Zahlungen in Form von Kinder- bzw. Haushaltzuschüben im Gesamtbetrag von 115 Millionen Franken. (Tabelle 8.25)

La nouvelle politique agricole est entrée en vigueur en 2014. Elle s'est traduite par une réallocation massive des paiements directs. 2,78 milliards de francs ont été dépensés au total pour les paiements directs. Les contributions à la sécurité de l'approvisionnement (39,4%), les contributions au paysage cultivé (17,8%), les contributions au système de production (15,8%) et les contributions à la biodiversité (13,8%) en représentaient la plus grande partie. Les contributions de transition (11,1%) et les contributions à l'efficacité des ressources (0,2%) se trouvaient en fin de classement (tableau 8.6).

En accordant des crédits d'investissement à taux préférentiels, la Confédération soutient l'amélioration des bases de production agricole. En 2015, les autorités cantonales compétentes ont approuvé des crédits à hauteur de 303 millions de francs. 36% de ces fonds ont été utilisés pour financer des bâtiments d'exploitation et 27% ont été investis pour des mesures autres que la construction, à savoir comme aides au démarrage octroyées à de jeunes agriculteurs. 17% ont été attribués à la rénovation de bâtiments d'habitation. 3% ont été investis dans des bâtiments d'habitation et des ruraux. Le reste (17%) a servi au cofinancement d'investissements réalisés par des communautés d'exploitation. (Tableau 8.24)

Comme par le passé, les allocations familiales de la Confédération revêtent une grande importance pour les familles paysannes. En 2015, 21 917 agriculteurs et employés montagne ont bénéficié d'un montant total de 115 millions de francs sous forme d'allocations pour enfants ou d'allocations de ménage. (Tableau 8.25)

8. Massnahmen von Bund und Kantonen ~ Mesures de la Confédération et des cantons

8.1 Ausgaben des Bundes nach Aufgabengebieten Dépenses de la Confédération par groupe de tâches

In 1 000 CHF. Bei diesen Angaben handelt es sich um die Bruttoaufwendungen, analog der Darstellung in der Staatsrechnung nach neuem Rechnungsmodell des Bundes (NRM) das heisst, die Rückerstattungen sind von den Ausgaben nicht abgezogen. Aufgrund der Umstellung auf das neue harmonisierte Rechnungslegungsmodell der Kantone und Gemeinde HRM2 sind die Zahlen ab 2008 nur beschränkt mit den Vorjahren vergleichbar.

En 1 000 CHF. Dépenses brutes, remboursements non déduits, présentation analogue à celle des comptes des pouvoirs publics selon le nouveau modèle comptable de la Confédération (NMC) ce qui veut dire que les remboursements ne sont pas retirés des dépenses. Le passage au modèle comptable harmonisé des cantons et des communes (MCH2) implique une comparaison restreinte des chiffres dès 2008 avec ceux des années précédentes.

Verwendungszwecke	2000	2010	2014	2015*	Affectation
Institutionelle und finanzielle Voraussetzungen	1 747 056	2 459 611	2 604 931	2 643 725	Conditions institutionnelles et financières
Ordnung und öffentliche Sicherheit	727 884	909 624	1 023 085	1 046 081	Ordre et sécurité publique
Beziehungen zum Ausland / Internationale Zusammenarbeit	2 177 756	2 606 850	3 507 569	3 717 480	Relations avec l'étranger / coopération internationale
Landesverteidigung	4 815 158	4 394 653	4 347 951	4 466 471	Défense nationale
Bildung und Forschung	3 959 681	6 066 593	6 951 749	7 045 728	Formation et recherche
Kultur und Freizeit	573 125	413 278	489 686	509 160	Culture et loisirs
Gesundheit	157 324	228 232	225 936	226 705	Santé
Soziale Wohlfahrt	14 171 408	18 453 897	21 414 284	21 986 595	Prévoyance sociale
Altersversicherung	6 428 676	9 934 967	10 747 897	10 893 582	Assurance-vieillesse
Invalidenversicherung	3 330 049	3 522 889	4 920 364	4 856 154	Assurance-invalidité
Krankenversicherung	1 736 695	2 007 972	2 273 161	2 475 351	Assurance-maladie
Ergänzungsleistungen	501 651	1 270 926	1 435 245	1 460 226	Prestations complémentaires
Militärversicherung	260 783	216 472	210 092	214 166	Assurance militaire
Arbeitslosenversicherung / Arbeitsvermittlung	202 455	438 735	499 397	505 543	Encouragement à la constructions de logements
Sozialer Wohnungsbau / Wohnbauförderung	367 197	125 653	96 094	81 576	Constr. de log. à caract. social/ encour. à la cons. de log.
Migration	1 331 414	885 362	1 174 401	1 443 372	Migrations
Soziale Hilfe und Fürsorge	12 488	50 921	57 633	56 625	Aides et assistance sociales
Verkehr	6 423 641	8 224 955	8 429 430	8 321 573	Trafic
Strassenverkehr	2 857 866	2 914 441	3 116 886	3 074 570	Circulation routière
Öffentlicher Verkehr	3 496 079	5 214 941	5 157 822	5 079 902	Transports publics
Luftfahrt	69 696	95 573	154 722	167 101	Aviation
Umwelt und Raumordnung	800 041	1 163 848	1 209 856	1 362 730	Environnement et aménagement du territoire
Umwelt	297 615	791 869	835 332	983 522	Environnement
Schutz vor Naturgefahren	438 118	262 388	236 626	229 010	Protection contre les dangers naturels
Naturschutz	58 853	95 788	123 044	134 965	Protection de la nature
Raumordnung	5 454	13 803	14 853	15 233	Aménagement du territoire
Landwirtschaft und Ernährung	3 572 942	3 665 703	3 692 510	3 667 267	Agriculture et alimentation
Wirtschaft	426 144	567 659	633 579	716 405	Economie
Wirtschaftsordnung	88 866	119 289	127 165	131 684	Ordre économique
Standortförd., Regionalpolitik, wirtsch. Landesversorgung	247 175	168 128	132 322	130 040	Promotion économique, pol. rég., approvision. écon. du pays
Energie	90 103	280 242	374 092	454 680	Energie
Finanzen und Steuern	7 577 731	10 110 718	9 469 431	9 533 224	Finances et impôts
Ordentliche Ausgaben	47 129 891	59 265 621	63 999 998	65 243 144	Dépenses ordinaires

8. Massnahmen von Bund und Kantonen ~ Mesures de la Confédération et des cantons

8.2 Bundessubventionen Subventions fédérales

In 1 000 CHF. Bei diesen Angaben handelt es sich um die Bruttoaufwendungen, analog der Darstellung in der Staatsrechnung nach neuem Rechnungsmodell des Bundes (NRM) das heisst, die Rückerstattungen sind von den Ausgaben nicht abgezogen. Aufgrund der Umstellung auf das neue harmonisierte Rechnungslegungsmodell der Kantone und Gemeinde HRM2 sind die Zahlen ab 2008 nur beschränkt mit den Vorjahren vergleichbar.

En 1 000 CHF. Dépenses brutes, remboursements non déduits, présentation analogue à celle des comptes des pouvoirs publics selon le nouveau modèle comptable de la Confédération (NMC) ce qui veut dire que les remboursements ne sont pas retirés des dépenses. Le passage au modèle comptable harmonisé des cantons et des communes (MCH2) implique une comparaison restreinte des chiffres dès 2008 avec ceux des années précédentes.

Verwendungszwecke	2005	2010	2014	2015	Affectation
Institutionelle und finanzielle Voraussetzungen	26 512	31 604	29 865	36 226	Conditions institutionnelles et financières
Ordnung und öffentliche Sicherheit	159 035	159 772	195 403	201 653	Ordre et sécurité publique
Beziehungen zum Ausland / Internationale Zusammenarbeit	1 820 291	2 058 951	2 895 764	3 067 856	Relations avec l'étranger / coopération internationale
Landesverteidigung	184 554	192 106	132 313	110 200	Défense nationale
Bildung und Forschung	4 375 219	5 386 472	6 244 594	6 335 684	Formation et recherche
Kultur und Freizeit	316 263	276 731	342 716	356 365	Culture et loisirs
Gesundheit	79 485	87 922	84 673	82 866	Santé
Soziale Wohlfahrt	13 423 832	15 175 571	16 922 369	17 515 642	Prévoyance sociale
Krankenversicherung	2 098 987	1 976 797	2 242 524	2 444 717	Assurance-maladie
Altersversicherung	5 045 011	7 162 114	7 988 000	8 172 068	Assurance-vieillesse et survivants
Invalidenversicherung	4 345 000	3 480 176	3 748 000	3 693 132	Assurance-invalidité
Ergänzungsleistungen	673 000	1 269 118	1 433 451	1 458 554	Prestations complémentaires
Arbeitslosenversicherung / Arbeitsvermittlung	339 797	419 315	459 516	464 712	Assurance chômage / service de placement
Migration	729 334	705 959	915 744	1 163 780	Migrations
Sozialer Wohnungsbau / Wohnbauförderung	164 247	118 917	87 913	73 355	Encouragement à la constructions de logements
Soziale Hilfe und Fürsorge	28 456	43 176	47 220	45 325	Aides et assistance sociales
Verkehr	5 431 866	5 427 542	5 131 800	5 129 701	Trafic
Strassen	723 784	561 543	179 563	180 178	Routes
Öffentlicher Verkehr	4 656 179	4 840 418	4 871 307	4 852 433	Transports publics
Schifffahrt	748	936	1 076	985	Navigation
Luftfahrt	51 155	24 645	79 854	96 106	Navigation aérienne
Umwelt und Raumordnung	321 198	405 200	399 380	410 379	Protection et aménagement de l'environnement
Umweltschutz	128 983	84 438	82 290	84 350	Protection de l'environnement
Gewässerverbauungen	63 990	141 364	104 794	104 790	Correction des cours d'eau
Schutz vor Naturgefahren	50 434	97 406	103 767	100 705	Protection contre les dangers naturels
Naturschutz	77 521	81 702	108 372	120 381	Protection de la nature
Raumordnung	269	290	159	152	Aménagement
Landwirtschaft und Ernährung	3 496 270	3 549 288	3 568 244	3 543 557	Agriculture et alimentation
Verwaltung, Vollzug, Kontrolle	21 077	15 306	15 949	15 908	Administration, mise en œuvre et contrôle
Grundlagenverbesserung	178 785	171 260	173 318	148 802	Amélioration des structures
Produktion und Absatz	753 929	495 636	491 753	517 159	Production et ventes
Direktzahlungen und soziale Massnahmen	2 542 479	2 867 086	2 887 225	2 861 687	Paiements directs et mesures sociales
Wirtschaft	228 968	427 959	466 983	535 569	Economie
Waldwirtschaft	101 261	23 618	28 065	23 514	Sylviculture
Wirtschaftsordnung	4 926	22 156	28 924	29 823	Ordre économique
Standortförderung und Regionalpolitik	100 124	141 136	111 653	109 519	Promotion place économique et politique régional
Energie	22 657	241 049	298 341	372 713	Energie
Total	29 863 493	33 179 118	36 414 104	37 325 697	Total

8.3 Bundessubventionen an Landwirtschaft und Ernährung Subventions fédérales affectées à l'agriculture et l'alimentation

In 1 000 CHF. Aufgrund der Umstellung auf das neue Rechnungsmodell des Bundes (NRM) sind die Zahlen ab 2008 nur beschränkt mit den Vorjahren vergleichbar.

En 1 000 CHF. Le passage au modèle comptable harmonisé des cantons et des communes (MCH2) implique une comparaison restreinte des chiffres dès 2008 avec ceux des années précédentes.

Verwendungszwecke	2000	2010	2014	2015	Affectation
Verwaltung	26 089	16 937	18 004	17 218	Administration
Forschungsbeiträge	1 593	3 129	3 958	4 038	Subsides pour la recherche
Landw. Beratungswesen	18 830	12 177	11 991	11 870	Vulgarisation agricole
Bekämpfungsmassnahmen	5 666	1 631	2 055	1 310	Mesures de lutte
Grundlagenverbesserung	215 753	171 841	172 100	147 694	Amélioration des structures agricoles
Pflanzen- und Tierzucht	21 000	37 629	36 973	37 549	Sélection végétale et élevage du bétail
Beihilfen Pflanzenbau, Teilkredit	-	-	-	-	Aides pour la prod. végétale, crédit partie
Umschulungsbeihilfen	-	49	31	40	Aides à la reconversion professionnelle
Investitionskredite	100 000	47 000	45 132	15 283	Crédits d'investissement
Landw. Strukturverbesserungen	87 000	85 000	89 157	94 659	Améliorations struct. dans l'agriculture
Betriebshilfe	7 753	2 164	806	163	Aide aux exploitations
Produktion und Absatz	1 046 012	512 917	491 753	517 159	Production et ventes
Absatzförderung	59 521	55 840	59 736	60 797	Promotion des ventes
Ausfuhrbeiträge für landw. Verarbeitungsprodukte	111 842	76 711	70 000	95 600	Contributions à l'exportation de produits agricoles transformés
Beihilfen und Zulagen Milchwirtschaft	708 700	289 000	292 997	292 996	Aides et supplément accordés à l'économie laitière
Zulage auf verkäster Milch	280 059	256 292	261 801	262 104	Supplément pour le lait transformé en fromage
Zulage für silofreie Verfütterung	50 693	32 708	31 196	30 892	Supplément de non-ensilage
Inlandbeihilfen für Butter, Käse, Magermilch und Milchpulver	193 413	-	-	-	Aides pour le beurre, le lait écrémé et la poudre de lait et pour le fromage acc. dans le pays
Ausfuhrbeihilfen für Käse und andere Milchprodukte	184 535	-	-	-	Aides à l'exportation de fromages et d'autres produits laitiers
Beihilfen Viehwirtschaft	-	4 008	5 423	5 431	Aides en économie animales
Beihilfen Pflanzenbau	-	70 060	63 597	62 335	Aides pour la production végétale
Zuckerrübenverarbeitung	-	33 638	33 545	31 441	Transformation de betteraves à sucre
Ölsaaten und Körnerleguminosen	-	29 981	25 001	26 623	Oléagineux et légumineuses é graines
Kartoffelverarbeitung	-	-	-	-	Transformation de pommes de terre
Obstverwertung	-	2 894	2 645	1 936	Mise en valeur de fruits
Saatgut, nachwachsende Rohstoffe, Weinbau	-	3 546	2 407	2 335	Semences, matières premières renouvelables, viticulture
Diverses (einschliesslich EHEC-Entschädigungen, 2011)	165 949	17 298	-	-	Divers (incl. indemnités EHEC, 2011)
Direktzahlungen, soz. Massnahmen¹	2 205 700	2 864 873	2 886 387	2 861 485	Paiements directs et mesures sociales¹
Versorgungssicherheitsbeiträge	-	-	1 097 077	1 095 376	Contr. à la sécurité de l'approvisionnement
Kulturlandschaftsbeiträge	-	-	496 290	505 672	Contributions au paysage cultivé
Biodiversitätsbeiträge	-	-	367 133	396 848	Contributions à la biodiversité
Landschaftsqualitätsbeiträge	-	-	70 097	125 260	Contributions à la qualité du paysage
Produktionssystembeiträge	-	-	439 613	450 956	Contributions au système de production
Ressourceneffizienzbeiträge, Ressourcenprogramme, Gewässerschutz	-	-	36 739	42 869	Contr. à l'utilisation efficiente des ressources, programmes d'utilisation durable des ressources, protection des eaux
Übergangsbeiträge	-	-	307 918	178 203	Contributions de transition
Allgemeine Direktzahlungen	1 758 985	2 181 967	-	-	Paiements directs généraux
Ökologische Direktzahlungen	355 485	587 306	-	-	Paiements directs écologiques
Familienzulagen in der Landwirtschaft	91 230	95 600	71 521	66 300	Allocations familiales dans l'agriculture
Total	3 493 554	3 566 569	3 568 244	3 543 557	Total

¹ In der Staatsrechnung erfasste Ausgaben. Diese können in einzelnen Jahren aus rechnungstechnischen Gründen von den tatsächlichen Auszahlungen in den folgenden Tabellen abweichen.

¹ Dépenses figurant au compte d'Etat. Dans les tableaux suivants, les dépenses peuvent varier d'une année à l'autre des paiements effectifs, pour des raisons techniques comptables.

8. Massnahmen von Bund und Kantonen ~ Mesures de la Confédération et des cantons

8.4 Zweckgebundene Einnahmen des Bundes aus Landwirtschaft und Ernährung Recettes affectées de l'État de l'agriculture et de l'alimentation

In 1 000 CHF ~ En 1 000 CHF

Einnahmen	2000	2010	2014	2015	Recettes
Verwaltung	27 262	2 12 830	248 408	211 242	Administration
Überlieferungsabgabe der Milchproduzenten	1 253	343	-	-	Taxe sur les livraisons excédentaires des producteurs de lait
Schlachtabgabe	-	-	2 938	2 905	Taxe perçue à l'abattage
Erlöse aus Kontingentsversteigerung					Produit de la vente aux enchères des contingents
- von Fleisch, Pferden und Zuchtrindern	12 018	206 469	236 919	202 869	- de viande, de chevaux et de génisses d'élevage
- von Weisswein	6 209	-	-	-	- du contingent de vin blanc
- von Kartoffelprodukten und Kernobst	1 026	1 742	1 850	1 982	- de produits à base de pommes de terre et de fruits à pépins
- von Schnittblumen	-	180	126	128	- de fleurs coupées
- von Käse	921	-	-	-	- de fromage
- von Milchpulver und Butter	-	191	590	738	- poudre de lait et beurre
Abgrenzung aus Kontingentsversteigerungen	-	-9 214	-267	-1 571	Régularisation de la vente aux enchères de contingents
Gebühren für Verzollung	3 308	2 017	2 901	3 009	Taxes pour dédouanement
Rückerstattung von Beiträgen	2 447	9 384	3 136	-33	Remboursement de subventions
Kostenbeiträge Liechtenstein	80	353	161	167	Contributions du Liechtenstein
Rückerstattung Käseunion in Liquidation	-	-	-	-	Remboursement, Union suisse du commerce de fromage en cours de liquidation
Übriger Ertrag	-	1 366	54	1 048	Autres revenus
Tierverkehrskontrolle und Entsorgung Fleischabfälle	-	10 162	10 085	9 911	Trafic des animaux et élimination des déchets de viande
Betriebseinnahmen Tierverkehrskontrolle	-	10 162	10 085	9 911	Recettes d'exploitation, contrôle du trafic des animaux
Grundlagenverbesserung	-	480	138	66	Amélioration des structures agricoles
Zinsertrag auf Investitionskrediten und Betriebshilfe	-	480	138	66	Intérêts sur crédits d'investissements et sur l'aide aux exploitations
Total	27 262	223 473	258 631	221 219	Total

Eidgenössische Finanzverwaltung (EFV), Staatsrechnung

Administration fédérale des finances (AFF), Compte d'Etat

8.5 Ausgaben der Kantone zugunsten der Landwirtschaft Dépenses cantonales en faveur de l'agriculture

In 1 000 CHF, ohne Beiträge für die landwirtschaftliche Berufsbildung. Aufgrund der Umstellung auf das neue harmonisierte Rechnungslegungsmodell der Kantone und Gemeinde HRM2 sind die Zahlen ab 2008 nur beschränkt mit den Vorjahren vergleichbar.

En 1 000 CHF, sans les subsides pour l'enseignement agricole. Le passage au modèle comptable harmonisé des cantons et des communes (MCH2) implique une comparaison restreinte des chiffres dès 2008 avec ceux des années précédentes.

	2000	2010	2013	2014	
Bruttoausgaben der Kantone für die Landwirtschaft	2 735 546	3 300 182	3 313 933	3 288 947	Dépenses brutes des cantons en faveur de l'agriculture
Verwaltung	69 340	...	...	...	Administration
Verwaltung, Vollzug und Kontrolle	...	135 741	124 361	101 227	Administration, exécution et contrôle
Betriebs- und Bodenverbesserungen	266 773	...	...	...	Amélioration foncières et constructions rurales
Strukturverbesserungen	...	211 813	216 719	233 544	Amélioration des structures
Tierhaltung	204 691	...	...	...	Garde d'animaux
Produktionsverbesserung Vieh	...	96 624	76 291	65 106	Amélioration de la production animale
Pflanzenbau	122 186	...	...	...	Production végétale
Produktionsverbesserung Pflanzen	...	40 646	37 830	37 113	Amélioration de la production végétale
Wirtschaftliche Massnahmen	...	22 992	23 481	20 340	Mesures économiques
Einkommenszuschüsse	2 012 201	...	...	...	Versements compensatoires
Direktzahlungen	...	2 784 979	2 826 397	2 824 959	Paiements directs
Soziale Massnahmen	60 356	7 187	8 255	5 786	Mesures sociales
Alpwirtschaft	...	200	599	873	Economie alpestre
Davon in laufender Rechnung gedeckt durch					Dont couvertes dans le compte de fonctionnement par
Bundesbeiträge	2 233 721	2 799 517	2 820 434	2 814 866	Subventions fédérales
Übrige Einnahmen	161 944	186 822	189 396	194 354	Recettes diverses
Nettoausgaben der Kantone für die Landwirtschaft	339 741	313 843	304 103	279 727	Dépenses nettes des cantons en faveur de l'agriculture

8. Massnahmen von Bund und Kantonen ~ Mesures de la Confédération et des cantons

8.6 Übersicht Direktzahlungen Aperçu des paiements directs

In 1 000 CHF ~ En 1 000 CHF

	Kulturland- schaftsbeiträge	Versorgungs- sicherheitsbei- träge	Biodiversitäts- beiträge	Landschafts- qualitätsbei- träge	Produktions- systembei- träge	Ressourceneffizi- enzbeiträge	Übergangsbei- trag	Total Beiträge	Beiträge in %
	Contributions au paysage cultivé	Contr. à la sécurité de l'approvisionne- ment	Contributions à la biodiversité	Contribution à la qualité du paysage	Contributions au système de production	Contr. à l'utilisati- on efficiente des ressources	Contribution de transition	Contributions total	Contributions en %
Beiträge nach Jahr ~ Contributions par année									
2014	495 727	1 096 114	364 108	70 153	439 465	6 335	307 830	2 779 732	100
Beiträge 2014 nach Kanton ~ Contributions 2014 par canton									
ZH	6 406	69 695	27 563	1 674	25 558	298	20 909	152 102	5.5
BE	101 467	209 810	58 485	3 427	80 225	893	61 080	515 387	18.5
LU	25 079	80 998	27 449	8 528	45 280	597	29 347	217 278	7.8
UR	13 011	7 390	4 295	1 273	2 721	-	1 594	30 284	1.1
SZ	21 215	24 770	13 165	3 714	10 075	22	7 859	80 820	2.9
OW	11 592	8 516	3 396	1 386	4 425	1	2 416	31 731	1.1
NW	6 839	6 477	2 720	1 080	2 915	-	2 049	22 080	0.8
GL	8 703	7 311	3 679	1 108	3 198	4	2 164	26 165	0.9
ZG	3 405	10 289	5 919	1 056	4 795	77	3 641	29 182	1.0
FR	27 982	81 013	16 783	2 287	34 493	512	23 179	186 248	6.7
SO	6 808	32 280	12 283	948	12 314	140	9 340	74 111	2.7
BL/BS	4 793	22 762	9 270	1 002	8 415	182	6 033	52 457	1.9
SH	916	15 415	5 659	1 396	4 394	126	3 238	31 144	1.1
AR	8 275	13 375	2 194	1 447	5 914	3	4 414	35 624	1.3
AI	5 619	8 094	1 421	476	3 958	-	2 717	22 286	0.8
SG	38 768	70 868	22 800	530	34 616	820	24 931	193 333	7.0
GR	75 473	57 150	33 355	10 879	28 144	28	15 635	220 663	7.9
AG	6 348	61 992	22 863	173	23 732	359	18 297	133 763	4.8
TG	2 274	47 901	13 579	689	22 940	963	15 695	104 040	3.7
TI	13 334	14 283	4 470	76	4 986	54	2 930	40 133	1.4
VD	36 160	116 575	35 880	15 053	34 665	602	22 909	261 844	9.4
VS	41 261	40 090	15 360	5 349	10 774	97	8 029	120 961	4.4
NE	13 088	35 414	6 237	944	11 847	237	7 385	75 153	2.7
GE	246	10 880	2 622	844	2 536	107	1 301	18 537	0.7
JU	16 663	42 767	12 660	4 817	16 545	214	10 738	104 405	3.8
Beiträge 2014 nach Zone ~ Contributions 2014 par zone									
T/P 1 - 3	...	487 784	152 888	...	189 638	4 840	140 963	...	...
T/P 4	...	157 989	50 409	...	69 151	748	45 360	...	...
B/M 1	...	133 383	31 845	...	55 882	346	37 802	...	...
B/M 2	...	172 071	45 664	...	66 282	363	45 735	...	...
B/M 3	...	90 356	32 181	...	36 014	26	23 268	...	...
B/M 4	...	54 530	28 957	...	22 499	12	14 703	...	...

Bundesamt für Landwirtschaft (BLW)

Office fédéral de l'agriculture (OFAG)

8. Massnahmen von Bund und Kantonen ~ Mesures de la Confédération et des cantons

8.7 Übersicht Kulturlandschaftsbeiträge Aperçu des contributions au paysage cultivé

In 1 000 CHF ~ En 1 000 CHF

	Offenhaltungsbeiträge	Hangbeiträge	Steillagenbeiträge	Hangbeiträge für Rebflächen	Alpungsbeiträge	Sömmerungsbeiträge	Total Beiträge	Beiträge in %
	Contribution pour le maintien d'un paysage ouvert	Contribution pour surfaces en pente	Contr. pour surfaces en forte pente	Contr. pour surfaces viticoles en pente	Contributions de mise à l'alpage	Contribution d'estivage	Total Contribution	Contributions en %
Beiträge nach Jahr ~ Contributions par année								
2014	140 621	107 266	13 448	11 720	101 624	121 048	495 727	100
Beiträge 2014 nach Kanton ~ Contributions 2014 par canton								
ZH	2 141	2 372	87	363	1 312	130	6 406	1.29
BE	31 434	23 353	2 356	404	20 251	23 669	101 467	20.47
LU	9 213	9 805	607	35	2 759	2 659	25 079	5.06
UR	2 247	2 963	2 302	2	2 221	3 276	13 011	2.62
SZ	5 850	5 303	812	18	4 181	5 051	21 215	4.28
OW	1 932	2 459	598	5	2 948	3 648	11 592	2.34
NW	1 458	1 851	499	-	1 268	1 762	6 839	1.38
GL	1 893	1 779	366	8	1 762	2 895	8 703	1.76
ZG	1 479	1 471	63	2	297	93	3 405	0.69
FR	6 774	3 202	18	47	8 467	9 475	27 982	5.64
SO	2 739	2 058	8	0	882	1 121	6 808	1.37
BL/BS	2 005	2 355	12	65	206	150	4 793	0.97
SH	281	388	-	166	51	30	916	0.18
AR	3 205	2 780	21	7	1 224	1 038	8 275	1.67
AI	2 165	1 371	6	-	829	1 248	5 619	1.13
SG	10 196	10 605	1 005	308	7 990	8 665	38 768	7.82
GR	18 305	15 922	3 119	34	16 100	21 994	75 473	15.22
AG	2 006	3 183	8	311	752	87	6 348	1.28
TG	458	610	92	134	980	-	2 274	0.46
TI	3 572	1 812	204	366	3 236	4 143	13 334	2.69
VD	6 753	2 415	18	2 589	10 645	13 740	36 160	7.29
VS	10 316	6 258	1 235	6 590	7 410	9 452	41 261	8.32
NE	7 807	1 373	-	163	1 590	2 155	13 088	2.64
GE	4	-	-	91	151	-	246	0.05
JU	6 388	1 576	12	11	4 110	4 565	16 663	3.36
Beiträge 2014 nach Zone ~ Contributions 2014 par zone								
T/P 1 - 3	3 383	3 097	17	5 903	17 469	...	29 871	...
T/P 4	14 141	15 514	59	2 093	8 205	...	40 013	...
B/M 1	25 876	20 212	751	664	14 358	...	61 860	...
B/M 2	47 561	28 647	2 986	2 863	24 184	...	106 240	...
B/M 3	30 154	23 804	4 963	148	23 631	...	82 700	...
B/M 4	19 506	15 993	4 672	47	13 777	...	53 995	...

Bundesamt für Landwirtschaft (BLW)

Office fédéral de l'agriculture (OFAG)

8. Massnahmen von Bund und Kantonen ~ Mesures de la Confédération et des cantons

8.8 Kulturlandschaftsbeiträge Contributions au paysage cultivé

Offenhaltungsbeiträge				Hangbeiträge			
Contrib. pour le maintien d'un paysage ouvert				Contributions pour surfaces en pente			
Betriebe	Fläche	Beiträge total		Betriebe	Fläche	Beiträge total	Betriebe
Exploitations	Surface	Contributions total		Exploitations	Surface	Contributions total	Exploitations
Anzahl ~ Nombre	ha	1 000 CHF		Anzahl ~ Nombre	ha	1 000 CHF	Anzahl ~ Nombre
Direktzahlungen nach Jahr ~ Paiements directs par année							
2014	31 573	542 012	140 621	27 644	208 044	107 266	5 674
Direktzahlungen 2014 nach Kanton ~ Paiements directs 2014 par canton							
ZH	827	13 112	2 141	694	4 824	2 372	50
BE	7 630	119 740	31 434	7 122	45 313	23 353	1 279
LU	3 107	42 968	9 213	2 878	19 535	9 805	436
UR	550	6 558	2 247	509	4 714	2 963	407
SZ	1 386	19 785	5 850	1 329	10 045	5 303	359
OW	572	6 924	1 932	544	4 410	2 459	263
NW	417	5 234	1 458	404	3 246	1 851	211
GL	331	5 565	1 893	320	3 147	1 779	152
ZG	340	6 014	1 479	328	2 907	1 471	51
FR	1 586	35 813	6 774	1 359	7 112	3 202	15
SO	609	13 042	2 739	560	4 463	2 058	6
BL/BS	692	13 707	2 005	611	5 189	2 355	10
SH	174	2 797	281	136	919	388	-
AR	621	11 424	3 205	620	5 845	2 780	29
AI	437	6 988	2 165	426	2 907	1 371	11
SG	2 717	40 173	10 196	2 489	20 048	10 605	518
GR	2 157	49 582	18 305	2 084	28 713	15 922	1 055
AG	1 269	18 320	2 006	1 048	7 198	3 183	8
TG	189	2 230	458	152	1 157	610	28
TI	685	10 640	3 572	495	3 237	1 812	118
VD	1 284	31 130	6 753	829	5 234	2 415	12
VS	2 622	29 817	10 316	1 672	11 064	6 258	654
NE	637	26 000	7 807	496	3 260	1 373	-
GE	2	12	4	-	-	-	-
JU	732	24 437	6 388	539	3 556	1 576	2
Direktzahlungen 2014 nach Zone ~ Paiements directs 2014 par zone							
T/P 1 - 3	4 243	22 035	3 383	2 284	6 469	3 097	24
T/P 4	6 885	125 797	14 141	6 019	33 998	15 514	74
B/M 1	6 187	112 454	25 876	5 832	41 417	20 212	656
B/M 2	7 463	150 427	47 561	6 811	55 509	28 647	1 660
B/M 3	4 291	80 743	30 154	4 216	42 825	23 804	1 879
B/M 4	2 504	50 558	19 506	2 482	27 826	15 993	1 381

./.

8. Massnahmen von Bund und Kantonen ~ Mesures de la Confédération et des cantons

Steillagenbeiträge		Hangbeiträge für Rebflächen			Alpungsbeiträge		
Contributions pour surfaces en forte pente		Contributions pour surfaces viticoles en pente			Contributions de mise à l'alpage		
Fläche	Beiträge total	Betriebe	Fläche	Beiträge total	Betriebe	Fläche	Beiträge total
Surface	Contributions total	Exploitations	Surface	Contributions total	Exploitations	Surface	Contributions total
ha	1 000 CHF	Anzahl ~ Nombre	ha	1 000 CHF	Anzahl ~ Nombre	ha	1 000 CHF
Direktzahlungen nach Jahr ~ Paiements directs par année							
38 435	13 448	2 394	3 850	11 720	21 708	274 660	101 624
Direktzahlungen 2014 nach Kanton ~ Paiements directs 2014 par canton							
346	87	181	190	363	601	3 546	1 312
7 452	2 356	62	96	404	5 575	54 732	20 251
2 192	607	28	20	35	1 189	7 457	2 759
3 366	2 302	4	2	2	523	6 002	2 221
2 181	812	11	9	18	1 107	11 300	4 181
1 605	598	2	2	5	529	7 969	2 948
1 327	499	-	-	-	344	3 427	1 268
1 173	366	2	2	8	300	4 761	1 762
274	63	3	1	2	167	803	297
85	18	19	25	47	1 503	22 884	8 467
21	8	1	0	0	301	2 384	882
48	12	44	37	65	105	558	206
-	-	112	100	166	19	138	51
121	21	3	2	7	349	3 309	1 224
39	6	-	-	-	227	2 240	829
3 507	1 005	63	110	308	2 077	21 595	7 990
9 930	3 119	22	17	34	2 037	43 512	16 100
36	8	135	182	311	269	2 033	752
237	92	58	87	134	367	2 649	980
654	204	166	172	366	452	8 747	3 236
95	18	419	774	2 589	1 311	28 771	10 645
3 713	1 235	958	1 877	6 590	1 538	20 028	7 410
-	-	59	82	163	339	4 298	1 590
-	-	39	58	91	20	409	151
35	12	3	6	11	459	11 108	4 110
Direktzahlungen 2014 nach Zone ~ Paiements directs 2014 par zone							
82	17	1 378	2 089	5 903	5 123	47 215	17 469
298	59	361	637	2 093	2 503	22 175	8 205
2 949	751	154	218	664	3 391	38 805	14 358
9 642	2 986	363	852	2 863	4 653	65 363	24 184
13 762	4 963	94	42	148	3 723	63 867	23 631
11 702	4 672	44	12	47	2 315	37 235	13 777

Bundesamt für Landwirtschaft (BLW)

Office fédéral de l'agriculture (OFAG)

8. Massnahmen von Bund und Kantonen ~ Mesures de la Confédération et des cantons

8.9 Kulturlandschaftsbeiträge: Fortsetzung Sömmerungsbeiträge Contributions au paysage cultivé: Suite contributions à l'estivage

Anzahl beitrags- berechtigte Bewirt- schafter	Schafe (ohne Milchschafe)		Kühe gemolken, Milchschafe und Milchziegen ¹		Übrige Raufutter- verzehrende Tiere		Total Tiere	Total Beitrags- summe in 1 000 CHF
	Moutons (brebis laitières exceptées)		Vaches traites, brebis laitières, chèvres laitières ¹		Autres animaux consommant des fourrages grossiers			
	Nombre des exploitants bénéficiaires	Betriebe, Anzahl	Normalbesatz, Normalstösse	Betriebe, Anzahl	Normalbesatz, GVE	Betriebe, Anzahl	Normalbesatz, Normalstösse	Animaux totale	Montant des contributions en 1 000 CHF

Sömmerungsbeiträge nach Jahr ~ Contributions à l'estivage par année

2000	7 968	...	...	...	...	...	...	725 753	81 238
2001	7 607	...	...	...	...	...	...	717 060	80 524
2002	7 527	...	...	...	...	...	...	709 739	89 561
2003	7 493	1 032	25 580	2 240	55 167	6 801	234 409	...	91 381
2004	7 449	1 005	24 540	2 198	54 257	6 761	233 807	...	91 066
2005	7 387	975	24 644	2 155	54 155	6 755	235 356	...	91 607
2006	7 336	955	24 535	2 074	53 036	6 724	236 300	...	91 681
2007	7 299	935	24 824	2 053	53 316	6 693	237 046	...	92 110
2008	7 278	916	24 368	2 011	52 438	6 676	236 698	...	91 711
2009	7 197	907	24 276	1 863	50 881	6 602	239 209	...	98 008
2010	7 187	920	24 440	1 323	41 978	6 628	243 126	...	101 275
2011	7 139	904	24 187	1 076	35 635	6 598	245 727	...	101 529
2012	7 091	876	23 532	1 060	37 248	6 552	244 372	...	101 521
2013	7 057	875	23 010	1 089	37 527	6 518	242 646	...	101 064
2014	6 874	821	21 627	1 022	35 073	6 369	252 236	...	121 048

Sömmerungsbeiträge 2014 nach Kanton ~ Contributions à l'estivage 2014 par canton

ZH	7	-	-	-	-	7	325	...	130
BE	1 503	158	1 866	286	9 260	1 413	48 828	...	23 669
LU	246	27	274	-	-	241	6 468	...	2 659
UR	315	64	1 492	112	2 400	234	4 728	...	3 276
SZ	432	45	672	146	1 586	410	10 560	...	5 051
OW	251	21	180	37	487	237	8 563	...	3 648
NW	131	14	176	3	41	125	4 236	...	1 762
GL	116	13	457	2	33	109	6 836	...	2 895
ZG	12	1	26	3	5	11	202	...	93
FR	579	37	618	17	308	562	22 906	...	9 475
SO	66	1	3	-	-	66	2 810	...	1 121
BL	10	-	-	-	-	10	376	...	150
SH	1	-	-	-	-	1	100	...	30
AR	107	1	2	18	294	106	2 321	...	1 038
AI	144	6	58	64	984	139	2 116	...	1 248
SG	372	31	1 089	63	3 666	359	17 337	...	8 665
GR	929	168	7 412	167	9 787	825	39 053	...	21 994
AG	3	-	-	-	-	3	219	...	87
TG	-	-	-	-	-	-	-	...	-
TI	245	77	2 204	46	3 321	197	5 729	...	4 143
VD	649	29	930	-	-	633	33 600	...	13 740
VS	500	127	4 117	57	2 855	426	18 152	...	9 452
NE	154	-	-	1	46	153	5 401	...	2 155
GE	-	-	-	-	-	-	-	...	-
JU	102	1	52	-	-	102	11 372	...	4 565

¹ Normalbesatz für gemolkene Tiere mit einer Sömmerungsdauer von 56 bis 100 Tagen

¹ Charge usuelle pour animaux traits avec une durée d'estivage de 56 à 100 jours

8. Massnahmen von Bund und Kantonen ~ Mesures de la Confédération et des cantons

8.10 Versorgungssicherheitsbeiträge Contributions à la sécurité de l'approvisionnement

Basisbeiträge			Produktionserschwerisbeiträge			Beiträge für die offene Ackerfläche u. für Dauerkulturen			Versorgungssicherheitsbeiträge total		
Contributions de base			Contributions pour la production dans des conditions difficiles			Contributions pour terres ouvertes et cultures pérennes			Contrib. à la sécurité de l'approvisionnement		
Betriebe	Fläche	Beiträge total	Betriebe	Fläche	Beiträge total	Betriebe	Fläche	Beiträge total	Beiträge total	Beiträge in %	
Exploitations	Surface	Contrib. total	Exploitations	Surface	Contrib. total	Exploitations	Surface	Contrib. total	Contrib. total	Contrib. en %	
Anzahl ~ Nombre	ha	1 000 CHF	Anzahl ~ Nombre	ha	1 000 CHF	Anzahl ~ Nombre	ha	1 000 CHF	1 000 CHF		
Beiträge nach Jahr ~ Contributions par année											
2014	47 239	1 000 801	823 976	31 337	535 334	160 342	28 169	251 343	111 796	1 096 114	100
Beiträge 2014 nach Kanton ~ Contributions 2014 par canton											
ZH	3 001	67 217	55 152	813	12 656	3 285	2 439	0	11 258	69 695	6.4
BE	10 372	185 545	155 379	7 614	118 924	36 019	6 363	46 031	18 413	209 810	19.1
LU	4 403	74 513	63 336	3 088	42 615	12 031	2 622	14 078	5 631	80 998	7.4
UR	546	6 511	5 227	546	6 460	2 158	14	11	4	7 390	0.7
SZ	1 483	22 472	18 784	1 377	18 687	5 825	196	402	161	24 770	2.3
OW	589	7 569	6 375	576	6 926	2 131	30	25	10	8 516	0.8
NW	430	5 852	4 877	416	5 161	1 591	19	22	9	6 477	0.6
GL	351	6 682	5 492	330	5 500	1 801	25	44	17	7 311	0.7
ZG	490	9 543	8 122	335	5 514	1 630	233	1 342	537	10 289	0.9
FR	2 609	73 296	62 029	1 580	35 642	9 880	1 910	22 761	9 104	81 013	7.4
SO	1 212	30 244	24 649	596	12 889	3 622	915	10 022	4 009	32 280	2.9
BL/BS	834	20 809	16 944	681	13 625	3 453	689	5 914	2 366	22 762	2.1
SH	499	13 710	11 135	164	2 729	598	485	9 207	3 683	15 415	1.4
AR	625	11 413	9 858	625	11 327	3 510	20	20	8	13 375	1.2
AI	438	6 842	5 929	438	6 823	2 163	6	4	2	8 094	0.7
SG	3 605	67 320	57 291	2 688	38 630	11 465	1 116	5 280	2 112	70 868	6.5
GR	2 213	53 443	39 253	2 144	49 382	16 950	567	2 367	947	57 150	5.2
AG	2 649	57 138	47 181	1 262	18 228	4 288	2 477	26 308	10 523	61 992	5.7
TG	2 183	47 245	39 786	186	2 205	610	1 899	18 760	7 504	47 901	4.4
TI	757	13 208	10 225	677	10 552	3 366	414	1 727	691	14 283	1.3
VD	3 276	103 984	85 042	1 242	30 803	8 683	2 869	57 122	22 850	116 575	10.6
VS	2 715	36 397	27 137	2 599	29 750	9 858	1 609	7 738	3 095	40 090	3.7
NE	742	31 265	25 471	630	25 966	8 135	327	4 523	1 809	35 414	3.2
GE	260	10 076	7 814	2	12	4	252	7 656	3 062	10 880	1.0
JU	957	38 508	31 487	728	24 328	7 288	673	9 979	3 991	42 767	3.9
Beiträge 2014 nach Zone ~ Contributions 2014 par zone											
T/P 1 - 3	19 995	466 657	388 769	4 105	21 693	5 557	18 222	233 645	93 458	487 784	44.5
T/P 4	6 848	137 766	115 115	6 843	124 470	29 983	5 115	32 229	12 891	157 989	14.4
B/M 1	6 172	114 279	96 605	6 170	111 520	33 061	2 635	9 292	3 717	133 383	12.2
B/M 2	7 447	149 796	123 728	7 446	147 781	46 944	1 366	3 498	1 399	172 071	15.7
B/M 3	4 282	80 792	63 083	4 279	79 793	27 011	594	656	262	90 356	8.2
B/M 4	2 495	51 511	36 675	2 494	50 078	17 786	237	171	68	54 530	5.0

Bundesamt für Landwirtschaft (BLW)

Office fédéral de l'agriculture (OFAG)

8. Massnahmen von Bund und Kantonen ~ Mesures de la Confédération et des cantons

8.11 Biodiversitätsbeiträge Contributions à la biodiversité

	BFF Qualität I ~ SPB qualité I		BFF Qualität II ~ SPB qualité II		BFF Vernetzung ~ SPB mises en réseau		Total
	Betriebe	Beiträge	Betriebe	Beiträge	Betriebe	Beiträge	Beiträge
	Exploitations	Contributions	Exploitations	Contributions	Exploitations	Contributions	Contributions
	Anzahl ~ Nombre	1 000 CHF	Anzahl ~ Nombre	1 000 CHF	Anzahl ~ Nombre	1 000 CHF	1 000 CHF
Beiträge nach Jahr ~ Contributions par année							
2014	47 007	178 642	32 029	105 356	33 249	80 109	364 108
Beiträge 2014 nach Kanton ~ Contributions 2014 par canton							
ZH	2 981	16 532	1 867	6 201	1 950	4 830	27 563
BE	10 379	27 070	6 444	13 871	9 310	17 544	58 485
LU	4 416	12 872	3 343	8 247	3 220	6 330	27 449
UR	548	969	582	2 092	427	1 234	4 295
SZ	1 486	4 526	1 663	5 729	1 285	2 910	13 165
OW	590	1 080	635	1 694	316	622	3 396
NW	431	914	420	1 214	297	592	2 720
GL	350	874	377	2 046	288	759	3 679
ZG	493	2 533	434	2 040	449	1 347	5 919
FR	2 612	10 181	1 084	2 783	1 406	3 820	16 783
SO	1 226	6 824	627	2 197	996	3 262	12 283
BL/BS	840	5 174	651	2 890	617	1 207	9 270
SH	492	3 303	298	1 382	289	974	5 659
AR	624	1 071	432	777	270	347	2 194
AI	437	617	277	458	276	346	1 421
SG	3 629	11 395	2 662	7 325	2 229	4 080	22 800
GR	2 218	11 175	2 638	15 729	2 071	6 451	33 355
AG	2 659	13 192	1 373	5 962	1 194	3 709	22 863
TG	2 201	8 688	943	2 957	1 746	1 934	13 579
TI	737	2 112	394	1 575	213	783	4 470
VD	3 294	18 761	2 285	7 574	2 620	9 544	35 880
VS	2 397	6 665	1 448	6 161	598	2 534	15 360
NE	743	3 338	533	1 427	407	1 472	6 237
GE	262	2 365	55	149	39	108	2 622
JU	962	6 412	564	2 877	736	3 372	12 660
Beiträge 2014 nach Zone ~ Contributions 2014 par zone							
T/P 1 - 3	19 895	94 357	10 042	28 660	13 405	29 871	152 888
T/P 4	6 823	26 712	4 233	12 960	4 903	10 737	50 409
B/M 1	6 143	14 842	3 675	9 059	4 357	7 944	31 845
B/M 2	7 363	18 999	4 664	13 680	5 307	12 986	45 664
B/M 3	4 280	12 648	3 009	9 971	3 261	9 563	32 181
B/M 4	2 503	11 085	1 966	8 863	2 016	9 009	28 957
Sömmerung ~ Estivage	-	-	4 440	22 163	-	-	-

Bundesamt für Landwirtschaft (BLW)

Office fédéral de l'agriculture (OFAG)

8.12 Landschaftsqualitätsbeiträge nach Kanton Contributions à la qualité du paysage par canton

	Betriebe mit Vereinbarung (LN)	Betriebe mit Vereinbarung (SöG)	Beteiligung LN	Beteiligung SöG	Ø-Beitrag pro Betrieb LN	Ø-Beitrag pro Betrieb SöG	Ausgerichtete Beiträge (LN)	Ausgerichtete Beiträge (SöG)	Total ausgerichtete Beiträge
	Exploit. ayant conclu une convention (SAU)	Exploit. ayant conclu une convention (RE)	Participation SAU (% d'exploit.)	Participation RE (% d'exploit.)	Ø-Contrib. par exploit. RE	Ø-Contrib. par exploit. RE	Contributions versées SAU	Contributions versées SAU	Total des contrib. versées
	Anzahl ~ Nombre	Anzahl ~ Nombre	%	%	CHF	CHF	CHF	CHF	CHF
Beiträge nach Jahr ~ Contributions par année									
2014	16 756	2 141	35.0	31.0	3 762	3 324	63 036 502	7 116 190	70 152 691
Beiträge 2014 nach Kanton ~ Contributions 2014 par canton									
ZH	566	1	18.5	14.3	2 940	9 543	1 663 987	9 543	1 673 530
BE	1 168	243	11.2	16.1	2 631	1 456	3 072 971	353 812	3 426 783
LU	3 281	193	74.2	78.5	2 509	1 532	8 232 021	295 589	8 527 611
UR	358	80	64.6	25.4	3 211	1 543	1 149 411	123 405	1 272 816
SZ	1 040	272	69.8	63.0	3 125	1 706	3 250 004	464 003	3 714 007
OW	440	166	74.2	66.1	2 555	1 575	1 124 276	261 508	1 385 784
NW	369	90	85.2	68.7	2 491	1 784	919 174	160 601	1 079 775
GL	270	-	76.9	-	4 102	-	1 107 641	-	1 107 641
ZG	342	4	69.2	33.3	3 077	887	1 052 370	3 548	1 055 918
FR	359	232	13.7	39.7	3 607	4 274	1 294 862	991 681	2 286 543
SO	551	-	44.9	-	1 720	-	947 602	-	947 602
BL	338	-	40.0	-	2 963	-	1 001 550	-	1 001 550
SH	365	-	72.7	-	3 824	-	1 395 818	-	1 395 818
AR	399	88	63.3	82.2	3 235	1 775	1 290 569	156 196	1 446 764
AI	265	101	59.3	70.1	1 419	991	376 146	100 080	476 226
SG	158	-	4.3	-	3 352	-	529 544	-	529 544
GR	2 113	22	86.4	2.4	5 105	4 222	10 785 982	92 889	10 878 870
AG	44	-	1.6	-	3 933	-	173 071	-	173 071
TG	278	-	12.5	-	2 479	-	689 300	-	689 300
TI	29	13	3.7	5.3	2 146	1 044	62 221	13 577	75 797
VD	2 332	431	70.7	65.8	5 555	4 868	12 954 689	2 098 310	15 052 999
VS	686	137	25.2	26.6	6 143	8 284	4 214 390	1 134 925	5 349 314
NE	190	-	25.6	-	4 967	-	943 669	-	943 669
GE	151	-	57.6	-	5 592	-	844 375	-	844 375
JU	664	68	69.0	66.7	5 965	12 596	3 960 859	856 524	4 817 383
Schweiz	16 756	2 141	35.0	31.0	3 762	3 324	63 036 502	7 116 190	70 152 691

LN = Ganzjahres Betriebe
SöG = Sömmerungsbetriebe

SAU = exploitations à l'année
RE = exploitations d'estivage

In dieser Tabelle beziehen sich die Werte zu den Beteiligungen LN und SöG prozentual auf die Anzahl aller Ganzjahres- und Sömmerungsbetriebe des Kantons. Daher hat zum Beispiel der Kanton Graubünden eine sehr hohe Beteiligung der Ganzjahresbetriebe und Appenzell Ausserrhodens der Sömmerungsbetriebe: in diesen Kantonen hatten alle Betriebe die Möglichkeit, sich an einem LQ-Projekt zu beteiligen.

Ce tableau comprend le pourcentage des valeurs de participation SAU et RE par rapport au l'ensemble des exploitations d'estivage et à l'année du canton. Par exemple, le canton de Grisons compte une très forte participation des exploitations à l'année et Appenzell Rhodes-Extérieures des exploit. d'estivage: dans ces cantons, toutes les exploitations avaient la possibilité de participer à un projet OP.

8. Massnahmen von Bund und Kantonen ~ Mesures de la Confédération et des cantons

8.13 Produktionssystembeiträge Contributions au système de production

In 1 000 CHF ~ En 1 000 CHF

	Biologischer Landbau Contributions pour l'agriculture biologique	Extensive Produktion von Ackerkulturen Contributions pour la culture extensive de céréales, de tourne- sols, de pois protéagi- neux, de féveroles et de colza	Graslandbasierte Milch- und Fleisch- produktionI Contributions pour la production de lait et de viande basée sur les herbages	Tierwohlbeiträge (BTS, RAUS) Contributions au bien-être des animaux (SST, SPPA)	Beiträge total Contributions total	Beiträge in % Contributions en %
Beiträge nach Jahr ~ Contributions par année						
2014	40 359	31 879	104 822	262 406	439 465	100.0
Beiträge 2014 nach Kanton ~ Contributions 2014 par canton						
ZH	3 588	2 799	4 316	14 855	25 558	5.8
BE	5 797	5 116	19 752	49 560	80 225	18.3
LU	1 775	1 219	9 118	33 168	45 280	10.3
UR	185	-	1 255	1 281	2 721	0.6
SZ	574	8	3 790	5 702	10 075	2.3
OW	493	-	1 391	2 541	4 425	1.0
NW	212	-	1 060	1 643	2 915	0.7
GL	340	1	1 297	1 560	3 198	0.7
ZG	369	70	1 053	3 303	4 795	1.1
FR	1 726	2 553	7 238	22 976	34 493	7.8
SO	1 120	1 408	2 502	7 283	12 314	2.8
BL/BS	994	992	1 626	4 802	8 415	1.9
SH	401	976	227	2 789	4 394	1.0
AR	446	-	2 156	3 313	5 914	1.3
AI	76	-	1 305	2 577	3 958	0.9
SG	1 878	224	10 663	21 850	34 616	7.9
GR	6 899	269	8 906	12 070	28 144	6.4
AG	2 550	2 994	3 591	14 597	23 732	5.4
TG	2 771	1 479	3 141	15 549	22 940	5.2
TI	549	92	2 014	2 331	4 986	1.1
VD	2 888	7 949	5 948	17 881	34 665	7.9
VS	1 789	120	4 639	4 226	10 774	2.5
NE	648	876	4 215	6 109	11 847	2.7
GE	501	1 362	160	513	2 536	0.6
JU	1 789	1 371	3 457	9 929	16 545	3.8
Beiträge 2014 nach Zone ~ Contributions 2014 par zone						
T/P 1 - 3	17 768	23 873	24 777	123 219	189 638	43.2
T/P 4	4 514	5 457	14 963	44 217	69 151	15.7
B/M 1	3 357	2 026	16 025	34 473	55 882	12.7
B/M 2	4 659	436	25 314	35 873	66 282	15.1
B/M 3	5 506	70	14 496	15 942	36 014	8.2
B/M 4	4 555	17	9 247	8 681	22 499	5.1

Bundesamt für Landwirtschaft (BLW)

Office fédéral de l'agriculture (OFAG)

8. Massnahmen von Bund und Kantonen ~ Mesures de la Confédération et des cantons

8.14 Biologischer Landbau Agriculture biologique

	Betriebe	Fläche	Beiträge total	Fläche pro Betrieb	Beitrag pro ha	Beitrag pro Betrieb	Beteiligung an der gesamten LN
	Exploitations	Surface	Contributions total	Surface par exploitation	Contribution par ha	Contribution par exploitation	Participation à l'ensemble des SAU
	Anzahl ~ Nombre	ha	1 000 CHF	ha	CHF	CHF	%
Ökobeiträge nach Jahr ~ Contributions écologiques par année							
2000	4 904	82 822	12 185	17	147	2 485	7.7
2001	5 441	93 565	23 488	17	251	4 317	8.7
2002	5 898	102 802	25 484	17	248	4 321	9.6
2003	6 182	110 134	27 135	18	246	4 389	10.3
2004	6 318	113 295	27 962	18	247	4 426	10.6
2005	6 350	115 387	28 601	18	248	4 504	10.8
2006	6 260	115 703	28 672	18	248	4 580	10.9
2007	6 082	113 531	28 074	19	247	4 616	10.7
2008	5 930	112 537	27 980	19	249	4 718	10.6
2009	5 714	110 282	27 937	19	253	4 889	10.4
2010	5 641	110 445	29 680	20	269	5 262	10.5
2011	5 691	113 900	31 241	20	274	5 490	10.8
2012	5 828	119 247	33 112	20	278	5 682	11.3
2013	5 988	124 839	35 086	21	281	5 859	11.9
2014	6 093	127 411	40 359	21	317	6 624	12.1

Ökobeiträge 2014 nach Kanton ~ Contributions écologiques 2014 par canton

ZH	341	7 522	3 588	22.1	477	10 522	10.2
BE	1 147	19 861	5 797	17.3	292	5 054	10.4
LU	333	5 693	1 775	17.1	312	5 330	7.4
UR	54	915	185	17.0	202	3 424	13.6
SZ	164	2 773	574	16.9	207	3 503	11.3
OW	182	2 442	493	13.4	202	2 710	31.2
NW	70	1 032	212	14.7	205	3 028	17.1
GL	81	1 695	340	20.9	201	4 202	24.8
ZG	78	1 476	369	18.9	250	4 736	13.9
FR	148	3 817	1 726	25.8	452	11 663	5.1
SO	124	3 454	1 120	27.9	324	9 034	11.0
BL/BS	122	2 840	994	23.3	350	8 150	12.9
SH	26	641	401	24.7	626	15 437	4.1
AR	106	2 212	446	20.9	202	4 209	18.5
AI	23	378	76	16.4	200	3 289	5.3
SG	430	7 861	1 878	18.3	239	4 369	11.0
GR	1 305	32 100	6 899	24.6	215	5 287	57.5
AG	229	4 835	2 550	21.1	527	11 134	7.9
TG	268	5 217	2 771	19.5	531	10 340	10.5
TI	123	2 271	549	18.5	242	4 466	15.5
VD	190	5 459	2 888	28.7	529	15 198	5.0
VS	348	5 804	1 789	16.7	308	5 140	15.3
NE	64	1 975	648	30.9	328	10 125	6.2
GE	18	617	501	34.3	812	27 815	5.6
JU	119	4 521	1 789	38.0	396	15 031	11.2

Ökobeiträge 2014 nach Zone ~ Contributions écologiques 2014 par zone

T/P 1 - 3	1 394	30 303	17 768	21.7	586	12 746	6.1
T/P 4	651	12 698	4 514	19.5	355	6 934	8.8
B/M 1	746	13 431	3 357	18.0	250	4 500	10.6
B/M 2	1 134	22 012	4 659	19.4	212	4 109	14.1
B/M 3	1 223	26 410	5 506	21.6	208	4 502	29.8
B/M 4	945	22 558	4 555	23.9	202	4 820	56.6

8. Massnahmen von Bund und Kantonen ~ Mesures de la Confédération et des cantons

8.15 Extensive Produktion von Ackerkulturen Production extensive de grandes cultures

Bis 2013 nur Getreide u. Raps ~ Jusqu'à 2013 seulement céréales et colza

Betriebe	Fläche	Beiträge total	Fläche pro Betrieb	Beitrag pro Betrieb	Beteiligung an der Getreide- u. Rapsfläche	Ackerkulturfläche total	
Exploitations	Surface	Contributions total	Surface par exploitation	Contribution par exploitation	Participation aux surfaces de céréales et de colza	Cultures de champs total	
Anzahl ~ Nombre	ha	1 000 CHF	ha	CHF	%	ha	
Beiträge nach Jahr ~ Contributions par année							
2000	20 482	83 577	33 398	4.1	1 631	48.1	173 775
2001	19 217	81 576	32 526	4.2	1 693	48.8	167 266
2002	18 403	80 140	31 938	4.4	1 735	47.9	167 223
2003	17 784	78 425	31 255	4.4	1 757	48.9	160 334
2004	17 263	77 361	30 824	4.5	1 786	48.8	158 687
2005	16 928	79 102	31 516	4.7	1 862	48.3	163 625
2006	16 414	78 074	31 094	4.8	1 894	47.7	163 825
2007	15 826	76 913	30 629	4.9	1 935	48.4	158 758
2008	15 474	76 653	30 529	5.0	1 973	48.6	157 715
2009	14 847	72 934	29 075	4.9	1 958	46.6	156 388
2010	14 603	73 654	29 336	5.0	2 009	47.1	156 421
2011	14 280	72 747	28 983	5.1	2 030	48.2	150 971
2012	14 278	74 497	29 675	5.2	2 078	49.0	152 038
2013	14 060	75 456	30 064	5.4	2 138	49.4	152 845
2014	14 326	79 697	31 879	5.6	2 225	50.1	159 007

Beiträge 2014 nach Kanton ~ Contributions 2014 par canton

ZH	1 425	6 998	2 799	4.9	1 964	47.0	14 884
BE	3 737	12 791	5 116	3.4	1 369	50.3	25 428
LU	1 029	3 047	1 219	3.0	1 185	40.2	7 582
UR	-	-	-	-	-	-	-
SZ	12	21	8	1.7	696	23.5	89
OW	-	-	-	-	-	-	-
NW	-	-	-	-	-	-	-
GL	2	2	1	1.1	452	59.9	4
ZG	65	175	70	2.7	1 075	34.7	503
FR	1 044	6 382	2 553	6.1	2 445	45.5	14 035
SO	620	3 521	1 408	5.7	2 272	57.3	6 143
BL/BS	491	2 481	992	5.1	2 021	67.2	3 690
SH	307	2 440	976	7.9	3 179	36.4	6 702
AR	-	-	-	-	-	-	10
AI	-	-	-	-	-	-	-
SG	228	561	224	2.5	984	51.9	1 081
GR	221	671	269	3.0	1 215	67.7	991
AG	1 477	7 485	2 994	5.1	2 027	48.8	15 344
TG	800	3 697	1 479	4.6	1 849	44.4	8 336
TI	52	229	92	4.4	1 764	85.8	267
VD	1 861	19 872	7 949	10.7	4 271	53.2	37 386
VS	114	300	120	2.6	1 053	37.4	803
NE	228	2 189	876	9.6	3 841	70.1	3 123
GE	183	3 406	1 362	18.6	7 444	63.3	5 384
JU	430	3 428	1 371	8.0	3 188	47.5	7 221

Beiträge 2014 nach Zone ~ Contributions 2014 par zone

T/P 1 - 3	9 216	59 682	23 873	6.5	2 590	46.1	129 581
T/P 4	3 110	13 642	5 457	4.4	1 755	64.3	21 232
B/M 1	1 447	5 066	2 026	3.5	1 400	76.6	6 614
B/M 2	396	1 090	436	2.8	1 101	83.3	1 308
B/M 3	111	176	70	1.6	634	78.3	225
B/M 4	46	41	17	0.9	361	87.4	47

8. Massnahmen von Bund und Kantonen ~ Mesures de la Confédération et des cantons

8.16 Besonders tierfreundliche Stallhaltungssysteme (BTS) Systèmes de stabulation particulièrement respectueux des animaux (SST)

Betriebe	GVE	Beiträge total	GVE pro Betrieb	Beitrag pro Betrieb	GVE total ¹	Beteiligung der GVE
Exploitations	UGB	Contributions total	UGB par exploitation	Contribution par exploitation	UGB total ¹	Participation de l'UGB
Anzahl ~ Nombre	Anzahl ~ Nombre	1 000 CHF	GVE ~ UGB	CHF	Anzahl ~ Nombre	%
Ethobeiträge nach Jahr ~ Contributions éthologiques par année						
2000	12 943	265 236	24 749	20.5	1 912	23.1
2002	16 581	345 763	39 030	20.9	2 354	29.9
2003	18 477	384 969	43 257	20.8	2 341	33.5
2004	19 577	414 183	46 517	21.2	2 376	36.5
2005	17 840	416 650	47 089	23.4	2 640	37.7
2006	18 340	445 028	49 749	24.3	2 713	39.8
2007	18 649	466 984	51 602	25.0	2 767	41.8
2008	18 963	494 537	56 025	26.1	2 954	43.6
2009	19 635	522 171	59 890	26.6	3 050	44.1
2010	19 910	540 222	61 729	27.1	3 100	44.1
2011	20 177	563 202	63 908	27.9	3 167	45.9
2012	20 435	581 923	66 225	28.5	3 241	47.5
2013	20 671	601 864	68 151	29.1	3 297	50.8
2014	21 572	647 304	75 585	30.0	3 504	54.0

Ethobeiträge 2014 nach Kanton ~ Contributions éthologiques 2014 par canton

ZH	1 395	42 470	4 561	30.4	3 270	67 130	63.3
BE	4 269	98 762	11 966	23.1	2 803	238 182	41.5
LU	2 855	93 975	11 697	32.9	4 097	154 923	60.7
UR	134	1 843	172	13.8	1 280	6 796	27.1
SZ	523	11 146	1 254	21.3	2 398	30 022	37.1
OW	293	6 112	637	20.9	2 174	12 755	47.9
NW	183	4 222	489	23.1	2 670	9 876	42.7
GL	124	2 589	258	20.9	2 080	7 477	34.6
ZG	298	9 702	1 017	32.6	3 412	15 244	63.6
FR	1 511	57 143	6 937	37.8	4 591	99 046	57.7
SO	669	19 290	2 098	28.8	3 135	32 713	59.0
BL/BS	464	13 204	1 422	28.5	3 065	20 350	64.9
SH	215	9 055	1 241	42.1	5 772	11 706	77.4
AR	231	5 053	570	21.9	2 467	15 528	32.5
AI	176	4 418	657	25.1	3 733	12 480	35.4
SG	1 605	49 527	5 897	30.9	3 674	102 872	48.1
GR	1 180	27 713	2 625	23.5	2 224	45 780	60.5
AG	1 351	43 243	5 394	32.0	3 992	68 433	63.2
TG	1 157	46 162	5 806	39.9	5 018	68 295	67.6
TI	232	4 689	431	20.2	1 860	9 540	49.2
VD	1 270	47 090	5 452	37.1	4 293	77 582	60.7
VS	357	5 798	623	16.2	1 745	21 832	26.6
NE	381	14 950	1 464	39.2	3 841	27 352	54.7
GE	38	1 245	127	32.8	3 331	2 244	55.5
JU	661	27 905	2 791	42.2	4 223	39 629	70.4

Ethobeiträge 2014 nach Zone ² ~ Contributions éthologiques 2014 par zone ²

T/P 1 - 3	9 738	349 933	42 759	35.9	4 391	556 040	62.9
T/P 4	3 774	112 950	13 455	29.9	3 565	198 747	56.8
B/M 1	2 980	76 081	8 430	25.5	2 829	161 153	47.2
B/M 2	2 892	67 949	7 157	23.5	2 475	171 043	39.7
B/M 3	1 410	26 197	2 466	18.6	1 749	73 093	35.8
B/M 4	778	14 194	1 317	18.2	1 693	37 709	37.6

¹ GVE, die am Programm BTS potentiell teilnehmen könnten
² Zuteilung der Fläche nach Hauptanteil der LN, die ein Betrieb in einer Zone bewirtschaftet

¹ UGB qui pourraient être inscrits au programme SST
² Attribution des surfaces selon la part principale des SAU, qui est exploitée dans une zone

8. Massnahmen von Bund und Kantonen ~ Mesures de la Confédération et des cantons

8.17 Regelmässiger Auslauf im Freien (RAUS) Sorties régulières en plein air (SRPA)

	Betriebe	GVE	Beiträge total	GVE pro Betrieb	Beitrag pro Betrieb	GVE total ¹	Beteiligung der GVE
	Exploitations	UGB	Contributions total	UGB par exploitation	Contribution par exploitation	UGB total ¹	Participation de l'UGB
	Anzahl ~ Nombre	Anzahl ~ Nombre	1 000 CHF	GVE ~ UGB	CHF	Anzahl ~ Nombre	%
Ethobeiträge nach Jahr ~ Contributions éthologiques par année							
2000	30 121	618 000	83 370	20.5	2 768	1 215 406	50.8
2002	34 824	742 993	131 654	21.3	3 781	1 225 304	60.6
2003	36 618	793 517	140 106	21.7	3 826	1 220 654	65.0
2004	37 446	817 724	144 134	21.8	3 849	1 208 726	67.7
2005	37 707	844 948	148 678	22.4	3 943	1 219 670	69.3
2006	38 000	874 239	153 498	23.0	4 039	1 232 935	70.9
2007	37 898	891 352	156 194	23.5	4 121	1 231 950	72.4
2008	37 669	918 202	160 565	24.4	4 263	1 253 578	73.2
2009	37 076	894 258	163 060	24.1	4 398	1 249 170	71.6
2010	36 795	900 790	163 903	24.5	4 454	1 249 489	72.1
2011	36 451	909 988	164 986	25.0	4 526	1 251 370	72.7
2012	36 057	915 423	165 670	25.4	4 595	1 249 938	73.2
2013	35 698	921 549	166 405	25.8	4 661	1 246 774	73.9
2014	35 616	954 515	186 822	26.8	5 245	1 275 113	74.9

Ethobeiträge 2014 nach Kanton ~ Contributions éthologiques 2014 par canton

ZH	1 919	52 291	10 294	27.2	5 364	71 190	73.5
BE	8 534	192 476	37 593	22.6	4 405	251 182	76.6
LU	3 707	108 838	21 471	29.4	5 792	160 566	67.8
UR	422	5 800	1 109	13.7	2 628	7 815	74.2
SZ	1 140	22 847	4 447	20.0	3 901	33 024	69.2
OW	475	9 865	1 904	20.8	4 008	13 319	74.1
NW	280	5 991	1 155	21.4	4 124	10 479	57.2
GL	302	6 716	1 302	22.2	4 310	8 012	83.8
ZG	400	11 653	2 286	29.1	5 715	16 305	71.5
FR	2 185	82 718	16 039	37.9	7 341	103 347	80.0
SO	974	26 483	5 185	27.2	5 323	34 628	76.5
BL/BS	634	16 886	3 380	26.6	5 331	21 709	77.8
SH	233	7 664	1 548	32.9	6 644	12 597	60.8
AR	572	14 226	2 743	24.9	4 795	16 730	85.0
AI	385	9 606	1 920	25.0	4 987	13 138	73.1
SG	2 885	81 538	15 953	28.3	5 530	109 669	74.3
GR	2 087	48 415	9 445	23.2	4 526	52 802	91.7
AG	1 674	46 229	9 204	27.6	5 498	72 943	63.4
TG	1 500	49 373	9 743	32.9	6 496	71 887	68.7
TI	567	9 865	1 900	17.4	3 350	11 372	86.8
VD	1 952	63 725	12 429	32.6	6 367	81 383	78.3
VS	1 235	18 659	3 603	15.1	2 917	28 126	66.3
NE	605	23 976	4 646	39.6	7 679	28 399	84.4
GE	81	2 002	386	24.7	4 771	2 532	79.1
JU	868	36 675	7 138	42.3	8 223	41 959	87.4

Ethobeiträge 2014 nach Zone ² ~ Contributions éthologiques 2014 par zone ²

T/P 1 - 3	13 105	408 464	80 460	31.2	6 140	584 231	69.9
T/P 4	5 472	156 575	30 762	28.6	5 622	209 919	74.6
B/M 1	5 150	134 177	26 044	26.1	5 057	170 489	78.7
B/M 2	6 112	147 955	28 716	24.2	4 698	182 848	80.9
B/M 3	3 622	69 413	13 475	19.2	3 720	83 123	83.5
B/M 4	2 155	37 932	7 364	17.6	3 417	44 503	85.2

¹ GVE, die an den Programm RAUS teilzunehmen könnten

² Zuteilung der Fläche nach Hauptanteil der LN, die ein Betrieb in einer Zone bewirtschaftet

¹ UGB qui pourraient être inscrits au programme SRPA

² Attribution des surfaces selon la part principale des SAU, qui est exploitée dans une zone

8. Massnahmen von Bund und Kantonen ~ Mesures de la Confédération et des cantons

8.18 Graslandbasierte Milch- und Fleischproduktion Production de lait et de viande basée sur les herbages

	Betriebe	Fläche	Beiträge total	Beitrag pro Betrieb	Beteiligung an der gesamten LN
	Exploitations	Surface	Contributions total	Contribution par exploitation	Participation à l'ensemble de SAU
	Anzahl ~ Nombre	ha	1 000 CHF	CHF	en %
Beiträge nach Jahr ~ Contributions par année					
2014	29 599	528 594	104 822	3 541	50.3
Beiträge 2014 nach Kanton ~ Contributions 2014 par canton					
ZH	1 341	22 068	4 316	3 218	30.0
BE	6 599	99 277	19 752	2 993	51.8
LU	3 150	45 866	9 118	2 895	59.6
UR	525	6 284	1 255	2 391	93.4
SZ	1 247	19 013	3 790	3 040	77.8
OW	527	6 964	1 391	2 639	88.8
NW	381	5 304	1 060	2 783	88.1
GL	341	6 503	1 297	3 803	95.0
ZG	306	5 310	1 053	3 441	50.0
FR	1 542	36 364	7 238	4 694	48.2
SO	612	12 703	2 502	4 089	40.4
BL/BS	400	8 331	1 626	4 066	38.0
SH	78	1 215	227	2 915	7.8
AR	593	10 801	2 156	3 635	90.3
AI	418	6 539	1 305	3 123	91.2
SG	2 997	53 622	10 663	3 558	74.9
GR	1 871	44 543	8 906	4 760	79.8
AG	1 340	18 411	3 591	2 680	30.2
TG	932	15 905	3 141	3 370	32.1
TI	543	10 348	2 014	3 710	70.5
VD	1 353	30 331	5 948	4 396	27.8
VS	1 404	23 358	4 639	3 304	61.7
NE	514	21 157	4 215	8 199	66.2
GE	43	905	160	3 727	8.2
JU	542	17 472	3 457	6 377	43.4
Beiträge 2014 nach Zone ~ Contributions 2014 par zone					
T/P 1 - 3	8 301	126 068	24 777	2 985	...
T/P 4	4 551	75 820	14 963	3 288	...
B/M 1	4 639	80 755	16 025	3 454	...
B/M 2	6 121	127 005	25 314	4 136	...
B/M 3	3 741	72 635	14 496	3 875	...
B/M 4	2 246	46 311	9 247	4 117	...

Bundesamt für Landwirtschaft (BLW)

Office fédéral de l'agriculture (OFAG)

8. Massnahmen von Bund und Kantonen ~ Mesures de la Confédération et des cantons

8.19 Ressourceneffizienzbeiträge Contributions à l'utilisation efficiente des ressources

Emissionsmindernde Ausbringverfahren			Schonende Bodenbearbeitung			Einsatz von präzisen Applikationstechniken		Total	
Contribution pour des techniques d'épandage diminuant les émissions			Contribution pour des techniques culturales préservant le sol			Contribution pour l'utilisation de techniques d'application précise des produits phytosanitaires			
Betriebe	Fläche	Beiträge	Betriebe	Fläche	Beiträge	Betriebe	Beiträge total	Beiträge	
Exploitations	Surface	Contrib.	Exploitations	Surface	Contrib.	Exploitations	Contrib. total	Contrib.	
Anzahl ~ Nombre	ha	CHF	Anzahl ~ Nombre	ha	CHF	Anzahl ~ Nombre	1 000 CHF	CHF	
Beiträge nach Jahr ~ Contributions par année									
2014	2 635	72 280	2 167 119	4 930	18 798	3 872 785	92	295 238	6 335 141
Beiträge 2014 nach Kanton ~ Contributions 2014 par canton									
ZH	-	-	-	367	1 419	285 528	8	12 404	297 932
BE	569	8 685	260 553	888	3 496	601 599	11	30 763	892 915
LU	-	-	-	1 132	2 992	596 953	-	-	596 953
UR	-	-	-	-	-	-	-	-	-
SZ	-	-	-	43	72	19 030	1	3 425	22 455
OW	4	25	751	-	-	-	-	-	751
NW	-	-	-	-	-	-	-	-	-
GL	-	-	-	9	17	4 405	-	-	4 405
ZG	4	65	1 950	84	334	70 470	1	4 495	76 915
FR	298	8 306	249 184	275	1 338	257 289	1	5 440	511 913
SO	27	326	9 774	167	708	124 878	1	4 963	139 614
BL	200	4 055	121 427	66	213	60 510	-	-	181 937
SH	1	5	155	116	601	118 866	3	6 721	125 741
AR	9	102	3 139	-	-	-	-	-	3 139
AI	-	-	-	-	-	-	-	-	-
SG	558	17 185	516 405	332	1 020	284 141	7	19 507	820 053
GR	-	-	-	20	55	12 852	4	14 672	27 524
AG	-	-	-	499	1 769	337 951	6	21 351	359 302
TG	613	21 211	635 054	402	1 358	279 686	12	47 850	962 590
TI	13	489	14 676	6	74	26 307	5	12 952	53 935
VD	-	-	-	372	2 483	554 050	15	47 658	601 707
VS	37	1 328	39 858	18	66	21 623	12	35 722	97 204
NE	135	4 986	148 861	64	289	83 478	1	4 916	237 255
GE	7	275	8 249	36	324	75 904	4	22 400	106 553
JU	160	5 236	157 082	34	170	57 268	-	-	214 350
Beiträge 2014 nach Zone ~ Contributions 2014 par zone									
T/P 1 - 3	1 535	44 367	1 329 589	3 834	16 101	3 243 961	80	266 287	4 839 837
T/P 4	362	9 606	288 156	807	2 012	448 653	5	11 178	747 987
B/M 1	273	7 696	230 890	209	426	102 705	5	12 677	346 272
B/M 2	378	9 489	284 856	75	248	73 269	2	5 096	363 221
B/M 3	62	787	23 615	4	8	2 252	-	-	25 867
B/M 4	25	334	10 013	1	3	1 944	-	-	11 957

Bundesamt für Landwirtschaft (BLW)

Office fédéral de l'agriculture (OFAG)

8. Massnahmen von Bund und Kantonen ~ Mesures de la Confédération et des cantons

8.20 Übergangsbeiträge Contribution de transition

Übergangsbeiträge ~ Contributions de transition				
	Betriebe	Beiträge total	Beiträge pro Betrieb	Beiträge in %
	Exploitations	Contributions total	Contributions par exploitations	Contributions en %
	Anzahl ~ Nombre	1 000 CHF	1 000 CHF	
Beiträge nach Jahr ~ Contributions par année				
2014	46 093	307 830	6 678	100
Beiträge 2014 nach Kanton ~ Contributions 2014 par canton				
ZH	3 008	20 909	6 951	6.8
BE	10 289	61 080	5 936	19.8
LU	4 368	29 347	6 719	9.5
UR	448	1 594	3 559	0.5
SZ	1 453	7 859	5 409	2.6
OW	560	2 416	4 315	0.8
NW	422	2 049	4 856	0.7
GL	344	2 164	6 289	0.7
ZG	486	3 641	7 491	1.2
FR	2 595	23 179	8 932	7.5
SO	1 202	9 340	7 770	3.0
BL/BS	812	6 033	7 429	2.0
SH	490	3 238	6 608	1.1
AR	626	4 414	7 052	1.4
AI	439	2 717	6 188	0.9
SG	3 566	24 931	6 991	8.1
GR	2 156	15 635	7 252	5.1
AG	2 613	18 297	7 002	5.9
TG	2 191	15 695	7 163	5.1
TI	636	2 930	4 607	1.0
VD	3 225	22 909	7 104	7.4
VS	2 239	8 029	3 586	2.6
NE	726	7 385	10 172	2.4
GE	253	1 301	5 141	0.4
JU	946	10 738	11 351	3.5
Beiträge 2014 nach Zone ~ Contributions 2014 par zone				
T/P 1 - 3	19 971	140 963	7 058	45.8
T/P 4	6 669	45 360	6 802	14.7
B/M 1	5 945	37 802	6 359	12.3
B/M 2	7 021	45 735	6 514	14.9
B/M 3	4 085	23 268	5 696	7.6
B/M 4	2 402	14 703	6 121	4.8

8. Massnahmen von Bund und Kantonen ~ Mesures de la Confédération et des cantons

8.21 Anbaubeiträge Contributions à la culture

	Anzahl Bewirtschafter	Ölsaaten (inkl. Hanf bis 2007 und Soja bis 2013)	Soja ab 2014	Körnerlegumi- nosen	Faserpflanzen (Chinaschilf, Kenaf)	Saatgutproduktion	Zuckerrüben	Total Anbaubeiträge
	Nombre d'exploitateur	Oléagineux (y.c. le chanvre jusqu'a 2007 et soja jusqu'à 2013)	Soja dès 2014	Légumineuses à graines	Plantes à fibres (Roseau de china, Kénaf)	Production de semences	Betteraves sucrières	Total contributions à la culture
		1 000 CHF	1 000 CHF	1 000 CHF	1 000 CHF	1 000 CHF	1 000 CHF	1 000 CHF
Anbaubeiträge nach Jahr ~ Contributions à la culture par année								
2000	26 328	27 388	-	3 510	506	-	-	55 153
2001	9 478	26 708	-	4 054	496	-	-	4 550
2002	8 938	32 248	-	6 394	471	-	-	39 113
2003	9 283	35 209	-	7 879	480	-	-	43 569
2004	9 034	35 890	-	7 238	460	-	-	43 587
2005	8 979	36 055	-	7 619	461	-	-	44 135
2006	9 125	37 574	-	8 392	462	-	-	46 428
2007	9 230	38 887	-	8 329	454	-	-	47 671
2008	11 890	38 468	-	6 848	458	-	16 665	62 440
2009	11 949	25 821	-	3 991	223	1 990	37 682	69 707
2010	11 685	26 127	-	3 775	220	2 032	33 519	65 673
2011	11 605	26 338	-	3 808	206	2 014	36 520	68 887
2012	11 472	26 508	-	3 779	209	2 085	36 288	68 869
2013	11 184	27 338	-	4 042	200	2 119	37 170	70 870
2014	11 147	18 825	1 449	4 606	-	1 528	33 131	59 540
Anbaubeiträge 2014 nach Kanton ~ Contributions à la culture 2014 par canton								
ZH	1 376	1 840	243	223	-	54	5 103	7 463
BE	2 325	1 942	39	663	-	427	6 960	10 031
LU	590	816	24	97	-	24	316	1 277
UR	-	-	-	-	-	-	-	-
SZ	1	1	-	-	-	-	-	1
NW	-	-	-	-	-	-	-	-
OW	-	-	-	-	-	-	-	-
GL	-	-	-	-	-	-	-	-
ZG	30	45	-	10	-	-	14	70
FR	846	1 249	35	508	-	280	2 482	4 554
SO	486	671	62	126	-	33	1 070	1 962
BL/BS	150	266	79	82	-	8	89	524
SH	407	1 050	72	112	-	60	1 856	3 149
AI	-	-	-	-	-	-	-	-
AR	-	-	-	-	-	-	-	-
SG	139	91	16	20	-	89	232	448
GR	52	56	1	22	-	-	30	108
AG	1 188	1 863	58	192	-	39	2 191	4 343
TG	967	921	78	134	-	40	4 082	5 254
TI	29	11	110	5	-	31	-	158
VD	1 957	5 868	297	1 639	-	383	7 841	16 027
VS	35	18	20	21	-	4	138	201
NE	122	369	23	63	-	-	68	523
GE	185	984	267	447	-	56	88	1 843
JU	262	766	25	242	-	-	572	1 605

Bundesamt für Landwirtschaft (BLW)

Office fédéral de l'agriculture (OFAG)

8. Massnahmen von Bund und Kantonen ~ Mesures de la Confédération et des cantons

8.22 Bewilligte Investitionskredite an die Landwirtschaft Crédits d'investissements accordés à l'agriculture

Kantone Cantons	Anzahl total Nombre total			Betrag, 1 000 CHF Mont., 1 000 CHF			davon einzelbetriebliche Massnahmen, 2015 dont mesures individuelles, 2015		davon gemeinschaftliche Massnahmen, 2015 dont mesures collectives, 2015			
	2013	2014	2015	2013	2014	2015	Investitionskredite Crédits d'investissements		Investitionskredite Crédits d'investissements		Baukredite Crédits de construction	
							Anzahl Nombre	In 1 000 CHF En 1 000 CHF	Anzahl Nombre	In 1 000 CHF En 1 000 CHF	Anzahl Nombre	In 1 000 CHF En 1 000 CHF
ZH	100	77	77	20 723	15 530	15 959	71	13 590	5	1 169	1	1 200
BE	360	309	262	53 411	46 358	40 972	246	36 977	16	3 995	-	-
LU	216	233	234	33 106	38 250	38 226	207	31 195	18	2 436	9	4 595
UR	11	13	13	1 212	1 660	1 486	11	1 366	2	120	-	-
SZ	68	48	52	8 870	8 585	10 050	40	6 081	2	188	10	3 781
OW	24	15	15	3 466	2 717	2 174	13	1 992	2	182	-	-
NW	14	20	18	1 910	2 414	2 671	18	2 671	-	-	-	-
GL	17	11	14	3 360	1 320	2 035	14	2 035	-	-	-	-
ZG	25	17	17	3 581	2 799	2 200	17	2 200	-	-	-	-
FR	164	132	139	30 348	23 784	30 905	123	25 087	16	5 818	-	-
SO	35	64	47	6 508	10 642	7 939	43	7 552	2	110	2	277
BL	41	26	40	4 594	4 088	5 097	35	4 918	5	179	-	-
SH	30	28	13	4 137	4 068	2 763	12	2 063	-	-	1	700
AR	42	42	38	5 009	4 898	4 464	37	4 394	1	70	-	-
AI	24	22	14	2 456	2 542	1 809	14	1 809	-	-	-	-
SG	209	113	146	30 960	17 649	19 536	138	19 025	8	511	-	-
GR	115	113	119	18 984	20 817	21 498	101	14 856	9	1 845	9	4 797
AG	121	110	97	19 094	17 722	13 331	97	13 331	-	-	-	-
TG	113	77	79	19 641	15 763	12 271	78	12 219	1	52	-	-
TI	22	24	29	3 130	4 166	4 776	21	3 347	8	1 428	-	-
VD	239	199	196	36 586	31 949	33 584	131	22 790	65	10 794	-	-
VS	30	26	51	3 711	4 077	7 307	42	5 865	7	442	2	1 000
NE	37	58	45	7 532	15 131	11 299	36	6 825	8	2 474	1	2 000
GE	7	11	4	2 019	1 758	811	2	610	2	201	-	-
JU	72	57	63	11 283	9 755	10 126	55	8 385	6	747	2	994
CH	2 136	1 845	1 822	335 631	308 443	303 288	1 602	251 182	183	32 762	37	19 345

Bundesamt für Landwirtschaft (BLW)

Office fédéral de l'agriculture (OFAG)

8.23 Investitionskredite an die Landwirtschaft und Tilgung der Darlehen Crédits d'investissements accordés à l'agriculture et remboursements des prêts

Jahre Années	Bundesmittel Versé par la Confédération	Durch kant. Stellen bewilligte Darlehen Prêts d'investissem. accordés par les services cantonaux	Auszahlungen der kantonalen Stellen Versements des services cantonaux	Rückzahlungen der Kreditempfänger Remboursements par les bénéficiaires des crédits		Darlehensbest. am Ende des Jahres Volume des prêts à la fin de l'année	
				In % der Auszahlungen En % des versements	In % d. Darl.-best. am Ende des Vorjahres En % du vol. des prêts à la fin de l'année pr.		
	1 000 CHF	1 000 CHF	1 000 CHF	1 000 CHF		1 000 CHF	
2000	100 000	266 051	303 596	241 987	79.7	16.1	1 569 268
2005	68 000	320 292	344 141	286 973	83.4	15.6	1 894 465
2010	47 000	327 053	388 168	331 554	85.4	15.7	2 165 503
2013	51 000	335 631	393 436	351 690	89.4	15.7	2 277 606
2014	45 132	308 443	363 115	334 562	92.1	14.7	2 305 807
Veränderung gegenüber dem Vorjahr, in Prozenten ~ Variation en % par rapport à l'année précédente							
2000	400.0	12.0	16.2	3.8	-10.7	1.9	4.1
2005	-11.1	6.3	0.9	4.4	3.5	0.6	3.1
2010	0.0	3.0	2.0	4.7	2.6	1.5	2.7
2013	-5.6	4.7	9.4	6.7	-2.4	5.4	1.9
2014	-11.5	-8.1	-7.7	-4.9	3.1	-6.6	1.2

Bundesamt für Landwirtschaft (BLW)

Office fédéral de l'agriculture (OFAG)

8. Massnahmen von Bund und Kantonen ~ Mesures de la Confédération et des cantons

8.24 Bewilligte Investitionskredite an die Landwirtschaft, nach Verwendungszweck Crédits d'investissements accordés à l'agriculture selon l'emploi

Verwendungszweck ~ Affectation des crédits	2005	2010	2013	2014	2015
	Anzahl ~ Nombre				
Investitionskredite	2 185	2 047	2 136	1 845	1 822
Bodenverbesserungen					
Gemeinschaftliche Massnahmen	93	86	62	51	66
Baukredite	56	53	39	32	37
Investitionskredite	37	33	23	19	29
Landwirtschaftlicher Hochbau					
Einzelbetriebliche Massnahmen	1 990	1 797	1 974	1 672	1 602
Nichtbauliche Massnahmen	562	461	569	522	499
davon Starthilfe	535	456	561	508	490
Wohnbauten	463	451	385	355	370
Ökonomiebauten	896	845	963	742	688
Wohn- und Ökonomiegebäude	69	40	57	53	45
Gemeinschaftliche Massnahmen	102	164	100	122	154
davon Kauf von Maschinen und Fahrzeugen	46	106	52	67	87
	Betrag in 1 000 CHF ~ Montant en 1 000 CHF				
Crédits d'investissement	320 292	327 053	335 631	308 443	303 288
Améliorations foncières					
Mesures collectives	30 932	33 602	16 580	17 871	22 461
Crédits de construction	26 336	26 961	14 091	15 593	19 345
Crédits d'investissements	4 596	6 641	2 489	2 278	3 116
Constructions rurales					
Mesures individuelles	267 926	260 268	298 036	270 547	251 182
Mesures non constructives	82 742	70 173	89 474	83 938	80 726
dont aide initiale	76 039	68 478	87 131	79 238	78 733
Maisons d'habitation	55 255	57 320	49 076	47 951	51 854
Bâtiments d'exploitation	120 207	124 855	148 425	124 345	110 492
Bâtiments d'habitation et d'exploitation	9 723	7 920	11 062	14 312	8 110
Mesures collectives	21 434	33 183	21 015	20 025	29 646
dont achat en commun de machines et de véhicules	3 876	6 667	2 999	4 126	5 799

Bundesamt für Landwirtschaft (BLW)

Office fédéral de l'agriculture (OFAG)

**8.25 Familienzulagen an landwirtschaftliche Arbeitnehmer und selbständige Landwirte
Allocations familiales aux travailleurs agricoles et aux agriculteurs indépendants**

Gemäss Bundesgesetz; in einigen Kantonen bestehen kantonale Familienausgleichskassen, die ebenfalls Zulagen ausrichten.

Selon la législation fédérale; il existe des caisses de compensation familiales dans divers cantons qui accordent des allocations familiales supplémentaires.

Jahre Années	Bezüger Bénéficiaires	Familienzulagen Allocations familiales	Rückerstattungen Remboursements	Verwaltungskosten Frais d'administration	Total Aufwand Dépenses total	Mittelbeschaffung ~ Proven. des ressources			Total
	Anzahl ~ Nombre	1 000 CHF	1 000 CHF	1 000 CHF	1 000 CHF	Arbeitgeberbeiträge Contrib. des employeurs	Beiträge der Kantone ¹ Contrib. des cantons ¹	Beiträge des Bundes Contrib. de la confédération	1 000 CHF
1996	31 183	138 492	390	2 948	141 050	12 114	42 979	85 957	141 050
1997	30 915	143 210	486	2 922	145 646	11 962	44 561	89 123	145 646
1998	30 268	141 633	515	3 186	144 304	11 962	44 114	88 228	144 304
1999	29 899	146 113	388	3 228	148 953	11 740	45 738	91 475	148 953
2000	28 804	136 216	523	3 140	138 832	11 323	42 503	85 006	138 832
2001	28 632	132 085	373	3 381	135 093	11 494	41 200	82 400	135 094
2002	27 449	131 780	302	3 082	134 560	11 569	40 997	81 994	134 560
2003	27 525	125 907	227	3 033	128 712	11 885	38 943	77 885	128 712
2004	25 815	125 497	715	3 027	127 808	11 946	38 621	77 242	127 808
2005	25 875	122 386	638	3 088	124 836	12 568	37 423	74 845	124 836
2006	24 248	117 697	475	2 902	120 124	12 874	35 750	71 500	120 124
2007	23 723	114 746	353	2 243	116 636	13 039	34 532	69 064	116 636
2008	27 609	145 527	441	3 405	148 491	14 025	44 822	89 644	148 491
2009	27 647	156 424	729	2 511	158 206	15 094	47 704	95 408	158 206
2010	26 107	147 201	371	2 463	149 293	15 133	44 720	89 439	149 293
2011	25 242	140 647	967	2 436	142 116	16 686	41 810	83 620	142 116
2012	24 056	136 833	845	2 370	138 359	16 353	40 669	81 337	138 359
2013	23 473	128 420	1 050	2 210	129 579	17 354	37 408	74 817	129 579
2014	22 349	119 438	732	2 177	120 882	18 129	34 251	68 503	120 882
2015	21 917	114 499	1 187	2 099	115 411	18 615	32 265	64 529	115 409

¹ Inbegriffen Entnahme aus der Rückstellung

¹ Y compris les retraits de la réserve

9. Buchhaltungsergebnisse, Produktionskosten ~ Résultats comptables, coûts de production

Tabelle ~ Tableau

Seite ~ Page

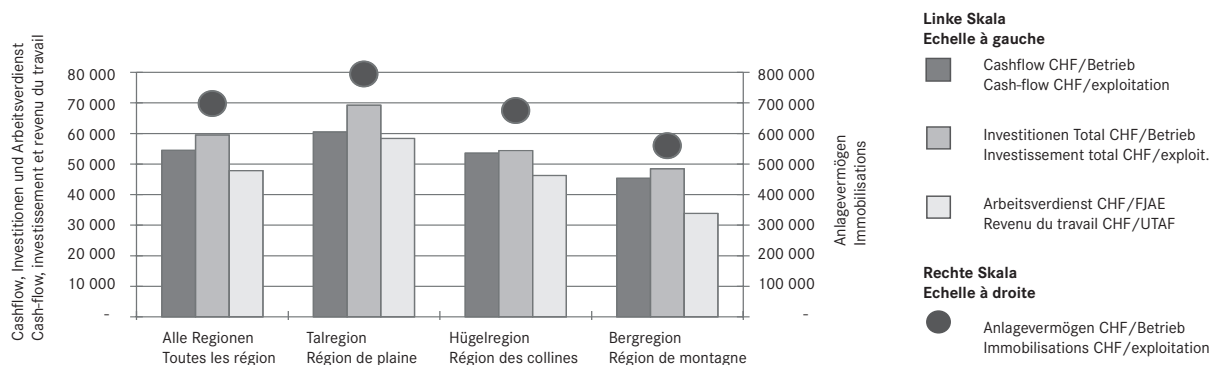
9.1	Hauptergebnisse der Buchhaltungsdaten nach Regionen Principaux résultats des données comptables d'après la région	203
9.2	Rohleistung nach Regionen Prestation brute d'après la région	204
9.3	Fremdkosten nach Regionen Coût réels d'après la région.....	204
9.4	Arbeitsverdienst der Familienarbeitskräfte und Vergleichslohn nach Regionen Revenu du travail de la main-d'œuvre familiale et salaire de référence d'après la région.....	205
9.5	Hauptergebnisse der Buchhaltungsdaten nach Regionen und Flächenklassen Principaux résultats des données comptables d'après la région et la surface	206
9.6	Hauptergebnisse der Buchhaltungsdaten nach Regionen und Betriebstypen Principaux résultats des données comptables d'après la région et le type d'exploitation	207
9.7	Hauptergebnisse der Buchhaltungsdaten nach Regionen und Landbauformen Principaux résultats des données comptables d'après la région et le mode de production.....	208
9.8	Schlussbilanz nach Regionen Bilan de clôture d'après la région	208
9.9	Erträge, Direktkosten und vergleichbarer Deckungsbeitrag (VDB) Rendements, frais directs et marge brute comparable (MBC)	209
9.10	Privatverbrauch je Unternehmen/Haushalt nach Regionen Consommation de la famille par exploitation/ménage d'après la région.....	210
9.11	Produktionskosten von Weintrauben nach Mechanisierung und Anbausystem Coûts de production des raisins pour la vinification par mécanisation et mode de conduite	211

9. Buchhaltungsergebnisse, Produktionskosten ~ Résultats comptables, coûts de production

Die Forschungsanstalt Agroscope Reckenholz-Tänikon ART erfasst die Buchhaltungsdaten von landwirtschaftlichen Referenzbetrieben. Dabei werden die Betriebe nach Betriebsgrösse, Betriebstyp, Regionen und Landbauform eingeteilt. Die in die Auswertung einbezogenen Betriebe sind repräsentativ für rund 80 % der schweizerischen Betriebe oder für über 90 % der landwirtschaftlichen Produktion. Die ersten drei Kriterien (Betriebsgrösse, -typ und Region) bilden die Grundlage für die Gewichtung der Buchhaltungsergebnisse, die als gewichtetes arithmetisches Mittel der Referenzbetriebe publiziert werden. Jeder Referenzbetrieb zählt in der Gewichtung gemäss der Anzahl Betriebe, die er auf nationaler Ebene vertritt. Im Jahre 2006 wurde bei der Auswertung vom Rohertrag auf die Rohleistung umgestellt. Mit dem neuen System werden ab 2004 Tierverkäufe und zukaufe nicht mehr direkt verrechnet sondern in den Ergebnissen ausgewiesen. Dadurch werden die ausgewiesenen Erträge und Kosten im Schnitt erhöht. Auf das Einkommen hat diese Änderung keinen Einfluss. Der Rohertrag und die Fremdkosten der Jahre bis 2003 sind jedoch nicht mehr direkt mit der Rohleistung und den Fremdkosten ab 2004 vergleichbar.

C'est la station fédérale de recherche Agroscope Reckenholz-Tänikon (ART) qui se charge de recueillir les données comptables de ses exploitations agricoles de référence. Les exploitations de référence sont classées selon leur taille, leur genre, par région et suivant leur forme de culture. Ces exploitations représentent près de 80 % des exploitations suisses ou plus de 90 % de la production agricole. Les trois premiers critères (taille, genre et région) servent de base pour la pondération des résultats comptables des exploitations de référence, désormais publiés sous forme de moyenne arithmétique pondérée. Dans la pondération, chaque exploitation de référence compte comme le nombre d'exploitations qu'elle représente au niveau national. Depuis 2006, l'évaluation ne se fonde plus sur le rendement brut mais sur la prestation brute. Avec ce nouveau système, depuis 2004 les ventes et les achats d'animaux ne sont plus directement additionnés mais présentés séparément dans les résultats. De ce fait, les recettes et les charges moyennes présentent une augmentation. Ce changement n'a en revanche aucune incidence sur le revenu. Le rendement brut et les charges réelles antérieures à 2003 ne peuvent plus être comparés à la prestation brute et aux charges réelles depuis 2004.

Cashflow, Investitionen, Arbeitsverdienst und Anlagevermögen nach Region, 2012-14 Cash-flow, investissement, revenu du travail et immobilisations d'après la région, 2012-14



Siehe Tabellen 9.1, 9.4, 9.8
Voir tableaux 9.1, 9.4, 9.8

Die Einkommenslage der Landwirtschaft wird beurteilt indem der Arbeitsverdienst landwirtschaftlicher Familienarbeitskräfte dem Vergleichslohn der in nichtlandwirtschaftlichen Bereichen tätigen Personen (aus der Lohnstrukturerhebung des Bundesamtes für Statistik) gegenübergestellt wird. Die Familienarbeitskräfte werden in Jahresarbeitseinheiten (FJAE) gemessen. Eine Jahresarbeitseinheit entspricht 280 Arbeitstagen, wobei eine Person maximal 1,0 FJAE zählt. Der Vergleich des Arbeitsverdienstes der landwirtschaftlichen Familienarbeitskräfte und des Vergleichslohns auf der Basis der Löhne von nicht landwirtschaftlichen Arbeitnehmern bietet natürlich das Problem, dass der Arbeitsverdienst von selbständigen Landwirten mit den Löhnen von unselbständigen Arbeitnehmern verglichen wird. Wichtiger als der Vergleich der absoluten Werte ist hier wahrscheinlich der Vergleich der relativen Entwicklung. Zudem muss berücksichtigt werden, dass der Arbeitsverdienst der Familienarbeitskräfte als Mittelwert berechnet wird und der Vergleichslohn als Median. Bei Löhnen liegt der Median im Allgemeinen tiefer als der Mittelwert derselben Ausgangsdaten.

Wie die folgenden Tabellen zeigen, betrug das landwirtschaftliche Einkommen je Betrieb im Jahre 2014 im Mittel aller Betriebe 67 806 Franken. In der Talregion lag es bei 78 100 Franken, in der Hügelregion bei 65 319 Franken und in der Bergregion bei 53 208 Franken (Tabelle 9.1). Der Median (Zentralwert) des Arbeitsverdienstes je Familienarbeitskraft erreichte 48 350 Franken. In der Talregion erreichte er 77,7 %, in der Hügelregion 68,1 % und in der Bergregion 54,9 % des jeweiligen Vergleichslohns (Tabelle 9.4).

Pour évaluer la situation des revenus dans l'agriculture, le revenu d'une unité de main-d'œuvre familiale agricole est comparé au salaire obtenu par des personnes travaillant dans des domaines non agricoles (en partant de l'enquête sur la structure des salaires de l'Office fédéral de la statistique). Les unités de main-d'œuvre familiale sont exprimées en unités de travail annuel de la famille (UTAF). Une unité annuelle de travail correspond à 280 jours de travail, chaque personne correspondant à 1,0 UTAF au maximum. La comparaison du revenu du travail des unités de main-d'œuvre familiale agricole aux salaires de référence des personnes employées dans des domaines non agricoles pose évidemment un problème, puisque le revenu du travail d'agriculteurs indépendants est comparé au salaire de personnes qui exercent une activité lucrative dépendante. Au-delà de la comparaison des valeurs absolues, c'est sans doute la comparaison de l'évolution relative qui revête davantage d'importance. En outre, il faut tenir compte du fait que le revenu du travail des unités de main-d'œuvre familiale est exprimé en moyenne et le salaire de référence en médiane. Dans le cas des salaires de référence, la médiane se situe en général en dessous de la moyenne du même ensemble de données.

Comme le montrent les tableaux suivants, le revenu agricole par exploitation s'est élevé à 67 806 francs en 2014 sur l'ensemble des exploitations. En région de plaine, il se situe à 78 100 francs, dans les régions de colline à 65 319 francs et dans les régions de montagne à 53 208 francs (cf. tableau 9.1). La médiane (valeur centrale) du revenu du travail par unité de main-d'œuvre familiale s'est élevée à 48 350 francs. Comparée au salaire de référence respectif, elle atteint 77,7 % en région de plaine, 68,1 % en région de colline et 54,9 % en région de montagne (cf. tableau 9.4).

9. Buchhaltungsergebnisse, Produktionskosten ~ Résultats comptables, coûts de production

Darstellung der Buchhaltungsrechnung Présentation des résultats comptables

Aus pflanzlicher Produktion	Aus tierischer Produktion	Paralandwirtschaft verschiedene Rohleistungen	Direkt- zahlungen	Rohleistung
De la production végétale	De la production animale	Para-agriculture diverses prestations brutes	Paiements directs	Prestation brute
Sachkosten Pflanzenbau - Dünger - Pflanzenschutz usw.	Sachkosten Tierhaltung - Futtermittel - Tierarzt - Tierzukäufe usw.	(Sach-) Strukturkosten 1 - Abschreibungen - Reparaturen - Versicherungen - Energie usw.	Strukturkosten 2 - Personal- kosten - Pachtzinsen - Schuldzinsen	Fremdkosten
Coûts matériel prod. végétale - engrais - protection phytosanitaire etc.	Coûts matériel prod. animale - aliments pour animaux - vétérinaire - achats d'animaux etc.	Coûts d.structure matériels (c.d.str.1) - amortissements - réparations - assurances - énergie etc.	Coûts de structure 2 - coût de la main-d'œuvre - intérêts des fermages - intérêts des dettes	Coût réels
				Gesamteinkommen
		Landwirtschaftliches Einkommen	Nebeneinkom- men	Revenu total
		Revenu agricole	Revenus accessoires	
		Eigenkapital- bildung	Privatverbrauch der Familie	
		Formation de fonds propres	Consommation privée de la famille	

Bemerkung:

Der Cashflow entspricht ungefähr den Abschreibungen plus der Eigenkapitalbildung. Diese Mittel dienen für neue Investitionen, Tilgung, Sparen, usw. Der Cashflow minus die neuen Investitionen gibt Auskunft über den Finanzierungsüberschuss bzw. -manko.

Remarques :

Le cash-flow correspond à peu près aux amortissements et à la formation de fonds propres. Ces moyens sont à disposition pour de nouveaux investissements, amortissements, économies, etc. Le cash-flow moins les nouveaux investissements donne des informations sur l'excédent ou le manque monétaire.

9. Buchhaltungsergebnisse, Produktionskosten ~ Résultats comptables, coûts de production

9.1 Hauptergebnisse der Buchhaltungsdaten nach Regionen Principaux résultats des données comptables d'après la région

Region	Jahre	Referenzbetriebe, Anzahl	Vertretene Betriebe, Anzahl	Rohleistung ¹ , CHF/Betrieb	Landwirtsch. Einkommen, CHF/Betrieb	Ausserlandw. Einkommen, CHF/Betrieb	Eigenkapitalbildung, CHF/Betrieb	Cashflow, CHF/Betrieb	Investitionen Total, CHF/Betrieb	Finanzierungsüberschuss/manko, CHF/Betrieb	Région
	Années	Exploitations de référence, Nombre	Exploitations représentées, Nombre	Prestation brute ¹ , CHF/exploit.	Revenu agricole, CHF/exploit.	Revenu extra-agricole, CHF/exploit.	Formation de fonds propres, CHF/exploit.	Cash-flow, CHF/exploit.	Investissement total, CHF/exploit.	Excédent / manque monétaire, CHF/exploit.	
Alle Regionen	2004	3 077	50 976	231 763	60 472	21 557	15 590	46 392	51 261	-4 869	Toutes les régions
	2005	3 135	50 916	227 283	54 274	22 172	9 493	41 588	47 336	-5 748	
	2006	3 271	50 099	226 795	52 915	22 939	7 325	41 961	46 524	-4 563	
	2007	3 328	49 203	242 567	61 143	23 417	14 627	45 495	45 334	161	
	2008	3 376	49 397	254 343	64 147	24 131	16 746	48 270	48 400	-130	
	2009	3 372	48 375	255 656	60 305	26 204	14 941	49 836	51 448	-1 613	
	2010	3 202	47 166	250 181	55 182	26 308	10 069	46 677	50 148	-3 471	
	2011	3 060	46 877	259 834	59 474	26 737	14 098	49 527	56 837	-7 311	
	2012	2 951	46 011	259 754	55 965	26 772	11 619	48 562	59 454	-10 893	
	2013	2 655	44 964	272 343	61 386	27 127	16 789	55 329	57 549	-2 220	
	2014	2 395	43 788	289 097	67 806	26 313	20 665	59 481	61 448	-1 966	
2012-14	2 667	44 921	273 732	61 719	26 737	16 358	54 457	59 484	-5 026		
Talregion	2004	1 435	23 059	285 352	72 615	20 532	19 811	54 643	56 403	-1 760	Région de plaine
	2005	1 426	23 244	276 157	62 696	21 531	10 523	46 840	50 898	-4 058	
	2006	1 491	22 818	272 530	61 132	22 339	7 792	45 705	54 327	-8 622	
	2007	1 524	22 546	297 284	72 834	22 961	19 322	54 103	49 575	4 528	
	2008	1 434	22 306	319 029	78 570	24 877	23 773	58 122	54 120	4 002	
	2009	1 444	22 100	315 981	72 074	26 565	18 558	57 459	60 593	-3 133	
	2010	1 358	21 543	304 343	64 627	25 016	10 802	50 690	54 650	-3 960	
	2011	1 267	21 358	318 563	71 660	26 007	18 284	55 569	63 998	-8 429	
	2012	1 226	20 845	318 964	66 009	26 840	13 636	53 513	72 486	-18 973	
	2013	1 108	20 304	331 957	71 977	27 711	19 011	62 672	64 914	-2 243	
	2014	1 015	19 853	353 274	78 100	26 870	22 037	65 272	70 317	-5 045	
2012-14	1 116	20 334	334 732	72 029	27 140	18 228	60 485	69 239	-8 754		
Hügelregion	2004	846	14 013	213 244	54 742	22 167	13 058	42 906	53 677	-10 771	Région de collines
	2005	901	13 739	209 813	49 627	23 277	9 143	40 168	47 152	-6 984	
	2006	957	13 610	209 031	48 114	23 000	5 811	40 410	41 892	-1 482	
	2007	961	13 241	222 356	55 520	23 804	11 835	42 097	44 388	-2 291	
	2008	1 046	13 618	232 618	58 809	24 221	14 387	45 479	48 290	-2 811	
	2009	1 057	13 365	233 174	55 379	27 049	14 102	47 387	48 822	-1 435	
	2010	998	12 972	234 042	51 567	27 748	11 019	47 279	49 956	-2 677	
	2011	965	12 781	245 734	56 046	27 818	13 554	49 598	55 245	-5 647	
	2012	941	12 574	244 110	53 309	26 911	10 980	47 736	49 675	-1 939	
	2013	830	12 338	261 978	59 251	27 637	17 036	53 965	54 382	-417	
	2014	726	11 975	273 590	65 319	25 928	21 075	59 029	59 114	-85	
2012-14	832	12 296	259 893	59 293	26 825	16 364	53 577	54 390	-814		
Bergregion	2004	796	13 904	161 553	46 109	22 645	11 140	36 224	40 300	-4 076	Région de montagne
	2005	808	13 933	162 977	44 807	22 151	8 118	34 227	41 575	-7 348	
	2006	823	13 671	168 145	43 980	23 879	8 052	37 257	38 112	-855	
	2007	843	13 416	170 563	47 046	23 801	9 492	34 381	39 136	-4 755	
	2008	896	13 473	169 208	45 663	22 806	7 498	34 781	39 043	-4 262	
	2009	871	12 910	175 661	45 258	24 711	9 617	39 320	38 513	807	
	2010	846	12 651	174 501	42 804	27 032	7 847	39 225	42 679	-3 454	
	2011	828	12 738	175 510	42 483	26 876	7 624	39 323	46 429	-7 105	
	2012	784	12 592	177 360	41 989	26 520	8 918	41 190	47 648	-6 458	
	2013	717	12 322	184 491	46 073	25 653	12 880	44 595	48 582	-3 988	
	2014	654	11 960	198 094	53 208	25 774	17 975	50 322	49 062	1 260	
2012-14	718	12 291	186 648	47 090	25 982	13 258	45 369	48 431	-3 062		

¹ Bis 2003 Rohertrag, ab 2004 Rohleistung

¹ Jusqu'à l'année 2003 rendement brut, dès 2004 prestation brute

9. Buchhaltungsergebnisse, Produktionskosten ~ Résultats comptables, coûts de production

9.2 Rohleistung nach Regionen Prestation brute d'après la région

In CHF pro Betrieb ~ En CHF par exploitation

Region	Jahre Années	Rohleistung total Prestation brute totale	Rohleistung aus landwirtschaftlicher Produktion Prestation brute de la production agricole			Direktzah- lungen Paiements directs	Paraland- wirtschaft Para- agriculture	Ordentliche Erfolge aus Anlagever- mögen Produits ordinaires d'actifs immobilisé	Ausseror- dentliche Erfolge Produits extraordi- naires	Verschie- dene nicht zuteilbare Leistungen Diverses prestations non attri- buables	Région
			Total	davon ~ dont							
				Pflanzenbau Production végétale	Tierhaltung Production animale						
Alle Reg.	2012	259 754	153 000	35 766	117 234	62 933	21 866	18 737	1 050	2 168	Toutes
	2013	272 343	163 785	34 788	128 997	64 319	21 641	19 806	725	2 067	
	2014	289 097	178 149	40 874	137 275	65 018	22 329	21 015	434	2 153	
Talregion	2012	318 964	202 626	66 374	136 252	58 723	30 566	22 577	1 602	2 869	Plaine
	2013	331 957	215 031	64 067	150 964	60 365	29 438	23 487	701	2 934	
	2014	353 274	234 458	74 388	160 070	58 130	31 813	25 731	367	2 776	
Hügelregion	2012	244 110	144 098	16 734	127 364	61 651	17 582	18 787	529	1 463	Collines
	2013	261 978	157 726	16 871	140 856	62 821	18 320	20 771	850	1 489	
	2014	273 590	171 102	20 470	150 632	62 726	16 944	20 442	519	1 857	
Bergregion	2012	177 360	79 737	4 102	75 636	71 183	11 743	12 328	657	1 711	Montagne
	2013	184 491	85 409	4 482	80 927	72 335	12 118	12 773	639	1 218	
	2014	198 094	91 736	5 672	86 064	78 748	11 977	13 759	462	1 414	

Forschungsanstalt Agroscope Reckenholz-Tänikon (ART),
Zentrale Auswertung von Buchhaltungsdaten

Station de recherche Agroscope Reckenholz-Tänikon (ART),
dépouillement centralisé des données comptables

9.3 Fremdkosten nach Regionen Coût réels d'après la région

In CHF pro Betrieb ~ En CHF par exploitation

Region	Jahre Années	Sachkosten ~ Coûts matériels			Strukturkosten 1		Strukturkosten 2				Total	Région
		Pflanzenbau Production végétale Total	Tierhaltung Production animale Total	Paraland- wirtschaft Para- agriculture	Coûts de structure 1		Coûts de structure 2					
					Total	Davon Ab- schreibun- gen ¹	Total	Davon Per- sonalkosten	Davon Pacht- und Mietzinsen	Davon Schuldzinsen		
Alle Reg.	2012	12 763	56 221	6 204	96 376	35 580	32 226	18 514	7 112	6 697	203 790	Toutes
	2013	13 075	61 043	5 861	98 199	35 985	32 779	19 047	7 374	6 402	210 957	
	2014	13 694	62 884	5 893	104 278	37 670	34 542	20 899	7 452	6 210	221 291	
Talregion	2012	22 802	65 074	8 512	111 881	39 225	44 685	27 227	9 740	7 899	252 955	Plaine
	2013	23 095	70 355	7 635	113 432	39 353	45 463	27 934	10 190	7 393	259 980	
	2014	24 179	72 411	8 546	121 866	42 249	48 173	30 807	10 217	7 155	275 174	
Hügelregion	2012	7 037	59 601	6 338	90 983	34 867	26 842	14 193	6 035	6 668	190 801	Collines
	2013	7 629	65 897	5 953	95 552	36 352	27 697	15 217	6 039	6 551	202 727	
	2014	8 039	68 216	4 945	98 601	36 614	28 470	15 895	6 265	6 411	208 271	
Bergregion	2012	1 860	38 192	2 249	76 094	30 257	16 976	8 404	3 839	4 736	135 370	Montagne
	2013	2 017	40 840	2 846	75 747	30 068	16 969	8 240	4 071	4 621	138 419	
	2014	1 953	41 731	2 438	80 768	31 127	17 996	9 465	4 049	4 440	144 886	

¹ ab 2004 inkl. Abschreibungen Milchkontingent

¹ à partir de 2004 y c. amortissement contingent laitier

Forschungsanstalt Agroscope Reckenholz-Tänikon (ART),
Zentrale Auswertung von Buchhaltungsdaten

Station de recherche Agroscope Reckenholz-Tänikon (ART),
dépouillement centralisé des données comptables

9. Buchhaltungsergebnisse, Produktionskosten ~ Résultats comptables, coûts de production

9.4 Arbeitsverdienst der Familienarbeitskräfte und Vergleichslohn nach Regionen Revenu du travail de la main-d'œuvre familiale et salaire de référence d'après la région

Region	Jahre	Familienarbeitskräfte ¹	Tierbesatz GVE/ha LN	Fläche je Arbeitskraft ha LN/JAE	Arbeitsverdienst ² ~ Revenu du travail ²				Vergleichslohn CHF/Person ³	Arbeitsverdienst in % vom Vergleichslohn
Région	Années	Mittel aller Betriebe FJAE/Betrieb			Mittel aller Betriebe CHF/FJAE	Median CHF/FJAE	unteres Quartil CHF/FJAE	oberes Quartil CHF/FJAE		
		Main-d'œuvre familiale ¹ Moyenne de toutes les exploitations UTAF/exploit.	Charge en bétail UGB/ha SAU	Surface par main-d'œuvre ha SAU/UTA	Moyenne de toutes les exploitations CHF/UTAF	Médian CHF/UTAF	Quartile inférieur CHF/UTAF	Quartile supérieur CHF/UTAF	Salaire de référence ³ CHF/personne	Revenu du travail en % du salaire de référence
Alle Regionen	2000	1.30	1.23	11.06	38 099	34 417	20 112	52 840	...	...
Toutes les régions	2005	1.24	1.18	12.15	36 687	33 833	19 643	51 661	...	...
	2006	1.24	1.17	12.29	34 492	32 461	16 929	51 333	...	...
	2007	1.24	1.17	12.46	39 488	36 630	19 777	57 325	...	...
	2008	1.23	1.16	12.44	41 732	37 187	19 464	60 100	...	...
	2009	1.22	1.20	12.48	41 184	36 465	18 095	60 862	...	...
	2010	1.22	1.19	12.71	39 149	35 500	16 324	57 847	...	...
	2011	1.21	1.19	12.72	43 507	39 018	19 898	64 847	...	...
	2012	1.21	1.18	12.88	43 707	39 901	20 090	63 907	...	...
	2013	1.21	1.19	13.11	47 027	42 741	20 938	70 867	...	...
	2014	1.22	1.20	13.06	52 835	48 350	25 511	76 471	...	...
	2012-14	1.21	1.19	13.02	47 857	43 664	22 180	70 415	...	...
Talregion	2000	1.26	1.20	10.78	47 891	44 574	28 549	63 080	63 679	70.0
Région de plaine	2005	1.19	1.17	12.30	44 425	41 665	25 357	61 325	68 939	60.4
	2006	1.19	1.15	12.29	41 655	39 440	20 915	63 450	69 689	56.6
	2007	1.17	1.16	12.39	50 139	46 484	26 631	71 997	71 091	65.4
	2008	1.18	1.17	12.36	53 885	50 668	27 096	76 763	72 561	69.8
	2009	1.17	1.20	12.25	51 700	47 488	25 191	76 040	73 279	64.8
	2010	1.16	1.20	12.70	48 458	44 682	23 761	70 892	73 853	60.5
	2011	1.15	1.20	12.56	55 696	52 226	29 146	82 644	74 199	70.4
	2012	1.16	1.18	12.67	53 747	49 572	27 799	78 363	74 941	66.1
	2013	1.16	1.16	13.09	57 812	53 204	28 241	86 472	73 712	72.2
	2014	1.16	1.20	12.88	63 586	57 734	34 209	91 201	74 298	77.7
	2012-14	1.16	1.18	12.87	58 381	53 503	30 083	85 345	74 317	72.0
Hügelregion	2000	1.29	1.48	11.03	35 336	33 160	19 019	49 390	57 485	57.7
Région de collines	2005	1.23	1.37	12.19	33 778	31 865	18 985	47 115	63 085	50.5
	2006	1.22	1.38	12.33	31 657	31 436	16 508	46 696	63 772	49.3
	2007	1.23	1.38	12.59	35 877	33 208	20 408	50 814	64 520	51.5
	2008	1.20	1.35	12.53	39 318	36 325	21 607	54 636	65 854	55.2
	2009	1.21	1.39	12.50	38 479	34 794	18 720	54 433	66 994	51.9
	2010	1.21	1.40	12.49	37 025	33 728	15 644	52 284	67 519	50.0
	2011	1.22	1.42	12.33	40 444	37 197	20 355	55 437	66 963	55.5
	2012	1.21	1.41	12.62	41 628	37 189	21 209	58 299	67 633	55.0
	2013	1.21	1.44	12.68	45 674	41 584	21 191	65 858	69 108	60.2
	2014	1.20	1.44	12.73	51 503	47 455	25 747	74 779	69 657	68.1
	2012-14	1.21	1.43	12.66	46 269	42 076	22 716	66 312	68 799	61.1
Bergregion	2000	1.39	1.03	11.66	25 064	22 877	13 641	34 739	53 779	42.5
Région de montagne	2005	1.34	1.00	11.85	27 861	26 855	13 502	40 683	58 188	46.2
	2006	1.33	1.01	12.26	26 395	24 483	13 131	39 334	58 822	41.6
	2007	1.34	0.99	12.45	27 117	26 561	13 160	40 413	60 204	44.1
	2008	1.34	0.95	12.49	26 189	24 292	11 245	39 521	61 448	39.5
	2009	1.33	1.00	12.88	27 807	24 185	10 626	41 223	62 387	38.8
	2010	1.33	0.98	12.96	27 377	23 525	10 200	41 453	62 876	37.4
	2011	1.30	0.97	13.45	28 355	25 562	10 288	43 912	62 588	40.8
	2012	1.29	0.97	13.57	30 644	27 317	11 975	46 625	63 214	43.2
	2013	1.31	1.00	13.73	32 535	30 229	14 273	48 771	63 840	47.4
	2014	1.31	0.96	13.73	38 246	35 302	18 798	55 890	64 347	54.9
	2012-14	1.30	0.96	13.69	33 808	30 949	15 015	50 429	63 800	48.5

¹ Familienarbeitskräfte in Jahresarbeitseinheiten (FJAE)

² Landw. Einkommen minus Zinsanspruch für im Betrieb investiertes Eigenkapital

³ Jahresbruttolohn (Median) der Beschäftigten in der Industrie und im Dienstleistungsbereich

¹ Main-d'œuvre familiale en unités de travail de la famille (UTAF)

² Revenu agricole moins le droit aux intérêts pour le capital propre investi dans l'exploitation

³ Salaire annuel brut (médian) de l'emploi dans l'industrie et dans le domaine des services

9. Buchhaltungsergebnisse, Produktionskosten ~ Résultats comptables, coûts de production

9.5 Hauptergebnisse der Buchhaltungsdaten nach Regionen und Flächenklassen Principaux résultats des données comptables d'après la région et la surface

Ohne die Betriebstypen Spezialkulturen und Veredlung
Sans les exploitations de cultures spéciales et la transformation

Region	Jahre	Familien- arbeitskräfte FJAE/Betrieb	Rohleistung ~ Prestation brute		Landwirtsch. Einkommen CHF/Betrieb	Ausserlandw. Einkommen CHF/Betrieb	Eigenkapital- bildung CHF/Betrieb	Cashflow CHF/Betrieb	Investitionen Total CHF/Betrieb	Finanzierungs- überschuss / manko CHF/Betrieb	Région	
			Total CHF/Betrieb	Davon Direkt- zahlungen CHF/Betrieb								
	Années	Main-d'œuvre familiale UTAF/exploit.		Dont paie- ments directs CHF/exploit.	Revenu agricole CHF/exploit.	Revenu extra-agricole CHF/exploit.	Formation de fonds propres CHF/exploit.	Cash-flow CHF/exploit.	Investisse- ment total CHF/exploit.	Excédent / manque monétaire CHF/exploit.		
Talregion	10 - 20 ha											Plaine
	2011	1.08	221 416	41 047	51 731	33 423	13 089	44 854	43 367	1 487		
	2012	1.11	220 876	42 135	50 208	33 540	10 239	41 074	49 165	-8 091		
	2013	1.08	228 311	41 770	51 761	34 558	11 808	46 494	48 301	-1 807		
	2014	1.10	243 569	39 279	55 426	33 578	12 281	46 577	46 101	476		
	20 - 30 ha											
	2011	1.23	329 471	63 670	79 363	20 938	22 884	64 643	62 187	2 456		
	2012	1.23	322 877	64 652	69 717	23 421	16 568	61 040	72 700	-11 660		
	2013	1.24	338 266	64 302	77 397	22 567	22 753	72 857	98 477	-25 621		
	2014	1.22	351 267	60 128	78 934	25 814	27 288	72 257	63 547	8 711		
	30 - 50 ha											
	2011	1.20	429 209	94 941	97 945	19 383	30 113	71 703	83 928	-12 225		
	2012	1.24	432 928	95 949	86 649	18 373	19 392	73 385	104 067	-30 682		
	2013	1.22	452 976	97 212	92 125	20 616	23 102	78 970	79 079	-109		
	2014	1.21	464 704	90 473	102 701	19 742	31 949	85 734	111 225	-25 490		
	Hügelregion	10 - 20 ha											Collines
2011		1.18	192 854	47 291	43 604	28 763	9 401	42 428	43 164	-736		
2012		1.16	191 180	48 401	40 883	30 707	8 607	39 699	42 966	-3 267		
2013		1.15	199 827	48 142	45 442	31 140	12 697	42 971	43 872	-900		
2014		1.17	198 876	48 166	50 826	27 349	14 469	45 039	43 093	1 946		
20 - 30 ha												
2011		1.29	274 206	73 853	70 241	19 610	17 830	56 305	55 083	1 222		
2012		1.28	273 237	73 628	65 240	20 645	13 372	53 461	66 665	-13 204		
2013		1.28	287 458	73 366	65 206	24 381	17 792	61 433	59 723	1 710		
2014		1.28	303 392	71 557	72 695	22 754	21 764	64 132	74 041	-9 909		
30 - 50 ha												
2011		1.34	376 139	105 391	81 317	17 152	13 738	63 747	87 526	-23 779		
2012		1.34	363 154	105 714	73 996	16 442	10 854	62 438	63 149	-711		
2013		1.34	384 426	107 301	82 534	14 789	17 903	66 232	78 586	-12 354		
2014		1.34	404 791	105 598	92 743	17 352	27 917	78 774	82 371	-3 597		
Bergregion		10 - 20 ha											Montagne
	2011	1.27	140 980	56 000	30 748	24 197	873	27 970	33 821	-5 851		
	2012	1.27	144 556	56 628	32 672	25 196	4 236	30 454	34 200	-3 746		
	2013	1.28	144 687	55 651	33 529	25 062	5 732	31 717	39 906	-8 189		
	2014	1.25	149 679	58 807	36 926	26 312	8 832	35 464	42 467	-7 003		
	20 - 30 ha											
	2011	1.38	210 548	83 310	54 382	24 237	12 971	49 269	55 262	-5 993		
	2012	1.37	209 466	83 441	52 205	23 912	12 859	54 875	62 088	-7 214		
	2013	1.39	214 331	83 181	55 181	24 165	15 684	54 284	54 961	-677		
	2014	1.43	229 196	89 115	62 369	22 961	20 887	57 619	58 731	-1 113		
	30 - 50 ha											
	2011	1.45	271 398	113 459	73 757	22 455	14 972	61 058	90 430	-29 372		
	2012	1.42	265 824	115 691	73 498	22 230	20 437	62 873	52 282	10 591		
	2013	1.44	278 042	119 392	76 217	21 610	24 107	67 933	67 450	483		
	2014	1.50	295 758	127 519	88 101	18 952	31 324	76 014	68 127	7 887		

9. Buchhaltungsergebnisse, Produktionskosten ~ Résultats comptables, coûts de production

9.6 Hauptergebnisse der Buchhaltungsdaten nach Regionen und Betriebstypen Principaux résultats des données comptables d'après la région et le type d'exploitation

Region	Jahre	Familien- arbeitskräfte FJAE/Betrieb	Rohleistung ~ Prestation brute		Landwirtsch. Einkommen CHF/Betrieb	Ausserlandw. Einkommen CHF/Betrieb	Eigenkapital- bildung CHF/Betrieb	Cashflow CHF/Betrieb	Investitionen Total CHF/Betrieb	Finanzierungs- überschuss / manko CHF/Betrieb	Région
			Total CHF/Betrieb	Davon Direkt- zahlungen CHF/Betrieb							
Années	Main-d'œuvre familiale UTAF/exploit.		Dont paie- ments directs CHF/exploit.	Revenu agricole CHF/exploit.	Revenu extra-agricole CHF/exploit.	Formation de fonds propres CHF/exploit.	Cash-flow CHF/exploit.	Investisse- ment total CHF/exploit.	Excédent / manque moné- taire CHF/exploit.		
Alle Regionen	Spezialkulturen ~ Cultures spéciales										Toutes
	2012	1.19	321 523	31 406	69 147	24 762	8 129	41 764	52 529	-10 765	
	2013	1.18	312 772	33 307	70 727	25 417	10 906	50 030	34 039	15 991	
	2014	1.17	337 735	33 943	82 770	20 807	19 397	52 882	47 184	5 698	
	Mutterkühe ~ Vaches-mères										
	2012	1.08	170 251	70 187	40 520	36 809	9 441	41 956	51 625	-9 669	
	2013	1.11	172 403	70 942	40 077	38 045	10 490	44 452	33 758	10 694	
	2014	1.10	183 666	76 342	49 838	33 628	16 735	49 343	45 144	4 199	
	Pferde / Schafe / Ziegen ~ Chevaux / Moutons / Chèvres										
	2012	1.21	173 057	53 688	32 923	29 348	8 153	37 745	25 409	12 336	
	2013	1.22	157 237	50 489	30 896	32 944	13 530	50 125	71 267	-21 142	
	2014	1.26	155 847	54 815	36 744	28 791	12 193	40 103	37 565	2 538	
	Veredlung ~ Transformation										
	2012	1.13	431 027	48 019	66 822	25 528	26 742	66 008	101 537	-35 528	
	2013	1.20	501 877	49 348	115 880	20 201	66 929	109 147	78 627	30 520	
	2014	1.11	512 876	57 216	95 429	29 370	46 136	123 601	193 429	-69 829	
Talregion	Ackerbau ~ Grandes cultures										Plaine
	2012	0.89	253 225	63 012	61 345	34 293	5 846	38 496	77 497	-39 002	
	2013	0.89	244 992	63 371	60 230	35 188	5 699	38 764	63 281	-24 517	
	2014	0.88	260 138	63 636	65 900	36 119	9 161	42 457	63 705	-21 249	
	Verkehrsmilch ~ Lait commercialisé										
	2012	1.26	272 617	57 964	64 156	24 391	18 833	58 826	70 382	-11 556	
	2013	1.26	292 515	57 177	69 528	25 044	21 125	64 395	77 437	-13 042	
	2014	1.26	321 832	57 288	80 714	25 573	33 854	76 393	97 304	-20 911	
	Kombiniert Verkehrsmilch / Ackerbau ~ Combiné lait commercialisé / Grandes cultures										
	2012	1.23	341 262	73 715	69 260	22 448	9 913	53 610	65 268	-11 657	
	2013	1.25	353 923	75 881	76 756	20 829	15 642	61 756	53 573	8 183	
	2014	1.28	375 764	71 970	89 082	21 968	22 931	64 130	60 570	3 560	
	Kombiniert Veredlung ~ Combiné transformation										
	2012	1.27	482 768	66 240	81 826	20 907	21 445	73 513	91 238	-17 725	
	2013	1.26	547 993	69 993	109 999	22 234	48 688	102 641	69 558	33 083	
	2014	1.26	563 424	67 913	99 851	23 569	34 651	103 530	85 119	18 411	
Hügelregion	Verkehrsmilch ~ Lait commercialisé										Collines
	2012	1.26	218 822	62 481	54 689	24 431	12 085	49 484	51 966	-2 482	
	2013	1.28	229 847	63 770	57 423	24 098	13 329	50 355	53 442	-3 087	
	2014	1.28	249 171	64 369	66 241	23 880	18 115	55 186	54 520	666	
	Kombiniert Veredlung ~ Combiné transformation										
	2012	1.31	381 945	65 243	69 989	18 899	16 253	56 458	70 743	-14 285	
	2013	1.26	433 629	67 111	93 933	21 847	41 247	79 666	72 150	7 516	
	2014	1.30	445 146	66 057	92 466	22 291	37 043	84 112	90 394	-6 282	
Bergregion	Verkehrsmilch ~ Lait commercialisé										Montagne
	2012	1.36	195 553	75 325	50 010	25 097	11 647	47 131	54 981	-7 850	
	2013	1.39	203 527	75 993	53 542	21 951	12 714	47 758	56 882	-9 124	
	2014	1.40	216 652	81 273	61 570	23 432	20 704	54 963	51 758	3 205	
	Anderes Rindvieh ~ Autre bétail bovin										
	2012	1.25	156 557	67 785	34 985	23 369	6 054	34 370	43 982	-9 612	
	2013	1.23	156 003	68 489	36 198	26 443	8 392	35 402	44 251	-8 849	
	2014	1.27	170 138	74 433	42 415	24 690	11 133	38 147	33 743	4 404	

Forschungsanstalt Agroscope Reckenholz-Tänikon (ART),
Zentrale Auswertung von Buchhaltungsdaten

Station de recherche Agroscope Reckenholz-Tänikon (ART),
dépouillement centralisé des données comptables

9. Buchhaltungsergebnisse, Produktionskosten ~ Résultats comptables, coûts de production

9.7 Hauptergebnisse der Buchhaltungsdaten nach Regionen und Landbauformen Principaux résultats des données comptables d'après la région et le mode de production

Region	Jahre Années	Familien- arbeitskräfte FJAE/Betrieb Main-d'œuvre familiale UTAF/exploit.	Roherttrag, ab 2004: Rohleistung Rendement brut, à partir de 2004 : prestation brute		Landwirtsch. Einkommen CHF/Betrieb Revenu agricole CHF/exploit.	Ausserlandw. Einkommen CHF/Betrieb Revenu extra-agricole CHF/exploit.	Eigenkapital- bildung CHF/Betrieb Formation de fonds propres CHF/exploit.	Cashflow CHF/Betrieb Cash-flow CHF/exploit.	Investitionen Total CHF/Betrieb Investisse- ment total CHF/exploit.	Finanzierungs- überschuss / manko CHF/Betrieb Excédent / manque monétaire CHF/exploit.	Région
			Total CHF/Betrieb CHF/exploit.	Davon Direkt- zahlungen CHF/Betrieb Dont paie- ments directs CHF/exploit.							
Talregion	ÖLN (ohne Bio) ~ PER (sans Bio)										Plaine
	2012	1.15	320 783	58 022	65 258	26 955	13 249	53 020	73 064	-20 044	
	2013	1.15	333 199	59 428	71 800	27 866	19 221	62 804	64 202	-1 398	
	2014	1.16	355 058	56 994	77 518	27 255	22 570	65 797	71 447	-5 650	
	Bio										
	2012	1.34	302 760	67 921	73 265	28 200	19 704	62 960	69 361	-6 401	
	2013	1.36	333 690	75 495	77 469	27 990	22 990	69 469	61 194	8 275	
2014	1.19	328 471	71 687	84 164	21 722	16 267	59 752	56 222	3 529		
Hügelregion	ÖLN (ohne Bio) ~ PER (sans Bio)										Collines
	2012	1.21	245 344	61 224	52 414	26 308	9 855	46 283	48 834	-2 551	
	2013	1.21	265 986	62 700	59 674	27 045	17 313	54 000	53 508	492	
	2014	1.22	278 476	62 292	66 304	26 088	22 330	60 068	62 269	-2 201	
	Bio										
	2012	1.20	238 936	63 933	59 396	32 184	18 214	57 853	56 243	1 610	
	2013	1.18	236 170	64 320	57 130	32 155	16 579	56 038	50 681	5 357	
2014	1.12	242 897	62 239	58 187	26 254	13 896	51 807	40 641	11 166		
Bergregion	ÖLN (ohne Bio) ~ PER (sans Bio)										Montagne
	2012	1.30	175 837	68 497	39 633	25 240	6 843	38 499	46 800	-8 302	
	2013	1.31	183 546	69 139	43 751	25 263	10 825	42 129	48 075	-5 946	
	2014	1.32	195 050	74 916	50 225	25 293	15 264	46 386	46 992	-606	
	Bio										
	2012	1.26	181 737	78 611	48 533	29 955	14 619	48 654	50 308	-1 654	
	2013	1.30	186 001	80 339	52 094	26 883	18 647	51 535	50 482	1 053	
2014	1.30	205 847	88 947	61 620	27 410	26 341	62 328	55 737	6 592		

Forschungsanstalt Agroscope Reckenholz-Tänikon (ART),
Zentrale Auswertung von Buchhaltungsdaten

Station de recherche Agroscope Reckenholz-Tänikon (ART),
dépouillement centralisé des données comptables

9.8 Schlussbilanz nach Regionen Bilan de clôture d'après la région

In CHF pro Betrieb ~ En CHF par exploitation

Region	Jahre Années	Bilanzsumme Bilan total	Aktiven ~ Actif				Passiven ~ Passif			% Aktiven mit Eigenkapital finan- ziert (nur Betrieb) % des actifs finan- cés avec capital propre (exploit. seulement)	Région
			Umlaufver- mögen Actifs circulants	Tiervermö- gen Actif animal	Anlagever- mögen Immobili- sations	Aktiven be- triebsfremd Actifs hors exploitation	Kurzfristiges Fremdkapital Capital étranger à court terme	Mittel- u. Langfr. Fremdkapital Capital étrang. à moyen et long terme	Eigenkapital total Capital propre total		
Alle Reg.	2012	925 973	129 796	58 524	681 293	56 359	21 163	403 902	500 907	54.1	Toutes
	2013	938 408	133 227	59 957	691 319	53 905	19 498	414 248	504 662	53.8	
	2014	983 810	141 632	62 170	719 566	60 441	22 522	433 235	528 052	53.7	
Talregion	2012	1 059 269	162 143	58 466	775 085	63 575	25 711	463 582	569 976	53.8	Plaine
	2013	1 064 828	162 408	59 687	781 489	61 243	24 175	458 309	582 345	54.7	
	2014	1 128 853	171 002	62 359	826 278	69 214	30 004	491 226	607 623	53.8	
Hügelreg.	2012	881 742	114 339	63 890	651 551	51 962	19 557	391 997	470 188	53.3	Collines
	2013	921 474	121 383	67 411	680 215	52 465	17 143	431 092	473 238	51.4	
	2014	945 176	126 504	68 680	693 350	56 641	19 536	440 023	485 617	51.4	
Bergreg.	2012	749 479	91 685	53 262	555 727	48 805	15 239	316 996	417 244	55.7	Montagne
	2013	747 050	97 001	52 938	553 857	43 254	14 149	324 777	408 123	54.6	
	2014	781 727	108 025	55 339	568 679	49 684	13 094	330 175	438 458	56.1	

Forschungsanstalt Agroscope Reckenholz-Tänikon (ART),
Zentrale Auswertung von Buchhaltungsdaten

Station de recherche Agroscope Reckenholz-Tänikon (ART),
dépouillement centralisé des données comptables

9. Buchhaltungsergebnisse, Produktionskosten ~ Résultats comptables, coûts de production

9.9 Erträge, Direktkosten und vergleichbarer Deckungsbeitrag (VDB) Rendements, frais directs et marge brute comparable (MBC)

Betriebe mit ökologischem Leistungsnachweis (ohne Biobetriebe)

Exploitations fournissant les prestations écologiques requises (exploitations biologiques non comprises)

Betriebszweige	Jahre	Anzahl Betriebe	Einheit	Leistung Total	Davon Beiträge und andere Leistungen	Direktkosten	Vergleichbarer Deckungsbeitrag (VDB)	Branches	
									Années	Nombre d'exploitations	Unité	Prestations totales	Dont des contributions et autres prestations	Frais directs	Marge brute comparable (MBC)
				CHF je Einheit	~	CHF par unité			
Weizen	2012	812	ha	3 251	255	1 064	2 187	Blé	
	2013	754		3 314	261	1 065	2 249		
	2014	634		3 409	234	1 125	2 284		
Roggen	2012	25	ha	2 925	108	1 156	1 769	Seigle	
	2013	30		2 858	164	1 061	1 797		
	2014	21		2 996	184	1 260	1 736		
Dinkel	2012	122	ha	2 825	331	804	2 021	Epeautre	
	2013	96		3 175	303	823	2 352		
	2014	82		3 303	360	849	2 454		
Hafer	2012	34	ha	2 826	210	805	2 021	Avoine	
	2013	41		2 760	206	729	2 031		
	2014	27		2 708	93	801	1 907		
Gerste	2012	701	ha	2 746	192	948	1 797	Orge	
	2013	602		2 424	199	936	1 488		
	2014	479		2 898	179	968	1 929		
Triticale	2012	267	ha	2 365	264	848	1 517	Triticale	
	2013	246		2 410	348	825	1 585		
	2014	170		2 640	275	921	1 719		
Körnermais	2012	142	ha	3 724	11	1 451	2 272	Maïs	
	2013	80		3 434	12	1 444	1 990		
	2014	85		3 754	18	1 540	2 214		
Kartoffeln	2012	154	ha	15 660	61	5 406	10 254	Pommes de terre	
	2013	126		14 508	166	5 491	9 018		
	2014	106		14 764	70	5 453	9 311		
Zuckerrüben	2012	263	ha	8 466	1 905	1 619	6 847	Betteraves sucrières	
	2013	235		7 718	1 964	1 606	6 112		
	2014	212		8 291	1 608	1 631	6 660		
Raps	2012	341	ha	4 095	1 102	1 316	2 779	Colza	
	2013	322		4 230	1 091	1 345	2 884		
	2014	291		4 147	805	1 365	2 782		
Eiweiss- erbsen	2012	101	ha	2 366	1 016	968	1 397	Pois protéagineux	
	2013	81		2 424	996	959	1 465		
	2014	65		2 627	1 208	980	1 647		
Muttersauen ohne Mast	2012	135	Sau	3 206	-	1 942	1 264	Truies sans engraissement	
	2013	111	Truie	4 167	-	2 075	2 092		
	2014	101		3 831	-	2 050	1 781		
Mastschweine	2012	260	Zuwachs, 100 kg	401	-	338	63	Porcs à l'engrais	
	2013	222	Accroiss., 100 kg	515	-	388	127		
	2014	207		429	-	360	69		
Kälbermast mit vor- wiegend Milch	2012	131	Zuwachs, 100 kg	1 010	-	951	59	Veaux à l'en-grais surtout avec du lait	
	2013	109	Accroiss., 100 kg	1 032	-	994	38		
	2014	101		1 035	-	993	41		
Rindviehmast	2012	42	Zuwachs, 100 kg	612	-	353	259	Gros bétail bovin à engraissement	
	2013	31	Accroiss., 100 kg	521	-	328	193		
	2014	24		568	-	350	217		
Milchvieh und Aufzucht Tal	2012	813	RiGVE	4 404	-	1 401	3 003	Laitières et élevage en plaine	
	2013	707	UGBB	4 675	-	1 469	3 206		
	2014	642		5 140	-	1 517	3 623		
Milchvieh mit Aufzucht Bergregion	2012	392	RiGVE	3 582	-	1 149	2 433	Laitières et élevage en rég. montagne	
	2013	345	UGBB	3 852	-	1 218	2 634		
	2014	319		4 193	-	1 271	2 922		

9. Buchhaltungsergebnisse, Produktionskosten ~ Résultats comptables, coûts de production

9.10 Privatverbrauch je Unternehmen/Haushalt nach Regionen Consommation de la famille par exploitation/ménage d'après la région

Jahre Années	Anzahl Familien Nombre de familles	Familiengrössen in VbE ¹ Taille des familles en UC ¹	Privatverbrauch je Unternehmen/Haushalt, in CHF ~ Consommation privé par exploitation/ménage, en CHF						Total
			Wohnungsmiete Location	Steuern, AHV, IV, EO Impôts AVS, AI, APG	Gesundheitskosten ² Frais de médicaux ²	Vorsorge ³ prévoyance ³	Autokosten -anteil Parts aux frais auto	Übr. Privatverbrauch ⁴ Autres consom. de la famille ⁴	
Alle Betriebe ~ Toutes les exploitations									
2011	3 060	3.4	11 858	12 246	9 699	13 158	3 471	21 681	72 113
2012	2 951	3.3	10 527	12 020	9 778	13 639	3 469	34 445	71 118
2013	2 655	3.3	11 052	12 074	9 769	14 242	3 392	21 195	71 724
2014	2 395	3.3	11 541	13 083	10 131	15 392	3 387	19 920	73 454
Talregion ~ Région de plaine									
2011	1 267	3.3	13 286	14 925	10 366	16 056	3 573	21 176	79 382
2012	1 226	3.2	12 338	14 445	10 628	16 987	3 675	37 225	79 213
2013	1 108	3.2	12 569	15 145	10 617	18 306	3 530	20 510	80 677
2014	1 015	3.2	13 719	16 205	10 745	19 667	3 551	19 046	82 933
Hügelregion ~ Région des collines									
2011	965	3.5	11 178	11 075	9 930	12 646	3 470	22 011	70 310
2012	941	3.4	9 905	11 074	9 987	12 532	3 496	33 948	69 240
2013	830	3.4	10 978	10 865	9 757	13 140	3 403	21 709	69 852
2014	726	3.4	11 541	13 083	10 465	14 084	3 387	20 894	73 454
Bergregion ~ Région de montagne									
2011	828	3.4	10 146	8 927	8 347	8 814	3 302	22 199	61 735
2012	784	3.4	8 151	8 952	8 161	9 199	3 100	30 339	59 591
2013	717	3.4	8 627	8 225	8 385	8 650	3 155	21 804	58 846
2014	654	3.4	13 719	16 205	8 778	9 607	3 551	31 073	82 933

¹ Verbrauchereinheit = Ganzjährig am Familienverbrauch beteiligtes Familienmitglied im Alter von 16 Jahren und mehr

² Arzt, Medikamente, Unfall- und Krankenversicherung

³ Beiträge AHV, IV, EO, Einlagen Säulen 2b und 3a und Lebensversicherung

⁴ Verpflegungskosten, Freizeit, Bildung, Elektrizität, Wasser, Kommunikation, übrige Versicherungen, usw.

¹ Unité de Consommation = Membre de la famille participant à la consommation de la famille toute l'année, âgé de 16 ans et plus

² Médecins, médicaments, assurance-maladies, assurance-accidents

³ Cotisations AVS, AI, APG, prévoyance privée pilier 2b et 3a et assurance-vie

⁴ Frais de repas, temps libre, formation, électricité, eau, communication, autres assurances, etc.

9. Buchhaltungsergebnisse, Produktionskosten ~ Résultats comptables, coûts de production

9.11 Produktionskosten von Weintrauben nach Mechanisierung und Anbausystem Coûts de production des raisins pour la vinification par mécanisation et mode de conduite

Jahre, Mechanisierung/ Erziehungssystem	Anzahl Betriebe	Zins des Rebberg- kapitals	Abschrei- bung des Rebberg- kapitals	Handarbeit	Mechanisier- ung und Lohnarbeit	Hilfsstoffe	Allgemeine Unkosten/ Verwaltungs- kosten	Zins des umlaufenden Betriebs kapitals	Total
Années, mécanisation/ mode de conduite	Nombre d'ex- ploitations	Intérêt du capital vignoble	Amortisse- ment du ca- pital vignoble	Main- d'œuvre	Mécani- sation et travaux de tiers	Fournitures	Frais divers et géné- raux / Frais de gestion	Intérêt du capital circulant	
CHF je ha im Ertrag stehender Reben ~ CHF par ha de vignes en production									
2013									
Nicht mechanisiert									
Drahtbau eng u. Stichel	6	4 637	7 908	27 053	1 630	2 755	3 310	517	47 810
Leichte Mechanisierung									
Drahtbau, eng	8	4 207	6 383	18 411	3 217	3 499	2 618	412	38 747
Drahtbau, mittel	8	3 317	5 779	19 284	5 285	2 805	2 178	414	39 062
Querterrasse	8	3 689	6 583	20 753	3 114	1 698	1 818	402	38 057
Traktoreinsatz									
Drahtbau, mittel	29	2 937	5 139	16 284	3443	1 799	2 648	345	32 595
Drahtbau, mittel, Mecha- nisierung der Laubarbeiten	10	2 680	5 004	10 454	4 132	1 713	3 173	284	27 440
Querterrasse	4	3 151	5 967	16 743	5 584	1 833	2 873	387	36 538
Hochtraktoreinsatz									
Drahtbau, eng	4	2 828	5 630	14 351	2 345	1 877	3 271	306	30 608
CHF je ha im Ertrag stehender Reben ~ CHF par ha de vignes en production									
2014									
Nicht mechanisiert									
Drahtbau eng u. Stichel	5	4 553	7 974	30 952	2 917	1 881	5 793	556	54 626
Leichte Mechanisierung									
Drahtbau, eng	5	3 969	6 383	21 007	3 320	2 021	3 056	373	40 129
Drahtbau, mittel	7	3 430	5 779	21 396	5 837	2 250	2 863	438	41 993
Querterrasse	7	3 660	6 583	22 315	3 228	1 887	2 563	419	40 655
Traktoreinsatz									
Drahtbau, mittel	23	2 729	5 117	16 438	4101	1 933	3 170	344	33 832
Drahtbau, mittel, Mecha- nisierung der Laubarbeiten	11	2 520	5 095	11 335	4 417	1 788	3 298	279	28 732
Querterrasse	4	2 919	5 967	17 445	5 233	1 806	3 424	379	37 173
Hochtraktoreinsatz									
Drahtbau, eng	4	2 752	5 630	13 899	2 421	2 067	3 324	283	30 376
Prozentverteilung ~ En pour-cent du total									
2014									
Non mécanisé									
Fil de fer et Gobelet, étroit		8.3	14.6	56.7	5.3	3.4	10.6	1.0	100.0
Mécanisation légère									
Fil de fer, étroit		9.9	15.9	52.3	8.3	5.0	7.6	0.9	100.0
Fil de fer, conduite mi-haute		8.2	13.8	51.0	13.9	5.4	6.8	1.0	100.0
Banquettes		9.0	16.2	54.9	7.9	4.6	6.3	1.0	100.0
Tracteur									
Fil de fer, conduite mi-haute		8.1	15.1	48.6	12.1	5.7	9.4	1.0	100.0
F. de f., conduite mi-haute avec méc. des travaux de la feuille		8.8	17.7	39.5	15.4	6.2	11.5	1.0	100.0
Banquettes		7.9	16.1	46.9	14.1	4.9	9.2	1.0	100.0
Enjambeur									
Fil de fer, étroit		9.1	18.5	45.8	8.0	6.8	10.9	0.9	100.0

Agridea Lindau, Produktionskosten im Weinbau

Agridea Lindau, coûts de production dans la viticulture

10. Landwirtschaftliche Gesamtrechnung ~ Les comptes économiques de l'agriculture

Tabelle ~ Tableau

Seite ~ Page

10.1	Produktionswert der Landwirtschaft zu laufenden Preisen Valeur de la production agricole aux prix courants	216
10.2	Vorleistungen der Landwirtschaft zu laufenden Preisen Consommation intermédiaire de l'agriculture aux prix courants	218
10.3	Die landwirtschaftliche Gesamtrechnung zu laufenden Preisen Les comptes économiques de l'agriculture aux prix courants	218
10.4	Schweizerisches Bruttonationaleinkommen zu laufenden Preisen Revenu national brut aux prix courants	220

Methode und Definitionen

Die Landwirtschaftliche Gesamtrechnung (LGR) der Schweiz wird nach der Methode der Europäischen Union (EU) erstellt. Da diese Methode im Jahre 1997 revidiert wurde, hat auch die Schweiz die LGR-Reihen nach der neuen Methode 1 berechnet.

Die wichtigsten Änderungen sind:

- die Betriebe des Wirtschaftsbereichs Landwirtschaft (Grundgesamtheit) sind identisch mit jenen aus der Strukturhebung des Bundesamtes für Statistik (BFS), d.h. neu sind auch die Gartenbaubetriebe und die landwirtschaftlichen Dienstleistungsbetriebe inbegriffen;
- die Erfassung der Tätigkeiten wurde erweitert. Neu sind auch nicht landwirtschaftliche und vom Betrieb nicht trennbare Nebentätigkeiten (z.B. Käseherstellung, «schlaf im Stroh!») zu berücksichtigen;
- da das Bundeshofkonzept abgeschafft wurde, werden neu auch auf dem Betrieb produzierte und wiederverwendete Erzeugnisse (z.B. Raufutter) bewertet (sofern sie nicht in dieselbe Tätigkeitsklasse fallen). Deshalb wird der Produktionswert Gesamtproduktion anstatt Endproduktion genannt;
- die Produktion bzw. die Vorleistungen werden neu zu Herstellungs- (d.h. Preise inbegr. Subventionen jedoch ohne Steuern auf Produkten) bzw. zu Anschaffungspreisen (d.h. Preise ohne Subventionen jedoch inbegriffen Steuern auf Produkten) bewertet;

Zusätzliche Informationen finden sie im Handbuch der EU ¹ oder in der spezifischen BFS-Publikation ². Aus dieser Publikation stammt auch die nachfolgende Beschreibung der Kontensequenz der LGR.

Kontensequenz

Die LGR beschreibt den landwirtschaftlichen Produktionsprozess und das daraus hervorgehende Primäreinkommen. Dabei stützt sie sich auf die landwirtschaftlichen Betriebe als fachliche Einheit. Anders gesagt, der landwirtschaftliche Haushalt dient also nicht als Basiseinheit. Somit sind die Nebeneinkommen und die Verbrauchsausgaben dieser Haushalte nicht in der LGR enthalten. Da also die «institutionelle Einheit» nicht vollständig Berücksichtigung findet, kann lediglich eine Auswahl der Konten der laufenden Transaktionen aus der vollständigen Kontensequenz des Zentralrahmens der Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen berechnet werden. Diese Konten beschreiben die Produktion und die Primärverteilung des Einkommens. Es handelt sich dabei um (siehe nachfolgende Darstellung):

- das Produktionskonto (Saldo = Wertschöpfung)
- das Einkommensentstehungskonto
- das Unternehmensgewinnkonto

Gewisse *Elemente des Vermögensbildungskontos* erscheinen ebenfalls in der Kontensequenz der LGR. Es handelt sich dabei um Elemente, die Änderungen im Bestand (Käufe minus Verkäufe bzw. Nettzugang, d.h. Bruttoanlageinvestitionen) an Vermögensgütern beschreiben, die für die landwirtschaftliche Produktion erforderlich sind (Gebäude, Maschinen, Anpflanzungen, Viehbestand). Dieses Kapitalkonto weist keinen Saldo aus.

Méthode et définitions

Les comptes économiques de l'agriculture suisse (CEA) sont établis selon la méthode de l'Union européenne (UE). Cette méthode a été révisée en 1997. La Suisse a donc calculé les CEA selon la nouvelle méthode 1.

Les principales modifications sont :

- les exploitations de la branche économique agricole (univers) sont assimilées à celles du relevé des structures de l'Office fédéral de la statistique (OFS) et comprennent désormais les exploitations horticoles et les entreprises de services agricoles ;
- la saisie des activités a été élargie. Elle prend désormais en compte les activités secondaires non agricoles et indissociables de l'exploitation (par exemple la fabrication du fromage, « Aventure sur la paille ») ;
- comme le concept de ferme nationale a été supprimé, les produits de l'exploitation réutilisés (par ex. fourrage grossier) sont désormais évalués (dans la mesure où ils ne tombent pas dans la même classe d'activité). Raison pour laquelle, la valeur de production est désignée production globale au lieu de production finale ;
- la production, soit la consommation intermédiaire est désormais évaluée aux prix de base (c.-à-d. prix avec subventions, mais sans impôts sur les produits) respectivement aux prix d'acquisition (c.-à-d. aux prix avec impôts mais sans subventions sur les produits) ;
- Vous trouverez des informations complémentaires dans le manuel de l'UE ¹ ou dans la publication spécifique OFS ². La description ci-après de la séquence comptable des CEA est tirée de cette publication.

Séquence comptable

Les CEA se concentrent sur la description du processus de production agricole et du revenu primaire qui s'en dégage, basé sur des unités d'activité économique, les « exploitations agricoles ». Pour simplifier, le « ménage agricole » n'est pas l'unité de base, donc les revenus annexes et les dépenses de consommation des ménages ne sont pas enregistrés dans les CEA. L'unité « institutionnelle » n'étant pas observée dans son entier, seul un choix de comptes des opérations courantes de la séquence complète du cadre central des Comptes nationaux, décrivant la production et la distribution primaire du revenu, peut être pris en considération (voir le schéma ci-dessous) :

- Le compte de production (solde = valeur ajoutée)
- Le compte d'exploitation
- Le compte du revenu d'entreprise

Des *éléments du compte de capital*, décrivant les variations du patrimoine (acquisitions moins cessions, soit la formation brute de capital fixe, les « investissements ») en actifs non financiers nécessaires à la production agricole (bâtiments, machines, plantations, bétail) sont également mesurés. Ce compte de capital incomplet n'est pas soldé.

Produktionskonto

Das Produktionskonto zeichnet die mit dem Produktionsprozess verbundenen Waren- und Dienstleistungstransaktionen nach.

In der LGR umfasst *die Produktion* auf der Aufkommenseite den Wert sämtlicher landwirtschaftlicher Waren und Dienstleistungen, welche die landwirtschaftlichen Einheiten bereitstellen. Die landwirtschaftlichen Dienstleistungen beinhalten insbesondere die Lohnarbeiten für Dritte (z.B. Saat und Ernte). Die nicht trennbaren nichtlandwirtschaftlichen Nebentätigkeiten sind Tätigkeiten wie die Verarbeitung von Mostobst, Fleisch oder Milch auf dem Hof oder Dienstleistungen, wie Strassenrand- und Landschaftspflege, die Haltung von Pensionstieren (Pferde) sowie die Übernachtungen von Touristen (Schlaf im Strohl). Die landwirtschaftlichen Einheiten produzieren diese Waren und Dienstleistungen entweder für andere Wirtschaftseinheiten (Verkäufe, Eigenkonsum der landwirtschaftlichen Haushalte), verwenden sie als Vorleistungen für eine andere eigene Tätigkeit (z.B. Futter zur Milchproduktion), oder sie setzen sie für selbsterstellte Anlagen ein (Anpflanzungen und Nutztiere).

Die *Vorleistungen* umfassen verwendungsseitig alle für die Produktion eingesetzten und in deren Verlauf entweder weiterverarbeiteten oder aufgebrauchten Waren und Dienstleistungen (Dünger, Samen, Unterhaltungsdienstleistungen, usw.).

Der *Saldo* des Produktionskontos – die Bruttowertschöpfung (BWS) – ist eine zentrale Grösse des Systems. Die BWS entspricht im Sinne der LGR dem Wert, den alle landwirtschaftlichen Einheiten zusammen geschaffen haben. Fasst man die BWS aller Branchen einer Volkswirtschaft zusammen, ergibt sich ein wichtiges Aggregat: das Bruttoinlandprodukt. Der Saldo des Produktionskontos kann brutto oder netto ausgewiesen werden; im ersten Fall sind die *Abschreibungen* (d.h. die Abnutzung der für die Produktion eingesetzten Aktiven) im Saldo enthalten, im zweiten Fall nicht.

Einkommensentstehungskonto

Das Einkommensentstehungskonto analysiert die Bildung des direkt aus dem Produktionsprozess hervorgehenden Einkommens und dessen Verteilung auf die Arbeitskräfte und die öffentlichen Haushalte (Gütersteuern und -subventionen). Aufkommenseitig beschreibt es die Wertschöpfung, verwendungsseitig finden sich die Arbeitnehmerentgelte (Bruttolöhne und -gehälter, Sozialbeiträge der Arbeitgeber) sowie der Saldo der Gütersteuern (Motorfahrzeug-, Grundsteuern, usw.) MINUS die Gütersubventionen (Direktzahlungen, ökologische Beiträge, usw.). Der Saldo setzt sich aus dem Betriebsüberschuss und den Selbständigeneinkommen zusammen. Letzterer spielt in der Landwirtschaft eine wichtige Rolle, umfasst er doch die Verdienste der Familien und Selbständigen, die sich nicht als Unternehmen organisiert haben.

Unternehmensgewinnkonto

Im Unternehmensgewinnkonto werden die Umverteilungsströme aufgezeichnet, die durch die Bezahlung für aufgenommenes Kapital (Schuldzinsen) und gemieteten Boden (Pacht) entstehen. Der Saldo – der Nettounternehmensgewinn – ist mit dem mikroökonomischen Begriff des landwirtschaftlichen Einkommens vergleichbar.

Le compte de production

Le compte de production montre les opérations sur biens et services relatifs au processus de production.

La production, en ressources, contient la valeur de l'ensemble des biens et services agricoles fournis par les unités agricoles. La production de services agricoles contient en particulier les travaux pour tiers, par exemple pour les semailles et les récoltes. Les activités secondaires non agricoles non séparables incluent en particulier les jus issus des fruits de cidrerie transformés sur les exploitations agricoles (fluctuant avec les récoltes fruitières), la production de saucissons et autres produits carnés, la transformation laitière à la ferme, les travaux pour tiers en dehors de la branche agricole (comme l'entretien des bords de route et du paysage), la pension d'animaux domestiques (chevaux) et le programme agro-touristique « Aventure sur la paille ». Les unités agricoles fournissent ces biens et services soit à d'autres unités de l'économie (ventes, autoconsommation des ménages agricoles), soit en tant que biens de consommation intermédiaire d'une autre activité propre (fourrages pour production laitière), soit enfin comme production de biens de capital fixe pour usage propre (plantations et animaux de rente).

La consommation intermédiaire (en emplois) contient tous les biens et services utilisés au cours de la production et qui sont transformés ou entièrement consommés au cours du processus de production (engrais, semences, services d'entretien, etc.).

Le *solde* du compte de production est l'un des principaux soldes du système comptable: la valeur ajoutée brute, qui correspond, du point de vue des CEA, à la valeur créée par toutes les unités agricoles. En agrégeant toutes les branches d'une économie, on obtient un agrégat essentiel: le produit intérieur brut. Le solde du compte peut être brut ou net, selon que *la consommation de capital fixe* est déjà considérée ou non (l'usure des actifs engagés dans la production).

Le compte d'exploitation

Le compte d'exploitation est le premier élément qui analyse la formation de revenus issus directement du processus de production et sa répartition entre le facteur « travail » et les administrations publiques (impôts et subventions sur la production). En ressources, nous retrouvons la valeur ajoutée, et en emplois, la rémunération des salariés (salaires et traitements bruts, cotisations sociales à la charge des employeurs) et le « solde » des impôts sur la production (taxes pour les véhicules à moteur, impôts fonciers, etc.) MOINS les subventions sur la production (paiements directs, contributions écologiques, etc.). Le solde du compte est composite: revenu d'exploitation / revenu mixte; car ce dernier, particulièrement important en agriculture, contient un élément de rétribution des familles et des indépendants qui ne sont pas constitués en sociétés.

Le compte du revenu d'entreprise

Avec le compte du revenu d'entreprise, le capital emprunté (intérêt de la dette) et les terres en location (fermages) sont rétribués. Le solde « revenu d'entreprise net » peut être assimilé à la notion micro-économique de « revenu agricole ».

¹ Handbuch zur Landwirtschaftlichen und Forstwirtschaftlichen Gesamtrechnung LGR/FGFR 97 (Rev. 1.1), Eurostat, Luxembourg 2000

² Einblicke in die schweizerische Landwirtschaft 2003, BFS, Neuenburg 2003

¹ Manuel des comptes économiques de l'Agriculture et de la Sylviculture CEA/CES 97 (Rev. 1.1), Eurostat, Luxembourg 2000

² Reflets de l'agriculture suisse 2003, OFS, Neuchâtel 2003

Darstellung der landwirtschaftlichen Gesamtrechnung: Die Kontensequenz

Produktionskonto	
Verwendung	Aufkommen
Vorleistungen zu Preisen mit Steuern aber ohne Subventionen auf Produkten	Produktion zu Preisen ohne Steuern aber mit Subventionen auf Produkten
= Vorleistungen zu Anschaffungspreisen	
Wertschöpfung (Saldo 1)	= Produktionswert zu Herstellungspreisen

Schéma des comptes économiques de l'agriculture : la séquence des comptes

Compte de production	
Emplois	Ressources
Consommation intermédiaire aux prix avec impôts mais sans subventions sur les produits	Production aux prix sans impôts mais avec subventions sur les produits
= Consommation intermédiaire aux prix d'acquisition	
Valeur ajoutée (solde 1)	= Valeur de la production aux prix de base

Einkommensentstehungskonto ²	
Verwendung	Aufkommen
Arbeitnehmerentgelt	Wertschöpfung
Sonstige Produktionsabgaben	
Betriebsüberschuss / Selbständigeneinkommen (Saldo ¹)	Sonstige Subventionen

Compte d'exploitation ²	
Emplois	Ressources
Rémunération des salariés	Valeur ajoutée
Autres impôts sur la production	
Excédent d'exploitation / revenu mixte (solde ¹)	Autres subventions sur la production

Unternehmensgewinnkonto ²	
Verwendung	Aufkommen
Gezahlte Pachten	Betriebsüberschuss / Selbständigeneinkommen
Gezahlte Zinsen	
Unternehmensgewinn (Saldo ¹)	Empfangene Zinsen

Compte du revenu d'entreprise ²	
Emplois	Ressources
Fermages à payer	Excédent d'exploitation / revenu mixte
Intérêts à payer	
Revenu d'entreprise (solde ¹)	Intérêts à recevoir

¹ Der Saldo kann netto oder brutto sein, je nachdem ob die Abschreibungen abgezogen bzw. nicht abgezogen sind.

² Das Einkommensentstehungskonto verteilt das Einkommen auf die Produktionsfaktoren Arbeit bzw. Boden und Kapital. Da in der schweizerischen Landwirtschaft fast alle Betriebe Unternehmen ohne eigene Rechtspersönlichkeit (Familienbetriebe) sind, können Arbeitsentgelt des Betriebsleiters und dessen nicht entlohnte Familienmitglieder und Unternehmensgewinn nicht getrennt werden. Der Saldo ist ein gemischtes Einkommen und wird Selbständigeneinkommen (anstatt Betriebsüberschuss) genannt. Aus demselben Grund ist der Saldo des Unternehmensgewinnkonto kein reiner Gewinn. Der Unternehmensgewinn des Bereichs Landwirtschaft beinhaltet das Einkommen der landwirtschaftlichen Unternehmen für die Entschädigung der auf dem Betrieb geleisteten und nicht entlohnten Familienarbeit und dem im Unternehmen investierten Eigenkapital und -boden.

¹ Le solde peut être net ou brut, suivant que les amortissements sont déduits ou non.

² Le compte d'exploitation répartit le revenu sur les facteurs de production travail, terres et capital. Comme dans l'agriculture suisse, presque toutes les exploitations sont des entreprises sans personnalité juridique propre (exploitation familiale), la rémunération du travail du chef d'exploitation et des membres de sa famille non salariés ainsi que le revenu de l'entreprise sont indissociables. Le solde est désigné revenu mixte au lieu d'excédent d'exploitation. Raison pour laquelle, le solde du compte du revenu d'entreprise n'est pas un bénéfice. Le revenu d'entreprise dans le domaine de l'agriculture comprend le revenu de l'entreprise agricole pour la rémunération du travail fourni dans l'exploitation également par la main d'œuvre familiale non salariée, du terrain et du capital propre investis dans l'entreprise.

10. Landwirtschaftliche Gesamtrechnung ~ Les comptes économiques de l'agriculture

10.1 Produktionswert der Landwirtschaft zu laufenden Preisen Valeur de la production agricole aux prix courants

In 1 000 CHF ~ En 1 000 CHF

Produkte	1990 ^f	2000 ^f	2005 ^f	2007 ^f	2008 ^f	2009 ^f
Getreide (einschl. Saatgut)	1 138 663	619 958	448 892	461 342	449 302	385 241
Weizen, Spelz, Wintermenggetreide	546 751	350 989	259 876	290 400	290 901	241 173
Roggen	16 944	10 331	3 901	5 021	5 837	5 365
Übrige Getreide	574 968	258 637	185 115	165 922	152 564	138 704
Handelsgewächse	257 772	263 013	284 733	299 929	318 295	274 695
Ölsaaten und Ölf Früchte (einschl. Saatgut)	88 093	65 615	87 997	94 958	113 321	83 181
Eiweißpflanzen (einschl. Saatgut)	8 463	8 466	14 341	14 566	13 689	9 866
Rohtabak	13 384	17 990	22 830	12 779	18 554	14 751
Zuckerrüben	146 570	165 831	154 747	172 613	167 145	160 108
Sonstige Handelsgewächse	1 263	5 112	4 817	5 014	5 585	6 789
Futterpflanzen	1 754 168	1 345 901	1 169 218	1 273 403	1 170 416	993 560
Erzeugnisse des Gemüse- und Gartenbaus	1 198 308	1 323 245	1 218 674	1 327 486	1 371 342	1 410 171
Frischgemüse	381 218	468 399	528 819	562 215	599 839	645 116
Pflanzen und Blumen	817 090	854 846	689 855	765 271	771 503	765 055
Kartoffeln (einschl. Pflanzkartoffeln)	277 867	207 017	177 114	171 613	183 858	193 466
Obst	706 423	643 368	496 360	541 489	536 024	592 255
Frischobst, inbegr. Tafeltrauben	326 487	365 460	282 824	322 645	301 681	343 463
Weintrauben	379 935	277 909	213 536	218 844	234 343	248 792
Wein	503 882	437 986	413 253	434 899	460 188	472 770
Sonstige pflanzliche Erzeugnisse	25 305	28 197	28 283	37 235	45 443	48 829
Pflanzen und pflanzliche Erzeugnisse	5 862 388	4 868 686	4 236 529	4 547 397	4 534 868	4 370 988
Tiere	3 878 363	2 542 459	2 423 745	2 565 511	2 733 477	2 567 265
Rinder	1 969 287	1 201 317	1 176 470	1 311 435	1 285 197	1 253 402
Schweine	1 633 850	1 086 177	975 331	987 910	1 158 445	1 015 623
Einhufer	13 116	4 029	4 547	5 076	5 687	3 316
Schafe	56 211	52 287	47 795	42 508	42 243	40 882
Ziegen	971	2 383	3 302	2 767	2 649	2 441
Geflügel	170 891	182 773	205 507	203 653	228 929	238 314
Sonstige Tiere (Hirsche, Kaninchen, Bienen)	34 038	13 493	10 793	12 162	10 327	13 287
Tierische Erzeugnisse	3 555 161	2 748 068	2 516 747	2 466 169	2 836 840	2 406 773
Milch	3 336 290	2 563 172	2 329 301	2 280 226	2 644 571	2 201 774
Eier	206 354	178 100	179 538	174 936	184 660	198 569
Sonstige tierische Erzeugnisse	12 517	6 796	7 908	11 007	7 609	6 430
Tiere und tierische Erzeugnisse	7 433 523	5 290 527	4 940 492	5 031 680	5 570 317	4 974 038
Produktion landwirtschaftlicher Güter	13 295 911	10 159 213	9 177 020	9 579 077	10 105 184	9 345 026
Produktion landwirtschaftlicher Dienstleistungen	408 934	560 053	637 037	622 547	648 359	650 018
Landwirtschaftliche Dienstleistungen	408 934	529 427	606 705	619 306	648 359	650 018
Verpachtung von Milchquoten	0	30 626	30 333	3 241	0	0
Landwirtschaftliche Produktion	13 704 845	10 719 267	9 814 058	10 201 624	10 753 543	9 995 045
Nichtlandwirtschaftliche Nebentätigkeiten (nicht trennbar)	353 598	357 739	293 632	330 659	358 575	385 717
Verarbeitung landwirtschaftlicher Erzeugnisse	286 498	186 228	192 624	206 032	210 894	209 128
Sonstige nicht trennbare Nebentätigkeiten (Güter und Dienstleistungen)	67 100	171 511	101 008	124 627	147 681	176 589
Produktionswert des landwirtschaftlichen Wirtschaftsbereichs	14 058 443	11 077 006	10 107 689	10 532 283	11 112 119	10 380 762

^f Revidiert im Jahre 2014

Berechnungen des Bundesamtes für Statistik (BFS)

10. Landwirtschaftliche Gesamtrechnung ~ Les comptes économiques de l'agriculture

2010 ^f	2011 ^f	2012 ^f	2013 ^f	2014*	2015**	Produits
374 131	386 290	370 976	342 792	372 540	368 610	Céréales (y compris semences)
245 350	255 336	244 940	228 637	244 602	251 703	Blé, épeautre, méteil
4 963	4 549	3 779	3 847	4 787	4 498	Seigle
123 818	126 406	122 257	110 308	123 151	112 410	Autres céréales
243 880	288 002	257 615	250 381	281 040	231 388	Plantes industrielles
83 367	94 955	90 505	92 269	97 115	86 533	Oléagineux (y compris semences)
9 912	9 486	9 066	9 029	9 567	9 921	Protéagineux (y compris semences)
18 404	19 095	16 551	16 499	15 719	14 444	Tabac brut
126 879	158 772	136 044	127 307	153 311	115 157	Betteraves sucrières
5 318	5 694	5 449	5 277	5 328	5 333	Autres plantes industrielles
1 039 116	946 462	1 041 874	967 333	900 307	859 498	Plantes fourragères
1 400 535	1 396 644	1 422 112	1 380 833	1 441 078	1 400 208	Produits maraîchers et horticoles
647 198	671 301	673 699	691 500	736 396	724 350	Légumes frais
753 338	725 342	748 414	689 332	704 681	675 858	Plantes et fleurs
179 511	188 095	180 496	171 165	176 716	167 215	Pommes de terre (y compris semences)
514 742	600 207	535 975	502 649	579 498	549 097	Fruits
293 451	368 137	331 619	329 490	383 172	339 406	Fruits frais, y compris raisins de table
221 291	232 070	204 356	173 160	196 325	209 691	Raisins de cuve
451 114	462 716	435 104	387 302	406 288	445 259	Vins
50 022	62 065	69 394	74 080	75 364	72 667	Autres produits végétaux
4 253 052	4 330 480	4 313 545	4 076 535	4 232 831	4 093 942	Plantes et produits végétaux
2 458 042	2 430 301	2 391 154	2 682 748	2 724 883	2 588 907	Animaux
1 216 634	1 235 099	1 246 972	1 288 236	1 366 405	1 401 630	Bovins
938 742	880 438	824 875	1 052 063	999 450	827 454	Porcins
2 433	2 737	1 851	1 516	3 112	1 528	Équidés
37 095	40 553	37 843	38 148	42 428	42 950	Ovins
2 058	2 593	2 298	2 505	2 503	2 453	Caprins
246 742	256 385	266 391	286 931	299 548	301 372	Volailles
14 338	12 497	10 924	13 350	11 437	11 521	Autres animaux (cerfs, lapins, abeilles)
2 317 355	2 369 274	2 287 102	2 438 583	2 579 795	2 252 057	Produits animaux
2 109 672	2 152 021	2 074 858	2 199 860	2 332 224	1 992 516	Lait
201 671	204 139	207 279	229 850	238 080	245 955	Œufs
6 012	13 113	4 965	8 874	9 491	13 586	Autres produits animaux
4 775 397	4 799 575	4 678 256	5 121 331	5 304 678	4 840 964	Animaux et produits animaux
9 028 449	9 130 055	8 991 801	9 197 867	9 537 509	8 934 906	Production de biens agricoles
655 061	662 054	681 647	684 515	705 624	709 006	Production de services agricoles
655 061	662 054	681 647	684 515	705 624	709 006	Services agricoles
0	0	0	0	0	0	Location de quotas laitiers
9 683 511	9 792 109	9 673 449	9 882 382	10 243 133	9 643 912	Production agricole
363 553	381 386	410 145	429 599	434 419	441 425	Activités secondaires non agricoles (non séparables)
206 972	203 222	189 291	185 690	188 064	185 201	Transformation de produits agricoles
156 581	178 164	220 854	243 909	246 355	256 224	Autres activités secondaires non séparables (biens et services)
10 047 063	10 173 496	10 083 594	10 311 981	10 677 552	10 085 337	Valeur de la production de la branche agricole

^f Révisé en 2014

Calculs de l'Office fédéral de la statistique (OFS)

10. Landwirtschaftliche Gesamtrechnung ~ Les comptes économiques de l'agriculture

10.2 Vorleistungen der Landwirtschaft zu laufenden Preisen Consommation intermédiaire de l'agriculture aux prix courants

In 1 000 CHF ~ En 1 000 CHF

Vorleistungsart	1990 ^r	2000 ^r	2005 ^r	2007 ^r	2008 ^r	2009 ^r
Saat- und Pflanzgut	346 775	338 006	286 105	302 961	314 092	326 177
Energie, Schmierstoffe	322 832	401 569	431 563	452 086	501 405	452 302
Dünge- und Bodenverbesserungsmittel	251 179	141 336	181 939	184 058	208 311	245 071
Pflanzenbehandlungs- und Schädlings- bekämpfungsmittel	140 503	132 552	126 012	126 420	125 655	129 576
Tierarzt und Medikamente	150 137	160 912	180 890	201 154	214 333	209 465
Futtermittel	3 663 219	2 925 216	2 558 848	2 757 092	2 732 017	2 491 574
bei landwirtschaftlichen Einheiten	39 259	30 460	40 864	39 814	42 724	33 986
gekaufte Futtermittel						
außerhalb des Wirtschaftsbereichs	1 752 677	1 516 122	1 410 844	1 487 157	1 624 871	1 522 486
gekaufte Futtermittel						
innerbetrieblich erzeugte und	1 871 283	1 378 634	1 107 140	1 230 121	1 064 422	935 102
verbrauchte Futtermittel						
Instandhaltung von Maschinen und Geräten	348 995	380 259	461 142	471 338	502 899	508 233
Instandhaltung von baulichen Anlagen	119 157	120 764	187 942	197 047	195 628	196 013
Landwirtschaftliche Dienstleistungen	408 934	560 053	637 037	622 547	648 359	650 018
Sonstige Güter und Dienstleistungen	823 564	989 148	959 185	1 009 257	1 051 800	1 088 127
FISIM (unterstellte Bankgebühr)	33 961	99 735	61 979	51 445	48 930	52 628
Vorleistungen	6 609 256	6 249 550	6 072 642	6 375 405	6 543 430	6 349 185

^{sd} halbdeterminativ, * provisorisch, * Schätzung

^r Revidiert im Jahre 2014

Berechnungen des Bundesamtes für Statistik (BFS)

10.3 Die landwirtschaftlichen Gesamtrechnungen zu laufenden Preisen Les comptes économiques de l'agriculture aux prix courants

In 1 000 CHF ~ En 1 000 CHF

Produkte	1990 ^r	2000 ^r	2005 ^r	2007 ^r	2008 ^r	2009 ^r
Produktionswert	14 058 443	11 077 006	10 107 689	10 532 283	11 112 119	10 380 762
Vorleistungen	6 609 256	6 249 550	6 072 642	6 375 405	6 543 430	6 349 185
Bruttowertschöpfung zu Herstellungspreisen	7 449 187	4 827 455	4 035 048	4 156 878	4 568 689	4 031 577
Abschreibungen	1 991 125	1 977 975	2 058 991	2 117 209	2 186 563	2 197 819
für Ausrüstungsgüter	982 537	1 013 043	1 078 482	1 088 784	1 142 131	1 183 372
für Bauten	926 054	853 306	855 718	906 695	909 365	882 288
für Anpflanzungen	79 241	96 133	98 430	98 413	105 014	105 193
Sonstige	3 292	15 492	26 362	23 317	30 052	26 966
Nettowertschöpfung zu Herstellungspreisen	5 458 063	2 849 480	1 976 057	2 039 669	2 382 126	1 833 758
Sonstige Subventionen	696 342	2 219 949	2 570 770	2 706 771	2 655 420	2 836 529
Sonstige Produktionsabgaben	27 244	92 877	123 699	125 671	120 144	129 297
Nettowertschöpfung zu Faktorkosten (Faktoreinkommen)	6 127 161	4 976 552	4 423 127	4 620 769	4 917 402	4 540 990
Arbeitnehmerentgelt	1 192 072	1 161 016	1 172 845	1 226 015	1 265 025	1 224 389
Gezahlte Pachten	181 845	218 376	225 991	227 603	229 283	233 409
Gezahlte Zinsen	498 130	286 317	261 107	290 697	323 262	293 577
Empfangene Zinsen	49 518	30 462	9 542	12 284	15 500	11 532
Nettounternehmensgewinn und Arbeitsentgelt der nicht entlohnten Familienarbeitskräfte	4 304 633	3 341 305	2 772 725	2 888 737	3 115 333	2 801 147

^{sd} halbdeterminativ, * provisorisch, ** Schätzung

^r Revidiert im Jahre 2014

Berechnungen des Bundesamtes für Statistik (BFS)

10. Landwirtschaftliche Gesamtrechnung ~ Les comptes économiques de l'agriculture

2010 ^r	2011 ^r	2012 ^r	2013 ^{sd}	2014*	2015**	Produits
302 664	291 065	292 451	293 793	293 444	291 099	Semences et plants
450 759	480 870	503 725	507 827	506 641	452 401	Énergie, lubrifiants
194 471	199 126	203 161	205 169	199 959	193 617	Engrais et amendements
125 234	126 165	124 493	126 726	133 822	130 001	Produits de protection des cultures et antiparasitaires
212 698	202 484	202 764	203 479	197 602	196 806	Dépenses vétérinaires
2 450 417	2 488 744	2 423 187	2 426 970	2 470 319	2 348 817	Aliments pour animaux
35 993	39 870	42 693	36 563	36 039	34 795	aliments pour animaux achetés à d'autres unités agricoles
1 476 386	1 531 645	1 510 598	1 515 526	1 595 976	1 535 413	aliments pour animaux achetés hors de la branche agricole
938 038	917 229	869 897	874 882	838 304	778 609	aliments pour animaux produits et consommés au sein de l'exploitation
503 259	509 028	514 241	520 258	532 583	525 099	Entretien du matériel
192 972	208 019	210 895	218 826	259 490	228 553	Entretien des bâtiments
655 061	662 054	681 647	684 515	705 624	709 006	Services agricoles
1 078 626	1 061 061	1 101 427	1 070 817	1 090 533	1 089 064	Autres biens et services
49 493	51 017	49 956	50 295	48 765	50 260	SIFIM (Services d'intermédiation financière indirectement mesurés)
6 215 653	6 279 634	6 307 947	6 308 674	6 438 781	6 214 724	Consommations intermédiaires

^{sd} semi-définitif, * provisoire, ** estimation

^r Révisé en 2014

Calculs de l'Office fédéral de la statistique (OFS)

2010 ^r	2011 ^r	2012 ^r	2013 *	2014**	2015**	Produits
10 047 063	10 173 496	10 083 594	10 311 981	10 677 552	10 085 337	Valeur de la production
6 215 653	6 279 634	6 307 947	6 308 674	6 438 781	6 214 724	Consommation intermédiaire
3 831 411	3 893 862	3 775 647	4 003 306	4 238 771	3 870 613	Valeur ajoutée brute aux prix de base
2 142 119	2 111 809	2 073 122	2 075 102	2 074 492	2 042 657	Consommation de capital fixe
1 154 213	1 100 397	1 081 144	1 089 835	1 095 274	1 102 232	des biens d'équipement
855 951	882 302	860 683	850 760	844 945	811 302	des constructions
106 580	106 980	108 056	107 706	109 101	107 663	des plantations
25 376	22 129	23 240	26 801	25 172	21 460	Autres
1 689 292	1 782 054	1 702 525	1 928 204	2 164 280	1 827 956	Valeur ajoutée nette aux prix de base
2 876 449	2 912 036	2 926 453	2 923 363	2 941 389	2 929 150	Autres subventions
130 113	136 686	151 996	147 701	144 680	145 401	Autres impôts sur la production
4 435 627	4 557 403	4 476 981	4 703 867	4 960 988	4 611 705	Valeur ajoutée nette aux coûts des facteurs (revenu des facteurs)
1 231 087	1 235 364	1 257 472	1 241 599	1 298 300	1 289 336	Rémunération des salariés
233 810	234 184	235 012	240 312	243 920	246 870	Fermages à payer
277 143	258 870	245 159	230 074	220 005	224 527	Intérêts à payer
10 427	10 597	10 981	8 630	7 608	5 130	Intérêts à recevoir
2 704 015	2 839 581	2 750 319	3 000 511	3 206 371	2 856 102	Revenu net d'entreprise et rémunération du travail de la main d'œuvre familiale non rémunérée

^{sd} semi-définitif, * provisoire, ** estimation

^r Révisé en 2014

Calculs de l'Office fédéral de la statistique (OFS)

11. Bevölkerung, Organisationen, Bildung ~ Population, organisations, formation

Table ~ Tableau

Seite ~ Page

11.1	Die schweizerische Wohnbevölkerung La population résidante de la Suisse.....	224
11.2	Struktur der ständigen Wohnbevölkerung der Schweiz Structure de la population résidante permanente de la Suisse	225
11.3	Mittlere ortsanwesende Bevölkerung der Schweiz Population moyenne présente en Suisse.....	226
11.4	Beschäftigte in Betrieben, die der Landwirtschaft vor- oder nachgelagert sind Emplois dans des secteurs en amont et en aval de l'agriculture.....	227
11.5	Schweizer Bauernverband und landwirtschaftliche Hauptvereine Union Suisse des Paysans et sociétés principales d'agriculture.....	229
11.6	Schweizer Milchproduzenten SMP Producteurs Suisses de Lait PSL.....	229
11.7	Lehrverträge für das eidgenössische Fähigkeitszeugnis (EFZ) Contrats d'apprentissage pour le certificat fédéral de compétence (CFC).....	230
11.8	Lehrverträge für das eidgenössische Berufsattest (EBA) Contrats d'apprentissage pour l'attestation fédérale pratique (AFP).....	233
11.9	Absolventen der Kurse «Landwirtschaft im Nebenerwerb» Diplômés de la formation « agriculture à titre accessoire »	234
11.10	Eidgenössische Fähigkeitszeugnisse und Berufsatteste Certificats fédéraux de capacité et attestations fédérales de formation professionnelle.....	235
11.11	Naturwissenschaftliche Berufsmaturität Maturité professionnelle des sciences naturelles	236
11.12	Berufsprüfungen (eidgenössischer Fachausweis) Examens professionnels (brevet fédéral)	236
11.13	Höhere Fachprüfungen - Meisterprüfungen (Meisterdiplom) Examens professionnels supérieurs - Examens de maîtrise (diplôme de maîtrise)	237
11.14	Diplome höherer Fachschulen Diplômes des écoles supérieures	237
11.15	Berufsprüfungen für Bäuerinnen (eidgenössischer Fachausweis) Examens professionnel de paysannes (brevet fédéral)	238
11.16	Höhere Fachprüfungen für Bäuerinnen (eidgenössisches Diplom) Examens professionnel supérieurs de paysannes (diplôme fédéral)	238
11.17	Fachhochschulen FH Hautes écoles spécialisées HES.....	239
11.18	Abschlüsse im Bereich Agrar- und Lebensmittelwissenschaften der ETH Zürich Diplômes dans le domaine d'agronomie et des sciences alimentaires de l'EPF Zurich.....	239

11. Bevölkerung, Organisationen, Bildung ~ Population, organisations, formation

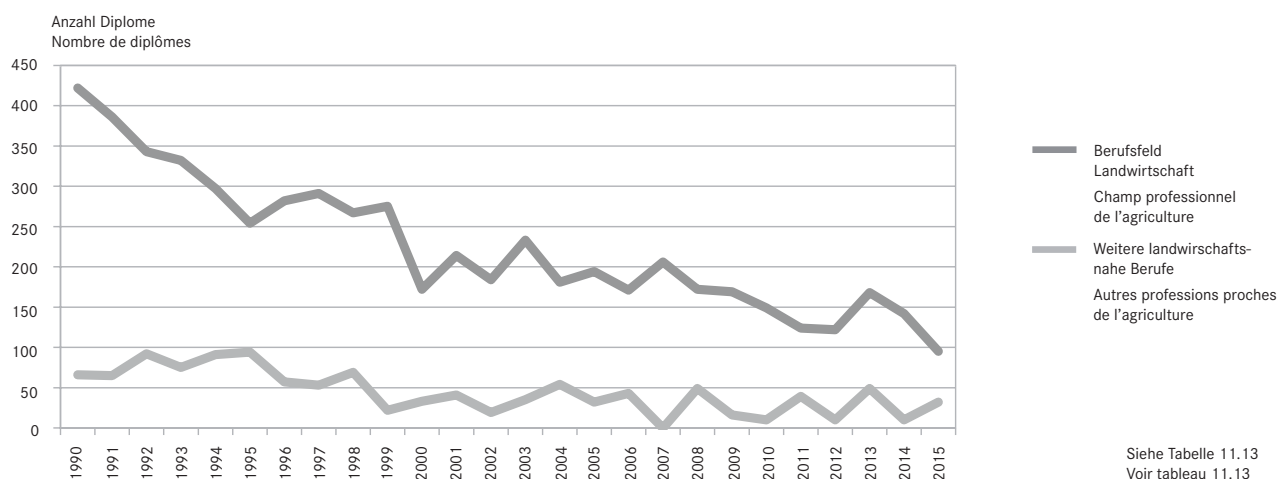
In den 90er Jahren überschritt die Bevölkerung der Schweiz die Zahl von 7 Millionen Personen und hat im Jahr 2012 die Zahl von 8 Millionen erreicht. Dabei lebt nur noch ein Sechstel der Wohnbevölkerung in ländlichen Regionen (Tabelle 11.2). Der Anteil der landwirtschaftlichen Bevölkerung kann infolge des fließenden Überganges von der Zu- und Nebenerwerbs- zur Freizeitlandwirtschaft sowie aufgrund des Wegfalls der Volkszählung nur geschätzt werden. Er dürfte wohl unter 3 % liegen.

Zur Vertretung der gemeinsamen Interessen gegenüber Lieferanten und Anbietern von landwirtschaftlichen Produktionsmitteln, Abnehmern von landwirtschaftlichen Erzeugnissen, den Sozialpartnern, den Behörden und dem Stimmvolk haben sich die Landwirte in einer Vielzahl von Vereinen und Verbänden zusammengeschlossen (Tabelle 11.5). Die grössten Verbände sind dabei der Schweizerische Bäuerinnen- und Landfrauenverband (2006 aus der Fusion des Schweizerischen Landfrauenverbandes und des Schweizerischen Verbandes Katholischer Bäuerinnen entstanden), der Schweizerische Bauernverband (als Dachorganisation der kantonalen Bauernverbände und der landwirtschaftlichen Fachverbände) sowie die «Schweizer Milchproduzenten» (als Dachverband der Milch produzierenden Landwirtschaftsbetriebe, Tabelle 11.6).

Dans les années nonante, la population suisse a dépassé le seuil des 7 millions et en 2012, elle a atteint les 8 millions. Cependant, seul un sixième de la population vit encore dans des régions rurales (tableau 11.2). La part de la population paysanne est difficile à déterminer en raison des limites plutôt floues entre l'agriculture exercée à titre principal, à titre accessoire ou dans les loisirs, et à cause de la suppression du recensement. Elle doit être inférieure à 3 %.

Dans le but de défendre leurs intérêts communs, que ce soit face aux fournisseurs et aux vendeurs de moyens de production agricole, aux acheteurs de produits agricoles, aux partenaires sociaux, aux autorités ou à l'électorat, les agriculteurs se sont unis au sein de nombreuses associations et fédérations (tableau 11.5). Les plus grandes fédérations sont l'Union suisse des paysannes et des femmes rurales (issue de la fusion, en 2006, de l'Union des paysannes suisses et de l'Union des paysannes catholiques suisses), l'Union suisse des paysans (qui constitue l'organisation faîtière des chambres cantonales d'agriculture et des organisations sectorielles agricoles), ainsi que les « Producteurs Suisses de Lait » (comme fédération faîtière des exploitations agricoles productrices de lait, tableau 11.6).

Meisterdiplome ~ Diplômes de maîtrises



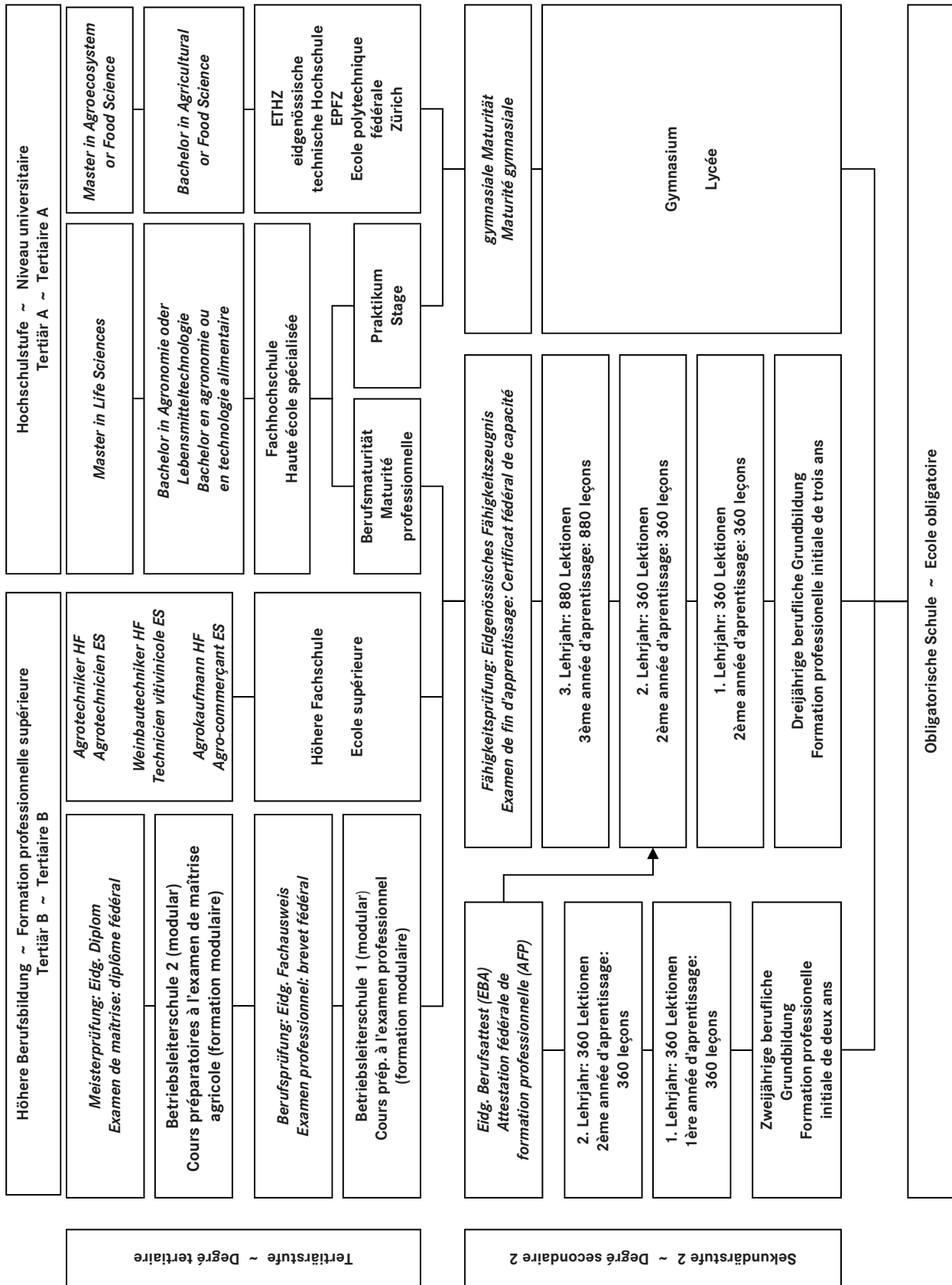
Das landwirtschaftliche Bildungssystem wurde in den letzten Jahren umgestaltet. Seit diesem Zeitpunkt sind auch die landwirtschaftlichen Berufe im Berufsbildungsgesetz und nicht mehr im Landwirtschaftsgesetz geregelt. Dabei wurde das «Berufsfeld Landwirtschaft» definiert, mit den Berufen Gemüsegärtner/Gemüsegärtnerin, Geflügelzüchter/Geflügelzüchterin, Landwirt/Landwirtin, Obstfachmann/Obstfachfrau, Weintechnologe/Weintechnologin und Winzer/Winzerin. In der vorliegenden Publikation werden zudem weitere, landwirtschaftsnahe Berufe berücksichtigt. Da Schülerzahlen aufgrund der Vielfalt der Ausbildungsformen kaum interpretierbar sind, wird neben den Abschlüssen die Anzahl der Lehrverträge ausgewiesen.

Im Jahr 2015 stieg die Zahl der ausgestellten Fähigkeitszeugnisse im Berufsfeld Landwirtschaft auf 1174 an. Zudem schlossen 123 Agrarpraktiker ab (Tabelle 11.10). Es konnten 95 Meisterdiplome ausgehändigt werden, was eine starke Abnahme gegenüber dem Vorjahr bedeutet (Tabelle 11.13).

Le système de la formation professionnelle agricole a subi une refonte ces dernières années. La formation agricole ne relève désormais plus de la loi sur l'agriculture mais de la nouvelle loi sur la formation professionnelle. C'est dans ce contexte qu'a été créé le « champ professionnel de l'agriculture » avec les professions de maraîcher/maraîchère, d'aviculteur/avicultrice, d'agriculteur/agricultrice, d'arboriculteur/arboricultrice, de caviste et de viticulteur/viticultrice. La présente publication prend aussi en compte d'autres professions proches de l'agriculture. La statistique scolaire est difficile à interpréter, surtout à cause de la grande variété des formations. Pour cette raison, le nombre de contrats d'apprentissages est pris en compte, en plus des diplômes, pour suivre l'évolution.

En l'an 2015, le nombre de certificats de capacité remis à des agriculteurs a augmenté à 1174. En plus, 123 agropraticiens ont fini leur formation (tableau 11.10), 95 diplômes de maîtrise ont pu être remis, ce qui correspond à une grande diminution par rapport à l'année précédente (tableau 11.13).

Landwirtschaftliche Bildung
Formation professionnelle agricole



11. Bevölkerung, Organisationen, Bildung ~ Population, organisations, formation

11.1 Die schweizerische Wohnbevölkerung La population résidente de la Suisse

In 1 000 Personen ~ En 1 000 personnes

	Ständige Wohnbevölkerung ¹ ~ Population résidente permanente ¹				Mittlere Moyenne	Nicht ständige Wohnbevölkerung		Gesamte Wohnbevölkerung	
	am 31.12 ~ au 31.12					Population résidente non permanente		Population résidente totale	
	ab 15 Jahre dès 15 ans	ab 18 Jahre dès 18 ans	ab 55 Jahre dès 55 ans	Total		am 31.12 au 31.12	Mittlere Moyenne	am 31.12 au 31.12	Mittlere Moyenne
1950	3 600	3 407	909	4 717	4 693	...	...	4 715	...
1960	4 078	3 824	1 129	5 360	5 328	...	...	5 429	...
1970	4 719	4 454	1 351	6 193	6 181	...	...	6 270	...
1980	5 101	4 789	1 509	6 335	6 319	...	...	6 366	6 385
1990	5 592	5 351	1 678	6 751	6 712	...	...	6 874	6 796
2000	5 957	5 707	1 905	7 204	7 184	73	25	7 277	7 209
2001	6 031	5 780	1 947	7 256	7 230	38	55	7 293	7 285
2002	6 092	5 839	1 983	7 314	7 285	79	58	7 393	7 343
2003	6 151	5 893	2 021	7 364	7 339	53	66	7 417	7 405
2004	6 210	5 948	2 058	7 415	7 390	76	64	7 491	7 454
2005	6 266	5 998	2 095	7 459	7 437	53	64	7 512	7 501
2006	6 326	6 056	2 130	7 509	7 484	95	74	7 603	7 558
2007	6 417	6 143	2 168	7 593	7 551	40	67	7 634	7 619
2008	6 522	6 251	2 207	7 702	7 648	87	63	7 788	7 711
2009	6 605	6 337	2 248	7 786	7 744	28	57	7 814	7 801
2010	6 679	6 416	2 276	7 870	7 828	71	50	7 941	7 878
2011	6 760	6 498	2 322	7 955	7 912	81	76	8 035	7 988
2012	6 838	6 577	2 369	8 039	7 997	85	83	8 124	8 080
2013	6 927	6 667	2 419	8 140	8 089	83	84	8 222	8 173
2014	7 014	6 756	2 473	8 238	8 189	87	85	8 325	8 273

¹ Ab 2011 neue Definition der ständigen Wohnbevölkerung mit zusätzlich Personen im Asylprozess mit einer Gesamtaufenthaltsdauer von mindestens 12 Monaten.

¹ Dès 2011, nouvelle définition de la population résidente permanente: elle comprend désormais les personnes dans le processus d'asile résidant depuis 12 mois ou plus en Suisse.

**11.2 Struktur der ständigen Wohnbevölkerung der Schweiz
Structure de la population résidante permanente de la Suisse**

In 1 000 Personen ~ En 1 000 personnes

	Ständige Wohnbevölkerung ¹	Nach Nationalität			Nach Regionen			Nach Altersklassen in %		
	Population résidante ¹	Selon la nationalité			Selon les régions			Selon les catégories d'âge en %		
	am 31.12 au 31.12	Schweizer Suisses	Ausländer Etrangers	Ausländer in % Etrangers en %	städtisch urbaines	ländlich rurales	ländlich in % rurales en %	0 - 19 Jahre 0 - 19 ans	20 - 64 Jahre 20 - 64 ans	65 + Jahre 65 + ans
1950	4 717	4 432	285	6	...	...	...	30.6	59.8	9.6
1960	5 360	4 846	514	10	...	...	...	31.8	57.9	10.3
1970	6 193	5 191	1 002	16	...	...	...	31.0	57.5	11.5
1980	6 335	5 422	913	14	...	...	...	27.5	58.6	13.9
1990	6 751	5 624	1 127	17	...	...	...	23.4	62.0	14.6
2000	7 204	5 780	1 424	20	6 033	1 171	16.3	23.1	61.5	15.4
2001	7 256	5 808	1 448	20	6 083	1 173	16.2	22.6	61.8	15.6
2002	7 314	5 837	1 477	20	6 137	1 177	16.1	22.5	61.9	15.6
2003	7 364	5 863	1 501	20	6 181	1 183	16.1	22.3	62.0	15.7
2004	7 415	5 890	1 525	21	6 227	1 188	16.0	22.1	62.1	15.8
2005	7 459	5 917	1 542	21	6 268	1 192	16.0	21.9	62.1	16.0
2006	7 509	5 954	1 555	21	6 313	1 196	15.9	21.7	62.1	16.2
2007	7 593	5 991	1 602	21	6 390	1 204	15.8	21.5	62.1	16.4
2008	7 702	6 032	1 670	22	6 488	1 214	15.8	21.2	62.2	16.6
2009	7 786	6 072	1 714	22	6 563	1 223	15.7	21.0	62.2	16.8
2010	7 870	6 104	1 766	22	6 637	1 233	15.7	20.9	62.2	16.9
2011	7 955	6 139	1 816	23	6 712	1 243	15.6	20.6	62.2	17.2
2012	8 039	6 169	1 870	23	6 786	1 253	15.6	20.4	62.2	17.4
2013	8 140	6 202	1 937	24	6 874	1 266	15.6	20.3	62.1	17.6
2014	8 238	6 239	1 998	24	6 959	1 279	15.5	20.2	62.0	17.8

¹ Ab 2011 neue Definition der ständigen Wohnbevölkerung mit zusätzlichen Personen im Asylprozess mit einer Gesamtaufenthaltsdauer von mindestens 12 Monaten.

¹ Dès 2011, nouvelle définition de la population résidante permanente: elle comprend désormais les personnes dans le processus d'asile résidant depuis 12 mois ou plus en Suisse.

11. Bevölkerung, Organisationen, Bildung ~ Population, organisations, formation

11.3 Mittlere ortsanwesende Bevölkerung der Schweiz Population moyenne présente en Suisse

In 1 000 volle Verbraucher umgerechnet (Personenjahre)
En 1 000 équivalent consommateurs (années-personnes)

Jahr	Mittlere Wohnbevölkerung ¹	Touristenüberschuss	Nicht erfasste Kurzaufenthalter ²	Grenzgängerüberschuss ²	Mittlere ortsanwesende Bevölkerung
Année	Population résidente moyenne ¹	Surplus de touristes	Résidents de courte durée non saisis ²	Surplus de frontaliers ²	Population moyenne présente
1930	4 066	...	...	...	4 082
1940	...	...	...	...	4 206
1950	4 715	...	...	...	4 700
1960	5 429	...	...	...	5 460
1970	6 270	...	...	...	6 415
1972	6 401	99	...	...	6 500
1973	6 441	104	...	...	6 545
1974	6 460	70	...	...	6 530
1975	6 404	66	...	...	6 470
1976	6 333	98	...	...	6 431
1977	6 316	111	...	...	6 427
1978	6 333	102	...	...	6 435
1979	6 351	87	...	...	6 438
1980	6 385	93	...	...	6 478
1981	6 429	100	...	...	6 529
1982	6 467	88	...	...	6 555
1983	6 482	87	...	...	6 569
1984	6 505	90	...	...	6 595
1985	6 533	90	...	...	6 623
1986	6 573	90	...	...	6 663
1987	6 619	85	...	...	6 704
1988	6 672	70	...	...	6 742
1989	6 723	75	...	...	6 798
1990	6 796	80	...	...	6 876
1991	6 880	89	...	...	6 970
1992	6 943	6	74	7	7 030
1993	6 989	3	95	8	7 095
1994	7 037	-24	110	7	7 130
1995	7 081	-43	115	8	7 161
1996	7 105	-75	122	7	7 160
1997	7 113	-66	126	7	7 180
1998	7 132	-54	145	7	7 230
1999	7 167	-46	162	7	7 290
2000	7 209	9	125	7	7 350
2001	7 285	13	95	7	7 400
2002	7 343	36	73	8	7 460
2003	7 405	32	75	8	7 520
2004	7 454	38	60	8	7 560
2005	7 501	37	52	10	7 600
2006	7 558	43	49	10	7 660
2007	7 619	40	50	11	7 720
2008	7 711	45	52	12	7 820
2009	7 801	36	50	12	7 900
2010	7 878	36	44	13	7 970
2011	7 988	24	24	14	8 050
2012	8 080	6	29	15	8 130
2013	8 173	-7	29	15	8 210
2014	8 273	-5	26	16	8 310
2015*	8 365	-9	38	16	8 410

¹ Bis 2002 mit Saisonarbeiter und seit 2001 mit Kurzaufenthalter mit einer Gesamtaufenthaltsdauer von weniger als 12 Monaten.
Seit 2011 inbegriffen Personen des Asylbereichs mit mehr als 12 Monaten Aufenthaltsdauer.

Bis 1970 Volkszählungen von Anfang Dezember

² Bis 1991 inbegriffen im Touristenüberschuss

¹ Jusqu'en 2002 y compris les saisonniers et depuis 2001 y compris les titulaires d'une autorisation de séjour de courte durée de moins de 12 mois.
Depuis 2011 y compris les personnes relevant du domaine de l'asile avec une durée de séjour de plus de 12 mois.

Jusqu'à 1970 recensements de la population du début décembre

² Jusqu'en 1991 compris dans le surplus de touristes

11. Bevölkerung, Organisationen, Bildung ~ Population, organisations, formation

11.4 Beschäftigte in Betrieben, die der Landwirtschaft vor- oder nachgelagert sind, 2013 Emplois dans des secteurs en amont et en aval de l'agriculture, 2013

Gliederung der Wirtschaftszweige gemäss der allgemeinen Systematik der Wirtschaftszweige (NOGA 2008)
Classification des branches économique selon la nomenclature générale des activités économiques (NOGA 2008)

NOGA	Sektor	Anzahl Nombre	Secteur
Primärsektor			
1.1 - 1.5	Landwirtschaft	101 067	Agriculture
1.6	Erbringung von landwirtschaftlichen Dienstleistungen	31	Activités de soutien à l'agriculture et traitement primaire des récoltes
2	Forstwirtschaft	4 991	Sylviculture et exploitation forestière
3	Fischerei und Aquakultur	366	Pêche et aquaculture
Primärsektor total		106 454	
In vorgelagerten Unternehmen ~ Dans des entreprises en amont			
6 - 9 ¹	Gewinnung von Steinen und Erden, Bergbau und Dienstleistungen dafür	65	Industries extractives
10.91	Herstellung von Futtermitteln für Nutztiere	1 526	Fabrication d'aliments pour animaux de ferme
14 ²	Herstellung von Textilien und Bekleidung	256	Fabrication de textiles et industrie de l'habillement
20.15	Herstellung von Düngemitteln und Stickstoffverbindungen	120	Fabrication de produits azotés et d'engrais
20.20	Herstellung von Schädlingsbekämpfungs-, Pflanzenschutz- und Desinfektionsmitteln	1 676	Fabrication de pesticides et d'autres produits agrochimiques
20.41 ¹	Herstellung von Seifen, Wasch-, Reinigungs- und Poliermitteln	20	Fabrication de savons, détergents et produits d'entretien
20.59 ¹	Herstellung von sonstigen chemischen Erzeugnissen a. n. g.	74	Fabrication d'autres produits chimiques
24.1 ¹	Metallerzeugung und -bearbeitung	176	Métallurgie
25 ¹	Herstellung von Metallerzeugnissen	1 148	Fabrication de produits métalliques
28.30	Herstellung von land- und forstwirtschaftlichen Maschinen	1 176	Fabrication de machines agricoles et forestières
35 ¹	Energieversorgung	356	Production et distribution d'électricité, de gaz, de vapeur et d'air conditionné
36 ¹	Wasserversorgung	25	Captage, traitement et distribution d'eau
41 ¹	Hochbau	1 141	Construction de bâtiments
42 ¹	Tiefbau	352	Génie civil
46.11	Handelsvermittlung von landwirtschaftlichen Grundstoffen, lebenden Tieren, textilen Rohstoffen und Halbwaren	382	Intermédiaires du commerce en matières premières agricoles, animaux vivants, matières premières textiles et produits semi-finis
46.17	Handelsvermittlung von Nahrungsmitteln, Getränken und Tabakwaren	153	Intermédiaires du commerce en denrées, boissons et tabac
46.21	Grosshandel mit Getreide, Rohtabak, Saatgut und Futtermitteln	3 589	Commerce de gros de céréales, de tabac non manufacturé, de semences et d'aliments pour le bétail
46.61	Grosshandel mit landwirtschaftlichen Maschinen und Geräten	3 343	Commerce de gros de matériel agricole
47.76	Detailhandel mit Landesprodukten	1 311	Commerce de détail de fleurs, plantes, graines, engrais, animaux de compagnie
49 ¹	Landverkehr und Transport in Rohrfernleitungen	1 416	Transports terrestres et transport par conduites
62 ¹	Erbringung von Dienstleistungen der Informationstechnologie	1 045	Programmation, conseil et autres activités informatiques
63 ¹	Informationsdienstleistungen	100	Services d'information
64 ³	Erbringung von Finanzdienstleistungen	3 475	Activités des services financiers
65 ³	Versicherungen, Rückversicherungen und Pensionskassen (ohne Sozialversicherung)	1 320	Assurance
66 ³	Mit Finanz- und Versicherungsdienstleistungen verbundene Tätigkeiten	1 503	Activités auxiliaires de services financiers et d'assurance
72 ³	Forschung und Entwicklung	597	Recherche-développement scientifique
75	Veterinärwesen	2 165	Activités vétérinaires
77.31	Vermietung von landwirtschaftlichen Maschinen und Geräten	51	Location et location-bail de machines et équipements agricoles
84 ²	Öffentliche Verwaltung, Verteidigung; Sozialversicherung	3 516	Administration publique et défense; sécurité sociale obligatoire
85 ²	Erziehung und Unterricht	4 668	Enseignement
Beschäftigte in vorgelagerten Unternehmen		36 742	Emplois dans les entreprises en amont

Anmerkungen siehe am Schluss der Tabelle

Remarques voir à la fin du tableau

./.

11. Bevölkerung, Organisationen, Bildung ~ Population, organisations, formation

11.4 Beschäftigte in Betrieben, die der Landwirtschaft vor- oder nachgelagert sind, 2013 Emplois dans des secteurs en amont et en aval de l'agriculture, 2013

Schluss
Fin

Gliederung der Wirtschaftszweige gemäss der allgemeinen Systematik der Wirtschaftszweige (NOGA 2008)
Classification des branches économiques selon la nomenclature générale des activités économiques (NOGA 2008)

NOGA	Sektor	Anzahl Nombre	Secteur
10.1	Schlachten und Fleischverarbeitung	14 649	Transformation et conservation de la viande et préparation de produits à base de viande
10.3 ⁴	Obst- und Gemüseverarbeitung	887	Transformation et conservation de fruits et légumes
10.4 ⁴	Herstellung von pflanzlichen und tierischen Ölen und Fetten	242	Fabrication d'huiles et graisses végétales et animales
10.5	Milchverarbeitung	8 164	Fabrication de produits laitiers
10.6 ⁴	Mahl- und Schälmaschinen, Herstellung von Stärke und Stärkeerzeugnissen	763	Travail des grains ; fabrication de produits amyliques
10.7 ⁴	Herstellung von Back- und Teigwaren	13 757	Fabrication de produits de boulangerie-pâtisserie et de pâtes alimentaires
10.8 ⁴	Herstellung von sonstigen Nahrungsmitteln	9 957	Fabrication d'autres produits alimentaires
11 ⁴	Getränkeherstellung	3 143	Fabrication de boissons
12	Tabakverarbeitung	2 048	Fabrication de produits à base de tabac
46.22 ⁴	Grosshandel mit Blumen und Pflanzen	751	Commerce de gros de fleurs et plantes
46.23	Grosshandel mit lebenden Tieren	749	Commerce de gros d'animaux vivants
46.24	Grosshandel mit Häuten, Fellen und Leder	142	Commerce de gros de cuirs et peaux
46.31 ⁴	Grosshandel mit Obst, Gemüse und Kartoffeln	3 173	Commerce de gros de fruits et légumes
46.32 ⁴	Grosshandel mit Fleisch und Fleischwaren	793	Comm. de gros de viandes et de produits à base de viande
46.33 ⁴	Grosshandel mit Milch, Milchzeugnissen, Eiern, Speiseölen und Nahrungsfetten	1 235	Commerce de gros de produits laitiers, œufs, huiles et matières grasses comestibles
46.34 ⁴	Grosshandel mit Getränken	3 507	Commerce de gros de boissons
46.35	Grosshandel mit Tabakwaren	1 194	Commerce de gros de produits à base de tabac
46.36 ⁴	Grosshandel mit Zucker, Süswaren und Backwaren	351	Commerce de gros de sucre, chocolat et confiserie
46.37 ²	Grosshandel mit Kaffee, Tee, Kakao und Gewürzen	19	Commerce de gros de café, thé, cacao et épices
46.38 ²	Grosshandel mit sonstigen Nahrungs- und Genussmitteln	140	Commerce de gros d'autres produits alimentaires
46.39 ⁴	Grosshandel mit Nahrungs- und Genussmitteln, Getränken und Tabakwaren	3 841	Commerce de gros non spécialisé de denrées, boissons et tabac
47.1 ⁴	Detailhandel mit Waren verschiedener Art	38 930	Commerce de détail en magasin non spécialisé
47.21 ⁴	Detailhandel mit Obst, Gemüse und Kartoffeln	212	Commerce de détail de fruits et légumes
47.22 ⁴	Detailhandel mit Fleisch und Fleischwaren	2 457	Commerce de détail de viandes et de produits à base de viande
47.24 ⁴	Detailhandel mit Back- und Süswaren, Tea-Rooms	5 801	Commerce de détail de pain, pâtisserie et confiserie en magasin spécialisé
47.29 ⁴	Detailhandel mit Nahrungs- und Genussmitteln	2 305	Commerces de détail alimentaires
Beschäftigte in nachgelagerten Unternehmen		119 210	Emplois dans les entreprises en aval
Beschäftigte in vor- und nachgelagerten Unternehmen		155 951	Emplois dans les entreprises en amont et en aval
Total der in der Schweiz Beschäftigten		3 901 740	Total des emplois en Suisse

¹ Anteil, entsprechend dem Anteil der Landwirtschaft an den Bauinvestitionen
² Anteil, entsprechend dem Anteil der landwirtschaftlichen Bevölkerung an der Gesamtbevölkerung

³ Anteil, entsprechend dem Anteil der landwirtschaftlichen Beschäftigten am Total der Beschäftigten

⁴ Anteil gemäss Inlandanteil der Produktion am Gesamtverbrauch

¹ Pourcentage, en proportion de la part de l'agriculture aux investissements dans la construction.

² Pourcentage, correspondant à la proportion de la population agricole par rapport à la totalité de la population.

³ Pourcentage, proportionnel à la part des entreprises agricoles par rapport au total des entreprises

⁴ Pourcentage, en proportion de la part de la production indigène à la consommation totale

Schätzung auf der Basis der provisorischen Daten aus der Unternehmensstruktur STATENT 2013 des Bundesamtes für Statistik (BFS)

Estimation sur la base des données provisoires de la statistique structurelle des entreprises STATENT 2013 de l'Office fédéral de la statistique (OFS)

11.5 Schweizer Bauernverband und landwirtschaftliche Hauptvereine Union Suisse des Paysans et sociétés principales d'agriculture

Jahre Années	Schweiz. Bauern- verband	Schweiz. land- wirt. Verein ¹	Association des Groupem. et Organisat. Romands de l'Agriculture (AGORA)	Unione dei Contadini Ticinesi	Schweizerischer alpwirtschaftlicher Verband		Schweizerischer Bäuerinnen- und Landfrauenverband		Schweizerische Landjugendvereinerung	
	Union Suisse des Paysans	Société suisse d'agriculture ¹			Société suisse d'économie alpestre		Union suisse des paysannes et des femmes rurales		Association des jeunesses rurales suisses	
	Sektionen	Zweigvereine	Sektionen	Sektionen	Kollektiv- mitglieder	Einzel- mitglieder	Sektionen	Sektionsmit- glieder, 1 000	Gruppen	Mitglieder ²
	Sections	Sections	Sections	Sections	Membres collectifs	Membres individuels	Sections	Membres des sect., en 1 000	Groupes	Membres ²
1970	71	35	25	24	85	...	17	46	50	2 500
1980	86	35	23	33	106	...	17	56	112	5 860
1985	88	33	21	33	112	...	19	64	118	5 740
1990	88	31	21	33	144	...	20	69	113	6 233
1995	89	28	21	32	170	1 580	20	72	104	5 702
2000	88	26	22	33	155	1 295	20	68	92	4 826
2005	85	...	20	34	155	815	21	63	80	3 960
2008	78	...	21	32	161	744	27	68	73	3 468
2009	79	...	21	32	195	1 015	28	66	70	3 266
2010	79	...	21	32	190	619	28	63	68	3 418
2011	79	...	22	32	183	540	28	63	66	3 290
2012	80	...	22	30	183	535	28	62	67	3 400
2013	86	...	23	30	194	524	28	60	61	3 400
2014	82	...	23	29	194	487	28	60	55	2 900
2015	82	...	23	32	194	459	28	58	52	2 869

¹ Seit 2001 im Schweizer Bauernverband integriert

² Inbegriffen 22 - 26 Kollektivmitglieder

¹ Dès 2001 intégrée dans l'Union Suisse des Paysans

² Y compris 22 - 26 membres collectifs

Jahresberichte der Verbände und Vereine

Rapports annuels des fédérations et associations

11.6 Schweizer Milchproduzenten SMP Producteurs Suisses de Lait PSL

Bis April 1999: Zentralverband schweizerischer Milchproduzenten

Jusqu'au mois d'avril 1999: Union centrale des producteurs suisses de lait

Jahre Années	Regionale Verbände Fédérations régionales	Lokale Milch- produzenten- Organisationen Sociétés locales	Milch- produzenten ¹ Producteurs de lait ¹	Von den Milchproduzenten gehaltene Kühe ¹	Milch- einlieferungen ^{1,2}
				Nombre de vaches par producteur de lait ¹ GVE ~ UGB	Livraisons de lait ^{1,2} t
2001-02	13	3 213	36 231	615 478	3 107 480
2002-03	13	3 026	34 671	607 487	3 079 814
2003-04	13	...	33 072	587 400	3 072 044
2004-05	13	...	31 673	566 420	3 093 638
2005-06	13	...	30 163	564 842	3 064 215
2006-07	13	...	29 172	571 454	3 118 601
2007-08	12	...	28 014	563 693	3 183 090
2008-09	12	...	27 131	578 689	3 290 982
2009-10	12	...	26 434	560 801	3 303 121
2010-11	12	...	25 739	551 447	3 303 719
2011-12	12	...	23 455	548 452	3 472 764
2012-13	12	...	22 606	544 963	3 423 166
2013-14	12	...	22 112	540 124	3 537 445
2014-15	12	...	21 851	541 293	3 364 882

¹ Auswertung der Daten über die Milchproduktion des BLW

² Ohne Zonenmilch

¹ Evaluation des données sur la production de lait de l'OFAG

² Sans le lait de la zone franche

Milchstatistik der Schweiz und Geschäftsbericht der Schweizer Milch-
produzenten (SMP), Auswertung des Bundesamtes für Landwirtschaft (BLW)

Statistique laitière de la Suisse et Rapport de gestion des Producteurs
Suisses de Lait (PSL), évaluation de l'Office fédérale de l'agriculture (OFAG)

11. Bevölkerung, Organisationen, Bildung ~ Population, organisations, formation

11.7 Lehrverträge für das eidgenössische Fähigkeitszeugnis (EFZ) Contrats d'apprentissage pour le certificat fédéral de compétence (CFC)

Anzahl Lehrverhältnisse für das Berufsfeld Landwirtschaft sowie die Berufe Milchtechnologie und Pferdefachmann für das Jahr 2015.

Nombre de contrats d'apprentissage pour le champ professionnel de l'agriculture ainsi que les professions technologique en industrie laitière et professionnel du cheval pour l'an 2015.

Kanton Canton	Neue Lehrverhältnisse 2015 Nouveaux contrats d'apprentissage 2015			Gesamtbestand der Lehrverhältnisse 2015 Total des contrats d'apprentissages 2015		
	Total	Männer	Frauen	Total	Hommes	Femmes
Geflügelfachmann/-frau ~ Aviculteur/-trice						
ZH	1	-	1	2	-	2
BE	1	1	-	2	1	1
LU	2	2	-	4	4	-
SO	1	1	-	1	1	-
SG	4	4	-	4	4	-
AG	1	1	-	1	1	-
TG	-	-	-	1	-	1
JU	-	-	-	1	1	-
CH	10	9	1	16	12	4
GemüsegärtnerIn ~ Maraîcher/Maraîchère						
ZH	6	3	3	9	4	5
BE	6	4	2	12	9	3
LU	1	1	-	1	1	-
ZG	2	1	1	2	1	1
FR	5	5	-	8	7	1
SO	1	-	1	2	1	1
BL	3	2	1	4	3	1
SG	2	-	2	8	3	5
AG	2	2	-	5	3	2
TG	3	3	-	7	7	-
TI	2	2	-	5	5	-
VD	4	2	2	9	7	2
VS	-	-	-	1	1	-
GE	4	3	1	5	4	1
JU	-	-	-	1	1	-
CH	41	28	13	79	57	22
Milchtechnologie/-technologin ~ Technologue en industrie laitière						
ZH	5	5	-	10	8	2
BE	21	17	4	69	55	14
LU	9	7	2	32	24	8
UR	-	-	-	1	1	-
SZ	3	1	2	12	8	4
OW	2	2	-	4	4	-
NW	2	1	1	2	1	1
ZG	1	1	-	1	1	-
FR	31	26	5	82	70	12
SO	-	-	-	1	1	-
AR	1	1	-	3	2	1
AI	-	-	-	1	1	-
SG	14	8	6	34	24	10
GR	4	4	-	6	4	2
AG	3	1	2	7	3	4
TG	8	7	1	18	15	3
VD	8	3	5	20	13	7
VS	5	4	1	7	6	1
NE	2	2	-	2	2	-
JU	-	-	-	1	-	1
CH	119	90	29	313	243	70

./.

11. Bevölkerung, Organisationen, Bildung ~ Population, organisations, formation

11.7 Lehrverträge für das eidgenössische Fähigkeitszeugnis (EFZ) Contrats d'apprentissage pour le certificat fédéral de compétence (CFC)

Fortsetzung
Suite

Anzahl Lehrverhältnisse für das Berufsfeld Landwirtschaft sowie die Berufe Milchtechnologie und Pferdefachmann für das Jahr 2015.

Nombre de contrats d'apprentissage pour le champ professionnel de l'agriculture ainsi que les professions technologique en industrie laitière et professionnel du cheval pour l'an 2015.

Kanton Canton	Neue Lehrverhältnisse 2015 Nouveaux contrats d'apprentissage 2015			Gesamtbestand der Lehrverhältnisse 2015 Total des contrats d'apprentissages 2015		
	Total	Männer	Frauen	Total	Hommes	Femmes
Landwirt/-in auch mit Schwerpunkt Biolandbau ~ Agriculteur/Agricultrice, y comprise l'agriculture biologique						
ZH	69	55	14	186	139	47
BE	253	202	51	609	509	100
LU	91	81	10	251	231	20
UR	18	18	-	52	48	4
SZ	61	58	3	65	62	3
OW	21	16	5	23	17	6
NW	7	7	-	15	15	-
GL	-	-	-	-	-	-
ZG	31	30	1	44	43	1
FR	118	99	19	222	192	30
SO	34	28	6	96	83	13
BL	47	36	11	48	37	11
SH	21	14	7	34	26	8
AR	10	9	1	23	21	2
AI	4	4	-	9	9	-
SG	89	81	8	213	198	15
GR	79	68	11	145	122	23
AG	85	75	10	103	86	17
TG	78	71	7	173	161	12
TI	7	6	1	19	17	2
VD	87	80	7	199	174	25
VS	32	31	1	44	40	4
NE	33	29	4	36	32	4
GE	7	6	1	10	9	1
JU	61	47	14	65	51	14
CH	1 343	1 151	192	2 684	2 322	362
Pferdefachmann/-frau ~ Professionel/professionnelle du cheval						
ZH	18	3	15	38	3	35
BE	16	-	16	35	1	34
LU	4	1	3	11	2	9
SZ	2	-	2	5	1	4
ZG	3	1	2	8	1	7
FR	2	-	2	7	-	7
SO	5	-	5	14	-	14
BL	2	1	1	6	1	5
SH	1	-	1	2	-	2
AR	-	-	-	2	-	2
SG	8	-	8	19	1	18
GR	2	-	2	4	-	4
AG	7	1	6	14	2	12
TG	6	-	6	16	1	15
VD	15	3	12	30	3	27
VS	4	1	3	5	1	4
NE	6	-	6	10	1	9
GE	5	1	4	6	1	5
JU	1	-	1	2	-	2
CH	107	12	95	234	19	215

./.

11. Bevölkerung, Organisationen, Bildung ~ Population, organisations, formation

11.7 Lehrverträge für das eidgenössische Fähigkeitszeugnis (EFZ) Contrats d'apprentissage pour le certificat fédéral de compétence (CFC)

Schluss
Fin

Anzahl Lehrverhältnisse für das Berufsfeld Landwirtschaft sowie die Berufe Milchtechnologie und Pferdefachmann für das Jahr 2015.

Nombre de contrats d'apprentissage pour le champ professionnel de l'agriculture ainsi que les professions technologie en industrie laitière et professionnel du cheval pour l'an 2015.

Kanton Canton	Neue Lehrverhältnisse 2015 Nouveaux contrats d'apprentissage 2015			Gesamtbestand der Lehrverhältnisse 2015 Total des contrats d'apprentissages 2015		
	Total	Männer	Frauen	Total	Hommes	Femmes
Obstfachmann/-frau ~ Arboriculteur/-trice						
ZH	5	4	1	7	5	2
BE	1	1	-	2	2	-
SZ	1	1	-	1	1	-
BL	1	1	-	1	1	-
SG	2	1	1	2	1	1
AG	1	1	-	2	1	1
TG	4	3	1	5	4	1
VD	-	-	-	2	2	-
VS	8	6	2	10	8	2
GE	-	-	-	1	1	-
CH	23	18	5	33	26	7
Weintechnologe/-technologin ~ Caviste						
ZH	2	2	-	5	4	1
BE	-	-	-	1	1	-
LU	1	1	-	3	3	-
SZ	-	-	-	1	1	-
BL	1	1	-	3	3	-
SH	1	1	-	4	3	1
GR	1	1	-	-	-	-
AG	2	2	-	1	1	-
TG	-	-	-	1	1	-
TI	-	-	-	6	6	-
VD	12	12	-	20	12	8
VS	11	9	2	18	8	10
NE	2	2	-	3	3	-
GE	1	1	-	3	2	1
CH	34	32	2	69	48	21
Winzer/-in ~ Viticulteur/Viticultrice						
ZH	5	3	2	15	11	4
BE	4	2	2	6	4	2
LU	1	1	-	3	2	1
FR	2	1	1	4	2	2
BL	1	1	-	1	1	-
SH	2	2	-	3	3	-
SG	2	2	-	5	4	1
GR	5	4	1	7	6	1
AG	2	1	1	6	4	2
TG	3	3	-	4	3	1
TI	13	12	1	27	24	3
VD	20	14	6	44	34	10
VS	12	9	3	18	14	4
NE	6	5	1	7	6	1
GE	2	1	1	5	3	2
JU	1	1	-	1	1	-
CH	81	62	19	155	121	34

**11.8 Lehrverträge für das eidgenössische Berufsattest (EBA)
Contrats d'apprentissage pour l'attestation fédérale pratique (AFP)**

Anzahl Lehrverhältnisse für Agrarpraktiker, Milchpraktiker und Pferdewarte für das Jahr 2015.

Nombre de contrats d'apprentissage pour les agropraticiens, les employés en industrie laitière et les gardien de chevaux pour l'an 2015.

Kanton Canton	Neue Lehrverhältnisse 2015 Nouveaux contrats d'apprentissage 2015			Gesamtbestand der Lehrverhältnisse 2015 Total des contrats d'apprentissages 2015		
	Total	Männer	Frauen	Total	Hommes	Femmes
	Agrarpraktiker/-in EBA ~ Agropractien/agropracticienne AFP					
ZH	8	8	-	21	20	1
BE	38	32	6	57	50	7
LU	11	9	2	12	10	2
UR	-	-	-	1	-	1
SZ	2	2	-	2	2	-
OW	1	1	-	1	1	-
NW	2	2	-	3	3	-
ZG	2	2	-	2	2	-
FR	13	12	1	14	13	1
SO	1	1	-	2	2	-
BL	3	3	-	4	4	-
SH	-	-	-	2	2	-
AR	2	2	-	3	3	-
AI	-	-	-	1	-	1
SG	7	6	1	9	8	1
GR	8	6	2	15	13	2
AG	8	8	-	10	10	-
TG	4	4	-	12	11	1
TI	7	6	1	9	7	2
VD	7	6	1	14	13	1
VS	2	2	-	3	3	-
NE	2	2	-	2	2	-
JU	4	4	-	5	5	-
CH	132	118	14	204	184	20
	Milchpraktiker/-in EBA ~ Employé/employée en industrie laitière AFP					
ZH	-	-	-	2	2	-
BE	6	4	2	9	7	2
LU	6	2	4	6	2	4
UR	-	-	-	1	-	1
NW	-	-	-	1	-	1
FR	4	4	-	10	9	1
SO	1	1	-	1	1	-
SG	3	3	-	4	4	-
TG	3	3	-	3	3	-
VD	3	2	1	4	2	2
NE	-	-	-	1	1	-
CH	26	19	7	42	31	11

./.

11. Bevölkerung, Organisationen, Bildung ~ Population, organisations, formation

11.8 Lehrverträge für das eidgenössische Berufsattest (EBA) Contrats d'apprentissage pour l'attestation fédéral pratique (AFP)

Schluss
Fin

Anzahl Lehrverhältnisse für Agrarpraktiker, Milchpraktiker und Pferdewarte für das Jahr 2015.

Nombre de contrats d'apprentissage pour les agropraticiens, les employés en industrie laitière et les gardien de chevaux pour l'an 2015.

Kanton Canton	Neue Lehrverhältnisse 2015 Nouveaux contrats d'apprentissage 2015			Gesamtbestand der Lehrverhältnisse 2015 Total des contrats d'apprentissages 2015		
	Total	Männer	Frauen	Total	Hommes	Femmes
	Pferdewart/-in EBA ~ Gardien/gardiennne de chevaux AFP					
ZH	7	-	7	18	1	17
BE	14	3	11	20	5	15
LU	5	1	4	13	1	12
UR	2	-	2	2	-	2
SZ	1	-	1	2	-	2
ZG	1	-	1	2	-	2
FR	2	-	2	4	-	4
SO	4	2	2	6	2	4
BL	3	-	3	5	1	4
AR	1	-	1	1	-	1
SG	4	1	3	6	3	3
AG	6	1	5	11	2	9
TG	5	1	4	8	2	6
TI	4	2	2	10	3	7
VD	1	-	1	1	-	1
NE	-	-	-	1	-	1
GE	2	-	2	2	-	2
CH	62	11	51	112	20	92

Bundesamt für Statistik (BFS)

Office fédéral de la statistique (OFS)

11.9 Absolventen der Kurse «Landwirtschaft im Nebenerwerb» Diplômés de la formation «agriculture à titre accessoire»

Anzahl Absolventen nach Bildungszentrum und Jahr

Nombre de diplômés par centre de formation et année

Bildungszentrum / Jahr Centre de formation / année	2009	2010	2011	2012	2013	2014	2015
Inforama	57	52	55	65	64	67	81
BBZN Hohenrain	45	45	45	45	45	45	46
Rheinhof	45	45	45	45	45	45	70
Pfäffikon	40	40	40	63	40	40	-
Ebenrain	15	16	12	18	20	24	11
Plantahof	-	7	-	24	14	20	15
Oberwallis	17	15	22	19	21	54	-
AGORA	16	24	13	21	46	27	13
Total	235	244	232	300	295	322	236

Landwirtschaftliche Bildungszentren;
Schweizer Bauernverband, Agriprof

Centres de formation agricoles;
Union Suisse des Paysans, Agriprof

**11.10 Eidgenössische Fähigkeitszeugnisse und Berufsatteste
 Certificats fédéraux de capacité et attestations fédérales de formation professionnelle**

 Für das Berufsfeld Landwirtschaft und für weitere landwirtschaftsnahe Berufe
 Pour le champ professionnel de l'agriculture et pour autres professions proches de l'agriculture

Beruf	1985	1990	1995	2000	2005	2010	2014	2015	Profession
Berufsfeld Landwirtschaft ~ Champ professionnel de l'agriculture									
Eidgenössische Fähigkeitszeugnisse ~ Certificats fédéraux de capacité									
Landwirt	1 587	1 329	950	881	807	1 118	979	1 034	Agriculteur
Geflügelfachmann (Geflügelzüchter)	11	29	4	5	9	2	10	5	Aviculteur
Gemüsegärtner	35	33	13	20	21	15	31	22	Maraîcher
Obstfachmann (Obstbauer)	8	5	9	6	7	17	16	13	Arboriculteur
Weintechnologe	17	33	18	32	21	44	16	33	Caviste
Winzer	45	25	-	37	36	91	70	67	Viticulteur
Total	1 703	1 454	994	981	901	1 287	1 122	1 174	Total
Eidgenössische Berufsatteste ~ Attestations fédérales de formation professionnelle									
Agrarpraktiker	-	-	-	-	-	-	126	123	Agropraticien
Landwirtschaftsnahe Berufe ~ Professions proches de l'agriculture									
Eidgenössische Fähigkeitszeugnisse ~ Certificats fédéraux de capacité									
Getränketechnologe	5	8	4	3	-	-	-	-	Cidrier
Käser	214	156	110	116	1	-	-	-	Fromager
Milchtechnologe	-	-	-	-	86	116	109	109	Technologue en industrie
Molkerist	27	25	24	16	-	-	-	-	Laitier laitière
Bereiter (Pferdepfleger, Rennreiter) ¹	49	56	64	53	61	99	-	-	Ecuyer (palefrenier, cavalier de course) ¹
Pferdefachmann ²	...	...	...	...	...	...	97	82	Professionnel du cheval ²
Total	295	245	202	188	148	215	206	191	Total
Eidgenössische Berufsatteste ~ Attestations fédérales de formation professionnelle									
Milchpraktiker	-	-	-	-	-	-	22	18	Employé en industrie laitière
Pferdewart	-	-	-	-	-	-	39	47	Gardien de cheval

¹ ab 2011 nur noch Bereiter

² ab 2011 inbegriffen Gangpferdereiten, klassisches Reiten, Pferdepflege, Pferderennsport, Westernreiten

¹ à partir de 2011 seulement écuyer

² à partir de 2011 aussi chevaux d'allures, monte classique, soins aux chevaux, sport de course, monte western

11. Bevölkerung, Organisationen, Bildung ~ Population, organisations, formation

11.11 Naturwissenschaftliche Berufsmaturität Maturité professionnelle des sciences naturelles

Schulen Ecoles	Erfolgreiche Abschlüsse ~ Diplômés							
	2000	2005	2010	2011	2012	2013	2014	2015
Centre professionnel du Litoral neuchâtelois (CPLN) ¹	2	3	2	4	6	11	6	6
Ecole d'agriculture de Marcelin, Morges	-	-	23	20	12	13	22	31
Berufsbildungszentrum Buchs, Rheinhof (bzb Rheinhof)	-	-	15	14	14	12	13	17
Inforama Rütli, Zollikofen	34	30	31	36	26	25	43	32
Gewerblich-Industrielle Berufsschule Bern (GIBB)	-	-	-	27	-	-	-	-
Landwirtschaftliche Schule Liebegg, Gränichen	13	18	-	-	-	-	-	-
Berufsfachschule Aarau	-	-	21	14	23	23	21	16
Landwirtschaftliche Schule Plantahof, Landquart	12	20	21	18	11	9	-	-
Gewerbliche Berufsschule, Chur	-	-	-	-	-	-	12	10
Berufsbildungszentrum Natur und Ernährung, Schüpfheim	-	-	-	-	11	10	16	5
Strickhof, Lindau	14	44	27	45	43	37	36	46
Centre de formation prof. nature et environnement	-	-	-	17	29	12	17	18
Total	75	134	159	178	146	140	186	181

Anzahl Maturitätsabschlüsse nach Berufen ~ Nombre de certificats de maturité selon les professions

Berufsfeld Landwirtschaft ~ Champ professionnel de l'agriculture

Gemüsegärtner ~ Maraîcher	1	1	1	...	...	...	...	-
Landwirt ~ Agriculteur	38	32	36	...	...	...	...	26
Weintechnologe ~ Caviste	1	1	1	...	...	...	...	2
Winzer ~ Viticulteur	1	2	2	...	...	...	...	2

Landwirtschaftsnahe Berufe ~ Professions proches de l'agriculture

Bereiter ~ Ecuyer	-	2	-	...	...	...	...	-
Lebensmitteltechnologe ² ~ Technologue en denrées alimentaires ²	-	5	8	...	...	...	...	6
Milchtechnologe ² ~ Technologue en industrie laitière ²	-	2	1	...	...	...	...	3

Total	49	45	49	39
--------------	-----------	-----------	-----------	------------	------------	------------	------------	-----------

¹ Bis 2005 Ecole cantonale des métiers de la terre et de la nature, Cernier
² Neue Ausbildung ab 2002

¹ Jusqu'à l'année 2005 Ecole cantonale des métiers de la terre et de la nature, Cernier
² Nouvelle formation dès 2002

Bundesamt für Statistik (BFS)

Office fédéral de la statistique (OFS)

11.12 Berufsprüfungen (eidgenössischer Fachausweis) Examens professionnels (brevet fédéral)

Beruf	2000	2005	2010	2011	2012	2013	2014	2015	Profession
Berufsfeld Landwirtschaft ~ Champ professionnel de l'agriculture									
Landwirt	222	215	291	292	258	334	161	279	Agriculteur
Obstbauer	2	-	3	-	-	2	2	-	Arboriculteur
Winzer	6	13	-	-	4	5	9	5	Viticulteur
Weintechnologe	6	4	2	-	3	6	9	9	Caviste
Total	236	232	296	292	265	347	181	293	Total
Landwirtschaftsnahe Berufe ~ Professions proches de l'agriculture									
Käsereifachmann ¹	35	-	-	-	-	-	-	-	Fromager ¹
Milchtechnologe ¹	-	-	16	15	23	17	20	44	Technologue en industrie laitière ¹
Lebensmitteltechnologe	-	-	31	5	36	10	35	40	Technologue en denrées alimentaires
Bereiter	-	18	-	-	-	-	-	-	Ecuyer
Total	35	18	47	20	59	27	55	84	Total

¹ Ab 2005 gibt es anstelle der Berufsprüfungen als Käsereifachmann, Molkereifachmann und Milchtechnologe nur noch die Berufsprüfung für Milchtechnologe

¹ A partir de 2005, les examens professionnels de fromager, de laitier et de technologue en industrie laitière ont été remplacés par l'examen professionnel de technologue en industrie laitière

11. Bevölkerung, Organisationen, Bildung ~ Population, organisations, formation

11.13 Höhere Fachprüfungen - Meisterprüfungen (Meisterdiplom) Examens professionnels supérieurs - Examens de maîtrise (diplôme de maîtrise)

Beruf	2000	2005	2010	2011	2012	2013	2014	2015	Profession
Berufsfeld Landwirtschaft ~ Champ professionnel de l'agriculture									
Landwirt	163	190	128	120	115	148	140	90	Agriculteur
Geflügelzüchter	-	-	-	-	-	-	-	-	Aviculteur
Gemüsegeärtner	-	-	12	-	-	11	-	-	Maraîcher
Obstbauer	-	4	9	2	-	1	-	1	Arboriculteur
Weintechnologe	2	-	-	2	3	2	2	2	Caviste
Winzer	7	-	-	-	4	6	-	2	Viticulteur
Total	172	194	149	124	122	168	142	95	Total
Landwirtschaftsnahe Berufe ~ Professions proches de l'agriculture									
Käser ¹	33	-	-	-	-	-	-	-	Fromager ¹
Lebensmitteltechnologie	-	20	-	21	-	28	-	20	Technologue en denrées alimentaires
Milchtechnologie ¹	-	12	10	18	10	21	10	12	Technologue en industrie laitière ¹
Total	33	32	10	39	10	49	10	32	Total

¹ Ab 2005 gibt es anstelle der Meisterprüfungen für Käser, Molkerist und Milchtechnologie nur noch die Meisterprüfung für Milchtechnologien.

¹ A partir de 2005, les examens de maîtrise de fromager, de laitier et de technologue en industrie laitière ont été remplacés par l'examen de maîtrise de technologue en industrie laitière.

Staatssekretariat für Bildung, Forschung und Innovation SBFI

Secrétariat d'Etat à la formation, à la recherche et à l'innovation SEFRI

11.14 Diplome höherer Fachschulen Diplômes des écoles supérieures

Ausbildung und höhere Fachschule ~ Formation et école supérieure	2000	2005	2010	2011	2012	2013	2014	2015
Agrotechniker HF (Techniker TS) ~ Agrotechniciens ES	-	-	40	35	33	37	41	36
Strickhof	11	21	30	21	18	25	23	19
Inforama Rütli	-	-	3	6	15	12	12	17
Institut Agricole Grangeneuve (IAG)	-	-	7	8	-	-	6	-
Agrokaufmann HF ~ Agrocommerçant ES	-	-	21	14	21	11	21	8
Feusi Bildungszentrum	-	-	15	6	7	8	12	8
Institut Agricole Grangeneuve (IAG)	-	-	6	6	5	-	5	-
Strickhof	-	-	-	2	9	3	4	-

Angaben der höheren Fachschulen

Indications des écoles supérieures

11. Bevölkerung, Organisationen, Bildung ~ Population, organisations, formation

11.15 Berufsprüfungen für Bäuerinnen (eidgenössischer Fachausweis) Examens professionnel de paysannes (brevet fédéral)

Kantone	Erfolgreiche Absolventinnen mit Eidg. Fachausweis ~ Candidates qui ont réussi le brevet fédéral								
Cantons	1990	2000	2005	2010	2011	2012	2013	2014	2015
ZH	9	2	3	8	14	9	12	12	13
BE	37	21	7	24	18	16	15	18	18
LU	24	11	2	13	26	7	16	6	22
UR	-	3	-	1	-	-	-	1	2
SZ	1	1	3	2	2	2	3	-	2
OW/NW	16	7	-	4	2	3	5	4	6
GL	1	-	-	2	-	2	1	-	-
ZG	4	-	-	1	1	1	-	-	3
FR	6	2	1	7	3	-	-	3	1
SO	5	-	-	4	3	5	1	4	5
BS/BL	5	-	2	1	-	3	2	3	-
SH	-	1	1	1	3	1	1	2	2
AR/AI	2	1	-	1	4	1	3	4	-
SG	16	3	3	10	23	5	3	14	9
GR	6	-	-	4	6	3	10	5	10
AG	10	1	4	12	8	13	8	4	6
TG	17	10	3	2	4	1	7	3	3
TI	-	-	-	1	-	-	-	-	-
VD	10	1	-	-	1	2	1	-	3
VS	4	-	-	-	-	-	-	-	-
NE	-	-	-	-	-	-	-	1	2
GE	-	-	-	-	-	-	1	-	1
JU	3	-	-	3	1	-	1	5	2
CH	176	64	29	101	119	74	90	89	110

Schweizerische Bäuerinnen- und Landfrauenverband (SBLV) Union suisse des paysannes et des femmes rurales (USPF)

11.16 Höhere Fachprüfungen für Bäuerinnen (eidgenössisches Diplom) Examens professionnels supérieurs de paysannes (diplôme fédéral)

Kantone	Erfolgreiche Absolventinnen mit eidg. Diplom ~ Candidates qui ont réussi le diplôme fédéral							
Cantons	1999	2005	2010	2011	2012	2013	2014	2015
ZH	1	-	-	-	-	-	1	2
BE	-	3	2	-	-	-	-	-
LU	-	-	-	1	-	-	-	-
UR	-	1	-	-	-	-	-	-
NW	-	-	-	1	-	-	-	-
ZG	-	-	-	-	1	-	-	-
FR	3	1	-	-	-	-	1	-
SH	-	-	1	-	-	-	-	-
AR	-	1	-	-	-	-	-	-
SG	-	1	-	-	-	-	-	1
AG	-	-	-	-	-	-	-	-
TG	-	-	-	-	-	1	-	-
VD	9	-	-	-	-	-	1	1
VS	1	-	-	-	-	-	-	-
GE	1	-	-	-	-	-	-	-
JU	1	-	-	-	-	-	-	-
CH	16	7	3	2	1	1	3	4

Schweizerische Bäuerinnen- und Landfrauenverband (SBLV) Union suisse des paysannes et des femmes rurales (USPF)

11. Bevölkerung, Organisationen, Bildung ~ Population, organisations, formation

11.17 Fachhochschulen FH Hautes écoles spécialisées HES

Fachrichtungen	Erfolgreiche Absolventen ~ Diplômés					Sections
	2000	2005	2010	2014	2015	
Berner Fachhochschule						
Lebensmitteltechnologie	-	-	20	22	34	Agroalimentaire
Chemie	-	11	-	-	-	Chemie
Landwirtschaft	33	46	70	66	72	Agronomie
Zürcher Fachhochschule						
Biotechnologie	16	25	31	45	26	Biotechnologie
Lebensmitteltechnologie	32	25	29	43	59	Agroalimentaire
Chemie	35	28	22	33	38	Chimie
Umweltingenieurwesen	-	16	107	112	144	Ingénierie de l'environnement
Landwirtschaft	18	-	-	-	-	Agronomie
Fachhochschule Nordwestschweiz						
Chemie	-	17	-	-	-	Chimie
Molecular Life Science	-	-	44	49	30	Molecular Life Science
Life Science Technologies	-	-	30	32	39	Life Science Technologies
Haute Ecole Spécialisée de Suisse occidentale						
Life Technologies	-	30	27	41	48	Technologies du vivant
Chemie	12	13	22	13	27	Chimie
Oenologie	-	17	10	25	29	Oenologie
Umweltingenieurwesen	-	29	30	23	18	Ingénierie de l'environnement
Landwirtschaft	-	16	7	16	7	Agronomie
Total	146	273	449	520	571	Total

Bundesamt für Statistik (BFS)

Office fédéral de la statistique (OFS)

11.18 Abschlüsse im Bereich Agrar- und Lebensmittelwissenschaften der ETH Zürich Diplômes dans le domaine d'agronomie et des sciences alimentaires de l'EPF Zurich

Jahre	Frauen	Männer	Agrarwirtschaft	Agrarpflanzenwissenschaften	Nutztierwissenschaften	Agrarbiotechnologie	Agrarökologie	Lebensmittelwissenschaften	Total
Années	Femmes	Hommes	Economie rurale	Science des plantes cultiv.	Zootéchnie (prod. animale)	Biotechnologie agricole	Ecologie agricole	Science alimentaire	
1990	39	62	16	35	19	-	-	31	101
1995	32	51	13	25	17	-	-	28	83
2000	41	45	18	11	-	6	17	34	86
2005	32	34	9	8	1	2	5	41	66
2006	33	28	7	10	9	4	6	25	61
2007	42	40	7	13	9	-	-	53	82
2008	10	6	-	3	1	-	3	9	16
			Master in Agrarwissenschaft			Master in Lebensmittelwissenschaft			
			Vertiefung Animal Science	Vertiefung Crop Science	Vertiefung Food and Resource Economics	Vertiefung Food Processing	Vertiefung Food Quality and Safety	Vertiefung Nutrition and Health	Vertiefung Human Health, Nutrition and Environment
2009	32	13	4	10	6	9	15	1	-
2010	31	10	4	2	8	9	9	9	-
2011	41	29	7	15	8	16	17	7	-
2012	40	17	7	8	9	13	10	6	4
2013	34	26	3	10	7	19	15	3	3
2014	46	23	7	10	8	18	19	7	-
2015	39	31	5	11	8	23	15	6	2

ETHZ, Studienkoordinator Agrarwissenschaft

ETHZ, Coordinateur des études en agronomie

12. Internationale Vergleiche ~ Comparaisons au niveau international

Table *~* Tableau

Seite *~* Page

12.1	Struktur der landwirtschaftlichen Betriebe in den EU-Mitgliedstaaten Structure des exploitations agricoles dans les pays membres de la UE.....	242
12.2	Die landwirtschaftlichen Gesamtrechnungen (LGR) 2013 ausgewählter EU-Staaten und der Schweiz Les Comptes économiques de l'agriculture (CEA) 2013 d'une sélection d'États membres de l'UE et de la Suisse.....	246
12.3	Durchschnittspreise 2014 der Landwirtschaftsmärkte ausgewählter EU-Staaten und der Schweiz Prix moyens 2014 des marchés agricoles d'une sélection d'États de l'UE et de la Suisse.....	248
12.4	Landwirtschaftliche Indikatoren ausgewählter EU-Staaten und der Schweiz Indicateurs agricoles d'une sélection d'États de l'UE et de la Suisse.....	250
12.5	Fläche und Bevölkerung in ausgewählten Ländern Surface et population dans les pays choisis.....	252
12.6	Produktion landwirtschaftlicher Erzeugnisse Production des produits agricoles.....	253
12.7	Aussenhandel mit landwirtschaftlichen Produkten Commerce extérieur des produits agricoles.....	254
12.8	Weltmarktpreise Prix sur le marché mondial.....	255
12.9	Ausgaben für einen Gesamtwarenkorb und Nahrungsmittel in verschiedenen Weltstädten Dépenses pour un ensemble de marchandises et de denrées alimentaires dans diverses villes du monde.....	256
12.10	Preisniveauindizes im europäischen Vergleich Indices des niveaux de prix en comparaison européenne.....	257

12. Internationale Vergleiche ~ Comparaisons au niveau international

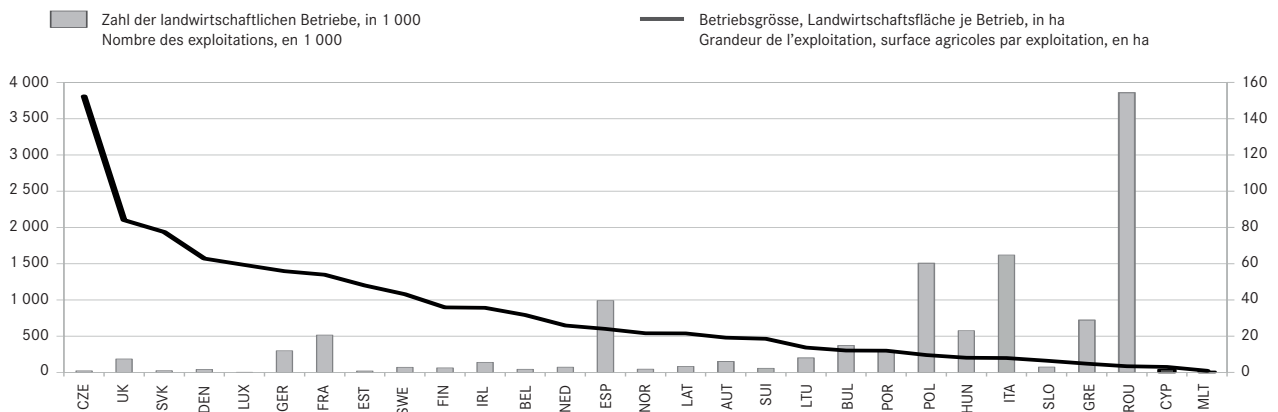
Anlässlich der Strukturhebung von 2010 wurden in den damals 27 Ländern der europäischen Union 12 Millionen Landwirtschaftsbetriebe (mit einer wirtschaftlichen Grösse von mindestens einer europäischen Grösseneinheit) gezählt. Diese bewirtschafteten eine Fläche von 171 Millionen ha insgesamt und rund 14,3 ha je Betrieb. Die Tschechische Republik mit einer durchschnittlichen Betriebsgrösse von 152,3 ha, Grossbritannien mit 84,0 ha, die Slowakische Republik mit 77,5 ha, Dänemark mit 62,8 ha, Luxemburg mit 59,3 ha, Deutschland mit 55,8 ha und Frankreich mit 53,9 ha übertrafen diesen Durchschnitt um deutlich mehr als 100 %. Malta mit 0,9 ha, Zypern mit 3,0 ha, Rumänien mit 3,4 ha, Griechenland mit 4,8 ha und Slowenien mit 6,5 ha erreichten hingegen weniger als die Hälfte davon. (Tabelle 12.1)

Die Schweiz verfügt gemäss den Angaben der FAO über 0,3 Promille der weltweiten Wiesen- und Ackerfläche (2013) und beherbergt 1,1 Promille der Weltbevölkerung (2014). Mit einer Person auf 18 Aren Acker-, Wiesen- und produktiver Weidefläche ist sie dichter besiedelt als die meisten europäischen Länder. Von Malta abgesehen, weisen in Europa lediglich die Niederlande mit 11 Aren und Belgien mit 12 Aren eine noch geringere pflanzenbaulich nutzbare Fläche je Einwohner auf. Aber nur über einen Drittel bzw. die Hälfte dessen, was Schweizern an Acker-, Wiesen- und Weideland durchschnittlich zur Verfügung stand, verfügten Einwohner von Israel und Zypern. In Australien andererseits traf es auf einen Einwohner fast 100 Mal so viel Land wie in der Schweiz. (Tabelle 12.5)

Selon le recensement des structures réalisé en 2010, les 27 pays que l'Union européenne comptait à ce moment totalisaient 12 millions d'exploitations agricoles (d'au moins 1 Unités de Dimension Européenne). Celles-ci exploitaient une surface totale de 171 millions d'hectares, soit en moyenne 14,3 ha par exploitation. Plusieurs pays dépassent cette moyenne par exploitation de plus de 100 % : la République tchèque (152,3 ha), la Grande-Bretagne (84,0 ha), la Slovaquie (77,5 ha), le Danemark (62,8 ha), le Luxembourg (59,3 ha), l'Allemagne (55,8 ha) et la France (53,9 ha). D'autres atteignent en revanche moins de la moitié de cette surface moyenne : Malte (0,9 ha), Chypre (3,0 ha), la Roumanie (3,4 ha), la Grèce (4,8 ha), la Slovénie (6,5 ha). (Tableau 12.1)

Selon les indications de la FAO, la Suisse dispose de 0,3 pour mille des surfaces mondiales de prairies et de terres assolées (2013) et héberge 1,1 pour mille de la population mondiale (2014). Avec une surface de 18 ares de prairies, de terres assolées et de pâturages productifs par habitant, la Suisse est peuplée d'une manière plus dense que la plupart des pays européens. Exception faite de Malte, seuls les Pays-Bas (11 ares) et la Belgique (12 ares) présentent, en Europe, une surface cultivable par habitant plus faible. En même temps, Israël et Chypre ne disposent que d'un tiers ou de la moitié respectivement de la surface de prairies, de pâturage et de terres assolées à disposition des Suisses, alors que les Australiens en ont presque 100 fois plus. (Tableau 12.5)

Zahl der landw. Betriebe und Betriebsgrösse in den EU-Mitgliedstaaten, Schweiz und Norwegen 2013 Nombre et grandeur des exploitations agricoles dans les pays membres de la UE, Suisse et Norvège 2013



Siehe Tabelle 12.1
Voir tableau 12.1

Nach der gleichen Quelle verfügte die Schweiz im Jahre 2014 über einen Anteil von 0,2 Promille der Getreideanbaufläche und 1,1 Promille des Rindviehbestandes, produzierte jedoch 6,3 Promille der Kuhmilch, 2,2 Promille des Rindfleisches und 2,1 Promille des Schweinefleisches (Tabelle 12.6).

Mit 148 Milliarden US-Dollars erzielten die USA im Jahr 2013 im internationalen Handel mit Landwirtschaftsprodukten den höchsten Umsatz. Auf den nächsten Plätzen folgten die Niederlande (91 Milliarden), Brasilien (84 Milliarden), Deutschland (84 Milliarden) und Frankreich (75 Milliarden). Bei den Einfuhren lag Australien vor China, den USA, Deutschland, dem Vereinigten Königreich und Japan an der Spitze. Die Schweiz bezog 0,9 % und lieferte 0,7 % des Weltagrarhandelsvolumens. (Tabelle 12.7)

Toujours selon la même source, la Suisse disposait, en 2014, de 0,2 pour mille des surfaces mondiales de céréales, et son cheptel bovin représentait 1,1 pour mille du total mondial. Elle a cependant produit 6,3 pour mille du lait de vache, 2,2 pour mille de la viande bovine et 2,1 pour mille de la viande de porc. (Tableau 12.6)

En 2013, les Etats-Unis ont exporté des produits agricoles pour une valeur de 148 milliards de dollars, soit le montant le plus élevé devant les Pays-Bas (91 milliards), le Brésil (84 milliards), l'Allemagne (84 milliards) et la France (75 milliards). L'Australie était en tête des importations de produits agricoles, devant la Chine, les Etats-Unis, l'Allemagne, le Royaume-Uni et le Japon. La Suisse a importé 0,9 % et exporté 0,7 % du volume mondial du commerce de produits agricoles. (Tableau 12.7)

12. Internationale Vergleiche ~ Comparaisons au niveau international

12.1 Struktur der landwirtschaftlichen Betriebe in den EU-Mitgliedstaaten, 2013 Structure des exploitations agricoles dans les pays membres de la UE, 2013

Betriebe mit mind. 1 Europäischen Grösseneinheit (EGE). Schweiz und Norwegen zum Vergleich.
Exploitations d'au moins 1 Unité de Dimension Européenne (UDE). Suisse et Norvège pour comparaison.

Merkmal	Belgien Belgique	Bulgarien Bulgarie	Dänemark Danemark	Deutschland Allemagne	Estland Estonie	Finnland Finlande	Frankreich France	Griechenland Grèce
Landwirtschaftliche Betriebe								
Zahl der Betriebe, in 1 000	37.8	254.4	38.8	285.0	19.2	54.4	472.2	709.5
- < 5 ha	5.5	221.0	2.6	24.6	6.3	3.0	116.4	544.4
- 5 - 20 ha	11.8	17.7	14.6	103.6	7.3	17.1	85.9	132.1
- 20 - 50 ha	11.7	6.6	8.3	71.5	2.6	19.1	79.1	26.2
- 50 - 100 ha	6.5	3.0	5.4	50.2	1.2	10.6	93.3	5.4
- 100 ha <	2.2	6.2	7.9	35.2	1.8	4.6	97.6	1.5
Betriebsgrösse, ha LF je Betrieb	34.6	18.3	67.5	58.6	49.9	41.5	58.7	6.8
Anteil Betriebe ab 50 ha LF, in %	23.1	3.6	34.2	30.0	15.3	27.9	40.4	1.0
Besitzerverhältnisse, %-Anteil an der LF insgesamt								
Eigentum	36.0	32.2	67.9	38.4	38.5	66.8	21.1	42.3
Pacht, Teilpacht und and. Besitzerverhältn.	64.0	67.8	32.1	61.6	61.5	33.2	78.9	57.7
Landwirtschaftsfläche (LF), 1 000 ha	1 307.9	4 650.9	2 619.3	16 699.6	957.5	2 257.6	27 739.4	4 856.8
Ackerland	799.8	3 279.4	2 397.2	11 875.9	628.3	2 223.2	18 466.2	1 816.8
- Getreide	332.5	2 015.6	1 434.8	6 533.7	311.0	1 163.3	9 623.2	1 001.8
- Hülsenfrüchte	1.7	6.4	7.9	74.7	13.6	26.8	221.8	21.4
- Hackfrüchte	135.2	12.7	84.8	605.3	4.7	34.2	575.1	23.4
- Handelsgewächse	30.7	1 078.9	175.7	1 535.5	87.2	76.7	2 434.6	262.6
- Gemüse, Melonen, Erdbeeren	39.4	22.7	11.1	123.9	2.2	12.3	196.8	48.7
- Blumen und Zierpflanzen	1.5	0.2	0.3	7.7	0.0	0.2	7.0	0.5
- Futterpflanzen	248.8	96.9	565.7	2 760.3	166.8	645.9	4 887.4	233.6
- Schwarz- und Grünbrache	8.2	45.6	26.2	198.9	41.0	254.0	494.2	140.4
Dauergrünland	486.6	1 271.3	195.5	4 621.0	324.6	30.7	8 242.2	2 102.4
Dauerkulturen	21.8	95.0	26.6	199.8	3.5	3.7	1 024.5	929.1
Haus- und Nutzgärten	...	5.2	...	2.9	1.2	...	6.5	8.5
Viehbestand, 1 000 GVE	3 584.4	1 024.9	4 133.4	18 406.9	310.1	1 145.7	21 871.3	2 143.0
- Einhufer, 1 000 Tiere	38.2	62.5	57.3	461.3	6.6	28.2	373.8	26.2
- Rinder, 1 000 Tiere	2 360.0	586.2	1 614.6	12 370.7	261.9	911.9	18 905.9	620.5
- Schafe, 1 000 Tiere	117.3	1 353.1	151.3	1 893.3	87.0	135.6	7 379.9	868.1
- Ziegen, 1 000 Tiere	38.6	285.6	12.1	130.2	3.9	4.5	1 423.3	3 654.8
- Schweine, 1 000 Tiere	6 227.3	573.6	12 075.8	28 697.4	378.9	1 300.4	13 467.9	768.0
- Geflügel, Mio. Tiere	35.1	14.3	19.4	177.3	2.2	12.0	297.1	27.9
Betriebswirtschaftliche Ausrichtung								
Zahl der Betriebe, in 1 000	37.8	254.4	38.8	285.0	19.2	54.4	472.2	709.5
- Ackerbau	9.5	54.4	16.5	80.1	6.1	32.5	129.4	138.1
- Gartenbau	2.3	9.4	0.5	7.1	0.6	2.1	17.6	13.7
- Dauerkulturen	0.0	2.2	1.9	1.9	0.0	...	2.8	49.9
- Weidevieh	16.3	67.6	10.9	118.8	4.5	15.8	158.7	67.1
- Veredlung	2.9	9.8	2.9	17.6	0.5	1.4	19.4	4.3
- Pflanzenbauverbund	0.7	12.5	0.8	3.5	0.5	0.5	11.2	34.1
- Viehhaltungsverbund	1.1	25.3	0.3	7.7	0.3	0.1	8.9	5.2
- Pflanzenbau/Viehhaltung	4.0	51.1	4.0	28.6	1.9	1.6	41.8	41.1
Betriebe mit einer ausserbetrieblichen, nicht landwirtschaftlichen Erwerbstätigkeit, in %	15.0	1.6	60.7	33.0	14.5	28.5	10.5	1.9
Arbeitskräfte								
Familienarbeitskräfte, 1 000 JAE	26.6	251.8	17.5	249.5	14.6	48.4	137.4	504.7
Familienfremde Arbeitskräfte, 1 000 JAE	15.6	58.0	26.7	177.0	13.3	19.0	416.0	25.1
Familienarbeitskräfte, Personen je Betrieb	1.6	2.0	1.4	1.9	1.6	1.9	1.0	1.7
Arbeitskräfte insgesamt, JAE je Betrieb	2.0	2.2	2.1	2.5	2.3	2.2	1.9	1.7
Arbeitskräftebesatz, JAE je 100 ha LF	3.2	6.7	1.7	2.6	2.9	3.0	2.0	10.9
Betriebsleiter nach Altersklassen, Anzahl								
Unter 35 Jahre	1 330	15 830	930	19 220	990	4 610	30 920	36 470
35 bis 54 Jahre	15 640	76 860	16 510	159 790	6 240	26 610	171 500	262 000
55 bis 64 Jahre	8 780	62 780	7 820	83 010	3 840	15 970	97 790	169 670
65 Jahre und älter	7 010	93 000	9 220	17 730	5 810	5 570	54 140	240 570

./.

12. Internationale Vergleiche ~ Comparaisons au niveau international

Fortsetzung
Suite

Grossbritannien Grande-Bretagne	Irland Irlande	Italien Italie	Kroatien Croatie	Lettland Lettonie	Litauen Lituanie	Luxemburg Luxembourg	Malta Malte	Caractéristique
								Exploitations agricoles
185.2	139.6	1 010.3	157.5	81.8	171.8	2.1	9.4	Nombre des exploitations, en 1 000
14.7	9.8	592.7	109.3	34.9	91.4	0.3	9.1	- < 5 ha
55.8	49.8	287.8	37.3	31.9	58.5	0.4	0.3	- 5 - 20 ha
41.2	54.9	84.6	6.9	9.5	12.1	0.3	0.0	- 20 - 50 ha
32.5	20.4	30.2	2.6	2.7	5.1	0.6	0.0	- 50 - 100 ha
41.0	4.8	15.1	1.4	2.9	4.7	0.5	0.0	- 100 ha <
92.3	35.5	12.0	10.0	23.0	16.7	63.0	1.2	Grandeur de l'exploitation, ha SA par exploit.
39.7	18.0	4.5	2.5	6.8	5.7	50.5	0.0	Part des exploit. de 50 ha SA et plus, en %
								Conditions du propriétaire
								part en % sur l'ensemble de la SA
63.9	75.3	60.8	47.7	65.7	54.3	40.9	21.2	Propriété
36.1	24.7	39.2	34.5	34.3	45.7	59.1	58.9	Ferme, métayage et autr. cond. du propriétaire
17 096.2	4 959.5	12 098.9	1 571.2	1 877.7	2 861.3	131.0	10.9	Surfaces agricoles (SA), 1 000 ha
6 268.8	1 042.0	6 728.4	878.4	1 204.1	2 277.8	62.6	8.6	Terre cultivée, 1 000 ha
3 048.9	307.8	3 503.1	590.9	583.5	1 216.1	29.1	0.0	- Céréales
147.4	4.5	164.2	2.4	7.0	44.7	0.3	0.0	- Légumes secs
303.6	23.2	82.7	31.1	25.3	44.0	0.7	0.7	- Plantes sarclées
766.1	16.4	385.8	120.6	130.2	275.9	4.8	0.0	- Plantes industrielles
117.9	4.5	249.4	8.6	8.4	9.0	0.1	2.0	- Légumes frais, melons, fraises
6.4	0.4	10.3	0.1	0.0	0.1	0.0	0.0	- Fleurs et plantes ornementales
1 619.0	670.8	1 939.4	118.9	380.9	593.0	26.8	5.3	- Plantes fourragères
236.3	14.3	365.3	5.4	60.3	90.6	0.2	0.6	- Jachères
10 791.5	3 915.8	3 316.4	618.1	654.3	560.1	66.9	0.0	- Prairies permanentes et pâturages
35.5	1.6	2 032.3	72.9	6.6	23.3	1.5	1.3	- Cultures permanentes
...	0.1	21.8	1.8	12.7	0.0	0.0	1.0	- Jardins familiaux
13 282.3	5 929.4	9 374.3	846.0	486.0	838.8	165.4	34.9	Cheptel total, 1 000 UGB
312.9	104.7	167.2	17.9	9.8	16.8	4.7	1.1	- Equidés, 1 000 têtes
9 804.9	6 902.7	5 704.9	453.2	412.9	716.3	193.6	15.0	- Bovins, 1 000 têtes
32 352.1	4 942.2	6 597.7	802.3	98.4	110.1	8 580.0	9 920.0	- Ovins, 1 000 têtes
95.2	10.2	920.7	86.1	13.6	15.3	4.5	4.0	- Caprins, 1 000 têtes
768.0	1 551.7	8 598.5	1 186.5	364.8	764.7	87.5	51.6	- Porcins, 1 000 têtes
155.5	10.1	164.9	13.6	5.0	9.3	0.1	0.9	- Volailles, millions de têtes
								Expl. par orientation technico-économique
185.2	139.6	1 010.3	157.5	81.8	171.8	2.1	9.4	Nombre des exploitations, en 1 000
50.2	13.2	315.4	33.4	35.9	61.4	0.2	3.3	- Grand cultures
1.8	0.2	26.5	2.3	0.7	4.2	0.0	1.5	- Horticulture
0.2	0.0	61.6	30.1	...	0.0	...	0.0	- Cultures permanentes
111.7	122.6	107.3	22.6	37.2	37.2	1.4	1.1	- Herbivores
4.9	0.6	7.6	4.4	2.0	2.1	0.0	0.7	- Granivores
0.8	0.1	85.7	19.5	1.7	15.8	0.0	0.6	- Polyculture
2.3	0.2	3.9	10.2	2.6	13.7	0.0	0.1	- Polyélevage
8.7	2.7	27.9	34.8	12.3	34.3	0.1	0.4	- Cultures mixtes/Polyélevage
23.6	8.6	9.9	10.3	4.6	1.1	30.3	3.0	Exploitations ayant d'autres activités
								lucratives non agricoles, en %
								Main d'œuvre
148.0	113.2	996.9	223.4	72.5	94.3	1.8	5.1	Main d'œuvre familiale, 1 000 UTA
110.8	17.2	146.4	13.5	20.3	33.9	1.2	0.6	Main d'œuvre non familiale, 1 000 UTA
1.7	1.8	2.0	2.4	1.9	1.5	1.8	1.5	Main d'œuvre familiale, personnes par expl.
2.3	1.9	2.1	1.5	2.1	1.7	2.4	1.6	Main d'œuvre total, UTA par exploitation
1.5	2.6	9.4	15.1	4.9	4.5	2.3	52.2	Charge d. la main d'œuv., UTA par 100 ha SA
								Direct. d'expl. selon les classes d'âge, nombre
5 440	8 220	44 500	6 240	4 240	9 570	160	350	En dessous de 35 ans
62 460	57 600	314 140	49 790	33 310	66 740	980	3 480	De 35 à 54 ans
50 920	35 580	229 390	45 890	19 450	35 190	560	3 110	De 55 à 64 ans
60 340	37 710	407 840	52 490	24 660	59 610	330	2 390	De 65 ans et plus

./.

12. Internationale Vergleiche ~ Comparaisons au niveau international

12.1 Struktur der landwirtschaftlichen Betriebe in den EU-Mitgliedstaaten, 2013 Structure des exploitations agricoles dans les pays membres de la UE, 2013

Betriebe mit mind. 1 Europäischen Grösseneinheit (EGE). Schweiz und Norwegen zum Vergleich.
Exploitations d'au moins 1 Unité de Dimension Européenne (UDE). Suisse et Norvège pour comparaison.

Merkmal	Niederlande Pays-Bas	Österreich Autriche	Polen Pologne	Portugal Portugal	Rumänien Roumanie	Schweden Suède	Slowakei Slovaquie	Slowenien Slovénie
Landwirtschaftliche Betriebe								
Zahl der Betriebe, in 1 000	67.5	140.4	1 429.0	264.4	3 629.7	67.2	23.6	72.4
- < 5 ha	18.5	43.1	777.8	191.2	3 347.1	7.7	13.9	43.3
- 5 - 20 ha	19.5	54.7	517.2	49.7	243.5	29.4	5.1	25.5
- 20 - 50 ha	17.9	31.3	102.5	12.9	18.7	13.9	1.5	3.1
- 50 - 100 ha	9.3	8.7	20.6	4.7	7.3	8.2	0.8	0.4
- 100 ha <	2.4	2.6	11.0	6.0	13.1	8.0	2.3	0.1
Betriebsgrösse, ha LF je Betrieb	27.4	19.4	10.1	13.8	3.6	45.1	80.7	6.7
Anteil Betriebe ab 50 ha LF, in %	17.3	8.0	2.2	4.0	0.6	24.1	13.2	0.7
Besitzerverhältnisse, %-Anteil an der LF insgesamt								
Eigentum	59.8	63.6	82.4	69.4	61.4	61.2	21.2	69.5
Pacht, Teilpacht und and. Besitzerverhältn.	78.8	36.4	17.6	30.6	38.6	38.8	78.8	30.5
Landwirtschaftsfläche (LF), 1 000 ha								
Ackerland	1 037.9	1 363.9	10 759.6	1 100.9	8 197.6	2 582.3	1 363.4	172.7
- Getreide	210.2	821.6	7 479.5	301.6	5 266.3	989.3	770.6	99.2
- Hülsenfrüchte	2.8	18.0	170.6	9.0	33.2	30.6	5.0	0.7
- Hackfrüchte	229.3	72.0	542.3	13.8	138.8	60.1	29.1	4.8
- Handelsgewächse	11.7	149.9	978.6	19.2	1 283.9	130.5	258.9	12.2
- Gemüse, Melonen, Erdbeeren	83.3	15.4	187.1	41.3	69.1	19.5	6.7	1.7
- Blumen und Zierpflanzen	30.6	0.4	3.4	2.8	1.0	0.2	0.2	0.2
- Futterpflanzen	445.6	242.6	890.3	377.7	712.3	1 175.1	270.4	53.3
- Schwarz- und Grünbrache	8.2	38.5	446.5	333.1	671.8	162.9	21.2	0.4
Dauergrünland	773.1	1 296.3	3 206.3	1 816.6	4 398.4	448.7	518.3	284.8
Dauerkulturen	36.6	65.2	412.2	708.8	302.5	5.0	18.9	27.3
Haus- und Nutzgärten	...	1.6	31.8	15.4	157.4	...	0.9	1.0
Viehbestand, 1 000 GVE								
- Einhufer, 1 000 Tiere	130.5	79.3	207.1	48.9	476.2	111.4	8.3	21.8
- Rinder, 1 000 Tiere	3 999.2	1 952.4	5 889.7	1 407.3	1 936.5	1 496.5	468.2	462.1
- Schafe, 1 000 Tiere	1 033.6	400.8	270.0	2 067.2	8 944.5	576.8	399.4	130.7
- Ziegen, 1 000 Tiere	412.6	83.9	81.7	383.0	1 325.5	...	13.2	34.5
- Schweine, 1 000 Tiere	12 212.3	3 027.6	11 300.9	1 845.0	4 234.6	1 398.9	544.1	287.5
- Geflügel, Mio. Tiere	99.4	15.7	149.2	28.6	76.3	16.6	11.4	4.9
Betriebswirtschaftliche Ausrichtung								
Zahl der Betriebe, in 1 000	67.5	140.4	1 429.0	264.4	3 629.7	67.2	23.6	72.4
- Ackerbau	12.2	36.6	702.9	26.7	1 041.8	27.8	8.9	15.0
- Gartenbau	8.9	1.3	26.9	9.5	21.5	1.2	0.1	0.5
- Dauerkulturen	0.1	0.5	3.6	18.3	4.4	0.0	0.0	1.2
- Weidevieh	36.1	72.1	162.1	42.5	438.9	31.8	6.8	28.5
- Veredlung	5.2	6.0	35.8	4.4	722.2	0.8	0.8	0.6
- Pflanzenbauverbund	0.9	2.5	49.1	27.6	176.1	0.5	0.2	6.0
- Viehhaltungsverbund	0.7	2.8	80.7	11.6	271.2	0.2	1.3	4.2
- Pflanzenbau/Viehhaltung	1.7	8.2	277.7	40.9	747.6	2.5	4.7	10.4
Betriebe mit einer ausserbetrieblichen, nicht landwirtschaftlichen Erwerbstätigkeit, in %	26.1	51.7	2.6	5.8	2.8	37.3	7.8	16.1
Arbeitskräfte								
Familienarbeitskräfte, 1 000 JAE	70.2	173.8	2 063.9	312.3	2 890.9	46.8	18.3	131.5
Familienfremde Arbeitskräfte, 1 000 JAE	59.8	28.9	78.5	60.6	89.8	22.0	40.9	2.6
Familienarbeitskräfte, Personen je Betrieb	2.0	2.2	2.4	2.1	1.8	1.6	1.7	2.7
Arbeitskräfte insgesamt, JAE je Betrieb	2.9	2.4	2.5	2.4	1.8	1.9	3.4	2.8
Arbeitskräftebesatz, JAE je 100 ha LF	7.0	7.4	14.9	10.2	22.8	2.3	3.1	27.6
Betriebsleiter nach Altersklassen, Anzahl								
Unter 35 Jahre	1 680	13 870	173 060	5 620	158 380	2 550	1 600	2 700
35 bis 54 Jahre	30 230	82 210	769 250	56 620	1 088 990	22 710	8 010	25 650
55 bis 64 Jahre	17 220	27 910	344 410	59 390	839 830	17 300	6 240	20 090
65 Jahre und älter	1 410	12 380	138 660	131 860	1 514 590	19 390	4 980	23 740

12. Internationale Vergleiche ~ Comparaisons au niveau international

Schluss
Fin

Spanien Espagne	Tschech.Republik République tchèque	Ungarn Hongrie	Zypern Chypre	EU-28 UE-28	Schweiz Suisse	Norwegen Norvège	Caractéristique
Exploitations agricoles							
965.0	26.2	491.3	35.4	10 841.0	...	43.3	Nombre des exploitations, en 1 000
506.6	4.9	415.6	31.8	7 187.2	...	5.4	- < 5 ha
251.6	9.6	45.7	2.7	2 165.8	...	19.3	- 5 - 20 ha
105.1	4.7	15.8	0.6	762.6	...	14.6	- 20 - 50 ha
50.0	2.5	6.6	0.2	388.7	...	3.2	- 50 - 100 ha
51.8	4.6	7.6	0.1	336.7	...	0.7	- 100 ha <
24.1	133.1	9.5	3.1	16.1	...	22.8	Grandeur de l'exploitation, ha SA par exploit.
10.5	27.0	2.9	0.9	6.7	...	9.0	Part des exploit. de 50 ha SA et plus, en %
Conditions du propriétaire							
part en % sur l'ensemble de la SA							
59.0	25.7	41.1	43.9	51.6	...	56.0	Propriété
41.0	74.3	58.9	56.1	48.4	...	44.0	Ferme, métayage et autr. cond. du propriétaire
23 300.2	3 491.5	4 656.5	109.3	174 351.0	...	987.1	Surfaces agricoles (SA), 1 000 ha
11 294.6	2 492.1	3 800.8	80.1	104 203.3	...	807.8	Terre cultivée, 1 000 ha
6 408.9	1 428.9	2 437.6	31.3	57 940.3	...	286.1	- Céréales
360.5	17.9	19.7	0.6	1 413.2	...	1.0	- Légumes secs
110.8	87.1	32.3	4.0	3 310.6	...	12.6	- Plantes sarclées
9 470.2	494.8	796.3	0.1	20 988.0	...	3.5	- Plantes industrielles
238.5	9.2	60.8	3.8	1 593.3	...	8.7	- Légumes frais, melons, fraises
6.2	0.3	0.6	0.1	80.5	...	0.5	- Fleurs et plantes ornementales
795.0	432.3	306.5	29.9	20 690.5	...	487.9	- Plantes fourragères
2 423.4	12.3	131.6	10.3	6 241.5	...	3.0	- Jachères
7 962.0	960.1	702.7	1 850.0	61 414.5	...	176.4	- Prairies permanentes et pâturages
4 042.4	39.1	138.6	27.3	10 302.8	...	3.0	- Cultures permanentes
1.2	0.2	14.4	0.1	285.8	...	0.0	- Jardins familiaux
14 501.7	1 728.4	2 259.1	174.5	130 301.5	...	1 246.6	Cheptel total, 1 000 UGB
307.7	26.7	65.2	0.6	3 172.8	...	40.1	- Equidés, 1 000 têtes
5 776.4	1 368.8	755.1	53.3	87 400.6	...	853.7	- Bovins, 1 000 têtes
15 952.6	199.4	149.8	257.2	105 770.3	...	2 273.9	- Ovins, 1 000 têtes
2 391.5	17.9	89.0	171.4	11 706.9	...	64.1	- Caprins, 1 000 têtes
24 166.5	1 574.4	2 865.9	290.9	140 611.1	...	851.1	- Porcins, 1 000 têtes
205.8	25.3	41.1	1.9	1 621.1	...	22.0	- Volailles, millions de têtes
Expl. par orientation technico-économique							
965.0	26.2	491.3	35.4	10 841.0	59.1	43.3	Nombre des exploitations, en 1 000
216.1	8.1	124.1	2.3	3 201.8	...	12.3	- Grand cultures
38.0	0.3	9.3	1.2	209.0	...	0.8	- Horticulture
31.2	0.2	8.7	6.8	225.7	...	..	- Cultures permanentes
121.2	8.9	23.4	1.8	1 874.8	...	25.5	- Herbivores
21.9	0.4	140.7	0.6	1 020.3	...	2.1	- Granivores
52.1	0.3	14.2	2.6	520.1	...	0.2	- Polyculture
8.2	0.9	13.6	0.2	477.4	...	0.5	- Polyélevage
41.8	4.4	74.1	2.2	1 510.9	...	1.2	- Cultures mixtes/Polyélevage
1.6	18.6	9.2	0.7	15.6	...	51.1	Exploitations ayant d'autres activités lucratives non agricoles, en %
Main d'œuvre							
643.8	26.1	480.3	38.2	9 801.6	...	64.0	Main d'œuvre familiale, 1 000 UTA
345.5	82.7	97.4	4.3	2 007.3	...	18.0	Main d'œuvre non familiale, 1 000 UTA
1.5	1.9	2.0	2.1	1.8	...	2.5	Main d'œuvre familiale, personnes par expl.
1.8	5.0	2.2	2.2	2.3	...	2.9	Main d'œuvre total, UTA par exploitation
4.2	3.1	12.4	38.8	6.8	...	8.3	Charge d. la main d'œuv., UTA par 100 ha SA
Direct. d'expl. selon les classes d'âge, nombre							
26 720	1 030	29 280	550	606 060	...	3 410	En dessous de 35 ans
282 410	8 720	164 180	10 080	3 872 710	...	25 810	De 35 à 54 ans
223 790	7 820	140 910	10 370	2 585 030	...	11 390	De 55 à 64 ans
370 470	5 780	148 150	13 910	3 463 740	...	5 590	De 65 ans et plus

Recensement des structures UE 2013, EUROSTAT

12. Internationale Vergleiche ~ Comparaisons au niveau international

12.2 Die landwirtschaftlichen Gesamtrechnungen (LGR) 2013 ausgewählter EU-Staaten und der Schweiz Les Comptes économiques de l'agriculture (CEA) 2013 d'une sélection d'États membres de l'UE et de la Suisse

	Schweiz Suisse	EU-27 UE-27	Deutschland Allemagne	Baden- Württemberg ¹
IN MILLIONEN EURO ~ EN MILLIONS EURO				
Pflanzen und pflanzliche Erzeugnisse	3 485.0	210 289.5	28 205.0	2 629.5
Tiere und tierische Erzeugnisse	4 367.4	170 744.5	26 804.0	1 599.0
Sonstige Produktion von Gütern und Dienstleistungen	938.6	35 230.9	2 628.0	397.8
Produktionswert des landwirtschaftlichen Wirtschaftsbereichs	8 791.0	416 264.9	57 637.0	4 626.4
Saat- und Pflanzgut	241.6	12 692.2	1 914.0	85.8
Energie, Schmierstoffe	417.1	30 099.9	4 503.0	375.5
Dünge- und Bodenverbesserungsmittel	164.6	18 918.9	2 334.0	192.5
Pflanzenbehandlungs- und Schädlingsbekämpfungsmittel	110.2	12 231.2	2 118.0	155.0
Tierarzt und Medikamente	162.7	6 541.0	1 030.0	67.7
Futtermittel	2 033.9	92 527.7	16 330.0	1 171.8
davon außerhalb des Wirtschaftsbereichs gekaufte Futtermittel	1 314.0	57 676.0	7 670.0	490.0
Sonstige Güter und Dienstleistungen	2 171.1	78 002.5	11 998.0	942.4
Vorleistungen	5 301.2	251 013.4	40 227.0	2 990.9
Bruttowertschöpfung zu Herstellungspreisen	3 489.9	165 251.5	17 410.0	1 635.5
Abschreibungen	1 708.0	60 931.5	9 196.0	794.9
Sonstige Subventionen	2 421.7	53 739.0	7 630.0	625.5
Sonstige Produktionsabgaben	119.1	5 097.1	227.0	38.2
Nettowertschöpfung zu Faktorkosten (Faktoreinkommen)	4 084.5	152 961.9	15 617.0	1 427.9
Arbeitnehmerentgelt	1 068.9	38 918.0	4 791.0	384.0
Gezahlte Pachten	200.8	13 182.5	3 061.0	207.3
Gezahlte minus empfangene Zinsen	174.9	7 000.6	984.0	87.7
Nettounternehmensgewinn und Arbeitsentgelt der nicht entlohnten Familienarbeitskräfte	2 639.9	93 860.8	6 781.0	749.0
EN % DE LA VALEUR DE LA PRODUCTION ~ IN % DES PRODUKTIONSWERTES				
Plantes et produits végétaux	39.6	50.5	48.9	56.8
Animaux et produits animaux	49.7	41.0	46.5	34.6
Autre production de biens et services	10.7	8.5	4.6	8.6
Valeur de la production de la branche agricole	100.0	100.0	100.0	100.0
Semences et plants	2.7	3.0	3.3	1.9
Énergie, lubrifiants	4.7	7.2	7.8	8.1
Engrais et amendements	1.9	4.5	4.0	4.2
Produits de protection des cultures et antiparasitaires	1.3	2.9	3.7	3.4
Dépenses vétérinaires	1.9	1.6	1.8	1.5
Aliments pour animaux	23.1	22.2	28.3	25.3
dont aliments pour animaux achetés hors de la branche agricole	14.9	13.9	13.3	10.6
Autres biens et services	24.7	18.7	20.8	20.4
Consommation intermédiaire	60.3	60.3	69.8	64.6
Valeur ajoutée brute aux prix de base	39.7	39.7	30.2	35.4
Consommation de capital fixe	19.4	14.6	16.0	17.2
Autres subventions	27.5	12.9	13.2	13.5
Autres impôts sur la production	1.4	1.2	0.4	0.8
Valeur ajoutée nette aux coûts des facteurs (revenu des facteurs)	46.5	36.7	27.1	30.9
Rémunération des salariés	12.2	9.3	8.3	8.3
Fermages à payer	2.3	3.2	5.3	4.5
Intérêts à payer moins intérêts à recevoir	2.0	1.7	1.7	1.9
Revenu net d'entreprise et rémunération du travail et de la main d'œuvre familiale non rémunérée	30.0	22.5	11.8	16.2

¹ Die Angaben von Baden-Württemberg sind von 2013

12. Internationale Vergleiche ~ Comparaisons au niveau international

Frankreich France	Rhône-Alpes	Italien Italie	Piemont Piémont	Österreich Autriche	Portugal Portugal	Slowenien Slovénie	Schweden Suède	Norwegen Norvège	Niederlande Pays-Bas
41 305.5	2 007.7	28 466.6	1 936.7	2 830.6	3 514.2	678.4	2 749.8	1 765.0	12 611.1
27 052.1	1 437.7	16 494.3	1 472.8	3 451.1	2 879.4	551.4	2 808.3	3 227.6	11 003.0
6 668.7	414.1	8 997.9	616.0	686.8	299.1	19.7	676.4	99.1	3 407.4
75 026.3	3 859.5	53 958.7	4 025.5	6 968.5	6 692.8	1 249.5	6 234.4	5 091.6	27 021.5
2 105.1	99.6	1 335.7	92.0	174.8	142.5	34.0	270.9	113.2	1 561.4
4 462.8	196.8	3 002.9	241.0	473.9	382.3	116.4	460.8	281.8	1 846.1
4 223.9	152.1	1 436.7	124.6	181.9	196.6	51.2	316.1	200.9	511.7
3 153.4	95.1	885.8	80.9	154.0	126.2	23.3	115.1	46.0	391.5
1 404.0	69.8	732.3	76.7	123.2	22.8	27.0	35.1	97.3	352.0
15 497.9	817.1	8 169.4	735.7	1 585.7	2 020.0	388.1	1 421.3	1 549.7	5 256.5
8 564.2	410.5	5 827.9	561.7	719.0	1 584.5	146.9	605.5	912.9	4 434.2
15 483.6	1 003.2	8 161.8	571.3	1 568.5	1 296.4	113.5	1 923.2	679.7	7 232.3
46 330.7	2 433.8	23 724.5	1 922.2	4 262.1	4 186.8	753.4	4 542.4	2 968.5	17 151.5
28 695.6	1 425.7	30 234.2	2 103.4	2 706.5	2 506.0	496.1	1 692.0	2 123.1	9 869.9
11 131.0	607.6	12 067.8	...	1 831.5	719.7	256.2	1 063.3	927.5	3 636.2
8 006.0	431.7	5 849.1	...	1 435.1	682.6	251.7	1 013.7	707.8	1 055.5
1 594.3	132.2	912.7	...	156.6	36.3	1.3	0.0	0.0	304.7
23 976.3	1 117.6	23 102.8	...	2 153.5	2 432.6	490.3	1 642.4	1 903.3	6 984.5
7 826.9	507.5	7 208.9	...	402.2	763.9	71.7	349.5	268.9	2 424.1
2 612.0	118.0	1 471.4	...	191.6	47.9	19.7	315.7	0.0	644.0
736.5	33.4	980.2	...	-30.5	124.1	4.4	246.1	107.6	1 238.0
12 800.8	458.8	13 442.4	...	1 590.2	1 496.7	394.6	731.2	1 526.9	2 678.5
55.1	52.0	52.8	48.1	40.6	52.5	54.3	44.1	34.7	46.7
36.1	37.3	30.6	36.6	49.5	43.0	44.1	45.0	63.4	40.7
8.9	10.7	16.7	15.3	9.9	4.5	1.6	10.8	1.9	12.6
100.0	100.0	100.0	100.0	100.0	100.0	100.0	100.0	100.0	100.0
2.8	2.6	2.5	2.3	2.5	2.1	2.7	4.3	2.2	5.8
5.9	5.1	5.6	6.0	6.8	5.7	9.3	7.4	5.5	6.8
5.6	3.9	2.7	3.1	2.6	2.9	4.1	5.1	3.9	1.9
4.2	2.5	1.6	2.0	2.2	1.9	1.9	1.8	0.9	1.4
1.9	1.8	1.4	1.9	1.8	0.3	2.2	0.6	1.9	1.3
20.7	21.2	15.1	18.3	22.8	30.2	31.1	22.8	30.4	19.5
11.4	10.6	10.8	14.0	10.3	23.7	11.8	9.7	17.9	16.4
20.6	26.0	15.1	14.2	22.5	19.4	9.1	30.8	13.3	26.8
61.8	63.1	44.0	47.7	61.2	62.6	60.3	72.9	58.3	63.5
38.2	36.9	56.0	52.3	38.8	37.4	39.7	27.1	41.7	36.5
14.8	15.7	22.4	...	26.3	10.8	20.5	17.1	18.2	13.5
10.7	11.2	10.8	...	20.6	10.2	20.1	16.3	13.9	3.9
2.1	3.4	1.7	...	2.2	0.5	0.1	0.0	0.0	1.1
32.0	29.0	42.8	...	30.9	36.3	39.2	26.3	37.4	25.8
10.4	13.1	13.4	...	5.8	11.4	5.7	5.6	5.3	9.0
3.5	3.1	2.7	...	2.7	0.7	1.6	5.1	0.0	2.4
1.0	0.9	1.8	...	-0.4	1.9	0.3	3.9	2.1	4.6
17.1	11.9	24.9	...	22.8	22.4	31.6	11.7	30.0	9.9

¹ Les données du Baden-Württemberg datent de 2013

12. Internationale Vergleiche ~ Comparaisons au niveau international

12.3 Durchschnittspreise 2014 der Landwirtschaftsmärkte ausgewählter EU-Staaten und der Schweiz ¹

Prix moyens 2014 des marchés agricoles d'une sélection d'États de l'UE et de la Suisse ¹

	Schweiz Suisse	Deutschland Allemagne	Frankreich France	Italien Italie	Österreich Autriche
Verkaufspreise der Erzeugnisse, in Euro/100 kg ohne MwSt.					
Weichweizen	36.0	16.9	23.9	20.4	13.5
Gerste (Futter-)	25.9	15.3	22.5	...	11.1
Körnermais	24.3	16.6	20.5	18.6	11.1
Triticale	24.8	15.1	21.5	...	11.9
Raps	61.9	33.5	22.2	...	29.0
Sonnenblumen	65.2	...	41.0	...	24.5
Soja	44.7	...	29.9	...	34.7
Zuckerrüben	5.1	...	2.7	...	2.3
Hopfen	690.8	...	316.1	...	624.0
Blumenkohl, alle Sorten und Klassen	174.0	41.5	...	...	46.5
Weisskohl, alle Sorten und Klassen	72.5	14.2	...	...	21.4
Karotten, alle Sorten und Klassen	63.2	18.5	...	...	36.1
Zwiebeln, alle Sorten und Klassen	70.1	18.3	...	...	19.2
Zuchtchampignons, alle Sorten und Klassen	515.5	195.2	...	...	250.0
Frühkartoffeln	40.8	18.0	109.1	...	15.7
Speisekartoffeln	38.2	15.4	47.3	37.1	12.3
Tafeläpfel, alle Sorten und Klassen	82.6	45.1	...	43.8	39.8
Tafelbirnen, alle Sorten und Klassen	98.9	44.3	...	...	90.3
Tafelsüßkirschen, alle Sorten und Klassen	425.3	252.5	...	...	381.1
Tafelzweitschen, alle Sorten und Klassen	187.5	43.7	...	...	142.5
Erdbeeren, alle Arten der Produktion	503.0	186.7	...	...	257.6
Muni, R3, SG	675.5	367.7	374.8	383.6	372.3
Kühe, R3, SG	592.0	309.9	399.5	278.5	283.5
Rinder, R3, SG	673.9	374.0	412.7	414.5	356.9
Schlachtschweine, Handelsklasse E, SG	341.4	158.4	146.4	161.9	159.5
Mastlämmer, SG	935.8	517.6	634.3	...	526.3
Poulets, LG	202.4	180.6	150.3	152.7	133.1
Kaninchen, LG	481.9	...	190.8	...	...
Kuh-Rohmilch, realer Fettgehalt	53.7	37.6	37.3	39.6	39.4
Eier, 100 Stück	23.4	7.1	6.7	13.1	10.9
Rohwolle	61.5	...	...	...	62.0
Honig	1 405.4	...	...	...	895.0
Einkaufspreise der Produktionsmittel, in Euro, ohne MwSt.					
Elektrizität, 100 KW	14.0	...	...	...	17.3
Heizöl, 100 l	73.6	...	...	...	73.3
Benzin, 100 l	83.7	...	...	...	...
Diesel, 100 l	90.5	...	...	...	108.2
Ammoniumnitrat (Ammonsalpeter) 27 % N, Sackware, 100 kg N	136.6	...	...	...	...
Phosphatdünger 18 % P, Sackware, 100 kg P	246.6	...	...	...	...
Kalisulphat 50 % K, Sackware, 100 kg K	138.8	...	...	...	...
Futterweizen, ganz, lose, 100 kg	34.5	17.1	19.9	...	...
Futtergerste, ganz, lose, 100 kg	32.7	16.0	18.7	...	15.3
Futtermais, ganz, lose, 100 kg	32.9	18.0	19.1	...	15.3
Weizenkleie, lose, 100 kg	30.0	12.8	...	...	10.2
Sojaextraktionsschrot, Sackware, 100 kg	61.0	40.0	47.4	...	...
Zuckerrübenschnitzel, getrocknet, Sackware, 100 kg	37.2	...	24.9	...	16.9
Wiesenheu, unbelüftet, gepresst, 100 kg	27.3	...	...	...	...
Getreidestroh, gepresst, 100 kg	17.5	...	...	...	...
Eiweißreiches Ergänzungsfutter für Milchvieh mind. 24 % Protein, lose, 100 kg	61.4	...	40.3	...	...
Alleinfutter für die Schweinemast, lose, 100 kg	49.4	24.7	25.8	...	...

¹ Da die Qualität der Erzeugnisse und die Vermarktungsstufe nicht immer für alle Länder ganz vergleichbar sind, müssen die Preise als Richtwerte betrachtet werden.

12. Internationale Vergleiche ~ Comparaisons au niveau international

Portugal	Slowenien	Schweden	Norwegen	Niederlande	
Portugal	Slovénie	Suède	Norvège	Pays-Bas	
					Prix de vente des produits agricoles, en Euro/100 kg, hors TVA
18.2	16.9	16.3	35.7	15.8	Blé tendre
18.3	15.3	13.1	30.4	15.1	Orge fourragère
16.9	12.5	...	...	...	Maïs grain
17.9	15.4	14.0	...	13.9	Triticale
...	30.8	30.9	65.7	32.5	Graines de colza
33.0	...	...	...	...	Tournesol
...	32.2	...	...	...	Soja
...	...	2.7	...	5.0	Betteraves sucrières
440.0	462.3	...	...	...	Houblon
53.1	79.2	75.9	...	68.4	Choux-fleurs, toutes sortes et qualités
21.7	23.7	38.8	68.1	15.9	Choux blancs, toutes sortes et qualités
20.9	38.2	33.5	96.6	12.1	Carottes, toutes sortes et qualités
31.0	37.0	17.1	75.4	12.0	Oignons, toutes sortes et qualités
270.0	249.4	...	...	134.5	Champignons de culture, toutes sortes et qualités
26.4	28.8	33.5	...	21.1	Pommes de terre hâtives
15.2	16.5	26.6	48.0	10.2	Pommes de terre de consommation
59.7	41.0	69.2	170.9	55.1	Pommes de table, toutes sortes et qualités
64.5	65.0	...	...	48.3	Poires de table, toutes sortes et qualités
192.9	297.5	...	...	...	Cerises, toutes sortes et qualités
71.8	66.2	...	...	...	Prunes, toutes sortes et qualités
189.4	243.7	258.3	...	346.1	Fraises, tout types de production
376.6	343.1	374.6	664.3	333.3	Jeunes bovins, R3, PM
239.8	239.4	366.4	...	301.9	Vaches, R3, PM
372.2	331.9	386.1	...	285.1	Genisses, R3, PM
169.4	163.3	180.1	371.1	138.1	Porcs de boucherie, classe E, PM
...	...	477.7	822.3	521.1	Agneaux à l'engrais, PM
107.7	136.3	163.9	...	139.8	Poulets, PV
173.3	...	...	...	179.2	Lapins, PV
34.9	34.7	38.6	62.2	39.4	Lait cru de vache, teneur réelle en matières grasses
7.2	9.0	12.6	12.4	6.4	Œufs frais, 100 pièces
102.0	...	...	...	...	Laine brute
380.3	431.7	...	...	...	Miel
					Prix d'achat des moyens de production agricole, en Euro, hors TVA
11.8	11.4	...	...	...	Electricité, 100 KW
117.1	83.0	...	...	...	Mazout, 100 l
124.3	119.0	...	...	140.1	Essence, 100 l
83.1	110.9	115.5	...	109.0	Diesel, 100 l
131.7	104.7	107.8	...	120.4	Nitrate d'ammonium 27 % N, en sac, 100 kg N
141.3	...	...	...	140.8	Engrais phosphaté 18 % P, en sac, 100 kg P
...	...	...	...	104.3	Sulfate de potassium 50 % K, en sac, 100 kg K
19.8	26.0	...	...	18.7	Blé fourrager, grains, en vrac, 100 kg
16.1	22.4	...	...	17.7	Orge fourragère, grains, en vrac, 100 kg
18.5	20.2	...	...	18.0	Maïs fourrager, grains, en vrac, 100 kg
...	21.8	...	...	14.5	Son de blé, en vrac, 100 kg
...	...	...	...	43.1	Tourteaux de soja, en sac, 100 kg
21.7	27.0	...	...	25.1	Pulpes de betteraves sucrières, séchées, en sac, 100 kg
...	...	...	...	17.3	Foin de prairie, séché au sol, pressé, 100 kg
6.9	...	...	...	10.8	Paille de céréales, pressé, 100 kg
...	...	...	44.3	34.3	Aliment complémentaire riche en protéines pour vaches laitières, min. 24 % de protéines, en vrac, 100 kg
...	...	...	45.5	25.3	Aliment complet pour porcs à l'engrais, en vrac, 100 kg

¹ Etant donné que la qualité des produits et le niveau de commercialisation ne sont pas toujours comparables pour tous les pays, les prix doivent être considérés comme des valeurs indicatives.

12. Internationale Vergleiche ~ Comparaisons au niveau international

12.4 Landwirtschaftliche Indikatoren ausgewählter EU-Staaten und der Schweiz Indicateurs agricoles d'une sélection d'États de l'UE et de la Suisse

	Schweiz Suisse	EU-27 ¹ UE-27 ¹	Deutschland Allemagne	Baden- Württemberg	Frankreich France	Rhône-Alpes Rhône-Alpes	Italien Italie
Strukturindikatoren 2010							
Einwohner/Hektar Landfläche	1.9	1.1	2.3	3.0	1.0	1.4	2.0
Landwirtschaftlich genutzte Fläche/Landfläche (gesamtes Areal), in %	25.5	38.9	46.8	39.4	44.0	37.5	42.7
Einwohner/Hektar landwirtschaftlich genutzte Fläche	7.4	2.9	4.9	7.6	2.3	3.8	4.7
Ackerfläche/landwirtschaftlich genutzte Fläche, in %	38.5	60.1	70.9	58.8	66.0	38.5	54.5
Dauergrünland/landwirtschaftlich genutzte Fläche, in %	58.9	33.6	27.9	37.7	30.2	54.7	26.7
Hektaren landwirtschaftlich genutzte Fläche/Betrieb	17.8	14.3	55.8	31.7	53.9	41.7	7.9
GVE/Betrieb	22.4	11.2	59.5	30.6	43.9	29.1	6.1
Hektaren Dauergrünland/GVE	0.5	0.4	0.3	0.4	0.4	0.8	0.3
Hektaren landwirtschaftlich genutzte Fläche/GVE	0.8	1.3	0.9	1.0	1.2	1.4	1.3
Milchkühe in GVE/Viehbestand in GVE, in %	44.4	17.4	23.4	26.0	16.4	23.6	18.5
Hektaren Dauergrünland/Milchkuh	1.1	2.5	1.1	1.5	2.3	3.3	1.9
Tonnen erzeugte Kuhmilch/Hektar Dauergrünland	6.6	2.6	6.4	4.2	2.9	1.7	3.3
Tonnen erzeugte Kuhmilch/Milchkuh	6.9	6.4	7.1	6.3	6.5	5.8	6.2
Wirtschaftsindikatoren 2014 ²							
Saatgut-, Dünger-, Pflanzenschutzmittelkosten/ pflanzlicher Produktionswert, in %	14.8	20.8	22.6	16.5	23.0	17.3	12.9
Futtermittel-, Veterinärkosten/tierischer Produktionswert, in %	50.3	58.0	64.8	77.5	62.5	61.7	54.0
Zugekaufte Futtermittel/total Futtermittelkosten, in %	64.6	62.3	47.0	41.8	55.3	50.2	71.3
Einkommen und Löhne/total Arbeitskräfte (JAE), in Euro ²	47 855.1	13 599.5	22 960.3	16 277.9	26 643.9	16 542.2	18 599.7
Einkommen, Löhne und Abschreibungen/ total Arbeitskräfte (JAE), in Euro ²	69 893.3	19 840.3	41 206.3	27 699.1	41 021.3	26 944.2	29 468.7
Bruttowertschöpfung Landwirtschaft/ total Arbeitskräfte (JAE), in Euro ²	45 030.3	16 925.4	34 543.7	23 497.8	37 064.8	24 408.1	27 230.7
Bruttowertschöpfung Landwirtschaft je JAE/ Bruttowertsch. Gesamtwirtschaft je Einwohner	77.9	73.9	115.5	...	131.9	...	118.9
Bruttowertschöpfung Landwirtschaft/BIP, in % ¹	0.7	1.2	0.6	0.4	1.3	0.7	1.9
Reale Nettowertschöpfung zu Faktorkosten/total JAE (Index 2005 = 100)	95.1	140.7	141.7	...	123.3	...	114.7
Gerste Erlöspreis/Milch-Erlöspreis, in %	47.7	...	40.0	...	39.3	...	39.9

¹ Die Wirtschaftsindikatoren sind für die EU-28

² Die Bruttowertschöpfung je Einwohner ist von 2013 und die regionalen Jahresarbeitseinheiten (JAE) sind von 2010

12. Internationale Vergleiche ~ Comparaisons au niveau international

Piemont	Österreich	Portugal	Slowenien	Schweden	Norwegen	Niederlande	
Piémont	Autriche	Portugal	Slovénie	Suède	Norvège	Pays-Bas	
							Indicateurs structurels 2010
1.8	1.0	1.2	1.0	0.2	0.2	4.0	Habitants/hectare de surface
41.3	34.3	39.8	23.8	6.9	3.1	45.1	Surface agricole utile/surface totale, en %
4.2	2.9	2.9	4.2	3.0	4.8	8.9	Habitants/hectare de surface agricole utile
51.7	47.6	32.0	35.0	85.2	82.2	54.6	Terres assolées/surface agricole utile, en %
39.2	50.0	48.7	59.2	14.7	17.5	43.4	Herbages permanents/surface agricole utile, en %
15.6	19.2	12.0	6.5	43.1	21.6	25.9	Hectares de surface agricole utile/exploitation
15.3	16.8	7.2	6.9	24.6	26.4	92.8	UGB/exploitation
0.4	0.6	0.8	0.6	0.3	0.1	0.1	Hectares d'herbages permanents/UGB
1.0	1.1	1.7	0.9	1.8	0.8	0.3	Hectares de surface agricole utile/UGB
14.4	21.5	12.6	20.8	19.9	19.4	22.0	Vaches laitières en UGB/cheptel en UGB, en %
2.8	2.7	6.4	2.6	1.3	0.7	0.6	Hectares d'herbages permanents/vache laitière
2.3	2.3	1.1	2.1	6.3	8.6	14.7	Tonnes de lait de vache produit/hectar d'herbages permanents
6.3	6.0	6.9	5.6	8.2	6.3	8.1	Tonnes de lait de vache produit/vache laitière
							Indicateurs économiques 2014 ²
15.4	18.0	13.2	16.0	25.5	20.4	19.5	Coûts semences, engrais, produits phyto./valeur production végétale, en %
55.2	49.5	70.9	75.3	51.9	51.0	51.0	Coûts de vétérinaire, d'aliments fourragers/valeur production animale, en %
76.4	45.3	78.4	37.8	42.6	58.9	84.4	Aliments achetés/total coûts des aliments fourragers, en %
...	16 384.8	8 271.6	5 699.4	17 716.1	38 207.4	35 117.2	Revenu et salaires/total main d'œuvre (UTA), en euros ²
...	31 446.3	10 904.9	8 831.4	35 147.0	57 941.3	60 142.3	Revenu, salaires et amortissements/total main d'œuvre (UTA), en euros ²
32 444.2	22 257.1	9 169.4	6 065.0	27 737.9	45 171.9	67 927.9	Valeur ajoutée brute agricole/total main d'œuvre (UTA), en euros ²
...	66.4	66.0	41.0	72.0	66.6	211.6	Valeur ajoutée brute agricole par UTA/valeur ajoutée brute de l'économie totale par habitant
1.7	0.8	1.4	1.3	0.4	0.6	1.5	Valeur ajoutée brute agricole/PIB, en % ¹
...	102.4	111.6	109.4	120.7	145.3	115.9	Valeur ajoutée nette réelle au coût des facteurs/total UTA (indice 2005 = 100)
...	31.2	44.5	43.3	34.0	48.5	62.8	Prix réalisé orge/prix réalisé lait, en %

¹ Les indicateurs économiques sont pour l'UE-28

² La valeur ajoutée brute par habitant date de 2013 et les unités travail-année (UTA) régionales datent de 2010

12. Internationale Vergleiche ~ Comparaisons au niveau international

12.5 Fläche und Bevölkerung in ausgewählten Ländern Surface et population dans les pays choisis

Kontinent / Ausgewählte Länder	Bodenbenützung ~ Surface, 2013				Bevölkerung ~ Population, 2014			Acker, Wiesen, Weiden Champs, prairies, pâturages Ares je Pers. Ares par personne	Continent / Pays sélectionnés
	Gesamtfläche	Ackerfläche, Dauer- kulturen	Dauerwiesen, -weiden	Wald	Gesamt- bevölkerung	Landw. aktive Bevölkerung	In der Land- wirtschaft tätig		
	Surface totale	Terres arables, cultures permanentes	Prairies permanents, pâturages	Forêt	Population totale	Population rurale	Occupée dans l'agriculture		
	1 000 ha	1 000 ha	1 000 ha	1 000 ha	in ~ en 1 000	in ~ en 1 000	in ~ en % ¹		
Europa								Europe	
Belgien	3 053	838	498	683	11 226	55	0.5	11.9	Belgique
Bulgarien	11 100	3 614	1 381	3 789	7 201	209	2.9	69.4	Bulgarie
Dänemark	4 309	2 414	195	602	5 647	67	1.2	46.2	Danemark
Deutschland	35 717	12 076	4 621	11 415	80 646	569	0.7	20.7	Allemagne
Estland	4 523	638	328	2 233	1 316	24	1.8	73.4	Estonie
Finnland	33 842	2 228	31	22 218	5 480	104	1.9	41.2	Finlande
Frankreich	54 909	19 302	9 472	16 763	64 121	714	1.1	44.9	France
Griechenland	13 196	3 677	4 460	3 994	11 001	480	4.4	74.0	Grèce
Grossbritannien	24 361	6 310	10 940	3 110	64 331	382	0.6	26.8	Royaume-Uni
Irland	7 028	1 114	3 363	743	4 675	109	2.3	95.8	Irlande
Italien	30 134	9 087	4 543	9 189	59 789	812	1.4	22.8	Italie
Lettland	6 449	1 214	654	3 355	1 989	66	3.3	93.9	Lettonie
Litauen	6 530	2 323	568	2 176	2 917	121	4.1	99.1	Lituanie
Luxemburg	259	64	67	87	557	3	0.6	23.5	Luxembourg
Malta	32	10	...	...	418	2	0.6	2.4	Malte
Niederlande	4 150	1 075	773	375	16 868	178	1.1	11.0	Pays-Bas
Norwegen	38 518	811	176	12 108	5 148	59	1.1	19.2	Norvège
Österreich	8 388	1 419	1 735	3 865	8 517	199	2.3	37.0	Autriche
Polen	31 268	11 204	3 206	9 393	38 620	1 820	4.7	37.3	Pologne
Portugal	9 222	1 825	1 817	3 205	10 402	389	3.7	35.0	Portugal
Rumänien	23 839	9 188	4 717	6 723	19 652	2 442	12.4	70.8	Roumanie
Russland	1 709 825	123 840	93 000	815 013	143 429	4 811	3.4	151.2	Féd. de Russie
Schweden	44 742	2 605	443	28 073	9 703	99	1.0	31.4	Suède
Schweiz	4 129	404	1 097	1 246	8 211	159	1.9	18.3	Suisse
Slowakei	4 904	1 415	514	1 940	5 423	83	1.5	35.6	Slovaquie
Slowenien	2 027	201	277	1 248	2 066	88	4.2	23.1	Slovénie
Spanien	50 594	17 539	9 403	18 350	46 260	736	1.6	58.2	Espagne
Tschechien	7 887	3 225	994	2 663	10 543	137	1.3	40.0	Rép. Tchèque
Ukraine	60 355	33 419	7 856	9 613	45 003	...	...	91.7	Ukraine
Ungarn	9 303	4 581	759	2 060	9 890	191	1.9	54.0	Hongrie
Afrika								Afrique	
Ägypten	100 145	3 761	...	72	89 580	...	...	...	Egypte
Algerien	238 174	8 435	32 996	1 941	38 934	...	...	106.4	Algérie
Marokko	44 655	9 401	21 000	5 648	33 921	...	...	89.6	Maroc
Nigeria	92 377	40 500	30 300	7 812	177 476	...	...	39.9	Nigéria
Südafrika	121 909	12 913	83 928	9 241	53 969	...	...	179.4	Afrique du Sud
Asien								Asie	
China	956 291	121 720	392 833	205 237	1 369 436	...	...	37.6	Chine
Indien	328 726	170 000	10 280	70 325	1 295 292	...	...	13.9	Inde
Israel	2 207	380	140	161	7 939	40	0.5	6.6	Israël
Japan	37 796	4 537	...	24 961	126 795	...	...	...	Japon
Saudi-Arabien	214 969	3 295	170 000	977	30 887	522	1.7	561.1	Arabie saoudite
Zypern	925	107	2	173	1 154	16	1.4	9.4	Chypre
Amerika								Amérique	
Argentinien	278 040	40 699	108 500	27 706	42 980	...	...	347.1	Argentine
Brasilien	851 577	82 808	196 000	495 506	206 078	...	...	135.3	Brésil
Kanada	998 467	50 651	14 600	347 162	35 588	305	0.9	183.4	Canada
Mexiko	196 438	25 668	81 037	66 223	125 386	...	...	85.1	Mexique
Panama	7 542	748	1 509	4 650	3 868	...	...	58.4	Panama
USA	983 151	154 437	251 000	309 545	319 449	2 237	0.7	126.9	Etats-Unis
Ozeanien								Océanie	
Australien	774 122	46 611	350 004	124 135	23 622	324	1.4	1 679.0	Australie
Neuseeland	26 771	618	10 488	10 152	4 495	146	3.2	247.0	Nouvelle-Zélande
Welt	13 466 592	1 575 263	3 353 666	4 005 749	7 265 786	...	39.1	67.8	Monde

¹ In % der Gesamtbevölkerung

¹ En % de la population totale

12. Internationale Vergleiche ~ Comparaisons au niveau international

12.6 Produktion landwirtschaftlicher Erzeugnisse, 2013 Production des produits agricoles, 2013

Kontinent / Ausgewählte Länder	Anbauflächen, in 1 000 ha			Weizener- träge, in kg/ha	Rindvieh- bestand, in 1 000	Produktionsmenge, in 1 000 t			Continent / Pays sélectionnés
	Surfaces cultivées, en 1 000 ha					Rendements de blé, en kg/ha	Effectif du bétail bovin, en 1 000	Production, en 1 000 t	
	Getreide	Kartoffeln, Süßkartoff.	Zuckerrohr, -rüben	Rind- fleisch	Schweine- fleisch			Kuhmilch	
	Céréales	P. d. terre, P.d.t. douce	Canne à sucre, bett.			Viande de bœuf	Viande de porc	Lait de vache	
Europa									Europe
Belgien	336	75	60	8 935	2 455	250	1 131	3 474	Belgique
Bulgarien	1 188	14	0	4 248	526	19	73	1 149	Bulgarie
Dänemark	1 443	40	38	7 284	1 615	128	1 589	5 105	Danemark
Deutschland	6 526	243	357	7 998	12 587	1 106	5 494	31 122	Allemagne
Estland	312	7	...	3 258	261	11	49	772	Estonie
Finnland	1 104	22	12	3 877	912	81	195	2 328	Finlande
Frankreich	9 544	161	394	7 254	19 096	1 400	2 121	23 714	France
Griechenland	1 016	33	6	2 811	679	77	100	805	Grèce
Vereinig. Königreich	3 028	139	117	7 381	9 844	847	833	13 941	Royaume-Uni
Irland	308	11	0	8 993	6 903	518	239	5 584	Irlande
Italien	3 287	54	41	3 711	6 092	842	1 625	10 397	Italie
Lettland	578	12	0	3 886	393	17	36	912	Lettonie
Litauen	1 211	28	18	4 302	729	38	87	1 720	Lituanie
Luxemburg	29	1	...	6 368	194	8	11	296	Luxembourg
Malta	3	1	...	5 357	15	1	6	41	Malte
Niederlande	209	156	73	8 719	3 999	374	1 282	12 207	Pays-Bas
Norwegen	285	13	...	3 636	850	84	128	1 578	Norvège
Österreich	800	21	51	1 828	1 956	229	529	3 393	Autriche
Polen	7 476	337	194	4 430	5 860	386	1 745	12 718	Pologne
Portugal	290	27	400	1 729	1 471	93	346	1 850	Portugal
Rumänien	5 421	208	28	3 479	2 009	96	396	4 385	Roumanie
Russland	40 329	2 088	890	2 229	19 930	1 633	2 816	30 286	Féd. de Russie
Schweden	973	24	36	5 776	1 497	122	234	2 910	Suède
Schweiz	148	11	20	5 372	1 563	143	235	4 003	Suisse
Slowakei	761	9	20	4 581	471	13	65	959	Slovaquie
Slowenien	100	3	0	4 353	460	32	30	599	Slovénie
Spanien	6 189	72	31 400	3 581	5 697	581	3 431	6 559	Espagne
Tschechien	1 430	23	62	5 668	1 353	65	243	2 849	Rép. Tchèque
Ukraine	15 488	1 392	270	3 471	4 646	428	748	11 189	Ukraine
Ungarn	2 830	20	19	4 656	760	23	368	1 758	Hongrie
Afrika									Afrique
Ägypten	3 285	188	193	6 668	4 950	472	...	3 165	Egypte
Algerien	3 087	163	...	1 684	1 950	140	...	2 494	Algérie
Marokko	5 400	54	36	2 164	3 173	254	1	2 300	Maroc
Nigeria	17 345	1 384	...	1 000	20 000	403	254	570	Nigéria
Südafrika	3 973	...	...	3 520	14 000	851	216	3 400	Afrique du Sud
Asien									Asie
China	92 784	8 963	247	5 051	113 500	6 394	52 733	35 310	Chine
Indien	98 820	2 104	...	3 154	214 350	967	354	60 600	Inde
Israel	82	21	0	2 372	465	132	16	1 391	Israël
Japan	1 931	122	58	3 862	4 065	508	1 309	7 508	Japon
Saudi-Arabien	236	...	...	4 615	510	52	...	2 085	Arabie saoudite
Zypern	46	5	...	1 893	57	3	49	157	Chypre
Amerika									Amérique
Argentinien	10 672	96	...	2 538	51 095	2 822	416	11 796	Argentine
Brasilien	21 042	167	...	2 588	217 400	9 675	3 280	34 255	Brésil
Kanada	15 917	142	9	3 594	12 215	1 056	1 977	8 394	Canada
Mexiko	9 807	63	40	52 934	32 000	1 807	1 284	10 966	Mexique
Panama	150	1	...	...	1 723	85	34	206	Panama
USA	59 473	472	467	3 172	89 300	11 698	10 510	91 271	Etats-Unis
Ozeanien									Océanie
Australien	17 391	35	...	1 828	29 291	2 318	361	9 522	Australie
Neuseeland	135	13	...	9 102	10 181	564	39	18 883	Nouvelle-Zélande
Welt	720 259	27 519	4 448	3 265	1 494 249	63 984	113 035	635 576	Monde

12. Internationale Vergleiche ~ Comparaisons au niveau international

12.7 Aussenhandel mit landwirtschaftlichen Produkten Commerce extérieur des produits agricoles

Kontinent / Ausgewählte Länder	Ldw. Produkte Total, 2013		Davon ~ Dont				Landw. Produkte total 2015 (Kapitel 1-24 OZD)		Continent / Pays sélectionnés
	Produits agric. total, 2013		Getreide ~ Céréales		Fleisch ~ Viande		Produits agric. total, 2015 (chapitres 1-24 DGD)		
	Einfuhr	Ausfuhr	Einfuhr	Ausfuhr	Einfuhr	Ausfuhr	aus der Schweiz	in die Schweiz	
	Importation	Exportation	Importation	Exportation	Importation	Exportation	provenant de la Suisse	vers la Suisse	
Mio. USD	Mio. USD	1 000 t	1 000 t	Mio. USD	Mio. USD	Mio. CHF	Mio. CHF		
Europa									Europe
Belgien	39 240	44 198	7 853	2 258	2 510	5 132	257	182	Belgique
Bulgarien	3 131	5 231	119	6 300	465	217	13	9	Bulgarie
Dänemark	12 150	20 157	879	1 578	1 710	5 477	26	136	Danemark
Deutschland	93 500	83 966	8 778	13 732	8 872	12 325	1 249	1 920	Allemagne
Estland	1 662	1 342	144	486	158	117	6	9	Estonie
Finnland	6 096	3 160	114	641	439	175	35	10	Finlande
Frankreich	57 255	74 804	1 837	33 625	6 803	5 276	1 015	1 447	France
Griechenland	7 768	6 346	1 424	414	1 486	81	28	46	Grèce
Ver. Königreich	62 675	29 320	6 134	1 912	9 185	2 600	525	214	Royaume-Uni
Irland	9 397	12 878	1 489	114	1 086	4 002	20	75	Irlande
Italien	48 067	43 328	10 841	1 261	6 384	3 158	454	1 664	Italie
Lettland	2 489	2 590	372	1 353	211	115	3	1	Lettonie
Litauen	4 287	5 553	326	2 524	309	369	8	8	Lituanie
Luxemburg	2 757	1 468	140	105	253	49	7	3	Luxembourg
Malta	633	138	133	1	99	0	2	0	Malte
Niederlande	58 501	90 945	10 864	1 616	5 255	10 209	343	882	Pays-Bas
Norwegen	7 435	1 011	731	0	241	30	65	45	Norvège
Österreich	14 508	13 085	1 948	1 194	1 456	1 940	258	372	Autriche
Polen	17 238	24 897	1 293	4 079	2 005	5 019	44	122	Pologne
Portugal	10 376	6 377	3 236	139	1 341	372	51	114	Portugal
Rumänien	6 306	6 787	1 402	9 219	684	407	8	13	Roumanie
Russland	40 272	13 416	1 609	19 179	6 728	212	162	41	Féd. de Russie
Schweden	12 769	6 259	483	856	1 798	270	114	27	Suède
Schweiz	12 105	9 351	792	11	943	75	...	...	Suisse
Slowakei	5 417	4 259	257	1 090	721	278	11	6	Slovaquie
Slowenien	3 151	1 949	522	272	305	174	7	21	Slovénie
Spanien	31 778	45 724	9 904	1 440	1 872	5 727	296	827	Espagne
Tschechien	9 461	7 976	376	2 238	1 344	544	35	50	Rép. Tchèque
Ukraine	7 211	16 988	147	27 400	594	363	11	6	Ukraine
Ungarn	5 256	9 697	341	5 342	616	1 436	36	107	Hongrie
Afrika									Afrique
Ägypten	13 808	4 867	16 153	443	1 242	3	29	13	Egypte
Algerien	10 457	399	10 172	0	257	...	21	0	Algérie
Marokko	5 013	2 472	4 704	247	63	5	57	43	Maroc
Nigeria	8 324	1 220	6 556	14	14	...	2	0	Nigéria
Südafrika	6 754	9 537	2 856	3 213	653	234	59	71	Afrique du Sud
Asien									Asie
China	115 388	46 494	14 556	1 047	5 934	3 043	86	117	Chine
Indien	19 216	42 490	34	23 960	5	4 793	7	120	Inde
Israel	5 061	2 509	3 442	66	507	56	63	34	Israël
Japan	61 342	3 140	24 560	253	11 966	84	334	17	Japon
Saudi-Arabien	23 333	3 515	16 273	24	2 892	195	142	0	Arabie saoudite
Zypern	1 195	359	463	16	99	6	5	1	Chypre
Amerika									Amérique
Argentinien	1 845	40 053	9	28 851	63	2 008	21	47	Argentine
Brasilien	11 392	83 945	9 660	28 675	353	16 300	64	474	Brésil
Kanada	33 267	44 982	1 691	24 901	3 258	4 806	201	80	Canada
Mexiko	26 011	23 372	13 546	1 500	4 148	1 236	27	50	Mexique
Panama	1 455	346	538	0	115	45	4	40	Panama
USA	113 690	147 722	10 030	63 768	6 691	17 546	1 312	315	Etats-Unis
Ozeanien									Océanie
Australien	121 041	37 831	169	24 575	647	8 397	162	83	Australie
Neuseeland	4 197	22 414	568	9	204	4 496	16	77	Nouvelle-Zélande
Welt	1 430 114	1 397 069	379 207	384 943	137 271	142 027	8 507	11 535	Monde

12. Internationale Vergleiche ~ Comparaisons au niveau international

12.8 Weltmarktpreise Prix sur le marché mondial

Termin- und Freimarktpreise nordamerikanischer und europäischer Börsen sowie Preise des internationalen Währungsfonds (IMF), CHF/100 kg bzw. 100 Liter.

Prix des marchés à terme et des marchés libres de bourses de l'Amérique du Nord et de l'Europe ainsi que des prix du Fonds monétaire international (IMF), CHF/100 kg resp. 100 litres.

Produkte	Quelle Source	2000	2010	2013	2014	2015	Produits
Rindvieh	Chicago	265.35	220.77	261.60	309.82	315.06	Bovins
Mastrinder	Chicago	323.07	255.20	312.01	416.80	435.31	Bovins à l'engrais
Rindfleisch	IMF	326.46	349.83	375.14	453.98	424.86	Viande de bovin
Häute	IMF	298.87	165.32	191.54	222.51	185.35	Peaux
Schweine	Chicago	228.86	176.15	185.75	215.34	149.77	Porcs
	IMF	220.37	171.66	176.83	206.79	143.79	
Lammfleisch	IMF	419.43	334.71	217.79	263.45	228.48	Viande d'agneau
Hühner ganz	IMF	221.32	197.34	212.19	222.36	243.25	Poulets entiers
Fischmehl	IMF	76.29	181.80	158.64	176.35	169.19	Farine de poisson
Krevetten, USA	IMF	64.06	17.19	28.62	33.33	29.78	Crevettes, USA
Zuchtlachs, Norwegen	IMF	613.35	644.33	625.55	601.81	510.58	Saumon d'élevage, Norvège
Weizen	Chicago	16.53	22.32	23.70	19.99	18.14	Blé
	IMF	19.27	23.11	28.95	26.00	19.09	
Mais	Chicago	14.17	17.59	21.55	15.09	14.43	Maïs
	IMF	14.87	19.21	24.06	17.60	16.34	
Gerste	IMF	13.04	16.45	19.17	13.31	12.30	Orge
Reis	IMF	34.27	54.22	48.15	39.02	36.56	Riz
Sojabohnen	IMF	30.88	39.94	47.98	41.69	33.40	Fèves de soja
Sojamehl	IMF	31.61	34.43	44.71	42.59	33.91	Huile de soja
Sojaöl	IMF	59.32	95.92	93.83	74.13	64.61	Huile de soja
Sonnenblumenöl	IMF	63.87	123.40	124.48	98.75	98.34	Huile de tournesol
Rapsöl	IMF	...	...	100.27	82.55	74.55	Huile de colza
Erdnüsse, USA	IMF	132.50	129.01	209.73	196.14	187.07	Arachides, USA
Olivenöl	IMF	501.25	330.72	354.27	358.79	473.95	Huile d'olive
Palmöl	IMF	43.92	89.15	70.82	67.45	54.29	Huile de palme
Tee	IMF	419.11	323.81	246.38	217.82	327.85	Thé
Kakao (CSCE ¹)	New York	135.28	311.04	225.51	278.74	301.01	Cacao (CSCE ¹)
Kakao	IMF	152.44	327.06	225.79	280.18	301.89	Cacao
Kaffee, Robusta	IMF	156.22	192.64	205.62	213.01	199.66	Café, Robusta
Kaffee (CSCE ¹)	New York	336.34	375.73	260.27	364.13	285.44	Café (CSCE ¹)
Kaffee, Lateinamerika	IMF	315.14	444.77	288.53	409.46	340.11	Café, Amérique latine
Zucker Nr. 11 (CSCE ¹)	New York	30.85	51.49	36.12	33.44	28.22	Sucre n° 11 (CSCE ¹)
Zucker, Europa	IMF	93.50	59.00	53.13	55.22	53.94	Sucre, Europe
Zucker, Weltmarkt	IMF	30.23	49.87	35.92	34.41	28.10	Sucre, marché mondial
Bananen	IMF	71.07	91.87	85.86	85.23	92.27	Bananes
Orangen	IMF	61.34	107.61	89.06	71.51	92.27	Oranges
Erdöl (Brent)	IMF	30.04	51.73	63.43	56.66	30.66	Pétrole (Brent)

¹ Coffee, Sugar and Cocoa Exchange, Rohwarenbörse in den USA

¹ Coffee, Sugar and Cocoa Exchange, bourse de matières premières aux Etats-Unis

Chicago: Chicago Board of Trade Company

IMF: International monetary fund (internationaler Währungsfond, IWF)

New York: New York Stock Exchange

Chicago: Chicago Board of Trade Company

IMF: International monetary fund (fonds monétaire international FMI)

New York: New York Stock Exchange

12. Internationale Vergleiche ~ Comparaisons au niveau international

12.9 Ausgaben für einen Gesamtwarenkorb und Nahrungsmittel in verschiedenen Weltstädten Dépenses pour un ensemble de marchandises et de denrées alim. dans diverses villes du monde

Monatlich in CHF ~ Mensuelle en CHF

Städte (Reihenfolge: Arbeitszeit zum Kauf der Nahrungsmittel)	Ausgaben für Gesamtwarenkorb ¹		Davon für Nahrungsmittel		%Anteil der Nahrungsmittel		Nettostundenlohn, je h ²	Arbeitszeit zum Kauf der Nahrungsm., h	Villes (suivant le temps de travail pour l'achat de denrées alim.)	
	Dépenses pour ensemble de marchandises ¹		Dont pour denrées alimentaires		Part en % des denrées alimentaires		Salaire net, par h ²	Temps de travail pour l'achat de denr. alim., h		
	2012	2015	2012	2015	% ³	2012	2015	2015		2015
Luxemburg	3 488	2 327	492	428	-13.1	14	18	25.3	17	Luxembourg
Genf	3 937	3 412	670	600	-10.5	17	18	35.2	17	Genève
Nikosia	2 364	1 940	347	292	-15.8	15	15	16.7	17	Nicosie
Zürich	4 066	3 496	660	710	7.5	16	20	37.0	19	Zurich
Amsterdam	2 848	2 099	342	289	-15.5	12	14	14.5	20	Amsterdam
Frankfurt	3 190	2 117	412	365	-11.5	13	17	17.5	21	Francfort
München	3 126	2 106	469	375	-20.0	15	18	17.8	21	Munich
Toronto	2 747	2 511	425	382	-10.2	15	15	18.1	21	Toronto
Los Angeles	2 802	2 445	471	496	5.4	17	20	23.0	22	Los Angeles
Dublin	2 818	2 263	426	372	-12.8	15	16	16.7	22	Dublin
Brüssel	2 801	2 161	407	365	-10.4	15	17	15.9	23	Bruxelles
New York	3 695	3 216	518	608	17.3	14	19	26.1	23	New York
Paris	3 101	2 335	490	409	-16.5	16	18	17.5	23	Paris
Wien	3 005	2 105	472	426	-9.8	16	20	18.2	23	Vienne
Helsinki	3 197	2 391	467	384	-17.7	15	16	16.4	23	Helsinki
Sydney	3 092	2 589	477	521	9.1	15	20	21.8	24	Sydney
Berlin	2 669	2 037	365	403	10.3	14	20	16.8	24	Berlin
Oslo	4 288	2 988	562	516	-8.3	13	17	21.0	25	Oslo
Auckland	2 833	2 662	466	446	-4.2	16	17	17.9	25	Auckland
Montreal	3 023	2 452	487	512	5.1	16	21	20.4	25	Montréal
Madrid	2 574	1 948	406	303	-25.3	16	16	12.0	25	Madrid
Stockholm	3 398	2 472	519	420	-19.1	15	17	16.6	25	Stockholm
Chicago	2 921	2 686	432	564	30.7	15	21	22.0	26	Chicago
Rom	2 925	2 157	466	379	-18.8	16	18	14.1	27	Rom
Mailand	2 943	2 505	457	390	-14.7	16	16	13.9	28	Milan
London	3 223	2 725	409	547	33.5	13	20	18.9	29	Londres
Kopenhagen	3 728	2 830	532	454	-47.9	23	16	15.4	29	Copenhague
Tokio	4 027	2 672	870	560	-35.6	22	21	18.5	30	Tokyo
Tel Aviv	2 787	2 315	447	398	-10.9	16	17	12.3	32	Tel Aviv
Johannesburg	1 926	1 498	291	263	-9.7	15	18	8.0	33	Johannesbourg
Lissabon	2 493	1 786	292	288	-36.6	18	16	8.4	34	Lisbonne
Dubai	2 888	2 286	455	443	-2.5	16	19	12.2	36	Dubai
Hongkong	2 703	2 343	611	491	-19.5	23	21	13.4	37	Hong-Kong
Rio de Janeiro	2 261	1 863	332	318	-4.3	15	17	7.9	40	Rio de Janeiro
Warschau	1 983	1 571	273	244	-10.8	14	16	5.9	42	Varsovie
Doha	2 533	2 084	334	410	23.0	13	20	9.7	42	Doha
Ljubljana	2 341	1 738	345	363	-13.5	18	21	8.6	42	Ljubljana
Taipeh	2 361	2 164	420	443	5.5	18	20	10.1	44	Taipeh
Athen	2 446	1 896	366	330	-9.9	15	17	7.3	45	Athènes
Santiago de Chile	1 954	1 699	327	296	-9.4	17	17	6.5	45	Santiago de Chile
Prag	2 007	1 465	277	242	-12.9	14	16	5.3	46	Prague
Seoul	2 508	2 546	590	662	12.1	24	26	13.1	51	Séoul
Bogotá	1 962	1 724	341	278	-18.6	17	16	5.3	52	Bogotá
Moskau	2 446	1 670	295	324	9.8	12	19	5.6	58	Moscou
Istanbul	2 642	2 085	403	395	-2.1	15	19	6.7	59	Istanbul
Sofia	1 566	1 255	249	206	-17.2	16	16	3.2	65	Sofia
Buenos Aires	2 033	2 263	291	445	52.9	14	20	6.8	65	Buenos Aires
Bukarest	1 472	1 409	229	239	4.4	16	17	3.7	65	Bukarest
Budapest	2 095	1 531	319	278	-12.9	15	18	4.1	67	Budapest
Mexiko - City/Stadt	1 892	1 760	244	240	-1.6	13	14	3.4	71	Mexico
Bangkok	2 045	1 851	396	498	25.7	19	27	4.9	102	Bangkok
Beijing	2 230	1 974	434	513	18.0	19	26	3.8	137	Beijing
Nairobi	1 795	1 619	274	306	11.8	15	19	1.7	177	Nairobi
Jakarta	1 984	1 715	346	344	-0.7	17	20	1.8	188	Jakarta

¹ 122 Güter und Dienstleistungen, darunter 39 Nahrungsmittel, nach westeuropäischen Konsumgewohnheiten gewichtet.

² Effektive Stundenlöhne von 15 Berufen unter Berücksichtigung von Arbeitszeiten, Feiertagen und Ferien. Gewichtung nach Berufsverteilung.

³ %-Veränderung 2015 gegenüber 2012

¹ 122 biens et services, dont 39 denrées alimentaires, pondérés d'après les habitudes des consommateurs européens.

² Rémunération à l'heure effective recensée dans 15 professions, compte tenu du temps de travail, des jours fériés et des vacances, pondération selon la représentativité des professions.

³ Variation en % de 2015 par rapport à 2012

12. Internationale Vergleiche ~ Comparaisons au niveau international

12.10 Preisniveauintizes im europäischen Vergleich Indices des niveaux de prix en comparaison européenne

Provisorische Daten 2014, EU28 = 100. Vergleich der Kaufkraftparitäten gemäss Verbrauchskonzept.

Données provisoires de 2014, UE28 = 100. Comparaison des parités de pouvoir d'achat selon le concept de la consommation.

Kategorien gemäss Verbrauchskonzept	Schweiz Suisse	Dänemark Danemark	Deutschland Allemagne	Frankreich France	Italien Italie	Österreich Autriche	Norwegen Norvège	Catégories d'après le concept de la consommation
Tatsächlicher Individualverbrauch	156	140	101	107	103	109	158	Consommation individuelle effective
Nahrungsmittel und alkoholfreie Getränke	155	145	104	110	110	120	166	Produits alimentaires et boissons non-alcoolisées
Nahrungsmittel	160	142	104	111	112	122	164	Produits alimentaires
Brot und Mehlwaren	143	163	100	114	117	135	161	Pain et céréales
Fleisch	225	134	117	127	111	131	163	Viande
Fisch	160	128	109	109	110	128	120	Poisson
Milch, Käse, Eier	131	130	94	92	120	106	184	Lait, fromage et œufs
Speisefette und Öle	163	147	107	105	99	127	169	Huiles et graisses
Obst, Gemüse, Kartoffeln	157	132	111	113	106	127	151	Fruits, légumes, pommes de terre
Sonstige Nahrungsmittel	134	167	96	107	111	110	187	Autres produits alimentaires
Alkoholfreie Getränke	113	173	102	96	97	106	187	Boissons non-alcoolisées
Alkoholische Getränke und Tabakwaren	118	124	93	106	97	89	238	Boissons alcoolisées et tabac
Alkoholische Getränke	110	142	85	88	99	93	269	Boissons alcoolisées
Tabakwaren	127	111	102	133	93	87	236	Tabac
Bekleidung und Schuhe	123	123	102	102	105	96	132	Habillement et chaussures
Bekleidung	122	120	101	102	104	94	127	Articles d'habillement
Schuhe	122	129	105	104	108	100	136	Chaussures
Wohnungswesen, Wasser, Elektrizität, Gas und andere Brennstoffe	173	150	105	115	100	98	123	Logement, eau, électricité, gaz et autres combustibles
Elektrizität, Gas und andere Brennstoffe	92	130	121	94	119	101	82	Électricité, gaz et autres combustibles
Innenausstattung, Ausrüstungs- gegenstände und Haushaltsführung	123	122	98	105	105	109	128	Ameublement, équipement ménager et entretien
Einrichtungsgegenstände, Teppiche und andere Bodenbeläge	94	105	94	95	113	105	106	Meubles, articles d'ameublement, tapis et autres revêtements de sol
Haushaltsgeräte	119	120	99	106	103	104	122	Appareils ménagers
Gesundheitspflege	188	137	101	105	115	118	201	Santé
Stationäre Gesundheitsleistungen	247	126	124	126	109	163	245	Services hospitaliers
Verkehr	113	133	104	102	99	102	143	Transport
Private Verkehrsmittel	104	149	97	102	98	102	151	Moyens de transport personnels
Verkehrsdienstleistungen	116	127	118	106	71	104	135	Services de transport
Nachrichtenübermittlung	122	86	103	97	119	91	108	Communication
Freizeit und Kultur	139	139	105	107	101	114	159	Loisirs et culture
Audiovisuelle, fotografische und Informationsverarbeitungsgeräte und Zubehör	93	112	96	100	97	99	109	Équipements audiovisuels, photographiques et informatiques
Erziehung und Unterricht	239	153	110	110	94	151	217	Enseignement
Gaststätten und Hotels	153	150	98	109	109	107	177	Hôtels, cafés et restaurants
Sonstige Waren und Dienst- leistungen	156	141	97	106	98	108	176	Autres biens et services
Bruttoanlageinvestitionen	136	131	114	113	89	108	149	Formation brute de capital fixe
Maschinen und Geräte	118	133	99	99	99	106	134	Machines et appareils
Stahl- und Leichtmetallbau (ohne Elektrotechnik, Feinmechanik und Optik)	130	113	97	104	101	104	125	Produits du travail des métaux et équipement (sauf équipements électriques et électroniques)
Elektrotechnik, Feinmechanik und Optik	109	102	99	100	100	101	109	Équipements électriques et électroniques
Fahrzeugbau	116	205	102	92	94	114	157	Matériel de transport
Baugewerbe	168	140	129	123	82	115	168	Construction
Wohngebäude	169	147	134	117	77	114	181	Bâtiments résidentiels
Nichtwohngebäude	176	140	122	125	81	117	166	Bâtiments non résidentiels
Hoch- und Tiefbau	155	130	121	130	92	110	155	Travaux de génie civil
Software	100	108	103	98	107	94	113	Logiciels

Stichwortverzeichnis

A bschlüsse ETH	239	Biotreibstoffe	109
Abschreibungen	218, 219	Birnen	40, 41, 48, 49
Ackerbohnen	39, 46, 47	Blumenanbau	42
Ackerfläche	39, 46, 47, 252	Bodenbearbeitung, schonende	194
Ackerfläche, offene	33-35, 37, 105	Bodenbesitz	19
Agrokaufmann HF	237	Bodenpreise	169, 170
Agrotechniker HF	237	Branntwein	50, 150
Alkohol	50, 114-118, 145, 150	Brotgetreide	34, 36, 37, 39, 45-47
Alter	20	Bruttoinlandprodukt (BIP)	220
Altersklassen	20	Bruttonationaleinkommen	220
Ammoniak	106, 107	Bruttowertschöpfung	218, 219
Anbaufläche	44	Buchhaltungsergebnisse	203-211
Angestelltenlöhne	170	Butter	77, 78
Antibiotika	101, 102	D auergrünland	33
Äpfel	40, 41, 48, 49	Dauerkulturen	40
Aprikosen	40, 41, 48, 49	Diesel	108
Arbeitsverdienst	205	Dinkel	37, 39, 47, 52-55
Arealstatistik	32	Diplom	237, 238
Ausbringverfahren, emissionsmindernde	194	Direktkosten	209
Ausfuhr	52, 53, 113-118, 121, 122, 133-139, 144, 146, 254	Direktzahlungen	101-196
Ausgaben, Bund	175	Direktzahlungskurs	234
Ausgaben, Kantone	179	Diversifikation, innerbetriebliche	17
Ausgleichsflächen, ökologische	187	Dünger	97, 98, 218, 219
Ausland	242-257	E ier	79, 114-120, 150, 158, 159
Aussenhandel	113-123, 146, 147	Eigentumsverhältnisse	19
B auinvestitionen	28	Einfuhr	52-53, 113-123, 133-139, 144, 146, 150, 254
Bautätigkeit	28	Einkaufspreise, Produktionsmittel	165
Bauvorhaben	28	Einkommen, landwirtschaftliches	203, 206-208
Beeren	40, 41, 154-157	Einnahmen, zweckgebundene	178
Beihilfen	177	Eiweiss	144, 145
Beiträge, Alpung	181-183	Eiweisserbsen	34, 39, 46, 47
Beiträge, Anbau	196	Elementarschäden	103
Beiträge, Biodiversität	180, 186	Emd	45, 158, 159
Beiträge, Fläche	181	Emissionen	105
Beiträge, Hang	181-183	Energie, direkte	108
Beiträge, Kulturlandschaft	180	Energie, erneuerbare	109, 110
Beiträge, Landschaftsqualität	180	Energie, indirekte	108
Beiträge, offene Ackerfläche und Dauerkulturen	185	Energieverbrauch	108, 145
Beiträge, Offenhaltung	181-183	Erdbeeren	49
Beiträge, ökologische Leistungen	187	Erträge	45, 46, 48
Beiträge, Produktionserschweris	185	Erwerbstätige	24
Beiträge, Produktionssystem	180	Europa	242-254, 257
Beiträge, Rebflächen in Hanglage	181-183	Europäische Union (EU)	242-251, 257
Beiträge, Ressourceneffizienz	180, 194	F achausweis	236, 238
Beiträge, Sömmerung	181, 184	Fachhochschulen	239
Beiträge, Steillagen	181-183	Fähigkeitszeugnisse	230-232, 235
Beiträge, Tierwohl	188	Fahrzeuge	25
Beiträge, Übergang	180, 195	Familienzulagen	199
Beiträge, Versorgungssicherheit	180, 185	Feinstaub	107
Benzin	108	Fett	144, 145
Berufsattest, eidgenössisches (EBA)	233-235	Fette	147
Berufsfischer	80	Fische	80, 114-120
Berufsmaturität	236	Fischer	80
Berufsprüfung	236, 238	Fischfänge	80
Beschäftigte	20-23, 227, 228	Flächen, bestockte	32
Besonders tierfreundliche Stallhaltungssysteme	101-191	Flächen, extensiv genutzte	38
Bestimmungsländer	113, 121, 122	Flächen, unproduktive	32
Betriebsleiter	20, 21	Flächenintensität	96
Betriebsstruktur	242-245, 250, 251	Fleisch	75-76, 114-120, 253-254
Betriebswirtschaftliche Ausrichtung	15	Fortbestand der Familienbetriebe	20
Bevölkerung	224, 252	Fremdkosten	204
Bevölkerung, ortsanwesende	226	Früchte	114-120, 154-157
Bevölkerung, ständige	225	Futtergetreide	34, 36-37, 39, 45-47, 54-55, 123
Bewirtschaftler	20, 21	Futtermittel	86-95, 218, 219
Bienen	79	Futtermittelbilanz	86-95
Bier	150	Futtrüben	34, 39, 46, 47, 158, 159
Bilanz nach Energie	129-132, 135-138		
Bilanz nach Menge	129-132, 139		
Biogasanlagen	109		
Biologischer Landbau	18, 35, 37, 188, 189		

Stichwortverzeichnis

- G**
Gartenbau 42, 43
Geflügel 61-64, 72, 75-76, 79, 90-91, 114-120
Gemüse 39, 42-44, 114-120, 154-157
Gerste 36-37, 39, 45-47, 52-55, 154-157
Gesamtrechnung 216-219
Gesamtrechnung EU 246, 247
Getränke 114-118, 121, 122
Getreide 37, 147, 154-157, 190, 253-254
Getreideanbau 36, 38
Getreideerträge 46
Getreideversorgung 52, 53
Gewässer 99, 100
Graslandbasierte Milch- und Fleischproduktion 188, 193
Grössenklassen 13
Grossvieheinheiten 72
Grundlagenverbesserung 177, 178
Grundwasser 100
Grünfütterung 104
- H**
Hackfrüchte 39, 46, 47
Hafer 36-37, 45, 47, 52-55, 154-157
Hagelschäden 103
Handelsmengen 49
Hanf 47
Haupt-, Nebenberuf 11, 12, 14
Hauptfutterfläche 96
Haushaltausgaben 151
Herdebuchtiere 69-71
Herkunftsländer 119, 120
Heu 45, 114-118, 123, 154-159
Hochschulen 239
Hofdünger 97
Hofschlachtungen 74
Höhere Fachprüfungen 237, 238
Honig 79, 114-118, 154-159
Hopfen 46, 47
Hülsenfrüchte 39, 46, 47, 154-157
- I**
Immissionen 106, 107
Index 122, 162-164, 166-167, 257
Indikatoren EU 250, 251
Inlandproduktion 133-139, 142-144, 150
Inlandproduktion, netto 144
Investitionskredite 197, 198
- K**
Kälber 67, 73, 74, 160
Kali 97, 98
Kaninchen 61, 62, 75, 76
Kartoffeln 34, 39, 45-47, 54-55, 114-118, 121-122, 154-159, 253
Kartoffeln, Betriebsbilanz 55
Käse 77, 78, 114-122
Kaufkraft 164
Kirschen 40, 41, 48-50
Klärschlamm 97
Kohlendioxid 105, 145
Kohlenhydrate 144, 145
Kompost 97
Konsumentenpreise 165, 166, 257
Krafftutter 94, 95
Kühe 61-62, 66-67, 73-77, 90-91
Kunstwiesen 33
- L**
Landesindex der Konsumentenpreise 166
Landwirtschaft im Nebenerwerb 234
Landwirtschaftsbetriebe 11-19, 21-23
Landwirtschaftsflächen 32
Lehrverträge 230-234
Löhne, landwirtschaftliche Arbeitnehmer 170
Luft 105-107
- M**
Mais 34, 37, 39, 45-47, 52-55, 114-120
Maschinen 163, 218, 219
Meisterprüfungen 237
Methan 105
Milch 77-78, 114-118, 160, 253
- N**
Nachwachsende Rohstoffe 39, 47
Nährstoffe 144, 145
Nahrungsmittel 129-146, 256
Nahrungsmittelpreise 165
Naturwissenschaftliche Berufsmaturität 236
Nebentätigkeiten 17
Nettowertschöpfung 218, 219
Niederschläge 103
Nitrat 100
Nüsse 114-118
Nutzfläche 12, 14, 18-19, 33, 36, 38-43, 105, 252
Nutztiere 62-71, 101, 102
Nutztierhalter 16, 61, 63, 65, 66, 68
Nutztviehauktionen 161
- O**
Obstbau 36, 44, 45, 52-54
Obstwein 156
Ökobeiträge 191-197
Ökologischer Ausgleich 192-195
Öle 153
Ölsaaten 43, 50, 51, 129
Organisationen, landwirtschaftliche 237
Organteile 80, 81
- P**
Pachtland 19
Pestizide 100, 101
Pferde 61-64, 69-76, 154-157
Pflanzenschutzmittel 100, 101
Phänologie 104
Phosphor 97-99
Preise, Anwesen 169, 170
Preise, Boden 169, 170
Preise, Erzeugnisse 154-161, 168, 248, 249
Preise, Nahrungsmittel 165
Preise, Produktionsmittel 165, 248, 249
Preise, Weltmarkt 255
Preisindex, Erzeugnisse 162, 167
Preisindex, Importe 166
Preisindex, Produktionsfaktoren 164
Preisindex, Produktionsmittel 163, 164
Privatverbrauch 210
Produktion, extensive 188, 190
Produktion, verwendbare 47-49, 75-79
Produktionskosten, Weintrauben 211
Produktionsmittel 123, 163-165
Produktionswert 216, 217
Produzentenpreise 154-161, 168, 248, 249
Produzentenpreisindex 162, 167
- R**
Rahm 77, 78
Raps 34, 39, 45-47, 190
Rassen 69-71
Raufutter 45, 94, 95, 104, 158, 159
Rebbau 47, 211
Reben 33, 40
Regelmässiger Auslauf im Freien 192
Resistenz 102
Richtpreise 154-157
Rindvieh 61-65, 67, 69-74, 90-91, 121-122, 154-161, 253
Roggen 36, 37, 39, 45-47, 52-55
Roheleistung 203, 204, 206-208
- S**
Saatgut 52-55, 123, 218, 219
Schafe 61-64, 69-77, 90, 91, 154-160
Schlachtgewicht 73
Schlachtungen 74-76

Stichwortverzeichnis

Schlussbilanz	208
Schweine	61-64, 68-76, 90, 91, 154-157, 160, 253
Schweizer Milchproduzenten SMP	229
Siedlungsflächen	32
Soja	34, 39, 46, 47
Sonnenblumen	34, 39, 45-47
Sonnenenergie	109, 110
Sonnenscheindauer	103
Standardarbeitskräfte	23
Stickstoff	97, 98, 100, 106, 107
Stroh	158, 159
Strukturverbesserung	26, 27
Subventionen	26, 27, 218, 219
Subventionen, Bund	26, 27, 176, 177
T abak	38-39, 46-47, 114-118
Teilzeit	21, 22
Temperatur	103
Tierbesatz	96
Tierhalter	61, 63, 65-66, 68
Tierhaltung unter erschwerenden Prod.- Bedingungen	184
Tierseuchen	73
Traktoren	25
Treibhausgase	105
Treibstoffe	108
Triticale	36-37, 39, 46-47, 52-55
Truten	75, 76
U mwelt	100, 105-108
V erbrauch	129-139, 142-145, 148-150
Verbrauch pro Kopf	133, 134, 140, 141, 145
Vernetzung	186
Verschuldung	171
Vollzeit	21, 22
Vorleistungen	218, 219
Vorräteveränderung	133-139
W ald	56
Wein	119, 120, 148-150, 211
Weizen	36-37, 39, 45-47, 52-55, 119-120, 135-138, 154-157
Wildbret	75, 76
Wirtschaftssektoren	24
Witterung	103
Wohnbevölkerung	224, 225
Wolle	78
Z iegen	61-64, 69-77, 90-91, 154-159
Zinsbelastung	171
Zucker	114-120, 147
Zuckerrüben	34, 38-39, 45-47, 154-157, 253
Zwetschgen	40, 41, 48-50

Index

A plein temps	21, 22
Abats comestibles	75, 76
Abattages	74-76
Abattages à la ferme	74
Abattages, poids moyen	73
Abeilles	79
Abricots	40, 41, 48, 49
Activités accessoires	17
Affouragement vert	104
Age	20
Agents de production	123, 163-165
Agriculture à titre accessoire	234
Agriculture biologique	18, 35-37, 188-189
Agrocommerçant ES	237
Agrotechnicien ES	237
Aides	177
Air	105-107
Alcool	50, 114-118, 145, 150
Aliments concentrés	94, 95
Aliments pour animaux	86-95, 218, 219
Allocation familiales	199
Améliorations des structures	26, 27
Améliorations des structures agricoles	177, 178
Ammoniac	106, 107
Amortissements	218, 219
Animaux de rente	62-71, 101, 102
Antibiotiques	101, 102
Arboriculture	33, 40, 41, 48-50
Attestation fédéral pratique (AFO)	233-235
Avoine	36-37, 45, 47, 52-55, 154-157
Azote	97-98, 100, 106-107
B aies	40-41, 154-157
Betteraves à sucre	34, 38-39, 45-47, 154-157, 253
Betteraves fourragères	34, 39, 46-47, 158-159
Beurre	77, 78
Bière	150
Bilan basé sur la quantité	129-132, 139
Bilan basé sur l'énergie	129-132, 135-138
Bilan de clôture	208
Bilan fourrager	86-95
Biocarburants	109
Biogaz, installations	109
Blé	36-37, 39, 45-47, 52-55, 119-120, 135-138, 154-157
Boissons	114-118, 121-122
Boues d'épuration	97
Bovins	61-65, 67, 69-74, 90-91, 121-122, 154-161, 253
Brevet	236, 238
C arburants	108
Céréales	37, 147, 154-157, 190, 253-254
Céréales fourragères	34, 36-37, 39, 45-47, 54-55, 123
Céréales panifiables	34, 36-37, 39, 45-47
Céréales, approvisionnement	52, 53
Céréales, culture	36, 38
Céréales, rendements	46
Cerises	40, 41, 48-50
Certificats fédéraux	230-232, 235
Chanvre	47
Charge d'intérêt	171
Charge en bétail	96
Chefs d'exploitation	20, 21
Chevaux	61-64, 69-76, 154-157
Chèvres	61-64, 69-77, 90-91, 154-159
Cidre de fruits	150
Classes d'âges	20
Classes de grandeur	13
Colza	34, 39, 45-47, 190
Commerce extérieur	113-123, 146, 147
Compensation écologique	187

Index

- Compost 97
- Comptes économiques 216-219
- Comptes économiques UE 246, 247
- Conditions atmosphériques 103
- Conditions de propriété 19
- Consommation 129-139, 142-145, 148-150
- Consommation intermédiaire 218, 219
- Consommation par exploitation 210
- Consommation par habitant 133-134, 140-141, 145
- Constructions 28
- Contrats d'apprentissage 230-234
- Contribution au bien-être des animaux 188
- Contribution pour le maintien d'un paysage ouvert 181-183
- Contributions à la biodiversité 180, 186
- Contributions à la culture 196
- Contributions à la qualité du paysage 180
- Contributions à la sécurité de l'approvisionnement 180, 185
- Contributions à la surface 181
- Contributions à l'alpage 181-183
- Contributions à l'estivage 181, 184
- Contributions à l'utilisation efficiente des ressources 180, 194
- Contributions au paysage cultivé 180
- Contributions au système de production 180
- Contributions pour terrains en pente 181-183
- Contributions pour terres ouvertes et cultures pérennes 185
- Contributions, prestations écologiques 187
- Contributions, production dans des conditions difficiles 185
- Contributions, surfaces en forte pente 181-183
- Contributions, surfaces viticoles en pente 181-183
- Contributions, transition 180, 195
- Cours de reconversion à l'agriculture 234
- Coûts de production des raisins 211
- Coûts réels 204
- Crédits d'investissements 197, 198
- Crème de consommation 77, 78
- Culture extensive 188, 190
- Cultures permanentes 40
- D**égâts de grêle 103
- Dégâts élémentaires 103
- Denrées alimentaires 129-146, 256
- Denrées alimentaires, prix 165
- Dépenses de la Confédération 175
- Dépenses des cantons 179
- Dépenses des ménages 151
- Détenteurs d'animaux 61, 63, 65-66, 68
- Détenteurs d'animaux de rente 16, 61, 63, 65-66, 68
- Diesel 108
- Dindes 75, 76
- Dioxyde de carbone 105, 145
- Diplôme 237, 238
- Diplômes EPF 239
- Diversification de l'activité 17
- E**au souterraine 100
- Eaux 99, 100
- Eaux-de-vie 50, 150
- Emissions 105
- Employés 20-23, 227-228
- Endettement 171
- Energie renouvelable 109, 110
- Energie solaire 109, 110
- Energie, consommation 108, 145
- Energie, directe 108
- Energie, indirecte 108
- Engrais 97-98, 218-219
- Engrais de ferme 97
- Ensoleillement, durée 103
- Environnement 100, 105-108
- Epeautre 37, 39, 47, 52-55
- Epizooties soumises à la déclaration 73
- Essence 108
- Etranger 242-257
- Europe 242-254, 257
- Examen professionnel 236, 238
- Examens de maîtrise 237
- Examens professionnel supérieurs 237, 238
- Exploitants 20, 21
- Exploitations agricoles 11-19, 21-23
- Exportations 52, 53, 113-118, 121-122, 133-139, 144, 146, 254
- F**éveroles 39, 46-47
- Floriculture 42
- Foin 45, 114-118, 123, 154-159
- Forêts 56
- Fourrages grossiers 45, 94-95, 104, 158-159
- Frais directs 209
- Fraises 49
- Fromage 77-78, 114-122
- Fruits 114-120, 154-157
- G**arde d'animaux dans des fourrages difficiles 184
- Gaz à effet de serre 105
- Gibier 75, 76
- Graisses 147
- H**autes écoles 239
- Hautes écoles spécialisées 239
- Herbages permanents 33
- Herd-book, animaux admis 69-71
- Horticulture 42, 43
- Houblon 46, 47
- Huiles 147
- Hydrates de carbone 144, 145
- I**mmissions 106, 107
- Importations 52, 53, 113-123, 133-139, 144, 146, 150, 254
- Indicateurs UE 250, 251
- Indice 122, 162-164, 166, 167, 257
- Indice des prix à la consommation 166
- Indice des prix à la production 162, 167
- Indice des prix à l'importation 166
- Indice des prix des facteurs de production agricole 164
- Indice des prix des produits agricoles 162, 167
- Indice des prix, agents de production 163, 164
- Intensité à la surface 96
- Investissements de construction 28
- L**aine 78
- Lait 77-78, 114-118, 160, 253
- Lapins 61-62, 75-76
- Légumes 39, 42-44, 114-120, 154-157
- Légumes secs 39, 46-47, 154-157
- M**achines 163, 218-219
- Main-d'œuvre standard 23
- Maïs 34, 37, 39, 45-47, 52-55, 114-120
- Matière grasse 144, 145
- Matières premières renouvelables 39, 47
- Maturité professionnelle 236
- Maturité professionnelle des sciences naturelles 236
- Méthane 105
- Miel 79, 114-118, 154-159
- Mise en réseau 186
- Mises de bétail 161
- Moutons 61-64, 69-77, 90-91, 154-160
- N**itrate 100
- Noix 114-118
- O**eufs 79, 114-120, 150, 158-159
- Oléagineux 39, 46-47, 123

Index

Organisations agricoles	229
Orge	36-37, 39, 45-47, 52-55, 154-157
Orientation technico-économique	15
Paiements directs	101-196
Paille	158, 159
Particules fines	107
Pays de destination	113, 121, 122
Pays de provenance	119, 120
Pêcheurs	80
Pêcheurs professionnels	80
Pérennité des entreprises familiales	20
Personnes actives occupées	24
Pesticides	100, 101
Phénologie	104
Phosphore	97-99
Plantes sarclées	39, 46, 47
Poires	40, 41, 48, 49
Pois protéagineux	34, 39, 46, 47
Poissons	80, 114-120
Poissons pêchés	80
Pommes	40, 41, 48, 49
Pommes de terre	34, 39, 45-47, 54-55, 114-118, 121-122, 154-159, 253
Pommes de terre, bilan à la ferme	55
Population	224, 252
Population permanente	225
Population présente	226
Population résidente	224, 225
Porcs	61-64, 68-76, 90-91, 154-157, 160, 253
Potasse	97, 98
Pouvoir d'achat	164
Prairies artificielles	33
Précipitations	103
Prestation brute	203-204, 206-208
Prix à la consommation	165-166, 257
Prix à la production	154-161, 168, 248-249
Prix d'achat, agents de production	165
Prix des produits agricoles	154-161, 168, 248, 249
Prix des terres	169, 170
Prix indicatifs	154-157
Prix, agents de production	165, 248, 249
Prix, denrées alimentaires	165
Prix, domaines	169, 170
Prix, marché mondial	255
Prix, parcelles	169, 170
Producteurs Suisses de Lait PSL	229
Production de lait et de viande basée sur les herbages	188, 193
Production indigène	133-139, 142-144, 150
Production indigène nette	144
Production utilisable	47-49, 75-79
Produit intérieur brut (PIB)	220
Produits phytosanitaires	100, 101
Profession principale/secondaire	11, 12, 14
Projets de construction	28
Propriété foncière	19
Protéine	144, 145
Pruneaux	40, 41, 48-50
Quantités commercialisables	49
Races	69-71
Recettes affectées	178
Regain	45, 158-159
Rendements	45, 46, 48
Résistance	102
Résultats comptables	203-211
Revenu agricole	203, 206-208
Revenu du travail	205
Revenu national brut	220

Salaires des employés	170
Salaires des employés agricoles	170
Secteurs économiques	24
Seigle	36-37, 39, 45-47, 52-55
Semence	52-55, 123, 218, 219
Soja	34, 39, 46, 47
Sorties régulières en plein air	192
Statistique de la superficie	32
Structure de l'exploitation	242-245, 250, 251
Substances nutritives	144, 145
Subventions	26, 27, 218, 219
Subventions, Confédération	26, 27, 176, 177
Sucre	114-120, 147
Surface cultivée	44
Surface fourragère principale	96
Surface utile	12, 14, 18-19, 33, 36, 38-43, 105, 252
Surfaces agricoles	32
Surfaces boisées	32
Surfaces de compensation écologique	187
Surfaces d'habitat et d'infrastructure	32
Surfaces extensives	38
Surfaces improductives	32
Systèmes de stabulation respectueux des animaux	101-191
Tabac	38-39, 46-47, 114-118
Techniques culturales préservant le sol	194
Techniques d'épandage diminuant les émissions	194
Température	103
Temps partiel	21, 22
Terrain à ferme	19
Terres assolées	39, 46-47, 252
Terres ouvertes	33-35, 37, 105
Tournesol	34, 39, 45-47
Tracteurs	25
Triticale	36-37, 39, 46-47, 52-55
Union Européenne (UE)	242-251, 257
Unités de gros bétail	72
Vaches	61-62, 66-67, 73-77, 90-91
Valeur ajoutée brute	218, 219
Valeur de la production	216, 217
Valeur nette ajoutée	218, 219
Variation des stocks	133-139
Veaux	67, 73-74, 160
Véhicules	25
Viandes	75-76, 114-120, 253-254
Vignes	33, 40
Vin	119-120, 148-150, 211
Viticulture	47, 211
Volaille	61-64, 72, 75-76, 79, 90-91, 114-120

Impressum

Herausgeber: Schweizer Bauernverband
Agristat
Laurstrasse 10
5201 Brugg
056 462 51 11

Übersetzungen: Agristat, SBV Übersetzungen,
externe Übersetzungsdienste

Abonnement: CHF 65.- pro Jahr exkl. MwSt.
(www.sbv-usp.ch / Shop)

**Erscheinungs-
weise:** jährlich, September

Das SES-Team:

Daniel Erdin: Gesamtleitung
Theres Amstutz: Kapitel 2, 4, 8
Lena Obrist: Kapitel 4, 6
Iso Schmid: Kapitel 3, 5, 6
Bettina Abplanalp: Kapitel 7
Martin Brugger: Kapitel 9
Silvano Giuliani: Kapitel 3, 4, 10, 12
Marc Grünig: Korrektorat
Belinda Vetter: Administration und Layout
Nicole Gysi: Kapitel 1, 3, 11, 12,
Administration und Layout
Gabriel Frei: Administrative Unterstützung
Severin Nyffenegger: Administrative Unterstützung

Der Kontakt zu einzelnen Mitgliedern des SES-Teams erfolgt am einfachsten per Mail. Die Mail-Adresse ist immer nach dem folgenden Muster aufgebaut: vorname.name@agrstat.ch. Adressänderungen bei bestehenden Abonnements leiten Sie am besten per Mail an Frau Nicole Gysi weiter.

Titelphoto: Bettina Abplanalp

Copyright: Agristat
Einzelne Tabellen dürfen mit der Quellen-
angabe «Agristat» publiziert werden

ISSN 0257-9243

Impressum

Editeur: Union Suisse des Paysans
Agristat
Laurstrasse 10
5201 Brugg
056 462 51 11

Traductions: Agristat, USP Traductions,
services de traduction externes

Abonnement: CHF 65.- par an sans TVA
(www.sbv-usp.ch / Shop)

Mode de parution: annuel, septembre

L'équipe SES

Daniel Erdin: Direction
Theres Amstutz: Chapitre 2, 4, 8
Lena Obrist: Chapitre 4, 6
Iso Schmid: Chapitre 3, 5, 6
Bettina Abplanalp: Chapitre 7
Martin Brugger: Chapitre 9
Silvano Giuliani: Chapitre 3, 4, 10, 12
Marc Grünig: Corrections
Belinda Vetter: Administration et mise en page
Nicole Gysi: Chapitre 1, 3, 11, 12,
administration et mise en page
Gabriel Frei: Assistance administrative
Severin Nyffenegger: Assistance administrative

Pour contacter individuellement les membres de l'équipe SES, le plus simple est d'utiliser le courrier électronique. L'adresse e-mail est composée de la manière suivante: prénom.nom@agrstat.ch. Tout changement d'adresse pour un abonnement existant est à communiquer à Madame Nicole Gysi.

Page de couverture: Bettina Abplanalp

Droits d'auteur: Agristat,
des tableaux individuels peuvent être
publiés avec l'indication de la source
« Agristat »

ISSN 0257-9243



*schweizer bauernverband
union suisse des paysans*



